3 0081 011 532 474

Central Library

JOINT UNIVERSITY LIBRARIES

NASHVILLE TENNESSEE

PC
3
.G5
v.1

543792

JUL-0257

RETURN
Date Due
9 FEB 1983
JAN 28 1985
DEMCO NO. 38-298

GESELLSCHAFT FÜR ROMANISCHE LITERATUR

ERSTER JAHRGANG 1902

ERSTER BAND

DER GANZEN REIHE BAND 1

HERVIS VON METZ I.

GESELLSCHAFT FÜR ROMANISCHE LITERATUR
BAND 1

HERVIS VON METZ

VORGEDICHT DER LOTHRINGER GESTE

NACH ALLEN HANDSCHRIFTEN

ZUM ERSTENMAL VOLLSTÄNDIG HERAUSGEGEBEN

VON

E. STENGEL

BAND I: TEXT UND VARIANTEN

DRESDEN 1903
GEDRUCKT FÜR DIE GESELLSCHAFT FÜR ROMANISCHE LITERATUR

VERTRETER FÜR DEN BUCHHANDEL:
MAX NIEMEYER, HALLE a. S.

JOINT UNIVERSITY
LIBRARIES
NASHVILLE, TENN.

FRENCH

PC
3
.B5
H.1

543792

Vorwort.

Die nachstehend zum erstenmal vollständig herausgegebene Chanson von Hervis von Metz ist eigentlich nichts anderes als ein für die Metzer Lokalgeschichte zurechtgemachter Abenteuerroman. Sie steht ihrem ganzen Charakter nach in schroffem Gegensatz sowohl zu dem alten Lothringerliede, das von echt epischem Geiste durchdrungen, reich an packenden Situationen und Schilderungen ist, wie überhaupt zur nationalen Karlssage, mit der sie nur ganz äusserlich verknüpft ist. Die poetische Form der Chansons de geste, die einassonanzige 10-Silbnertirade, hat sie allerdings beibehalten, aber mit einer wohl durch das Lothringerlied veranlassten Neuerung. Besteht dieses fast nur aus einer einzigen männlichen *i*-Tirade, die nur hier und da durch je eine kurze Tirade auf einen anderen Vokal unterbrochen ist, so hat der Dichter des Hervis in seinem Gedicht fast ausschliesslich männliche *e*- und *i*-Assonanzen verwandt, so jedoch, dafs die *e*-Tiraden an Ausdehnung die *i*-Tiraden weit übertreffen. Diese Künstelei hat bei ihm die schlimme Folge gehabt, dass bestimmte Versanfänge fortwährend wiederkehren (so z. B. die zweite Versreihe *Bïatris au vis cler* mehr als 125mal), ja dafs ganze Verszeilen sich wörtlich genau oder mit nur ganz geringen Modifikationen Dutzende von Malen wiederholen. Auch die sonstige Breitspurigkeit der Erzählung wirkt auf moderne Leser ermüdend, berechtigt aber darum keineswegs diesem Spätling epischer Poesie sein literargeschichtliches, und vor allem nicht sein kulturgeschichtliches Interesse abzusprechen. Ich will in letzterer Hinsicht nur auf die wertvollen Angaben über das mittelalterliche Marktwesen und Marktleben, welche unser Dichter mit behaglicher Ausführlichkeit zu wiederholten Malen schildert, hinweisen.

Hervis von Metz ist uns in drei Hss., dem Bruchstück einer vierten und in der späten Prosafassung Philippe de Vigneulles überkommen. Der Text der drei Hss. liegt mir in den diplomatisch genauen, Seite für Seite den Originalen entsprechenden Abschriften meines nun schon seit Jahren dahingegangenen ehemaligen Schülers Dr. H. Hub vor. Sie wurden mir von ihm überlassen, nachdem er auf Grund derselben seine Heilbronn 1879 erschienene Marburger Dissertation „La Chanson de Heruis de Mes, Inhaltsangabe und Klassifikation der Hss.“ verfafst und ihrer weiteren eigenen Verwertung entsagt hatte. Von einer erneuten eigenen Kollation dieser Abschriften mufste ich Abstand nehmen, eine solche versprach auch bei ihrer ganzen Anlage und sorgfältigen Ausführung keine nennenswerte Ausbeute. Die Originale der drei Hss. befinden sich in Turin und in der Pariser National- und Arsenal-Bibliothek. Die auch von Hub dafür verwandten Sigel sind: **T, E, N.** Das Bruchstück der vierten Hs., im Besitz der Grossherzoglichen Bibliothek zu Darmstadt, wurde zuerst 1876 von Dr. Schädel im JbRESL. XV S. 455 ff. bekannt gemacht. Ich habe mir seinerzeit eine photographische Wiedergabe davon anfertigen lassen. Hub bezeichnete es mit **Da**, ich habe es kurzweg **D** benannt. Es setzt mit Z. 607 meiner Ausgabe ein und bricht bereits mit Z. 722 derselben ab. Die zwei Hss. von Philippe de Vigneulles Prosabearbeitung der gesamten Lothringer Geste endlich, deren auf Hervis bezüglicher Teil O. Böckel zum Gegenstand seiner Marburg 1883 erschienenen Dissertation gedient hat, und deren Kapitelüberschriften 1901 in einer anonymen Publikation[1] bekannt gemacht sind, finden sich in der Metzer Stadtbibliothek und in der Privatbibliothek des Grafen von

[1] La Chanson de geste Garin le Loherain (!) mise en prose par Philippe de Vigneulles de Metz, Table des chapitres avec les reproductions des miniatures d'après le ms. de la chanson appartenant au Conte d'Hunolstein Avec beaucoup de planches, Paris, H. Leclerc, 219 rue S.-Honoré 1901, 4° XVI u. 90 S. — Nach J. Baers Lagerkatalog 466 kostet das Buch 48 Mark. Der Freundlichkeit des Herrn Baer verdanke ich, dafs ich es einsehen und mich von seinem wissenschaftlich geringen Werte überzeugen konnte.

Hunolstein. Der Text der Metzer Hs. war mir allein zugänglich und die mit v bezeichneten Stellen sind ihm entnommen. Ich konnte ihn zunächst in Metz selbst und dann mit Mufse in Marburg studieren und abschreiben. Eine Vergleichung dieses Textes mit dem der von Prost der Metzer Hs. einverleibten Stellen aus der Hunolsteinschen Hs. sowie mit den nun veröffentlichten Kapitelüberschriften und Textproben derselben Hs. hat mir ergeben, dafs die Metzer Hs. nicht, wie Prost und auch noch der Herausgeber der Kapitelüberschriften annahm, als Konzept der Hunolsteinschen zu betrachten ist, sondern als eine von Vigneulle grofsenteils selbst angefertigte und vielfach durchkorrigierte Abschrift derselben. Was nun das Verhältnis aller Fassungen zueinander anlangt, so hat bereits Hub festgestellt, dass sie in zwei Gruppen zerfallen, deren eine von **EDv**, deren andere von **TN** repräsentiert wird. **D** steht **E** sehr nahe, ohne direkt aus ihm geflossen oder von ihm abgeschrieben zu sein. Auch v wird nicht auf **E** selbst zurückgehen, sondern nur auf eine mit **E** eng verwandte Hs., daneben aber auch noch mindestens eine zweite sich näher an **NT** anschliefsende Hs. hier und da herangezogen haben.

T und **N** entstammen einer gemeinsamen Vorlage, welche den Originaltext vielfach verändert und auch durch längere Zusätze[1], namentlich durch eine weitschichtige Schlufspartie verbreitert hat. Dieser neue Abschlufs sollte Hervis zugleich mit dem eigentlichen Lothringer-Lied enger verknüpfen, überbietet aber durch ermüdende Breitspurigkeit den eigentlichen Hervis noch ganz bedeutend und hat überdies längere Stellen aus dem Eingang von Garin den Lothringer einfach herüber- oder vielmehr vorweggenommen.[2] **T** und insbesondere **N** haben sich dann ihrerseits keineswegs skrupulös an ihre Vorlage gebunden, weisen vielmehr jede, insbesondere **N** selbständige

[1] Die ausgedehnteren Zusätze habe ich zur Entlastung des Variantenapparates in die Anlagen hinter den Text verwiesen.

[2] Eine spezielle Untersuchung über diese Schlufspartie von **TN** lieferte Aug. Rhode in seiner Marburg 1881 erschienenen Dissertation (wieder abgedruckt im A. & A. n° 3: Beiträge zur Kritik der französischen Karlsepen).

Varianten auf. Die Hs. endlich, welche sowohl der Vorlage von TN, wie der von EDv zu Grunde lag, kann auch noch nicht als die Originalfassung des Gedichtes angesehen werden. Dagegen spricht allein schon die in allen drei Hss. überlieferte evident überarbeitete Partie in 12-Silbnern (vgl. S. 97 Anm.). Die Ausgabe mufste natürlich auf eine Rekonstruktion dieser hinter der allen vorhandenen Hss. gemeinsamen Vorlage stehenden und von ihr möglicherweise nicht unwesentlich verschiedenen älteren oder Originalfassung ohne weiteres verzichten, da jedes irgendwie brauchbare Material dafür fehlte. Aber auch eine leidlich sichere Herstellung des Archetypus der vorhandenen Überlieferung darf der Leser in dem gegebenen Texte nicht erwarten. Die starken Abweichungen, welche sowohl die beiden Hss.-Gruppen wie die jeder einzelnen zugehörigen Hss. untereinander aufweisen, machen sehr oft eine objektive Entscheidung darüber unmöglich, welche Lesart als die des Archetypus anzusehen sei. Nicht einmal die von TE oder NE gemeinsam gebotenen Lesarten müssen unter allen Umständen aus ihm geflossen sein, da gerade die erwähnte 12-Silbnerpartie wenigstens Fälle bietet, wo N gegenüber TE den ursprünglichen 10-Silbner erhalten hat. Von den vielen feststehenden Versausgängen der Dichtung konnte überdies in den Hss. verschiedener Gruppen die eine oder die andere auch an solchen Stellen selbständig Eingang finden, wo sie der Archetypus gar nicht aufwies. Es hätte nun, da, wie bemerkt, der Text von TN die alte Vorlage keineswegs getreu widergibt, nahegelegen, bei der Ausgabe die wesentlich kürzere Fassung E (Dv) zu Grunde zu legen. Davon mufste aber das Aussehen des Textes in E abschrecken. Es ist das Werk eines sehr ungebildeten, leichtfertigen Kopisten, zeigt eine arg verwilderte Orthographie, sehr verjüngte Sprachformen, und ein weit ausgesprocheneres ostfranzösisches Sprachkolorit, als es dem Original eigen gewesen sein wird. Bei Zugrundelegung von E wäre das Verständnis des Textes unnötigerweise sehr erschwert oder es wären sehr zahlreiche Abänderungen sowohl orthographischer wie auch materieller Art notwendig geworden. Ich habe mich deshalb für T als Basis meiner Ausgabe entschieden. T zeichnet

sich, obwohl erst 1311 geschrieben, durch ziemlich gute Bewahrung der alten Sprachformen und weit sorgfältigere Textbehandlung vor E und N aus. Allerdings hat T dem Text ein ziemlich ausgesprochenes pikardisches Gepräge verliehen, in einigen Punkten sogar in ausdrücklichem Widerspruch zu den Assonanzen (z. B.: *dius, diu,* in Assonanz stets *des, de*). Prinzipiell diese Pikardismen zu beseitigen hielt ich nicht für angezeigt, um so weniger als eine irgendwie präzise sprachliche Lokalisierung des Hervis auf Grund der Assonanzen unmöglich ist. Am wahrscheinlichsten scheint mir nämlich die Annahme zu sein, dafs der Dichter sich im allgemeinen des im 13. Jh. bereits als Koiné geltenden Zentralfranzösischen bediente, aber je nach Bedarf und in nicht genau mehr festzustellendem Umfange auch zu ost- oder nordostfranzösischen Formen und Worten griff. Grundsätzlich beseitigt habe ich aufser offenbaren Flüchtigkeitsfehlern (wie *me* 847 für *mené*) von den Schreibarten von T nur das zu Unklarheiten führende *au* statt *o, ou* in Worten wie *vaurrommes,* ferner ersetzte ich verjüngte Sprachformen durch ältere, so *Baudri, Thieri* Voc. durch *Baudris, Thieris, lors* durch *lor, tout* durch *tuit, nou vou orré* durch *nous vous orrés, ens* durch *en, forte tele* usw. durch *fort tel, aime prie* usw. durch *aim pri,* handschriftliches *Wistasses -asse* gab ich grundsätzlich durch *Uistasses -asse* wieder, zumal Z. 8137 den vokalischen Anlaut ausdrücklich verlangt. Nur hier und da ist *se* (= lat. *sic*) durch *si* ersetzt und besser wäre es gänzlich unangetastet geblieben. Präpositionen wie *pardedens, pardesor* habe ich grundsätzlich zusammengeschrieben, einzelne Fälle von *par dedans, par desor* beruhen auf Druckversehen. Zu der Auflösung der Abkürzungen ist zu bemerken, dafs sie nach dem Muster der ausgeschriebenen Fälle erfolgt ist. *Jhesu* findet sich ausgeschrieben 9228 (vgl. dazu meine Bemerkung zu Galïen 167, 16). Ob ich bei der nach Foersters Vorgang durchgeführten Auflösung von selbständigem 9 mit *con* (*com* nur vor vokalischem Anlaut) der Intention des Schreibers von T völlig gerecht geworden bin, ist mir nachträglich zweifelhaft geworden, da einige Fälle, in denen *com* ausgeschrieben auch vor konsonantischem Anlaut steht,

wenigstens in Hubs Abschrift begegnen. Sie sind im gedruckten Texte natürlich unangetastet geblieben. Bei Verwendung der Accente und des Tremas bin ich nach den Wünschen der Leitung der Gesellschaft recht sparsam verfahren (*-é -és -è* nur im Auslaut mehrsilbiger oxytonischer Worte, diphthongische *-ié -iés -ué -ués* (auch: *gués* und *oués*) gleichfalls nur im Auslaut zum Unterschied von den zweisilbigen Auslauten *-ie -ies -ue -ues*, im Innern der Worte aber *-ïe- -öe- -üe-* gegen diphthongische *-ie- -oe- -ue-*, endlich scheinbare Proparoxytona wie: *jóvene*, *Gènvenes*, *Estèvenes*). Dafs bei *len* (= *li en*) der Apostroph fehlt, ist kein Versehen, sondern beruht auf meiner Ansicht, dass *len*, weil satzunbetont, für verschliffenes *lien* steht.

Zu materiellen Abänderungen des Textes T (welche durch Kursivdruck hervorgehoben und in die Orthographie von T[1] umgeschrieben sind) habe ich mich nicht nur fast überall da verstanden, wo NE gemeinsam eine abweichende Lesart bezeugen, sondern oft auch da, wo E allein einer gemeinsamen Lesart von TN gegenübersteht[2], oder wo alle drei Hss. auseinandergehen. In letzteren Fällen war ein festes Prinzip undurchführbar und die Entscheidung nach subjektivem Erwägen nicht zu umgehen. Es werden mir dabei mancherlei Inkonsequenzen und Irrtümer untergelaufen sein. Sie aufzuspüren und nach Kräften zu beseitigen, werde ich mir in den Anmerkungen, welche mit der Inhaltsangabe, der literarisch-sprachlichen Einleitung, dem Namenbuch und Glossar dem zweiten Bande vorbehalten ist, angelegen sein lassen.

Hier seien zunächst eine Anzahl Druck- und sonstiger Versehen, welche mir bisher aufgestofsen sind, gebessert, sowie einige Änderungsvorschläge kurz zusammengestellt. Ihre

---

[1] Hier und da bin ich, beeinflufst durch die Schreibungen der anderen Hss., wider meinen Willen hiervon abgewichen, so lies z. B.: 1078, 3123 usw. *anchois* st. *ainçois*, 2664 *assaillir* st. *asaillir*, 2672 *acata a Provins* st. *achata a Prouvins*, 3169 *arainne* st. *aroinne*, 5271 *avec* st. *avoec*, oft *vot*, *vout* st. *volt* usw., *Brucelle* st. *Broussele*.

[2] Namentlich anfangs hätte das noch öfter geschehen müssen, so in den Zeilen 258—9, 262, 270—3, 292, 299, 325, 417, 472—3, 497, 549, 1007, 1452, 1605, 1917.

und anderer Begründung mufs den Anmerkungen vorbehalten bleiben.

Z. 21 bessere: *Loherainne* st. *Loërainne*. — Z. 396 Variante **NT** lies: *cel brachet*. — Z. 418 b. mit **NE**: *a apeler le prist*. — Z. 432 Var. **E** l.: *ademi* (= *ademis*). — Z. 472 Var. **E** l.: *sou*. — Z. 579 setze Komma vor und nach *biax sire*. — Z. 681 l.: *crestïener*. — Z. 700 Var. füge ein: *lors* **T**. — Z. 716 b. mit **D**: *Et ses barnages*. — Z. 717 b. mit **DE**: *baisier et acoler*. — Z. 769 Var. l.: *Que il* st. *Qu eil*. — Z. 956 *Assés . . riens* waren kursiv zu setzen. — 1065 Var. **T** l.: *s'en sont aceminé*. — 1097 Var. l.: *o le v. c.* **N** (st. **E**). — 1182 *ce* l. kursiv. — 1257 l.: *jougleor*. — 1259 *le* nicht kursiv. — 1273 Var. füge ein: *vaut* **T**. — 1290 b.: *Voit Biatris*. — eb. Var. tilge: *v.* vor *prist la* **E**. — 1305 *l'* lies kursiv, ebenso 1379. — 1335 *Hervis* lies nicht kursiv. — 1410 Var.: *nou* **T** gehört zu 1413. — 1460 b.: *Biatrix suer* st. *Suer B*. — 1487 *vo* lies kursiv. — 1498 Var. füge ein: *pau* **T**. — 1526 b.: *temprés*. — 1694 b. mit **NE**: *armé* st. *monté*. — 1806 l.: *J'ai ja*. — 1904 Var.: Die Pluszeile stammt aus **N**. — 2010 Die Var. stammt aus **E**, nicht aus **N**. — 2155 *ostel* lies kursiv. — 2198a Var. l.: *Pourque* st. *Puisque*. — 2231 l. nicht kursiv *a*. — 2243 l. kursiv: *craventer*. — 2354 b. *Adonques font*. — 2462, 2469 l.: *jougleour, jougleres* st. *jong-* — 2791 b.: *Thieris,*. — 2852 b. mit **NE** (auch **N** bietet *amisté*): *grant amisté*. — 4032 b.: *armé* — 4092 b.: *temprés*. — 4502 b.: *armés*. — 4704 b.: *Thieris*. — 4740 setze Komma vor *assés*, ebenso 5090 vor *mandé*. — 4773 l.: *joie*. — 5447 l.: *trestoz*. — 5268 l.: *Nennil, biax sire*. — 5859 b.: *Hervis a non* und Var. **E** l.: *n. tant e*. — 6154 l.: *avalés*. — 6631 Var. l.: *s'aioste d'ambe p.* **E**. — 6693 b.: *Grans*. — 6872 b. mit **T**: *sarons*. — 8266 l.: *derver*. — 8554 l.: *fuiant*. — Vor Var. 8826—8 setze: — st. =. — 9078 Var. l.: *grans amistés* **T** (tilge **E**). — 9179 l.: *briés*. — 9597 l.: *fervesti*. — 9701 Var. l.: **NE** st. **TE**. — 9788 b.: *est rois Ansëys li bers*. — 9831 l.: *enseigne*. — Anl. VI 11 l.: *que* st. *pue*.

Schliefslich möchte ich meinem Kollegen Heuckenkamp für seine freundliche Unterstützung durch Übernahme einer Druckbogenrevision hiermit auch öffentlich meinen Dank aussprechen.

Greifswald, den 1. Februar 1903.

E. Stengel.

I

Or entendés pour diu de maïsté! T 105a, NE 1a
Bone canchon vous vorronmes conter
Des Loherens, s'il vous plaist escouter.
Del duc Hervi le gentil et *le* ber,
Cel qui fu *peres* Garin le redouté
Et le duc Begue de Belin l'aduré,
Toute l'estoire vous en vorrai *conter*.
Par dedens Mes la mirable cité
Avoit ·I· duc qui moult fist a loër,
Sa femme ert morte la ducoise au vis cler.
Nus hoyrs n'estoit de la dame remés
Fors une fille qui moult eut grant biauté,
Aelis l'ont par droit non apelé.
Ne se revot li dus *puis* marïer
Pour la pucelle que il pot tant amer.
Li dus fu larges et courtois pour donner,

Varianten: 1 = *NE* — 2 = *N*, plast vos a escouter *E* — 3 D. L. vos voromes chanter *E*, *fehlt N* — 4 Si con Heluis (Heruis *E*) li gentis et li ber *TNE* — 5 Cis *TNE*, pers *T*, G. le duc membré *N* — 6 Et li cuen B. qui tant ot de bontei *E*, dont moult oï auez *N*, *folgen:* 1. Qui tant mal firent Fromont et son barné 2. Qu'il le chacerent aus paiens outre mer 3. Et si con Begues fu enz el bois tuëz; 4. Mais tez en chante qui l'estoire n'en seit 5. Dont il issi, li leur granz parentez 6. Ne la racine dont issi par verté *N* — 7 Tote la tresse *E*, canter *T*, Mais j'en dirai que bien l'ai espiié, *N*, *folgt:* T. l'e. qu'a Mes est remembré *N* — 8 = *E*, *fehlt N; vgl.* en la noble cité des Mets *v* 1b — 9 = *E*, ·I· duc i ot qui molt fet a loër *N* — 10 = *N*, M. est sa f. *E* — 11 = *E*, ne fu *N* — 12 F. c'une ... ot de b. *E*, f. k'il ot de sa moillier *N* (*diese Z. ist von neuer Hand nachgetragen*) — 13 Aaliz *N*, par son d. n. nomei *E* — 14 15 *vor* 13 *E* — 14 = *N*, Ne se vot puis li d. remarïer *E* plus m. *T* — 15 = *N* que tant pooit a. *E* — 16 = NE, *folgen:* 1. Per Loherainne fait les tornois crïer 2. Lai ou les seit per estrainge regney 3. Li dus porte armes et il et ces barnez *E*; *vgl.*: c'est assauoir en tournoix et en jouste luy et sa baronnie et en parloit on en plusieurs païs et regions *v* 1 b. —

Tant despendi li frans dus honnorés,
Qu'il endeta si fort sa duceé,
Que ne savoit comment peuist finer,
S'il ne vent Mes la mirable cité
Et Loërrainne la rice duceé.
·I· prevost ot qui moult fist a loër,
En son droit non l'a on Thieri nommet,
Sage et courtois pour bon conseil donner;
·I· pere *avoit* qui moult ot riceté,
N'avoit si rice *en* la crestïenté,
·V· fix avoit; li prevos *fu* l'ainsnés. E 1 b 2
Quant li bourgois fu mors et devïés,
Entr'eus partirent les grandes hyretés.
Del grant avoir qui estoit demourés
A li prevos tant fort marcheandé,
Ses avoirs va decha et dela mer;
Et par les festes de la crestïenté N 1 b
Si grant avoir a, seigneur, assamblé, T 105 b
Qu'il *fist* fermer et castiaus et cités.
Tant ot d'avoir *gaaignié* amassé,
Que la moitié n'en savoit il nombrer.
Vint et ·II· ans ot gardé le regné,

Varianten: 17 li f. d. naturez *E*, en la gent honorer *N* — 18 = *N*, si f. la d. *E* — 19—21 *fehlen E; vgl.* qu'il ne luy demeurait gaige a angaigier (19), et fut sy apoury par sa folle largesse qu'il ne scauoit que dire ne que faire Et ne scauoit ou plus rien prandre, (20) s'il ne vendoit Mets sa cité (21) ou aultres terres ou seigneurie *v* 1 b — 19 Qu'il *N* — 20 = *N* — 21 lo païs honoré *N* — 22 = *NE* — 23 se fist Tieri clamer *N*, fut Thieris apelez *E*, *folgt:* En Loharainne n'ot plus biau bacheler *E* — 24 = *NE* — 25 ault T, q. tant ot r. *E*, Il ot un p. molt riche ·home clamé *N* — 26 = *N*, N'ot plus riche home *E*, ens la c. *T*, *folgt*: Ne nul qui tant per feïst a amer *E* — 27 = *E*, fu *fehlt T*, a. prevos fu li ainez *N* — 28 = *NE*, *folgt:* Et sui ·V· fil qui li erent remez *E* — 29 = *N*, Mais li preuos ait les grans hiretez *E* — 30 = *N*, qui li estoit remez *E; vgl.* par quoy la plus part de tous ces biens demourerent au dit preuost Thiery *v* 2 a — 31 = *N*, p. tot adès marchandei *E* — 32 de lai mer de sai mer *E*, *fehlt N* — 33 foires *E*, de ca et de la mer *N*, *folgt:* Monteplïé et molt fort amassé N — 34 Qu'il out a. issi grant a. *N*, Il ait tresor si tres g. a. *E; vgl.* 36 *u.:* qu'il assembloit si grant tresors *v* 2 a — 35 Que fermer fist *N*, fait *T*, f. chastiax et richetez *E* — 36 gaignié et a. *T*, ne le sout nus nombrer *N*, Si grant tresor seignor ait assamblei *E* — 37 Ne la m. dire ne deuiser *N*, Que il nen seit plus le conte nombrer *E*, *folgt:* Terres achate et riche fermetez *N* — 38 = *N*, ·XXXII· a. ait g. *E*

Qu'*ains* n'i perdi nus hom de mere nés,
Ne marcheans ainc n'i fu desrobés,
Ne pelerins mourdris ne estranglés;
Les povres tient en bone loiauté,
L'orguilleus riche celui *tient* en vilté.
Huimais vorrons, seignour, dou duc parler,
Pieres ot non, ensi fu il nommés.
·I· jour manda dedens Mes sa cité
Le *quen* de Bar et *son* grant parenté.
Quant *trestuit* furent venu et assamblé,
Si dist li dus: „Seignour, or m'escoutés!
Je sui si povres, por voir le puis jurer,
N'ai que despendre, n'a autrui que donner,
Envers Lombars sui si fort endetés
Par bors, par villes, par castiaus, par cités,
Que je ne sai comment puisse finer,
Se ne vench Mes ma mirable cité
Et Loherainne ma rice duceé.
Ves chi ma fille u tant a de biauté, E 1 c
Que il n'a prince en la crestïenté
Qui l'osast mie prendre ne espouser
Pour les grans dettes dont je sui endetés!
Conseilliés moi pour diu de maïsté!" N 1 c
Adont parla uns traïtres provés,
Dist tel parole dont moult fist a blasmer:
„Gentis dus sire, *quant* conseil demandés,

Varianten: 39 = *N*, Que *T*, *fehlt E*. — 40 Li m. ni fu ainz d. *N*, Q'ains m. nen i fut d. *E*, *folgen*: 1. S'iert li païs de bos molt encombrez 2. Et de granz vaus et de testres rasez *N* — 41 = *E*, N'ainz p. n'i perdi son errer Ne hom ne fame m. ne e. *N* — 42 = *N*, L. p. auoit *E* — 43 = *E*, c. a en v. *T*, r. tient en grande v. *N*, *folgen:* 1. Et molt le blasme de l'orguil qu'a mené 2. Tant qu'il li fist humilité recouurer 3. Forment en a le païs amendé *N* — 44 voromes *NE*, au franc duc retorner *N* — 45 ainsi l'oï nommer *N*, *fehlt E* — 46 = *NE* — 47 Le quen (conte *T*) de B. *NET*, et sa *T*, fier p. *E* — 48 = *N*, trestout *T*, Et q. il f. *E* — 49 = *N*, Et d. li d. barons or m'entendez *E* — 50 Je s. tout p. sachiez de verité *N*, sor sains le p. j. *E* — 51 ne a. *N*, ne n'en ai *E* — 52-4 = *NE* — 55 = *E*, Se ie ne v. ma m. c. *N* — 56 = *N*, Et L. certe ma d. *E* — 57 qui t. *E*, ou molt *N* — 58 = *N*, Il nen ait p. *E* — 59 l'osa m. *N*, Q. ost ma fille *E* — 60 P. la grant dette *E*, dont molt sui agreuez *N* — 61 = *NE*, *folgt:* Mi ami estes si me deuez bonté *N* — 62 = *NE* — 63 = *N*, tez paroles d. il f. *E* — 64 G. hons sire *E*, quel *TN*;

Donrai le vous sans *point* de *l'arester*.
De vos grans dettes por coi vous dementés?
T'as ·I· prevost qui tant a riceté,
Ses cors est tiens et il et ses barnés.
Tolés li tout, si vous en aquités!
De remanant arés encor assés."
Li dus l'oï, si a le chief cliné,
D'une grant piece n' i a ·I· mot sonné;
Quant il parla, si a *dit* son penser.
„Par foi, vassaus, mal conseillié m'avés,"
Ce dist li dus, „par diu de maïsté;
Car mes prevos par fait tant a loër.
Je l'ai trouvé tous jours *en* loiauté,
Povre ne rice n'en ai oï blasmer.
L'orguilleus rice celui *tient* en viuté T 105c
Et le bon povre aïde en loiauté.
Se mes prevos qui tant fait a loër
Del grant avoir qui li estoit remés
Depar son pere, *quant* a mort fu finés,
Mist a *gaaingne*, s'en a marcheandé
Et gaaignié et le sien amassé,
Et j'ai le mien folement aloué, E 1d
Qu'en doi jou dont mon prevost demander?
Je l'ai trouvé tous jors en loyauté,

Varianten: vgl. puisque conseil demandeis *v* 2r — 65 = *E*, s. plus del artargier *T*, se croire le volez *N* — 66 = *NE* — 67 = *E*, Tu as *N* — 68 et il et ces chaicez *E*, et quanqu'a amassé *N* — 69 = *NE* — 70 = *N*, Del r. *E* — 71 = *N*, l'entent le ch. a encliné *E* — 72 ne pot un m. soner *E*, n'a ·I· seul m. parlé *N* — 73 dist *T*, pensé *N*, Et q. p. or oiez s. p. *E* — 74 = *N*, v. consoil m'auez donné *E* — 75 = *N*, Mauais me samble *E*, *folgt:* Je nel feroie por estre desmembrez *N* — 76 = *N*, t. a amer *E* — 77. 78 *umgestellt N* — 77 = *E*, ens l. *T*, Si ai t. en lui grant l. *N*, *folgt:* ·XXXII· ans ait gardé mon regnei *E* — 78 n'en oï ainz b. *N*, n'oï de lui b. *E* — 79 a (tint *E*) en v. *TNE* — 80 aidait *E*, a il forment amé *N*, *folgt*: Et li aïde son droit a demonstrer *N* — 81 = *N*, Se li p. *E* — 82 = *E*, qui li fu demorez *N* — 83 qui *T*, q. mort fut et f. *E*, q. il fu deuïez *N* — 84 Mis l'a a gaigne *T*, Met l'a gaaing si en *N*, Depart an coste si l'ait m. *E* — 85 = *NE* — 86 = *E*, f. amené *N*, *folgt:* Et despandut et largement doné *E* — 87 ju ore m. *N*, Et k'an doi ge m. *E* — 88 = *E*, Quant ver moi a t. j. fet l. *N* — 89. 90 *ersetzt durch:* 1. ·XXXII· ans ait gardé mon regney 2. Ains pelerins n'i fut a (!) desrobez 3. Ne marcheans murdris ne estrang[lez] 4. Je l'ai trouei toz

Povre ne rice n'*en* ai oï blasmer.
Se *li* toloie, ce seroit *malvaistés*."
·I· quens parla qui moult fist a loër,
Monbeliart avoit a governer,
U voit le duc, si l'a arraisonné, N 1 d
„Sire," dist il, „a moi en entendés!
Li *vos* prevos par fait tant a loër,
Nus ne se puet par mal de lui blasmer;
Bien set preudome servir et honorer."

II

„Gentis dus sire," dist li quens signouris,
„Se m'*en* creés, vostre fille Aelis
Vous le donrés le bon prevost Thieri.
Si biau vassal en ·LX· païs
N'en a il mie, plus preu ne plus hardi.
Prendés l'avoir dont il est seignoris,
S'en aquités vo terre et vo païs!
Quant espousee avera Aelis,
S'aquitera sa terre, dus gentis."
Dont escrïerent li grant et li petit:
„Gentis dus sire, *li quens a moult* bien dit."
Et dist li dus: „Et jou ensi l'otri."

Varianten: jors en loialté *E* — 89 ne *T*, n'en oï ainz b. *N* — 90 Se le sien li *TN*, maluaistiés *T*, *folgen:* 1. Si en seroie molt forment auillez 2. Quant ce que fet auroie li feroie achuer *N* — 91 = *E*, Aprez parla ·I· quens *N* — 92 = *E*, De Monbliart estoit sires clamés *T*, Qui de Monbeliart fu sire(s) et auoëz *N* — 93 = *E*, Ou que il voit le duc si l'a a. *N* — 94 S. fait il faites pais e. *E*, S. ce dist li quens enuer moi e. *N* — 95 Li bons *T*, Li vostres bons p. *N*, fait forment a l. *E* — 96 Que nus hons ne se p. p. droit de *N*, Poure ne riche n'en oi de lui blamer *E* — 97 = *E*, Car il seit bien p. *N* — 98 = *NE* — 99 = *NE*, me c. *T* — 100 = *N*, vos boin p. T. *E* — 101 N'a tel v. en ·XL· p. *N*, Plus bel valet en ·XIIII· p. *E* — 102 = *E*, Ne n'i a nul *N* — 103 d. est si raemplis *N*, Pran de l'a. d. il e. bien garni *E* — 104 vos t. et vos p. *N*, Si en aquite ta t. et ton p. *E* — 105 = *NE* — 106 = *N*, *fehlt E* — 107 = *N*, Adonc s'acrïe *E* — 108 = *N*, G. hons s. *E*, moult a li quens b. d. *T* — 109 et j. l'o. ainsi *N*, Et il respon(den)t belement non enuis, *E*, *folgt:* Et j'en ferai dou tot a

III

Li gentis dus qui *moult fist a loër*
En haut parla, que bien fu escoutés:
„Oiés, seignour, pour diu de maïsté!
Quant ce me jugent mi demainne et mi per,
Je li dourrai, ne le quier refuser.
Drois est que face ce que m'avés loé."
Li quens de Bar en a après parlé: E 2a
„Gentis dus sire," dist il, „or m'entendés!
Vos cousins sui et de vo parenté,
La vostre fille qui tant fait a loër
A vo prevost le vous convient donner
Pour les grans dettes dont estes agrevés.
Et j'ai sovent oï dire et conter
Qu'au saint sepulcre est vostre cors voués.
Quant *avera* a moullier et a per T 105d
Li bons prevos Aelis au vis cler
Et il avra tout *vo* regne aquité
De son avoir dont il a tel plenté,
Prendés ent sire a vostre volenté
A tant de gent, com vous *vorrés* mener,
Pour vostre voie *aquiter* outre mer!
Et li prevos tiegne tout le regné,
En liu de vous en soit dus apelés!
Et *s'uns* oyrs ist de *vo* fille au vis cler,
La terre tiegne et le grant duceet,

Varianten: vo deuis *E* — 110 = *N*, Li dus parla *E*, q. tant fis a loés *T* — 111 Parla en haut *N*, *fehlt E* — 112 = *N*, *fehlt E* — 113 Q. si (le) me *NE*, et mi duc et mi [per] *E* — 114 = *N*, *fehlt E* — 115 = *N*, k'en f. tote lor volenté *E* — 116 = *NE* — 117 = *N*, s. un petit m'e. *E* — 118 = *NE* — 119 = *N*, f. Aielis a vis cler *E* — 120 = *E*, la c. marïer *N* — 121 = *N*, P. la grant dete d. iestes endettez *E* — 122 = *N*, *fehlt E* — 123 = *N*, Au s. s. auez vo c. voé *E* — 124 l'a. *TN*, Q. li preuos qui tant ait de bonté *E* — 125 = *N*, Aura vos fille a moillier esposé *E* — 126 ton *TN*, Et vos païs de trestot a. *E* — 127 = *E*, De cel a. *N* 128 = *N*, s. tot a vos v. *E* — 129 Et t. de g. c. v. vaurrés *T*, c. v. porez (en vorriez) m. *NE* — 130 = *NE*, aquitier *T* — 131 = *E*, p. ait trestot le regné *N* — 132 = *N*, de toi en s. sires clamez *E* — 133 = *N*, Et se o. i. de ta f. *T*, Et s'oir en i. de la bele a v. c. *E* — 134 = *N*, Tigne la t. si

Sires en soit, com vous avés estet!
Et s'avient coze que vous cha retournés,
Sel reprendés, tant con vous viverés,
Puis l'ait li hoyrs, se vous le commandés!“
Et dist li dus: „A vostre volenté!“
Adonques a son bon prevost mandé,
Et il i vint a tout de ses privés.
A grant merveille estoit biax bacelers,
D'un chier diaspre ert ses cors afublés.
El palais monte contremont les degrés, N 1e
U voit le duc, au pié li est alés;
Mais li frans dus l'en *a sus* relevé.
Dist li prevos: „Sire, mandé m'avés.
Or commandés la vostre vollenté!“
Dist li dus Pieres: „Aparmain le sarés. E 2b
Tuit me conseillent et mi duc et mi per
Que je te dongne Aelis au vis cler.
Et si aquite ma terre et mon regné!
Quant tu avras ma fille espousé,
De cel avoir dont tu as a plenté
Vorrai avoir tout a ma vollenté;
Qu'au saint sepulcre m'en irai outre mer.
Si pren la rente de la grant duceé,
Tant que je soie envers toi aquités
De cel avoir que j'en vorrai porter,
Et se t'as hoyr, si ait la duceé!“

Varianten: soit sires clamez *E* — 135 = *N*, *fehlt E* — 136 = *N*, q. veigniez d'outre mer *E* — 137 Si la rarez *N*, Si maintenez vo terre et vos regnez *E* — 138 = *N*, *fehlt E* — 139 = *N*, bien fait a creanter *E* — 140 = *N*, le sien p. m. *E* — 141 = *N*, v. il et si parentez *E* — 142 = *NE* — 143 = *N*, estoit ces cors parez *E* — 144 = *N*, m. li preuos naturez *E* — 145 au (a) piez *NE* — 146 = *N*, f. hons *E*, l'en avoit r. *T* — 147 = *N*, p. vos m'a. ci mandé *E* — 148 = *N*, Dites biau sire la v. v. *E* — 149 Et dit li d. prevos ja le s. *N*, Respont li d. et p. *E* — 150 Tout *T*, et mi conte (juge) et *NE* — 151 = *NE*, *folgt:* Ma bielle (*od.:* vielle?) fille qui tant fet a loër *N* — 152 = *NE* — 153 Q. tu l'a. a moillier *N*, Et q. a. mon enfant *E* — 154 = *N*, De ton a. d. tu ais tel p. *E* — 155 = *N*, *fehlt E* — 156 = *N*, s. certe vorrai aler *E* — 157. 58 = *NE* — 157 Et p. *T* — 159 = *N*, De ton a. q. portrai outre mer *E* — 160 = *N*, *fehlt E*

Li prevos l'ot, coulour prist a muër,
„Sire,“ dist il, „merchi pour *amour* de!
Ne sui pas disnes *de* ma dame espouser,
Ançois sui pres de son cors honorer.
J'ai tant d'avoir que jou nel sai nombrer,
J'aquiterai volentiers vo regné.
Si marïés ma dame o le vis cler
A roy, a conte, u a prince, u a per!“

IV

„Gentis dus sires“, dist li prevos *Thieris*, T 106a
„J'aquiterai volentiers vo païs.
Si marïés pour diu, je vous em pri,
Ma damoisele qui tant a cler le vis
A ·I· haut home qui soit dus u marchis!“
Li dus l'entent, a resgarder l'a pris,
Pitié en ot, quant sa loiauté vit.
„Par saint Estèvene“, li dus Pieres a dit,
„Autre que vous, frans prevos seignoris,
N'avra ma fille qui tant a cler le vis.“
Li prevos l'ot, au pié li va caïr,
Et li bons dus l'en leva par aïr.

V

Liés fu Thieris li prevos naturés,
Quant oit le duc son sairement jurer
Qu'a femme avra Aelis au vis cler. E 2c

Varianten: 161. 62 = *NE* — 162 p. l'amour *T* — 163 pour ma *T*, ma d. auoir *N*, vos fille apouser *E* — 164 de li a h. *N*, *fehlt E* — 165 a. je ne le s. *E*, q. nel s. pas n. *N* — 166 S'a. *N*, *fehlt E* — 167 = *E*, Et marierez ma d. ou vos vourez *N* — 168 A gentil home ou *N*, *fehlt E* — 169 = *E*, Tieris *N*, Dieris *T* — 170 = *N*, J'a. vos terre et vo p. *E* — 171 = *E*, je le v. p. *N* — 172 = *NE* — 173 = *N*, h. h. a conte ou a marchis *E* — 174 = *NE* — 175 del loial cuer qu'il vit *N*, belement li ait dit, *folgen:* Preuos dist il entendez ·I· petit *E*, 1. Et si ert biax et genz et escheuis 2. N'eüst pas honte se il d'un roi fust fis *N* — 176 Estiesne *N*, Esteue ou Jesus est seruis *E*, *folgt:* Quant jugié l'ont mi home et mi ami *E*; *vgl.* puisque mon conseil me le loue *v* 3a — 177 = *NE* — 178 = *E*, la bienfete Aelis *N* — 179 au piés *NE* — 180 Et li frans d. *N*, *fehlt E* — 181. 182 = *NE* — 183 = *N*, Que il aurait Ayelis a vis c. *E*

As piés len chiet par grant humilité;
Mais li frans dus l'en a sus relevé.
Adont a fait tost l'evesque mander,
En sa capele fait sa fille espouser.
Grans sont les noces el palais principel,
Cantent et notent, vïelent cil *jongler*.
Et li prevos les a fait bien loër,
Donner lor fait et l'argent et l'or cler
Et maserins et blïaus gironnés, N 1f
Que *tuit* se löent del novel espousé.
·VIII· jours pleniers ont les noces duré.
Et li dus Pieres a son oirre apresté
A tout ·III·C· de son rice barné,
De l'avoir prist au prevost a plenté.
Li dus apele ses princes et ses pers,
„Baron," *fait* il, „faites pais, entendés!
Veschi Thieri mon prevost naturel
Qui a ma fille a moullier espousé,
Comme mon cors le tenés en cierté,
De Loherainne qu'il soit sires clamés!
Se dix ce donne que viengne d'outre mer,
Je raverai ma terre et mon regné,
Et puis ma mort en sera il casés.
Et je vous *pri: Faites* li foiauté!"
Et il si fisent, ne l'osent refuser.

Varianten: 184 = Au piés *NE*, li *N* — 185 = *NE* — 186 Adonques f. *E*, Et puis si f. *N* — 187 A sa c. *E*, fist *N* — 188 = *NE* — 189 gongler *T*, jugler *N*, juglé *E* — 190 = *N*, les f. toz b. *E* — 191 = *N*, Tant a donei copes hanas et neif *E* — 192 et blïaut d'outremer *N*, Et m. et b. d'or ourez *E* — 193 = *NE*, tout *T* — 194 j. toz plainz *N*, Les n. o. ·VIII· j. p. d. *E* — 195 = *N*, d. ait fait s. o. aprester *E* — 196 = *NE* — 197 = *N*, prist a molt grande p. *E* — 198 = *NE* — 199 = *NE*, dist il f. p. s'e. *T* — 200 = *E*, Tieri *N* — 201. 202 *umgestellt N* — 201 = *E*, Qu'il a ma f. a m. et a per *N*, *folgt:* Je vos comans si chier con vos m'auez *E* — 202 = *E*, Con le mien c. *N* — 203 De L. veul qu'il s. dus c. *N*, De L. soit toz s. c. *E* — 204 = *N*, *fehlt E* — 205 = *N*, Je retenrai mes riches eritez *E*, *folgen:* 1. Veci ma fille Ayelis a vis cler 2. Je n'ai plus d'oir a cui puisse doner *E* — 206 en s. iretez *N*, Qu'après ma m. teigne mes heritez *E* — 207 prie faite *T*, Je vos en p. *E*, fëautez *N* — 208 Et il ce f. *E*, ne l'o. contrester *N*, *folgen:* 1. Ainz n'i out home ne prince ne fieué 2. Ne li feïst homage et fëauté *N*

Vai *s'*ent li dus et il et ses barnés,
A Saint-Estèvene a congié demandé;
Grans est l'offrande qu'il mist desus l'autel. E 2d
Après la messe est el ceval montés,
Baisa sa fille, quant vint au desevrer,
Il l'en apele, *con* ja oïr porrés: T 106b
„Ma douce fille," dist lis dus, „entendés!
Se je vous ai bassement marïé,
Je vous commanch, si chier *con* vous m'avés,
Que li tenés *et* foi et loiauté;
Car ce m'a fait, ma fille, povertés,
Et selonc diu, chou est vos espousés.
Pour diu, ma fille, sagement vous menés,
Que pour içou ma terre ne perdés!"
„Sire," dist ele, „si con vous comandés!
Ja ne ferai, se diu plaist, malvaisté,
Lui servirai en bone loiauté.
Mix me lairoie tous *les* menbres coper,
Que ne fesisse toute sa vollenté."
Va *s'*ent li dus, quant vint au dessevrer,
Au prevost a et dit et commandé,
„*Thieris*," dist il, „a moi en entendés,
Gardés ma terre en droite loiauté!
Je vous *commant*, si chier *con* vous m'avés:
La *povre* gent de noient ne grevés,

Varianten: 209 = *E*, Vaissent *T*, Et li dus a tant quis et poralé *N* — 210 = *N*, E. vait c. demander *E*, *folgt:* Et li eueque ait la messe chanté *E*; *vgl.:* Et fit chanter messe par l'euesque deuant sainct Estienne *v* 3 a — 211 que m. desor *N*, Grant fu l'o. qu'il misent sor l'até *E* — 212 sont el c. monté *N*, li frans dus est m. *E* — 213 = *N*, Baise *E* — 214 Si l' *N*, quant *T*, a. quant se vint a torner *E* — 215 Ma belle f. *E*, dist il or m'e. *N* — 216 = *NE* — 217 = *NE*, que *T* — 218 = *NE*, t. foi et grant l. *T*, *folgen:* l. Car vos auez le plus bel bacheler 2. Et le millor que on sache trouer *N* — 219 Et sel me fist fere granz p. *N*, Ceu m'ait fait faire ma f. p. *E* — 220—2 *fehlen E* — 220 d. est ce vostre e. *N* — 221. 22 = *N* — 223 = *N*, e. de ceu n'estuet douter *E* — 224 = *N*, f. enuers lui fauseté *E* — 225 = *N*, *fehlt E* — 226 = *NE*, mes *T* — 227 = *N*, Que ne li porte et foi et loiauté *E* — 228. 29 = *N*, *fehlen E* — 228 Vassent *T* — 230 = *E*, Thieri *T*, enuer moi entendez *N* — 231 Gardé auez ma t. en l. *E*, G. la t. ancor miex se sauez *N*, *folgt:* Et por icou que estes dus clamez *N* — 232 = *E*, commans si ch. que *T*, Vos c. je *N* — 233 = *N*,

Droite justice *en* la terre tenés!“
„Sire,“ dist il, „si con vous commandés!“
Au departir est li cris grans levés,
Puceles pleurent *lor* amis as vis clers,
Les gentis dames *lor* maris espousés N 2a
Que li frans dus en a o lui menés.
Et cil de Mes la mirable cité
L'ont convoiet par bone vollentet.
Sa bele fille a a diu commandé,
Lui et Thieri son prevost naturel.
Puis retornerent *en* la bone cité,
Pour le franc duc ont *tuit* duel demené.

VI

Or entendés por diu qui ne menti,
S'orrés canchon qui bien fait a oïr!
Li frans prevos qu'espousa Aelis,
La france dame qui fu de riche lin,
Ce dist la geste, qu'il *engendra* ·I· fil. E 3a
Au baptizier l'ont apelé *Hervi,*
Puis fu il si chevaliers de grant pris,
Qu'il fist les *Wandres* a grant dolour morir;
Car il venga le baron saint Remi
Et saint Nicaise l'archeveske gentil.
La damoisele fist son enfant nourir;
Quant ot ·VIII· ans, si fu grans et furnis.

Varianten: pouc *T*, g. que n. *E* — 234 = *N*, ens *T*, Tenez ma terre en droite loialté *E* — 235 = *N*, Dist li preuos *E* — 236 = *N*, d. lors e. li c. l. *E* — 237 lors *T*, l. a. leur priuez *N*, Plorent pu. borioises a v. c. *E* — 238 Les bones d. *N*, lors *T*, *fehlt E* — 239 = *N*, *fehlt E* — 240 = *NE* — 241 = *N*, Le conuoierent *E* — 242 = *N*, Li dus baisa sa f. o le vis cler *E* — 243 = *N*, Puis le preuost a deu l'ait commandé *E* — 244 Lors *E*, ens *T*, r. arriere en la cité *N* — 245 grant d. d. *N*, *fehlt E* — 246 = *E*, q'ainz ne m. *N* — 247 = *EN* — 248 = *E*, Li bons p. *N*. — 249 = *N*, *fehlt E* — 250 = *NE*, qu'ele conchiut *T* — 251 l'apelerent *N*, l'apelait on *E*, Heruil *T*, Heluil *N* — 252 = *N*, fut icil ch. de haut p. *E* — 253 Wandes *TN*, d. fenir *E* — 254 = *E*, Et si v. *N* — 255 = *N*, N. et le cors saint Quentin *E* — 256 = *N*, Li damoisiaus fu soavet norris *E* — 257 ·VII· *N*, ·VI· a. molt fut *E*, *folgt:* Biaus fu et gens bien sambloit de

VII

La damoisele qui tant fist a loër T 106c
Fist son enfant nourir et alever.
Quant ot ·XII· ans, moult fu biax bacelers,
D'eschiés, de tables fu bien *endoctrinés.*
Et de l'escole resot il a plenté,
Tant que bien sot escrire et embriever;
Mais plus n'i volt li damoisiaus aler.
Son ceval sot poindre et espouronner
Et a quintainne moult noblement jouster.
De bones teces fu bien *endoctrinés;*
Quant ot ·XV· ans, *tant* fu grans et formés,
Qu'en Loherrainne n'ot si fort baceler.
U voit son pere, si li prent a monstrer,
„Biax sires peres," dist *Hervis* li menbrés,
„Pour diu vous pri que armes me donnés;
Car je voel estre chevaliers adoubés,
Porter voel armes, ja mar en douterés,
Et tornois querre par estranges regnés."
Li prevos l'ot, n'ot en *lui* c'aïrer,
„Biax fix," dist il, „*qu'est ce* que dit avés?
Vostres taions est encor outre mer
U il guerroie Sarrasins et Esclers.
Se vous estiés chevaliers adoubés,
Trop despendriés, biax fix, bien le savés.
Dusqu'a ·IIII· ans, biax fix, car vous souffrés, E 3b

Varianten: haut lin T — 258 = N, Li damoisiaux qui E — 259 = N, *fehlt* E — 260 = E, molt par fit a loër N — 261 = E, aus t. N, fu moult b. doctrinés T — 262 refu bien auisez N, Et a l'acolle fut bien ·IIII· ans passez E — 263 = N, Tant que il sot E — 264 = NE — 265 = E, et galoper N — 266 = N, gentilment E — 267 = N, fu il b. doctrinés T, estoit e. E, *folgt nochmals* 264 N — 268 moult T, t. par fu fors et ber N — 269 = N, Qu'en tot le regne E, *folgt:* Ne q'a luitier li poïst contrester E — 270 = N, Il v. s. p. sel p. a apeler E — 271 = N, Heluis T, Chevalier s. me faites adouber E — 272. 273 = N, *fehlen* E — 274 = N, m. le mescroirez E — 275 = N, Tornoi vuel q. p. estrainge regné E — 276 = N, li T, le sanc cuide desuer E; *vgl.* a peu qu'il ne fut hors du sanc v 3b — 277 = E, qu'esse T, qu'esce N — 278 = N, Li vos taolz E — 279 = NE, *folgt:* Ainsi c'on m'a et dit et raconté N — 280 = NE — 281 = E, Tprop T, despenderiés N — 282 a. s'il vos plest v. s. N, Mais seulement ·IIII·

Tant que voions le franc duc naturel
Qui reverra par dedecha la mer!"
Hervis l'oï, moult s'en est aïrés,
„Peres," dist il, „qu'*est ce* que dit avés?
Pour amor diu qui en crois fu penés N 2b
Je vous requier que armes me donnés.
Querre vorrai mes *anemis* mortels
U je porrai le mien cors esprover
Pour ·I· preudome servir et honorer."
Dist li prevos: „Garchon, *lai* moi ester!"

VIII

„Par diu, biax fix," dist li prevos Thieris,
„Qui ne gaaingne avoirs, est *tost* fenis.
·I· grans avoirs est tost au desous mis.
Pour le tresor que j'oc si grant aquis
Oc la duchesse vostre mere au cler vis.
Avec vos oncles en irés a Provins.
Cargerai vous et deniers et florins,
·IIII· *mil* mars que *d'*argent que *d'*or fin,
S'acaterés et dou vair et dou gris,
Des dras de Flandres qui verront a Provins
Et des joiaus qui verront de Paris. T 106d
Fix, soiés sages por diu de paradis!"
Hervis l'oï, *a* poi n'*enrage* vis,
„Peres," dist il „qu'est ce que tu as dit?

Varianten: a. vos respitez *E* — 283 = *N*, Tresque vairons *E* — 284 = *N*, Qu'il r. *T*, C'il revendra de p. de lai la m. *E* — 285 = *N*, l'entent le sanc cuide desuer *E* — 286 = *E*, qu'esse *T*, qu'ece *N* — 287 = *E*, fu leuez *N* — 288 = *NE* — 289 = *N*, amemis *T*, v. les grans guerres m. *E* — 290 = *N*, vodrai *E* — 291 = *N*, Pou *T*, *fehlt E* — 292 = *N*, p. vai gars *E*, la *T* — 293 = *NE* — 294 = *N*, tos *T*, g. tost seroit espouris *E* — 295 = *N*, U. g. tresors e. molt t. desouz m. *E* — 296 = *N*. Par le t. q. je si g. conquis *E* — 297 = *N*, Oi ge vos meire la duchesce au c. v. *E* — 298 = *N*, en i. et P. *E* — 299 v. biax fiz de mes escrins *E*, v. ·II· de mes escrins (!) *N* — 300 = *E*, ·IIII· C· m. q. a. q. or f. *T*, ·II· C· M· m. *N* — 301 = *NE* — 302 = *NE* — 303 = *NE*, *folgt:* Hainas et coupes et des chiers maizerins *E* — 304 = *N*, Si s. *T*, d. qui ne menti *E* — 305 l'oï poi n'esrage *T*, l'entent *E*, por poi n'enraga *N* — 306 = *N*, il ce

Ne me connois ne en vair ne en gris,
Ne en chiers dras, se *je* nes ai vestis,
Mix me connois *en* ·I· faucon gentil
Et en brakès et en destriers de pris.
Mais chevalier me faites, je vous pri!"
Li prevos l'ot, moult en fu engramis, E 3c
Hauce le palme, si va ferir *Hervi*,
„Garchons," dist il, „*mar* l'osastes jehir.
Par celui diu qui maint em paradis,
Se tu ne vas a la foire a Provins,
En mon ostel ne te lairai jesir,
Mengier ne boire ne aler ne venir."
„Et je irai, peres," ce dist *Hervis*;
Puis dist em bas, que nus ne l'a oï:
„Par cele crois u li cors diu fu mis,
Quant je verrai a la *foire* a Provins,
J'acaterai mon bon et mon devis."
N'*en* menti pas li damoisiaus de pris,
Il s'en ala a la foire a Provins.
Li avoirs fu cargiés sor les ronchins,
Isnelement acuellent lor chemin.
Une grant liue les convoia Thieris,
Ses freres proie del damoisel Herv*i*,
Au departir le baisa et chieri,
Si li deproie et belement li dist:
„Fix, soies sages pour diu qui ne menti!
Quant tu verras a la foire a Provins,
Trop ne despen, biax fix, je le te pri!"
„Bien vous enten, peres," ce dist *Hervis*.

Varianten: qu'est q. *E* — 307 = *NE* — 308 = *NE*, se ne les ai v. *T* — 309 = *NE*, a ·I· f. *T* — 310 = *NE* — 311 = *N*, jel v. *E* — 312 = *N*, a poi n'enraige vis *E* — 313 = *N*, Heruil *T*, p. et v. *E* — 314 = *NE*, mal *T* — 315. 16 = *NE* — 317 = *N*, Ens *T*, ne te vanras gehir *E* — 318 = *E*, ne a. ne dormir *N* — 319 = *NE*. Heluis *T* — 320 q. on ne l'ot oï *N*, q. il ne l'entendit *E* — 321 = *NE* — 322 = *NE*, feste *T* — 323 = *NE* — 324 = *N*, Ne *T*, li d. gentis *E* — 325 = *N*, *fehlt E* — 326-28 = *NE* — 329 Forment leur prie d. d. *N*, Heruil *T*, *fehlt E* — 330 les b. et joï *N*, d. alait baisier son fil *E* — 331 = *N*, *fehlt E* — 332 p. d. de paradis *N*, p. d. que je t'en pri *E* — 333 = *NE* — 334 Tprop *T*, n'i despendre *E*, por dieu je le te pri *N* — 335 = *NE*, Heluis *T*

Dont retornerent, quant congié orent pris,
Et chil cevauchent trestout droit *vers* Provins.
De *lor* journees ne sai conte tenir; N 2c
Ains ne finerent, tant qu'el castel sont mis.
Or escoutés que fist l'enfes Hervis!
Avec ses oncles ne volt ostel tenir,
·I· en retint del tout a son plaisir,
U voit son oste, belement li a dit.
„Biax tresdous ostes," ce dist l'enfes Hervis,
„·I· mengier rice me faites establir, E 3d
Des marcheans me mandés ·IIII· XX·!"
Et li bons ostes moult volentiers le fist,
Trestout a fait; au mengier sont assis. T 107a
Moult bien les fait servir l'enfes Hervis,
Assés doner et pain et char et vin,
Grues et gantes et mallars et pertris
Et quanqu'estuet a preudome servir.
Et l'endemain en remanda ·VIII· XX·
Et au tierch jour en manda ·XII· vins
Et au quart jour en manda ·XVI· vins,
Con chiaus devant les a fais bien servir,
Assés donner et pain et char et vin.
Au departir ot cascuns ·I· *tortis,*
Gros fu de cire embrasés pour veïr.
Tant despendi li damoisiaus gentis:
Ains que ·VIII· jour fussent *tuit* acompli,
Despendi l'enfes que d'argent que d'or fin
Plus de ·M· mars, si con la cançons dist.

Varianten: 336 = *N*, Lors s'en retorne q. o. c. p. *E* — 337 Cil cheuacherent *E*, droitement v. *N*, a P. *T* — 338 = *NE*, lors *T* — 339 = *N*, Mais .. si vinrent a Prouins *E* — 340. 41 = *NE* — 342 = *N*, detint .... deuis *E* — 343 = *N*, Son oste apele b. *E* — 344 = *E*, Or entendez o. ce dit H. *N* — 345 = *NE* — 346 = *NE* — 347 = *N*, *fehlt E* — 348 T(rest)oz les a fait au souper asseïr *N*, *fehlt E* — 349 Trestoz l. f. *E*, M. l. a f. richement aceuir *N* — 350 = *NE* — 351 jantes *E*, gentes *N* — 352 = *NE* — 353 = *E*, remena *N* — 354 = *N*, j. ·XII· XX· li marchis *E* — 355 = *N*, j. en ot bien ·XVI· XX· *E* — 356 = *N*, Trestoz les a et bien et bel seruis *E* — 357 = *NE* — 358 = *NE*, torting *T* — 359-61 = *NE* — 361 tout *T* — 362 = *N*, Respont (!) li e. si con la chanson dist *E* — 363 = *N*, ·M· m.

Si oncle en sont courechiet et mari,
Il le castïent; mais pour noient l'ont *dit:*
„Biax sire niés, pour diu qui ne menti,
Pour coi despens et l'argent et l'or fin
Que te carga li tiens peres Thieris,
Quant tu de Mes la cité *departis*
Et tu venis a la foire a Provins
Pour accater et dou vair et dou gris,
Des dras de Flandres, des joiaus de Paris?
Batus seras certes au revenir."
„Taisiés, vilain," ce lor a dit *Hervis*,
„Peletier estes, si com *il m'*est avis.
Par cele crois u li cors diu fu mis
J'accaterai mon bon et mon devis, E 4a
Je n'en ferai pour vous ·I· angevin."
Si oncle l'öent, moult sont grain et mari;
Mais ne l'oserent ne toucier ne ferir,
Pour chou qu'il est si grans et si furnis.
Il accaterent chou pour coi il ont quis,
Tout droit vers Mes racoellent lor cemin.
Et Hervis est demourés a Provins,
·I· jour cevauce sur ·I· mul arrabi
Parmi la val del castel de Provins,
Si encontra ·I· escuier de pris
Qui chevauchoit ·I· destrier arrabi.
Sor son pong porte ·I· esprevier gentil
Et après lui ·II· biax brakès petis

Varianten: que d'a. et d'or f. *E* — 364 = *N*, en furent corresoz *E* — 365-8 = *NE* — 365 dist 367 Pou *T* — 369 = *N*, Q. departis voir de M. sa fort cit *E*, te partis *T* — 370-72 = *NE* — 373 = *N* s. saiches au *E* — 374 = *NE*, Heluis *T* — 375 = *NE*, moi e. *T* — 376 = *NE* — 377 = *N*, et m. plaisir *E* — 378 Ja *N*, Ne ne feroi *E* — 379 = *N*, s'en s. *E* — 380 = *E*, M. il ne l'ossent *N* — 381 = *N*, quel seuent grant et gros et f. *E* — 382 = *E*, Achaté ont tout ce qu'il i o. q. *N* — 383 T. d. r. enuers M. l. *E*, Pus si r. d. v. M. l. *N* — 384 = *N*, Anz en la foire est demorez Heruis *E* — 385 = *N*, s. ce mur a. *E* — 386 = *N*, Par le chastel del boin borc de P. *E*; *vgl.:* par le bourg de Prouins *v* 4a — 387 Il *E*, ·I· e. gentil *N* — 388 = *E*, *fehlt N* — 389 un fauconcel g. *E*, *fehlt N*; *vgl:* et sur son poing pourtoit vng falcon bien gentil *v* 4a — 390 = *N*, A. lui

Et ·I· levrier plus blanc que flors de lis. N 2d
Hervis le voit, a porpenser est pris,
Puis l'en apele, belement li a dit: T 107b
„Li miens chiers freres, pour diu de paradis
Venderas tu cel destrier arrabi
Et *ces brakès* et cel levrier de pris
Et cel faukon, nel voel mettre en oubli?“
Dist l'escuiers: „Oïl, biax dous amis.“
„Et je l'otroi certes,“ ce dist *Hervis*,
„De barguignier ne sai riens, dous amis.
·III· *mille* mars que d'argent que d'or fin
Vous en dourrai, s'il vous vient a plaisir, E 4b
Mais que d'argent me rendés ·I· petit,
Tant que je puisse raler en mon païs.“
Dist l'escuiers: „Vous me gabés, amis.“
„Non fas par diu,“ ce dist l'enfes Hervis,
„Mais moult me *dous* de vous dou repentir.“
„Talent n'en ai,“ li escuiers a dit,
„Je vous rendrai ·X· livres d'estrelins.“
„J'en ai assés certes,“ ce dist Hervis.
Adont a pris le *faucon montardin*

Varianten: vont dui brochetet p. *E* — 391 = *NE* — 392 p. s'e. p. *N*, a goloser l'ait p. *E* — 393 = *N*, Il li a. *E* — 394 = *N*, Escuier frere p. d. qui ne menti *E* — 395 = *N*, Me venderoies *E* — 396 brochès *E*, brachet *NT* (*vgl.* 390, 412), et c. destrier de p. *N* — 397 n'i v. m. *N*, *fehlt E* — 398-9 = *NE* — 399 Heluis *T* — 400 = *N*, ne sai je r. a. *E*, *folgen:* 1. ·IIII· XX· m. que d'ariant que d'or fin 2. Que me charga li miens peire Thieris 3. Por emploier et en vair et en gris 4. En dras de Flandres, en jualz de Paris 5. Mien escïantre j'en ai despandu mil 6. Le remenant en prenez biax amis *E*; *vgl.:* Et tant allerent lour parler, comme la vraie histoire le met, que le dit Heruey luy dit et contait (2) comment son pere luy auoit chergés (1) ·IIII· M· mars que d'or que d'argent (3) pour achetter vair et gris, (4) draps de Flandres, affiches et joiaulx (5) du quel, dit il, icy ais despendus mil mars; [403] mais, s'il vous plait a me randre quelque peu d'argent [404] pour m'en retourner an païs, (6) prenés tout le rest *v* 4a — 401 = *E*, ·III· mars arés q. *T*, ·IIII· C· m. q̃. *N*; *vgl.:* de ·III· M· mars *v* 4a — 402 = *NE*, Qu[e] v. d. *T* — 403 = *NE* — 404 = *N*, que m'en p. *E* — 405 = *E*, Vos me g. dit l'e. a. *N* — 406 = *N*, ce li respont H. *E* — 407 = *NE*, doute *T* — 408-9 *ersetxt durch:* 1. Et je vos proi que le fetes ainsi 2. Tant li proia li damoisiax H. 3. Que il li dist talant n'a nul ce dit 4. De repentir ainz li rendra tandis 5. Plus de ·X· lb'. de deniers esterlins *N* — 408 l'escuier respondit *E* — 409 = *E* — 410 = *NE* — 411 = *N*, Adonques prist *E*, le bel f. gentil *T*, *folgen:* 1. Andui en vont en l'ostel signori 2. Heruis li baille et l'argent

Et le destrier et *les brakès petis,*
Et le levrier n'a il mis en oubli.
Li escuiers estoit povres mendis,
Mais or est riches assazés et garnis;
Car raccater porra le sien païs.
Et Hervis l'enfes a son oste s'en vint;
U il le voit, a apeler l'a pris,
„Estes, biax ostes, paiés?" ce dist Hervis.
„Oïl, biax ostes," li sires respondi,
„Ains plus large home de mes iex je ne vi. E 4c
Se gaaigniés, biax ostes, je vous pri,
Se revenés tout droit en cest païs,
Li miens osteus vous *iert* a bandon mis."
„Moult grans mercis, ostes," ce dist Hervis,
Atant monta, si a le congié pris,
Après ses oncles racuelle son cemin.
N'ot pas esré ·II· liues, ce m'est vis,
Quant saut uns lievres fors d'un bruellet folli.
Hervis le voit, li damoisiaus gentis,
Après ala contremont ·I· larris,
Si li descouple le bon levrier de pris.

Varianten: et l'or fin 3. Et cil le prent volentiers non envis 4. Puis li randit ·X· lb'. d'esterlins *und* 410. 411 *E; vgl.:* vindrent a l'ostel (2) et la liurat le dit Heruis la monoie a l'escuier (4) de laquelle il l'en retournait a Heruey dix liure, comme tesmoigne l'istoire. [411] Et en ce faisant receut de l'escuier le cheuaulx, le falcon et le chiens *v* 4b — 412 = *N*, le braket petit *TE (vgl.* 390, 396) — 413 ne mist pas en o. *E, fehlt N* — 414 = *N*, fut forment esjoïs *E* (*vgl.:* si s'en retournoit l'escuier bien joieulx *v* 4b), *folgt:* Il estoit poures et d'auoir molt mendis *E* — 415 = *N*, Tresor est il r. et menantis *E* — 416 = *N*, poroit bien son p. *E*, *folgen:* 1. Il racheta bors chastiax seignoris 2. Qu'an(t)detés ot li escuiers gentis *E* — 417 = *N*, L'e. H. a s. ostel *E* — 418 aresoner le prist *N*, Ou v. son oste a a. le prist *E*, *folgen:* 1. Hostes dist il arriere en mon païs 2. M'an wel aler arriere au mon deuis *E* — 419 = *N*, Iestes paiez gardez n'i ait menti *E* — 420 = *N*, biau sire li ostes r. *E* — 421 Onques p. l. h. de vos ne vi *E*, de mes ·II· i. ne vi *N* — 422 = *N*, Gueaignié ai en vos ce dex m'aït *E* — 423 = *N*, Si *T*, S'or reueniez biax sire en *E* — 424 v. ert (est) *TE*, a reson m. *N* — 425 = *NE* — 426 = *N*, si fut li c. *E* — 427 son oncle racoilli (en acuet) *NE* — 428 = *N*, l. et demi *E* — 429 du (del) b. *NE* — 430 = *NE* — 431 = *N*, A. s'en vait *E* (*nach* 432) — 432 = *N*, Lors descouploit *E*, *folgen:* 1. Li chiens fut vrais, s'ait le livrier chosi 2. = 431 3. Heruis lait corre le destrier arrabiz 4. Après s'an vait poignant

Vrais fu li chiens, tost ot le lievre pris.
Vint au levrier, son lievre li toli,
Et sa droiture li vallès li rendi,
A son archon derriere le pendi,
Le chien racouple. Or oés, que il dist!
Au levrier dist: „Si ait m'ame merchi, T 107c
Ne te donroie pour ·C· M· mars d'or fin.“
Puis remonta el bon destrier de pris,
Isnelement *racoilli* son cemin. N 2e
Les ·I· vivier uns mallars li sali,
Prent le faucon li damoisiaus *gentis*,
Après le gete, ne s'i est alentis.
Vrais fu l'oisiax, si n'a mie falli,
Au premier cop le mallart abbati,
Toutes ses ongles ou braon li feri,
Desour sa proie li oisiax s'est assis. E 4d
Cele part vint li damoisiaus *Hervis*,
Isnelement sa proie li toli,
L'oisel reclaime, et li oisiax revint.
„Si m'aït dix, oisiax,“ ce dist *Hervis*,
„Ne te donroie qui me donroit Senlis
Paris ne Chartres, le castel de Provins.“
Prent le mallart, o le lievre *l'a mis*,
Isnelement racuelli son chemin,
Passe les terres et les amples païs.
Ses oncles a consivïs, ce m'est vis.
Dist l'uns a l'autre: „Veés ichi Hervi!“

Varianten: toz a demi *E* — 433 Boins ... tost ot le livrier [pris] *E*, *fehlt N*, *folgt:* Cele part vait li damoisiax gentiz *E* — 434 = *N*, l. la proie li t. *E* — 435 = *N*, *fehlt E* — 436 = *N*, Trier s. a. a le grant livrier mis *E* — 437 = *E*, Puis s'achemine o. o. *N* — 438 = *N*, L. dist il ci *E* — 439 ·X· M· mars *E*, ·M· lb'. *N* — 440 = *N*, Lors *E* — 441 = *N*, acoilli *E*, racuelle *T* — 442 = *N*, ·I· estan *E v* 4b — 443 = *N*, P. son f. *E*, li d. H'. *T* — 444 = *N*, g. li damoisiax gentis *E* — 445 = *N*, Boins f. l'o. n'ait pas del tot f. *E* — 446 = *N*, p. tor le *E* — 447 Trestoz s. *E*, oncles *N* — 448 Desus *T*, s'est li o. a. *N*, li boins faucons s'asist *E* — 449 = *EN*, Heluis *T* — 450 = *N*, li retint *E* — 451 r. li faucons li *E* et li o. chaï *N* — 452 = *EN*, Heluis *T* — 453 = *NE* — 454 = *N*, Ch. ne le borc S.-Denis *E* — 455 lez (auec) le l. *EN*, est m. *N*, le mist *T* — 456 acoilli *N*, racoillent *E* — 457 = *N*, Passent les mons les tertres les lairiz *E* — 458 = *N*, S. o. ataint qui en vont lor chamin *E* — 459 = *N*, vez ci

Tant l'atendirent qu'a demander *l'*ont pris:
„Biax sire niés, pour diu qui ne menti
Ou est l'avoirs qui s'en vient après ti?
Qu'as accaté a la foire a Provins?"
„Seignour, par diu," ce lor a dit *Hervis,*
„J'ai accaté *cest* bon destrier de pris
Et *ces brakès* et *cest* faucon aussi
Et cest levrier qui a *un* lievre pris,
Et cis faucons *un* mallart abbati.
Si m'aït dix qui maint *en* paradis,
Qui me donroit Chaëlons la *fort cit,*
Troies ne Bar, le castel de Provins,
Je ne donroie le bon destrier de pris
Ne le levrier ne le faucon aussi."
Si oncle l'öent, cascuns jeta ·I· ris,
„Garchons," font il, „qu'*est ce* que tu as dit?
Tout ne vaut mie ·X· livres d'estrelins,
Por qu'as donné que d'argent que d'or fin
Quatre *mil* mars despendu a Provins. E 5a
Batus seras certes au revenir."
„Ne vous en caut, seignor," ce dist Hervis.
Atant s'en tournent, s'acuellent *lor* cemin,
Passent les terres, les plains et les laris.
De *lor* journees ne sai conte tenir; T 107d
Vinrent a Mes droit a ·I· *mercredi.*
Uns mes s'en tourne, sel conta a Thieri
Que ses fix vient de la foire a Provins.

Varianten: venir H. *E* — 460 = *N*, Atant l'atandent a d. *E*, ont p. *T* — 461-2 = *NE* — 463 = *N*, a Pairis *E* — 464 = *N*, por d. ce dist l'enfes H. *E*, Heluis *T* — 465 = *NE*, cel *T* — 466 Et cel (sest) braket *TN*, et cel f. *T*, Et cest faucon et ses brochès petis *E* — 467 = *E*, a cest l. p. *TN* — 468 = *NE*, cest *T* — 469 = *E*, ens *T*, d. li rois de p. *N* — 470 d. Chaalons la f. (Chalons tote la) c. *NE*, de Ch. la cist *T* — 471 T. et B. *N*, B. ne le bourc de P. *E* — 472 = *N*, Ne li d. son faucon monterdin *E* — 473 l. le f. mostardin *N*, Ne cest l. ne cest destrier de pris *E* — 474 = *N*, chescun en gete *E* — 475 = *E*, qu'esse *TN* — 476 = *N*, ·XX· l. *E* — 477 = *N*, Sou k'ais *E* — 478 ·IIII· C· *TN*, ·IIII· XX· lb'. *E* — 479. 80 = *NE* — 481 Dont s'en tornerent *N*, A. cheuachent *E*, lors *T* — 482 = *N*, t. et les amples païs *E* — 483 = *NE*, lors *T* — 484 = *NE*, mecredi *T* — 485 U. messaigiers le c. *E*, si le c. T. *N* — 486 = *N*, Ses f. reuient *E*

Li prevos l'ot, moult joians en devint;
Mais a po d'eure avra son cuer mari,
Sifaitement com vous porés oïr.
El ceval monte courant et arrabi,
Et avoec lui maint bourgois seignouri,
Et la ducoise la bienfaite Aelis N 2f
En est montee sor ·I· mul arrabi,
Et mainte dame est montee avoec li.
Le femme i fu au *bon bourgois* Baudri,
Elle estoit suer au damoisel Hervi,
Plus bone dame de mere ne nasqui,
De bast estoit, si con dist li escris.
Issües sont de la mirable cit,
Et li prevos point le ceval de pris,
Ses freres trueve qui *vienent* lor cemin,
Il lor demande, con ja porés oïr:
„Seignour baron, u est mes fix *Hervis?*
Accata il cest avoir a Provins?“
„Nennil voir, sire,“ cascuns li respondi.
„Li vostres fis, quant *venins* a Provins,
Avoecques nous ne *vot* ostel tenir,
·I· en retint del tout a son devis,
Des marceans lors manda ·IIII· XX·
Et l'endemain en remanda ·VIII· vins, E 5b
Puis ·XII· vins, enaprès ·XVI· vins.
Sire, mil mars que d'argent que d'or fin
Despendi bien li vostres fix Hervis.“
Li prevos *l'ot, a* peu, *n'enrage* vis.

Varianten: 487 = *NE* — 488 = *E*, M. a cort terme *N* — 489 c. ja p. *N*, c. v. auez oït *E* — 490 = *N*, m. de Mes ce departi *E* — 491 = *NE*, Auoec lui montent *T* — 492 = *E*, la cortoise A. *N* — 493 = *N*, sor le m. *E* — 494 = *N*, Et maintes dames cheuachent a. li *E* — 495 fu le b. b. *N*, au damoisel *T*, Et si estoit la f. a *E* — 496 = *E*, ·I· bourgois rice et ele ert suer H. *TN* — 497 = *N*, *fehlt E* — 498 = *N*, si c. la chanson dist *E*; *vgl.* 1976 — 499 = *NE*, Issu se s. *T* — 500 = *N*, le destrier *E* — 501 = *N*, f. encontre q. v. le ch. *E*, vinrent *T* — 502 = *NE* — 503 = *E*, S. mi frere *N*, Heluis *T* — 504 = *NE* — 505 = *N*, N. biau s. *E* — 506 = *E*, fusmes *T*, Q. nos venimes el chastel de P. *N* — 507 = *NE*, vaut *T* — 508 = *N*, plaisir *E* — 509 De *E*, m. i m. *N* — 510. 12. 13 = *NE* — 511 = *N*, et après *E* — 514 = *E*, por p. *N*, Quant li p.

Lonc la riviere venoit l'enfes Hervis,
Desor son pong *le* faucon *montardin.*
Es le prevost! Grains et maltalentis
En son poing tient une *verge d'*olif,
— Au desous *fu* noëlee d'or fin —,
Sans *deffïanche* ala ferir Hervi,
Grant cop li *done* par desor le sourchil.
Li sans vermaus a terre en descendi,
Sanglent en ot et le bouche et le vis
Et pardevant *le* pelichon hermin.
Hervis le voit, a *po,* n'*enrage* vis,
Il mist la *main au* branc d'achier forbi;
Tout esranment *vot* son pere ferir,
Quant si ·IIII· oncle se sont entredex mis T 108a
Et si le blasment, belement li ont dit:
„Biax sire niés, pour diu qui ne menti
Pour coi voes tu le tien pere ferir?"
Hervis parla, con ja porrés oïr:
„Par diu, prevos, moult par *estes* hardis,
Sans deffïance me venistes ferir.
Si m'aiut dix *qui maint en* paradis,
Se de vo cors ne fusse engenuïs,
Je vous tollisse le chief au branc forbi."

Varianten: l'oï por p. n'esrage v. *T, folgt:* Le destrier hurte des esperons massis *E* — 515 = *E,* Tout selonc (Par deuers) la r. *TN* — 516 D. s. p. portoit son (le) f. moustardin (gentil) *TN,* f. seignori *E* — 517 = *E,* Et li prevos i va g. *TN* — 518 de liz *E,* Et tenoit en sa main u. vergue lolif (verge d'olis) *TN* — 519 A debou fu E, Que par deseure estoit n. *N,* fu moult bien n. *T* — 520 = *E,* S. nule d. *TN* — 521. 22. *umgestellt N* — 521 = *E,* li a doné *T,* Si grant coup li donna et se l'asena si *N, folgt:* Le cur li ront et la char li fendi *E; vgl.:* qu'il luy rompit le cuyre *v* 5a — 522 Si que li s. v. *T,* Li v. s. contreval d. *E,* Que li s. en sallit par desor les sorcilz *N* — 523 = *E,* Que tout s. en ot (en ot s.) *TN* — 524 = *NE,* Et p. son pis le p. *T* — 525 = *E,* Et quant Heruils le v. a (por) pau n'esrage (n'enr.) *TN* — 526 la m. esrant au *T,* Il a geté la m. *N,* a b. qui fut forbis *E* — 527 = *E,* Que tantost e. vaut *T,* Que il en volt molt tost le sien p. f. *N* — 528 = *N,* entredouz se s. m. *E* — 529 Et li blasmerent *E, fehlt N* — 530 = *E,* H'. biaus sires p. *N* — 531 = *NE* — 532 = *E,* Et H. a parlé *N* — 533 p. trop p. *E,* p. fustes h. *TN* — 534 = *E,* Quant vos s. deffier m'estes venus f. *N,* Quant s. parler *T* — 535 = *E,* Par celui dieu *N,* li rois de p. *T* — 536 = *N,* Ne m'aüssiez preuos e. *E* — 537 = *N,* Jai v. *E*

Atant es vous la ducoise Aelis!
Quant voit sanglant le damoisel Hervi E 5c
Devant le front et la bouce et le vis,
Ele se pasme sor le mul arrabi,
Quant *l'en* redrece ses lignages gentis.
La gentis dame, quant de pasmer revint,
Si s'escrïa durement a haus cris: N 3a
„Par diu, prevos, *moult* fustes assotis,
Quant mon enfant osastes ains ferir;
Par diu, prevos, n'aferit pas a ti.
Qui marïage de moi et de toi fist
A males armes soit li siens cors ocis,
Fors que mes peres cui Jhesus soit amis!
Par celui diu qui maint em paradis
Se droit ne faites mon chier enfant Hervi,
Jamais mes cors ne gerra dalés ti."
Li prevos l'ot, tost a pié descendi;
U voit la dame, au pié li va caïr,
„Merchi," dist il, „douce suer Aelis,
Vo maltalent me pardonnés ichi
Et querés pais vers mon enfant Hervi!"
Tant li prïa la dame *o le cler* vis,

Varianten: 538. 39 = *NE* — 540 = *N*, *fehlt E* — 541 = *N*, De la destrece li cuers li est faillis, *folgen verfrüht* 543, 544 *E* — 542 = *N*, le r. *T*, li l. g. *E* — 543 = *NE* — 544 Si e. *N*, Elle c'escrie *E* — 545 = *N*, trop *T*, m. par fustes hardis *E* (*vgl.* 533) — 546. 47 *vgl.:* a vous ne appairthient de aincy baistre mon enffant *v* 5a — 546 = *E*, Q. le mien fil auez ainsi laidit *N*, *fehlt T* — 547 = *E*, Li miens chiers perres que dix gart de peril *TN* — 548 = *E*, Quant *TN*, et de vos f. *N*, *folgt:* Chis qui premiers (Qui premerainz) le pourcacha et kist (dist) *TN* (*in N aber nach* 549) — 549 s. ces c. departis *E*, puit li s. c. morir *N* — 550 F. q. il seus J. li s. *N*, F. q. m. p. icil soit defors mis *E* (*vgl.* 1904 + *N*) — 551 = *N*, P. deu preuos la duchoisse li dist *E* — 552 = *N*, f. a damoisel de pris *E* — 553 = *NE* — 554 tout (lors) a *NE* — 555. 556 = *NE*, *folgen:* 1. Qar je ferai vos boin et vos plaisir 2. Di la duchoise biax sire je l'otri 3. Or faites droit a damoisial genti 4. Vos l'aniandrastes se dex et foi m'aïst 5. Dist li prevos tot a vostre plasir 6. Vint a son fil ce li prïa merci 7. Merci biaus fiz por deu de paradis *E* (Laquelle luy dist en le reprenant, (4) comment le dit Heruis estoit son enffant, (3) et qu'il luy fit droit et raison. (5) Et le preuost en fut contant et a la requeste de la dame (6) criait mercy a son filz Heruis *v* 5a) — 557 = *NE* — 558 = *N*, *fehlt E*, *folgen:* 1. Car vous saués sens faut home mari 2. La dicoize (!) s'aproce maintenant de son fil *T* — 559 = *N*, la duchoise a c. v. *E*, la

Que *li* pardone li damoisiax Hervis.
Es vos ·I· mie qui *la plaiete vit!*
Puis *en apele le* damoisel Hervi, E 5d
„Sire,“ *dist il, „por* diu qui ne menti
Dedens ·VIII· jors vous renderai gari.“
„Maistres,“ *dist l'*enfes, „de diu ·V· C· mercis!“

IX

Or *est* li enfes a son pere acordés,
Aïtant *entrent en* la bone cité,
El palais *montent,* grant joie *ont demené.*
Cantent et notent, vïelent chil jongler,
L'esté sejournent dedens Mes la cité.
Li *aous* passe, Sains-Remis *autretel* T 108b
Et la Tous-Sains, s'aproce li noés,
Que si ·IIII· oncle se resont apresté
Pour a la foire droit a Laigni aler.
Au prevost vinrent, si l'en ont *apelé,*
„Sire,“ font il, „a nous en entendés!
Droit a Laigni vers Paris la cité
A la grant foire qui est après noël
Irons biax sire et, *s'*il vous vient en gre,
Nous i merrons Hervi le baceler.“

Varianten: d. qui tant a c. le v. *T, folgt:* Et li boriois de la mirable cit *E,* (et des seigneurs qui y estoient *v* 5a) — 560 = *E,* Q. moult tost li p. *TN,* li d. gentilz *N* — 561 = *E,* Un (!) apela ·I· m. *T,* q. en la place vint *TN* — 562 = *E,* P. atorna la plaie au d. *T,* Cil appela tantost le d. *N* — 563 = *E,* fet il *N,* S. ce d. li mires par *T* — 564 = *N,* Que en moins de ·VIII· *T,* jel vos rendrai g. *E* — 565 = *N,* M. ce d. li e. *T,* Grant merci sire ce li a dit Heruis *E* — 566 = *E,* Or e. Heluis li e. *TN* — 567 A. sont entré *TN,* ens *T,* A joie en entre dedens Mes la c. *E* — 568 = *E,* El p. en (Enz el p.) monterent *TN,* s'ont g. j. mené *T* — 569. 70 = *NE* — 571. Li awost *E,* Li estés p. S.-Remi ont troué *T,* S. R. p. s'aproche li Noëz *N* — 572 la Noiel *E,* Et la T.-S. S.-Martins autretel *N* — 573 = *E,* Q. li ·IIII· o. H. le bacheler *N* — 574 = *NE* — 575 = *N,* Le preuost voient *E,* apielé *T* — 576 = *N,* il enver n. e. *E* — 577 = *NE* — 578 = *E,* La irons nous a la g. feste anuel *T,* En i. nos se diex l'a destiné *N, folgt:* A une foire qui iert aprez noël *N* — 579 I. b. s. se vos le commandez *E,* S'il (Se il) vous plaist frere et (pl. et) il *TN* — 580 = *NE, folgen:* 1. Je croi biax sire qu'il ce soit amandez 2. Nos l'i moinrons

Li prevos l'ot; ·I· poi s'est pourpensés,
Après respont, con ja oïr porrés:
„Par diu, mi frere, bien croi que dit avés."

X

Or escoutés dou bon prevost gentil!
Hervi manda, li *damoisiax* i vint.
„Biax tresdous fix," ce li a dit Thieris,
„Encor voel jou le corage de ti
Mix esprover. Tu iras a Laigni,
·XVI· *mil* mars que d'argent que d'or fin
Pour accater et du vair et du gris E 6a
Porteras tu, biax fix, avoecques ti,
Des dras de Flandres accateras aussi
Qui *tuit* venront a la foire a Laigni. N 3b
Fix, soies sages pour diu qui ne menti!
Car par la crois u li cors diu fu mis
Et Saint-Estèvene u Jhesus est servis,
Se pers l'avoir, con fesis a Provins,
En mon ostel ne te lairai jesir,
Mengier ne boire ne aler ne venir.
Toi convenra comme caitif fuïr
En autrui terre par estranges païs."
„Et jou l'otroi, peres," ce dist Hervis.
„Or cha l'avoir, s'en irai a Laigni!"
Puis dist em bas, que nus ne l'a oï,
Ne li siens peres ne s'en est garde pris:
„Par cele crois u li cors diu fu mis,
Quant je venrai a la foire a Laigni, D 1a

Varianten: ce c'est vos volentez *E* — 581 = *E*, l'oit s'e. un p. p. *N* — 582 = *NE* — 583 Signor mi f. *N*, je cuit b. d. a. *E* — 584 = *NE* — 585 li bacelers *T*, et li donziax *E*, Il a mandé le damoisel Helui *N* — 586. 87 = *NE* — 588 = *N*, Filz *E*, *folgt* 591 *E* — 589 = *NE*, ·XVI C· m. *T* — 590 = *NE* — 591 b. dous f. auec ti *N*, Et p. b. f. de mes escriz (*vor* 589) *E* — 592 = *N*, de F. qui venront a Ligni *E* — 593 tout *TN*, *fehlt E* — 594 = *E*, p. amor d. te pri *N* — 595 = *NE* — 596 = *N*, Par S.-Esteue *E* — 597 = *NE* — 598 Qu'an *N*, ne te vairas gesir *E* — 599 = *NE* — 600 = *N*, T. c. foïr c. cheitis *E* — 601 = *N*, en estrainge *E* — 602. 3 = *NE* — 604 = *N*, en b. li damoisiax gentis *E* — 605 = *N*, Que li s. p. ne l'ot ne entendi *E* — 606 = *NE* — 607 = *NED*

J'accaterai mon bon et mon plaisir."
Dix, quel accat li damoisiaus i fist!
Ains puis cele eure que damledix nasqui
Si bon accat nus marcheans ne fist,
Ne nul millour, par foi le vous pluevis;
Qu'il accata la bele Bïatris:
Cele fu mere le Loherenc Garin
Et le duc Begue dou castel de Belin.
La damoisele, seignor, dont je vous di, T 108c
Ele fu fille le rice roy de *Tir*
Qui ·II· roiaumes avoit a mantenir,
Coustantinoble la fort mirable cit.
Freres la dame fu Floires li gentis
Qui Honguerie avoit a maintenir.
Icis fu peres Bertain o le cler vis
Que prist a femme li rices roys Pepins
Dont issi Karles *li* rois *poësteïs*. E 6b
Huimais commence la canchons a venir
De fors batailles et d'*estours esbaudis*.
Desor s'en va li damoisiaus Hervis
Avoec ses oncles a la foire a Laigni.
Huimais orrés, *seignour*, de Bïatris,
Comment ses cors fu robés et ravis.

Varianten: 608 = *ND*, et m. deuis *E*, *folgt:* Ja nel lerai por home qui soit vis *N* — 609 = *DE*, He diex con bel a. *N* — 610 = *N*, C'ains p. c. heure signor que ie vos di (q. v. di ci) *DE* — 611 Nul tel a. *T*, ainz m. *N*, Puis (Nuns) marcheans millor achait ne f. *DE* — 612 Ne qui tant valust p. f. *N*, *fehlt DE* — 613 = *NDE* — 614 = *ND*, m. a L. G. *E* — 615 = *N*, lou cien (le quen) *DE* — 616 = *ND*, s. que je *E* — 617 = *N*, f. a r. r. *DE*, Thir *T* — 618 = *NDE* — 619 = *D*, cele m. ci *E*, C. et trestout le païs *N* — 620 = *N*, Ses f. fu Flores li rois jantis *DE* — 621 = *DEN* — 622 = *NE*, Bertram *D* — 623 = *NDE* — 624 = *NDE*, li fors roys posteïs *T*, *folgen:* 1. Qui tante terres conquis seur Sarr. 2. Et de tant roi la corone abati *N* — 625 = *D*, H. orés *N*, c. grant istoire a v. *E* — 626 D'estors b. *N*, et de fors (granz) capleïs *TN*, De grant bataille de fier estor baudi (et d'e. esbaudit) *DE* — 627 Tresor *DE*, Or s'apareille . . gentiz *N*, *folgt*: El cheual monte atant s'en est partiz *N* — 628 = *E*, Ligni *D*, o. si comme m'est auiz *N*, *folgt:* Droit a la foire que on dist a Laigni *N* — 629 H. dirons *DE*, de la bele B. *T*, H. lerons du damoisel Helui *N*, *folgen:* 1. Quant tanz en iert bien saurons reuenir 2. Si vos vourons dire de Bïautris *N* — 630 = *N*, Comme *DE*, fut tolus *E*, et henis *D* —

XI

Oiés, seignor, por diu de maïsté!
De Beatris vous vorrommes conter,
Coment ses cors fu *ravis* et robés.
Dou roy d'Espaigne vorrons ·I· poi *parler;*
Vix fu et fraisles, si ot son tans usé, D 1b
·LX· ans ot li rois en son aé,
Ains ne se volt li bons roys marïer. N 3c
·I· jour estoit a Burs en sa cité,
— O lui avoit grant part de son barné —,
Il *en apele* ses princes et ses pers,
„Baron," dist il, „a moi en entendés!
De moi tenés les rices herytés."
„Roys d'*Arragon*," dist il, „avant venés!
Roys de Navare, je voel a vous conter,
De *Portigal* li fors rois coronés!"
„Seignour," dist il, „en damlediu creés,
Il a ·XX· ans acomplis et passés
Que me prïastes de mon cors marïer
Dont hoyrs issist qui tenist *mon regné;*
Or me voel jou, ce saciés, *marïer.*
Querés moi femme qui soit de parenté!"
Adont parlerent li troi roy coronné,
Li riches roys d'*Arragon* est levés,
„Bons roys d'Espaigne," dist il, „or entendés!

Varianten: 631 = *NDE* — 632 chanter *ND*, v. vorroie c. *E* — 633 = *N*, Comme *DE*, tolus *T* — 634 volons *N*, vos vodromes p. *DE*, canter *T* — 635 = *N*, s'auoit *DE* — 636 ·XL· a. *DE*, ot et plus en *N*; *vgl.:* et enciens de ·LX· ou ·IIII· XX· ans *v* 5b — 637 = *NDE* — 638 B. a sa c. *N*, ·I· j. a B. sa mirable c. *DE* — 639 = *N*, Estoit li rois a (ou) son riche b. *DE* — 640 = *NDE*, Il apela *T* — 641 B. ce dit li rois a m. *N*, Seignor .. vers m. *E*, enver m. entendez *D* — 642 t. vos r. *DE*, l. grandes *N* — 643 = *NDE*, d'Arragone *T*, *folgt:* Roys d'Aumarie je voel a vous parler *TN* (*vgl.* 652) — 644 je vos di autretel *N*, a v. parler *DE* — 645 = *D*, Portingual *T*, le bon roi me mandez *E* — 646 il k'en *D*, damedex *DN*, il vers moi en entendez *E* — 647 = *DE*, Bien a *N* — 648 = *NDE* — 649 = *ND*, le r. *E*, m'ireté *T* — 650 Or vuel mon cors *DE*, v. je sachiés vos *N*, assener *TN* — 651. 652 = *NDE* — 653 = *N*, d'Arragone *T*, l'alosez *E*, la cité *D* — 654 Frans *DE*, He ..... m'e. *N*

Jou en sai une moult gente a marïer, E 6c
Fille de roy et de grant parenté;
Il n'a tant bele en la crestïenté.
Mais je croi tant son cuer et son pensé,
Que ne prendroit home de mere ne,
Mix se lairoit tous les membres coper, T 108d
S'il ne creoit el roy de maïsté.
Mais saciés bien, gentis rois couronés,
De cors, de vis et de tresgrant bonté
Ne trovroit on en tout le mont sa per!" D 2a
Li roys l'oï, moult en fu trespensés,
Le roy apele, con ja oïr porrés:
„Roys d'*Arragon*, tant le m'avés loé
Par Mahomet cui je doi aourer,
Que, se je n'ai la pucelle al vis cler,
De duel morrai, jou n'en puis escaper."
Dist li roys: „Sire, *qu'est ce* que dit avés?
Je conois tant son riche parenté:
Ains en morroient ·LX· M· armet,
Que l'eüssiés a moullier ne a per,
Se ne creés le roy de maïsté."
Li roys l'entent, ·I· poi prist a pensser,
U voit *le roy*, *sel* prist a apeler.
„Roys d'*Arragon*," dist il, „or m'entendés!
Pour la pucelle que m'avés tant loé
Crerrai en diu le roy de maïsté

Varianten: 655 u. m. riche *N*, u. ki est *DE* — 656 = *N*, F. est de *DE* — 657 Et (De) li plus b. *DE*, de la c. *D*, en ·LX· regnez *N*, *folgt:* Ne ja par li abessiez ne serez *N* — 658 = *D*, M. d'itant c. *N*, M. je sai t. *E* — 659. 660 = *NDE* — 661 = *NDE*, Car ele croit *T* — 662 = *DE*, M. bien s. *N* — 663 = *N*, de v. ne de t. biauté *DE* — 664 Nen *TN*, troït om *D*, treueriés *N*, dedans le *DE*, troucroit on en cest monde son p. *T*, *folgt:* Tant seüssiez ne venir ne aler *N* — 665 l'entent s'en fu molt (si fut toz) t. *DE*, toz en fu t. *N* — 666 = *DE*, Les roys *TN* — 667 = *NDE*, d'Arragone *T* — 668 = *NDE* — 669 = *N*, Se je nen ai *DE* — 670 = *NDE* — 671 = *NDE*, que c'est *T* — 672 = *DE*, *fehlt TN* — 673 = *N*, Muez en *D*, morroie *E* — 674 = *NE*, m. et a p. *D* — 675 = *D*, Si *T*, c. el r. *NE* — 676 = *NDE* — 677 les roys ses *TN*, sel prant et (a) a. *DE* — 678 = *N*, d'Arragone *T*, or antendez *DE* — 679-683 *ersetzt durch:* Rois de Nauaire, enver nos entendez *D* — 679 = *E*, que t. m'a. l. *N* — 680 = *NE*, Cuerrai *T*

Et mon barnage ferai crestiener,
Qui nel fera le chief avra copé.
Roys d'*Arragon* faites tost, si alés!
De *Portigal* li fors roys coronés N 3d
Au roi Uistasse depar moi *vous* dirés
Que il m'envoit *Bïatris* au vis cler. E 6d
Pour fine amour et *pour sa* grant *biauté*
Je me ferai baptizier et lever,
Et *en* sains fons mon cors rengenerer
Pour la pucelle que jou oi tant loër;
Sel doërai de ·V· rices cités,
De ·X· castiaus, *d'*autretant fermetés.
Et s'*il* me voelt la bele refuser,
Je *lou desfi* et jou et mes barnés."
„Sire," font il, „a vostre vollenté!"
Dont font lor oirre maintenant aprester,
Li roys lor carge or et argent assés, T 109a D 2b
Avoec iaus mainent ·V· C· barons armés,
Passent les terres et les vaus et les gués.
De *lor* journees ne sai conte nombrer,
Vienent a Tir la mirable cité;

Varianten: 681 et trestout mon regné *N*, estouerait leuer *E* — 682 = *E*, f. s'aura le ch. c. *N*, *folgen:* 1. Li rois l'oï grant joie en a mené 2. Crestïens iert si li vint molt a gré *N* — 683 = *E*, d'Arragonne *T*, dist il or i alez *N* — 684 = *N*, Portingal *T*, Portinval *D*, le fort roi coroné *DE* — 685 = *D*, U que ce soit de p. m. li d. *TN*, m. en irez *E* — 686 Car il m'e. *D*, Direz m'anuoist *E*, la pucelle au *TN*, *folgt:* Que tant vous oi et prisier et loër *TN* — 687 Par f. a. et par lor g. bonté *TN*, P. son a. *DE* — 688 = *NDE* — 689 = *N*, Et ens *T*, son c. r. *D*, baptisier et leuer *E* — 690 = *N*, P. Bïautri qui tant a de biauté *DE* — 691 = *N*, Je li (la) donrai *DE* — 692 = *E*, Et ·X· *D*, c. autretant *TN* — 693 = *D*, Et s'on *TN*, sa fille r. *E* — 694 = *DE*, deffiz et moi *N*, les *TN*, desfie *T*, *folgen:* 1. Mais je vous pri que vous le me nommés 2 Roys d'Arragone (-gon) qui tant l'aués loé (l. l'a.) 3. Sire dist il a vostre vollenté 4. Li roys Wistasses de Tir la fort cité 5. Cis a la bele ens (en) sa femme engenré 6. Biatris a non (Non a B.) si a plus de bonté 7. Que ne vous ai ne dit ne raconté 8 Et dist li roys or tost si vous hastés *TN* — 695 si con vos commandez *N*, bien li saurons conter *D*, Et cil respondent bien lor serait conté *E* — 696 Il f. *N*, Or f. *DE* — 697 = *NDE* — 698 = *N*, Ou li (iaulz) an moinne *DE* — 699 = *N*, t. les v. et les reignés *D*, et les amples regnez *E* — 700 = *N*, ne vos vuel raconter (ac-) *DE* — 701 = *N*,

Uns mes le va au rice roy conter.
„E roys Uistasses," dist il, „or entendés
Dou roy d'Espaigne qui tant a de fierté!
Il vuet avoir Bïatris au vis cler,
·III· roi ci vienent vo fille demander."
Li roys l'oï, moult en fu trespensés.
Li mes *le va* a Bïatris conter,
„Dame," dist il, „vos cors *iert* marïés
Au roy d'Espaingne u moult a de fierté."
Bïatris l'ot, *tenrement a* plouré,
Pour chou qu'il n'ert baptiziés ne levés,
Ele se pasme, s'a grant duel demené.
Es vous les roys en la cité entrés!
Li roys Uistasses en est contre iaus alés, E 7a
A son barnage issi de la cité.
Li roy se vont moult forment *acoler,*
Li roys Uistasses a premerains parlé:
„Roys d'*Arragon,* pour diu ne me celés:
Est ce besoins qu'en cest païs venés?"
Et dist li roys qui bien fu emparlés:
„Oïl, biax sire, sachiés de verité!
Li roys d'Espaigne qui tant fait a doter
Par nous vous mande salus et amistés

Varianten: Vindrent a Til (Tyr) *DE* — 702 = *NDE* — 703 r. Hustaise enver moi e. *DE*, m'e. *N* — 704 = *ND*, Li rois d'E. *E* — 705. 706 *umgestellt TN* — 705 = *DE*, Car auoir voellent B. *T*, Ca moill' la uour(!) et a per *N* — 706 = *D*, Quatre r. v. *TN*, r. vos v. la bele d. *E* — 707 = *N*, l'entent s'en (si) fu toz t. *DE*, *folgen:* 1. Por ceu (soul) itant ke ne creoit (qu'il ne croit pas) en de 2. Li rois cerestes ke (Lou roi terrestre qui) maint en trenité *DE* — 708 l'ala *T*, A B. le vait ·I· m. c. *DE* — 709 = *N*, fait il v. c. est m. *DE*, ert *T* — 710 = *N*, qui tant a *DE* — 711 = *N*, B. l'entent *DE*, s'a t. p. *T* — 712 = *DE*, n'est b. et l. *N* — 713 molt a g. d. mené *N*, ne se pot contrester *DE* — 714 = *N*, Es les ·III· r. an la c. entrer (r. entré en la c.) *DE* — 715 Huistaice (Hus-) est en l'ancontre (est encontre ailz) a. *DE*, W. est en la cité entrez *N* — 716 Et ces barnaiges s'isent *D*, Et s. b. auec lui a menez *N*, *fehlt E* — 717 le voient f. l'ont *N*, acolé *TN*, v. baisier et acoller *DE* — 718 *nach* 720 *DE*, = *N*, Se dist Hustaise (-aices) li fors rois coronez *DE* — 719 = *N*, d'Arragone *T*, p. dex de maïsté *DE* — 720 = *NDE* — 721 q. fu b. e. *N*, *fehlt DE* — 722 = *N*, et parmain le saureiz *DE* (*hiermit bricht D* ab) — 723 = *NE* — 724 amisté *E*, m. Biautris ou le vis cler *N* —

Pour vostre fille qui tant a de biauté,
Avoir le voelt a moullier et a per.
Pour li *crerra* Jhesu de maïsté N 3e
Et se fera baptizier et lever;
Douera la, bons roys, de ·V· cités,
De ·X· castiax, d'autretant fermetés."
Li roys Uistasses, quant les *ot escoutés*,
Diu en mercie, *le roi de maïsté.*
„Seignour," dist il, „ne le doi refuser;
Je li donrai vollentiers et de gré,
Mais qu'il se face baptizier et lever,
Par tel couvent, con vous dire m'orrés,
Que la pucele ·II· mois me laisserés.
Quant vous avrés chi endroit sejourné,
Seignor baron, tout a vo volenté,
Juërrai vous sor sains tout a vo gré,
Dedens ·II· mois acomplis et passés
Je li merrai Bïatris au vis cler T 109b
Par tel covent que me creanterés,
Si con vous estes preudome naturel,
Que li roys *iert* baptiziés et levés."
Et il li jurent tout a sa volenté,
A joie entrerent *en* la bone cité.
Li roys les fait servir et honourer,
Grans fu la joie el palais principel,

Varianten: 725 = *E*, *fehlt N* — 726 = *NE* — 727 Pou li querra *T*, croirai *N*, *fehlt E* — 728 = *NE* — 729 = *E*, Lui d. *T*, li r. *N* — 730 c. autretant *N*, et d'a. fertez *E* — 731 = *E*, q. il l'a escouté *N*, q. l. oï parler *T* — 732 = *E*, en aeure *N*, par grant humilité *T* — 733 = *N*, je nel d. *E* — 734 = *N*, Ains la d. *E* — 735 = *E*, Par ainsi qu'il se fasse b. *N*, *folgt:* Ainsi con le m'auez et dit et aporté *N* — 736 = *E*, Et par itel c. *N* — 737 = *E*, Q. Bïautris la belle ·II· m. *N* — 738 si aluec s. *E*, a vos grez s. *N* — 739 = *E*, S. b. puis vos aurai juré *N* — 740 J. v. certes a un autel *E*, *fehlt N* — 741 = *E*, Que d. ses ·II· m. que vos jehi[r] oés *N* — 742 = *N*, Li m. je B. *E* — 743 Et ensement *N*, con vos dire m'orez *E* — 744 = *N*, *fehlt E* — 745 = *E*, ert *T*, *ersetzt durch:* 1. Que les couenz ensi fere (?) tenrez 2. Con vos meïsmes l'auez ci deuisé 3. Sire font il molt auez bien parlé *N* — 746 Il li creantent et si li ont juré *N*, Et cil li jure volentiers et de grez *E* — 747 = *E*, ens *T*, Pus sont a joie en la cité entré *N* — 748 = *NE* — 749 = *E*, con (!)

Bïatris ont el palais amené, E 7b
Le sien cors ot ricement acesmé.
Dix con fu bele et gente a resgarder!
De cors, de membres, de vis et de biauté
Sa per n'avoit en la crestïenté,
N'en *paienime* ne *la puist* on trouver.
A la grant table sont assis au disner,
De sa biauté furent si trespensé,
Le mangier laissent pour la dame esgarder.
Après mangier font les nappes oster,
Ens en sa cambre va la bele au vis cler
Et la *roïne* qui moult le puet amer
Dusqu'au demain que li jours lor apert,
Que li *troi* roy sont vestu et paré.
Le roy Uistasse prendent a apeler:
„Gentix rois sire, convenant nous tenés
Dou sairement que vous devés jurer,
Qu'*amenee* iert Bïatrix au vis cler!"
Et dist li roys: „Volentier et de gre
Par tel covent qu'aussi me juërrés,
Que li roys iert baptiziés et levés,
Avant qu'il ait Bïatrix espousé."
Ensi se sont pluevi et affié.
Dou sairement que li roys ot juré

Varianten: p. ont mené *N* — 750. 751 *umgestellt N* — 750 B. ont la pucele a. *E*, Et si l'amainnent sanz plus de demorer *N* — 751 Et ou palais le sien cors a. *E*, A Biautris font son gent cors acesmer *N* — 752 = *N*, fut gente la bele a r. *E* — 753 = *E*, De c. de v. et de tresgrant b. *N* — 754 = *E*, Tele *T*, Tel fame n'ot *N* — 755 = *E*, paienie nel pëust *T*, que on pëust t. *N* — 756 s'asistrent a d. *E*, tauble a on l'iaue corné *N* — 757 = *N*, f. tuit t. *E* — 758 la d. a garder *N*, p. son cors regarder *E* — 759 = *NE*, *folgt:* Car de mes orent a molt grant (!) plenté *N* — 760 = *E*, b. jouer *N* — 761 = *N*, roysne *T*, q. tant la *E* — 762 d. el point de l'ajorné *N*, La nuit trespassent et li jor l. a. *E* — 763 Q. (Et) li doi *TN*, sont chausiét et leué *E* — 764 = *N*, Eustaice *E* — 765 = *E*, s. vostre couent t. *N* — 766 v. oï j. *N*, v. juré auez *E* — 767 Qu'amee *T*, Que vos nos amoinrés *E*, B. ou le v. c. *N* — 768 = *NE* — 769 = *E*, qu'anssi *N*, *folgt:* Qu eil iert si com auez deuisé *N* — 770 = *NE* — 771 = *N*, Quant il aura B. *E* — 772 = *N*, p. et creanté *E* — 773 = *E*, Des couenanz sont li plege donné *N* — 774. 775 *umgestellt N*

Qu'amenee iert Bïatrix au vis cler
Il en menti; mais nel pot amender; N 3f
Car avant l'ot Hervis li bacelers.
Vont s'ent li roy, congiet ont demandé,
Passent les terres et les amples regnés.
De lor journees ne vous sai aconter;
Mais a *Burs* vinrent la mirable cité.
Encontre *va* li fors roys courounés, E 7c
A son barnage prist *en* haut a *crïer:*
„U est ma femme? Car le me delivrés!
De lui veïr ai *si* grant desirer,
K'ains puis ne *poc* dormir ne reposer."
Dïent li roy: „Trop vous poés haster.
Veüe avons la pucelle au vis cler, T 109c
Quatre tans a la bele de biauté,
Que *nous* n'avons ne dit ne raconté.
Dedens ·II· moys la pucelle averés,
Li roys Uistasses le nous a creanté
Par tel convent, *con* dire nous orrés,
Qu'avant serés baptiziés et levés
Vous et vostre homme et vos rices barnés,
Que vous gisiés a son destre costé,
Ne de son cors *faciés* vos volentés;
Car a Uistasse *avons tuit ·III·* juré
Que de tout chou covenant li tenrés."
„J'en sui tous près," dist li roys coronés.
La ville fait esrant encortiner

Varianten: 774 Que menee *T*, Q. il deuoit Bïautri amener *E*, *fehlt N* — 775 ceu fut outre son gré *E*, Puis en m. rois Wist. li bers Mais il nel pout sachiés vos a. *N* — 776 = *N*, C. H. l'ot li gentis et li ber *E* — 777 = *E*, s'ont c. d. *N* — 778 et l. vaus encombrez *N*, les puis et les r. *E* — 779 ne v. s. deuiser *N*, ne s. conte nombrer *E* — 780 = *N*, Bur *T*, A B. en vienent *E* — 781 = *NE*, vînt *T* — 782 = *N*, Voit le b. en h. p. *E*, p. h. a escrïer *T* — 783 = *N*, f. et c. (!) *E* — 784 = *E*, ai moult g. *TN*, volentez *N* — 785 pou *NE*, pot *T* — 786. 787 = *NE* — 788 = *N*, la dame *E* — 789 nou *T* n'auiens ... deuisé *E*, Q. ne vous ai d. (!) *N* — 790 = *N*, cest m. *E* — 791 = *NE* — 792 = *NE*, que *T* — 793 = *N*, Qansoiz *E* — 794 = *NE* — 795 Ains q. g. *E*, Q. v. l'aiez a moillier ne a per *N* — 796 = *E*, faites *T*, vo volenté *N* — 797 = *E*, Wist. l'auons acreanté *N*, Wist. le roy l'auons j. *T* — 798 = *N*, Que couenences loialment li t. *E* — 799 = *NE* — 800 La citei *E*, fist molt bien e. *N* —

Et pour ses noces noblement atourner;
Mais il failli, ensi *con* vous orrés.
Chi vous lairons dou rice roy ester,
Quant tans en iert, bien en sarons parler,
D'autre matere vous *vorrommes* conter.

XII.

Dou roy d'Espaigne vous *lairommes* ichi,
Si vous dirons dou rice roy de Tir
Et de sa fille la bele Bïatrix
Qui sovent pleure, s'ot le cuer moult mari
Tout pour le roy qui estoit Sarrasins
Et s'ot le poil et kenu et flouri;
Mais pour *son* pere n'en osa mot tentir,
Ne cha ne la ·I· seul mot regehir. E 7d
Li roys avoit ·I· franc baron Baudri.
Castiax tenoit et bours et plasseïs,
N'ot plus preudome en trestout le païs.
Moult s'i fioit li fors roys seignouris,
Il l'en apele, con ja porrés oïr, N 4a 4
„*Baudris*," dist il, „entendés envers mi!
G'irai veïr Floire le roy mon fil,
Vous garderés ma fille Bïatris,
Sire *Baudris*, dusqu'*a mon* revenir;
Je vous commans sor le cief a tolir,

Varianten: 801 = *N*, s. n. son afaire a. *E* — 802 = *N*, que *T*, si com oïr porez *E*, *folgt:* En la cha[n]con s'entendre la uorez *N* — 803 = *NE* — 804 = *E*, chanter *N* — 805 vaurrommes *T*, m. v. deuiser *N*, *fehlt E* — 806-8 = *NE*, 806 lairomme *T* — 809 = *N*, p. souent a c. m. *E* — 810 = *E*, P. lef ier r. *N* — 811 = *NE*, *folgen*: 1. Ele amast mix ·I· baceler hardi 2. Qui riens n'eüst mais qu'il (que s') en diu creïst *TN* (*vgl.* 867-9) — 812 = *N*, sen *T*, son coraige gehir *E* — 813 = *N*, N'osa la belle son panser descourir *E*, *folgen:* 1. Et diex vit bien le corage de li 2. ·I· tel baron li vodra estaublir 3. Ainz tez ne fu por terre maintenir 4. Con vos porez en la cha[n]con oïr *N* — 814 Li r. Wist. out ·I· b. B. *N*, f. prince B. *E*; *vgl.:* Or auoit le dict roy Eustaiche de Thir en sa court ung riche prince nommé Baudrit *v* 6a — 815. 16 = *NE* — 817 = *N*, li frans r. *E*, *folgen:* 1. Il s'apensa qu'iroit (Li rois se pence qu'ira) Floire veïr 2. De Honguerie se parleroit a li (Le sien chier frere [!] qui doit Hongres tenir) 3. Del mariage dont apela Baudri (Si parleront del m. a li) *TN* — 818 = *E*, Baudri manda et il maintenant vint *N*, *fehlt T* — 819 = *E*, Baudri *TN*, or e. a mi *N* — 820 v. le r. F. *N*, Veoir irai certes le mien chier fil *E* — 821 = *NE* — 822 = *E*, Baudri *TN*, dusques au r. *TN* — 823 = *E*, seur membres a t. *N* —

Bien soit gardee la bienfaite au cler vis."
„Ne vous doutés, sire!" ce dist Baudris,
„Car, se diu plaist le roy de paradis,
Bien *iert* gardee dusqu'a vo revenir."
„Bien vous en croi," dist li roys, „biax amis." T 109d
Baudris en mainne la pucelle au cler vis
Et ·III· pucelles qui ont simples les vis.
Dist la roïne: „Pour diu, *je vous en pri,*
Gardés, pucelles, ma fille Bïatrix!
En Honguerie irai veoir mon fil,
La moie niece au gent cors seignori,
Che est Bertain qui moult a cler le vis."
„Dame," font il, „tout a vostre *plaisir!"*
„Bien *garderons la bele Bïatris."*
Mais male garde cascune d'eles fist.

XIII

Li roys a fait tost son oirre aprester
Et la röyne qui avoec voelt aler.
Dix, quel atour il ont fait aprester!
Vers Honguerie se sont aceminé
Pour au roy Floire la novelle conter
Del marïage sa serour au vis cler.
Mais d'iaus ichi le lairomes ester,
De Bïatrix vous vorrommes parler E 8a

Varianten: 824 Gardee soit *E*, la belle Bïautris *N* — 825 = *NE* — 826 = *N*, p. qui onques ne menti *E* — 827 = *N*, G. i. b. tresc'a *E*, ert *T* — 828 = *N*, li r. signoris *E* — 829 = *E*, la p. gentil *N* — 830 = *N*, p. a gent cors bien assiz *E* — 831 = *E*, pour diu sire Baudri *TN* — 832 Or g. bien *TN*, G. ma f. de vrai cuer non anviz *E* — 833 = *E*, Car en Hongrie ... veïr *N* — 834 ou le cors s. *N*, Voirai ma n. qui tant a cler le vis *E* — 835 = *N*, au gent cors signoriz *E* — 836 = *E*, Et dit Baudris dame bien auez dit *N*, Et chil respondent ... deuis *T* — 837 la bien faite B. *E*, B. le gardrons les pucelles ont dit *TN* — 838 d'ele f. *E*, en firent ce m'est vis *N*, *folgt:* Si con porez en la chanson oïr *N* — 839 = *E*, Li r. Wist. fist s. *N*, Dont fist li r. t. *T* — 840 = *N*, r. c'auec li v. a. *E* — 841 Molt richement se firent a. *N*, f. atorner *E* — 842 = *E*, Droit v. Hongrie *TN* — 843 = *E*, Por le r. F. *N* — 844. 45 *fehlen E* — 844 m. Biautris o le v. c. *N*, *folgt:* Mais por noiant s'en sont entremellé *N* — 845 Car ciendroit le l. e. *N* — 846 = *E*, A B. vou-

Et de Baudri qui l'a o soi *mené.*
Dusqu'au castel ne se sont arresté.
Sa manandie fait forment a loër,
Riviere i ot, jardin, vergier *planté,*
Bel liu i ot pour son cors deporter;
Laiens ont mise Bïatris au vis cler.
Baudris le fait servir et honorer
Dusqu'a ·I· jour *que* vous m'*orrés* conter,
Que li siens cors fu ravis et robés.
Ce fu en may que on dist en esté,
Chil oisel cantent doucement et souef.
Au matinet, quant li jours parut clers,
La damoiselle au gent cors *honoré*
Jut *en* sa cambre dedens ·I· lit paret.
„Dix," dist la dame, „*qui te laissas pener,*
Li roys mes peres certes a fol penser N 4b
Qu'au roy d'Espaigne me cuide marïer.
Vix est et frailles, si a ses jours passés,
Quatre-vins ans a *il moult bien d'*aé,
Ne croit en diu nes qu'en ·I· chien tüé.
J'amaisse mix ·I· legier baceler,
Preu et hardi pour ses armes porter;
S'il n'eüst terre, jou len donasse assés!"
Or escoutés de *la bele* au vis cler!

Varianten: romes retorner *N* — 847 Et de (a) B. c'ou lui l'en ot (qui l'en auoit) m. *NE*, o s. me (!) *T* — 848 Tresc'ai c. *E*, ne sont mie a. *N* — 849 fist f. *E*, fasoit molt a l. *N* — 850 jardins vergiez ramez *E*, et biau jardin p. *N*, plenté *T* (*vgl.* 906) — 851 = *E*. Et bon vergier biau lieu p. d. *N* — 852 L. menerent B. ou le v. c. *N*, Illueques ont mis (!) *E* — 853 = *NE* — 854 = *NE*, qu (!) v. m'orré *T* — 855 = *N*, Com..... et enblez *E* — 856 = *NE*, *folgt:* Biaus est li tens et verdissent li prez *E* — 857 = *NE*, *folgt:* De Bïautrix vos vorromes conter *E* — 858 = *N*, q. l'aube p. cler *E* — 859 = *E*, Fu la danzelle *N*, c. achesmé *T* — 860 En une ch. *N*, ens sa *T*, d. le lit *E*, *folgt:* Si regarda ses bras et ses costez *N* — 861 = *NE*, la d. vrais roys de maïsté *T*, *folgen:* 1. Qui te laissas trauillier et pener *T* 2. Ens (En) sainte crois pour ton pule saluer *TN* — 862 = *E*, p. que a il en pensés *N* — 863 = *E*, il me velt m. *N* — 864 = *N*, et s'ait..usez *E* — 865 = *E*, a b. je croi *N*, a b. en son aé *T* — 866 = *E*, ne que ·I· chiens tüez *N* — 867. 868 = *NE*, *folgt*: Et por mon cors desduire et deporter *N* — 869 = *N*, jeu en eüsse a. *E*, *folgen:* 1. Damediex vit son cuer et son pensé 2. Sel prouera si comme oïr porez *N* — 870 = *E*,

Les ·III· pucelles em prent a apeler, T 110a
C'est Roïnete, Couloree sa per;
L'autre pucelle ne vous sai je nommer.
„Or tost," dist ele, „sans point de l'arrester
Venés moi tost le mien cors acesmer!
En cel vergier voel aler deporter
Pour le douch cant des oisiax escouter."
„Dame," font eles, „si *con* vous commandés!" E 8b
Car son commant n'oserent trespasser.
Une cemise blance con flors de pre
Ont tost vestue Bïatris au vis cler
Et pardeseure ·I· blïaut d'or ouvré
Et une *jupe* de gris sans arrester,
Et puis li ont ·I· mantel afublé
D'un chier dïaspre qui moult ert bien ovrés,
A bendes d'or estoit tous gironnés.
A fil de soie sont si cring galonné
Et pardeseure erent sorargenté
Et plus reluisent que fins ors esmerés.
Plaist vous oïr de sa tresgrant biauté?
Vairs ot les iex et le vis coulouré,
Le front poli, si ot traitich le nes.
Je que diroie de sa tresgrant biauté?
N'avoit tant bele *en* la crestïenté,
Si acesmee, *con* je vous ai conté.
Les ·III· puceles qui le durent garder

Varianten: de Biatrix au v. c. *1N* — 871 = *E*, Ses ·III· p. en prist *N* — 872 = *N*, C'e. Johennete Matïete a vis cler *E* — 873-75 *fehlen E* — 873 L'a. ne s. des puceles n. *N* — 874 s. plus *N* — 875 V. auant le m. c. *N* — 876 = *N*, Ens *T*, cel jardin irai por d. *E* — 877 = *NE* — 878 = *N*, f. celes *E*, si que *T* — 879 = *N*, s. voloir n'o. renfuser *E* — 880 = *E*, f. d'esté *N* — 881 O. lors v. *E*, B. ou le v. c. *N* — 882 par desoz *N*, Puis li vestirent *E* — 883 gipe *E*, plice *T*, pelice *N* — 884 = *NE* — 885 d. m. par fut b. foré *E*, m. fist a loër *N* — 886 = *N*, e. molt bien ouré *E* — 887 soie li sien c. g. *N*, A ·II· filz d'or ont ces crins galonez *E* — 888 estoit s. *N*, *fehlt E* — 889 = *N*, Que p. resplandent q. orfrois *E* — 890 = *NE* — 891 et le front c. *N*, s'ot le v. *E* — 892 Le vis p. et molt tretis *N*, Le f. traitis si ot p. le n. *E* — 893 = *NE* — 894 N'a. sa per en *E*, ens *T*, Il n'out t. b. que on peüst trouer *N*, *folgt:* Tant con solaux puest la terre eschaufer *N* — 895 = *NE*, que *T* — 896 = *N*, As ·III· p. *E*

De la cambre issent belement et souef,
C'onques nel sot Baudris ne ses barnés.
De la cambre *entrent* ens el vergier ramé,
La est venue Bïatrix au vis cler,
Ele s'assist desous ·I· pin ramé
Pour le douch cant des oisiaus escouter.
Les ·III· pucelles l'en ont arraisoné,
„Dame," font elles, „s'il ne vous doit peser,
·I· petitet chi nous atenderés.
Chi *encoste* a ·I· bel gardin planté,
Assés i a de floretes d'esté,
Capelès faire irons, se vous volés,
·I· a vostre oués par grant joliveté."
Dist Bïatrix: „Moult me vient bien a gre; E 8c
Mais je vous pri, gaires ne demorés." N 4c
„Dame," font eles, „orendroit nous rarés."
Du vergier issent, el jardin sont entré;
Ains que revoient Bïatrix au vis cler,
Aront le cuer courechiet et iré. T 110b
·X· escuier moult ricement monté
— D'une grant guerre estoient retourné,
En lor païs en devoient aler —
Il chevauchoient les le vergier ramé.
Li uns *esgarde, si* prent a aviser,
Bïatris voit *desous* le pin ester,
Ses compaignons en prist a apeler,
„Seignor," dist il, „pour diu or esgardés,
Ves une fee en cel vergier ramé!"

Varianten: 897 = *NE* — 898. 99 *fehlen N* — 898 = *E* — 899 issent *T*, antrent ens es vergiez ramez *E* — 900 = *E*, La e. v. B. ou le v. c. *N* — 901 = *E*, desor *N* — 902 = *NE* — 903 = *E*, p. l'en prirent a parler *N* — 904. 905 = *NE* — 906 Ici (!) e. *N*, Chi dejouste *T*, jardin ramé *E* — 907-912 = *EN* — 910 *doppelt N*, 912 *folgt:* ·I· petitet chi nous atenderés *T*, ·I· molt petit ici n. atendez *N* — 913 Elles s'en vont ens ou j. ramé *E*, el chastel s. e. *N* — 914 = *E*, A. q. mez voient leur dame ou le v. c. *N* — 915 = *N*, les cuers corresouz et irez *E* — 916-17 = *NE* — 918 Ens lors *T*, p. d. il a. *N*, s'en voloient raler *E* — 919 = *E*, Serré cheuauchent *N* — 920 = *E*, resgarde et *T*, si prist a deuiser *N* — 921 = *N*, desor *T*, V. B. d. ·I· p. ramé *E* — 922-24 = *NE*

Chil regarderent la bele au cors mollé,
„Dix,“ dïent il, „vrais roys de maïsté,
Tex cors de femme u pot estre trovés?
Ce n'est pas fee par diu de maïsté,
D'oume terrestre fu ses cors engenrés,
Tost est che fille le castelain membré
Qui cest castel *a tot* a *governer*.“
Et dist li autres: „Qui l'en porroit porter,
Bien s'en porroit en son païs vanter.“
Et dist li autres: „Li roys de maïsté
Me puist confondre honnir et vergonder,
Se je l'i lais, s'o moi *l'en* puis porter!“
Et *tuit* li autre s'i sont bien acordé;
Atant en sont ens ou vergier entret.
Quant Bïatris les voit, si vot crïer,
Li uns a trait le *bon* branc *d'achier cler* E 8d
Et *jure* diu le roy de *maïsté:*
S'ele dist mot, le chief avra *coupé.*
Et la pucelle n'osa puis mot *soner.*
Ensi l'ont prise sans plus de l'arrester,
Une grant cappe li orent afublé;
Li uns le met sor son archon doré
Desor la sele del destrier sejorné.
Esrant issirent fors dou vergier ramé,
Lor voie laissent, *si* sont aceminé,
Dedens ·I· bos sont maintenant entré;
Bïatrix pleure, *mais* n'ose mot soner.

Varianten: 925 = *N*, b. o le vis cler *E* — 926 biax r. *E*, v. diex de *N* — 927 = *N*, de dame ou puet *E* — 928 = *E*, f. si m'aïst damedez *N* — 929 terrien *N*, est *E* — 930 = *N*, T. seroit f. dou *E* — 931 = *E*, aroit a gourener *T*, a endroit doit garder *N* — 932. 33 = *NE* — 934 Respont *E*, li tiers *N* — 935 = *N*, Le p. *E* — 936 = *N*, m. le *T*, Qui l'i lairait se il l'en puet p. *E* — 937 = *N*, tout *T*, A ce se s. tui ensemble a. *E* — 938 = *N*, A. entrerent e. ou v. ramé *E* — 939 Et q. *TE*, vit *E*, B. l. v. si se volt escrïer *N* — 940 = *E*, b. b. aceré *N*, le branc forbi d'achier *T* — 941 = *NE*, jura .... maïstié *T* — 942 = *NE*, trenchié *T* — 943 = *N*, n'o. un m. *E*, criier *T* — 944 Errant l'o. *N*, Et cil la prennent s. point *E* — 945 li ont tost a. *E*, li vont el dos geter *N* — 946 = *E*, la siet s. *N* — 947 = *N*, le col d. d. abriué *E* — 948 = *N*, Puis s'en i. *E* — 949 lesserent (!) *N*, se s. *T*, dechaminé *E* — 350 = *N*, Deuers ·I· b. en sont tot droit alé *E*, *folgen:* 1. En la forest de vielle auctorité 2. Illueq(ues) se fiere[nt] por lor cors encontrer *E* — 951 p. si *T*, n'osa *N*, m. el n'o.

Des ·III· pucelles vous vorromes parler.
A Bïatris cuidoient *retourner*,
Par grant amour ·I· capelet donner.
Quant *ne* le truevent, le sens cuident derver,
Assés l'ont quise, mais riens est du trover.
A *lor* vois cleres commencent a crïer: N 4d
„Bïatris dame, u est vos cors alés?
U estes vous? Pour diu a nous parlés!“
Et cil s'en vont les frains abandonnés. T 110c
Et les puceles ont moult grant duel mené,
Ens el castel en est li cris *alés*.
Et li bons princes Baudris qui tant fu ber
Estoit alés *le service* escouter.
Es ·I· message qui commence a crïer:
„Par diu, *Baudris*, tu as moult mal ouvré;
Car perdue as Bïatrix au vis cler.“
Baudris l'oï, si est cheüs pasmés; E 9a
Mais si baron l'ont couru relever.
Et li frans hom, quant revint de pasmer,
A vois escrie: „Pour diu ne me celés!
U fu li cors de Bïatrix robés?“
„En non diu, sire, en vo vergier ramé.“
Les ·III· pucelles qui le durent garder
A Baudri vinrent, merci li ont crïé,
De cief en cief li ont tout raconté,
Com ele *fist* le sien cors acesmer.

Varianten: crïer *E*, *folgen:* 1. Si con diex velt li rois de maiesté 2. Qui la voloit a ·I· autre donner 3. Qu'au roi d'Espaigne dont l'oï dementer *N* — 952 De ses p. *N*, conter *E* — 953 Qui a lor dame *N*, cuiderent *E*, Qui B. c. retrouer *T* — 954 = *NE* — 955 = *NE*, Q. le ne le *T* — 956 = *N*, niens *T*, rien püent t. *E* — 957 lors v. *T*, v. clere *N*, A haute v. *E* — 958 = *E*, e. vostre cors alez *N* — 959 = *NE* — 960 = *N*, Cil l'en portoient *E* — 961 o. g. d. demené *E*, Grant d. en o. l. p. m. *N* — 962 = *E*, menés *T*, leuez *N* — 963 = *N*, t. iert b. *E* — 964 = *N*, Fut ou moustier *E*, pour la messe e. *T* — 965 = *E*, Et ·I· messages li prist a escrïer *N* — 966 Baudri *TN*, as mal oiselé *N*, or t'est mal encontrez *E* — 967 Tu ais perdu *E*, as B. o le v. c. *N* — 968 B. l'entent a terre chiet p. *E*, Quant l'oit B. tost e. *N* — 969-70 *fehlen N* — 969 l'en corrent r. *E* — 970 Li gentis h. *E* — 971 = *NE* — 972 = *E*, de B. trouuez *N* — 973 = *NE* — 974 = *N*, p. o les viaires clers *E* — 975 = *E*, vienent *N* — 976 aconté *N*, o. dit et conté *E* — 977 = *E*, C. e. ot fait *T*, atorner *N*

„Au matinet nous fist ele lever,
Ens ou vergier par sa joliveté
Nous mena, sire, ce fu outre no gre,
Pour *le* dous *cant* des oisiax escouter.
Et nous n'osames son commant refuser,
Moult poi alasmes ensus de li jouer.
Entretant vinrent ·X· escuier monté
Moult ricement, *son cors en ont* porté."
Baudris l'oï, vis cuida forsener
Et jure diu le roy de maïsté
Que, s'il ne ra Bïatris au vis cler,
Il les fera totes ·III· enbraser.
A vois escrie: „Baron, or de l'*armer!*
Se je la perch, je sui mal ostelés."
As armes keurent li jóvene baceler;
Quant armé furent, es cevax sont monté.
Baudris escrie: „Baron, *car* vous hastés!"
Ses cors meïsmes est tout devant alés,
Del castel issent, les frains abandonés.
La veïst on cevaus espouronner
Sors et bauchans et gris et pumelés;
Droit vers le bos se sont aceminé. E 9b

Varianten: 978 = *N*, m. quant l'aube parut cler *E*, *folgt:* Pour le sien cors vestir et conraer *TN* — 979 por *E*, p. sa volenté (!) *N* — 980 = *E*, Nous en mena ce *N* — 981. 82. *umgestellt N* — 981 = *NE*, P. les d. cans *T* — 982 Voir n. *E*, Mais n. n'o. le sien c. passer *N* — 983 Un p. *N*, *fehlt E* — 984 = *N*, ·X· e. molt richement armez *E* — 985 = *N*, en o. s. c. p. *T*, Cil ont s. c. et rauit et robé *E*, *folgt:* Ne nous valut ne braires ne crïers (crïer) *TN* — 986 = *N*, l'entent le sens cuide deruer *E*, *folgen:* 1. Isnelement se courut adouber 2. Son (Ses) cors meïsmes va el ceual monter *TN* — 987 Il j. *E*, d. qui tout a a sauuer *N*, *folgt:* Que il siurra Bïatris au (B. o le) vis cler *TN* — 988 = *E*, S'il ne le ra il a a diu voué *TN* — 989 = *E*, Que les pucelles fera a duel finer *TN* (*zu* 985-89 *vgl.:* et l'auoient prinse et rauye par force [86] dont le dit Baudri fut causy hors du sanc [87] et jure son dieu [88] que c'elle n'estoit troweez [89] il lez feroit airdre et bruller *v* 6b — 990 = *E*, Ses homes crie pensez tost *N*, de l'esrer *TN* — 991 molt m'est mal encontré *N*, je s. a mort liurez *E* — 992 Atant monterent *N*, li jone et li barbez *E* — 993 Q. sont a. *E*, Et de lor armes molt tresbien atorné *N* — 994 = *N*, seignor *E*, or v. *T* — 995 e. tost d. a. *N*, sist el cheual armez *E* — 996 = *NE* — 997 Dont veïssiez *E*, les cheuax esprouer *N* — 998-99 = *NE*

Mais chil estoient durement esconsé; T 110d
Car li bos fu et espès et ramés.
Baudris les pert, ainc ne les pot trover,
Trois jors a quis parmi le bos ramé
Et si baron par *bors* et par fertés, N 4e
Cha ·XX·, cha ·XXX· environ et en les.
Quant ne les puéent ataindre ne trover,
Dont retornerent dolant et abosmé.
Baudris fait duel, nus nel puet conforter.
Or le lairons chi de Baudri ester
Qui *le cuer ot pour Bïatris* iré,
Dou roy son pere vous vorromes *parler*,
De la roïne qui moult fist a loër.
Le roy apelle par grant humilité,
„Sire," dist elle, „envers moi entendés!
Une avison vous voel dire et conter
C'anuit songai dedens mon lit paré:
Que vous meniés Bïatris au vis cler
Dedens Espaigne pour son cors marïer,
Quant ·X· griffon qui moult font a douter
Troverent seule Bïatrix au vis cler
En ·I· vergier pour son cors deporter.
Li uns le prist par moult grande fierté,
Envers le ciel commencha a aler.
Quant vi ma fille au *fier* griffon porter,
De la paour och mon cuer si iré,
Que me pasmai ne le poch contrester,

Varianten: 1000 = *E*, il *N* — 1 = *E*, iert *N* — 2 = *N*, p. qu'il ne l. puet *E* — 3 l'a quise *N*, les quist *E*, *folgt:* Et par ·III· nuis n'ont il onques finé *N* — 4 bos *T*, fretez *N*, Et ces barnaiges p. b. p. fermetez *E* — 5 = *N*, e de toz l. *E* — 6 = *N*, puet *E* — 7 = *N*, Il r. d. a cuer iré *E* — 8 = *E*, d. jamès tel ne verrez *N* — 9 = *N*, Or vos l. de Bïatris e. *E* — 10 Qui p. B. ot moult le c. i. *TN*, *fehlt E* — 11 = *E*, Du r. Witasse *N*, conter *T* — 12 = *N*, q. tant ot de biauté *E* — 13 = *NE* — 14 = *N*, un petit m'e. *E* — 15 = *E*, Ma vision *N* — 16 = *NE* — 17 = *E*, B. ou le v. c. *N* — 18 = *N*, Droit vers *E* — 19 q. firent *N*, Q. dui g. q. tant f. a loër *E* — 20 = *E*, ou le v. c. *N* — 21 Ens son (ou) *TE*, qui molt fet a loër *N* — 22 = *E*, la mist *N* — 23 voler *N*, loër (= lever?) *E* — 24 = *NE*, fort *T* — 25 ou le c. *N*, oi si m. c. i. *E* — 26 Je me p. ne me poi *E*, p. quant nel pou c. *N*

Dont m'esvillai dolante a cuer iré,
Ne vous osai ne huchier ne bouter,
Toute la nuit ne finai de plourer.
Li cuers me dist par diu de maïsté, E 9c
Perdue avons Bïatrix au vis cler."
Dist li roys: „Dame, bien puet estre vertés.
Jou ai le cuer ou ventre si serré,
Que ne me puis aidier ne *conforter;*
N'iroie avant pour l'or de ·X· cités."
Tout son barnage fait li roys retorner
Tout droit vers Tir la mirable cité
Pour le lor fille que tant porent amer.
Es vous ·I· mes pongnant tout abrievé
Qui le roy siut quanqu'il pot randoner
Pour la novelle de Bïatrix conter!
U voit le roy, haut li prent a crïer:
„He roys Uistasses, mal vous est encontré,
Perdue avés Bïatris au vis cler, T 111a
Ja a ·VIII· jours acomplis et passés."
Li roys l'oï, a terre chiet pasmés,
Et la röyne ne s'en pot contrester,
Ses poins detort, ses cheviax a tirés.
„Dix," dist li rois „qui te laissas pener
Ens en la crois pour le monde salver,
Con mar och onques Bïatrix engenré!

Varianten: 27 au c. *N*, Lors . dolans et c. *E* — 28 = *N*, o. esueillier ne b. *E* — 29 = *E*, Ainz t. n. *N* — 30 = *NE* — 31 = *E*, ou le v. c. *N*, *folgt:* Il ait ·VIII· jors acomplis et passés *E* — 32 = *NE* — 33 = *E*, Car j'ai *N* — 34 = *E*, contrester *T*, *fehlt N* — 35 = *N*, de ·V· c. *E*, *folgt:* Dusqu'en Hongrie a trop lonch voir assés *TN* — 36 Le sien b. *E*, fist *N* — 37 = *E*, D. deuers *N* — 38 q. il durent a. *N*, Tot por enquerre de sa f. verté *E* — 39 = *N*, Ez ·I· mesaige *E* — 40 Le r. suoit quanque p. *N*, *fehlt E* — 41 = *E*, aconter *N* — 42 prist *N*, si prent a arester *E* — 43 Eustaice *E*, con t'est mal e. *N* — 44 Perdut auons *E*, B. ou le v. c. *N* — 45 Il ait *E*, Ja sont ·III· j. alé et trespassé *N*, *folgt:* Que nel veïsmes jel vos di sanz fausser *N* (*vgl.:* Et n'en powoit on oyr nowelle *v* 6b) — 46 = *N*, l'entent *E* — 47 = *N*, se puet c. *E*, *folgen:* 1. Que ne se pame tant a le cuer iré 2. Quant l'en redresse li prinse li chacez 3. Et la roïne, quant reuint de pamer *E* (*vgl.:* Et lez prince et seigneur l'an relieue Mais quant la roine fut revenue *v* 6b) — 48. 49 = *NE* — 50 le puple s. *E*, *fehlt N* — 51 C. m. vi o. B. ou le vis cler *N*, M. fut li cors B. engenrez *E*

Pour li perdrai toutes mes yretés.
He roys d'Espaingne, con fais a redouter!
Trois ·C· mil homes pués bien en ost mener, N 4f
Quant tu n'avras Bïatris au vis cler
Que te devoie a moullier delivrer.
Et pour la bele devoies croire en de
Et *en* sains fons baptizier et lever
Et ti baron et trestous tes barnés;
Or me *verrai* escillier et gaster.
Haï *Baudris*, dix te puist craventer!
Plus me fioie de ma fille garder
Ens en ton cors qu'en home qui soit nes;
Tu em perdras toutes tes hyretés."
Vers le castel *s'est tost aceminés*
Et la röyne qui le cuer ot iré.
Es vous Baudri *o* son rice barné
Contre le roy qui moult fu aïrés!
A jointes mains li a merchi crïé:
„Merchi, bons roys, *aiés de moi pité*!
De vostre fille Bïatris au vis cler,
Quant de ma cambre sans congié demander
En ala, sire, ens ou vergier ramé
Avoec iceles qui le durent garder,
C'onques a moy n'en fu congiés rovés,
Juërrai vous sur sains, se vous volés,

Varianten: 52 = *N*, Par li p. mes riches eritez *E*, *folgt:* Et mes alués en verrai toz gastez *N* — 53 = *N*, d'E. tant f. *E* — 54 = *E*, poëz en *N* — 55 = *E*, Q. n'aurez (!) *N* — 56 = *N*, d. doner et presenter *E* — 57 b. qui tant fet a loër *N*, b. baptizier et leuer *E* — 58 ens *T*, Deuoies estre bautisiez et leuez *N*, Tu te deuoies en fons regenerer *E* — 59 et tes riches b. *E*, Et toz ti home que li couens iert tez *N* — 60 = *N*, vaurras *T*, Lais or v. e. mon regnei *E*, *folgt:* N'aurai de terre ou je puisse disner *N* — 61 = *N*, Baudri *T*, vergonder *E* — 62 = *N*, f. a g. *E* — 63 = *NE* — 64 = *N*, pendrais tes garedons iert tez *E*, *folgt:* Et s'en moras se diex n'en a pité *N* — 65 = *N*, ce prist a cheminer *E*, s'en sont a. *T* — 66 q. ot le c. *E*, r. dolante au cuer i. *N* — 67 = *E*, et son *TN* — 68 = *N*, *fehlt E* — 69 = *N*, li vait m. crïer *E* — 70 M. frans r. *E*, pour diu de maïsté *T*, ce dit Baudris le ber *N*, *folgt:* Aiés de moi et manaide et pité *TN* — 71 = *E*, Por v. f. B. o le v. c. *N* — 72 = *N*, Qui de la c. coiement et sellé *E* — 73 = *NE* — 74 = *N*, Ou la pucele (!) *E* — 75 = *N*, m. c. n'en fut r. *E* — 76 = *NE*,

C'onques nel soch, ne ne me vint a gre,
Ainçois estoie au grant mostier alés
Pour le service Jhesu-Crist escouter."
Et dist li roys: „Riens n'i vaut vos parlers,
Fel glous lecieres; car vous en penderés."
A vois escrie: „Or tost, si le prendés!"
Et cil si font, ne *l'oserent veer,*
Baudri ont pris, as forques l'ont mené,
Les iex li ont estroitement bendés.
„Dix", dist Baudris, „vrais roys de maïsté,
Aiés de moi et merchi et pité! T 111b
Car li cors est a martire livrés." E 10a
Dont fu li duels grans el castel levés,
Le roy Uistasse ont si prince apelé,
„Gentis roys sire," dist cascuns, „tort avés,
Quant si preudome volés a mort livrer.
Juërrons vous sur sains, se vous volés,
Nel consenti, ne ne li vint a gre
Par coi li cors vo fille fu robés.
Faites le prince de la mort *respiter!*
Puis si querrons Bïatris au vis cler
A ·V·C· homes qui bien soient armé.
Li ·C· en voisent pardedevers la mer!
Droit vers Provence ·C· en envoierés
Et en Espaingne, se vous le commandés, N 5a
U jusqu'en Acre pardedela la mer.
N'i ait castel, dongnon ne fermeté

Varianten: folgt: Et en ferai quanqu'en (quanque m') iert esgardé *TN* — 77 Q'ains ne le soi *E* — 78 Auant *TN*, enz ou m. *E* — 79 = *NE* — 80 = *N*, li r. ne v. r. *E* — 81. 2 = *NE* — 83 Et il se firent *E*, car ne *N*, l'osent *TN*, refuser *T* — 84 = *N*, a forche *E* — 85. 86 = *NE* — 87 = *N*, de m'arme et menaide et p. *E* — 88 = *E*, C. mes c. *N* — 89 Lors *E*, d. el chastiau g. l. *N*, menez *E* — 90 = *N*, Hustaice o. li *E* — 91 = *N*, s. molt grant blame en a. *E* — 92 = *N*, Qui si haut home *E* — 93 = *E*, Juërra *T*, Juërai *N* — 94 = *N*, Ne *E* — 95 = *E*, Del cors vo f. qui ainsi est r. *N* — 96 = *E*, F. vostre home *N*, deliurer *T* — 97 = *E*, querez B. o le v. c. *E* — 98 h. haubersiez et armez *N*, A tot ·VI· C· de vos homes armez *E* — 99 = *NE* — 1100 = *N*, P. biau sire en cel regnei *E* — 101 = *NE* — 102 Dusques en A. *N*, Et en Gascogne ses estrainge regnei *E* — 103 = *N*, Qu'il n'ait *T*, N'en i

Que ne soit quise environ de tous les!“
Et dist li roys: „Bien fait a creanter.“
Il fait des fourkes le prince ramener;
Mais il li *tot et* castiax et *cités,*
Ne li laissa pour sa vie sauver
Lui et sa femme que ·I· tout seul ostel;
C'iert uns palais dedens Tir la cité.
Rices estoit, or est povres clamés.
Li roys *envoie* ·I· message *loé*
En Honguerie au roi Floire conter:
·X· pautoner ont sa serour robé;
Et s'il s'enbatent dedens sa royauté,
Et il pooit sa serour raviser,
Qui la detiengnent, chil soient vergondé.
Et dist li mes: „Bien li sarai conter.“ E 10b
Or vous lairons ici dou roy ester.
Sa fille fait querre a tout son barné
Par bours par villes par castiax par cités;
Mais ains ne porent la pucelle trover.
A Bïatris *vorromes retourner.*
Chil l'em portoient qui l'avoient robé,
Quinze journees ont ja bien cheminé,
Le cors la bele gardent *en* loiauté
Dusqu'a ·I· jour que vous m'orés conter,
*Qu'*il *cevauchoient* les ·I· bruellet ramé.

Varianten: remaingne chastel ne f. *E* — 104 = *N*, Ou ne *E* — 105 = *E*, a vostre volenté *N* — 106 = *E*, Dont font le p. d. f. r. *N* — 107 = *NE*, taut c. et fermetés *T* — 108 = *N*, tanser *E* — 109 L. ne *N*, f. fors ·I· *E* — 110 C'est *N*, Burs *E* — 111 = *NE* — 112 = *E*, a tost ·I· m. apelé *TN* — 113 = *E*, Qui au (le) r. F. le va dire et c. *TN*, *folgen:* 1. Ens Honguerie cel estrange regné 2. Que perdue est Bïatrix au (o le) vis cler *TN* — 114 = *N*, emblé *E* — 115 = *N*, Se il *E* — 116 = *N*, Et se il puet *E* — 117 = *N*, Quil detiengne *T*, Qu'il la retigne si *E* — 118 = *N*, Dist li mesaige b. le s. *E* — 119 = *NE*, *folgt:* Quant lius (tanz) en iert bien en sarons parler (i s. torner) *TN* — 120 et q. et demander *N*, Qui q. f. sa f. et son raignei *E* — 121 = *N*, P. bois *E*, *folgt:* Par toz les lieux que il sourent nommer *N* — 122 = *NE* — 123 A la pucelle *N*, vaurrons uoimais tourner *T*, Or redeuons de B. parler *E* — 124 l'en menoient q. son cors ont r. *N*, *fehlt E* — 125 ourent b. *N*, ·XV· jors o. toz planiers ch. *E* — 126 = *E*, ens *T*, b. ont loiaument gardé *N* — 127 = *N*, Tresc'ai ·I· j. q. v. dire m'o. *E* — 128 = *E*, Que il ceuauchent *T*, delez ·I· bois r. *N*, *folgt:* Une anjornee si con

Jus descendirent Bïatrix au vis cler T 111c
Du palefroi qui moult ambloit souef,
Que il avoient pour la dame accaté.
Li uns parla, s'a les autres nommés,
„Seignour", dist il, „envers moy entendés!
A ceste dame soit ses nons demandés,
Qui est ses peres ne li siens parentés!"
Et cil respondent: „Bien fait a creanter."
Dont l'apelerent, que n'i sont demoré:
„Dites, pucelle, gardés, ne nous celés!
Qui est vos *nons et quex vos* parentés?
Se vous nel dites, vos cors iert vergondés."
Dist Bïatrix: „Pour noient em parlés.
Mon cors avés malvaisement robé,
Dont sui dolante; mais nel puis amender.
Ja depar moi le mien non ne sarés,
Qui est mes peres ne li miens parentés,
Mix me lairoie tous *les* membres coper.
Une caitive d'un estrange regné
Sui entre vous dolante a cuer iré." N 5b E 10c
Dont se pasma la bele au cors mollé,
Chil le redrechent qui en ont grant pité.
Li uns parla, si com oïr porrés:
„Mi compaignon envers moy entendés!
De ceste dame *qu'avomes* conquesté
Jou en ferai premiers ma volenté.
Et puis *en* face cascuns chou que il set!"

Varianten: suelent errer *E* — 129 Qu'il *E*, J. orent mise B. *N* — 130 Jus d'un mulet *E* q. a. m. s. *N* — 131 = *N*, la bele *E* — 132 = *N*, les a. apellé (!) *E* — 133-135 = *NE* — 136 = *E*, Dïent li autre *N* — 137 l'a. plus n'i ont d. *N*, *fehlt E* — 138 = *N*, nel n. *E* — 139 Quez e. *E*, v. peres *T*, ne (et) vostre p. *TN* — 140 = *N*, Se ne le d. *E* — 141 = *N*, jai ne vorez vos el *E* — 142 Mauuesement a. m. c. r. *N*, a. et rauis et r. *E* — 143 = *N*, Comme d. m. je n'en p. faire el *E*, *folgt:* Mais saichiez bien en bone verité *E* — 144 = *NE* — 145 ne li siens p. *N*, ne qui mes p. *E* — 146 = *E*, Ainz *N*, t. mes m. *T* — 147 = *E*, U. c. sui d'e. *N* — 148 Ici (!) e. v. *N*, au (et) c. i. *NE* — 149 = *N*, Lors.... o le vis cler *E* — 150 = *N*, l'en r. *E* — 151 p. c. jai o. p. *E*, si a dit son pensé *N* — 152 = *NE* — 153 = *E*, que auons c. *TN* — 154 = *N*, mes volantez *E* — 155 = *N*, p. s'en f. *T*,

Et dist li autres: „*Qu'est ce* que dit avés?
Je l'aperchui ens el vergier ramé,
Premierement *en doi avoir* mon gre,
Son pucelaige arai sans demourer.“
Et dist li tiers: „Certes vous i mentés.
Plus sui haus hom et de grant parenté,
Ains en avrai toute ma volenté.“
Bïatrix l'ot, s'a tenrement plouré,
Ele se pasme ne pot *sor* piés ester;
Uns escuiers le courut relever.
„Dix“, dist la dame, „qui te laissas pener
Ens en la crois por ton pule salver
La bele mort *vous* pri que me donnés,
Ains que mes cors soit ensi vergondés.“
Li escuier *fussent entretüés;*
Car cascuns voelt de li avoir ses gres,
Son pucelage et sa virginité.
Cascuns a trait le branc de son costé, T 111d
Errant se fussent l'uns a l'autre mellé,
Quant l'uns parla qui estoit li ainsnés:
„Qu'est ce, seignor, estes vous foursené?
Compaignon sommes par foi entrejuré,
Pour la pucelle qu'avomes conquesté E 10d
Vous volés ore ensi entremeller.
Cascuns *i* voelt avoir sa caasté;
Mais ne la puet avoir, bien le savés,

Varianten: en faites ch. de vos son el E — 156 = NE, que c'est q. T — 157 = E, Premiers la vi N, Ens el v. l'a. je premer T — 158 = N, d. faire m. E, en auerai m. T — 159. 60 = NE — 161 = N, P. h. h. s. E — 162 = N, Si en doi faire premiers mes volantez E — 163 B. l'oï N, t. a p. E — 164 ne puet N, sors T, ne se p. contrester E — 165. 66 = NE — 167 = N, Dedens T, p. le monde sauer E — 168 = N, vou T, m. ainz prime me d. E — 169 = NE — 170 = E, Li e. se f. ja mellé TN, *folgt:* Et moult trestot fussent entretüé TN — 171 v. a. deuant s. g. N, Chascun voloit a. s. volantez E — 172 = N, De la pucele seignor et sa chaistez E — 173 = N, Li uns ait t. le b. d'acier letré E — 174 Erranment f. N, Ilueques se f. tantost entretüez E — 175 = N, uns E — 176 Auoi s. E, Qu'esse dist il somes nos f. N — 177 = N, par fiance juré E, *folgt:* Et loialment avons toz jors esté N — 178 = E, P. ceste dame que auons c. N — 179 Nos volons N, V. v. vos ocirre et afoler E — 180 C. en (s'i) v. ET, Que c. v. N — 181 = N, Nuns .... se m'aïst de E

Fors uns tous seus, ce *est la verités.*
Seignor, par diu, se croire me volés,
Laissons la bele garder sa caasté,
Si le servons par bone volenté
Et le menons vers Paris la cité
A une foire qui est après noël!
Là le vendrons, se il vous vient a gre,
Or et argent en avrons a plenté,
Sel departrons entre nous par cherté!"
Et li ·IX· dïent: „Bien fait a creanter."
Tout maintenant se sont entrafïé
Qu'il garderont la dame en loiauté.
Bïatrix l'ot, *s'en a diu* mercïé.

XIV

Or vous lairons ester de Bïatrix.
Chil l'en menerent droitement *vers* Paris;
Quant lius en iert, bien sarons revenir. N 5c
Huimais dirons du damoisel *Hervi*:
Il et si oncle en vont droit a Laingni,
Maint marceant des estranges païs,
Venu estoient a le foire a Laigni.
Or escoutés dou damoisel qu'il fist!
Avoec ses oncles ne volt ostel tenir,
Nient plus qu'il fist a la foire a Provins.
·I· en retint del tout a son devis,
Des marcheans a mandé ·IIII· vins,

Varianten: 182 F. li uns s. *E*, t. celz ce *N*, si que vous bien saués *T* — 183. 84 = *NE* — 185 = *N*, seruomes en b. *E* — 186 = *N*. Si la m. *E* — 187 = *NE* — 188 = *N*, en g. *E* — 189 = *NE* — 190 = *E*, Et (Si) le gardons par moult grant loiauté (comme preu et sené) *TN*; *vgl.:* et l'airgent que en rescuërons soit leallement partis entre nous *v* 7a — 191 = *N*, Dïent li ·VIIII· *E* — 192 = *N*, Ansi se sont et pleui et juré *E* — 193 = *E*, la belle *N* — 194 = *E*, si a *N*, diu en a *T* — 195 = *E*, Ci *N* — 196 a P. *T*, Li escuier l'en mainnent v. P. *N*, Car cil l'en porte vers la ci de P. *E* (*nach* 1197) — 197 = *NE* — 198 = *E*, Si chanterons . . Helui *N*, Heluil *T* — 199 d. lor chamin *E*, cheuauchent ver L. *N* — 1200 = *E*, Mains marceans *T*, Et m. *N* — 201 = *E*, V. e. marcheander a L[aingn]i *N* — 202 = *N*, entendez *E* — 203 = *NE* — 204 f. a celle de P. *N*, Ne . . . a chastel a P. *E* — 205 = *NE* — 206 De m. *E*,

La nuit les fait moult ricement servir,
Assés lor done et pain et char et vin. E 11a
Au departir ot cascuns ·I· *tortis*,
Gros fu de chire embrasés pour veïr.
Et l'endemain en remanda ·VIII· vins,
Puis ·XII· vins, enaprès ·XVI· vins,
Tant despendi li damoisiaus gentis,
Qu'il dut ·M· mars que d'argent que d'or fin.
Si oncle en furent coureciet et mari,
Il le castïent, mais pour noient l'ont dit:
„Biax sire niés, pour diu qui ne menti
Pour coi despens et l'argent et l'or fin T 112a
Que te carga li tiens peres Thieris
Por accater et *du* vair et *du* gris,
Des dras de Flandres, des joiaux de Paris?
Batus seras certes au revenir."
„Taisiés, vilain!" ce lor a dit *Hervis*.
„Peletier estes, si com *il m'*est avis.
Ne me connois ne en vair ne en gris,
Ne en chiers dras, se *je nes* ai vestis.
Si m'aït dix li roys de paradis,
J'accaterai mon bon et mon plaisir."
Si oncle l'öent, *s'en sont grief et marri*,
Il ne l'oserent ne batre ne *ferir;*
Car trop le sevent de corage hardi.
Il acaterent chou qu'il i orent quis,
Tout droit vers Mes racuellent lor cemin.

Varianten: fist mandé N — 207 = N, f. trestoz m. bien s. E — 208 = N, Assez doner E — 209 = N, torting T, c. grant tortiz E — 210 = N, Grant f. E — 211. 12 = NE — 213 = N, d. de pris E — 214 = N, Mil m. despent E — 215-19 = NE, *folgt:* Por aporter a la foire a Laigni E — 220 = NE, et le v. et le g. T — 221 = NE — 222 = N, s. par deu a r. E — 223 = NE, Heluis T — 224 = E, comme m'e. N, con moi e. T — 225 = NE — 226 = N, en boins d. E, se ne les ai T — 227 = N, d. qui onques ne menti E — 228 = N, et m. deuis E — 229 = E, cascuns geta un ris TN — 230 = E, Mais ne N, ne laidir T — 231 = E, C. molt le s. corageus et hardi N — 232 que il o. E, qu'il o. conquis N, *folgt:* Puis si t[r]ousserent tantost (chascuns) ce m'est auis TN — 233 = NE

Dedens la foire est demourés Hervis,
·I· matinet, quant jors fu esclarcis,
S'est acesmés li damoisiaus de pris,
Si est montés el destrier arrabi, E 11b
Contremont Marne *acoilli son* cemin,
Une riviere dont parfont est li fis.
Une livee n'ot pas alé Hervis,
Quant il encontre les escuiers gentis
Qui amenoient la bele Bïatris
Comme pour vendre a la foire a Laigni.
Acesmé orent le sien cors seignori:
Ele ot vestu une jupe de gris
Et pardeseure ·I· mantel sebelin,
A ·II· fis d'or sunt galunné si cring, N 5d
·I· cercle d'or ont en son cief assis,
Comme pour vendre l'amainnent a Laigni.
Dont les encontre li *damoisiaus* Hervis
Qui cevauchoit ·I· destrier arrabi.
Quant il coisi la bele o le cler vis,
De sa biauté fu forment esbahis,
Le ceval broce, cele part corant vint,
Les escuiers apela, si lor dist:
„Est espousee que menés a Laigni?
Quant jongleor n'i voi, ce poise mi.“
Et chil respondent: „Frans damoisiax gentis,
Sachiés le bien que n'ot onques mari!

Varianten: 234 = *N*, Enz en *E* — 235 = *N*, Un jor leua q. il fut *E* — 236 = *N*, A. est li d. gentiz *E* — 237 = *N*, Il e. m. sor le d. de pris *E*, *folgt:* Prent le faucon c'achesta a Ligni *E*, *vgl.:* son faulcon sus son poing *v* 7a — 238 = *E*, acoille *N*, racuellent lor *T* — 239 = *E*, Quant ot alé la riuiere vers trit (vestrit) *TN* — 240 = *N*, N'ot p. a. li damoisiaz H. *E*, *folgt:* Contremont Marne ·X· arpens et demi *E* — 241 = *NE* — 242 = *N*, Q. en amoinne *E* — 243 = *NE*, Con *T* — 244 = *N*, ont *E* — 245 = *N*, vesti u. gipe *E* — 246 = *N*, Et un blïat un m. *E* — 247 = *NE* — 248 ot sor s. *E*, d'or molt richement li sist *N* — 249 = *E*, Si con p. v. l'amenoient ainsi *N* — 250 = *N*, Atant ez vos le d. H. *E*, damoisiau *T* — 251 = *N*, le d. *E* — 252 = *E*, la grant biauté de li *N* — 253 b. par fut toz e. *E*, Forment en fu en son cuer e. *N* — 254 = *N*, p. molt tost v. *E* — 255 = *N*, apele *E* — 256 E. c'esp. *E*, qu'amenez *N* — 257 = *NE* — 258 = *E*, Et il r. *N* — 259 = *N*, Sachié le *T*, De voir s. q. *E*, *folgen:*

Puis icele eure que ses cors fu conquis,
Mout loiaument l'avons adès servi."
„U la trovastes, seignor?" ce dist *Hervis*. T 112b
„Par foi, vassaus, en moult *luntaing* païs,
Plus de ·LX· journees lonch de chi;
Si la menommes a la foire a Laigni
Pour son cors vendre, frans damoisiax gentis.
Qui plus dourra et argent et or fin
Si l'avera a faire son plaisir."
„Seignor baron," ce dist l'enfes Hervis,
„Qui est ses peres et qui sont si ami,
Comment a non la bele o le cler vis?"
„*Nous* ne savons," cascuns li respondi,
„Ains ne nous *vot* son corage jehir,
Tant seüssiens *ne* batre ne ferir."
„Seignour baron," ce dist l'enfes Hervis,
„Quant est a vendre la pucelle au cler vis,
S'elle est pucelle, par diu qui ne menti
Plus en donrai et d'argent et d'or fin
Que marceans qui soit decha le Rin,
N'en toute France, n'en la cit de Paris."
Et cil respondent: „Damoisiaus dous amis,
Alés avant, si redemandés li!"
Et Hervis broce le bon *cheval* de pris,
Tout souavet en vint a Bïatrix.

Varianten: 1. Et c'est pucele ici com on le dist 2. Sa chaasté ains par nos ne perdi E — 260 = E, que li siens c. nasqui N — 261 l'a. toz jors s. E, Mai l. l'auommes puis s. N, *folgt:* Puisque l'eümes par nos armes conquis N — 262 = NE, Heluis T — 263 = N, Vasalz font il en E, luntaig T — 264. 65 = NE — 266 = N, d. de pris E — 267 = N, Qu'en d. p. E — 268-73 = NE — 272 Voir T — 274 = N, Nos ne l'osames E, necbatre T, *folgt:* Por la biauté qui est si grande en li E — 275 = NE, *folgen:* 1. Pour coi (quel) a faire l'aués amené chi (l'amenastes ici) 2. Sire pour vendre cascuns d'iax respondi 3. Et dist H'. dont entendés a mi TN — 276 = NE — 277 = E, *fehlt* TN — 278 = N, et a. et or f. E — 279 = N, que trusiez a Ligni E — 280 = N, N'en douce F. E — 281 = NE — 282 = E, A. a. d. vos plessir N, *folgt:* S'ele vaurroit aler auoecques ti T — 283 = NE, destrier T — 284 = N, Bellement est venus a B. E

XV

Hervis lait courre le destrier abrievé,
A grant *mervelle* estoit biax bacelers,
De cors, de membres et de toutes bontés
En nulle terre ne trovast on son per;
S'il estoit biax, et plus ot de bonté.
Bïatrix voit, sil prent a apeler,
„Bele," dist il, „pour diu *nel me celés!*
Dites vo non! Qui est vo parentés?" E 11d
Dist Bïatrix: „Pour noient dit l'avés.
Mix me lairoie tous *les* membres coper,
Que je desisse mon cuer ne mon penser. N 5e
Une caitive sui d'estrange regné,
Moult sui dolente, si ai mon cuer iré."
Dist Hervis: „Dame, a moi en entendés!
Vous plairoit il, pour diu *nel* me celés,
Que vous accate et d'argent et d'or cler?
Si m'aït dix, bon service averés,
S'estes pucelle, *de verté me creés*,
Ne vous lairai, pour qu'en puisse finer."
„Sire", dist ele, „faites vo volenté!" T 112c

XVI

„Ma douce suer", *ce dit* l'enfes Hervis,
„Vo non me dites, *s'il vous vient a plaisir!*"
„Sire", dist ele, „pour diu de paradis,

Varianten: 285 = *NE*, Heluis *T* — 286 = *N*, meruelles *T*, i ot bel *E* — 287 = *NE* — 288 En tout le monde ne t. l'en *N*, sa per *E* — 289 et p. auoit b. *N*, Et c'il fut b. encor ot p. b. *E* — 290 U voit B. *TNE*, sel *TN*, v. prist la *E* — 291 = *NE*, ne soit celé *T* — 292 = *NE* — 293 Et d. B. *N*, en pardon en parlez *E* — 294 = *E*, Ainz *N*, mes m. *T* — 295 = *E*, d. a home m. p. *N* — 296 = *E*, s. d'un e. *N* — 297 = *N*, D. sui saichiez s'ai c. i. *E* — 298 = *E*, enver m. e. *N* — 299 = *NE*, ne me *T* — 1300 = *E*, v. achatasse *N* — 301 aurez *N*, qui en croix fut penez *E* — 302 = *E*, pour diu ne (nel) me celés *TN* — 303 lairoie *E*, puis qu'en *N*, *folgt:* Ne vos achasse et d'argent et d'or cler *E* — 304 = *N*, vos volentez *E* — 305 = *NE*, s. dist li e. *T* — 306 = *E*, pour diu qui ne menti (de paradis) *TN*, *folgt:* Et de vostre estre s'il vous vient a plaisir *TN* — 307 deu qui ne menti *E*,

Puisque mes cors fu robés et ravis,
Ne *voch* mon non a nul home jehir,
Vous le dirai, frans damoisiax gentis.
Si m'aiut dix, jou ai non Bïatris."
„Dont estes vous, bele," ce dist *Hervis*,
„Qui est vos peres et qui sunt vostre ami,
Ne en quel terre fu vostres cors nouris?"
„Sire," dist ele, „or le laissiés ichi!
Car par la crois u li cors diu fu *mis*,
Mix me lairoie tous les membres tolir,
Que plus desisse del corage de mi,
Qui est mes peres ne qui sont mi ami.
Une caitive *d'un* estrange païs
Je sui, biaus sire, dolente a cuer mari. E 12a
Si m'aït dix li rois de paradis,
Che poise moi que li miens cors tant vit."
Adonc se pasme la bele Bïatrix,
Hervis le voit, moult grans pitiés len prist,
Dont *l'en apele, doucement li a dit*,
„Bele," dist il, „pour diu, n'i ait menti!
Estes pucelle? *Dites!* Je vous em pri.
Se m'en mentés, par le cors saint Denis,
Se ne vous truis pucelle a mon gesir,
Je vous *torrai* le chief au branc forbi,
Se vous accate et d'argent et d'or fin."
La belle l'ot, *plore* des iex dou vis,
Dont se repasme, que ne s'en pot tenir,

Varianten: p. le dieu qui me fist *N* — 308 = *N*, fut amblez et r. *E* — 309 vauch *T*, vo *E*, vou *N* — 310 Gel v. d. *N*, D. le v. f. d. de pris *E*, *folgt:* Moult me samblés courtois et bien apris *TN* — 311 = *E*, j'ai a n. *N* — 312 = *NE*, Heluis *T* — 313 = *NE* — 314 N'en quele *TN*, fut li vos c. rauiz *E* — 315 = *E*, ainsi *N* — 316 = *NE*, mi *T* — 317 = *NE* — 318 = *N*, Que je d. le c. *E* — 319 = *E*, s. vostre a. *N* — 320 = *E*, c. sui d'e. (s. d'un e.) *TN*, *folgt:* Cil robeour que ja dix nen aït *TN* — 321 = *E*, M'ont amenee *TN* — 322 = *N*, qui maint en p. *E* — 323 = *NE* — 324 = *N*, Adonques se pama *E*, *folgt wieder* 1323 *TN* — 325 = *E*, p. en p. *N* — 326 Lors *E*, D. le rapele quant de pasmer revint *TN*, *folgt:* Heruis li emfes moult doucement li dist *TN* — 327 = *NE* — 328 = *E*, p. pour diu *TN* — 329-32 = *NE*, 31 taurrai *T* — 333 = *E*, plora *TN* — 334 = *N*, Elle se pame ne se p. a t. *E* —

Quant l'en redrece li damoisiax *Hervis.*
De pasmison quant revint Bïatris,
„Sire," dist ele, „je vous ai bien oï;
Si *ait dix m'ame* li rois de paradis,
Voir vous dirai, ja n'i avra menti:
Ma *chaasté* ai encore avoec mi
Si dignement, con le jour que nasqui.
Et saciés bien, frans damoisiax gentis, N 5f
Ce poise moi que li miens cors tant vit."
Dont se repasme la bele Bïatrix.
„Ma douce suer," *ce dit l'*enfes *Hervis*, T 112d 3
„Quant pucelle estes, ensi *con* m'avés dit,
Vous plairoit il — gardés n'i ait menti! —
Que vous accate et d'argent et d'or fin?"
„Sire," dist ele, „faites vostre plaisir!
Puis qu'est ensi que mes cors est honnis,
Mix aim ·I· home tout seulement servir, E 12b
Que j'en servisse ·XXX· ne ·XX· ne ·X·."
Hervis l'oï, a acoler le prist,
„Bele," dist il, „pour tant qu'en avés dit
Tenés ma foi! Loiaument vous pluevis:
Ja li miens cors n'en avera delit
Dusqu'a cele eure que je vous arai pris
Et espousee dedens Mes la fort cit,
S'il en devoit peser tous mes amis.
J'en sui drois hoyrs, bele, se dix m'aït,
De Loherainne et de tout le païs."

Varianten: 335 = *E*, Si la r. *N* — 336 = *E*, Quant de pasmer se revint Bïautris *N*, *fehlt T* — 337 = *E*, Franz damoisiax *N* — 338 Si m'aiut dix *T*, qui maint en p. *E*, Sire dist elle si ait diex part en mi *N* — 339. 40 = *NE* — 340 cahasté *T* — 341 = *N*, c. l'eure q. n. *E* — 342 S. molt b. *N*, d. de pris *E* — 343 = *NE* — 344 Lors *E*, Adont se pasme *T*, D. c'est pasmee la b. ou le cler vis *N*, *folgen:* 1. H'. le voit moult grans pités len prist 2. Il le redrece courtoisement li dist *TN* — 345 = *NE*, s. d. li e. Heluis *T* — 346 = *N*, ici *E*, que *T* — 347. 48 = *NE* — 349 = *E*, *fehlt N* — 350 = *N*, P. qu'ensi est . . . soit h. *E* — 351 = *N*, h. par son cors sol s. *E* — 352 = *N*, Que je *E* — 353 H. la prent *E*, H'. l'apelle quant si parler l'oï *N* — 354 B. fait il *E*, que a. (m'a.) *NE* — 355 = *N*, l. le vos di *E* — 356 = *N*, Que li . . ne ferait son plaisir *E* — 357 q. v. a. *N*,

Bïatrix l'ot, a regarder *l'a pris,*
„Sire," dist ele, „dix le *vous* puist merir!"

XVII

„Ma douce suer," dist *Hervis* li membrés,
„Tenés ma foi! Je vous voel creanter:
Quant vous arai a avoir accaté,
Ja ne jerrai les vo destre costé,
Si vous arai a moullier *et a per.*"
„Sire," dist ele, „dix vous en sace gre!"
Les escuiers a moult tost apelés,
„Seignour," dist il, „envers moi entendés!
De ceste dame qu'avés chi amené
Pour son cors vendre a ceste *feste* anvel
·XV·M· mars que d'argent que d'or cler
Vous en donrai, se ce vous vient a gre,
C'on me carga dedens Mes la cité
A ceste foire pour des dras accater
Et vair et gris et fres hermines clers."

XVIII

„Franc escuier," *ce dit* l'enfes *Hervis,* N 6a
„De ceste dame qu'amenee avés chi

Varianten: Tresc'ai *E* — 358. 59. 61. 62 = *NE* — 360 Je s. *N* — 362 le prist *T*, *folgen:* 1. Dus en serai se diu plaist et je vis *TN* (*vor* 362 *N*) 2. Molt le vit bel et gent et escheui 3. Plus bel nennot on ·LX· païs 4. Trestoz li cuers el ventre li reuint *N* — 363 = *NE*, vou *T*, *folgen:* 1. Et s'en rench diu et graces et merchis 2. Quant a tel (itel) home m'a amenee chi (-né ici) 3. De vostre pris n'abaisserés de mi 4. Ne de haltece sachiés le tout de fi 5. Et si ferai (veul faire) volentiers vo (del tout vostre) plaisir *TN* 6. Mais or sachiés n'en saurez plus par mi 7. Hervis l'entent molt joianz en deuint 8. Quant il oï qu'elle est de gentil lin *N* — 364 = *NE*, Heluis *T* — 365 = *NE* — 366 Se je v. ai *E*, a argant a. *N* — 367 Ja nen *N*, lez le vostre c. *E* — 368 = *E*, a m. espousé *TN* — 369 = *NE* — 370 = *N*, a H'uis a. *E* — 371 = *N*, il vers m. en e. *E* — 372 = *NE* — 373 = *NE*, foire *T* — 374 = *N*, ·XVI· *E* — 375 se il v. *N*, *fehlt TE* — 376 = *E*, Que *TN* — 377 = *E*, Thieris mes peres *TN* — 378 = *E*, et frec hermine cler *N*, *folgen:* 1. Tout pour acquerre et pour marceander 2. A ceste foire qui est après noël *TN* — 379 = *NE*, dist li e. Heluis *T* — 380 = *N*,

Je l'accatrai, s'il est vostres plaisirs; T 113a E 12c
Mais que jou aie le mulet arrabi,
Le cercle d'or et le jupe de gris
Et le mantel, le bliaut ostorin.
·XV·M· mars que d'argent que d'or fin
Vous *dorrai je pour la bele au cler vis,*
Mais que d'argent raverai ·I· petit
Dont je peüsse raler en *mon* païs."
Et cil ont dit: „Vous nous gabés, amis."
„Non fach par diu," ce dist l'enfes Hervis,
„Mais je me *dous* de vous dou repentir."
„Nous n'en avons talent," cascuns a dit,
„Nous vous rendrons ·XX· livres d'estrelins."
„Chou est assés," dist li dansiaus Hervis.
Au marchiet vinrent ·III· damoisel de pris.

XIX

Si con Hervis ot la bele accaté,
·III· damoisel l'ont moult bien escouté.
Dix, com estoient fier et desmesuré!
Li ·I· fu fix au prevost naturel
Qui Laigni garde et le foire autretel,
L'autres dansiax si estoit niés l'abbé,
Li tiers haus hom et de grant parenté.
Dist l'uns a l'autre: „Compains, or esgardés

Varianten: d. c'ait a non Beatrix *E*, *folgt:* Qu'amenez si por vendre a Ligni *E* — 381 Je l'achasterai *NE*, volentiers non envis *E* — 382 = *N*, M. saisi (= j'aie o) li cest m. *E* — 383 = *N*, secle ... la gipe *E* — 384. 85 = *NE*, *folgt:* Que me carga li miens peres Thieris *TN* — 386 = *E*, V. en d. trestout p. Bïatrix *T*, d. je tout p. B. *N* — 387 = *N*, me randez ·I· p. *E* — 388 = *N*, Tant que m'en puisse *E*, en men *T* — 389 = *N*, Et c. responde *E* — 390 = *NE* — 391-94 *fehlen E*, *vgl.:* Ains il auoit plus grant peur que eulx meysme ne ce repentirent du merchiet, (92) mais n'en auoient taillant et pour ce luy dirent (93) qu'il luj randeroie voullantier ·XX· lb'z pour luj en retourner. (94) Et il leur dist que c'estoit bien essez et qu'il luj souffisoit *v* 8a — 391 M. molt me d. *N*, doute *T* — 392-4 = *N* — 395 = *N*, m. vince (?) *E* — 396-98 = *NE* — 399 = *E*, Li uns iert f. *N* — 1400 = *N*, Ligni g. et dont la f. aguel (!) *E* — 401 = *N*, d. e. n. a l'abeit *E* — 402 = *E*, Li autres h. h. *N* — 403 = *NE*

De ceste dame u tant a de biauté!
Onques a Chartres n'a Orliens la cité
Ne a Paris ne *poc* veoir sa per;
Cis dansiax l'a grant avoir accaté."
Et dist li autres: „Compains, se m'en creés,
Nous li *torrons*, quant *devra retorner*.
Grans est et gros et moult bien figurés,
Mais en lui n'a proëce ne bonté.
Lombart resamble par diu de maïsté,
Ne l'oseroit envers *nous* contrester." T 113b
Et dist li autres: „Vous dites verité.
Qui li laira dix le puist craventer!" E 12d
Atant se sunt pluevi et afié
Qu'il gaiteront la bele au retourner
Et en feront toute lor volenté:
„Cascuns de nous soit ricement armés!"
Et Biatrix les a bien avisés
Et si lor vit *lor* fois entredoner
De li tolir et de son cors rober,
Tenrement pleure; car *n'en ose* crïer.
Li uns apele *Hervi* le baceler,
„Frans damoisiax," dist il, „ne me celés!
De quel terre estes, *dites*, de quel regné?"
Et dist Hervis: „Ne vous quier a celer,
Je sui de Mes la mirable cité." N 6b
Et dist li autres: „Gardés ne nous celés!
Ou merrés vous ceste dame au vis cler?

Varianten: 404 = *N*, qui *E* — 405 = *N*, C'o. *E* — 406 pou *N*, pot *T*, ne veïmes *E* — 407 = *N*, Grant a. l'ait c. d. a. *E* — 408 = *N*, li tiers *E* — 409 = *E*, taurrons q. s'en d. aler *T*, q. iert au r. *N* — 410 = *N*, G. e. et gens *E*, nou *T* — 411 = *NE* — 412 = *E*, Lumbars *T*, sachiés de verité *N* — 413 = *NE* — 414 = *E*, li tiers *N* — 415-17 = *NE* — 418 De li f. *N*, Et s'en f. *E* — 419 = *NE*, *folgt:* C'il en parole ci ait le chief copé *E* — 420 = *N*, b. esgardez *E* — 421 = *N*, lors *T*, lor foi *E* — 422 = *N*, D'ele *E* — 423 mais n'en osse parler *E*, ne osa *N*, ne sauoit *T* — 424 = *NE*, Heruil *T* — 425 = *N*, F. d. gardez nou me c. *E* — 426 = *E*, e. et de comfet r. *N*, e. dist il de *T* — 427 je nel v. q. c. *E*, par dieu de maesté *N* — 428 = *NE* — 429 or ne n. soit celé *N*, Dites vasal g. nel me c. *E* — 430 = *E*, Ou vourez vos c. d. mener *N*

Moult grant avoir *l'avés ci accaté.*“
Et dist Hervis: „Bien en cuidons finer;
Car se diu plaist le roy de maïsté,
Je le prendrai a moullier et a per.“
Quant cil l'oïrent, les ciés ont enclinés,
D'iluec se tornent, que n'ont ·I· mot sonné.
Tuit ·III· s'en vont, plus n'i ont arresté,
Si se coururent fervestir et armer,
Desous *lor* cappes ont haubers endossés,
Chains ont les brans as senestres costés,
Et en lor ciés *ont* bacinès fremés.
De Laigni partent li *glouton* parjuré
Embuscié sont en ·I· bruellet ramé.
Oiés, con cacent lor honte li malfé! E 13a
Faire cuidoient toute lor volenté
De Bïatrix la bele au cors mollé,
Ce dist le geste, ains l'aront comparé.
Or vous devons de Bïatrix *conter*
Et de Hervi le gentil baceler.
A Laigni *vint* le bon bourc honoré,
L'avoir a fait a *balance* peser,
Puis si le fait as escuiers livrer;
Et il li baillent Bïatrix au vis cler
Et puis ·XX· livres *d'estrelins d'argent cler.*
Et dist Hervis: „Certes j'en ai assés.“

Varianten: 431 l'as ici a. *E*, en deués vous doner *TN* — 432 = *NE* — 433 = *N*, p. ki en croix fut penez *E* — 434 = *NE*, *folgt:* Par dedenz Mes la mirable cité *N* — 435 sont encliné *N*, l'entent le chief tint encliné *E* — 436 m. parlé *N*, Mot ne respont d'atre part est tornez *E* — 437 Tout *T*, qu'il n'i o. plus esté *N*, Sui compaignons auec lui sont alez *E* — 438 Et se c. *N*, Isnelement se corrent adouber *E* — 439 = *N*, lors *T*, les chaipes h. o. e. *E* — 440 = *NE* — 441 = *E*, En lors c. o. les b. *T*, c. les b. *N* — 442 = *N*, gloutun *T*, deffaez *E*, *folgt:* Car qui mal cache bien doit estre blasmés *TN* — 443 Enbrunchié *N*, Lors s'embucherent en *E* — 444 = *N*, Lez le chamin qu'iere (= qui ert?) grans et ferrez *E* — 445 Bien en c. f. l. *N*, F. c. molt bien l. *E* — 446 = *N*, o le vis cler *E* — 447 = *N*, g. mais chier iert comparez *E* — 448 = *E*, canter *T*, aconter *N* — 449 = *N*, le g. et le ber *E* — 450 = *N*, viennent *T*, V. a Ligni l'auoir fist deliurer *E* — 451 f. en b. *N*, Trestot l'a. f. a b. *E*, balances *T* — 452 = *N*, As e. le fist lués deliurer *E* — 453 Et cil li rande *E*, Et il deliurent *N* — 454 = *E*, de deniers monnecs *TN* — 455 = *NE*

Et chil s'en vont, congié ont demandé,
Bïatrix ont a Jhesu commandé. T 113c
Ele se taist, que n'a ·I· mot sonné.
Hervis parla, si l'en a apelé:
„Suer Bïatrix, volés ·I· peu disner?“
„Sire,“ dist ele, „qu'est ce que dit avés?
Si m'aiut dix li roys de maïsté,
Ne mangeroie pour l'or de ·X· cités,
Tant ai le cuer dedens mon pis serré.“
„Bele,“ dist il, „il nous convient errer
Tout droit a Mes la mirable cité.“
Bïatrix l'ot, s'a del cuer souspiré,
Et quant parla, si l'en a apelé,
„Sire,“ dist ele, „frans damoisiax loés,
Pour l'amour diu le roy de maïsté
Gardés vo cors, si chier *con* vous m'avés!
Car ·III· dansel sont pluevi et juré:
Passeront Marne dela Laigni es pres
U m'accatastes as escuiers membrés.
Sire, il se sont pluevi et afïé E 13b
De moi tolir vers vous par poësté;
S'en parlés, sire, ja vous aront tüé. N 6c
Gardés vous ent pour diu de maïsté!
Car je sui vostre en vendre et en doner,
Si vous doi foi et loiauté porter.“
Dist Hervis: „Bele, vous dites verité.
Douce pucelle, bon conseil me donnés!

Varianten: 456 s'en partent *E*, Li escuier se sont atant torné *N* — 457 = *N*, *fehlt E; vgl.:* la comandant a dieu *v* 8a — 458 Cele *E*, parlé *N* — 459 = *N*, ce li ait demandé *E* — 460 = *N*, Douce s. dame voriez *E* — 461 = *NE* — 462 = *N*, qui en croix fut penez *E* — 463 = *N*, ·XX· *E* — 464 le pis *E*, m. cors *N* — 465 il qu'il n. *N*, il vos *E* — 466 = *N*, vers M. *E* — 467 = *N*, l'oit d. c. ait s. *E* — 468 = *N*, cel prent a apeler *E* — 469 = *N*, merci vos wel crïer *E* — 470 P. a. *N*, qui en crox fut penez *E* — 471 = *N*, ch. que *T*, l'auez *E* — 472 = *N*, Trois damoisiax *E* — 473 lonc l'aigue en mi les p. *E*, el pre *N* 474 Lai m'a. *E*, aus robeors prouez *N* — 475 = *E*, Je les oï pleuir et afïer *N* — 476 = *NE* — 477 s. tost v. a. *N*, le chief aurez copé *E* — 478. 79 = *NE* — 480 = *E*, f. porter et l. *N* — 481 = *NE* — 482 = *E*,

Je n'ai fïance en riens nulle sous de
Après Jhesu le roy de maïsté
Fors qu'en vo cors, bele, si m'aït dés.
Je vous penrai a moullier et a per,
Ains que ja gise a vo *destre* costé."
„Dex vos en oie!" dist la bele au vis cler,
„Biaus tresdous sire, se mon conseil creés,
En ceste ville anuit mais sejornés!
Car il sont ·III·, bien croi que sont armé."
Hervis l'oï, s'en a ·I· ris jeté
— Uns autres hom en fust espoëntés —,
„Bele," dist il, *„tout chou laissiés* ester! T 113d
Puisque je tieng mon bon branc acheré,
Je nes dous mie ·I· denier moneé."
„Sire," dist ele, „envers moi entendés!
Hons desgarnis fait moult *po* a douter.
Puisqu'est ensi que chevaucier volés,
Garnissiés vous, si chier con vous m'avés,
D'un bon hauberc qui *soit* fors et serrés
Et d'un bachin qui soit *d'achier* temprés!"
Dist Hervis: „Bele, *je ne* doi refuser

Varianten: Molt b. c. a premiers me d. *N* — 483 n. sus (fors) de *NE* — 484 = *N*, J. qui en croix fut penez *E* — 485 F. (Que) en *NE*, *folgt:* Et pour vo foi et pour vo (Par vostre f. et par vostre) loiauté *TN* — 486 = *E*, V. p. jou *TN*, *folgt:* Par dedens Mes se diex l'a destiné *N* — 487 q. ge g. *E*, lez v. *N*, a vostre c. *T*, *folgen:* 1. Ne que de vous face ma volenté 2. De Loherainne se dix l'a destiné (2. *fehlt N*) 3. Serés ducesse se viués par aé (Et si s. d. du regné) *TN* (3. *vor* 1487 *N*) — 488 = *E*. Sire dist ele dix vous en sace gre (se n'est en damedé) *TN*, *folgt:* Dix me laist (doint) faire ce que lui vient a gre *TN* — 489 = *E*, Sire dist ele (S. par dieu) se croire me (m'en) volés *TN*, *folgt:* Pour l'amor (P. a.) diu le roy de maïsté (qui maint en trinité) *TN* — 490 = *N*, huimais seiornerez *E* — 491 = *N*, b. cui qu'il *E*, *folgen:* 1. Qui ont lors fois (leur foi) plueui et afié 2. De moi tolir et de vous afoler *TN* — 492 = *N*, l'entent *E* — 493 = *NE* — 494 = *NE*, il l. t. chou *T* — 495 P. q. tenrai *N*, ting m. b. d'acier letré *E* — 496 Je ne d. *E*, Je ne les doute (nes redoute) ·II· deniers monneés *TN* — 497 = *N*, *fehlt E* — 498. 99 = *NE*, *folgen:* 1. Por amor dieu qui maint en trinité 2. En ceste ville ennuit mes seiornez *N* — 1500 Ou g. si *N*, c. v. auez *E* — 501 = *N*, est *T*, Un blanc h. en vostre doz metez *E* — 502 Et un b. *E*, de bon a. t. *N*, s. moult bien t. *T*, *folgen:* 1. Piec'a c'on dit la force pest le pre 2. Et il sont ·IIII· bien croi qu'il sont armé *N* — 503 B. dist il je *E*, b. ne le d. r. *T*,

Icest conseil que premiers me donnés;
Drois est qu'en face toutes vos vollentés."
Son oste apele, si l'a arraisonné, E 13c
Dist Hervis: „Ostes, envers moi entendés!
Un bon hauberc vous proi que me donés,
J'ai chi ·XX· livres d'estrelins d'argent cler;
Tous les avrés volentiers et de gre
Pour ·I· hauberc qui soit bons et serrés.
Et ·I· bachin, biax ostes, me querés
Qui soit d'achier et bien fais et temprés!
N'ai d'elme cure par diu de maïsté;
Qu'encor ne sui chevaliers adoubés.
Mais jel serai, se dix l'a destiné; N 6d
Car je sui hoyrs d'une grant duceé,
Ne cuich millour en la crestïenté."
L'ostes l'oï, sel *prist a regarder*,
·I· ris *en gete, puis l'en a apelé:*
„Frans damoisiax, moult faites a loër:"
Qui voet del vostre il en a a plenté,
N'onques plus large de vous n'oï nommer.
J'ai gaaigniet a vous, si m'aiut des,
Or vous donrai ·I· bon hauberc safré
Et ·I· bachin qui est d'achier tempré,
N'en quier del vostre *·I· denier moneé.*"
Dist Hervis: „Ostes, bien iert guerredonné."
L'ostes li a le hauberch aporté,

Varianten: je ferai vostre gre *N* — 504 = *E*, D'i. c. *N* — 505 la vostre volenté *E*, t. ses v. *N* — 506 = *NE* — 507 = *N*, o. por deu or m'e. *E* — 508 Un blanc ..... vandez *E*, querez *N* — 509 = *NE* — 510 = *E*, Et t. l. autres *N* — 511 q. fors s. et *N*, q. s. blanc et saffré *E* — 512 Un bacinet *E*, qui soit fors et serrez *N* — 513 = *E*, Trestout ice vous pri que me querez *N* — 514 = *N*, N'ai c. d'iaume oste se m'aïst de *E* — 515 = *NE* — 516 = *N*, se je vif par aé *E* — 517 = *N*, d'u. tel ducheté *E* — 518 = *E*, Qu'il n'a *N* — 519 = *N*, l'entent *E*, prent a esgarder *T* — 520 = *E*, r. len a moult doucement geté *TN* — 521 = *N*, Damoisiax sire *E*, *folgt:* Dist li bourgois par sainte carité *TN* — 522 = *NE* — 523 = *N*, Nul si large oste je n'oi en mon aé *E* — 524 = *N*, Jou ai g. *T*, certes en v. assez *E* — 525 = *N*, blanc h. *E* — 526 = *E*, b. d'a. molt bien t. *N* — 527 = *E*, Ne q. *N*, ·II· deniers monneés *TN* — 528 = *E*, se ie vis par aé *N*, *folgt:* Ancor sera

Hervis le vest li damoisiax *loés*,
Desous sa cote le prist a endosser,
Le bacinnet a en son chief fremé;
Et quant il fu tout ensi atournés,
El cheval monte qui estoit enselés
Et Bïatrix sor le mul afeutré.
Congié a pris *Hervis* li bacelers, E 13d
Et li siens ostes le convoia assés.
Au departir se sont entracolé, T 114a
Dist li bourgois u moult avoit bontés:
„Biax tresdous hostes, pour diu de maïsté,
S'en cest païs jamais *nul* jour venés,
Mes hostex est a vostre volenté."
Et dist *Hervis:* „Ce fait a mercïer."
L'ostes retourne, *Hervis a ceminé,*
Dejouste lui Bïatrix au vis cler.
Tant ont coitiet et tant *ont* ceminé,
Qu'il sont venu vers le bruellet ramé
U li glouton estoient ferarmé.
Voient Hervi sor le cheval monté,
Dejouste lui Bïatrix au vis cler,
Atant desrengent, si sont encontre alé,
A vois escrïent: „La pucelle *lairés!*
Dansiax de Mes, *trop* fesis grant fierté,
Quant tel avoir osas pour lui donner.
U furent pris, gardés ne nos celés,

Varianten: molt bien gueredoné *N* — 529 = *NE* — 530 = *NE*, membrés *T* — 531 Desor *E*, sa robe l'a pris *N* — 532 = *N*, rüé *E* — 533 = *E*, furent *N* — 534 = *N*, q. eire e. *E* — 535-37 = *NE* — 536 Heluis *T* — 538 = *N*, le corrut acoler *E* — 539 bonté *N*, *fehlt E* — 540 = *NE* — 541 j. j. reuenez *E*, Se mais nul j. en c. p. v. *N*, nu j. *T* — 542 = *E*, iert *N* — 543 = *E*, H. bien f. *N*, Heluis *T* — 544 = *NE*, et cil s'en est alés *T* — 545 = *NE* — 546 et t. o. ja erré *N*, on c. *T*, T. cheuaucherent lez le chamin ferré *E* — 547 lez le b. *N*, Qu'il s'enbaitirent desoz le bruel *E* — 548. 49 = *NE* — 550 Et joste *E*, D. l. la belle au cors mollé *N* — 551 d. ancontre s. a. *E*, Il desrengerent si s. entracontré *N* — 552 = *NE*, lairé *T*, *folgt:* Par saint Tibaut (Tiebaut) auant ne l'en merrés (la menrez) *TN* — 553 = *E* (*vgl.:* tropt vous moustrez oultrageux *v* 8b), tu *T*, ce fu g. foletez *N* — 554 a. eüs p. li doné *N* (*vgl.:* que tel auoir aués despandus pour une fille *v* 8b), *fehlt E* — 555 g. ne me c. *N*, Hou fut l'auoir car le nos di trouez *E*, *vgl.:* mais

·XV· M· mars que d'argent que d'or cler,
Que pour li as a la foire donné?
Jou croi, tu l'as a maint home robé."
Et dist Hervis: „Seignour, menti avés.
Si m'aït dix qui en crois fu penés,
Li miens chiers peres qui me nori souef
Les me carga par grant humilité,
Quant me parti de Mes la fort cité.
Des dras de soie en devoie accater, N 6c
Du vair, du gris, des hermins engolés."
„Oiés," dist l'autres, „dou glouton parjuré!
Lombart ressamble, tant est gros et enflés. E 14a
Fix au prevost, alés *tost, si* prendés
Cele pucelle qui tant a de biauté,
Dedens cel bos faites vo volenté!"
Et li vassaus a tost *espouroné*,
Bïatris prist par le canfrain doré,
Et la pucelle commencha a crïer:
„He Hervis sire gentis nobles et ber,
Me lairas tu de mon cors vergonder?"
Hervis l'oï, coulour prist a muër,
Il esperonne le destrier sejorné,
Bïatris prent, par le frainc l'a tiré
De l'autre part contre le fol prouvé,

Varianten: ou diable le printes vous *v* 8b — 556 = *NE* — 557 = *N*, Que t'ais lichieres por la dame d. *E* — 558 Je c. que l'as *N*, ou raui ou emblé *E; vgl.:* je croy que vous l'auez derobé *v* 8b — 559 = *NE* — 560 = *E*, li rois de maesté *N* — 561 = *NE* — 562 = *N*, Le *E* — 563 = *N*, Q. departi de M. la grant *E* — 564 de Flandres d. *E*, Dras et joiaus en d. *N*, *folgt:* Et cil lait corre le destrier abriué *E* (*vgl.* 1571) — 565 Et v. et g. et h. *N*, Le v. le g. les h. *E* — 566 O. (O) d. li a. *NE* — 567 = *N*, Lombars *TE*, me sambre t. e. grant et formez *E* — 568 = *N*, alés alés si le p. *T*, F. de p. vai tost sel me p. *E* — 569 = *NE* — 570 = *N*, en f. volantez *E* — 571 = *N*, epouroné *T*, Et cil lait corre le destrier abriué *E* (*vgl.* 1564 +) — 572 = *N*, La bele p. *E* — 573 = *N*, Et Beatrix *E* — 574 He H. frere *E*, nobile b. *N* — 575 = *N*, tu donc m. *E*. *folgen:* 1. Ta femme sui quant tu (si) m'as accaté 2. Enuers tous homes me deuroies tenser *TN* — 576 = *N*, l'entent *E* — 577 = *N*, Le cheual broche cele part est alez *E* (*vgl.:* et broiche celle part *v* 8b) — 578 B. a pris *N*, A B. la belle o le vis cler *E* — 579 = *N*, Par la chafrainne l'a d'atre p. cobré *E*

Puis escrïa: „Vassaus, vous le lairés; T 114b
Car ele est moie, *car je l'ai accaté.*“
Li glous l'oï, le sens cuide derver,
Trait a le branc, si va Hervi fraper
Amont el chief pour lui escerveler.
Mais li bachins qu'il ot el chief fermé,
La blance coife *du blanc hauberc saffré*
Le cop *retint* du *bon* branc *aceré.*
Et Bïatrix commencha a crïer:
„He dignes dix, chel damoisel gardés,
Que il *ne* soit ochis ne affolés!“
Hervis *escrie li damoisiax membrés:*
„Bele, n'ai garde, *la merci damedé.*“
Dont trait l'espee, du fuerre l'a geté,
Grant cop en a au leceour doné
Qui le cuidoit ochire u affoler
Et de s'amie *faire sa volenté.*
Hervis le fiert li damoisiax loés, E 14b
Les dras li trence et la coife autretel
Del blanc hauberc qu'il avoit endossé.
Li bachinès ne puet desous durer,
Tout le pourfent dusqu'es dens maisselers,
Mort le trebuce del destrier abrievé;
Li cors s'estent, l'ame em *portent* malfé.
Hervis escrie: „Chier avés accaté

Varianten: 580 = *N*, A uois escrie *E* — 581 miene *E*, si que bien le saués *TN*, *folgt:* De mon auoir ai son cors accaté *TN* — 582 l'entent *E*, prez n'a le s. derué *N* — 583 = *N*, grant cop li vait doner *E* — 584 = *N*, p. le sien cors finer *E* — 585 = *NE* — 586 = *NE*, et li haubers saffrés *T* — 587 Detint le c. *E*, retient *N*, retienent du branc d'achier letré *T* — 588 = *NE* — 589 le d. garder *E*, Vrais diex dit elle cest d. tensez *N* — 590 = *NE*, n'i *T* — 591 = *E*, H. li enfes comme[n]cha a crïer *TN* — 592 = *NE*, dix en soit aourés *T* — 593 Lors t. le branc *E*, t. du f. le riche branc letré *N* — 594 en vait un l. doner *E*, Au l. en a g. c. d. *N* — 595 cuida de son cors a. *N*, o. et decoper *E* — 596 = *E*, le sien cors vergonder *TN* — 597 li gentis et li bers *N*, dou branc qui fut letrez *E* — 598 L. lais *E*, L. d. detrenche *N* — 599 Le *TN*, que il ot e. *N*, c'ou chief a. fermé *E* — 1600 = *E*, Ne li bachins ne le porent tenser (pot contrester) *TN* — 601 jusqu'as *E*, et pus le fet verser *N* — 602 = *N*, l'abaitit *E* — 603 = *N*, em partent (!) *T*, en porte malfez *E* — 604 = *N*, Heluis *T*, comparé *E*

L'amor la bele *Bïatrix au vis cler,*
Ne ferés mais de li vos volentés."
Li doi le voient, si sunt grain et iré,
A vois escrïent: „Lechieres parjurés,
Tel avés mort que vous chier comparrés."
Et dist Hervis: „Se diu plaist, vous mentés." N 6f 3
Et Bïatrix *commença* a crïer:
„Biax dous amis, le mien cors deffendés!
Si m'aït dix qui en crois fu penés,
Damoisiax sire gentis nobles et ber,
Ce poise moi, ja mar le *mescrerés*,
Qu'assalis estes pour moi, c'est verités."
Dist Hervis: „Bele, ne vous estuet douter.
Je ne les *dous* nes que ·I· cien tüé."
Et cil li viennent les bons brans entesés; T 114c
Mais Hervis a le rice branc levé.
Aussi *commencent sor son cors* a capler,
Con fait li fevres qui de fer voelt ovrer.
Mais li haubers c'ot Hervis endossé
De mort gari le gentil baceler
Et li bachins qu'il ot el chief fremé.
Et Hervis tint le branc d'acier letré,
Si en fiert ·I·, que plus n'a arresté.
A l'escremie fu bien endoctrinés, E 14c
Jus des espaules en fist le cief voler.

Varianten: 605 L'a. la b. ne ja n'en aras gre *T*, L'a. Biautris la b. ou le vis cler *N*, La damoisele qui tant ait de biauté *E* — 606 = *E*. Si n'en aués eü vo volenté *TN*, *folgt:* Ne ja n' (Et non) arés en trestout vostre aé *TN* — 607 molt sont *N*, s'en s. *E* — 608. 9 = *NE*, *folgen:* 1. Fix est sachiés le preuost naturel 2. Qui doit la foire et le castel garder 3. Voelliés u non auoec nous en venrés (arriere revenrez) *TN* — 610 = *NE* — 611 = *NE*, li commence *T* — 612 = *N*, bien vo c. d. *E* — 613 = *E*, li rois de maiesté *N* — 614. 15 = *NE* — 615 mesquerrés *T* — 616 = *N*, A. e. p. m. nel mescroirez *E* — 617 = *E*, Et d. H. b. ne v. doutez *N* — 618 crieng *T*, Car je nes doute vaillant ·I· *N*, d. ·I· denier menoié *E* — 619 b. b. acerez *E*, Et li glouton quant chou ont escouté *TN*, *folgt:* Ensamble (Au dos li) vienent les b. b. entesés *TN* — 620 = *N*, tint le bon b. entoisé *E* — 621 Et cil *E*, commence *TE*, desor iaus a *T*, Sor iaus commence tant forment a c. *N* — 622 sus le fer mennouré *N*, *fehlt E v* — 623 = *N*, que il ot e. *E* — 624. 25 = *NE* — 626 le riche b. l. *N*, H. tenoit el poing le b. l. *E* — 627 ·I· en feri qu'il n'a p. a. *N*, sanz point de l'arrester *E* — 628 De l'escremi *N*, b. en fut doctrinez *E* — 629 = *E*, Le cief

Li glous caï, *ne se* pot contrester.
„Outre, lecieres,“ dist Hervis li membrés,
„Ne vorras mais, je cuich, pucelle amer,
Ne accoler, baisier oultre son gre.“
Li tiers s'en fuit, ne l'osa contrester,
Droit vers Laigni a son cemin torné.
Ja l'encauchast Hervis li bacelers,
Quant Bïatrix li commence a crïer,
„Amis,“ dist ele, „*pour diu car* retornés!
Le leceour car l'en laissiés aler,
Alons nous ent sans plus de l'arrester!
Car *je* sai bien que encauciés serés.
Vos cevaus est de courre entalentés.
Fuiés vous ent pour vo vie salver!
Je m'en irai par ce cemin ferré;
Se mes cors est honnis *ne* vergondés,
Jou n'en dorroie ·II· deniers monneés;
Mais que vos cors soit de mort delivrés.
Lasse dolante, comment porrai durer?
He disnes dix, la mort car me donnés,
Quant ja doi homme sont pour mon cors tüé!“
Dont se repasme Bïatrix au vis cler,
L'enfes Hervis l'en courut relever,
„Dame,“ dist il, „laissiés cel duel ester!
Vous estes moie en vendre et en doner,
Vos cors est miens; car je l'ai accaté.
Si m'aiut dix, vous estes mes cateus,

Varianten: li fait hors del bu desseurer *TN* — 630 tresbuche . . puet *E*, que ne p. *TN* — 631 = *NE* — 632 = *N*, Ne te tenra de pucele acoler *E* — 633 = *N*, Ne de baisier par grant jolïeté *E* — 634 = *E*, qui n'o. c. *N* — 635 = *N*, Ligni *E* — 636 = *E*, H. au branc letré *N* — 637 = *NE* — 638 = *NE*, e. je vous proi r. *T* — 639 por deu laissiez a. *E*, lessiez arrier a. *N* — 640 de demourer *N*, *fehlt E* — 641 = *NE*, Car moult sai *T* — 642 = *NE* — 643 = *N*, Alez *E* — 644 Et je i. p. cest *N*, i. tot chamin f. *E* — 645 = *NE*, et v. *T* — 646 = *N*, ·I· d. moneé *E* — 647 = *N*, s. garis et tensez *E* — 648 = *NE* — 649 = *E*, la m. tost me *N* — 650 = *NE* — 651 Lors se pama *E*, B. ou le v. c. *N* — 652 = *E*, la c. *N* — 653 = *E*, cest d. l. e. *N* — 654 miene *E*, si que bien le sauez *N* — 655 Et v. c. m. *N*, quant je *E* — 656 = *NE*, *folgt:* Par cele foi que je doi diu porter *TN* —

U que je voise avoec moi en venrés. N 7a
Se je jeüne, avoec moi junerés
Et bien et mal avoec moi prenderés."
„Sire," dist ele, „*si con vous commandés!* E 14d
Il m'estuet faire *toutes vos* volentés.
Puis qu'est ensi que m'en volés mener, T 114d
Cest cemin chi laissommes, gentis bers,
Et si entrons dedens cest bois ramé,
Si nous muchons pour nos cors *a sauver!*"
Dist Hervis: „Bele, a vostre volenté!
Vostres consaus m'a de la mort tensé.
Se je n'eüsse le hauberc endossé
Et en mon chief le bachinet fermé,
Je fusse mors et a ma fin alés
Par diu de glore qui *de mort m'a tensé.*
Mais *ces destriers* que jou ai conquesté
Vorrai o moi en mon païs mener."
„*Sire," dist ele, „si con vous commandés!*"
Dont accoupla les destriers abrievés,
Devers le bois se sont aceminé,
Dedens se fierent pour lor cors esconser.
Du losengier *vorrons* huimais parler.
Fuiant s'en va le frainc abandoné,
Moult par fu liés, quant il fu escapés.

Varianten: 657 = *NE* — 658 j. ausi jeünerez *N*, *folgt:* Se je maniue ausi vos mangerez *N*; *vgl.:* se je mange vous mangerez et se je jeune vous junerez *v* 8b — 659 Et mal et bien *E*, m. soufferez *N; vgl.* 1970 *und:* et se j'ay du malz vous souffrerez *v* 8b — 660 = *E*, dix vous en sace gre (grez) *TN*, *folgt:* Quant le mien cors si bien garder volés *TN* — 661 = *E*, Moi convient f. les vostres v. *TN* — 662 = *E*, q. mener m'en v. *N* — 663 = *N*, Sest hauberc sire por deu car endossez *E*; *vgl.:* detournons nous du grant chemin *v* 8b — 664 ce b. *N*, Si alons sire deuers cel b. *E*; *vgl.:* et entrons en ce boix *v* 8b — 665 Dedens fuiromes *E*. Si muserons *N*, p. n. c. esconser *TN*, *folgt:* Que ne soions perchiut et (ne) rauisé *TN* — 666 = *N*, si con vos comandez *E* — 667 = *N*, Li vos c. m'ont *E* — 668 = *N*, Se ne e. *E* — 669 = *NE* — 670 = *N*, Mes cors fust m. honis et vergondez *E* — 671 Et dix *TNE*, qui m'a ainsi t. *N*, q. bien m'a garandé *T* — 672 cest *NE*, cel *T*, destrier *TNE* — 673 = *N*, Vaurrai *T*, Ne larrai pas ja mar le mescroirez *E* — 674-77 *fehlen TN*; *vgl.:* sy se bouttairent dedent le boix *v* 8*a — 675 Lors *E* — 678 vorrai *T*, deuons h. conter *N*, vos vorromes p. *E*, *folgt:* Qui eschappa a H. l'aduré *N* — 679 = *NE* — 680 = *N*, *fehlt E*

Dusqu'a Laigni ne se *vot* arrester,
Le prevost trueve, si li prist a crïer,
„Sire," dist il, „vostres fix est tüés
Et ses compains qui niés estoit l'abbé.
Dix m'a aidiet, quant je sui escapés."
Li prevos l'ot, a terre chiet pasmés;
Et quant revint, en halt prist a crïer:
„Qui a ce fait? *Garde nel* me *celer*!"
„Sire," dist il, „uns damoisiax loés
Qui est de Mes, ce dist on, par verté,
Une pucelle accata au vis cler.
Qu'en mentiroie, frans prevos naturés? E 15a
Pour vostre fil le damoisel membré
Audevant fumes sor les destriers monté
Pour la pucelle et tolir et rober.
Faire en voloit vos fis ses volentés;
Mais il me samble, moult l'a chier comparé."
Li prevos *l'ot*, *si prent* a escrïer:
„Or tost as armes sergant et baceler!
Se il escape, moult ferés a blasmer."
Et il se queurent fervestir et armer,
Vestent haubers, lachent elmes gemmés,
Prendent espees, es cevaus sont monté,
A *lor cox pendent* les fors escus bendés;
Et li prevos fu ricement armés. N 7b
Dusques au bois n'i ot regne tiré,

Varianten: 681 Treque Ligni *E*, vaut *T*, a son oire hasté *N* — 682 = *N*, Vint a p. en haut p. a *E* — 683 = *NE* — 684 q. n. iert a l'a. *E*, q. estoit n. l'a. *N* — 685 j'en s. *E*, Jhesu m'aida qui m'en a deliuré *N* — 686 = *NE* — 687 = *E*, si p. haut a *N* — 688 = *N*, f. amis ne me celés *T*, mie nou me *E* — 689 = *N*, li d. membrez *E* — 690 dit p. verité *N*, Cil qui est nez de M. la fort cité *E* — 691 auoit il achaté *N*, Qui a. la p. a v. c. *E* — 692 = *NE* — 693 = *E*, le d. loé *N* — 694 s. l. cheuax armez *E*, feruestu et armé *N* — 695 = *N*, et embler *E*, *folgen:* 1. C'ot accatee d'or et d'argent assés 2. Li damoisiax dont vous oï aués (que vos ai ci conté) *TN* — 696 = *N*, en cuidoit *E* — 697 = *N*, qu'il l'ait ch. c. *E*. *folgt:* Grant tort eüsmes par dieu de maiesté *N* — 698 = *E*, Et li p. a pris *TN* — 699 = *N*, s. sanz demorer *E* — 1700 fetes *N*, m'eschaipe jai serai forcenez *E* — 701 = *N*, As armes corrent sanz point de demorer *E* — 702 = *N*, s'ont les hiames fermez *E* — 703 Saignent e. as *E*, Pendent e. a lor senestres lez *N* — 704 A lors cax prendent *T*, Et l. *E*, e. bouclez *N* — 705 = *NE*, *folgen:* 1. La veïssiez cheuax esperoner

U ses fix gist et mors et devïés
Et ses compains regisoit pardelés. T 115a
Li prevos chiet del ceval jus pasmés,
Quant vit son fil qui fu a mort livrés;
Mais li sergant l'en vont sus relever.
Li frans prevos le prist a regreter,
„Fix," dist li peres, „la vostre grant bonté
Ne porrai jou jamais entroublïer.
Danziaus de Mes, dix te puist craventer,
Quant t'as ocis mon fil qui tant ert ber!"
A vois escrie: „Baron, après alés!
Car s'il m'escape, ja serai foursenés."
Quant cil l'oïrent, es cevaus sont monté,
Après s'en vont les frains abandonés,
Dusques au bos ne se sunt arresté,
Les esclos sivent, mais nel porent trover. E 15b 3
Dont *retournerent* les frains abandonés,
Les mors en font a Laigni reporter,
Au matinet les ont fais enterrer.
Mais de *Hervi vous vorrommes* conter
Qui cevauchoit parmi le bois ramé
Et Bïatrix dejouste son costé.
·I· cemin gaste parmi le bos ramé
Cele nuit errent, tant qu'il fu ajorné;
Issu en sunt, quant virent la clarté.
Dont *a Hervis Bïatrix accolé,*

Varianten: 2. Sors et bausans et gris et pomelez 3. Et li preuos ne se vot arrester *E* — 706. 706* = *N*, Tresque l'astor ou ces fiz fu tuëz *E* — 707 = *N*, jehoit (!) mors p. *E* — 708 Et li p. ch. d. c. p. *E*, ch. j. du c. *N* — 709 = *E*, q. a m. fu l. *N*, *fehlt T* — 710 M. cil s. l'en ont s. releué *N*, le corrent r. *E* — 711 = *N*, prent *E* — 712 = *N*, de v. g. biaté *E* — 713 Ne p. voir *N*, Ne la p. *E* — 714 = *N*, vergonder *E* — 715 Q. as..... est b. *N*, Tu ais o. m. f. a branc letré *E* — 716 = *E*, escrïent *N* — 717 Se il *E*, molt en s. irez *N* — 718 = *N*, *fehlt E* — 719 = *N*, A. en *E* — 720 Truesque a *E*, ne sont mie a. *N*, *folgen:* 1. Li jors sont cors s'astoit après noiel 2. Li jors defaut et la nuit lor apert *E* — 721 = *N*, püent t. *E* — 722 Lors r. dolans et cuer iré *E*, D. se retournent *T*, qu'auant ne sont alez *N* — 723 m. refont *N*, Ligni *E* — 724 = *NE* — 725 Heluil vou vaurromme *T*, chanter *N*, parler *E* — 726-28 = *NE* — 729 = *N*, jusqa a l'anjorner *E* — 730 = *N*, s. et visent *E* — 731 Lors *E*, D. a Biatrix le baron

„Sire," dist ele, „pour diu de maïsté
Metés *m'a terre* del mulet affeutré!
Li cuers me faut, saciés par verité."
Dont descendi *Hervis* li bacelers,
Si l'embracha doucement et souef
Et la mist jus del mulet afeutré.
Ele se pasme, ne pot sor piés ester,
Hervis l'en drece li gentix et li bers.
„Tresdouce suer," dist Hervis li membrés,
„Et car me dites pour diu de maïsté:
Qu'avés vous, dame? Nel me *devés celer.*"
„Sire," dist ele, „dirai vous mon penser:
Li cuers me faut, ne puis sor piés ester.
·I· peu de pain pour diu, amis, querés!
U se ce non, je ne porrai durer."
„Dix," dist Hervis, „ou sera il trovés?"
El ceval *monte corrant et abrievé,*
Querre du pain en va *li bacelers.*
El fons d'un val a pris a resgarder, E 15c
Une karue i coisi ahaner.
Cele part *vint* le frainc abandonné, T 115b
Le bouvier voit, si li prist a crïer:
„De vostre pain, s'il vous plaist, me donés! N 7c2
J'ai chi ·XX· livres d'estrelins monneés,
Pour vostre pain voel que tous les prendés."
Et cis cuida que le vosist gaber,

Varianten: apelé *TN* — 732. 33 = *NE* — 733 M. moi jus *T* — 734 s. de v. *N*, ne me puix contrester *E*, *folgt:* Je ne puis plus cevaucier ne errer *TN* — 735 = *N*, Lors *E*, Heluis *T* — 736 = *N*, par molt grant amisté *E* — 737 = *N*, Lors *E* — 738 = *N*, Selle se p. ne se puet contrester *E* — 739 = *N*, par molt grant amisté *E* — 740 = *N*, Ma d. s. *E* — 741 = *NE* — 742 = *E*, Que vous a. pour diu nel me (ne le) celés *TN* — 743 = *E*, e. je d. verité *N* — 744 = *N*, ne me p. contrester *E* — 745 p. vos pri que vos q. *N*, douz amis me q. *E* — 746 = *NE* — 747 = *N*, ou en porai trouer *E* — 748 = *E*, c. saut Heluis (H.) li bacelers ·*TN* — 749 = *E*, n'est arrestés *T*, Q. va du p. qu'il n'i est arestez *N* — 750 = *NE* — 751 i voloit a. *N*, U. carue Haruis ait auisé *E* — 752 = *NE*, vient *T* — 753 si l'a pris *N*, Les boueiz .v. si lor ait escrïé *E*, *folgt:* Amis dist il pour diu de maïsté *TN* — 754 = *N*, Si auez p. ·I· petit m'en d. *E* — 755 = *N*, J'ai ·XV· lb'. d'asterlins d'arient cler *E*; *vgl.:* et je vous donnes dit il ·XV· lb'z de bonne monnoie *v* 8* a — 756 = *N*, que (?) deu trestoz p. *E* — 757 = *N*, Cil bien cuiderent qu'il les

Merci li prie: „Pour diu de maïsté,
Biax tresdous sire, vostre argent *retenés!*
Prendés du pain, tant qu'il vous vient en gre!"
Hervis em prist li gentis et li ber
Et puis si est arriere retournés
A Bïatrix la bele o le vis cler,
Du pain li donne par moult grant amisté.
Ele en mengüe, car moult l'ot desiré,
Puis li a dit: „Or en ai jou assés.
Remontés moi el mulet afeutré!"
Dist Hervis: „Belle, a vostre volenté!"
Atant remontent, n'i ont plus arresté,
Isnelement se sunt aceminné,
Passent les terres, s'unt maint val avalé.
Tant cevaucha *Hervis* li bacelers,
Qu'il voit ses oncles a I val avaler.

XX

Desor cevauce li damoisiaus *Hervis,*
Ses oncles voit qui errent lor cemin.
Arriere esgardent, si ont coisi *Hervi,*
Dist l'uns a l'autre: „Nostres niés vient ici,
Et une dame cevauce *joste li.*"
Atant es vous le damoisel Hervi!
L'uns de ses oncles a apeller *le* prist:
„Biax sire niés, pour diu qui ne menti,
U est l'*avoirs* qui s'en vient avoec ti?"

Varianten: aüst gabez *E* — 758. 59 = *NE* — 759 rependés (!) *T* — 760 t. que en aiés assez *N*, tot a vos volentez *E*, *vgl.:* ains lui donnairent de leur pain tout a sa voullanté *v* 8* a — 761 = *N*, en prent li damoisiax membrez *E* — 762 = *N*, Puis s'en retorne senz point de l'arester *E* — 763 A B. en est drois retornez *E*, Et B. la b. au cors mollé *N* — 764 = *NE* — 765 E. m. *N*, m. qui m. *E* — 766 Et p. li dist *N*, Sire dist elle *E* — 767 = *NE* — 768 = *N*, si con vos comandez *E* — 769 puis n'i o. a. *N*, *fehlt E* — 770 rachaminé *N*, I. a cele lor erré *E* — 771 = *N*, s. lo v. *E* — 772 = *NE*. Heluis *T* — 773 = *N*, *fehlt E* — 774 = *N*, Tresor *E*, Heluis *T* — 775 Et vit s. o. *N*. S. oncle ataint qui en vont le c. *E* — 776 gardent *N*, Lors se regarde si choisirent H'. *E*, Heluil *T* — 777 = *N*, n. n. il v. ci *E* — 778 = *E*, auec *N*, auoecques lui *T* — 779-81 = *NE* — 780 l'en p. *T* — 782 l'auoir *TE*, q. en v. *N*, après ti *E*, *folgt:*

„Par ma foi, *oncle*," *ce lor a dit Hervis*, E 15d 2
„J'ai accatee ceste dame au cler vis
Qui vaut l'*avoir* de ·LX· païs."
Si oncle l'öent, *cascuns en jete* ·I· ris,
Et dïent *tuit:* „Caitis garchons, qu'as dit?
T'as accatee une putain miautrix
Qui communaus estoit aval Laigni.
Nus n'en voloit faire le sien plaisir,
Pour ·II· deniers n'en eüst *a devis*."
Et dist Hervis: „Vous i avés menti."
Hauce le poing, si en va ·I· ferir
— Cel qui putain apela Bïatris —,
Grant cop li donne del poing enmi le vis,
Que ·II· des dens en la goule rompi, T 115c
Que tout sanglent du ceval l'abati;
Puis met le main au branc d'acier forbi.
Ja l'eüst mort, quant il crïa merci:
„Pour diu, biax niés, aiiés pité de mi!
Nel dirai mais, tant jor que soie vis."
„*Proude femme est certes;*" *ce dist Hervis*,
„Car par la crois u li cors diu fu mis
Sai que pucelle est la bele au cler vis, N 7d
Si qu'ele m'a et juré et pluevi.
Jai ja ·II· homes pour son bel cors ocis
Qui le me vorrent et rober et tolir.
Ves *les destriers* que jou i ai conquis!"
Quant cil l'oïrent, moult furent esmari

Varianten: K'achaitais tu a la foire a Laigni *E* — 783 = *N*, P. f. mi oncles *E*, oncles ce li respont Heluis *T* — 784 = *E*, d. gentil *N* — 785 = *NE*, l'onor *T* — 786 = *E*, c. geta *N*, s'en ont geté *T* — 787 tout *T*, toz *N*, t. g. qu'es que tu dis *E* — 788 = *N*, acheté *E* — 789 = *N*, Que comunal e. ele a Ligni *E* — 790 v. auoir le *E*, s. deuis *N* — 791 = *E*, son plaisir *TN* — 792 = *NE* — 793 = *N*, s'en ala.l'un f. *E* — 794 = *N*, auoit clamé B. *E* — 795 Tel c. *N*, parmi le v. *E* — 796 ·II· de ses d. *N*, C'ans an la g. ·II· des d. li r. *E* — 797. 98 = *NE* — 799 q. cel (li) c. m. *EN* — 1800 = *N*, *fehlt E* — 801 a jor *N*, Ne le d. jamais q. *E* — 802 = *E*, Jel vous deffench ce lor a dit Heluis (H') *TN* — 803 = *NE* — 804 Bien s. (s. que) p. *TN*, Que p. e. *E* — 805 = *E*, Car elle le m'a *N* — 806. 7 = *NE* — 808 le destrier *TN*, q. je en ai *E* — 809 Q. il *N*,

De ce qu'a dit li damoisiaus Hervis
Que pour la bele *a* ·II· homes ocis;
Doutent, ne soient *et* caciet et *sivi.*
A grant esploit racuellent lor cemin, E 16a
Passent les terres, les puis et les laris
— De *lor* journees ne sai conte tenir —,
Vinrent a Mes la fort mirable cit.
Uns escuiers au franc prevost le dit
Que revenoit li damoisiaus Hervis,
Il et si oncle qui sont preu et hardi.
Et li prevos monta, de Mes parti,
En sa compaigne maint *bourgois* seignori,
Et la ducoise sor ·I· mul arrabi
Et mainte dame cevalcent avoec li.
Li prevos broce le bon *ceval* de pris,
Vint a ses freres belement lor a dit:
„U est *mes fis* li damoisiaus *Hervis,*
Qu'accata il a la foire a Laigni?
U est l'avoirs qui s'en vient avoec li?"
„En non diu *sire*," cascuns des freres dit,
„Li fols garchons, quant il vint a Laigni,
Avoecques nous ne *vout* ostel tenir,
·I· en retint *trestout* a son plaisir.
Des marceans manda bien ·IIII· vins,
Trestous les fist moult ricement servir,
Assés doner et pain et char et vin.

Varianten: l'entendent tuit en sont e. *E* — 810 = *NE* — 811 = *E*, ot *T*, Qu'il a ·II· h. par son bel cors o. *N* — 812 Crient que ne *E*, s. c. et poursiui *T*, Molt redouterent que ne fussent suï *N* — 813 Isnellement r. *N*, Lor cheuacherent s'acoille l. c. *E* — 814 = *N*, t. lou plain et lou païs *E* — 815. 16 = *NE* — 815 lors *T* — 817 = *N*, e. a fier p. *E* — 818 = *N*, Ses filz reuient de la foire a Ligni *E* — 819 = *N*, p. et gentis *E* — 820 = *N*, p. de M. ce departi *E* — 821 = *N*, c. ·II· b. *E*, bourgis *T* — 822 = *N*, sus le m. *E* — 823 = *N*, maintes dames c. delez li *E* — 824. 25 = *NE* — 824 destrier *T* — 826 = *N*, li d. gentis *E*, U e. H' li d. mes fis *T*; *vgl.:* ou est mon filz Heruey *v* 8* a — 827. 28 = *E*. *fehlen TN*; *vgl.:* et aucy les riche merchandise qu'il ait achetez est il prez d'icy? Vient il auec sa merchandise? *v* 8* a — 829 d. c. *T*, c. frere li dit *E*, c. li respondi *N* — 830 = *N*, q. s'on v. a Ligni *E* — 831 = *N*, Ains auec n. *E*, ne vaut *T* — 832 = *N*, detint *E*, del tout *T*, *folgt nochmals* 831 *E* — 833 = *N*, De m. m. voir *E* — 834 = *NE* — 835 = *N*, Nos que diriens li vostre

Tant despendi a la foire a Laigni,
Plus que mil mars que d'argent que d'or fin.
Pour une pute qu'il trova a *Laigni*
Dona, biax sire, que d'argent que d'or fin
·XV· mil mars li garchons de put lin."
Li prevos l'ot, le sens cuide marir,
Le ceval broce, *si vint droit* a Hervi. E 16b
En sa main tint une *verge* d'olif, T 115d
Moult volentiers *en* ferist *ja Hervi.*
Mais *l'enfes met* la main au branc forbi,
Son pere escrie: „Ne soiés tant hardis!
Vous me feristes au venir de Provins;
Mais par la crois u li cors diu fu mis,
Se vous metés, peres, le main a mi,
Tost *s'i* metroit *diables et anemis*,
Je vous ferroie moult tost del branc forbi.
Dites, pour coi estes maltalentis,
Biax tresdous peres, pour diu qui ne menti!"
„Hez *fox* garchons," dist li prevos Thieris, N 7e2
„U est l'avoirs *qu'accatas* a Laigni?"
„En non diu, peres," ce li *a dit Hervis,*
„J'ai accatee ceste dame au cler vis,
Si m'aït dix, a la foire a Laigni.
Ses cors vaut bien le tresor Saint-Denis,
Cartres, Orliens et la cit de Paris."
Dist li prevos: *„Qu'est ce, garchons,* qu'as dit?

Varianten: fiz H. *E*, *folgen:* 1. Après ·VIII· XX· en après ·XII· XX· 2. Puis ·XVI· XX· con ciax deuant furnir *N* — 836 = *N*, Ligni *E* — 837 Bien ·X· m. *T*, Molt bien ·X· M· m. *N*, P. q. d'ariant ·M· m. ce m'est auis *E* — 838 = *N*, Lagni *T*, Ligni *E* — 839 = *E*, Redona il *N* — 840 = *NE* — 841 del s. cuida *N*, a poc n'enraige vis *E* — 842 = *E*, v. envers H. *N*, s'est venus a *T* — 843 = *NE*, vergue *T* — 844 = *E*, li preuos l'en f. *N*, v. f. l'enfant ichi *T* — 845 = *E*, M. il jeta *TN*; *vgl.:* cy mist la mains a l'espee *v* 8* b — 846 = *N*, A voiz e. E — 847 = *NE* — 848 = *N*, P. celle c. *E* — 849 = *N*, p. m. envers mi *E* — 850 se m. maufés en moi et ti *T*, s'i melleroit *N*, diable et *E* — 851 = *N*, Ne v. f. d. b. d'acier f. *E* — 852 = *E*, Dire deués auant que ferés mi (tu) *TN*, *folgt:* Pour coi vous estes si iriés et (griés et si) maris *TN* — 853 par dieu *N*, freres ce li a dit H' *E*, *folgt:* Males paroles ne deuez croire si *N* — 854 faus g. *T*, fel g. li p. li a dit *E*, Tieris *N* — 855 que menas *TN*, a Ligni *E* — 856 = *NE*, respont Heluis *T* — 857 = *E*, d. gentil *N* — 858 = *N*, Ligni *E* — 859 = *NE* — 860 = *N*, Chartre et O. *E* — 861 = *E*, g. que as tu (q. c'est

T'as accatee une putain miautris
Qui communaus estoit toute a Laigni."
„Vous *i* mentés, peres," ce *dit Hervis.*
„Se fust uns autres, par diu *qui ne menti*
Je li tolisse le cief au branc fourbi."
Li prevos l'ot, pour peu *n'enrage* vis,
„Garchons," dist il, „ne soies tant hardis
Qu'entres en Mes la fort mirable cit,
Tu ne la pute qu'amainnes de Laigni!"
Adont ploura la bele Bïatris,
Moult doucement en apela *Hervi.* E 16c
„He biax dols sire," ce li *dist* Bïatrix,
„Congié demanch, s'il vous vient a plaisir.
Si creés, *sire, vo* pere et vos amis,
Prendés ma jupe et mon pelichon gris
Et mon mantel et mon cercle d'or fin!"
„Non ferai, voir," ce dist l'enfes Hervis,
„Mix me lairoie traïner a ronchis,
Ardoir en fu u livrer a eschil,
Que je vous faille, tant que je soie vis."
Es vous de Mes les bourgois seignoris!
De la biauté la bele Bïatrix,
N'i a celui, qui n'en soit esmaris. T 116a
Atant es vous la ducoise Aëlis!
Voit la pucelle, moult grans pitiés len prist,
Plourer le voit des biax iex de son vis.
Mais au prevost *onques* pités n'en prist,

Varianten: qu'as) d. *NT* — 862 = *NE* — 863 e. aual L. *N*, a Prouins *E* — 864 = *N*, m. prevos *E*, V. m. p. ce li a d. Heluis *T* — 865 = *NE*, de paradis *T* — 866 = *N*, Jai *E* — 867 = *N*, a pou *E*, n'esrage *T* — 868 = *N*, s. si h. *E* — 869 = *NE* — 870 ta p. *N*, Ligni *E*, *folgt:* Je vous feroie de male mort morir *TN* — 871. 72 = *NE* — 872 Heluil *T* — 873 ce li a dit B. *TN*, por deu ce d. B. *E* — 874 = *N*, J'aie c. s'il *E* — 875 = *E*, Et si creés vos *TN* — 876. 77 = *NE*, *folgen:* 1. Et mon mulet qui est si arrabis 2. Mais c'un peu aie dont mes costés courir *TN* — 878 Nou *N*, N'en f. riens *E* — 879 = *N*, toz les membres tolir *E*; *vgl.:* que plustost ce lairoit decouper en piece *v* 8* b — 880 = *N*, et l. en *EE* — 881 t. comme s. *N*, laisse nul jor q. s. v. *E* — 882 = *N* — 883 = *N*, la bienfaite B. *E* — 884 ne s. *N*, c. ne s. toz esbaihiz *E* — 885 = *N*, d. a cler vis *E* — 886 = *NE* — 887 = *E*, la vit *N* — 888 = *E*, nulle *T*, li preuos

Anchois parla, con ja porrés oïr,
Voit la ducoize par ranprosne li dist.
„Fole," dist il, „dix puist ton cors honnir!
Car tu n'as pas loiauté fait vers mi.
Ains n'engenrai le garchon de put lin
Qui m'a perdu que d'argent que d'or fin
·XX· mille mars dont mes cuers est maris."
„Par diu, prevos," ce li dist Aëlis,
„Vous me *clamés* putain, ce poise mi,
Voiant mes iex, si que *tuit* l'ont oï. N 7f
Mais saces bien, prevos, tu as menti!
Si ait dix *m'*ame *qui maint en paradis,*
Tu engenras cest damoisel gentil;
Ce poise moi par diu qui ne menti. E 16d
Qui marïage de *moi* et de *toi* fist
A males armes soit ses cors departis!"
Dist li prevos: „Pour noient l'avés dit;
Qu'*en* la cité ne *le verrés* venir,
Mengier ne boire ne entrer ne issir."

XXI

Li prevos fait errant ·I· ban crïer:
S'il a borgois dedens Mes la cité
Qui le herberge ne qui li prest ostel
Lui ne *la* pute que il a accaté,
Il le fera en tel prison geter

Varianten: n'enn ot o. merci *N* — 889 = *NE* — 890 = *E*, d. sa fame se li d. *N*, *folgt:* Tot par ranpone que le cors ot marri *N* — 891 = *NE* — 892 = *N*, Tu ais esteit mauuaise enuers mi *E*; *vgl.:* maintenant voy bien que ne m'auiés pas esté lealle *v* 8* b — 893 = *N*, cest *g*. *E* — 894 = *NE* — 895 = *E*, ·XXXII· M· mars et plus se sai de fi *N*, *folgt:* D'or et d'argant dont mes cuers est marris *N* — 896 = *E*, ce a dit A. *N* — 897 = *N*, clamastes *T*, p. ce m'est auis *E* — 898 toz *N (doppelt geschrieben)*, tout *T*, ke trestuit l'o. oït *E* — 899 = *NE* — 1900 = *N*, q. est *E*, aït d. l'ame et le cors de mi *T* — 901 cel d. *N*, le d. de pris *E* — 902 = *N*, Se m'aïst dex preuos ce poise mi *E* — 903 = *N*, Que *E*, de toi et de moi f. *T* — 904 = *N*, *fehlt E*, *folgt:* Se ce ne fu li miens peres gentis (*vgl.* 550) — 905 = *NE* — 906 An *E*, verras *N*, Qu'ens ... les ferés v. *T* — 907 = *N*, ne aler ne venir *E* — 908. 9 = *NE* — 910 = *N*, ne li presse *E* — 911 = *E*, sa p. *TN* — 912 = *N*, Qu'il *T*, Je le ferai *E*

Dont il n'istra devant ·I· an passé,
Ne viel ne jóvene, clerc ne lai autretel.
Quant cil l'oïrent de Mes la fort cité,
Dedens la ville sont maintenant entré,
Hervi laissierent le damoisel loé
Lui et la dame Bïatrix au vis cler.
Qui dont veïst *la ducoise plorer,*
Ses poins detordre et ses ceviax tirer.
Dex con regrete Hervi le baceler!
„Biax fix," dist ele, „pour toi ai cuer iré,
Mar te portai ·IX· moys *en* mes costés.
De toi plus bel *en la crestïenté,*
Ce dist cascuns, *ne poroit l'en* trover,
Et la pucelle que tu as amené,
Il n'a si bele en ·LX· regnés."
Dont se pasma la ducoise au vis cler, T 116b
Quant *si* baron *la* keurent relever.
Et la ducoize, quant revint de pasmer,
A sa vois clere commencha a crïer:
„Par diu, prevos, trop avés mal ovré,
Quant en caciés Hervi le baceler. E 17a
Dont n'est il oyrs de ceste duceé
De Loherainne *et de Mes la cité?*
Par diu, prevos, s'il est a mort livrés,
La mort l'enfant te ferai demander

Varianten: 913 = *N*, N'en istera dedans *E* — 914 = *E* (*vgl.:* joune ne viez cler ne lais *v* 8* b), Ne c. ne l. ne prestre (moine) couroné *TN* — 915 dedenz M. sont entré *N*, l'entendent de la bone c. *E* — 916 An Mes antrerent dolans et abomés *E*, *fehlt N* — 917 d. menbré *E*, le gentil bacheler *N* — 918 = *E*, L. et s'amie B. ou le v. c. *N* — 919 = *E*, le damoisel membré *TN; vgl.:* De quoy la duchesse sa mere ce print a plourer *v* 8* b — 920 = *NE* — 921 = *E*, Sa mere mismes (Sa gentis m.) l'a pris a regreter *TN* — 922 = *NE* — 923 = *N*, ens *T*, lez m. c. *E*, *folgt:* Quant ne te puis garandir ne tenser *TN* — 924 = *E*, Car de t. n'a p. b. en nul regné *TN* — 925 = *E*, que on peüst t. *TN* — 926 = *N*, acheté *E* — 927 plus (tant) b. en ·LX· citez (la crestïenté) *EN*, *folgt:* Si semble bien de gentil parenté *N* — 928 = *N*, Lors *E* — 929 = *E*, li b. *TN*, l'en k. *T* — 930. 31 = *NE* — 932 t. m. a. o. *E*, molt fetes a blasmer *N* — 933 = *N*, Q. tu en chaces *E* — 934 = *N*, de trestot ton regné *E* — 935 = *E*, De L. qui moult (tant) fait a loër *TN*, *folgt:* Mes est sa cambre ce set on de (par) verté *TN* — 936 = *NE* — 937 = *E*, La m. mon fil *N*

Au quen de Bar qu'*est* de mon parenté
Au duc Sanson de Monroial *le* ber
A mon lignage et mon fier parenté."
Li prevos l'ot, le cief *a* encliné,
Or se repent de *Hervi* le membré
Qui si s'en va tous seus hors du regné;
Mais li prevos ne s'osa parjurer. N 8a
Huimais dirons de Hervi le membré
Qui s'en aloit dolans a cuer iré.
Voit Bïatrix, sel prent a apeler:
„*Suer* douce amie, quel conseil me donrés?
U irons nous pour diu de maïsté?
Pour vostre amor m'ont il *tuit* forjuré,
Li miens chiers peres et tous mes parentés."
Bïatrix l'ot, s'a del cuer souspiré,
„Sire," dist ele, „quant conseil demandés,
Jel vous *donrai*, se croire me volés."
Dist *Hervis:* „Bele, dites *vos* volentés!"
„Sire," dist ele, „ja bien tost le sarés:
Pour l'amour diu *congié vous me donrés*,
Si prendés, sire, mon mulet afeutré,
Mon fres herminne, mon blïaut engoulé
Et mon mantel et mon cercle doré!
Uns povres dras, vous pri, que me donnés
U mon cors puisse *reponre et esconser*,

Varianten: 938 A com de B. *E*, He quens de B. qu'es *TN* — 939 Et a duc Sance de Monrial *E*, Et li dus Sanses de M. li b. *TN* — 940 = *E*, Et maint preudomme qui sont conte clamé *TN*, *folgen:* 1. Duc et marcis de grant nobilité 2. Pour coi ne gardent mon fil que j'ai porté *TN* — 941 = *N*, tint e. *E*, s'a le c. e. *T* — 942 = *NE*, Heluil *T* — 943 = *N*, C'ansi *E* — 944 = *N*, s'ose *E*, *folgt:* Que ne li fust tenu a lacheté *N* — 945 = *E*, deuons del damoisel chanter *N* — 946 au c. i. *N*, et c. iré *E* — 947 = *NE* — 948 = *E*, *v* 9a, Ma d. *TN*, donnez *N* — 949 = *NE* — 950 = *N*, tout *T*, m'o. del tot f. *E* — 951 = *NE* — 952 = *E*, B. l'oï d. c. a s. *N* — 953 = *NE* — 954 dirai *TN*, se c. le v. *E*; *vgl.:* je le vous donrait ce croire m'en voulez *v* 9a — 955 Heluis .. vo *T*, dame d. *E*, Suer douce amie d. *N* — 956 ja molt t. vos l'orez *N*, et parmain le s. *E* — 957 = *E*, P. a. *N*, qui en crois fu penés *TN*, *folgt:* Je vous requier que congié me donnés *TN* — 958 = *NE* — 959 b. gironné *N*, b. d'or fresét *E* — 960 = *N*, secle d'or cler *E* — 961 me prestez *N*, d. por deu cor me d. *E* — 962 = *E*, et r. et bouter *T*, Ou je puisse le mien c. e. *N*

Si servirai ·I· bourgois honoré E 17b
U une dame pour mon pain conquester."
Dist *Hervis:* „Dame, qu'est ce que dit avés?
Ne le feroie pour une roiauté.
Comment qu'il prengne, avoec moi en venrés,
Se je jeüne, avoec moi junerés,
Se je *manju,* avoec moi mangerés T 116c
Et bien et mal avoec moi prenderés."
Dist Bïatris: „*Quant* nel puis amender,
Il m'estuet faire toutes vos volentés."
Dont cevalcierent tout le cemin ferré.
Grans fu li duels dedens Mes la cité.
Une suer ot Hervis li bacelers,
De *bast* estoit, mais moult ot de bonté.
Li bons prevos, quant ert a marïer,
L'ot engenree par sa joliveté,
Tant l'ot nourie, *qu'*il l'avoit *marïé*
A ·I· bourgois qui Baudris fu clamés,
·I· des plus rices de Mes la fort cité,
De bon avoir et d'amis a plenté.
Et la bourgoize dont je vous ai parlé
Pour son cier frere a grant duel demené.
De son mari vous *vorrai* or parler
Qu'en Mes entra la mirable cité.
Ains ne fina, *si* vint a son ostel,
Trueve sa femme dolente a cuer iré
U se demente et moult avoit plouré,

Varianten: 963 = *NE* — 964 Ou jentil d. *E*, p. du p. c. *N* — 965 = *E*, Heluis *T*, belle q. *N* — 966 = *N*, por l'or de ·X· cité *E* — 967 = *NE* — 968 = *E*, j. ausi jeünerez *N* — 969 = *E*, maniue *TN*; *vgl.* 1658 + — 970 Et mal et bien *E*, auecques m. prendrez *N*; *vgl.* 1659 — 971 D. B. sire q. *TN*, B. q. je n'en p. faire el *E* — 972 = *NE* — 973 Lors *E*, c. le grant c. *N* — 974. 5 = *NE* — 976 = *E*, bas *TN*; *vgl.* 498 — 977 = *E*, au m. *N* — 978 g[a]aignie *N*, Il l'enjandra *E* — 979 l'ait n. *E*, que il *TNE*, l'ot *E*, l'a. donné *TN* — 980 = *E*, Par marïage ·I· b. honoré *TN*, *folgt:* Baudris ot non moult par fist a loër *TN* — 981 S'iere un des r. *E*, de M. fu la c. *N* — 982 = *N*, Riches d'a. et d'a. asazés *E* — 983 conté *N*, *fehlt E* — 984 = *N*, f. g. d. a d. *E* — 985 vaurrai *T*, v. v. aconter *N*, Mais de Baudrit v. vorromes p. *E* — 986 = *N*, A M. *E* — 987 = *N*, se *TE* — 988 au c. *N*, et c. *E* — 989 = *N*, Lors li

„Dame," dist il, „qui vous a si iré?" N 8b
„Sire," dist ele, „merci pour l'amour de!"
Dont li conta toute la verité,
Comment ses freres *Hervis* li bacelers
Est horsbanis de Mes le fort cité E 17c
Pour une dame qu'il avoit accaté.
„Mes frere est jones et de petit aé,
Tout pour la dame et pour sa grant biauté
A ja ·II· homes a son bon branc tüés."
Adonc se pasme la bourgoize au vis cler.
Dist Baudris: „Dame, tout chou laissiés ester!
Hervi rarés cui qu'il doive peser."
„Sire," dist ele, „*bien* voi *que* vous m'amés,
Mais que jou voie mon frere ramener."
„Dame," dist il, „or ne vous dementés!"
Tantost monta el *destrier* sejorné,
Si doi neveu sont avoec lui alé.
De Mes issirent la mirable cité,
Après Hervi pensent d'espouronner,
Il le perchurent a ·I· tertre monter.
Li bons Baudris commencha a crïer:
„Biax dous serourges, pour diu car m'atendés!"
Hervi, l'oï, si l'a bien ravisé,
Voit Bïatrix, si l'en a apellé, T 116d
„Suer douce amie," dist il, „or m'entendés!
Uns miens serourges que j'ai bien avisé
Vient après moy le frainc abandonné.
L'atendrai jou? Quel conseil me *donrés?*„

Varianten: demande bellement a cellé *E* — 990 = *NE*, *folgen:* 1. En non dieu sire mes freres li ainnez 2. (= 1990) *N* — 991 p. a. *N*, m. vos wel crïer *E* — 992 = *N*, Lors *E* — 993 = *NE*, Heluis *T* — 994 = *E*, E. or b. *N* — 995 = *N*, que il ait a. *E* — 996 freres *NE* — 997 et sa tresg. *N*, qui tant ait de b. *E* — 998 = *NE* — 999 Dont se repasme *N*, Lors se pasma *E* — 2000 = *E*, or l. ce e. *N* — 2001 = *N*, c. qu'en doie *E* — 2 = *E*, or v. b. vous (que) m'a. *TN* — 3 = *N*, M. je vos pri m. f. ramenez *E* — 4 = *N*, il ne v. estuet douter *E* — 5 = *N*, Atant m. *E*, el mulet *TN* — 6-8 = *NE* — 9 Sil l'ont percu *N*, Il l'apersut *E* — 10 = *N*, De lonc li prent hautement a c. *N* — 11 = *NE* — 12 l'entent *E*, sel reconu assez *N* — 13 U (Et *N*) voit B. *TNE* (*vgl.* 2055) — 14-16 = *NE* — 17 m'en d. *N*, donez *E*, donrer *T* —

„Sire," dist ele, „se croire me vollés,
Li vostres peres est, je croi, pourpensés."
Dist Hervis: „Bele, si con vous commandés!"
Es vous Baudri le frainc abandonné!
A sa vois clere commencha a crïer,
„Biax dous serourges," dist il, „tant m'atendés,
Que j'aie a vous ·I· petitet parlé!" E 17d
Et dist *Hervis:* „Si con vous comandés!"
Dont vient a lui, n'i a plus arresté,
Brace tendue le courut acoler
Et sa pucelle Bïatrix au vis cler.
„Sire," dist il, „vous convient retourner
Par dedens Mes la mirable cité.
En mon ostel, saciés, sejournerés
Et avoec vous Bïatrix au vis cler.
Pour vostre amour, frere, ne mescreés,
Vorrai son cors servir et honorer."
Dist *Hervis:* „Frere, dix vous en sace gre!
Mais dedens Mes ne me verrés entrer
A moult grant piece par diu de maïsté,
Tout pour mon pere qui m'en a hors jeté.
Dix me doinst vie par la soie bonté N 8c
Que je li puisse encor guerredoner!
Si ferai jou, se je sui en santé."
Et dist Baudris: „De ce n'estuet douter.
Comment qu'il voist, a Mes en revenrés,
S'il en devoit bien vo pere peser."

Varianten: 18 = *E*, m'en v. *N*, *folgt:* Nos l'atendrons et sa parole orez *N* — 19 = *N*, c'est *E* — 20 = *E*, Belle d. il *N* — 21 = *E*, qui venoit abriuez *N* — 22 = *NE* — 23 cor m'a. *E*, t. a. *N* — 24 ·I· seul petit p. *N*, He biax doz freres je wel a vos parler *E* — 25 = *NE*, Heluis *T* — 26 vint *N*, Ez vos Baudri le frain abandoné *E* — 27 = *E*, B. estendue *N*, Les bras tendus *T* — 28 Et puis acolle *E*, Et B. n'i volt mie oblïer *N* — 29 Frere *E*, Par dieu *N* — 30 = *E*, Et d. *N* — 31. 32 En m. o. B. a v. c. *E* — 31 Ens *T*, veul que vos seiornez *N* — 32 Auoecques *T*, Et la pucelle qui tant fet a loër *N* — 33 nel m. *E*, P. v. cors f. se m'en creez *N* — 34-36 = *NE* — 34 Vaurrai *T* — 35 Heluis *T* — 37 = *E*, Mais a g. p. *N*, *folgt:* Aincois sera(i) falis et iuers et estez *N* — 38 = *NE* — 39 = *N*, viure *E* — 40 = *NE* — 41 se diex me doint s. *N*, se [ie] vif par aé *E* — 42 = *N*, tot ce laissiez ester *E* — 43 = *N*, qu'il preingne dedans M. r. *E* — 44 vostre *N*, Mais b. an doit a vos p. parler *E* — 45. 46 = *NE*

Dist Bïatrix: „*Frere,* car le creés!“
Dist Hervis: „Bele, si con vous commandés!“
Dont *retournerent dedens* Mes la cité,
Par la grant porte sont *en* la ville *entré.*
Et li bourgois ont Hervi esgardé,
Et les bourgoizes ont grant joie mené;
Mais ne l'ozerent de riens arraisoner
Pour le prevost qui lor eut deveet.
Baudris cevauche, si vint a son ostel,
Et sa moullier avala les degrés,
Voit Bïatris, si l'ala acoler, E 18a
·III· fois le baize par moult grant amisté;
Puis le descendent del mulet afeutré.
Par la main *destre* l'a la *dame* combré, T 117a
Si l'en mena el palais principel
La suer Hervi le gentil baceler
Moult confortant la pucelle et souef.
Et cis Baudris dont *je vous ai* parlé
U voit *Hervi,* si l'en a apelé:
„Biax dous serorges, *il vous convient disner.*“
Et dist Hervis: „A vostre volenté!“
Metent les tables sergant et baceler,
Isnelement sont assis au disner.
Hervis menga *qui bien* l'ot desiré
Et Bïatrix qui moult fist a loër;
Car la bourgoize a bien de li pensé.
Endementiers que sizent au disner,
Uns pautoniers *cui* dix puist vergonder

Varianten: 45 sire *T* — 47 = *N*, Lors *E*, repairerent deuers *T* — 48 = *NE*, ens .. entrés *T* — 49 = *N*, regardé *E* — 50 = *N*, ces b. g. j. o. demené *E* — 51 = *NE* — 52 = *E*, Et li preuos *N* — 53 = *NE* — 54 = *N*, Et la boriosse deuale si d. *E* — 55 si la vait a. *E*, U v. B. si l'ala (la cort) *TN* — 56 = *N*, et la bouche et le nés *E*, *folgt:* Voit le Heruis si l'en seit molt bon gré *N* — 57 Lors *E*, doucement et soé *N* — 58 sa m. blanche *N*, l'ait pris par amisté *E*, m. l'a la bourgoize c. *T* — 59 = *N*, Puis l'amena *E* — 60 = *N*, qui tant ot de bonté *E* — 61 conforta la p. s. *N*, Bien confortoit B'. a vis cler *E* — 62 = *E*, d. nous auons *T*, conté *N* — 63 = *NE*, Heruil *T* — 64 = *E*, s. dist il v. dignerés *TN* — 65 = *N*, bien fait a creanté *E* — 66 = *E*, L. t. m. *N* — 67 = *N*. s'asirent *E* — 68-71 *fehlen N* — 68 = *E*, car moult *T* — 69 la bele o le vis cler *E* — 70 = *E* — 71 Antremantré qu'il soient a d. *E* — 72 = *NE*, que *T*

Ot trestout chou veü et esgardé,
Ja le *vorra* au fier prevost conter.
Les degrés monte du palais principel,
A haute vois *commencha* a crïer:
„Gentis prevos, certes vous ne savés,
Li vostres genres que tant soliés amer
A le garchon vostre fil ramené
Lui et la pute que il a accaté.“
Mar le pensa li fel glous parjurés;
Car puis en ot, *seignor*, le cief *coupé*.
Li prevos l'ot, le sens cuide derver,
Il a tantost le sien genre mandé.
Et il i vint, ne l'osa refuzer, E 18b
Dusqu'au palais ne s'i *vot* arrester.
Le prevost trueve qui seoit au disner, N 8d
Il le salue de diu de maïsté.
Dist li prevos: „Mal soiiés vous trovés!
Par diu, *Baudris*, moult par fustes ozés,
Quant mon commant ozastes trespasser.
Hervi m'avés le garchon ramené,
Lui et la pute que il a accaté
Droit a Laigni a la grant foire anvel;
Se dix m'aït, moult cier le comparrés.“
Dist Baudris: „Sire, vers moy en entendés!
De moy poés faire vos vollentés;

Varianten: 73 Ou tot l'afere *N*, Qui ait tot ceu *E* — 74 Cil le *E*, vaurra *T*, Au f. p. le v. ja c. *N*, *folgt:* Ainz n'aresta ainz va droit ou il iert *N* — 75 = *NE*, *folgt:* U voit Thieri le prevost naturel *T* — 76 = *NE*, li commence *T* — 77 = *E*, Sire p. dist il v. *N* — 78 = *NE*, *folgen:* 1. Sachiés qu'il a vos commans trespassé 2. Il ne vos prise la montance d'un de 3. Bien est reson que il soit comparé 4. Et du tout mis a vostre volente 5. Ou qu'il en soit trestouz desheritez *N* — 79 = *E*, Le g. a *N* — 80 = *E*, Et la putain *N* — 81 = *E*, le p. li g. qui ce li a conté *N* — 82 = *E*, C. p. en ot le c. c. *N*, ot le cief du bu seuret *T* — 83 = *E*, Quant li p. l'oï le sen cuida d. *N* — 84 Maintenant (Adonques) a *NE* — 85 = *NE* — 86 = *N*, Tresc'a p. ne se *E*, vaut *T* — 87 = *E*, q. siet a son d. *N* — 88 = *N*, con ja oïr porez *E* — 89 p. v. s. m. t. *N*, *ersetzt durch:* 1. Cil deus de glore qui en croix fut penez 2. Saut le preuost et lui et son barné 3. Et la duchoise qui est lez ton cousté 4. Li preuos l'ot en haut prist a parler *E* — 90 = *N*, Baudri *T*, trop p. f. *E* — 91 refuser *E*, auez ja trepassé *N* — 92 = *N*, lou gloton *E* — 93 = *NE* — 94 a L. celle g. feste a. *N*, D. a la foire que on dit a Ligni *E* — 95-7 = *NE*

Car j'ai vo fille a moullier et a per.
Malvais conseil, prevos, creüt avés,
Quant vostre fil caciés hors du regné.
Prevos, tu l'as de ta char engenré,
Si m'aiut dix, tu ne le pués celer. T 117b
Mix te resanble de la bouce et du nes
Voir *de* nul home *de la crestïenté.*
N'est il dont oyrs de trestout cest regné?
Cis a sa face, prevos, desfiguré,
De son viaire qui son nés a copé.
Se ton fil faus, ce sera mauvaistés;
Li leus salvages u tant a crualté
Lece sa char par grant humilité,
L'autrui mengüe par grant diversité."
Dist li prevos: „Trop me pués sermoner,
De ce me poize par diu de maïsté. E 18c
De celle pute que il a *amené,*
Qui a la foire *estoit tout* communel,
Nus n'en voloit faire sa volenté,
Pour ·II· deniers n'en eüst a plenté."
Dist Baudris: „Sire, s'il ne vos doit peser,
Si m'aït dix, a voir dire falés.
La vostre fille qui tant a de bonté,
Si m'aït dix, a son cors resgardé,
Trouvee l'a pucelle virginel."

Varianten: 98 = *E*, J'ai vostre f. *N* — 99 = *E*, c. sachiés c. a. *N* — 2100 = *N*, Q. ton fil welz chacier fuers do *E* — 101 = *E*, Vos sauez bien que l'auez e. *N* — 102 = *E*, Si nel poëz ne noier ne c. *N* — 103 = *E*, M. vos r. *N* — 104 = *E*, V. que n. h. que on sace trouer (qui soit de mere nez) *TN* — 105 Tes fiz est o. *E*, Dont n'e. il hoirs t. de c. r. *N*, *folgt:* Nus ne len puet tort fere se sauez *N* — 106 = *NE* — 107 = *E*, Et *T*, Qui s. v. et s. n. *N* — 108 = *E*, Se tu si fais con tu as empensé *TN*, *folgen:* 1. Maluais seras par diu de maïsté *TN* 2. Quant tu les autres gardes en loiauté 3. Et le tien fil auras desherité *N* — 109 = *E*, ou moult a *N* — 110 Lesse *N*, *fehlt E* — 111 = *E*, L'autre m. se set on de verté *N* — 112 = *E*, vergonder *N* — 113 = *NE* — 114 = *E*, Que (Quant) la putain que il a accaté *TN* — 115 = *E*, e. si c. *N*, Car . . . toute e. *T* — 116 = *NE* — 117 = *N*, e. tot son sel *E* — 118 = *N*, Et d. B. *T*, se ne v. *E* — 119 Se d. m'a. *E*, Tout vraiement *N* — 120 = *NE* — 121 esgardé *N*, ait en s. c. gardé *E* — 122 = *NE*, *folgt:* Tout ausi voir

Quant la ducoise ot Baudri escouté,
A sa vois clere commencha a crïer:
„Par diu, *Baudris*, se tu dis verité,
A tous jours mais en avras m'amisté;
Car bien puet estre de gentil parenté.“
Le prevost a maintenant apellé,
„Sire,“ dist ele, „a moy car entendés!
S'onques m'amastes, ·I· don *car* me donnés!
C'est le congié, se il vous vient en gré,
Qu'en pais laissiés *Hervi* le baceler.“ N 8e
„Dame,“ dist il, „li dons vous soit donnés
Par tel convent, *con* vous dire m'orrés:
Qu'en mon ostel ne le *verrai* entrer,
Mengier ne boire ne venir ne aler.
Si vous estuet et pluevir et *jurer*:
N'avra du *vostre* ·I· denier monneé,
Ne depar autre dont le puissiés garder.“
Cele li jure dolante a cuer iré.
Dist li prevos: „*Baudris*, or m'escoutés!
Puisque mon fil Hervi as ramené,
Congié te doins de son cors osteler. E 18d
Mais bien saciés, se *le mien* fil creés,
Il vous metra a si grant poverté,
Que vous serés caitis malleürés!“ T 117c
Dist Baudris: „Sire, tout chou laissiés ester!
J'ai tant d'avoir que ne le sai nombrer,
Tout li donrai et l'argent et l'or cler,

Varianten: con damediex fu nez *N* — 123 Et q. la dame *T*, li oï cou conter *N*, ait B. e. *E* — 124. 25 = *NE*, 25 Baudri *TN* — 126 m. aueras *N*, m. je te doing m'a. *E* — 127 = *N*, Qu'elle pert bien que soit de p. *E* — 128 = *E*, Adonques ra le p. a. *N* — 129 m. en e. *N*, Biaus tresdouz sires envers m. e. *E* — 130 cor *T*, m'en *N*, aiez de moi pité *E* — 131 a g. *N*, Se il vos plaist le congié me donez *E* — 132 = *N*, Heluil *T*, Que n'en chasiez H. de la cité *E* — 133 = *E*, il ciz d. *N* — 134 = *NE*, que *T* — 135 = *N*, A m. o. *E*, verroi' *T* — 136 = *NE* — 137 Et v. *E*, couient et *N*, jurés *T* — 138 = *NE*, nostre *T* — 139 = *N*, l'en p. *E* — 140 d. et c. i. *E*, Ele li j. molt en ot c. i. *N* — 141 = *N*, Baudri *TN*, m'entendez *E* — 142 = *NE* — 143 = *E*, de lui a o. *N* — 144 = *NE*, se vous mon f. *T* — 145 = *NE* — 146 = *N*, Vos en s. poures c. clamez *E* — 147 = *NE* — 148 = *N*, d'a. je ne le s. *E* — 149 = *E*, Je voel qu'il l'ait tout a sa

Faire en porra toutes ses volentés.“
Dist li prevos: „*Bien le doi creanter.*“
Cil le mist *puis* a si grant poverté,
Qu'il n'ot que vendre qu'enwagier que donner,
S'il ne *vendist son palais principel.*
Desor s'en va Baudris a son ostel,
Hervi trova qui seoit au disner.
Voit son serourge, *si* li prist a crïer:
„A mon cier pere, *frere,* qu'avés trové?“
Et dist Baudris: „Orguel et cruauté.
Mais j'ai congié de vo cors osteler
Et la pucelle *qu'*avés *ci* amené.“
„Dix,“ dist Hervis, „t'en soies aourés!“
Mais li prevos a fait le ban crïer:
S'il a *en* Mes sergant ne baceler
Ne damoizel, tant soit *emparentés,*
Ne clerc ne lai, tant ait grant poësté,
Se compaingnie au main n'a l'avesprer
Teigne son fil, ne *perde* s'amisté.
Quant cil l'oïrent de la bone cité,
Nus n'i oza ne venir ne tourner
Pour la cremance dou prevost redouté.
De ce fu moult dolans li bacelers,
Grans ·XV· jours a ensi sejourné. E 19a

Varianten: (Tout li metrai sachiez a) volenté *TN* — 150 = *E*, Que il en fasse son talant et son gré *N*, *fehlt T* — 151 doie cranter *E*, b. le te doi monstrer *N*, au mains le t'ai moustré *T*, *folgt:* Et il dist voir mais dix puet amender *TN* — 152 Hervis le mist *TNE*, pués en tel p. *E*; *vgl.:* qu'il le mist a sy grant powretez *v* 9b — 153 = *E*, que gagier que *N* — 154 = *E*, vendi le sien manant ostel *TN* — 155 Tresor *E*, Dont repaira quant congiet ot roué *TN*; *vgl.:* le dit Baudrei retourne en son hostel *v* 9b; *folgt:* Au (Du) bon preuost se (si) reuint a l'ostel *TN* — 156 = *E*, le gentil bacheler *E* — 157 se *T*, le prent *E*, Et H'. a s. s. apelé *N* — 158 = *E*, sire *T*, Baudri qu'a. a m. p. t. *N* — 159 D. B. sire *E*, o. et grant fierté *N* — 160 = *NE* — 161 = *E*, que a. a. *TN* — 162-65 = *NE* — 164 ens *T* — 165 emparenté *T* — 166 = *N*, contreual la cité *E* — 167 ne main ne a vespré *E*, c. ne nulle souaté (*s.* 2304) *N* — 168 = *E*, Tenoit (Fasoit) s. f. ne perdist *TN* — 169 = *N*, l'entendent *E* — 170 = *N*, ne v. ne aler *E* — 171 = *E*, la doutance *N* — 172 = *E*, Dolanz en fu molt H'. et irez *N*, *folgt:* Et Biautris la belle au cors molé *N* — 173 Quant *N*,

Un jour apelle Bïatrix au vis cler,
„Bele," dist il, „envers moy entendés!
Bien a ·I· moys et plus, bien le savés,
Que j'ai vo cors a Laigni accaté.
Ainz puis ne poi de vous avoir mes grés;
Je ne puis plus souffrir ne endurer
Que je ne gize les vo destre costé." N 8f
Bïatrix l'ot, coulour prist a müer,
„Sire," dist ele, „merci pour amour dé,
La vostre foy envers moy aquités
Que me jurastes desous Laigni es pres,
Quant m'accatastes as escuiiers membrés,
Que ne gerriés les *mon destre costé,*
Si m'averiés a moullier espouzé!"
Hervis l'oï, s'en a ·I· ris jeté
Et puis l'ala baizier et acoler.
Dist *Hervis:* „Bele, s'il ne vous doit pezer, T 117d
Vous plairoit il, gardés, ne me celés,
Que je vous prengne a moullier et a per?"
Bïatrix l'ot, si le *vot* esprover,
„Sire," dist ele, „qu'avés vous empensé?
N'estes vous hoyrs de trestout cest regné,

Varianten: demoré *E* — 174 = *E*. B. o le v. *N* — 175 = *N*, vers m. en e. E — 176 = *N*, Il ait ·VIII· m. acompliz et passez *E; vgl.:* Il y ait ung moix tout acomplit *v* 9b — 177 = *N*, Q. j'achetai vostre c. a vis cler *E*, *folgt:* A la grant foire vers Paris la citei *E* (*vgl.:* que a la foire a Paris vous achetait *v* 9b) — 178 = *N*, ne fis de v. mes volantez *E*; *vgl.:* ne fis de vostre cors voullunté *v* 9b — 179 = *N*, Je nel p. *E* — 180 = *NE* — 181 = *E*, B. l'oï *N* — 182 = *N*, m. vos wel crïer *E* — 183 s'il vos plest a. *N*, Que v. f. e. m. raquitez *E* — 184 = *N*, desor Ligni *E* — 185 = *NE* — 186 = *E*, l. moy bien le saués *TN* — 187 Dusque m'ariés *N*, a m. et a per *E* — 188 = *N*, l'entent *E*, Quant l'ot H'. si *T* — 189 Adons *E*, Et tantost l'a. *N*, Puis se *T* — 190 Heluis *T*, Bele dist il *N*, ce ne v. d. greuer *E*, *folgen:* 1. Donques me dites qui est vo parentez 2. Sire dist ele trop vos poëz haster 3. Jai de ma bouche n'en saurez la verté 4. Dist Heruis dame ie n'en quier plus parler *E* (*vgl.:* Je vous prïe belle qu'il vous plaize a moy dire qui est vostre pere et mere et le lieu de vostre nassion. A quoy respont Biaultris que de ce nen powoit rien dire pour le presant. Et puis dist Hervey puis que aincy est *v* 9b) — 191 nel me *E*, Vos plest il dons or ne me soit celé *N* — 192 = *N*, Que vos preïsse *E* (*vgl.:* que je vous prince a feme *v* 9b) — 193 vaut *T*, B. l'oï dont (lors) *NE*, le wet *E* — 194 = *N*, en penser *E* — 195 = *N*, Vos estes rois *E*;

De Loherainne et de Mes la cité?
Il nen a dame en trestout cest regné,
Ne *en* nul autre que on sace trouver E 19b
Que, s'ele a fille ne niece a marïer;
Se vous le faites par message mander,
Que ne l'aiiés volentiers et de gre;
Et vous volés une lasse espouzer,
Voir qui ne set qui est ses parentés."
Dist Hervis: „Bele, moult grant tort en avés.
Se vous estiés pire encore assés,
Si vous voel jou a moullier *et a per*
A la loi deu le roi de majesté.
Ja n'avrai femme en trestout mon aé,
Se ne vous ai, si me vient il a gre."
Bïatrix l'ot, au pié li volt aler,
Quant li danziax l'en a *sus* relevé,
Trois fois le baize par moult grant amisté.
U voit Baudri, si l'en a apellé,
„Frere," dist il, „si cier *con* vous m'avés,
Et car m'aidiés pour diu de maïsté,
Tant que jou aie ceste dame espouzé!
Prendre le voel a moullier et a per."
Et dist Baudris: „Grant aumosne ferés."
Et dist sa suer: „*Dix vous en sace gre!*"

Varianten: vgl.: vous estez le droy heritier *v* 9b — 196 = *NE* — 197 = *N*, Ne il n'a *T*, en ·LX· raingné *E*; *vgl.:* n'y ait cy grande dame an ·XL· lue de tous sans *v* 9b — 198 = *N*, ens *T*, Fille de duc de conte ne de chaseiz *E*, *folgt:* Puis que on sace de vous la verité *TN* — 199 Se elle a f. *N*, s'il ait f. qui soit a m. *E* — 2200 par vos amis m. *N*, *fehlt E*, *vgl.:* ce la daigniez a demander *v* 9b — 201 = *N*, a moillier ne a per *E* — 202. 3 = *NE* — 204 = *N*, dame trop. g. t. *E* — 205 = *N*, e. ·IIII· stans p. a. *E* — 206 = *NE*, a m. espouzer *T* — 207 = *E*, Et vous otroi s'auoie royauté *TN*, *folgen:* 1. Röyne estriés par diu de maïsté 2. Et je (si) vous jur desor ma loiauté (sus sainz se vos volez) *TN* 3. Par ma creance et par ma loiauté *N* — 208 Que *T*, N'aurai mais f. en t. m. regné *N*, jai jor en m. aé *E* — 209 sachiés de verité *N*, a moillier et a per *E* — 210 B. l'oït *EN*, l'en v. *E* — 211 = *N*, tost *T*, l'en vait s. releuer *E* — 212 = *NE* — 213 Et v. B. dist li a et conté *N*, Voit son sererge sel prent a apeler *E* — 214 = *E*, que *T*, por dieu de maesté *N* — 215 = *E*, Que vous m'a. *T*, se il vos vient a gré *N* — 216 = *E*, j'eüsse c. *N* — 217 = *NE* — 218 = *N*, Frere dist il *E* — 219 = *E*, frere moult bien ferés *T*,

A la grant glize en sont *tuit* ·IIII· alet
Et laiens ont le grant doien trouvé,
Hervis l'apelle, con ja oïr porrés.
Dist Hervis: „Prestres, *vers* moy *en* entendés!
Mes parens estes, ne *le devés* celer,
Niés a mon pere qui tant a de fierté,
Plus m'en devés chier tenir et amer.
Je vous requier en non de carité N 9a
Que ceste dame me voelliés espouzer,
Prendre le voel a moullier et a per.“ E 19c
Li doiens l'ot, le sens cuide derver,
U voit Hervi, sel *prent a ramposner:*
„Fui, va de chi, garchons, lai moy ester! T 118a
N'es tu drois hoyrs de trestot cest regné,
De Loherainne et de Mes la cité?
Il nen a dame en ·*XL*· *cités*,
Se tu le voels par tes amis mander,
Que tu ne l'aies volentiers et de gres;
Et tu veus chi une pute espouzer
Cui cors estoit a Laigni communés.“
Et dist Hervis: „Dans prestres, vous mentés.“
Hauce le pong, grant cop li a donné
Devant es dens, ·IIII· len a froués,
Par droite force l'en *fait* jus craventer.
Puis traist tout nu le coutel aceré,
Ja l'eüst mort, quant merci a crïé.
„He malvais prestres,“ dist Hervis li membrés,

Varianten: La soie suer li a forment loé *N* — 220 eglyse *N*, tout *T*, toz ·III· *N*, entrez *E* — 221 Le dïen trueuent ou molt auoit fierté *N*, A grant mostier o. le d. *E*, *vgl.:* en la quelle il trowairent le grant doiens *v* 9b — 222 = *NE*, Heluis *T* — 223 = *E*, enuers m. ent. *T*, Prestes dist il a m. *N* — 224 = *E*, ne vous quier a c. *TN* — 225 = *E*, q. molt a de bonté *N* — 226 = *N*, tenir en grant chierté *E* — 227 = *NE* — 228 = *N*, d. por deu car m'aposé *E* — 229. 30 = *NE* — 231 = *E*, prist a apeller *TN* — 232 = *N*, F. v. g. de si l. *E* — 233. 34 = *NE* — 235 = *E* (*vgl.:* Et n'y ait fille en ·XL· païs *v* 10a), Ja n'a il (Et si n'a) d. en trestout cest regné *TN* — 236 = *NE* — 237 = *N*, a moillier et a per *E* — 238 = *NE* — 239 = *N*, Cui ces c. fu a Ligni c. *E* — 240 = *N*, H'. p. v. i m. *E* — 241. 42 = *NE* — 243 force a fet j. c. *N*, a j. crauenté *T*, fait j. aterrer *E*; *vgl.:* qu'il le fist aterrer *v* 10a — 244 = *E*,

„On te devroit ardoir u encruër.
Se tu seüsses en fine verité
Qu'ele fust toute de son cors communel,
Et je *vosisse* le sien cors espouzer,
Par si que fusse li tiens freres carnels,
Puisquel volsisse de son peciet jeter,
Si en deüsses damediu aourer.
Se ne m'espouses la bele o le vis cler,
Je te ferai l'ame du cors sevrer."
Dist li doiens: „Biax niés, ne m'adezés!
Car je ferai toutes vos volentés."
„Or tost dont, prestres, faites, si vous hastés!
Ou se ce non, moult cier le comperrés." E 19d
Il li espeuze, ce fu oultre son gre.
N'i ot qu'iax ·IIII·, saciés, a l'espouzer
Et le doien et son clerc autretel.
Povre est l'offrande a cel duc espouzer;
Droit a l'ostel Baudri sont retourné.
Et la novele en va par la cité
Que Hervis a la pucelle espousé,
Grant duel *en* mainnent li sien ami carnel,
Et la ducoize commencha a pasmer;
Quant li prevos l'en ala relever,
„Dame," dist il, „or poés esgarder,
Li vostres fix con nous a vergondés.

Varianten: ·I· c. a. *N* — 245. 46 = *NE* — 247 desmembrer *N*, enterrer *E* — 248 = *N*, en bone v. *E* — 249 = *N*, f. folle a xiecle c. *E* — 250 = *NE*, vausisse *T* — 251 = *N*, Et encor fusse li t. peres c. *E* (*vgl.:* quant je seroie meisme ton propre frere *v* 10a), *folgt:* Et si eüsse a tenir roiauté *N* — 252 ·p. oster *N*, fuer de p. geter *E* — 253 S'en *TE*, deüssiés *TN*, deusse tu *E*, Jhesu-Crist auorer *T* — 254 = *E*, *fehlt TN*; *vgl.:* car ce tu ne nous apouse bien an haitte *v* 10a — 255 = *NE*, *folgt:* Pour couzinage n'en seras deportés *TN* — 256 = *N*, m'adeser *E* — 257 = *N*, t. mes v. *E*, *folgt:* Et dist H'. vos en aiez mal grez *N* — 258 = *E*, Or. t. errant f. *N* — 259 = *N*, non jai c. *E* — 260 = *E*, Dont l'i e. outre sa volenté *N*; *vgl.:* maix voulsist ou non lez apousait contre sa voullunté et bien envis le fist *v* 10a — 261 s. de verité *N*, Ne sont que ·IIII· signor a l'e. *E*; *vgl.:* Auquelle espousaille ne furent que eulx quaitre *v* 10a — 262 = *N*, li doiens et ces clers *E* — 263 = *N*, l'o. que missent sor l'autel *E* — 264-66 = *NE* — 267 d. demainnent *T*, en font *N*, en moinne li siens amis charnez *E* — 268 = *N*, ce commence a *E* — 269 corust r. *N*, ait sus releué *E* — 270 = *E*, porez *N* — 271 = *E*, Con nos

Quant cele garce a ensi espouzé,
Abaissiet a son rice parenté.
Pres, ne m'oci d'un coustel aceré." N 9b 2
Dont s'est *assis*, si commence a plourer.
Mais de Hervi vous vorrommes parler. T 118b
A moult grant joie estoit en son ostel;
Mais d'une coze a moult son cuer iré
Pour ses amis de la bone cité:
Que n'i ozerent ne venir ne aler
Pour le prevost qui l'avoit deveé.

XXII

Oiés, seignour, pour diu qui ne menti!
A icel jour que li enfes *Hervis*
Ot espousee la bele Bïatrix
A *l'avesprer*, quant ce vint au gesir,
Avoec sa femme la bele o le cler vis,
Ce dist la geste, qu'il engenra ·I· fil.
Au baptizier en sains fons beneïs
L'apella on le Loherenc Garin, E 20a
Icis fu peres Gerbert le palasin
Qui tant greva *Fromont* et Fromondin.
Et l'autre anee rot la dame ·I· bial fil,
Si ot a non quens Begues de Belin
Qui tant fu prex coragous et hardis;

Varianten: a ore v. f. v. *N* — 272 = *N*, ait a feme e. *E*, *folgen:* 1. Ne set que fet ne qui sont ci priué 2. Et si estoit el siecle communels *N* — 273 Auilliet *E*, Vostre lignages et vos granz parentez *N*, *folgt:* A bien li glous honi et vergondé *N* — 274 = *NE* — 275 Lors.. et *E*, D. est *N* assize *TN*, la duchesse a p. *N*, *folgt:* De la ducoize vous lairommes ester *T* — 276 = *NEv*, Et *T* — 277 C'a m. *E*, Que m. en g. e. a s. *N* — 278 auoit s. c. *E*, le c. *N* — 279 Que si amis *E*, qui sont en la c. *N* — 280 Qui *N*, osoient *E* — 281 = *E*, Tant orent il (par auoient) le preuost redouté *TN*, *folgt:* Qui (Quil) lor auoit sor lor iex deueé *TN* — 282-84 = *NE* — 283 Heluis *T* — 285 = *NE*, l'auespree *T* — 286 la bienfete au c. *N*, la b. Beatrix *E* — 287 = *NE* — 288 = *E*, Au trere hors des s. *N* — 289 = *N*, On l'a. *E* — 290 Gilbert *N*, Gibert *E* — 291 = *NE*, Fromon *T*, *folgt:* Et son parage et son meruilliex lin *N* — 292 = *N*, reportoit ·I· *E* — 293 Il ot *E*, Qui out a n. dan Begue *N* — 294 = *NE*

De *lui* fu nés Hernaudès et Gerins.
Et au tiers an reporta Bïatris
Une pucelle qui moult ot cler le vis,
Dos li veneres puis a femme le prist.
De cele issi li vallès Malvoisins
Qui tant aida a ses germains cousins.

XXIII

Or *a* Hervis Bïatrix *espouzé;*
Mais d'une chose a moult son cuer iré:
Fors a Baudri son serourge membré
De compaingnie n'ot point, dont fu irés.
·I· jor venoit par la bonne cité,
Un messagier a *Hervis* encontré, T 118d 8
Tantost l'apelle, si l'a arraisonné:
„Dont es tu, frere, di moi, de quel regné?“
Dist li messages: „De Paris la cité,
En Alemaigne me convient il aler
Pour une lettre que *m'i convient* porter.“
Dist Hervis: „Frere, pour diu de maïsté
De nul tournoi as tu oï parler?“
Dist li messages: *„Nennil, si m'aït des,*
Fors d'un tout soul en France le regné
Que jou oï droit a Chartres crïer.“
„Ou iert chou, frere? *Et car* ne le celés!“

Varianten: 295 De cel *T*, De celui fu H. *N*, *fehlt E* — 296 = *N*, La tierce anee *T*, an la bele B. *E* — 297 = *N*, Rot u. fille *E* — 298-300 = *NE* — 301 = *N*, Or ot *T*, espouzee *TE* — 302-5 *ersetzt durch 70 Zeilen 1 (s. Anlage 1)* — 302 = *N*, ch. fut li valès irez *E* — 303 = *N*, Que des boriois de la bone cité *E* — 304 p. ne souasté (*s.* 2167) *N*, N'ot c. dont ces cuers fut irez *E*, (*vgl. Anlage 1, Z. 59*) — 305 = *NE* — 306 Heluis *T*, m. H. ait e. *E*, Un mesage a en sa voie e. *N* — 307 H.' l'a. *N*, Il l'en a. *E* — 308. 9 = *NE* — 308 Et li demande de quel terre il est nes *T*; *vgl.:* auquelle il demande de quelle terre et païs il estoit *v* 10b — 310 voir m'en c. a. *E*, tout droit vorai torner *N* — 311 = *E*, unes letres qu'il *N*, que jou i doi p. *T* — 312 = *N*, cor m'antandez *E* — 313 = *E*, nus tornois *N*, As tu oï de n. t. p. *T folgt:* De nules guerres de nul estor morté *E* — 314 = *N*, naie se *E*, oïl d'un en non de *T* — 315 = *N*, d'un tornoi de F. *E*, *fehlt T*; *vgl.:* si non vng tournoy c'on ait crïez en France *v* 10b — 316 = *NE* — 317 Et u i. c. f. ne *T*, Ou est ce *N*, Ou cerait

„A Senlis, sire, par diu de maïsté.
D'ui en ·VIII· jours les i porrés trouver, E 20b
Se i volés cevaucier et errer.“
„Oïl par diu,“ dist *Hervis* li membrés.
„Biax amis frere, a mon ostel venés! N 9c
Je vous donrai a moult grande plenté,
Se vous volés enhuimais sejourner.“
„Nennil, *biax* sire, il m'en convient aler.“
·I· marc d'argent li a *Hervis* donné;
Et cis len a bonement merchïé,
Puis li rendi en France le regné.
Hervis revint arriere *en* son ostel,
Voit son serourge, sel prent a apeller:
„Biax tresdous freres, a moy en entendés!
Forment m'ennuie dedens ceste cité.
Tout pour mon pere qui m'a fait *forsjurer*
Ne me compaignent cil qui m'ont moult amé,
Ne l'ozent faire ne jone ne barbé.
Aler m'en voel pour mon cors deporter
A un tournoi en France le regné.“
Respont Baudris: „Si con vous commandés!
Prendés trestout mon avoir a vo gre,
Or et argent dont jou ai a plenté!“
Et dist *Hervis:* „Bien iert guerredonné.

Varianten: il dist H'. li senez *E* — 318 = N, A Ssenlis *T*, la mirable citey *E* — 319 = *NE* — 320 Se vos v. *N*, c. ne e. *E* — 321 = *E*, Oïl voir frere *N*, Heluis *T* — 322 Mesagiers f. *N*, B. tresdous f. a m. o. vanrez *E* — 323 = *N*, assez a grant p. *E* — 324 ennuit mais *N*, demorer *E* — 325 N. voir s. *T*, il me c. *N*, errer *E* — 326 = *NE*, Heluis *T* — 327 bellement *N*, Et cil lou prant si l'en ait m. *E* — 328 = *NE* — 329 = *N*, Heluis *T*, en vint *E*, a. a s. *T* — 330 = *E*, Vit ... prist *N* — 331 vers m. *E*, ne vos en doit peser *N* — 332 = *NE* — 333 = N, fouiurer *T*, Et tot p. le preuost c'ai fait le ban crïer ·*E** — 334 = *N*, Que compaignie nule ne jone ne barbé *E* — 335 ne lor en sai malgrez *N*, Ne li osoient f. ne si ami charné *E* — 336 Si me veul frere (vaurrai) ·I· petit d. *NT*, Or me conuient cerorge *E* — 337 Aler m'en voel (A. vorai) *TN*, Aler en un tornoi an F. *E*, *folgt:* A ·I· tournoi que on i a crïé *TN* — 338 Et respondit B. *E*, Dist B. dame (d. *ausgestrichen*) a vostre volenté *N* — 339 = *N*, A bandon vos metrai totes vos eritez *E*; *vgl.:* lequelle luj abandonnait tout cez biens *v* 10b — 340 = *N*, Et l'ariant et l'or fin *E* — 341 = *N*, Heluis *T*,

*) Mit 2333 setzen in *E*, mit 2349 in *T* und mit 2351 in *N* 12-Silbner ein, welche erst 2895 in *E*, 2908 in *T*, 2910 in *N*, wieder durch 10-Silbner abgelöst werden.

Se dix donoit que je fusse *adoubés*
Et que tenisse mes grandes hyretés,
Li guerredons vous en seroit donnés. T 119a
De *Garinet*, biax dous frere, pensés,
De ma moullier que je puis tant amer!
Foi que doi vous, moult a plains les costés."
Et dist Baudris: „*Qu'est ce* que dit avés?
Ne lor faurroie *pour les* membres coper. E 20c
Mais menés ent *Gerardin* l'alozé!
Mes niés est il, si le doi moult amer,
De bien servir est *bien endoctrinés*."
Et dist Hervis: „Si con vous commandés!"
Adonc *ont fait tost lor oirre* aprester,
Hervis *enmainne son destrier* abrievé
Qu'*il* acata a la grant foire anvel
Et le mulet Biatrix *au vis cler*
Qui l'aporta *jusqu'a Mes la* cité
Et les deniers et l'argent et l'or cler
Dont *li carca Baudris a grant* plenté;
Le hauberc torssent que li avoit donnés
De Laigni l'ostes, quant vint au dessevrer.

Varianten: Serorge d. *E* — 342 = *N*, f. a mon gre *T*, Se d. me done vie q. je soie a. *E* — 343 Que je t. *N*, Q. t. mes terres et m. grant eritez *E* — 344 = *N*, Certes li g. *E* — 345 De mes enfans b. *TN*, Pansez de Guerinet preuos par amisté *E*, *folgt:* De Garinet qu' (qui) est de petit aé *TN* — 346 = *N*, De ma franche [moillier] que je doi t. *E* — 347 = *N*, Par le mien essiant que p. ait l. c. *E* — 348 = *N*, Sire ce d. B. *E*, que c'est que *T* — 349 Ne li f. por estre desmembrez *N*, Certes ne l. (li) *TE*, dusqu'a m. *T* — 350 = *N*, O vos mainrez *E*, Gerart mon neueu. l'a. (le membré) *TE* — 351 Fix est de ma seror si (F. de ma s. e. je *T*) le d. m. (l'en d. plus *E*) a. *NTE* — 352 Frere de bien (biau *E*) s. *NTE* et b. e. *N* e. moult b. doctrinés *T* — 353 Biax frere (Serorges) d. H'. *TE*, a vostre volenté *N*, *folgen:* 1. Baudris manda Gerart il vint sans (il n' i volt) arrester 2. Biax niés ce dist Baudris a moy en (Biaux n. enuer m.) entendés 3. Auoec le mien serourge que je doi tant amer 4. Vous conuenra biax niés (V. conuient il) ceuaucier et errer 5. De vo (vostre) cors soit li siens seruis et (soit li siens) honerés *TN* 6. Car se dieux plest vos i g[a]aignerez *N* 7. Oncles ce dist Ger. si que vous commandés (Dist Ger. [oncles] a vostre volenté) *TN* — 354 A. o. f. l. o. a. *N*; Adonques font lor (fait son) o. maintenant a. *TE* — 355 H. ot bon (H. ot *N*) destrier courant et a. *TEN* — 356 Qu'a Prouins a. *TEN* — 357 Li mulès B. qui tant fait (B. par fit molt *N*) a loër (B. la bele o le vis cler *E*) *TNE* — 358 Que cheuachiet auoit *E* l'a. a M. la mirable c. *TN* — 359 Emporte (-ta) l. *TN*, Icil por l. d. *E* — 360 D. B. li c. a moult grande p. *TNE* — 361 Les haubers *T*, ont (c'o. *E*) torssés (trossé *NE*) que (qu'il *NE*) li a. d. (-né *NE*) *TNE* — 362 Ses ostes de Laigni *TNE*

Et li vallès qui plains fu de bonté
Saiges, cortois et bien endoctrinés N 9d
Sor un ceval *moult bien estoit* montés.
Ains que *revigne* en la bone cité,
Iert ses fix Begues baptiziés et levés
Que Bïatrix portoit *o le vis cler.*
Hervis *la baise,* quant vint au desevrer,
Puis sa seror, son serourge autretel
Et Garinet *qui se dormoit* souef
Ens ou *berçuel,* n'ot pas ·I· an d'aé.
„*Suer* Bïatrix," dist Hervis li membrés,
„Gardés *vo* fil, si cier con vous m'avés!"
Dont le courut baisier et acoler.
„Sire," *dist ele,* „pour diu ne m'oublïés!
Mes cuers n'iert *liés,* dusques vous revenrés."
Dist Hervis: „*Dame,* temprement me rarés.
J'aprendrai d'armes en estranges regnés." E 20d
Bïatrix plore, quant *vient* au desevrer.
Hervis commence *par la ville* a aler,
Li bourgois l'ont *moult* forment esgardé, T 119b
Vers lui s'en viennent, cascuns l'a encliné.
Il les apelle, con ja oïr porrés:
„Seignour *bourgois,* envers moy entendés!
*L'*orgix *mon* pere fait moult a redouter,

Varianten: 363 ·I· vallet en mena (out mené *E*) *TNE* — 364 = *N*, S. iert et c. *E*, Et s. et c. *T*, — 365 Et sor (Desor) ·I· bon c. estoit Ger. m. *TN*, Et Ger. fut molt bien sus boin cheual m. *E* — 366 A. q. H' reuigne *TNE* — 367 Sera B. ses fix *TNE*, seignor de maint regnei *E* — 368 De B. la bele *E*, qui (u *T*) tant ot de bontez (biauté *E*) *NET* — 369 H. baisa sa femme *TNE* — 370 Enaprès *TNE*, son serorge sa s. a. *E* — 371 Et baisait Guerinet *EN*, Et G. son fil q. d. moult souef *T* — 372 E. ou (En un *N*) b. petit *TEN*, ·I· an passé *N* — 373 Douce s. B. *TNE* — 374 G. bien vostre f. *TNE* — 375 Adonques *TN*, Lors la baisait H. quant vint a deseurer *E* — 376 S. ce (He s. *N*) d. la dame *TEN* — 377 n'iert jamais (tresmais) l. *TE*, n'i. mais aize tant que v. *N*, certes que r. *E* — 378 Dame ce dist H' (D. d. li valez *E*) *TNE*, tempre me rauerez *E*, aparmain le saurez *N* — 379 Je vois (vuel *E*) aprendre d'a. *TNE*, en estrainge regnei *E* — 380 Dont (Lors *E*) plora B. q. vint *TNE* — 381 Par la ville (cité *E*) c. li danziaus a *TNE*, a errer *E* — 382 = *N*, l'o. f. ce saciés e. *T*, Li b. de la ville l'o. molt regardé *E* — 383 Al'encontre li v. (s'en vindre *E*) *TNE* — 384 Et Heluis (H'.) l. a. *TNE* — 385 S. b. de Mes (fait il *T*) *NET*, vers m. en e. *E* — 386 Li o. de m. p. *TNE*, f. trop a. r. *E*; *vgl.:* tropt est

Qu'a moy n'ozés ne venir ne parler,
N'acompaignier o moy pour deporter.
Saciés, bourgois: *ne* vous en sai mal gre;
Car par *l'apóstele* c'on quiert en Noiron pre
Encor ferai mon pere *moult* iré."
Dont brocha le destrier des espourons dorés.*
Dix com a grant mervelle ert biax a resgarder!
Gros fu par les espaules, grailes par le baudré,
Blonde ceveleüre, s'ot le front fenestré.
Seignour, ce dist la geste, qu'en la crestïenté
Nul plus bel damoizel ne peüst on trover.
Il estoit assés biax, *encor* ot plus bonté;
Puis fu bons cevaliers hardis et esprovés,
Saint Nicaise venga au branc d'acier letré,
Saint Lié-de-la-Montaigne, saint Quentin autretel
Que les Wandes avoient ocis et afolés,
Puis les venga Hervis li gentis bacelers.
Parmi Mes s'acemine li damoisiax loés.
He dix con grant effroi li destriers a mené!
Devant l'ostel son pere *le* convint il passer;
Li prevos s'apoia a ·I· des fenestrés,
Et *Hervis* passa oultre, nel daigna salüer.

Varianten: crüel mon pere *v* 10b — 387 Quant vous (Par coi *E*) n'o. a m. *TNE*, ne v. ne aler *E* — 388 Compaignie tenir *TNE*, ne m. p. (ne ou m. de) d. *EN* — 389 S. bien (vos *E*) franc b. (biax signor *N*) *TNE*, moult v. *TN*, en s. bon g. *N* — 390 Que *E*, p. les s. apósteles *TE*, le s. apostre *N* — 391 m. p. courouciet (correcouz *E*) et i. *TNE* — 392 = *N*, Lors broche le cheual *E* — 393 = *E*, meruelles fu b. *N* — 394 = *NE* — 395 = *N*, B. ot la c. *E* — 396 = *NE* — 397 bacheler *N*, on ne p. t. *E* — 398 Assez e. il *E*, et si ot *T*, Il par e. molt b. et p. i ot b. *N* — 399 = *N*, fut si c. *E* — 2400 = *E*, au bon branc aceré *N* — 401 s. Remi a. *N*, Et le cors s. Quintin et le cors s. Remei *E; vgl.:* Car la mort s^{t} Remey et la mort s^{t} Niquaixe aucy celle de s^{t} Quantin vangeait *v* 10b — 402 Wandres *E*, afolé *N*, decolez *E* — 403 v. H. sachiés de verité *N*, H'. a branc d'acier letré *E*, *vgl.:* le dit Hervej a son espee forbie *v* 10b — 404 = *N*, P. les maistres rues a pris a cheminé *E* — 405 = *N*, quel effroi moinne les d. abriué *E* — 406 = *N*, li *T*, le conuenra p. *E* — 407 = *N*, p. apoiez estoit a fenestré *E* — 408 = *NE*, Heluis *T*, *folgt:* Il s'en est passez

* Während die bisher — seit 2351 in allen 3 Hss. — überlieferten 12-Silbner beseitigt wurden, da *N* noch 2382 einen 10-Silbner bietet, ist im weiteren auf eine Rekonstruktion der ursprünglichen 10-Silbner verzichtet. Erst von 2875—2907 sind wieder gegen die Überlieferung solche hergestellt, da *E* bereits von 2895 an 10-Silbner bietet.

Uns vallès le courut la ducoize conter; E 21a2
„Dame," dist il, „par diu le roy de maïsté,
Par ci s'en va *Hervis* li damoisiax loés
A ·I· tornoiement, ensi c'on m'a conté."
Quant *la ducoize l'ot,* coulor prist a müer,
De la cambre est issue sans *plus* de l'arrester,
Si con fust esragie, *s'en vint* au fenestrel, N 9e
Et si vit le prevost moult tenrement plorer.
Et la gentix ducoize *si commence a crïer:*
„He Hervis *biax dous fils,* pour diu car retournés,
Tant que *j'*aie a *vo cors* ·I· petitet parlé!"
Hervis tourna vers lui, ne *vot* pas arrester,
„Mere," ce dist li enfes, „dix vous voelle honorer!
Mais le prevost mon pere ne doi pas salüer;
Par saint Denis de France cui je doi aourer,
Ains que retourne a Mes, en cuit baizier l'autel,
Encor ferai mon pere coreciet et iré."
Dont broce le ceval, atant s'en est tournés;
Et la gentis ducoize ot *moult* son cuer iré T 119c
Et proie *damediu* le roy de maïsté
Que son fil li ramaint a joie et a santé.
Et Hervis cevaucha le frainc abandoné;
Tant a erré li enfes et main et avespré,
Qu'il vint un mercredi a Senlis la cité

Varianten: outre con damoisial membré *E* — 409 v. la c. *E*, Et uns mes le c. *N* — 410 = *N*, D. por l'amor deu qui en croix fut penez *E* — 411 Heluis *T*, li gentilz bacheler *N*, P. ci passe H'. li d. membré *E*, *folgt:* Com il s'en vait (En Sen[lis] vait) en France si com on m'ait conté *E* (!) — 412 con j'ai oï conter *N*, a Senlis la cité *E* — 413 = *NE*, Q. l'oï la ducoize *T* — 414 = *N*. c. s'en ist *E*, s. point *T* — 415 = *N*, akeurt au *T*, Ansi con regarda et v. *E* — 416 = *N*, Ai troué le p. *E* — 417 = *E*, le prist a apeler *TN* — 418 He H'. bons amis *T*, Ahi H' biau f. *E*, H'. biax tresdous f. *N* — 419 T. c'aie a vostre fil *E*, T. q. j'aie a vostre cors ·I· molt petit p. *N*, T. q. ie aie a vous *T* — 420 vaut *E*, t. arriere que ne v. a. *N*, Et H. retorna le destrier abriué *E* — 421 Et d. ma doce m. *N*, d. puist ton cors sauer *E* — 422 = *N*, p. je ne d. s. *E* — 423 que on doit a. *E*, que g'irai visiter *N* — 424 = *N*, A. ke raüse en M. je c. *E* — 425 = *N*, corresouz *E* — 426 le destrier *N*, Lors . . . . . alez *E* — 427 = *N*, d. ot s. c. i. *T*, demore a c. i. *E* — 428 = *N*, damlediu *T*, qui en crois fut penez *E* — 429 = *E*, Q. li r. s. f. *N* — 430 = *NE* — 431 = *N*, T. cheuache . . a m. et a vesprer *E* — 432 = *E*, Que il est parvenus *N*,

Dont le joesdi devoit li tournois assambler.
Parmi la ville sont *trestuit pris* li ostel,
L'enseigne au quen de Bar a *moult* bien avizé,
Sanson de Montroyal ·I· sien ami carnel
Et celui d'Aspremont u tant ot de bonté. E 21b
L'enfes ne se volt faire connoistre n'avizer;
Et es plus maistres rues sont *si pris* li ostel,
Que trover n'en *i puéent, Gerars l'a apelé:*
„Sire, es rues forainnes nous convenra aler,
Tant que puissons trover en ceste ville ostel."
„*Gerars*," ce dist Hervis, „si con vous commandés!"
Tant cerquent par la ville environ et en les,
Que Gerars li dansiax a trové bon ostel
Ciés ·I· rice bourgois qui moult ot de bonté.
„Ostes," ce dist Gerars, „envers moy entendés!
Cis gentis damoyziax que vous ici veés
Est nes de Loherainne de gentil parenté.
Herbergiés nous, biax ostes! Moult grant preu i arés.
Saciés tout vraiement que bien paiés serés!"
„Certes," ce dist li ostes, „moult bon ostel arés."
„Ostes," ce dist Hervis, „·V· C· mercis et gres."
„Gerars," ce dist Hervis, „en cele ville alés,
Gardés, char et poisson aions a grant *plenté!*
Ostes, se savés vin dedens ceste cité,

Varianten: Qu'a Senslis sunt venu cele bone cité *T folgt:* Droit a ·I· mercredi (Un m. au soïr) si con j'oï conter *TN* (*vgl.:* que le maicredi antrait a la cité de Sainclis *v* 11a) — 433 = *N*, D. a j. *E* — 434 s. tout pourpris *T*, Trestout p. la v. s. si p. *N*, Par la v. s. p. li plus riches o. *E* — 435 = *NE*, a il b. *T* — 436 = *N*, Sances de M. le sien *E* — 437 = *N*, Et c. d'A. rechoisi autretel *E* — 438 = *NE* — 439 Mais *N*, Anz au p. maistre s. *E*, sont pourpris *T* — 440 n'en puet (pot) nul Gerars li bacelers *TN*, Gerart ait a. *E*, *folgt:* A son seignor reuint se li prist a crïer *TN* — 441 en rue forainne *E*, n. conuient a a. *N* — 442 = *E*, T. que p. hostel en la v. t. *N* — 443 = *E*, Gerart *T*, a vostre volenté *N* — 444 = *N*, env. de toz lez *E* — 445 = *NE* — 446 b. ou m. *N*, q. tant ot *E* — 447 = *N*, vers m. en e. *E* — 448 = *NE* — 449 = *N*, N. est de L. de molt grant p. *E* — 450 b. sire m. *N*, o. g. p. i auerez *E* — 451 = *NE* — 452 = *N*, o. vos arez b. o. *E*, *folgt:* Et Ger' fist viandes a l'ostel aporter *TN*, (*nach* 2453 *N*) — 453 = *E* — 454 = *E*, en cel hostel aurez *N* — 455 = *EN*, penté *T* — 456. 57 *fehlen N* — 456 se auez *E*

Gardés que du millour nous faites aporter!“
„Certes,“ ce dist li ostes, „vous en arés assés.“
Et Gerars fist viandes aporter a plenté.
Seignor, a l'avespree fu rices li soupers.
„Ostes,“ ce dist Hervis, „si cier con vous m'avés,
·I· jongleour, biax sire, s'il vous plaist, me mandés!
Certes sons de viele est bons a escouter.“
„*Ostes*,“ dist li bourgois, „tout maintenant l'arés.
Chi d'encosté mon huis a ·I· bon menestrel.“ N 9f
Li ostes le manda, cis vient sans arrester,
Sages fu et apris, *Hervi* a salüé: E 21c
„Dix vous *saut*, biax dous sire, *et vostre oste autretel!*“
Dist Hervis: „Frans jongleres, bien soiiés vous trouvés!“
A mengier li a fait maintenant aporter, [T 119d 2
Après souper commence moult tost a viéler
Et cante sons d'amours belement et souef,
Et Hervis l'escouta li gentis et li bers.
Adont de Biatrix li prist a ramembrer,
„Douce suer,“ dist Hervis, „qui tant avés bonté,
Je *proi a damediu* qu'il vous voelle warder.“
·I· bliaut ostorin dona au menestrel,
Et cis len mercïa, *s'en* va a son ostel.
Et li ostes *a moult le dansel* resgardé,
„Damoisiax dous amis,“ dist li ostes, „oés!
Savés, pourcoi vous ai si forment *esgardé?*“

Varianten: 457 m. aiens a grant planté *E* — 458 = *N*, nos en avrons assez *E* — 459 fait v. a p. ap. *E*, Tant en font ap. sachiés de verité *N* — 460 = *E*, Que quant ce vint au vespres riches fu li s. *N* — 461 d. li enfes *E*, d. H. enuer m. entendez *N* — 462 C'un j. *E*, ·I· j. vos prie sire que me querez *N* — 463 = *N*, e. biax a *E* — 464 = *NE*, Sire *T* — 465 Car encosté *N*, Cil decosté m. ux qui est boin menestrex *E* — 466 Et li o. l'i mande *E*, Li boriois . . . vint . demorer *N* — 467 = *NE*, Heluil *T* — 468 = *E*, gart . . . ce dist li menestrés *NT*, *folgt:* Et vostre compaingnie et v. o. a. *TN* — 469 = *N*, soies tu t. *E* — 470 = *NE* — 471 c. adonc a v. *E*, Et quant il ot mengié si prist a. v. *N* — 472-73 = *NE* — 474 = *E*, Adonques de B. *N*, *folgt:* Si le prist en son cuer forment a regreter *TN* — 475 = *N*, D. s. douce amie q. t. as de biaté *E* — 476 Or proi a d. que il te donst bonté *E*, prie *TN*, Jhesucrist *T*, sauuer *N* — 477-78 = *NE* — 478 m. puis va *T* — 479 = *E*, esgardé *N*, o. en a H'. moult r. *T* — 480 oste entendez *E*, Ostes dist li boriois por dieu or escoutez *N* — 481 = *NE*, resgardé *T* —

„Ne sai, biax tresdous ostes," dist Hervis li membrés.
„Sire," dist li bourgois, „ja orrés verité:
Il a *bien* ·XVIII· ans acomplis et passés
Que d'un pelerinage u jou estoie alés
Droit a Saint-Nicolai u j'alai pour ourer,
Ostes, pour veoir Mes la mirable cité
J'estoie moy sizime de mes amis carnels.
A ·II· liues de Mes fumes nous ostelé
Chiés ·I· oste laron qui moult fist a blasmer.
Pluisors marceans ot mourdris et estranglés,
Cele nuit nous cuida moult villment desrober.
Li bers sains Nicolais ne le *vot* endurer,
De son moustier veniemmes diu proier et orer;
De mort nous deffendi li roys de maïsté.
Dont venimmes a Mes la mirable cité,
Au prevost nous alames de nostre oste clamer, E 21d
Trestout nous li *contasmes*, con nous *vot* estrangler.
Et li prevos monta et il et ses barnés,
Tant enquist çà et là, qu'il sot sa malvaisté,
Et errant le fist *pendre* et au vent encrüer
Et sa femme enfouir u tant ot fauseté."
„Ostes," dist li bourgois, „a moy en entendés!
Savés, pourcoi jou l'ai et dit et raconté?
Que le gentil prevost moult tresbien resamblés
De cors et de viaire et de front fenestré

Varianten: 482 sai voir b. dous *N*, o. ce dit H'. li ber *E* — 483 Certes . . . jai'n o. *E*, Franz donziaus dist li hostes *N* — 484 = *NE*, Bien a ·XVIII· a. *T* — 485 = *E*, Que j'alai en ·I· voiaige qui molt fet a loër *N* — 486 S'est de s. N. le cors saint honoré *N*, Dou ber s. Nicolais ou ge estoie alez *E* — 487 = *NE* — 488 = *E*, Estoie *N* — 489 = *N* venimes a uesprer *E* — 490 = *N*, l. propreïmes ostel *E* — 491 = *N*, P. m. auoit m. *E* — 492 = *N*, cuidoit mordrir et estrangler *E* — 493 = *E*, vaut *T*, nel volt mie e. *N* — 494 = *N*, venimes de p. et d'orer *E* — 495 = *E*, d. cil qui tout pot sauuer *N* — 496 = *N*, Lors *E* — 497 = *NE* — 498 contasme . . vaut *T*, T. li acontasmes *N*, Cil qui n. v. mordrir et e. *E* — 499 = *E*, p. tantost fist ses homes monter *N* — 2500 = *N*, T. e. li preuos *E*, Et tant en a enquis *T* — 501 prendre *T*, Si le f. tantost p. *N*, A forces les f. p. ces neuos autretel *E* — 502 = *E*, ou molt ot *N* — 503 D. li b. biax o. *N*, vers m. *E* — 504 S. vos p. je (!) *N*, et dit et escontei *E* — 505 Pour ce que le p. *T*, molt b. me (sire b.) r. *NE* — 506 Dou .. dou .. dou *E*, et de bouche et de nez *N*; *vgl.:* que vous resamblez tant bien cellui preuost de nez et

Certes mix que nul home de la crestïenté."
Quant Hervis l'entendi, *si* a ·I· ris jeté;
„Ostes," dist li dansiax, „saciés en verité:
Li prevos est mes peres dont vous parlé avés."
Quant li bourgois l'oï, si le va acoller.
Et dist: „Damoisiax sire, vostres est li ostels T 120a
Pour l'amor de vo pere dont *vous vous reclamés."* N 10a
„Par diu," ce dist Hervis, „bien sera mercïés."
Dont parlerent des lis, *s'alerent* repozer
Dusqu'au matin que li jors parut clers
Qu'au moustier *vont li prince* pour la messe escoter,
Et Hervis i ala li gentis *et li ber.*
Dist cascuns qui le voit: „Dix, con bel baceler!
Bien resemble Lombars, bien est gros et formés;
Mais en tel gent *nen a* proëce ne bonté."
Et quant Hervis l'oï, s'en a ·I· ris jeté,
Mais ne *vot* pas respondre, oultre s'en est passés,
Ains s'en va a l'eglize pour le messe escouter;
Quant fu fais li services, si revint a l'ostel.
·I· po devant la tierce — le caut orent douté —
Li hiraut vont crïant contreval la cité: E 22a
„Or tost laciés, baron, issiés sans demorer!"
Li chevalier s'en vont armer a lor osteus,
Gerars en a Hervi doucement apellé:
„Sire, *tuit* vont lacier li cevalier membré;

Varianten: de bouche et de toutte faicture *v* 11a — 507 = *N*, C. voir q. *E* — 508 Et q. l'oï H.' *N*, Comme H.' l'entent *E*, s'en a *T* — 509 s. de v. *N*, ja mar le mescroirez *E* — 510 = *N*, ja mar le mescroirez *E* — 511 l'entent *E*, Q. l'oï li b. sel corut a. *N* — 512 = *N*, Damoisiax debonaires v. c. hostez (!) *E*, Sire dist li bourgois v. *T*, *folgt:* Et quanqu'il i apent a vostre volenté *N* — 513 = *E*, P. a. vostre p. *N*, dont nous auons parlé *TN* — 514 P. d. dist li di donzias *E*, b. s. gueredonné *N*, Et H'. li respont ·V· C· mercis et gres *T* — 515 = *N*, Adons d. l. p. *E*, Don ... si se uont r. *T* — 516 Antresi qu'a m. *E*, Dusques a l'endemain *T*, q. p. li j. c. *N* — 517 = *E*, v. trestoz *N*, sont alé *T* — 518 = *NE*, li g. bacelers *T* — 519 = *N*, si ait bia baicheler *E* — 520 = *E*, *fehlt NT* — 521 = *NE*, n'a il *T* — 522 Comme H.' l'entent *E*, si a *N* — 523 = *N*, A eus ne volt r. o. s'en e. alez *E*, vaut *T* — 524 Il *N*, Et *E* — 525 = *N*, Et après le seruise reuet a son o. *E* — 526 le c. ont redouté *N*, Un p. après la t. deuant meidi passé *E* — 527 = *E*, V. c. li h. *N* — 528 s'issiez *N*, s. arrester *E* — 529 = *E*, Et li ch. v. *N* — 530 = *NE* — 531 = *E*, tout *T*, l. dit Gir.

Car li tournois, biax sire, ne porra demorer,
Que li frans quens de Bar l'a pluevi et juré
Vers le conte de Flandres qui moult fait a loër.
Hainnuier Avalois sont o lui ajousté,
Li tournois iert moult *fors,* ains qu'il soit avespré.
Biax sire, *si* venés le tournoi esgarder!
Et *si* me dites sire: Irés vous desarmés?"
„Gerars," ce dist Hervis, „*qu'est ce* que dit avés?
Se jou la fors estoie sor mon ceval montés,
Pour tant que li miens cors fust nus et desarmés,
Je porroie tost perdre mon destrier sejorné
Et j'en seroie coureciés et irés;
Ains vestirai l'auberc, ja mar en douterés,
Et ferrai el tournoi, cui qu'en doie peser."
„Sire," ce dist Gerars, „donques tost vous hastés!"
Et Hervis s'adouba plus ne volt arrester,
Il a vestu l'auberc *qui fu fors et serrés*
Et par deseur la coife *a le bacin fermé,*
Puis saut sor son destrier, quant il fu atornés.
„Gerars," ce dist Hervis, „ci endroit m'atendés!"
„Sire," ce dist li enfes, „*qu'est ce* que dit avés?
Ains irai avoec vous par diu de maïsté,
Si aiderai vo cors, se mestier en avés."
Et quant Hervis l'oï, s'en a ·I· ris jeté,
„Gerars," ce dist Hervis, „buer l'osastes penser, E 22b

Varianten: li membrez *N* — 532-33 = *NE* — 534 = *N*, m. ait de fierté *E* — 535 Escuier A. *N*, Henowiers et Vallois s. vers l. *E* — 536 = *N*, serait fuers *E*, fiers *T* — 537 se *T*, Si irons s'il vos plet le *N*, regarder *E*, *folgt:* Por conoistre les armes et le prinse chasé *E* — 538 = *N*, Et se *T*, Irez vos biax douz s. ou tournoi d. *E* — 539 = *E*, que c'est (ce) q. *TN* — 540 Se g'e. la f. *E*, c. armez *N* — 541 = *N*, fust certes d. *E* — 542 = *N*, d. abriué *E* — 543 = *N*, Gerars trop en s. *T*, Certes G. dit il mes cuers seroit i. *E* — 544 = *N*, ja m. le mescroirez *E* — 545 = *NE* — 546 dont bien t. v. h. *N*, faites si v. h. *E* — 547 demorer *N*, li gentis et li bers *E* — 548 = *N*, si a l'elme fermé *T*, vestiz la broingne vielle d'antiquité *E* — 549 = *E*, deseure la c. le b. a f. *N*, le bon b. tempré *T* — 550 s. en s. (sus le) d. *NE* — 551 = *NE* — 552 = *E*, Biax s. dit Gir. *N*, que c'est q. *T* — 553 = *NE*, *folgt:* Et ferrai el tornoi cui qu'en doie peser (ainsi con vos ferez) *TN* — 554 = *E*, Et *N*, Et si vous a. *T* — 555 Et q. l'oï H'. si a *N*, Comme H'. l'entent *E*

Encor vous *vorrai* d'armes, se je vif, adober.“ T 120b
Et Gerars est montés sans point de l'arrester,
Empur le cors estoit li vallès desarmés
Fors d'unes genoullieres qu'il a estroit fermé.
Li tournois commencha entre *un* bos et ·I· pre,
Avalois et Flamenc se furent ajousté
Encontre les Barrois les frains abandonnés.
Li quens crie s'enseigne: „Barrois, quel le ferés?“ N 10b
Sanses de Monroial et il et ses barnés
Au conte de Boulongne qui est gentis et bers,
Li sires d'Aspremont se rala ajouster
Au bon conte d'*Anjou* qui moult fist a loër.
Li bons quens de Retel et li quens de Grantpré
A ciax de Vermendois se ralerent meller.
Loherain, Bourguignon se revont aprester
Envers les Champenois qui bien sont acesmé,
Et Normant se resont et rengié et serré;
Li tournois commencha perilous et morteus.
Seignor, se *la* fuissiés au tournoi assambler,
Del froisseïs des lances et des brans acerés
Vos n'i oïssiés mie *nes damnediu tonner.*
Vers le conte de Bar fu li tournois mellés,
Pour son seignor confondre *ses* cevax aterés,
Et pour le conte prendre se sont forment pené.
Li rices quens de Flandres a sa gent escrïé:
„Flamenc et Hainnuier, de bien faire pensés,

Varianten: 556. 57 = *NE* — 557 E encor v. vaurrai *T* — 558 remontait *E*, demorer *N* — 559 = *NE* — 560 = *N*, F. c'une genoilliere *E* — 561 = *NE*, entre bos *T* — 562 A. et F. f. ja a. N, Et F. et Valois sè corrent aioster *E* — 563 = *N*, les barons l. *E* — 564 baron q. *E*, q. la f. *NE* — 565 = *N*, Monrilla *E* — 566 q. fu g. *N*, q. g. est et *E* — 567 = *N*, se reuait a. *E*. — 568 = *N*, Au c. de Soixon *E*, Anjau *T* — 569 = *N*, de Risté, et li q. de Biapreit *E*; *vgl.:* le conte d'Airetel et cellui de Grantprez *v* 11a — 570 s'alerent aioster *N*, se reuont assambler *E* — 571 Loherainne Borgoigne *N*, ne se sont arestez *E* — 572 = *N*, He vos l. C. *E* — 573 r. noblement enserré *N*, Encontre les Normenz et r. *E* — 574. 75 = *NE* — 575 se vous f. *T* — 576 = *E*, Des f. *N* — 577 Que v. n'i o. ne *E*, Vos n'i o. nes d. *N*, le tonnoille en esté *T* — 578 = *N*, est li t. tornez *E* — 579 = *N*, li c. *T*, P. le sien cors c. dou cheual aterré *E* — 580 = *NE* — 581 = *N*, a s'ainsaingne e. *E* — 582 = *N*, et Henewiers . .

Que li frans quens de Bar ne s'en puisse vanter,
Loherenc, Bourguignon, Champenois autretel!
Moy et li quens de Bar sommes acreanté:
Qui sera dou tornoi *ne* vaincus *ne* matés E 22c
Qu'il perdera mil mars de fin or esmeré."
Et cil ont repondu: „Si con vous commandés!"
Dont fierent el tournoi les frains abandonés,
Normant et Biavoisin les ont avironés,
Que del tournoi ne puissent fuïr ne escaper;
·II· tans furent Flamenc que li Barrois assés.
Seignor, li quens de Bar fust ja desbaretés;
Quant Loherain i vinrent, Bourguignon ajousté,
Li tournois commencha perillous et mortés.
Or dirons de *Hervi* le gentil et le ber
Qui vient ens el tournoi moult ricement armés.
En guize d'escuier tint ·I· baston quarré
De ·III· piés et demi, moult fist a redouter,
Et se fiert el tournoi le frainc abandonné,
Si fait froissier ces elmes et les fait *dessoder*,
Ciés et bras et espaules a martire livrer, T 120c
Le tournoi desrompi, *si* se va ens planter;
Gerars nel pot sivir, moult fu tost *aterrés*.

XXIV

Or fu Gerars a terre coureciés et marris,
Son ceval ot perdu. Or dirons de Hervi

Varianten: ferir p. *E* — 583 = *E*, Q. li q. *N* — 584 = *E*, Loherainne Borgoingne Champaingne a. *N* — 585 = *E*, Jou et li contes de' B. *N* — 586 = *NE*, et v. et *T* — 587 = *N*, Si perdra ·III· M· m. de fin argent d'or cler *E* — 588 = *E*, Et il o. r. onques ne vos doutez *N* — 589 = *N*, *fehlt E* — 590 = *N*, anuironez *E* — 591 = *E*, puisse eschaper (!) *N* — 592 = *E*, li B. d'assez *N* — 593 = *N*, fu toz d. *E* — 594 v. les frainz abandonez *N*, Atant ez Loharans B. a. *E* — 595 = *N*, recomence doleros et m. *E* — 596 = *N*, Heluil *T*, g. baicheler *E* — 597 = *E*, vint en cel t. *N* — 598 = *N*, A g. *T*, ·I· tronçon *E* — 599 = *NE* — 2600 = *N*, Ains *E* — 601 dessauder *T*, Toz ..... ses f. decroler (!) *N*, Il f. f. les hiames et fendre et depecier *E* — 602 = *NE* — 603 se *T*, se fet e. p. *N*, par dedens est entrez *E* — 604 = *N*, car t. fu a. *E*. arrestés *T*, *folgt:* Moult fu tost mis a terre ne le pot contrester *T* — 605 = *N*, a pié

Qui se fiert u tournoi fiers et maltalentis.
Ja fust li quens de Bar matés et desconfis,
Du ceval fu par force jus a la terre mis.
Hervis fiert en la presse *con* damoisiax gentis,
Cui il ataint as bras, jus du ceval l'a mis.
Et dist li uns a l'autre: „C'est ci uns anemis.“
Et li quens fu a terre coureciés et maris, N 10c
Sovent escrie „Bar“ clerement a hals cris;
Mais si home nel porent tenser ne garandir.
Ja fust li quens de Bar et retenus et pris,
Quant l'oï en la presse li damoisiax Hervis. E 22d
Il fait du grant baston la presse departir
Et a rescous le conte, son ceval li rendi.

XXV

Or fu li quens de Bar *a cheval* remontés
Et escrïa s'ensaingne: „Barrois quel le ferés?“
Quant Champenois le virent el ceval remonté,
Loherenc, Borguignon, *grant joie en ont* mené,
El tournoi se refierent les frains abandonnés.
Li tournois recommence environ de tous les.
Sanses de Monroial a s'ensaingne *escrïé*,
Et Gobers d'Aspremont ne s'i fu oublïés.
Atant es vous ·I· conte u moult avoit bonté!

Varianten: corresouz *E* — 606 = *NE* — 607 = *N*, et amaneuis *E* — 608 = *N*, B. ou tornoi d. *E* — 609 = *E*, fust *N*, *folgen:* 1. H.' oï l'ensaigne crïer a molt haus cris 2. Le conte oï entr' iaus qui molt fu entrepris *N* — 610 = *E*, p. li d. *T*, Il se f. en la p. c. hons mautalentis *N* — 611 a. a cop j. *N*, C. il consuit al b. dou c. l'abati *E* — 612 = *N*, ce est uns andecrist *E* — 613 Li q. jut a la t. *N*, corresoz *E* — 614 = *NE* — 615 M. n. p. si h. *N*, puéent aidier ne g. *E* — 616 = *NE* — 617 Q. i vint apoingnant *N*, Atant entre en la p. *E* — 618 Et f. a gros b. *E*, Il fiert destre et senestre la p. fist partir *N* — 619 Si *N*, Il .... le c. li r. *E*, *folgt:* Trestoz seux d'entor lui la presse departi *N* — 620 = *NE*, el destrier *T* — 621 Puis *N*, Il escrie s'e. baron *E*, q. la f. *NE* — 622 = *N*, a c. remonter *E* — 623 = *N*, ont g. j. m. *T*, L. B. j. en o. *E* — 624 = *NE* — 625 = *E*, fors et desmesurez *N*, La r. bien li t. de *T* — 626 = *NE*, crïé *T* — 627 si est o. *N*, ait s'enseigne escrïé *E* — 628 = *N*,

Monbelïart tenoit et la rice conté
Et se fiert el tournoi le frain abandonné.
Tant i feri Hervis li damoisiax loés
Du planchon que il tint qui fu gros et quarrés,
Seignor, qu'il a les rens par force trespassés.
Dusqu'au conte de Flandres ne s'i est arrestés,
Au noir lion qu'il porte l'a moult bien ravisé,
Cele part vint brochant le frainc abandonné
Et a saizi le conte par vive poësté,
Fors du ceval l'en porte sans point de l'arrester.
Et li quens haltement „Flandres" prist a crïer,
Et Flamenc se desrengent, si l'ont environné,
Pour le conte rescourre se sont *forment* pené.
Dont fu *l'enfes Hervis durement* apressés,
Devant lui *tint* le conte sor l'archon traversé, E 23a
A sa vois qu'il ot clere *commencha a crïer:*
„He gentis quens de Bar, *et car me* secourés!
Je vous rendrai le conte de Flandres le membré."
Li quens de Bar l'oï, s'a grant joie mené, T 120d
El *tournoi* se feri avoec lui son barné.
Dusqu'au dansel Hervi ne se sont arresté,
Illueques l'ont rescous par vive poësté,
A force l'ont conduit a Senlis la cité.

Varianten: qui tant ait de b. *E* — 629 = *E*, Qui M. t. *N* — 630 = *NE folgen:* 1. Li tornois recommence perillox et mortel 2. Qui fut par autre part pleuis et creanté 3. Et H.' li donzias anduré acoraigé (!) 4. Ce fiert ens ou tornoi le rens ait fait otré *E* — 631 = *N*, d. membré *E* — 632 = *N*, tient q. est g. *E* — 633 = *N*, S. par sa grant force ait le renc trespasé *E* — 634 = *N*, Tresc'a ... ne s'i vot arrester *E* — 635 = *E*, auissé *N* — 636 = *NE* — 637 = *N*, Il ait *E* — 638 le mest s. plus de *N*, par viue poësté *E* — 639 h. a pris a escrïer *N*, Li cuens h. F. commensa a c. *E* — 640 = *E, fehlt TN* — 641 = *NE* s. Flamenc p. *T, folgt:* Flaman et Hanuier qui molt sont redouté *N* — 642 Or fut *E*, fu H'. li enfes molt forment a. *N*, fu de toutes pars H. moult a. *T* — 643 = *N*, tient *T*, sus l'a. enuersé *E* — 644 = *NE*, a hautement crïé *T* — 645 = *E*, pour diu or s. (car vos hastez) *TN* — 646 = *NE* — 647 = *N*, l' entent g. j. en a m. *E*, *folgen:* 1. Si baron se sont tuit enver lui assamblé 2. Et li quens laisse corre le frain abandoné 3. Il escrie s'enseingne grant joie en a mené *E* — 648 tounoi *T*, se refiert et o l. *N*, Ou t. se fiert et il et ces b. *E* — 649 Tresc'a.. ne se volt a. *E*, ne s'i est arestez *N*, *folgen:* 1. C'ancor tenoit le conte deuant lui enuersé 2. Mains grans cos ait resus et mains en a doné 3. Ez vos le quens de Bair et lui et son barné 4. Tresc'a doncel ne ce sont arresté *E* — 650 = *N*, le recoustrent *E* — 651 a Saint-Lis *E*, en S. *N*

A cel cop furent *tuit* Flamenc desbareté.
Normant et Avalois furent *tuit* desmonté;
Li tournois est fallis, ne porent plus durer.
Puisque li quens fu pris et a Senlis menés,
Li damoisiax Hervis est des rens dessevrés,
Il garde et *voit* Gerart a pié enmi le pre.

XXVI

Moult fu dolans Hervis li damoisiaus gentis,
Quant *vit* Gerart a pié enmi le pre flouri;
Cele part vint pongnant, belement li a dit:
„Gerars, ton ceval as perdu, ce m'est avis."
„Voire," ce dist Gerars, „sire, ce poise mi.
Ne me peuch après vous ens el tournoi ferir, N 10d
·X· escuier me vinrent *asaillir*."
Quant *Hervis l'ot*, si a jeté ·I· ris,
Sour destre a resgardé *le* pendant d'un laris E 23b
Et voit ·V· escuiers moult durement fuïr
Qui ·II· destriers menoient qu'il avoient conquis.
Cil estoient de Flandres, si con dist li escris,
Et Hervis point après le bon *cheval* de pris
— El tournoi n'ot millour, si con la canchons dit,
Seignour, c'est li cevax *qu'achata a Prouvins* —,
Il broche le ceval, tost s'est après iaus mis,
As escuiers escrie: „Fel glouton de put lin,
Les cevaus me lairés par diu de paradis."

Varianten: 652 tot *N*, tout *T*, c. trestut f. *E* — 653 = *E*, tout *T*, f. tost d. *N* — 654 = *E*, ne p. p. demorer *N* — 655 pris fu et en S. *N*, a Saint-Lis porté *E* — 656 = *N*, del renc *E* — 657 = *E*, vit *TN* — 658 = *E*. M. ot le cuer dolant li d. H'. *N* — 659 = *E*, voit *TN* — 660 = *E*, enmi les gens li dist *N* — 661 = *NE* — 662 = *N*, V. biax tresdous s. certes ce *E* — 663 = *E*, en cel t. *N* — 664 = *N*, me v. tost (ce) fui a terre mis *TE* — 665 = *N*. Heluis l'a oï *T*, Q. H. l'entendit s'en ait *E* — 666 = *N*, d. regarda *E*, el p. *T* — 667 = *N*, vit *E* — 668 = *N*, enmoinne *E* — 669 Si *TN*, e. Flamanc *N*, si c. la chanson dist *E* — 670. 71 = *NE* — 670 destrier *T* — 672 S. ce fu icil *N*, a Ligni *E*, dont ses peres Thieris *TN*, *folgt:* Le bati (L'enbati) et blasma des la foire (c'achasta) a P. *TN* — 673 Que il ot accaté *T*, Et li destriers fu bons t. s'e. a. ciax *N*, a. ax c'est toz m. *E*, *folgt:* Atant les a ataint a pandant d'un lairis *E* — 674 = *N*, c'escrie *E* — 675 = *N*,

XXVII

Or *tint* l'enfes *Hervis* le grant fust entezé,
Les escuiers ataint, si lor a escrïé:
„Si m'aït dix, glouton, les cevaus me lairés.
De Loherainne furent, saciés vous, amené.“
Quant cil l'ont entendu, *si l'ont bien* avizé,
Et dist li uns a l'autre: „Ce êst li bacelers
Qui le conte de Flandres conquist par poësté.
Certes, se l'atendommes, a mort *sommes livré.*
Veés, *comme* le porte *ses* destriers *abrievés!*
Lui ne poons souffrir, guencir ne trestorner.
Rendons li ces destriers! *Nes en* porrons mener.“
Les destriers ont guerpis, en *fuie* sont tourné,
Ne l'ozerent atendre, tant par l'ont redouté.
Plus nes sivi Hervis li bacelers,
Ains a pris les destriers, arriere est retournés,
Vint a son escuier, sel prist a apeler. T 121a
„*Gerars*,“ ce dist Hervis, „desor l'un monterés,
L'autre donrai mon oste qui moult fait a loër.“
Et Hervis s'arresta, ·I· po a demouré
Pour son cors refroidier, son ceval estaler E 23c
Et pour le bon destrier ·I· petit repozer.
Et Gerars s'en aloit et prist a ceminer,
·III· escuiers encontre qui moult font a douter.
Moult furent bien armé, Gerart ont avisé,
Les cevaus *li vorront et tolir et rober,*

Varianten: lairois p. deu qui ne menti *E* — 676 = *N*, tient l'e. Heluis *T*, le boin f. *E* — 677 L. e. escrie clerement et souef *N*, et l. prent a crïer *E* — 678 = *E*, Fil a putain g. *N* — 679 = *N*, f. li destrier a. *E* — 680 = *NE*, moult b. l'o. a. *T* — 681 = *N*, l'a. vez ci le baicheler *E* — 682 = *NE* — 683 = *NE*, somme finé *1* — 684 Or vez *E*, comment le p. cis d. seiornés *T*, l'en porte li d. *N* — 685 = *N*, porons fuïr *E* — 686 = *E*, ne les p. *TN* — 687 = *NE*, fuies *T* — 688 = *N*, A. ne l'o. t. *E* — 689 P. (Mais p.) ne les s. (suï) *TN*, Mais H'. ne les volt xuire li b. *E* — 690 = *E*, Il a p. *N* — 691 Vient *T*, prent *E*, si l'en a apelé *N* — 692 Gerart *TN*, G. biax dox amis d. l'un en montez *E* — 693 = *NE* — 694 = *N*, ·I· pou senz demorer *E* — 695 P. lui a r. *N*, r. et vot faire e. *E* — 696 = *N*, Son cheual refroidier et ·I· po esteller *E* — 697 s'en torna se p. *N*, Or dirons de G. si an doiens conter *E* — 698 a loër *N*, molt richement armez *E* — 699 = *N*, G. encontrerent qui estoit desarmez *E* — 2700 Les destriers *E*,

A haute vois escrïent: „Les cevaus nous lairés.
El tournoi les perdirent no seignor naturel.“
Quant Gerars l'a oï, en haut prist a crïer:
„Haï Hervis, biax sire, trop poés arrester.“
Et li ·III· escuier par lor grande fierté
Ont Gerart assali qui estoit desarmés.
Errant fust malbaillis u mors u afolés,
Quant vint l'enfes Hervis pongnant tous abrievés.
A haute vois escrie: „Fel glouton parjuré,
Certes trop hardi fustes et trop fustes ozé, N 10e
Quant mon franc escuier osastes arrester.“
Cil l'ont bien entendu, *si l'ont bien* avisé,
Ne l'ozerent atendre, en *fuie* sont tourné.
Tant cevaucha Hervis, qu'il vint *en* la cité,
Dusques a son ostel n'i a resne tiré.
Li ostes les atent, *grant joie en a* mené,
Et *Hervis* descendi, s'a son oste apelé:
„Ostes, *cest bon cheval pour moie amor gardés!*“
Et li ostes le prent, moult len a mercïé.
Seignour, a *vespre fut richement li soupers*
De char et de poissons et de vins a plenté.
Li barnages estoit dedens Senlis entrés,
Et li frans quens de Bar est el palais montés,

Varianten: qu'il menoit (que il mainne) ont forment golozé *TN*, *folgt:* Il li vorront tolir trestout outre son gre (vorent t. o. sa volenté) *TN* — 701 = *N*, v. li crïent fel glos nes en moinrez *E* — 702 = *NE*, — 703 = *N*, l'entent *E* — 704 = *N*, demorer *E*, *folgen:* 1. Ja perdrés les ceuaus que vous conquis aués 2. Et quant H'. l'oï (Q. H'. l'a oï) le ceual laist aler *TN* — 705 = *NE* — 706 = *N*, G. asaillirent q. *E* — 707. 8. = *NE* — 709 = *N*, e. g. f. p. *E* — 710 = *NE* — 711 = *E*, Q. vos m. e. auez ci aresté *N* — 712 et b. l'o. *N*, et si l'o. *T*, Quant cil l'o. e.... rauisé *E*, *folgt:* Tant par uirent H'. grant et gros et fourmé *TN* — 713 = *NE* — 714 = *N*, q. entre *E*, a la c. *T* — 715 n'i ot r. *N*, Entreci qu'a son oste ne se volt arrester *E* — 716 L'oste les atendoit *E*, s'a g. j. m. *T*, Li o. l'apercut g. j. a demené *N* — 717 = *N*, Heluix *T*, d. son o. a a. *E* — 718 = *E*, O. ce dist Heruis c. b. c. prendés *TN*, *folgt:* Et si le gardés bien pour la moie amisté *TN* — 719 si len a *N*, L'oste len mercïa par molt grande amisté *E* — 720 = *E*, a l'auesprer sont rice (furent grant) li souper *TN* — 721 = *N*, p. vin orent a p. *E* — 722 = *N*, Li boriois de Saint-Lis, la cité *E* — 723 Et li q. de B. el p. est m. *N*, p. entré *E*

Sanson de Monroial en avoit apellé,
Le seignour d'Aspremont, con ja oïr porrés. E 23d
„Seignour," ce dist li quens, „qui est li bacelers
Qu'el tournoi me rescoust par sa grant poëstè
Et le conte de Flandres me rendi de son gre?
Par lui ai le tournoi et vaincu et maté.
Qui me porroit enquerre n'en la cité trover
Qu'ichi le m'amenast, s'averoit m'amisté T 121b
Et averoit ·X· mars de fin *argent pesé.*"
„Sire," ce dist cascuns, „ne savons son ostel."
Et dist uns hyraus d'armes: „Bien le vous cuit trover,
Bien le connisterai, saciés de verité,
Se il est a ostel qui soit en la cité."
„Certes," ce dist li quens, „guerredon en arés
Dont a tous *jours* serés rices clamés."
Et li hyrax s'en torne, *si* cerka la cité;
Mais ains ne pot Hervi ne veoir ne trover;
Car Hervis *ot* son oste proiet et commandé:
„*He biax dous* ostes, si cier, con vous m'avés,
Gardés que nus ne sace que soie en vostre ostel!
Certes car je me voel dormir et repozer."

XXVIII

Seignour, or escoutés pour diu qui ne menti!
Li lis fu moult bien fais, Hervis i va gesir,
Lassés fu du tournoi, *si fu* tost endormis.

Varianten: 724 = *N*, Sance de M. en prent a apeler *E* — 725 = *NE* — 726 = *N*, Amis ..... cel b. *E* — 727 = *E*, qui est preus et senez *N* — 728 = *N*, prist par sa grant fierté *E* — 729 = *NE* — 730 = *E*, Q. le me p. quere leanz en la cité *N* — 731 m'amoinroit je li doing m'a. *E*, Et a moi amener il auroit m'a. *N* — 732 auera *N*, de f. or esmeré *T*, Ce li donrai ·XX· m. de f. a. tot cler *E* — 733 S. dïent si home *N*, S. ce d. li quens chascuns (!) ne s. *E* — 734 = *NE* — 735 = *N*, B. le vos conoistra ja mar le doterez *E* — 736 = *N*, o. en ceste fort c. *E* — 737 = *N*, *fehlt E* — 738 = *N*, j. biax frere *TE*, certes r. serez *E* — 739 = *N*, se *T*, et cerche *E* — 740 = *N*, M. il ne *E* — 741 = *NE*, a *T* — 742 = *E*, Gardés dist il b. o. *TN* — 743 = *E*, Nus du monde ne *TN* — 744 Car ie me v. sachiés d. *N*, *fehlt E*; *vgl.:* car dit il je suis lais et voult ailler repouser et couchiez *v* 11b — 745 = *N*, entendez *E* — 746 m. biax f. *N*, H'. ce vet g. *E* — 747 = *E*, moult t. fu

Et li quens tint grant court du barnage de pris,
Et li bons quens de Flandres seoit dejouste lui.
Rice sont li souper del barnage gentil,
Assés *ont a plenté* et pain et char et vin,
Seignor, et un et autre furent moult bien servi.
Adont parla de Flandres li frans quens seignoris:
„Nobiles quens de Bar, pour diu qui ne menti
Qui est cis damoisiax qui le tournoi rompi,
Et *si* me conquist d'armes, del ceval m'abati
Et a si grant destrece me tenoit si sousvin E 24a
Iluec u me presistes, gentis quens seignoris?
Il n'est pas chevaliers, mais moult est posteïs. N 10f
Je ne sai, qui il est; mais li cuers le me dist
Qu'il est de vo lignage et vos carneus amis."
Atant es le hyraut *qui* escrïer s'est pris:
„Sire, ne puis trover le damoisel gentil."
Et dist li quens de Bar: „Certes ce poize mi."
As ostex sont alé; car la cours departi.
La nuit se repozerent *entreci qu'au* matin;
Sa raenchon paia, si con moy est avis,
Li gentis quens de Flandres; Flamenc sont desconfit,
Perdu orent cevaus palefrois et roncis,
En Flandres s'en revont coureciet et mari.
Huimais devons parler du damoizel *Hervi*.
Gerart a apellé, quant ce vint au matin,
„Amis," dist il, „toursés le mulet arrabi!"

Varianten: (fu t.) e. *TN* — 748 = *E*, Li q. de Bar t. c. des barons (!) de p. *N* — 749 = *E*, Li riches q. *N* — 750 = *N*, R. fut li mangier dou b. de pris *E* — 751 A. orent (ont a) p. *NE*, A. a leure (!) *T* — 752 = *N*, a. i f. b. s. *E* — 753. 54 = *NE* — 755 = *N*, cil escuier c'ou grant t. baudit *E*, *vgl.:* qui estoit celluj joune escuier *v* 12a — 756 Et se *T*, Et qui *N*, Qu'ansi *E* — 757 Que si en g. d. me tint ensi *E*, soruin *N* — 758 = *N*, Ilueques me p. *E* — 759 = *NE* — 760 m. mes c. *E*, c. me dit *N* — 761 = *N*, Qu'il soit de mon l. et mes *E* — 762 qu'a e. *T*, qui a crïer *N*, se prist *E* — 763 = *N*, d. de pris *E* — 764 = *NE* — 765 = *N*, quant *E* — 766 sont reposé *N*, dusques a le (jusques au) m. *TN*, n. est trespassee quant se vint a m. *E* — 767 = *N*, r. dona li frans quens signoris *E*; *vgl.:* aprez qu'il eust paiés sa ranson *v* 12a — 768 = *N*, Flamans a d. *E* — 769 = *NE* — 770 = *N*, En France s'en r. corresoz *E* — 771 H. vos d. dire *E*, Heluil *T*, Helui *N* — 772 = *N*, G. en apela con ja porez oïr *E* — 773 = *N*, Amis et car me torse le m. *E* —

„Sire," ce dist Gerars, „tout a vostre devis!"
Atant ont atourné et si ont congié pris,
De Senlis se partirent la fort mirable cit, T 121c
Juant s'en va li enfes contreval le païs.

XXIX

Desor s'en va Hervis par estranges regnés
Querre tables reondes et sovent ajouster,
Maint ceval gaaigna, si les a tous donnés.
Seignour, tant demoura, que il ot aloué
Trestout l'or et l'argent que il en ot porté,
Droit a Mes retourna la mirable cité.
Mais Loherain qui orent el *fier* tournoi esté
— Seignor, li rices quens qui moult fist a loër
Qui de *Monbelïart* tenoit les hyretés —
A l'ostel le prevost sont une nuit alé E 24b
Et pain et char et vin orent a grant plenté.
Seignour, après mengier ont les nappes osté,
Li quens a le prevost belement apellé:
„Thieri au tornoi fui a Senlis la cité.
Li quens de Flandres ot grant barnage amené,
Bien cuida nos parties del tout desbareter.
Si eüst il par diu, n'i peüssons durer,
Ne fust uns damoisiax qui moult fait a loër,
A guize d'escuier estoit moult bien armés.
Prevos, par sa grant force et par sa grant fierté
Furent Flamenc honni et tout desbareté,

Varianten: 774 = *NE* — 775 = *N*, A. monte li enfes et H. autresi *E* — 776 = *NE* — 777 = *N*, s'en v. H'. *E* — 778 = *N*, contreual le regnei *E*; *vgl.:* et ce print cheuauchier par estrange païs et reaulme *v* 12a — 779 Querant t. *N*, tauble reonde s. et a. *E* — 780 = *N*, g. maint cheual a doné *E*; *vgl.:* Et en ce voiaige conquist mainte bon cheuaulx lesquelle il donnait tous *v* 12a — 781 = *N*, qu'il les ot aluëz *E* — 782 = *N*, Et l'or fin et l'a. quant qu'il ot aporté *E* — 783 = *N*, Lors retornait a M. *E* — 784 qu'estoient a f. *E*, fort *T*, estor e. *N*, *folgt:* Au tornoi de Senlis ou orent conquesté *N* — 785 = *N*, qui tant f. *E* — 786 = *E*, Monbelïaut *T*. tint l. riches h. *N* — 787 = *N*, s. cele n. *E* — 788 = *N*, Assez v. et viandes i ot a *E* — 789 = *N*, Et puis *T*, font l. n. oster *E* — 790. 91 = *NE* — 792 de F. g. b. mené *N*, Flandre i ot *E* — 793-95 = *NE* — 796 = *N*, An g. *E* — 797 = *N*, p. sa poëstè *E* — 798 = *NE* —

Normant et Hainnuier i furent autretel.
Le quen de Bar fist il par force remonter
Et le conte de Flandres prist par sa poësté,
Par coi li tournois fu des nostres conquestés.
Certes assés fu quis *par* la cité;
Mais puis ne le peüsmes ne veoir ne trover,
Puisque li caples fu del tournoi demourés.
Je ne sai *qui* il est ne de quel parenté;
Se il vit tant d'eage que il soit adoubés,
Ce sera uns de miudres de la crestïenté.
Je l'oï Loherainne par mainte fois crïer; N 11a
Mix vous resamble certes, frans prevos naturés,
Du front et du viaire, de la bouce et du nes
Que nul home del mont, saciés en verité."
Quant l'oï la ducoize, del cuer a souspiré,
U que voit le prevost, si l'a arraisoné,
„Se ce n'est vostres fix," dist la dame au vis cler,
„*Damedius* me confonde li roys de maïsté."
„Fole," dist li prevos, „gardés mot n'en sonnés! E 24c
Ja tant n'avra en lui proëce ne bonté."
Or lairons du prevost et de la dame ester.
Li quens s'en va coucier avoec lui son barné
Dusques a l'endemain que li jours parut clers T 121d
Que li quens s'*en* tourna et *prist* a ceminer.
Or dirons de *Hervi* le gentil baceler
Qui tout ot despendu et l'argent et l'or cler

Varianten: 799 = *N*, H. Braibanson a. *E* — 2800 refist p. *E*, Le conte de B. f. p. *N* — 801 = *N*, reprist p. p. *E* — 802 = *N*, fu trestot debarité *E* — 803 = *E*, contreual la c. *TN* — 804 M. onques nel p. *E*, plus ne le veïmes ne venir ne torner *N* — 805. 6 = *NE* — 806 dont *T* — 807 = *E*, t. d'armes *N* — 808 Certes s'iert *E*, N'aura tel cheualier en la c. *N* — 809 Je li oi Loh'. *N*, Lohairens li oï ... parler *E* — 810 = *E*, Molt *N* — 811 = *NE* — 812 Miex que h... s. de v. *N*, Preuos voir q. nulz hons de la crestïenté *E* — 813 = *N*, Q. l'entent *E* — 814 = *N*, Ou qu'el v. *E* — 815 = *NE* — 816 = *N*, Jhesucris *T*, qui en crois fu penez *E* — 817 = *N*, g. plus n'en parlez *E* — 818 Ja n'a. t. *N*. Jai en lui n'auerait t. p. *E* — 819 = *NE* (*in TN fälschliche Tiradeninitiale*) — 820 = *N*, se vet c. et il et ces barnez *E* — 821 = *N*, Antreci c'a matin que l'aube aparut cler *E* — 822 = *E*, s'atourna *T*, et prent *TN* — 823 = *NE*, Heluil *T* — 824 = *N*, ait d. *E*, *folgt:* Que li avoit Baudris (Q. B. li a.) et cargié

Et le mulet vendi, si ot tout aloué.
Li bons destriers d'Espaigne qui tant fist a loër
Que il ot accaté a la grant foire anvel
Fu trestous desrompus, que plus ne pot durer,
Et fu mors, tant l'ot il travillié et pené.
·I· autre en raccata, *vint a Mes* la cité
Droit a une avespree, que li jours fu finés.
Ne *vot* que le veïst nus hom de mere nes,
Ne ses rices lignages ne si ami carnel
Fors sans plus ses serourges u tant se pot fïer.
Par nuit en sont venu droit au Baudri ostel.
Et *Bïatris* la dame u tant ot de bonté,
Seignour, fu relevee d'un damoisel membré.
Begues fu li vallès en sains fons apellés,
Puis fu il si vaillans hardis et esprovés,
Que ce fu uns des miudres que on peüst trover;
Mais il ot courte vïe, ce fu deuls et pités.
Et Hervis en monta les marberins degrés,
Et Baudris a l'encontre est maintenant alés,
Doucement l'acola par moult grans amistés,
„Serourges," dist Baudris, „c'avés tant demouré
Forment a ennoiiet Bïatris au vis cler.
D'un fil est acoucie, pres a d'un moys passé, E 24d

Varianten: et livré *TN* — 825 = *N*, vandut qu'il orent amené *E* — 826 = *N*, Lou destrier chaistelot q. t. soloit amer *E*; *vgl.:* forsque le sien chaisseur qu'il amoit moult *v* 12a — 827 = *N*, Q. H'. achetait *E* (*vgl.:* qu'il auoit achetez a la foire a Ligny *v* 12a), *folgt:* Qui tant ert bons et biax courans et abrieués *T* — 828 q. il ne p. *N*, Fut mors et desrompus qu'il ne pot plus d. *E* — 829 t. l'auoit t. et porté *N*, Tant ot li damoisiax par dedesus josté *E*; *vgl.:* lequelle estoit mort du grant trauail qu'il lui auoit donné *v* 12a — 830 en achetait *E*, r. a M. la fort c. (si s'en est retornez) *TN*; *vgl.:* Cy en auoit le dit Heruej achetez vng aultre petit sus lequelle il estoit monté et c'en retourne (*Rest der Zeile weggeschnitten*) *v* 12a — 831 = *NE*, Vint a *T* — 832 = *N*, vaut *T*, le v. home de *E* — 833. 34 = *NE* — 835 = *N*, v. chiés B. a l'o. *E* — 836 Et Baudris et la d. (sa fame) *TN*, qui tant ot le vis cler *E*, ou molt auoit b. *N*, *folgen:* 1. L'ont molt bien recoilli et festoié assez. 2. Et Bïautris la belle au gent cors honoré *N* — 837 Et s'iere r. *E*, d'un d. loé *N* — 838 = *N*, Beguinès fu li damoisiax apelez (!) *E*; *vgl.:* Ce fut Begonnet c'on dit depuis Begue de Bellin *v* 12b — 839 si vassaz *E*, h. et alosez *N* — 840 q. l'en p. *N*, Car ... d. boins de la crestïenté *E* — 841 = *N*, M. cortement vesquit *E* — 842 = *N*, H. en est montez *E* — 843 en l'e. *E*, B. molt doucement l'en auoit apelé *N* — 844 grande amisté *E*, *fehlt N* — 845 = *NE* — 846 = *N*, F. il anoioit *E* — 847 = *N*, d'un an p. *E* —

Dusqu'a ·III· jours, biax sire, se devoit relever."
Et respondi *Hervis:* „Dix en soit aourés!"
En la cambre s'en entre de paile encourtiné,
Sa suer li a l'enfant *maintenant* aporté,
Et Hervis le baisa par moult grans amistés,
Entre ses ·II· bras l'a en la cambre porté.
Quant Bïatris le voit, si commence a plourer,
„Sire, pour diu," dist ele, „u avés tant esté?"
„Dame," ce dist Hervis, „pour mon cors deporter
El royaume de France qui tant fait a loër." N 11b
Tant sejorna *Hervis* u tant ot de bonté,
Que Biatris de gesine ot son cors relevé.
La nuit que jut o lui, seignour, nel mescreés,
Engenra une fille u moult ot de *biauté,*
Mere fu Malvoisin, saciés de verité,
Qui tant aida Gerbert sa guerre a demener.
·VIII· jours a sejourné, au nuef s'en est alés, T 122a
De l'avoir em porta a moult grande plenté.
Trestout l'*a* despendu et puis *est* retournés
Et aloua trestout et l'argent et l'or cler
Que Baudris gaaigniet avoit et amassé.
Anchois que li ·VI· an fussent outrepassé,
Li a fait engagier cans et vignes et pres

Varianten: 848 = *N*, ce doit voir r. *E* — 849 = *NE*, Heluis *T* — 850 = *N*, c. le moinne *E* — 851 = *E*, l'e. deuant lui a. *TN folgt:* Maintenant l'a rechiut et si l'a acolé (c'on li ot aporté) *TN* — 852 = *N*, Et puis si le *T*, grande amisté *E* — 853 E. ces b. les a *E*, Et e. s. ·II· b. molt estroit acollé *N fehlt T* — 854 = *N*, v. lors c. *E* — 855 a. vos e. *N, fehlt E* — 856 = *NE* — 857 = *E*, q. molt f. *N* — 858 = *N*, Heluis *T*, li damoisiax membrez *E* — 859 B. de jesir fut ces c. *E*, delivré *N*; *vgl.:* quelle fut releuee *v* 12b — 860 = *N*, qu'il j. lez l. *E* — 861 = *N*, qui m. ot puis *E*, bontés *T* — 862 = *N*, dont vos oït auez *E* — 863 Gibert *N*, Girbert de sa g. mortel *E* — 864 seiorne *N*, en ·IX· . . entrez *E* — 865 = *E*, assez a grant p. *E* — 866 lou despandit *E*, l'ot *T*, d. puis s'en *N*, fu *T* — 867 Quant ot tot alöé *N*, Tot despandit l'auoir et l'a. *E vgl.:* Mais prodigallement et abondanment despandist les grant tresor et le grant auoir *r* 12b — 868 = *N*, gaaignait et a. a. *E* — 869-72 *fehlen E, vgl. aber:* il mist Baudrej son biaulx frere cy a bas que auent ·VI· ans fussant paissez il ne luy demourait gaige a angaigier . . . (= 867. 68) Et en estoit le dit Baudris cy apowris qu'il ne sauoit plus que dire ne que faire car tout estoit engaigé pres vigne et mollin terre rante et seigneurie *r* 12b — 869-72 = *N, folgen:* 1. Anchois que li ·VII· (Auant q. li ·VIII· *N*) an fussent

Et rentes et molins dongnons et fermetés.
Tant fist, que ses serourges ot si grant poverté,
Que il n'ot qu'engagier que vendre que donner,
S'il ne vent son palais et le sien rice ostel.

XXX

Or escoutez pour diu de paradis
Bone canchon qui *fait bien a oïr,*
Si con *fu mis em poverté* Baudris!
Tout ce li fist ses serourges *Hervis*
Qui *engagier li fist rentes,* molins,
Cans, *vignes,* prés, recès et plasseïs, E 25a
Despendu *ot* tout l'or de ses escrins.
·I· jour *sa femme en apella Baudris:*
„Dame, *verté dist vos* peres Thieris:
Se *je creoie* le damoisel *Hervi,*
Qu'en poverté *m'averoit* moult tost mis.
Bien m'en *perçui* par diu qui ne menti,
N'ai qu'engagier, dame, se dix m'aït,
Se *je* ne vench cest palais *seignoril*
Et desherit *mes enfançons petiz.*
Alés, si dites vostre frere Hervi

Varianten: outrepassé 2. Ot Baudris tel disete dont vous oï aués (Fut B. si trespoures d. je v. ai parlé *E*) *TNE* — 873 qu'aloër *N*, Qu'il n'ot mais k'e. ne v. ne d. *E* — 874 = *N*, p. qui tant fait a loër *E* — 875 Seignour or *TNE*, entendez *E* — 876 S'orés b. *TNE*. q. bien f. a joïr *T* — 877 Si c. em p. fu li vaillans B. *T*, Si c. en p. fu alez Baudris *N*, Ansi en p. fut li boriois B. *E* — 878 Et trestout *TNE*, Heluis *T* — 879 Q. li f. e. (Qu'il li ot engaigiez *E*) et r. et m. *TNE* — 880 C. et v. et p. r. (v. et fours *E*) et (prez et riches *N*) p. *TNE* — 881 D. li auoit *TNE* — 882 ·I· j. en a. sa moullier Bauderis (Baudris) *TN*, Un j. B. sa f. a. se li dist *E*; *vgl.:* ung jour appellait le dit Baudri sa femme et lui dit aincy *v* 12b — 883 D. bien m'auoit dit (b. dist verté *E*) vostres p. *TNE* — 884 Se c. vo (vostre *N*) frere le *TNE*, Heluil *T* — 885 An p. *E*, m'aroit ma dame m. t. *TNE* — 886 B. m'en sui percëus (apersuis *E*) *TNE*, p. d. de paradis *N*; *vgl.:* mais maintenant m'en suis bien apersus *v* 12b — 887 Je n'ai mais qu'e. (Ne li ai que chargier *E*) *TNE* — 888 Se ne v. c. p. qui tant est seignoris *TNE* — 889 Deshyretés seroient mi enfançon (seroie mi enfant sont *T*) petit *NET*; *vgl.:* et aincy ceroient nous petit anffans desherité *v* 12b — 890 Dame a. si le (et si *N*, ce li *E*) d. *TNE*

*Qu'*en *autre* terre *voist ses enfans* garir,
*S'*en maint *o* lui sa moullier Bïatrix,
*S'*en *maint* aussi *Begonnet et Garin*
Et sa fillete qui tant a cler le vis!"
Respont la dame dolante a cuer mari:
„*Je* le dirai le mien frere Hervi."
Vint a son frere, belement li a dit:
„Freres, pour *diu* qui onques ne menti
Par moi vous *mande* li miens maris Baudris
*Qu'*en *autre terre* vous en alés cevir
Et s'en menés *vo* femme Bïatris
Et vostre fille *et* ambe ·II· vos fis:
Plus ne vous puet cevir li miens maris."
Hervis l'entent, pleure des iex del vis,
Il en apelle sa femme Bïatris:
„*Que* ferons nous, *dame* pour diu *merci?*
Ou merrons nous nos enfanchons *petis?* N 11c
Las je ne sai ne *hoër* ne fouir T 122b
Ne labourer; car onques ne l'apris."
Bïatris l'ot, s'en a jeté ·I· ris, E 25b
Après le ris a jeté ·I· souspir,
Hervi apelle, con ja porrés oïr,
„Sire," dist ele, „ne vous esmaiés si!

Varianten: 891 Que (Qu'il *EN*) v. en a. t. (entre *N.* en autres t. *T*) s. enfanchons *g.* (petis *N*, cheuir *E*) *TNE* — 892 Et s'en m. auoec l. *TNE* — 893 Et si en voist (Et s'en voissent) a. *TN*, Et s'an moinst auec lui *E*, Begonnès et Garins *T*, besoignex et garnis *N* — 894 Et après sa f. *E*, *fehlt TN* — 895 La d. respondi (a respondu) *TN*, Et dist la d. *E*, au c. m. *N* — 896 = *E*, Sire je *TN* — 897 = *E*, Ele (Adonc) v. *TN* — 898 pour amour diu *TN*, Sire dist ele p. deu q. ne m. *E* — 899 = *E*. v. a mandé *TN* — 2900 = *E*, Que vous en autres terres *TN* — 901 Et s'en m. o vous *TN*, vos moillier B. *N*, vostre f. Beatrix *E* — 902 V. f. autretel *TN*, Et vos fillete *E*, et a. dex ses f. *N* — 903 Saciés plus *TN*, li m. m. c. *E* — 904 = *E*, Quant H'. l'entendi *T*, Quant l'oit li damoisiaux *N*, ploura *TN* — 905 = *E*, Maintenant apella *TN*, la belle B. *N* — 906 = *E*, Dame q. f. n. p. diu de paradis (n. ce li a dit H.) *TN* — 907 = *E*, En quel terre m. n. e. chieris *T*, Ou porrons nos mener n. e. cheuir *N* — 908 hauer *T*, ou aler ou f. *E*, Helas ja ne s. jou ne heuer *N*; *vgl.:* Et las je ne scay fowir ne hower *v* 12b — 909 = *E*, Ne labourer en terre car *N* — 910 = *E*, B. l'oï si a *N* — 911 = *N*, A. en gete de cuer un grief s. *E*, *folgen:* 1. Car desormais le conuient maintenir 2. Et demostrer ses oeures autresi *N* — 912 = *E*, Cortoisement en apela H' *N* — 913 = *E*, Frere d. e. ne

Dix est moult grans qui maint em paradis.
Bien a ·VII· ans qu'a moullier me presis,
Quant m'accatas a la foire a Laingni
·XV· M· mars que d'argent que d'or fin,
Puis m'espousas maugrés tous tes amis.
Ancor ne ses, frans damoisiax gentis,
Qui est mes peres ne qui sunt mi ami."
„Non voir, ma suer," ce li *a dit Hervis.*
„Dites le moi pour diu, je vous em pri!"
„Non ferai, sire," respondi Bïatris,
„Si m'aït dix qui maint en paradis;
Ains le sarés d'un autre que de mi.
Mais se j'avoie ·I· seul drap de samin
Et fil de soie et fil d'or autressi
Dont jou ouvrasse sus le drap de samin,
Tex ·IIII· formes i cuich jou establir.
Si le portés a la cité de Tir
A une foire qui est après avril
El moys de may, Hervis biax dous amis!
En autel point que ele est a Provins
Est grans la foire a la cité de Tir,
La porterés le cier drap de samin,
Tex ·IIII· tans, soiés seürs et fis,
Que pour vous n'ait voir aloué Baudris,

Varianten: v. dementez si *N* — 914 = *NE* — 915 = *N*, Il a *E* — 916 Que m'a. *E*, Q. achasté m'eüstes a L. *N* — 917 = *NE* — 918 = *N*, Tu *E*, *folgen:* 1. Moult (Si) m'en doit bien orendroit sousuenir *TN* 2. Ne sez dont sui et si bel m'acoillis *N* 3. Quant tel honor a ta serue feïs *N* 4. Ne saués pas que aués fait a (en) mi 5. Moult vous ai bien esproué ce m'est vis 6. Quant me presistes poure garce mendi 7. Et de tel terre estiés seürs et fis 8. Ja soit il (ce) coze c'or n'en (que ne) puissiés joïr 9. Pouerte aués tout pour l'amor de mi 10. Et tout perdu le flour de vos amis 11. Si n'atendés de moi ·I· angeuin *TN* — 919 = *E*, Ne ne saués *TN*; *vgl.:* et m'aipousaite maulgré tous vous amis et parrans ne encor aujourduy ne scaués *v* 12b — 920 = *NE*, *folgt:* Ne en quel terre li miens cors fu nourris *TN* — 921 = *E*, N. v. suer douce *N*, ce li respont Heluis *T* — 922 je le v. p. *E*, de paradis *N* — 923. 24 *fehlen N* — 923 se li respont B. *E* — 924 deus le roi de p. *E* — 925-7 = *NE* — 928 seur le d. *N*, Sus (!) qai o. s. le d. seignori *E* — 929 = *N*, i voudroie e. *E* — 930 Sę *TN*, S'or lou p. *E*, en la c. *N* — 931 = *N*, a. l'auri *E* — 932 = *NE* — 933 qu'ele siet a *E*, comme e. *N* — 934 A la grant f. *E*, en la c. *N* — 935 = *NE* — 936 = *N*, t. que d'ariant que d'or fin *E* — 937 Q. n'ait p.

En averés que d'argent que d'or fin."
„Et vous l'avrés," ce dist la suer *Hervi,*
„J'engagerai ma grant jupe de gris
Et mon blïaut, mon mantel ostorin." E 25c
„Grans mercis, dame," ce li *a dit Hervis,*
„Si m'aït dix, bien vous sera meri." T 122c
Dont emprunta la borgoize gentis
Trestout l'argent que j'ai conté et dit
Desor sa robe, s'accata le samit N 11d
Et fil de soie et fil d'or autresi.
En une cambre bellement a loisir
Desor le drap a ovré Bïatris,
Au drap ouvrer ne *vot* que nus venist
Ne sa *serourge* ne si enfant petit;
Mais jou ne sai, combien a l'ovrer mist.
En une escerpe le ploia et *le mist,*
Puis le ferma la belle Bïatris,
Puis en apelle le sien seignor *Hervi,*
„Sire," dist ele, „li dras est parfurnis.
Donnés *m'*un don pour diu, je vous en pri!"
„Et jou l'otroi, dame," ce dist *Hervis.*
„Sire," dist ele, „de diu ·V· C· merchis!
Tex est li dons que vous *demanch ichi:*
Ne soit veüs *li* ciers dras de samis
Qu'en ceste eskierpe ai chi ploiet et mis,

Varianten: vos a. Baudris (!) *N,* Q. p. v. voir n'ait despendut B. *E* — 938 = *N, fehlt E* — 939 Vos l'auerez *E,* dit la fame Baudri *N,* Heluil *T* — 940 = *NE* — 941 = *N,* m. mantel m. blïaut o. *E* — 942 = *E,* Biautris *N,* ce li dist Bïatris *T* — 943 = *N,* v. iert remeris *E* — 944 = *N,* Lors e. li b. a cler viz *E* — 945 = *N, fehlt E* — 946 r. l'ariant que vos ai dit *E,* Dont achata le chier drap ce m'est vis *N, folgt:* Puis acheterent le chier drap de samis *E* — 947-49 = *NE, folgt:* A une caive la dame consantir (!) *E,* Onques ne volt que nus c'i enbastist *N* — 950 vaut *T,* o. sachiez le tot de fi *N,* A d. de soie que nus hons la veïst *E* — 951 = *E,* ses serourges *TN* — 952 = *N,* c. de tans i mist *E* (*vgl.:* Et ne scay combien de tamptz elle y fut *v* 13a), *folgt:* Mais li dras fut ourez et acheuiz *E* (*vgl.:* Mais elle fist tant que le draps fut fait et acheuis *v* 13a) — 953 = *NE,* et l'assist *T* — 954 = *N,* l'enfermait *E* — 955 = *E,* P. apela *N,* Adont a. *T* — 956 = *N,* est acheuis *E* — 957 = *E,* D. me (moi) ·I· *TN,* p. d. qui ne menti *N* — 958 = *NE,* Heluis *T* — 959 = *N,* e. por deu ·V· C· *E* — 960 iert li d. q. je *E,* demande chi *TNE*

Tant que verrés a la cité de Tir."
„Combien i a, dame?" ce dist *Hervis.*
„Jel vous dirai, sire," dist Bïatris;
„·XXX· journees i a moult bien de chi."
„Que dites dont, dame?" ce dist *Hervis.*
„*Je n'ai ceval,* palefroi ne ronci,
D'aler a pié ne me sai preu cevir, E 25d
N'ai que despendre, dame, se dix m'aït."
„Sire," dist ele, ne vous esmaiés si!
Encor ai jou ma grant jupe de gris
Et mon mantel et mon cercle d'or fin
Que j'aportai de la foire a Laigni,
Quant m'accatastes et d'argent et d'or fin.
*J'*emprunterai, sire, dist Bïatris,
Dusqu'a ·X· livres de deniers paresis,
S'accaterés ·C· sols ·I· bon *roncin.*
Fors soit et maigres pour jornees tenir!
·XL· sols porteras avoec ti
Tout pour despendre et toi et ton roncin.
·XVI· deniers le jour, se dix m'aït,
As a despendre, non plus, saces de fit,
Les ·XXX· jours que iras le cemin."
„Ce est trop *po,* dame," *ce dist Hervis.*
„Plus n'en poés porter," dist Bïatris;
„Car li ·LX· remanront avoec mi
Pour le mien cors et mes enfans cevir T 122d
Et vo serourge le bon bourgois Baudri

Varianten: 961. 62 = *NE* — 961 cis *T* — 963 venrez *NE* — 964 = *NE,* Heluis *T* — 965 J. d. s. selonc le mien auis *N,* s. ce d. B. *E* — 966 = *E,* i a bien loing de ci *N* — 967 = *N,* Q. d. vos d. *E,* Heluis *T* — 968 = *E,* Bien ses que n'ai p. *TN* — 969 = *N,* je ne me s. c. *E* — 970-73 = *NE* — 974 = *N,* Q. je auoie a la f. a Ligni *E* — 975 = *N,* m'a. a la foire a Ligni *E* — 976 S'e. *TN,* s. ce d. B. *NE* — 977 = *N,* Tresc'a . . de d. angeuins *E* — 978 = *N,* Si accatés *TE,* roncis *T* — 979 = *N,* Et fort et maigre E — 980 = *NE* — 981 = *N,* Freire a d. et toi et tes roncins *E* — 982 = *NE* — 983 niant p. *N,* a d. saichiez le jor ne plus *E* — 984 j. tant i. *E,* q. t'i. *N* — 985 = *NE,* pau d. se dix m'aït *T* — 986 p. auoir sire *N,* ce d. B. *NE* — 987 = *E* demoront *N* — 988 P. mon c. sire *N,* et vos e. *E* — 989 Et mon s. *N,* le b. preuost B. *E* —

Qui son avoir a tout pour vo cors mis."
„Ma douce dame," ce li a dit *Hervis*,
„De cest drapel que vous m'avés chi mis
En ceste eskerpe et proiet m'avés si
Que ne le voie nus hom de mere vis,
Qu'en ferai jou, douce suer Bïatris?"
„Sire," dist ele, „tost le vous arai dit: N 11e
Quant vous venrés a la cité de Tir,
Si demandés l'ostel le franc Baudri! E 26a
Autretel non, sire, dist Bïatris,
A li frans princes que je vous *ai chi dit*
Con vos serourges c'on apelle Baudri.
·I· ostel a moult bel et seignouri;
Mais on le loue ·XXXII· mars d'or fin,
Detenés le frere, que n'i faillir!"
Hervis l'oï, a *po* n'*enrage* vis:
„Que dites vous, douce suer Bïatris?
Ne porterai o moi ne vair ne gris,
Ne dras de Flandres, ne joiaus de Paris,
Ne *coupes* d'or, *hanas ne maserins*;
Si rice ostel me rovés retenir.
Or voi moult bien que me volés traïr."
„Non fas voir, sire," ce li dist Bïatris,
„De poverté pour diu, biax dous amis,
Jetés mon cors et mes enfans petis

Varianten: 990 ait p. v. c. toz m. *E*, Q. p. vo c. a t. s. a. m. *N* — 991 = *NE* Heluis *T* — 992 De son d. q. v. a. *E*, q. m'a. ici m. *N* — 993. 94 = *NE*, *folgt:* Ne nulle feme tresque je vigne a Tyr *E* — 995 = *E*, Que *N* — 996 = *N*, e. jai le v. *E* — 997 = *N*, a la foire *E* — 998 = *N*, l'o. au boin oste B. *E* — 999 = *N*, s. ce d. B. *E* — 3000 = *E*, v. nomme chi *TN* — 1 = *N*, Que *T*, tes s. *E* — 2 = *N*, qui m. est seignoris *E* — 3 = *N*, M. il lou *E*, *folgen:* 1. Detenez lou frere je vos en pri 2. Et un estal retrouerez en la cit 3. Selonc la porte roial se deus m'aïst 4. Mais on le lue ·XXII· mars d'or fin *E* — 4 = *N*, failliz *E* — 5 Heruils *T*, l'entent *E*, por poi *N*, pau n'esrage *T* — 6 = *NE*, *folgen:* 1. Je ne fui onques (O. ne f.) en si lontain païs 2. Moult me redout que je ne soie ocis 3. Non serés frere ce li dist Bïatris 4. Mais a la voie vous metés biax amis 5. Las dist H'. que porrai deuenir 6. Ceste me veut l'ame du cors partir *TN* — 7 = *E*, N'enporterai *N* — 8. 9 *umgestellt E* — 8 = *NE* — 9 = *E*, coupe d'or ne hanap maserim *TN* — 10 = *NE* — 11 = *N*, v. je b. q. tu me vués honnir *E* — 12 f. v. frere (biaus sire) ce li a dit B. *NE* — 13 = *N*, p. d. je vos en pri *E* — 14 = *NE* — 15 = *N*, q. p. v.

Et vo serourge qui tout a pour vous mis!“
Hervis l'oï, a souspirer a pris,
Dont apella sa femme Bïatris:
„Suer douce amie, quant je venrai a Tir,
Que dirai jou a cel prince Baudri,
Comment porrai son ostel retenir?“
„Jel vous dirai, sire,“ dist Bïatrix,
„Sovent estuet maint preudome mentir
Pour covenant en autre liu tenir.
S'il vous demande — ne soiés esbahis! —: E 26b
'U est l'avoirs qui *s'*en vient après ti,
Si rice ostel que *tu voes* retenir?‘ T 123a
Dites, biax frere, — ne soiés esbahis! —
Que revenés de la cit de Paris,
Et ·IIII· XX· somier *vienent* ici
De dras de Flandres moult ricement garni,
Hanas et coupes et maint chier maserin
Que tu presis a la feste au lendi
— C'est une foire qui est delés Paris —,
A ·VI· journees les laissas pres de ci,
Mais de ton gre tout devant en venis
Pour a la foire rice ostel retenir.
Amis, biax frere, largement li mentir:
Di que laissas ton mulet arrabi
Dont li frains vaut ·XX· livres d'estrelins,
Si cevauchas tout de gre cest ronchin N 11f
Et si laissas ta grant jupe de gris
Et ton blïaut, ton mantel osterin

Varianten: ait t. m. *E* — 16 = *N*, l'entent a s. en prist *E* — 17 rapela *N*, Lors en apele *E* — 18 = *N*, Dame dist il q. *E* — 19 = *N*, a sou p. *E* — 20 = *E*, detenir *N* — 21 = *N*, Je v. d. s. ce d. B. *E* — 22 = *NE*, *folgt:* Et le mal faire pour abaissier le pis *TN* — 23 = *N*, P. couenense *E* — 24 = *NE*, — 25 = *N*, Ou li a. *E*, qui en *T* — 26 = *E*, q. volés r. *T*, Qui tel o. volez si r. *N* — 27 = *N*, Di li b. *E* — 28 Q. vos venez N, Q. tu reviens *E* — 29 = *E*, vienen *T*, Et si vos suient de somiers ·IIII· XX· *N* — 30 = *N*, De d. de soie *E* — 31 = *E*, mainz bons maserinz *N* — 32 a la foire *N*, a landis *E* — 33 = *NE* — 34 = *E*, d'iqui *N* — 35 = *E*, g. pardeuant *N* — 36 = *N*, P. en la *E* — 37 = *N*, Di li b. f. richement li menti *E* — 38 = *N*, Que tu l. *E* — 39 = *NE* — 40 = *NE*, Et *T* — 41 = *E*, tant g. *N* — 42 = *E*, tant

Et povres dras de ton gre vestesis!
Dites li frere que pour chou le fesis,
Que *tu ne fusses* de *murdreors saisis*,
Ne de larrons detrenciés *et* ocis!
Bien t'en crera li bons princes Baudris,
L'ostel avras del tout a ton devis,
Si te fera venir a ton plaisir
Robes et dras et pain et char et vin,
Un chier estal *a la* porte gentil.
Selonc la porte royal, se dix m'aït,
Est li estaus *dont je ci vous devis*;
Mais on le loue ·XXXII· mars d'or fin.
Retenés le, frere, je vous em pri!
Après dirés le vostre oste Baudri E 26c
Que des bourgois de la mirable cit
Mander vous face cele nuit dusqu'a ·XX·
Et commandés que cascuns soit vestis
De rices dras de paile u de samis
Qui fourré soient et de vairs et de gris,
S'aient assés et pain et char et vin,
Au departir ait cascuns *gros tortis*
Qui soit de chire embrasés pour veïr!
Et l'endemain, frere, je vous em pri,
Dusqu'a ·XL· en mandés sans fallir
Et puis ·LX·, au quart jour ·IIII· XX·!
Con chiax devant les ferés tous servir,
Et vos bons ostes vous fera tout venir."
Hervis l'oï, pour *po n'enrage* vis,

Varianten: b. tant m. o. *N* — 43 = *N*, Ces p. d. t. de g. tu vestis *E* — 44 = *NE* — 45 = *E*, Q. ne fuissiés de murdriers (murdreurs) poursiuis *TN* — 46 = *N*, Et *E*, ne o. *T* — 47 = *N*, li boin preuos B. *E* — 48a. tres-tot (adont) a *NE* — 49 = *N*, Il *E* — 50 = *NE* — 51 = *N*, a les (lonc la) *TE* — 52. 53 *fehlen E; vgl. Pluszeilen E* zu 3003 — 52 = *N* — 53 = *N*, qui tant est seignoris *T* — 54 = *N*, ·XXII· *E* — 55 = *N*, Deteñez *E* — 56 = *N*, A. d. a v. *E* — 57-60 = *NE* — 61 = *N*, Et f. *E* — 62 = *N*, Et assez aient *E* — 63 = *E*, ·I· t. (tortin) *NT* — 64 = *E*, Gros s. de *N* — 65 = *NE* — 66 = *N*, Tresqu'a *E* — 67 = *NE* — 68 l. faites *E*, f. bien s. *N* — 69 = *NE* — 70 = *N*, l'entent a p.

„Dix,“ dist il, „peres qui mains em paradis, T 123b
Hom qui croit femme a bien le sens mari.“
„Fole,“ dist *il*, „qu'est ce que tu as dit?
Ne porterai o moi ne vair ne gris,
Or ne argent ne hanap mazerin;
Si rice ostel me commandes tenir.
Qu'acroit a foire et mis est en escrit,
Cis qui ne paie, quant vient au departir,
Se on le tient, bien puet estre honnis.“
Bïatrix l'ot, si a jeté un ris,
Puis li a dit belement par avis:
„*Biax tresdous* frere, pour diu *t'en va* a Tir!
De poverté me jete, je t'en pri,
Et ton serourge et *nos* enfans petis!“
„Et jou irai, dame,“ ce dist *Hervis*,
„Ja diu ne place *qu'en* puisse revenir.“ E 26d
„Si ferés, frere,“ ce li dist Bïatris.
„Ma douce suer,“ ce li a dit *Hervis*,
„De cest drapel que m'avés cargié chi, N 12a
Qu'en ferai jou, quant je venrai a Tir?“
„Sire,“ dist ele, „a l'estal sera mis.
Qui le bargaigne ne soiés esbahis!
Premiers le faites ·II· M· mars d'or fin!
Qui ne le prent, faites le ·IIII· mil
A l'autre mot, frere, je vous em pri,
Et puis ·VIII· M·, enaprès ·XVI· Mil,
Doublés adès dès chi que en la fin!

Varianten: E, pau n'errage *T* — 71 = *N*, maint *E* — 72 b. le cuer m. *E*, f. bien a le san m. *N* — 73 i *T*, Fox d. il que ce *N*, q. auez d. *E* — 74 = *E*, N'en *N* — 75 = *N*, hanais maizerins *E* — 76 Et ici r. o. me commandez *N*, me rueue retenir *E* — 77 Qui a. a la f. *N*, en f. que m. *E* — 78 = *N*, Cil q. ne paient *E* — 79 = *NE* — 80 B. l'oï *N*, s'en ait *E* — 81 Et aprez li a d. *N*, P. li respont doucement non enuis *E* — 82 Heluil b. f. *T*, He b. tresdous f. *N*, et cor *E*, alés *T* — 83 = *E*, gete por dieu qui ne menti *N* — 84 = *E*, Moy et toi (Et moi et toi dous) frere et tes e. *TN*, *folgt:* Et ton serorge qui tout a pour nous (p. n. a t.) mis *TN* — 85 = *E*, Heluis *T*, i. demain belle suer dit H'. *N* — 86 = *E*, Ja damedieu ne p. *N*, que p. *T* — 87 Si f. biax dous f. *N*, ce li ait dit B. *E*, *folgt:* Grant pechié fetes quant vos dementez si *N* — 88 = *E*, Heluis *T*, Belle s. Bïautris ce *N* — 89-96 = *NE*, *folgt:* Et enaprès le faites ·XXX· Mil *E*; *vgl.:* Et puis e ferés ·XXXII· mil mairs *v* 13b — 97 a. de ci *N*, Si lor doublez toz jors

La moie foi loiaument vous pluevis,
Biax tresdous frere, ce li dist Bïatrix,
Foi que je doi Garinet le petit
Et Begonnet que jou aim de cuer fin
Ne vostre cors qui estes mes maris,
Tant nel ferés, ne nel doublerés si
D'or ne d'argent le cier drap de samis,
Que n'en aïiés del tout a vo plaisir,
Ains que partés de la cité de Tir.
Mais point ne dites, Hervis biax dous amis,
A nulle fin que soiiés *mes* maris!
Si m'aït dix qui maint en paradis,
Que vous seriés detrenciés et ocis."
„Non ferai jou, dame," ce dist *Hervis.*
Adont ont il lor afaire pourquis,
·I· bon ronchin ont accaté *Hervi.*
Il l'ensela sans faire lonc detri,
Puis prist l'eskerpe, si l'a a son col mis, T 123c
— Par dedens *est* li bons dras de samis —,
Dont apella son serourge Baudri: E 27a
„He biax dous frere, pour diu *merci vous pri*
Que vous pensés pour diu de Bïatrix
De ma fillete et d'ambedex mes fis,
Je le vous pri, dusqu'a mon revenir."
„Biax dous serourges, volentiers," dist Baudris,

Varianten: jusk'ai la fin *E* — 98 = *NE* — 99 B. t. sire *E*, ce li a dit B. *NE* — 3100 = *N*, doie *E* — 101 Ne Baguinet *E*, j'aime *N* — 102 = *NE* — 103 = *N*, ne f. le chier drap de samis *E* — 104 = *N*, d'a. biax doz freres H'. *E* — 105 = *NE* — 106 = *N*, partiez *E* — 107 M. pas ne *N*, frere ie vos en pri *E* — 108 = *E*, En n. *N*, s. me m. *T* — 109 = *E*, li rois de paradis *N* — 110. 11 = *NE* — 110 Trestous s. *T* — 111 Heluis *T* — 112 = *N*, Ancellez fu ces estelez roncin *E*; *vgl.:* Et après cez pairollé dictes fut le cheuaulx preste ensellez et bridez *v* 13b — 113. 14 *fehlen: E* — 113 = *N*, Heluil *T* — 114 l'e. bellement sans d. *N* — 115 = *N*, Il prant la chaipe *E* — 116 Ou d. *E*, fu *T*, li chiers d. *N* — 117 D. l'a. *N*, Lors en apele *E* — 118 = *E*, p. d. qui ne menti *TN folgen:* 1. Je vous requier et manede et merci *TN* 2. S'onques m'emmastes sel me lessiez veïr 3. Bien sai que j'ai mal esploitié ver ti 4. Mais par cel dieu qui maint en paradis 5. Se ie vif longues bien te sera meri *N* — 119 Mes que p. *N*, frere de B. *E* — 120 = *NE* — 121 = *N*, Je v. en p. tresk'a *E* — 122 = *N*, s. ce li ait dit B. *E*, *folgt:* Par celui dieu

Ainçois iroie *u hoër* u fouir
U labourer que jou onques n'apris,
Que du pain n'aient vostre *enfanchon* petit;
Ainçois vendroie cest grant palais marbrin."
„Dix le vous mire, frere!" ce dist *Hervis.*
„Aloué ai et l'argent et l'or fin
Que tant aviés amassé en escrins
Et engagié vo terre et vo païs;
Mais par la crois u li cors diu fu mis
Tout vous rendrai, se diu plaist et je vif;
Mais moult me dout, ne puisse revenir." N 12b
„Si ferés, frere," respondi Bïatris;
„Mais faites ce pour diu que vous ai dit!"
„Volentiers, dame," ce li a dit *Hervis.*
Adont baisa la bele Bïatris
Et puis baisa Begonnet et Garin
Et *sa* seror qu'il aime de cuer fin.
„Suer," dist *Hervis,* „pensés de Bïatrix!"
„Frere," dist ele, „tout a vostre devis!"
Dont le baisa, quant vint au departir;
A ·I· matin moult main s'en va *Hervis,*
De Mes se part et au cemin est mis,
Plourant *laissa* la bele Bïatris
Qui sovent prie le roy de paradis
Que le ramaint *et* sain et sauf et *vif.* E 27b

Varianten: qui maint en paradis *N* — 123 = *E*, Auant i. ahaner (enhauer) u *TN* — 124 = *N*, ce qu'o. nen a. *E* — 125 = *N*, n'a. li e. *E* afanchon *T*, *folgt:* Par celui diu qui maint en paradis (Et si vos jur seur sainz et vos pleuiz) *TN* — 126 = *E*, Auant (Qu'a.) *TN* — 127 = *E*, le te m. *N*, Heluis *T* — 128 = *N*, Despandut ai *E* — 129 = *E*, Dont *T*, auoies *N* — 130 = *E*, e. ta t. et ton p. *N* — 131. 32 = *NE* — 133 = *N*, M. je me d. *E* — 134 = *N*, Si f. sire ce li a dit B. *E* — 135 F. tot ceu *E*, p. d. ie vos en pri *N* — 136 = *E*, V. suer ce respondi H'. *N*, Heluis *T* — 137. 38 = *NE* — 139 = *E*, Et leur s. *TN*, qu'il amoit *N*, *folgt:* Et puis la soie (sa suer) baisa ausi Heluis *TN* — 140 = *NE*, Heluis *T* — 141 = *N*, v. plaisir *E* — 142 Lors *E*, Puis ses lessa *N* — 143 A ·I· m. leua m. m. *N*, Heluis *T*, Une aniornee ains qu'il fut aclersiz *E* — 144 De M. depart a la voi[e] s'est m. *N*, p. li damoisiax H. *E* — 145 = *E*, baisa *TN* — 146 = *NE* — 147 = *N*, ramoinne *E*, r. s. et s. et entir *T*

XXXI

Or vous *lairons* de Bïatris ester.
Tenrement pleure, ne se pot contrester,
Ens en la cambre en vint sans arrester
U li enfant se devoient lever.
Autre nourrice n'i avoit au garder
Que Bïatris, ce faisoit povertés.
Tous ·III· les baise, ne s'en pot *saouler*,
„Enfant," dist ele, „de vous ai grant pité.
Vostres taions u tant a de fierté
Voir ne set mie la droite verité, T 123d
Fille de roy de si haut parenté
Vous ait portés ·IX· mois en ses costés."
Li enfant dorment *trestuit* ·III· les a les,
Et Bïatris ne fina de plourer.
Or vous lairons ci de la dame ester,
Dou duc Hervi vous vorromes parler
Qui cevauchoit le frainc abandonné;
Mais *po* d'argent *avoit o* lui porté
Pour son ceval et pour lui autretel.
Mais or oïiés, comment il a ouvré!
Po boit de vin, s'a sovent jeüné,
Tout pour *avoinne donner* a grant plenté
A son ronchin, *Hervis* li bacelers;
De l'estancier *s'est* il *forment doutés*,
Qu'il ne li caie u en bos u en pre.

Varianten: 148 = *NE*, lairon *T* — 149 = *N*, s'en puet *E* — 150 = *E*, c. v. s. a. *N* — 151 = *N*, se dormoie souef *E*; *vgl.:* la ou cez trois enffans petit dormoient *v* 13 b — 152. 53 = *NE* — 154 Souent l. b. *N*, soëler *T*, b. Bïautris a vis cler *E* — 155 = *NE* — 156 = *N*, Li vostre aguez qui t. *E* — 157 = *E*, Ne set or m. la pure v. *N* — 158 = *E*, de si grant p. *N* — 159 = *E*, V. ait ·IX· m. (de)denz ces costez portez *N* — 160. 161 = *NE* — 160 trestout *T* — 162 = *E*, Or le l. *N* — 163. 64 = *NE* — 165 = *E*, pau d'a. a auoec *T*, pou auoit d' a. ou *TN* — 166 = *N*, P. lui cheuir son cheual a. *E* — 167 = *NE* — 168 = *N*, Pau *T*, dou v. souent a j. *E* — 169 done *E*, T. p. auoir deniers plus g. p. *TN*, *vgl.:* affinque son cheuaulx eust plus d'auaigne *v* 13 b — 170 = *E*, Et s. *TN*, Heluis *T* — 171 a (s'a) il f. (moult fort) douté *NT*, c'e. durement *E* — 172 = *N*, choise

Mais li roncis avoit moult grant bonté,
Plus que n'iert biax voire ·III· tans assés.
Tant cevaucha *Hervis* li bacelers,
Passe castiax villes et fermetés.
De ses journees ne sai conte nombrer; E 27c
Dusques a Tir la mirable cité
Ne s'arresta *Hervis* li bacelers.

XXXII

En la cité, *en* est *entrés Hervis,*
Vit ·II· *malades* a la porte seïr.
De ses aumosnes *pour diu qui ne menti*
Li demanderent, et li enfes Hervis N 12c
Prent ·I· denier, doucement *l'i* tendi.
„Seignour malade," *ce lor a dit Hervis,*
„N'ai plus d'argent, *pour diu* priiés pour mi!
Et si ai mout eslongiet mon païs."
„Sire," font il, „li roys de paradis
A sauveté vous mainst en vo païs!"
Hervis passe outre, si est entrés en Tir.

XXXIII

Hervis cevauce contreval la cité,
A grant mervelle fu biax a resgarder,
Grans fu et drois et corsus et membrés;

Varianten: ou en chans ou en prez *E* — 173 = *N*, a. plus de b. *E* — 174 = *N*, Que n'estoit b. plus que ·III· *E* — 175 = *NE*, Heluis *T* — 176 = *E*, Et tant passa v. et f. *N*, Tant p. v. et c. et cités *T* — 177 = *N*, De sa jornee ne s. nombre conter *E* — 178 = *N*, Tresqua a T. *E* — 179 = *N*, C'en est venuz *E*, Heluis *T* — 180 = *E*, c. de Tyr entra H. *N*, est paruenus Heluis *T* — 181 = *N*, Voit *E*, ·II· mesiax *T* — 182 De son auoir *E*, ont demandé H'. *TN*; *vgl.:* demandant lamouyne *v* 13b — 183 = *E*, Pour amour diu qui onques ne menti *TN* — 184 = *E*, Et li dansiax d. lor t. *TN*, *folgt:* ·I· denier bon (b. d.) puis lor prïa et dist *TN* — 185 = *E*, pour diu ie vous em pri (d. qui ne menti) *TN* — 186 = *N*, que vous p. p. mi *T*, se lor a dit H'. *E* — 187 si sui m. esloingniez *N*, Je vos requier por deu prïez por mi *E* — 188 = *NE* — 189 = *N*, mainse en *E* — 190 = *NE*, Heluis *T*, *folgt:* Et li malade l'ont de diu beneï *TN* — 191 = *NE*, Heluis *T* — 192 = *N*, iert b. *E* — 193 = *N*, d. et

Mais de dras fu moult forment desnüés.
Chil marceant l'ont assés *resgardé*,
Dist l'uns a l'autre: „Dix, con bel baceler!“
Hervis passe outre, n'ot song de lor parler,
L'ostel Baudri a pris a demander.
On li enseigne, cele part est alés,
Le prince trueve dolant a cuer iré T 124a
U il seoit les ·I· marbrin listé
Et sa moullier dejouste son costé.
Hervis descent, de diu l'a salüé:
„Cis dix de gloire qui le monde a formé
Et qui nous donne et soleil et clarté,
Il gart Baudri que je voi la ester
Et sa moullier qui siet les son costé!“ E 27d
Et dist Baudris: „Tu m'as bien salüé.
Dix te desfenge de mort et d'afoler,
Ce que tu quiers te laist il aciever!“
„Dix vous en oie!“ dist Hervis li membrés.
„Mais or me dittes: Est vos ostex loués?“
„Nennil voir, frere. Pour coi le demandés?“
Dist Hervis: „Sire, jel voloie louer.“
Baudris l'oï, s'en a ·I· ris jeté;
Dont l'en apelle, con ja oïr porrés,
Amis biax frere,“ dist *il*, „vous *me* gabés.
U est l'avoirs que avés amené,
Quant vous volés si rice ostel louer?

Varianten: furniz et m. *E* — 194 fu f. *N*, fut durement *E* — 195 l'o. forment r. *E*, l'o. r. a. *N*, esgardé *T* — 196 = *NE* — 197 n'a soig de l. gaber *N*, d'ous aparler *E* — 198. 99 = *NE* — 3200 au c. *N*, Le preuos t. d. et c. *E* — 201 Ou se s. sor un pairon l. *E*, pardelez ·I· piler *N* — 202 = *N*, m. se seoit pardelez *E* — 203 = *N*, d. moult bel l'ait s. *E* — 204 le mont *N*, q. fist et ciel et mer *E* — 205 = *NE* — 206 = *N*, Il saut B. *E* — 207. 8. = *NE* — 209 = *E*, Jhesu te gart *N* — 210 lait bien a. *N*, si le te lai trouer *E* — 211 = *N*, D. le v. meire *E* — 212 = *N*, e. vostre o. *E* — 213 = *N*, N. biau f. *E* — 214 = *N*, car je le wel l. *E*; *vgl.:* je le dit respont Heruey pour ce que je le veult luër ce a vous ne thient *v* 13b — 215 l'entent *E*, si a *N* — 216 = *N*, Lors *E* — 217 = *N*, dist Baudris v. g. *T*, f. je croi tu m'as gabé *E* — 218 q. amené auez *N*, Ou li a. q. tu ais a. *E* — 219 = *N*, Certes q. wels luër si

Car qui l'avra, saciés de verité,
Les ·VI· semainnes de la grant foire anvel,
Trente ·II· mars de fin or esmeré
En donra il qui avera l'ostel."
„Il le vaut bien," dist Hervis li membrés,
„Tant en donrai, *con* vous ci devisés."
Baudris l'oï, *s'en* a ·I· ris jeté,
Puis l'en apelle, con ja oïr porrés:
„Amis biaux frere, pour diu de maïsté
Je vous em pri, alés vous repozer!
Vo drap ne vallent de deniers monnaés
Certes ·V· sous, bien le puis afïer. N 12d
Vos roncis est maigres et descarnés,
Recreans est, pres, ne ciet enversés."
Dist Hervis: „Ostes, envers moi entendés!
Meillor arai, quant moi venra a gre,
Et fres hermine et blïaut d'or ouvré." E 28a

XXXIV

„Biax tresdous ostes," ce li a dit Hervis,
„Pour mon *roncin* ne m'aiiés en despit
Ne pour ma robe k'ai si povre vesti!"
Dont li sousvint *adonc* de Biatrix
Qui dedens Mes l'escola et li dist
Que largement mentesist a Baudri;
Mais a premiers l'enfes verité dist:

Varianten: r. o. *E* — 220 = *N*, C. qui que l'ait ja mar le mescroirez *E* — 221 = *N*, feste a. *E* — 222 = *NE* — 223 = *N*, Tant en d. q. *E* — 224 = *E*, dit *N* — 225 = *N*, que v. *T*, si demandez *E* — 226 B. l'entent *E*, si a *TN* — 227 = *N*, P. en a. H'. le baicheler *E*, *folgt:* Si faitement con ja oïr porez *E* — 228, f. dit Baudri li membrez *N*, A. fait il, se vos beüt auez *E*; *vgl.:* je croy que vous auez, tropt beu et cy paisserez vostre vin *v* 14a — 229 = *NE*, *folgt:* Grant pecié faites quant ensi me gabés *TN* — 230 = *N*, ·II· d. *E* — 231 = *N*, p. creanté *E* — 232. 33 = *NE* — 234 = *N*, vers m. en e. *E* — 235 = *N*, Miudres *T*, Muedre raurai q. me v. en g. *E* — 236 = *N*, d'or saffrei *E* — 237 = *NE* — 238 = *E*, P. m. blïaut *TN* — 239 = *NE* — 240 Si (Lors) li s. adonques de B. *NE*, tantost *T* — 241 Q. au partir li prïa *N*, d. Mes la parole li d. *E* — 242 = *NE* — 243 = *N*, li e. verté d. *E*

„Biax tresdous ostes, or entendés a mi! T 124b
Tenés ma foi! Loiaument vous plevis
Que li miens peres qui souef me norri
Est li plus rices borgois, saciés de fit,
Qu'on troveroit en ·LX· païs."
„Et u maint il, amis?" ce dist Baudris.
Hervis l'oï, dont li convint mentir;
Car commandé li avoit Bïatris.
„Biax tresdous ostes, a Ruën la fort cit
En Normendie cel estrange païs;
De la puet on Engleterre veïr.
Je revieng, ostes, de la cit de Paris
Et de la foire qui fu grande au lendi;
De ceste foire, sire, parler oï,
Ceste part sui et tournés et vertis
Cargiés de dras de Flandres dou païs,
Mainte eskarlate et maint drap seignori,
Hanas et coupes, maint rice mazerin
Et maint joiel que je pris a Paris
Et ·IIII· XX· serjans trestous garnis
Qui mon harnas amainnent après mi,
A ·VI· journees les laissai pres de chi. E 28b
Mais tout de gre pardevant je m'en ving
Pour rice ostel, biax ostes, retenir,
Si lor laissai ma grant jupe de gris
Et mon blïaut, mon mantel ostorin,

Varianten: 244 = *N*, ostes e. enuer mi *E* — 245 = *E*, v. afi *N* — 246 = *N*, m'ait n. *E* — 247 = *N*, Certes b. p. riche s. (!) *E* — 248 = *N*, Ne troueriez *E*, *folgt:* Si est mes peres sachiez le tout de fi *N*, Que li miens peires ostes je vos afi *E* — 249 = *N*, il ostes ce *E* — 250 Q. H. l'ot *N*, H'. l'entent lors li couient m. *E* — 251 = *E*, C. B. li ot et commandé et dit *N* — 252 a Roan dit H'. *N*, de Rome (!) la f. c. *E*, *vgl.:* il est de la cité de Rowan *v* 14a — 253 = *NE* — 254 = *N*, tenir *E* — 255 = *N*, reuing *E* — 256 fu granz *N*, a landis *E* — 257 = *N*, De c. feste certes p. *E* — 258 = *N*, et venus et v. *E*, *folgen:* 1. Si fas biax ostes amener après mi 2. Bien ·X· caretes et de vair et de gris *TN* — 259 = *N*, de F. et dou p. *E* — 260 = *NE* — 261 = *N*, c. et m. chier m. *E* — 262 = *NE* — 263 = *E*, molt bien g. *N* — 264 = *N*, auoir *E* — 265 = *NE* — 266 g. biax ostes deuant v. *N*, M. volentiers toz deuant ouz en v. *E* — 267 o. a mon gre (enon deu) r. *NE* — 268 Je laissai oste ma *E*, g. chape de *N* — 269 = *N*, Et m. mantel m. blïal o. *E* —

Ces povres dras trestout de gre vesti,
A ·I· serjant ·I· mien vallet les pris
Et li laissai mon mulet arrabi
Dont li frains vaut ·X· livres d'estrelins,
Si cevauchai tout de gre cest ronchi.
Biax tresdous ostes, et pour itant le fis,
Pour salvement venir tout cest cemin
Que je ne fusse de *murdreors sivis,*
Ne de larrons detrenciés et ocis."
Baudris l'oï, maintenant sus sali, N 12e
A sa vois clere a escrïer a pris:
„Damoisiax sire, bien puissiés vous venir!
Moult vous croi bien de canques m'avés dit,
Si m'aït dix, *que sages hom fesis.*
L'ostel arés tout a vostre devis,
Et vous ferai moult volentiers venir,
Biax tresdous sires, et pain et char et vin."
„Et jou l'otroi, biax ostes," dist *Hervis.* T 124c
Establés fu dont li *maigres* roncis,
L'eskerpe prist li damoisiax *Hervis*
U li ciers dras estoit ploiés et mis,
Si le bailla son bon oste Baudri,
„Biax tresdous ostes," ce dist l'enfes Hervis,
„Gardés le bien, metés l'en vostre escring!
Que par la crois u li cors diu fu mis
Ne le donroie pour ·V· C· mars d'or fin." E 28c

Varianten: 270 Ceste viés robe *TN*, d. oste de *E* — 271 Et .... garson *E*, A me varlet sachiez bien je la p. *N*, — 272 Et si (lor) l. *EN* — 273 = *N*, ·XX· l. *E* — 274 = *E*, Si c. cest recreant roncin *N* — 275 = *E*, Et p. i. b. o. je le f. *N* — 276 v. muez le c. (en cest païs) *EN* — 277 = *E*, mordreurs porsuïz *N*, murdriers assallis *T* — 278 Et de l. *E*, d. ne o. *N* — 279 l'entent *E*, tantost est s. sallis *N* — 280 s'est p. *N*, ce prist *E* — 281 = *NE* — 282 de quanque vos a. d. (!) *N*, M. b. v. c. (de) dequant qu'a. d. *E*, *folgt:* Car molt i a mauuez par le païs. *N* — 283 = *N*, d. qui en la crois fu mis *T*, car molt boin sen(t) feïs *E* — 284 = *N*, del tot a vo plaisir *E* — 285 = *N*, seruir *E* — 286 = *NE* — 287 = *N*, o. ostes ce d. *E*, Heluis *T* — 288 fut lor *E*, li poures r. *TN* — 289 = *N*, Lors prent sa cherpe *E*, Heluis *T* — 290 c. pailes *E*, e. posez et *N* — 291 = *N*, Se *T*, Puis le b. a s. o. *E* — 292 = *N*, ce li a dit H. *E* — 293 = *E*, m. en v. *N* — 294. 95 = *NE* —

Qu'est ce dedens dont, ostes?“ dist Baudris,
„Sont ce reliques que dedens avés mis?“
„Bien le sarés, ostes,“ ce dist *Hervis.*
Baudris l'emferme par dedens son escrin.
„Biax tresdous oste,“ ce li a dit *Hervis,*
„Nul cier estal savés vous pres de chi?“
„Oïl biax ostes,“ ce li *a dit* Baudris,
„Mais on le loue ·XXXII· mars d'or fin.
Selonc la porte roial, se dix m'aït,
Est li estaus qui tant est seignoris,
Il est trop ciers, ostes, *je vos afi.*“
„Ains le vaut bien,“ ce respondi *Hervis,*
„Detenés le pour diu, je vous em pri!“
„Volentiers, *ostes,*“ ce li a dit Baudris.
Il le detint et bons pleges i mist.
„Que mengerons ostes?“ *ce dist Hervis.*
„Assés, biax ostes,“ ce respondi Baudris,
„Nous averons assés en moi et ti
Em peu de coze enhuimais, ce m'est vis.
J'ai ·I· capon que jou ai fait nourir,
Bons est et cras, *assés en moi et ti*
En averons et ma moullier aussi.
Faites a *po*', ostes, je vous em pri,
Tant que venus soit vostre avoirs ici!“
Hervis l'oï, *s'en* a jeté un ris,
Dist *Hervis:* „Ostes, entendés envers mi!
Covent m'avés que me ferés venir

Varianten: 296 Que c'est *T*, dedenz biax o. (d. o. ce) d. *NE* — 297. 98 = *NE*, — 298. 300 Heluis *T* — 299 = *N*, L'oste *E* — 3300-2 = *NE* — 302 li respont *T* — 303 = *N*, ·XXII· *E*; *vgl.:* car on lue ·XXXII· mairs la foire durant *v* 14a — 304. 5 = *NE* — 306 = *E*, o. ce dist Baudris *TN* — 307 ce dit l'enfes *N*, ostes ce dist *E*, Heluis *T* — 308 = *NE* — 309 V. frere *T*, o. dit li princes B. *N*, Molt v. ce li respont B. *E* — 310 = *N*, retint *E* — 311 = *N*, a dit Heluis *T*, Q. m. nos o. ce *E* — 312 ce respont B. *N*, ce li a dit B. *E* — 313 = *N*, a. et m. *E* — 314 Et pou che (!) chose ce dist Badris *E*, chose se diex m'aïst *N* — 315 = *NE* — 316 = *N*, Assez est grais a. et m. *E*, s'en serons bien serui *T* — 317 = *NE*, En moi et ti *T* — 318 = *N*, pau *T*, A poc vos faites o. *E* — 319 = *N*, v. vos a. soit i. *E* — 320. 21 Heluis *T* — 320 l'entent *E*, si a *T*, si en geta *N*

Quant que vorrai et pain et char et vin."
Et dist *li ostes:* „Tout a vostre devis,
Ferai venir *vo bon et vo* plaisir." E 28d
„Bien en serés paiiés," ce dist Hervis,
„Biax tresdous ostes, je vous requier et pri
Que des bourgois de la mirable cit
A mon *souper* me mandés dusk'a ·XX·, N 12f
Si vous commanch que cascuns soit vestis
De nueve robe, de paile u de samit
Et tout fourré et de vair et de gris, T 124d
Et assés aient et pain et char et vin
Grues et gantes et mallars et pertris
Et quanqu'estuet a preudomme servir.
Au departir ait cascuns ·I· *tortis,*
Gros soit de cire embrazés pour veïr!"
Et dist li ostes: „Tout a vostre plaisir!"
De son linage a bourgois mandés ·XX·
Et lor donna et le vair et le gris
Et le souper qui moult *fu* seignoris.
Au departir ot cascuns gros *tortis,*
A diu commande le damoisel *de pris,*
„Gentis hom estes," chascuns d'iax li a dit.
Hervis l'oï, chascun fist ·I· enclin.
Or escoutés du damoisel *Hervi!*
·XL· en mande l'endemain par matin,

Varianten: 321-26 = *NE* — 323 Tant q. vaurrai *T* — 324 Baudris *T* — 325 tout a vostre *T* — 327 = *N*, *fehlt E* — 328 = *N*, Je vos comant de *E* — 329 sousper *T*, mande *N*, Me m. ostes des boriois jusqu'a *E*; *vgl.:* je vous prie en tenant voustre promesse que demain au souppez wuilliez bien aprester et que prïez jusques a ·XX· que bouriois que merchamps dez plus noctauble de cest cité *v* 14a — 330 = *N*, Et *E* — 331 = *E*, pelle de samins *N* — 332 Et f. t. *N*, Et f. soient ou de v. ou *E* — 333 = *E*, S'aient assés *T*; Et a. fetes atorner je vous pri *N* — 334. 35 = *NE* — 336 = *N*, boin t. *E*, tortin *T*, *folgt* (*nach* 337 *N*): Tout chou commande li damoisiax Heluis (gentilz) *TN* — 337 = *NE* — 338 = *N*, con vos vient a p. *E* — 339 l. b. mande il (l. manda de b.) ·XX· *EN* — 340 = *E*, Si l. *N* — 341 = *NE*, m. est s. *T* — 342 = *E*, ot c. ·I· t. *N*, tortin *T* — 343 = *E*, Puis commanderent le d. H'*TN*, *folgt:* A diu Jhesu (damedieu) le roy de paradis *TN* — 344 = *N*, ch. lor li *E* — 345 = *N*, l'entent a ch. faite. *E* — 346 = *NE*, Heluil *T* — 347 = *N*,

Con chiax devant les fist moult bien servir
Et aaisier et ricement vestir
Et puis ·LX·, enaprés ·IIII· XX·,
Con commandé li avoit Bïatris.
Dedens ·VIII· jours passés et acomplis
Despendi bien li damoisiaus gentis
·II· M· mars que d'argent que d'or fin.
Baudris apelle le damoisel Hervi,
„Ostes," dist il, „entendés envers mi! E 29a
U est l'avoirs qui s'en vient après ti?
Li cuers me dist certes que m'as traï."
Hervis l'entent, s'en a jeté ·I· ris;
Baudris le voit, pour *po n'enraige* vis,
Moult volentiers le damoisel ferist;
Mais trop le voit grant et gros et furni,
Qu'il ne l'osa de noient emvaïr.
Tenrement pleure des biax iex de son vis,
„Helas," dist il, „que porrai devenir?
Or voi jou bien *qu'il* va de mal en pis.
Leres traïtres, or m'avés bien honni,
Nus encanteres n'encanta mais ensi.
Je doi pour toi que d'argent que d'or fin
·II· M· mars par la mirable cit.
Par cele crois u li cors diu fu mis,
Se *tu t'en fuis*, fuirai m'ent après ti."
Adont ploura li bons princes Baudris,
„E dix," dist il, „vrais roys de paradis,
Puisque perdi ma dame Bïatris, T 125a
N'oc si grant duel certes, con j'ai ici.

Varianten: l. a m. *E* — 348 = *N*, les refait toz s. *E* — 349 = *N*, seruir *E* — 350 = *NE* — 351 = *E*, Que *TN* — 352 = *E*, passent (!) et a. *N* — 353 = *N*, Tant d. li d. de pris *E* — 354 = *NE* 355 = *E*, le d. gentil *N* — 356 = *NE* — 357 = *N*, Ou li a. *E* — 358 = *N*, c. tu m'as t. *E* — 359 = *E*, H'. l'oï si a *N* — 360 = *N*, B. l'entent a pou *E*, p. pau merraige v. *T* — 361 = *NE* — 362 = *E*, vit gros et grant *N* — 363 = *E*, Que *T*, l'osoit *N* — 364. 65 = *NE* — 366 = *E*, v. molt b. *N*, que va *T* — 367 = *N*, b. traï *E* — 368 Ains e. n'e. homs e[n]si *N*, Tes anchanteres anchantez m'as ici *E* — 369-71 = *NE* — 372 = *E*, t'en vas *N*, Se t'en vas si *T* — 373 = *N*, des biaus eůz de son vis *E* — 374 = *N*, v. deus de p. *E* — 375 = *NE* — 376 = *N*,

Pour le *tien* cors, *pucele ou le cler vis,*
Perdi ma terre et trestout mon païs. N 13a
Si m'aït dix li roys de paradis,
Or sui je plus vergondés et honnis
Par cest traïtre qui ensi m'a traï."
Hervis l'entent, s'en a jeté ·I· ris,
Quant il oï parler de Bïatris,
Ne fust si liés pour ·X·M· mars d'or fin,
Son oste apelle Hervis et si li dist:
„Biax tresdous ostes, ne vous esmaiés si! E 29b
Car bien serés paiiés, se dix m'aït."
„Las quant iert ce?" chou *li respont* Baudris.
„Moult tost, biax ostes," ce li a dit Hervis.
„Mais de la dame que nommés Bïatris
Cuï fille est ele, ostes? Car le me di!"
„Jel vous dirai," ce respondi Baudris.

XXXV

„Biax tresdous ostes," dist Hervis li membrés,
„De ce que doi moult bien paiiés serés;
Mais de la dame dont vous oï parler
Que Bïatris vous oï apeller,
Cui fille est ele et de quel parenté?
Qui est ses peres? Pour diu nel me celés!"
„Si m'aït dix li rois de maïsté,"
Ce dist Baudris, „ja orrés verité:

Varianten: con je ai ci *E* — 377 = *E*, sien c. c'a tel honte (certes que je) perdi *TN* — 378. 79 = *NE* — 380 = *N*, je bien v. *E* — 381 = *NE*, Pour *T* — 382 = *E*, Heluis *T*, l'oï *N*, *folgt:* ·I· autres hons en fust toz esbahiz *N* — 383 = *E*, Mais q. il oit *N* — 384 = *E*, por la cit de Paris *N* — 385 = *N*, a. con ja porez oïr *E* — 386 = *NE* — 387 = *N*. p. au departir *E* — 388 = *E*, ch. respondi (respont) B. *TN* — 389 o. se damediex m'aïst *N*, Tamprement o. ce li respont H'. *E* — 390 = *N*, q. nommee est B. *E* — 391 = *N*, Quel *T*, cor le *E* — 392 Voir v. *N*, ce li respont *E* — 393 = *N* o. ce li respont H'. *E* (*aber auch E hat hier eine Tiradeninitiale*) — 394 = *N*, q. je vos d. cerez p. amis *E* — 395 = *N*, d. je v. oi p. *E* — 396 = *N*, v. ai oï nomer *E* — 397 = *NE* — 398 = *E*, Q. fu *N*, *folgen:* 1. Quant vos ansi en futes des(t)robez 2. Qu'i en perdites ansi vos heritez *N* — 399 = *N*, d. qui en croix fut penez *E* — 3400 j'en dirai v. *N*, Dirai le vos la droite v. *E*

Li roys de Tir qui tient ceste cité
Et cest royaume a tout a gouverner,
Coustantinoble la mirable cité,
Cist est ses peres et si l'ot engenré,
Et la roïne le porta *en* ses les.
Je ne cuit mie qu'en la crestïenté
Ait millor dame ne plus eüst bonté."
Dist *Hervis:* „Ostes, envers moi entendés!
Je vous oï orendroit aconter:
Pour Bïatris estes deshyretés."
Et dist Baudris: „Ostes, *nel* mescreés!
De la grant dette dont je sui endetés
Pour vostre cors *nel* puis entroublïer."
Et dist Hervis: „Ostes, car m'entendés!
Tenés ma foi! Jou vous voel creanter:
De ce que doi moult bien paiiés serés, T 125b E 29c
Ains que *departe* de la bone cité."
Et dist Baudris: „Dix en soit aourés!"
N'en menti pas Hervis, com vous orrés;
Car *Baudris* reut *toutes* ses hyretés
Tout *pour* le drap dont je vous ai parlé. N 13b2
Hervis en a son oste arraisonné,
„Les ·XX· bourgois," dist il, „ostes, mandés
Que nous eüsmes premerains au souper,

Varianten: 401. 2 = *NE* — 403 = *E*, C. et Grece par delez *N* — 404 Cil'. . . et cil l'ait e. *E*, Est li siens p. si l'auoit e. *N* — 405. 6 = *NE* — 405 ens s. l. *T* — 407 = *N*, qui p. ait de b. *E* — 408 = *N*, Heluis *T*, o. por deu nel me seller *E* — 409 = *N*, tot ore. conter *E* — 410 = *E*, Que por li estes trestoz d. *N* — 411 = *NE*, ne m. *T*, *folgt:* Tenés ma foi jou vous voel creanter (ja v. iert creanté) *TN* — 412 Que la *N*, d. de (!) me s. e. *E* — 413 = *E*, ne *TN*, *folgen:* 1. Car je voi bien que vous traï m'aués 2. Si m'en fuirai en estrange regné (-ges-gnez) 3. Or puis bien dire qu'a (de) mal' eure fui nes *TN* — 414 o. or (cor) *NE* — 415 = *E* (vgl. 3411), Si m'aït dix qui en crois fu penés (li rois de maestez) *TN* — 416-18 = *NE* — 417 me parte *T* — 419 = *N*, Ne . . . H'. li baicheler *E* — 420 Que *E*, C. par lui r. (rout il) *TN*, B. ses h. *T*, *folgt:* Dont il estoit fors banis et jetés *TN* — 421 par *T*, d. v. oï auez *N*, ai conté *E* — 422 le sien o. apelé *N*, *fehlt: E* — 423 = *N*, b. hostes cor me m. *E* — 424 = *N*, premiers a vos s. *E*; *vgl.:* que premier auez

Le matinet, quant li jours parra clers,
Que cascuns soit moult ricement armés,
Desous *les* capes les haubers endossés
Et les espees chaintes a *lor* costés!
Jou voel, biax ostes, que moult bien soit gardés;
Car je *vorrai* le matinet moustrer
·I· chier joiel qui moult fait a loër,
Biax tresdous ostes, dont vous paiés serés."
Et dist Baudris: „Si con vous commandés."
Icele nuit le *laissierent* ester
Dusc'au demain que *l'aube* parut clers.
Li ·XX· bourgois sont ricement armé,
Si con Hervis l'ot dit et comandé.
„Biax tresdous ostes, l'eskerpe m'*aportés*
De vostre escrin," dist *Hervis* li membrés,
„Que vous cargai, quant fui venus, garder!"
Dist Baudris: „Sire, si con vous commandés!"
Dont li ala maintenant aporter.
Adont le prist *Hervis* li bacelers,
Tost la desferme, s'en a le drap osté;
Moult fu deliés et s'estoit bien ovrés.
Dont le desploie, puis si l'a esgardé
Et voit la fourme Biatris au vis cler,
Dou roi son pere, de sa mere autretel E 29d
Et dou roy Floire qui tant fist a loër.

Varianten: festoiez et seruis *v* 14b — 425. 26 = *NE* — 427 = *N*, Desor *E*, lors *T* — 428 = *N*, lors *T*, Et sins les brans les bacinès fermez *E*, *folgen:* 1. Et que il soient moult bien acoueté 2. Par coi lors armes n'i (ne) jetent ja clarté 3. Et ens lors (e. es) ciés les bacinès fremés *TN* — 429 = *NE*; *vgl.:* car je veult estre bien gairdez *v* 14b — 430 = *N*, Que *E*, vaurrai *T*, le matin presenter *E* — 431. 32 = *NE* — 433 = *N*, Et d. li hostes *E* — 434 = *NE*, laisserent *T* — 435 = *N*, Tresc'a matin *E*, q. li jours *T* — 436. 37 = *NE* — 438 O. dist il l'e. *N*, aporté *T*, B. t. freire l'e. me donez *E* — 439 Heluis *T*, e. que auez enfremé *N*, En v. e. que me deuez garder *E* — 440 o. por le fere g. *N*, *fehlt E* — 441 = *E*, D. B. ostes si *N* — 442 = *N*, Lors li ait maintenant aportei (!) *E* — 443 = *E*, Heluis *T*, Et il le p. si l'a lors deffermé *N* — 444 Le drap en a li dus H'. o. *N*, Lors le d. sin ait le d. jeté *E* — 445 M. iert d. et si iert b. o. *N*, M. d. et b. e. o. *E* — 446 Il (Lors) le d. si l'a molt

Hervis le voit, s'a *de* cuer souspiré;
Mais n'oza dire son cuer ne son pensé
Pour Bïatris qui li ot deveé.
A ·II· grans lances de fort fraisne plané
Fist le drap mettre pour le mix esgarder
Et puis ·I· paile de l'uevre d'outre mer
A ·IIII· lances par deseure porter.
L'ors ne defface dont li dras fu ovrés, T 125c2
Au grant estal l'a fait Hervis porter;
·II· jours i fu, *mais moult bien fu gardés.*
Dix con l'esgardent li *jóvene* baceler!
Mais en ·II· jours ne fu pas acatés
Dusc'a cele eure que vous dire m'orés;
Que dou roy Floire vous vorrommes *parler.*
De Honguerïe fu partis et sevrés,
A Tir *s'en vint* la mirable cité
O le barnage que il ot amené. N 13c
·I· mes le va a son pere conter:
„Gentis roys sire, envers moi entendés!
Ves chi vo fil, roy Floire le membré!
Veoir vous vient et sa mere autretel."
Li roys l'oï, s'a grant joie mené,
Le palais fait ricement atourner;
Dont commanda li roys tout son barné
Qu'encontre voisent sans plus de l'arrester.
Et cil si font, quant il l'ot commandé,

Varianten: e. (H'. li baichelers) *NE* — 447-52 = *NE* — 450 del c. *T* — 453 = *N*, l. lon de f. *E* — 454 = *N*, regarder *E* — 455 = *N*, Et pardesuz ·I· chier paile roé *E* — 456 = *N*, l. fait p. desuz p. *E*, *folgt:* Pour le soleil qui ne li faice mel *TN* — 457 = *N*, iert o. *E* — 458 = *N*, le f. *E* — 459 = *E*, ains qu'il fust accaté *TN* — 460 cil jone *N*, li joule *T*, et li barbez *E*, *folgt:* Et l'ouurage (-raigne) ont les gens forment (molt fort) loé *TN* — 461 = N, ·II· j. i fut mais ne mie a. *E* — 462 D. a une *N*, Tresc'a .. ou v. *E* — 463 Del bon r. *N*, Car d. r. Flore *E* conter *T* — 464 Qui de Hongrie *N*, iert p. *E* — 465 = *E*, en v. *N*, vint droit *T* — 466 A tel b. comm *N*, Por le b. qu'il auoit a. *E* — 467 = *E*, va roi Wist' c. *N* — 468 s. dit il or (un petit m') e. *NE* — 469. 70 = *NE* — 471 = *N*, l'entent g. j. en a m. *E* — 472 = *E*, fist noblement a. *N* — 473 Adonques mande *E*, t. le b. *N* — 474 Que contre *N*, Enc. vont s. point de l. a. *E* — 475 = *N*, ce fissent puisqu'il *E*

Encontre vont li prince et li casé.
Et Floires entre en la bone cité E 30a
U son barnage que il ot amené;
Mais il ne pot parmi la porte entrer,
Ne li conviegne le cier drap esgarder.
Floires i vint, s'a son resne tiré;
U voit le drap, sel prent a esgarder
Et voit la fourme du bon roy couronné,
Le sien cier pere qui l'avoit engenré,
Et voit la fourme la röyne autretel,
Sa ciere mere qui le nouri souef,
Et voit sa fourme qui pourtraite est dalés,
Dejouste lui Bïatris au vis cler,
Sa bele suer que tant soloit amer.
Quant il le voit, il ne *pot* contrester,
Ne se *pasmast* sor le marbre listé.
Quant si baron l'en keurent relever,
„Sire," font il, „pour diu ne nous celés,
Quel maladie vous a si fort grevé!"
„Seignour," dist Floires, „or me laissiés ester!
Jou ai le fourme ma serour avisé
Dedens cest drap qui a or est ovrés."
A sa vois clere *commencha a crïer*:
„Cui est li dras, qui l'a chi aporté?" T 125d
„Il est miens, sire," dist *Hervis* li membrés.
„U le presistes," dist Floires, „nel celés?"
„Sire, a Sibile la mirable cité

Varianten: 476 = *N*, et li p. et li per *E* — 477 = *NE* — 478 A s. *N*, Ou le b. qu'il auoit a. *E* — 479 = *E*, p. dedenz la *N* — 480 = *N*, Ne li estuet *E*, *vgl.:* il lui cowint paisser pardevent la boutticque *v* 15a — 481 = *N*, F. le voit, s'ait sa r. *E* — 482 s. prist *N*, Et .... a regarder *E* — 483 f. le b. r. *N*, dou fort r. *E* — 484 = *N*, De son c. *E* — 485 = *N*, la r. a vis cler *E* — 486 La soie m. *N*, quel porta en ces lez *E* — 487 qu'iert p. d. *E*, *fehlt N* — 488 = *N*, Et joste *E* = 489 q. il a t. amé *N*, Sa douce s. qu'il s. t. a. *E* — 490 ainz nel p. *N*, vit ne se p. *E*, puet *T* — 491 pasmase *T*, seur son destrier montez *N*, desus l'arcon dorei *E* — 492 = *E*, le k. *N* — 493 Por dieu f. il s. *N*, S. p. d. f. il nel v. c. *E* — 494 a si agreuez *N*, m. auez nel nos celez *E*, *folgt:* Qu'isi forment vous estes (Que si v. e. de niant) dementés *TN* — 495 dit il *N*, cor me *E* — 496 = *N*, esgardé *E* — 497 D. cel d. *E*, q. est a or *N* — 498 = *NE*, a li roys escrïé *T* — 499 = *N*, cil d. ne q. l'ait a. *E* — 3500 = *NE*, Heluis *T* — 501 = *N*, le prenis *E* — 502 a (en) Sebille *NE*

De la Espaigne cel estrange regné,
Et de Surïe fu li dras apportés,
Et Surïennes, je croi voir, l'ont ovré."
Et dist roys Floires: „Vassaus menti avés,
Anchois l'ovra Bïatrix au vis cler.
Je voi s'ouvraingne, moult *l'ai bien* avisé. E 30b
Se ses noveles de la dame au vis cler,
S'ele est en ville n'en castel n'en cité,
Et tu le pués ensaignier ne moustrer,
Tant te donrai et argent et or cler
Et bours et villes castiax et fermetés,
Jamais nul jour n'averas povertés."
Et dist *Hervis*: „*Qu'est ce* que dit avés? N 13d2
Jou ne vi onques *chele* dont *me* parlés."
— Hervis menti, mais il n'osa dire el. —
„De ceste foire, sire, *j'oï parler*,
Si sui venus, *durement sui* lassés,
Si venderai cest drap qui est ovrés
Moult volentiers qui le *voelle* accater."
Dist li roys: „Frere, *quant tu* l'as aporté
En ceste foire, se il te vient a gre,
Jou l'accatrai, s'a raison le metés."
Dist Hervis: „Sire, quant barguignié l'avés,

Varianten: 503 = *N*, Delez E. *E*. — 504 = *NE* — 505 c. bien l'o. *N*, *fehlt E*; *vgl.:* car jamais dit il Surienne n'owrairent ne ne firent le riche draps (*nach* 3506) *v* 15a — 506 = *N*, Vassaz d. Flore certes m. a. *E* — 507 = *NE*, *folgt:* La moie suer ou tant a de bonté *N* — 508 = *N*, -aige je l'ai *E*, C'est ses ourages m. b. l'ai *T*, *folgt:* Pour diu de gloire (P. amor dieu) ne me soit pas celé *TN* — 509 Se vos n. de la d. sauez *N*, Seis tu nouele de la bele a *E* — 510 = *NE* — 511 = *N*, Se la me puez *E* — 512 t'en d. *N*, d. roge or et a. cler *E* — 513 et c. et fertez *N*, Chastiax et v. et bours et f. *E* — 514 = *N*, Ne serai[s] poures jamais en ton aey *E*, *folgt:* A toz iors seras mais riches clamez *N* — 515 Dist H. sire *E*, que ce q. *N*, Heluis que c'est q. *T* — 516 o. ce d. vos me *N*, chel d. v. m'aparlés *T*, cele dame a vis cler *E*, *folgt:* Gentis rois sire dont vos m'araisonnez *E* — 517 = *N*, H'. se ment m. nen o. *E* — 518 = *E*, s. (dit il) oï paller *TN* — 519 = *E*, G'i *N*, si sui forment l. *T* — 520 = *N*, venderoie *E* — 521 viut *T*, volt *N*, quil quel veille a. *E* — 522 = *NE*, f. comment l'as a. *T* — 523 = *N*, en g. *E* — 524. 25 = *NE*, *folgen:* 1. Jel vos vendrai se il vos vient en gre 2. Et dist rois Flore je le wel acheter 3. Or me di frere por combien le donrez 4. Dist H'. sire jai orez mon panser *E*; *vgl.:* dis moy mairchampts que c'est que j'en pairés car voullentier je l'aicheterai *v* 15b —

Pour ·II· M· mars de fin or esmeré
Le vous *donrai*, se il vous vient a gre."
Et dist li roys: „Tu le fais trop *assés.*
Met l'a raison, si t'aït damedés!
Se t'as beü, si nel me vent pour de,
Et *se t'es ivres*, si te va repozer!"
Dist Hervis: „Sire, par diu de maïsté
Hui ne mengai ne *ne bui* autretel,
Le drap vendrai tout a ma volenté." E 30c
Dist li rois: „Frere, a raison le metés!"
Dist Hervis: „Sire, quant l'avés refusé
Pour ·II· M· mars, par diu de maïsté,
Quatre ·M· mars huimais l'acaterés
U vous u autres par diu de maïsté,
S'il est vendus, saciés de verité."
Et dist li rois: „Tu le fais trop *assés;*
Mais ·II· M· mars de fin or esmeré,
Tant en *donrai* volentiers et de gre." T 126a
Et dist Baudris: „Biax ostes, *car* vendés!"
Dist *Hervis:* „Ostes, moult grant tort en avés.
Laissiés ester! car bien paiiés serés."
„Las, quant *iert* chou?" dist Baudris li membrés.
„Ce n'iert jamais en jour de mon aé.
Quant ·II· M· mars d'or fin en refuzés,
Mien essiant jamais tant n'en arés."
Et dist Hervis: „Ostes, menti avés.
J'en averai et tant et plus assés."

Varianten: 526 = *N*, que d'ariant que d'or cler *E* — 527 = *N*, donra *T*, *fehlt E*; *vgl.:* ce le voullés auoir vous en paierez *v* 15b — 528 t. d'assés *T*, Et d. r. Flore *E*, si t'aïst damedez *N* — 529 = *E*, r. tu le fez trop assez (s. 3528) *N* — 530 = *N*, b. nel me fais acheter *E* — 531 = *N*, Se tu es i. *E*, Et te met jus *T* — 532-34 = *NE* — 533 m. ne beu a. *T* — 535 = *N*, D. Floire f. *E* — 536-39 = *NE* — 540 = *N*, v. huimais rois coronez *E* — 541. 42 = *NE* — 541 t. d'assés *T* — 543 = *N*, T. t'en *E*, donra *T* — 544 = *NE*, cor *T* — 545 Heluis *T*, Et d. H' o. laissiez ester *E*, *fehlt N* — 546 = *N*, Saichiez le bien que b. *E*, *folgt:* Par diu de gloire ains ·IIII· (·XV·) jors passés *TN* — 547 = *N*, iert iert *T*, d. B. li senez *E* — 548 a j. *N*, nul j. m. aé (!) *E* — 549 = *E*, m. de f. or r. *N* — 550 = *NE* — 551 = *E*, Dit H. (!) o. m. a. *N* — 552-55 = *NE* — 552 *folgen:* 1. Se il ne m'est ou tolus ou robez 2. Et s'en jurassent cil de ceste cité *N*

XXXVI

Moult fu dolans Floires li roys gentis,
Quant voit l'ovraige sa seror Bïatrix,
Et dist li roys: „Pucelle o le cler vis! —
Mais jou ne sai certes, se j'ai menti.
Par aventure avés vous pris mari.“
Hervis l'oï, s'en a jeté un ris,
Puis dist em bas, que nus ne l'entendi:
„Par diu, roys Floires, verité avés dit.
Il a ·VII· ans passés et acomplis
Que l'espousai dedens Mes la fort cit,
Si m'aït dix, maugrés tous mes amis.“ N 13e
Floires rapelle le damoisel Hervi: E 30d
„Marceans frere, *car* enten cha a mi!
Met a raison le drap que je voi chi!
Tu le fais trop, marceans dous amis.“
„Volés le vous pour tant,“ ce dist *Hervis*,
Que le vous fac, gentis roys posteïs?“
„Naie voir, frere,“ li roys Floires a dit.
„Si m'aït dix, sire,“ ce dist Hervis,
„·VIII·M· mars de fin or seignori,
Tant venderai le cier drap de samit,
Se il ne m'est u robés u ravis.“
Floires l'oï, *si* brocha l'arrabi,

Varianten: 556 = *N*, s. se je en ai m. *E* — 557 = *N*, P. a. que tu ais p. *E*; *vgl.:* car par auenture dit il avés prins maris *v* 15b — 558 si a geté *N*, H. l'entent s'en jetait un sopir *E*; *vgl.:* de quoy Heruey oyent lez parolle du roy ce print a rire *v* 15b — 559 = *NE* — 560 = *N*, vos a. vertei dit *E* — 561-63 = *NE* — 563 *folgt:* Mais li rois Floires pas ice n'entendi *N* — 564 Il rapela *N*, Li rois apele *E* — 565 = *N*, cor *TN*, e. enuers mi·*E* — 566 = *N*, cel d. *E* — 567. 68 = *NE*, Heluis *T* — 569 = *E*, *fehlt N* — 570 = *N*, Nenil biax freres *E*, *folgen:* 1. Mais pour l'ouraige ma serour Bïatrix 2. L'accaterai marceans dous amis 3. Bien a ·VII· ans que ma serour ne vi 4. S'en sui au cuer et tristres (-tes) et maris 5. Car plus l'amoi[e] pour voir (par foi) le vous plueuis 6. Que nulle riens que peüsse (je puisse) veïr 7. Mais met le drap arraison dous amis *TN* — 571 = *N*, Heluis *T*, *fehlt E; vgl.* (*zu* 3570. 71): Le roy dist que c'estoit tropt biaulcopt. Adoncque respont Heruey *v* 15b — 572 = *N*, ·IIII· M· m. *E*; *vgl.* (*zu* 3572. 73): puisque l'aués reffusé pour le pris jamais ne me partera(s) des mains que je n'en aye ·VIII· mil mairs *v* 15b — 573 = *N*, le boin d. seignori *E* — 574 = *N*, ou tolus ou *E* — 575 = *N*,

Vers le palais en va tous ademis,
Et li barnajes cevauchoit après lui.
Baudris demeure dolans et entrepris,
Il en apelle le damoisel Hervi,
„Leres traïtres," fait il, „or m'as traï. T 126b
Que ne vens tu le drap que gardons chi?"
„Taisiés, biax ostes!" ce li a dit *Hervis*,
„Car j'en ferai *del* tout a mon plaisir."
Baudris l'entent, a *po*, *n'enrage* vis.

XXXVII

Baudris fu moult coureciés et irés;
Mais del roi Floire vous *vorrommes parler*
Qui au palais surïen est alés.
Li roys ses peres *est encontre* levés,
Et li barnages environ de tous les
Vont le roy Floire baisier et acoler.
Li roys l'apelle par moult *grant amisté*,
„Fix," dist li peres, „pour diu de maïsté
De vostre guerre, comment avés ouvré
Contre le roy de Frise redouté?
Se m'eüssiés par message mandé, E 31a
Alés i fuisse a ·*XXX*· *M*· *armés*."
„Sire," dist Floires, „par diu j'oi gent assés
Par coi je fis del roy ma volenté,
Et que nous sommes *paiié* et acordé."

Varianten: l'entent lors b. *E*, se *T* — 576 s'en va *N*, en vint molt trespensis *E* — 577 Et ces b. *N*, cheuache *E* — 578 = *N*, et trespansiz *E* — 579 = *NE* — 580 dist il ... honni *N*, t. or m'ais tu bien t. *E* — 581 cest d. *E*, gardes *N* — 582 = *NE*, Heluis *T* — 583 C. je f. *N*, tel *T*, a vo p. *E* — 584 = *NE*, pau n'errage *T* — 585 = *N*, corresouz *E* — 586 = *NE*, vaurrommes conter *T* — 587 de Surie *E*, el p. ancïen *N* — 588 = *N*, s'est contre lui l. *T*, e. en l'encontre alez *E* — 589. 90 = *NE* — 591 = *N*, L. r. ces peire p. *E*, grans amistés *T* — 592 = *NE* — 593 = *N*, De vos grant g. *E* — 594 le Fris qu'est (de Frise qui tant est) r. *NE* — 595 = *NE* — 596 = *E*, a ·X· mille adoubés *TN* — 597 = *N*, S. d. F. certes j'ai jans a. *E* — 598 = *N*, mes volantez *E* — 599-3601 = *NE*

Et la röyne *desvala* les degrés,
Dusc'au roy Floire ne se *vot* arrester,
Ele l'ala baisier et accoler.
„Fix," dist la mere, „es tu plains de santé?"
„Oïl voir, dame, le merci *damedé*."
Et li roys Floires a pris a souspirer,
L'aigue li court fil a fil sor le nes.
Voit le *sa* mere, n'ot en li qu'aïrer, N 13f
Ele l'apelle, com ja oïr porrés,
„Biax fix," dist ele, „quant je vous voi plorer,
Moult ai le cuer dolant et aïré.
Mais dites moi pour coi plouré avés!"
„Mere," dist il, „aparmain le sarés.
Au grant estal dedens la foire anvel
Selonc la porte royal, si m'aït des,
La ai ·I· drap, ma mere, regardé.
De samis est bien fais et manovrés,
La forme au roy *mon* pere i est fourmés,
Li vostres cors, ma mere, pardalés,
Et jou meïsmes que vous ici veés,
Dejouste moi Bïatris au vis cler,
Vo bele fille que tant soliés amer.
Je vi l'ouvrage, dame, qu'ele a ouvré.
La lettre dist par diu de maïsté
Que Bïatris a icel drap ouvré."
Quant la röyne a son fil escouté, T 126c E 31b
Ele se pasme, ne pot sor piés ester,

Varianten: 599 paisiet *T*, 600 auala *T*, 601 vaut *T* — 602 Et si l'a. *N*, E. le vait *E* — 603 = *NE* — 604 = *E*, v. mere la *N*, danledé *T* — 605 a de cuer sospiré *E*, Et après a ·I· grant souspir geté *N* — 606 = *N*, li c. aual selons le nez *E* — 607 = *N*, la m. *T*, le sent cuide deruer *E* — 608 E. l'en a. (!) *N*, Le roi a. *E* — 609 fet e. *N*, Biax tresdous f. q. *E* — 610 = *N*, J'ai m. le c. dedens le ventre iré *E* — 611 p. c. auez p. *N*, Dites le moi si chier con vos m'a. *E* — 612 = *N*, Dist li rois m. et p. le *E* — 613 = *E*, a la grant f. a. *N*, — 614 = *NE* — 615 d. veü et esgardé *N*, Ilueques ai ·I· d. ma m. r. *E* — 616 = *N*, e. richement est o. *E* — 617 = *NE*, men *T* — 618 = *E*, Si est la vostre belle m. delez *N* — 619 = *N*, Mes cors m. perdelez vos costez *E* — 620 Et joste *E*, m. B. o le v. c. *N* — 621 = *NE* — 622 = *N*, voi *E* — 623 = *NE* — 624 = *N*, Q. B. ait certe le d. o. *E* — 625 = *N*, a Flore e. *E* — 626 = *N*,

Quant li roys Floires *la* courut relever.
Et la röyne, quant revint de pasmer,
A *sa* vois *clere* comencha a crïer:
„Ahi fix Floires, *me dis tu* verité?“
„Oïl, *ma* mere, si *voir*, con dix fu nes.“
Et la röyne prist haut a escrïer:
„He roys Uistasses, envers moi entendés!
·XL· ans a *acomplis et passés*,
Vous me presistes *a moullier espousé*.
S'onques m'amastes, gentis roys coronés,
Donnés m'un don, se ne vos doit peser.“
Et dist li roys: „*Je* nel *quier refuser*.
Or demandés *toute* vo volenté!“
Dist la röyne: „Bons roys, or m'entendés!
Tex est li dons que vous voel demander:
Si m'aït dix, qui en crois fu penés,
J'ai ·I· tresor si tresgrant amassé,
Nel moveroient ·XX· destrier sejorné,
Ne ·XXX· buef, s'*il erent* atelé.
Prendés le tout, gentis rois coronnés,
Mais que jou aie le drap qui est ovrés,
Et que je puisse, gentis rois, esgarder
La bele fourme Bïatris au vis cler!“
Dist li roys: „Dame, li dons vous est donnés.
Vous l'averés, coi qu'il doive couster.“

Varianten: ne se puet contrester *E* — 627. 28 = *NE* — 627 l'en c. *T* — 629 = *E*, A haute vois *T*, a parler *N* — 630 = *E*, as tu dit *T*, Biax dous f. F. dis me tu v. *N* — 631 O. ma dame *E*, O. voir m. si vois *T*, m. dit Floires li membrez *N* — 632 = *N*, commensa a crïer *E* — 633 = *E*, Wist'. ver moi en e. *N* — 634 = *E*, c'a moullier et a per *TN* — 635 tant a il bient (!) passé *T*, p. feïs moi *N*, espouser *NE* — 636 = *E*, m'emmastes r. (!) *N* — 637 = *E*, D. moi (!) ·I· d. s'il *N*, Cor me d. ·I· d. par amisté *T* — 638 = *E*, ja n. vous (ne le) q. veer *TN* — 639 tout a vo (la vostre) v. *TN*, totes vos volentez *E* — 640 = *E*, or e. *N* — 641 = *E*, Quex *TN* — 642 = *NE* — 643 = *N*, assamblé *E* — 644 = *N*, Ne le moinroient *E* — 645 = *N*, s'estoient *T*, asamblé *E*; *vgl.:* lequelle ne pourteroie ·XXX· beuf c'il y estoient estellez *v* 16 a — 646-8 = *NE* — 649 = *N*, Sire la f. *E*, *folgen:* 1. La vostre (Vo belle) fille que tant soliés amer 2. Plus ne vaurroie viure n'auant passer 3. Que jel porroie (la peüsse) pres de moi esgarder *TN* — 650 = *NE* — 651 Le drap aurez *N*, cai que doie *E*, *folgt:* Et dist la dame ·V· C· mercis et gres (Dit la roïne diex vous en sache gre) *TN*

Li roys demande son mulet afeutré,
Et Floires monte el destrier sejorné;
Après monta tous li rices barnés, N 14a
Droit vers la foire prendent a ceminer E 31c
Au grant estal u li dras est posés.
Baudris esgarde, s'a le roy avisé
Et le roy Floire qui est a son costé.
Hervi apelle, con ja oïr porrés:
„Pour diu, biax *ostes, vers moi en entendés!*
Je voi roy Floire arriere retourner,
Li roys Uistasses i vient, nel mescreés,
Biax tresdous ostes, pour le drap acater.
Delivrés moi! Grant aumosne ferés;
Car j'ai acrut pour vous, bien le savés, T 126d
·II· M· mars de fin argent pesé,
Si vous depri pour diu que vous vendés."
Et dist Hervis: „Ostes, laissiés ester!
De ce que doi moult bien paiés serés."
Hes vous le roy et son rice barné!
Devant l'estal sont *trestuit* arresté;
Li roys *de* Tir a del cuer souspiré,
Quant voit l'ovrage Bïatris au vis cler
Sa bele fille que tant soloit amer.
Dist li roys Floires: „Peres, *or* esgardés!
Ves la vo forme tout vraiement formé!
Li vostres nons est escris par dalés.

Varianten: 652 = *N*, Atant d. le m. *E* — 653 = *N*, d. abriué *E* — 654. 55 = *NE* — 656 = *N*, iert *E* — 657 regarde . . . rauisé *E*, salüé *N* — 658 q. e. lez (decosté) s. c. *EN* — 659 = *NE folgt:* Sai (?) tres bon oste puis si li a moustré *T* — 660 = *E*, a moi sa e. *N*, oste dist il or esgardés *T* — 661 = *NE* — 662 = *N*, Li r. Eustaice . . ne m. *E* — 663 = *NE* — 664 Se me deliures *N*, Dist B'. certes grant auoir me deuez *E*, *folgt:* Si m'aïst dei le roi de maïsté *E* — 665 C. p. v. ai a. *N*, Que j'ai escrut p. v. per la cité *E* — 666. 67 *fehlen E* — 666 ·III· M· m. de f. or esmeré *N* — 667 Si v. pri (!) *N*; *vgl.:* et luj prïant dit aincy: ou non de dieu sire vandés le drapz *v* 16a — 668. 69 = *NE* — 670 et le r. b. *E*, qui la est arestez *N* — 671 trestout *T*, l'ostel andui sont a. *E*, l'e. qui molt auoit biauté *N* — 672. 73 = *NE* — 672 Li r. te T. *T* — 674 = *N*, *fehlt E*; *vgl.:* de la belle Beaultris sa fille *v* 16a — 675 cor *T*, D. F. p. por deu or *E*, biax pere(s) or e. *N*, *folgt:* Vesci l'ourage ma suer nel mescreés *TN* — 676 Veez vo f. *N*, t. v. ouré *E* — 677 = *NE* —

Et delés vous ma mere bien veés
Et *le mien* cors dejouste son costé
Et enaprés Bïatris au vis cler!
Vesla la lettre qui dist, si m'aït des,
Que Bïatris a icest drap ouvré!"
„Fix," dist li *peres*, „vous dites verité."
Dont se pasma li fors roys couronnés,
Quant ses fix Floires *le* courut relever.
Li gentis roys, quant revint de pasmer,
A sa vois clere commencha a crïer: E 31d
„Marceans frere qu'as le drap aporté,
U l'as tu pris? Garde, ne soit celé!"
„Sire, a Sibile la mirable cité,
Et de Surïe fu li dras apportés,
Et Surïennes, je croi, l'orent ouvré."
Et dist li roys: „Marceans, vous mentés;
Anchois l'ouvra Bïatris au vis cler,
Ma bele fille que jou ai tant amé.
Di moi, biax frere: En ses tu verité?
Se le m'ensaignes, par ma crestïenté
Je te donrai ·I· castel principel
Et tant d'argent, *con saras* demander."
Dist *Hervis:* „Sire, *qu'est ce* que dit avés
De cele dame dont je vous oi parler?
Ne le vi onques nul jor de mon aé,
Pour *cest* drap vendre sui ceste part tournés,

Varianten: 678 = *N*, ma m. per delez *E* — 679 = *E*, Et li miens c. *T*, Et ie meïsmes *N* — 680 = *NE* — 681 les letres *E*, Veez la lèstre escrist si *N* — 682 Q. B. peire ait le d. o. *E*, Q. B. a icel d. porouuré *N* — 683 = *NE*, li roys *T* — 684 Adonc se pame *E*, ne pot sor piés ester *N* — 685 = *E*, Q. li rois F. *N*, l'en c. *T* — 686 = *E*, Et li bons r. *N* — 687 = *NE* — 688 = *E*, qu'as cest d. *N* — 689 = *N*, Ou le preïs g. nel me celler *E* — 690 Sebile *N*, Cebile *E* — 691 = *E*, *fehlt N* — 692 bien le croi l'ont o. *N*, *fehlt E*; *vgl.:* mais comme je croy une Surienne l'ait owrez *v* 16a — 693 = *NE* — 694 = *E*, Auant l'o. *N* — 695 = *N*, *fehlt E; vgl.:* ma bien amee fille *v* 16b — 696 = *NE* — 697 Sel me rensaignes *N*, *fehlt E*; *vgl.:* que tu le die *v* 16b — 698 = *NE* — 699 = *N*, c'ozeras *T*, t. d'auoir c. vos prendre vorrez *E; vgl.:* et de l'auoir tout a ta voulluntè *v* 16b — 3700 = *NE*, Heluis s. que c'est q. *T* — 701 = *E*, d. v. oï p. *N* — 702 o. biax sire en m. aé *E*, o. sachiés de verité *N* — 703 = *NE*,

Sel venderai volentiers et de gre."
Et dist li roys: „A raison le metés!" N 14b
Dist Hervis: „Sire, quant barguiegnié l'avés,
Pour ·VIII· M· mars de fin or esmeré,
Se il vous plaist, pour tant *vous* l'averés."
Et dist li roys: „Amis, trop fait l'avés. T 127a
Met l'a raison, frans marceans membrés!"
Dist Hervis: „Sire, quant refusé l'avés
Pour ·VIII· M· mars, *·XVI· M· en donrés*
U vous u autres, se avoir le volés."
Li rois l'oï, s'en a ·I· ris jeté:
„*Marceans* freres, *je* croi *t'ies* enivrés,
Et nonpourquant moult iés biax bacelers,
Plus bel de toi ne poc mais esgarder
Puis icele eure que fui de mere nes;
Bien pert c'a feste n'as pas lonc tans alé.
Qui te carga cest drap qui est ovrés,
Si m'aït dix qui en crois fu penés, E 32a
De Bïatris *sot* bien la verité."
„Je n'en sai *riens," dist Hervis li membrés,*
„Mais se volés cest chier drap accater,

Varianten: P. le d. *T* — 704 = *N*, *fehlt E* — 705-8 = *NE* — 708 et p. t. l'a. *T* — 709 = *E*, D. li r. freres certes t. f. *N* — 710 = *N*, Mè le arraison *T*, franc damoisial m. *E* — 711 = *N*, q. l'a. r. *E* — 712 ·XVI· l'achaterez *E*, de fin or esmeré *TN*, *folgt:* Si m'aït dix ·XVI· M· en donrés *TN* — 713 = *N*, s'acheter le volez *E* — 714 = *N*, l'entent *E*, Quant l'ot li rois *T* — 715 = *NE*, Marcains f. bien c. qu'ies e. *T* — 716 = *N*, tu es b. b. *E* — 717 = *N*, m. regarder *E* — 718 = *N*, Des i. ore q. de m. fui n. *E* — 719 c'a f. l. t. n'as p. esté *E*, de foire n'estes pas bien usez *N* — 720 = *N*, c. chier d. qu'est o. *E* — 721 = *E*, li rois de maiesté *N* — 722 = *N*, set *T*, s. molt bien v. *E*, *folgen:* 1. En quel (quele) terre est ne en comfait regné 2. Pour pau ne prent le drap qui est (q. e. d'or) ourés 3. Tant que t'eüsses ton garant amené 4. Qui me desist noueles et verté (verité) *TN* (5. Quant l'oit H'. toz en fust abosmez 6. Et nonporquant respondi con cenez *N*) 7. Et dist H'. frans roys de grant (F. rois dist il ou tant a de) bonté 8. Tort me feriés si m'aït damerdés 9. Quant marceant vont pour marceander 10. Pas no demandent n'enquierent la verté (ne q. la verité) 11. Qui fait l'ourage qu'il voellent accater (que il ont achasté) 12. Auant l'accatent pour ·I· po conquester *TN* — 723.24 = *E*, *ersetzt durch:* 1. Quant ie ne sai qui le drap a ouuré 2. Tort me feriés se le m'auiés osté 3. Jou l'ai ichi de moult

Jel vous vendrai, se il vous vient en gre.“
Dist li roys: „Frere, *a raison* le metés!“

XXXVIII

„Marceans freres,“ ce dist li roys de Tir,
„On ne doit mie gentilhome escarnir.
Met *a raison* le cier drap de samit! T 127c3
Car pour l'ovrage ma fille Bïatris
Certes le voel acater, dous amis.“ N 14d
Volés le vous *pour tant, con jou ai dit?*
„*Nennil* voir, frere,“ li roys li respondi.
Dist Hervis: „Sire, par diu qui ne menti,
Quant refusé l'avés pour ·XVI· Mil,
Par cele foi que doi tous mes amis
Ne *celui* pere qui *souef* me nourri
Ne par l'apostre que quierent pelerin
U vous u autres, gentis roys posteïs,
L'accatera huimais ·XXXII· mil,
U j'emportrai le drap en mon païs,
Se il ne m'est ou tolus ou ravis.
Mais d'une coze sui je moult esbaudis:
Que *vos royaumes* est *saus,* ce m'est *avis;*
Bien i puet on et aler et venir,
Si *com* on m'a et raconté et dit.“

Varianten: long aporté *TN* — 725 = *E*, Sel *TN*, v. a g. *N* — 726 = *N*, r. Floire *E*, arraison *T* — 727 = *NE* — 728 = *N*, mie mercheant e. *E*, *folgen 60 Zeilen* (*s. Anlage 2*) — 729 = *N*, M. arraison *T*, cest c. d. *E* — 730 = *NE*, *folgt:* Qui fu robee dont j'ai (ai) mon cuer mari *TN* — 731 = *N*, Certe(s) achater le wel biax d. a. *E*, *folgt:* Dist H' sire trop le vous arai dit *TN* — 732 = *E*, v. gentis roys posteïs *TN*, *folgt:* Pour tant de pris que tant (con je) vous arai (a. ja) dit *TN* — 733 = *N*, Naie *T*, N. biax f. li riches r. a dit *E* — 734 = *NE*, *folgt:* Ne par la crois u li cors diu fu mis *TN* — 735 = *N*, Vos l'achatrez enhuimais ·XVI· M. *E* — 736 = *N*, q. je d. m. pairins *E* — 737. 38 = *NE* — 737 Ne le mien p. q. du sien me n. *T* — 739 = *N*, g. r. seignoris *E*, *folgt:* Ains que l'aiés se il ne m'est rauis *TN* — 740 = *E*, Vous l'accatrés *TN* — 741 = *N*, U ie portrai *E* — 742 = *E*, Se jou nen ai (Ou j'en aurai) del tout a mon deuis *TN* — 743 = *N*, c. est mes cuers e. *E* — 744 Q. ceste terre e. sauue ce m'e. vis (auis) *TN*, C'an v. r. sal aler sal venir *E* — 745 Et bien p. on *N*, Puet marcheans aler en vo païs *E*, *folgt:* Que on n'i tolt vaillant ·I· paresi *TN* — 746 = *E*, Si que *TN*, *folgen:*

„Vous dites voir, amis," li roys a dit.
„En mon royaume n'a home si hardi,
Que vous *tosist* vaillant ·I· paresi."
„Mix en valés, bons roys," ce dist Hervis.
„Saciés le bien par diu qui ne menti T 127d E 32b
Que li miens maistres, quant vint au departir,
Me fist, bons roys, et jurer et *pluevir*
Que doubleroie mon drap *dusqu'*en la fin!
Si ferai jou par le cors saint Martin,
U jel vendrai del tout a mon plaisir,
U il rira arriere en mon païs."
„Marceans frere," dist li roys seignoris,
„*Je ne* quier *plus* barguienier *envers* ti.
Je le *retieng* pour tant, con tu m'as dit."
„Et vous l'arés, sire," ce dist *Hervis,*
„Pour tant, bons roys, *con* j'ai ore chi dit,
Trente ·II· M·, en non diu, mars d'or fin."
„Tant en *avrés,* amis," li roys a dit,
Porter en fait le cier drap de samit.
„Ha gentis roys," ce li a dit Baudris,
„Il me doit bien que d'argent que d'or fin
·II· M· mars, sire, se dix m'aït,
C'acreü ai par la mirable cit
Dont j'engajai mon palais marberin
Que me laisastes, frans roys poësteïs,
Pour le mien cors et ma femme cevir,
Quant me tolistes ma terre et mon païs, N 14e
Quant j'oi perdue vo fille Bïatris

Varianten: 1. S'en sui ioians et liés et esbaudis 2. Dalés p[r]eudomme se fait il (molt) bon tenir *TN* — 747. 48 = *NE* — 749 S'il v. toloit *TN*, v. ·I· aisterlin *E*, *folgt:* Que jamais jour il fust mes bons amis *TN* — 750 = *E*, v. sire ce dit *N* — 751. 52 = *NE* — 753 = *N*, f. sor sains et j. *E*, pluir *T* — 754 = *N*, Que je doublaise m. d. jusqu'a *E*, duqu' *T* — 755 = *NE* — 756 = *N*, Je venderai le drap a *E* — 757 Ou jel porterai (!) *N*, *fehlt E* — 758 = *NE* — 759 = *E*, Ne (Nel) q. iamais b. après ti *TN* — 760 = *N*, retieg *T*, tu ez d. *E* — 761 = *NE*, Heluis *T* — 762 que *T*, P. t. c. j'ai ci daarain d. (!) *N*, c. je vos ai ci d. *E* — 763 = *E*, mars esmerez d'or fin *N* — 764 = *N*. auurés *T*, en aurai e non deu dist H'. *E* — 765 = *NE* — 766 = *N*, Merci biax sire por deu ce dit *E* — 767 = *N*, d. sire q. *E* — 768 = *NE* — 769 = *N*, Que i'ai escrut *E* — 770 = *N*, D. e. m. p. signori *E* — 771 = *N*, l. gentis r. posteïs *E* — 772. 73 = *NE* — 774 = *N*, je perdi la

Qui fu robee en mon vergier flori.
Jou n'en peuch mais, gentis roys *seignoris.*"
„Je le sai bien," roys Uistasses a dit.
„Jou te commanc sor la teste a tollir
Des ·II· M· mars que me ramentois chi
Qu'a despendu li damoisiax gentis
— Ains vilains cuers certes ne le norri
Quant tel despens oza *faire en la cit* —, E 32c
Jou te commans sor les iex a tollir,
De lui ne prenges vaillant ·I· angevin,
Par tel covent, saces le tu, *Baudris:*
Je te rench *ci* ta terre et ton païs,
Mais n'en perdras qui vaille ·I· paresi."
Baudris l'entent, as piés li va ceïr,
„Sire," dist il, „dix le vous puist merir!"
A sa vois clere a escrïer *s'*est pris:
„Marceans frere, damoisiax dous amis,
Bone cele houre qu'en mon ostel venis!
Car par le drap qui tant est seignoris, T 128a
Certes qu'ovra ma dame Bïatris
Rai jou ma terre et trestout mon païs."
Dont en monterent el palais seignouri,
Desor ·I· drap ont le cier paile mis,

Varianten: bele B. *E* — 775 = *NE* — 776 = *E* (*s.* 771) r. posteïs *TN*, *folgt:* Car ne nel seuch (ne le sou) ne ne le consenti *TN* — 777 = *N*, Eustaice li dist *E* = 778 Or *N*, sus la t. t. *E* — 779 = *N*, De *T*, q. m'amentois ici *E* — 780 = *N*, d. de pris *E*, *folgt:* Que tu n'en prenges vaillant ·I· paresi (angeuin) *TN* — 781 = *NE* — 782 = *E*, tez d. osas *N*, ains enuaïr *TN*, *vgl.:* puisque telle despance ait houssez faire *v* 16b — 783. 84 *fehlen N* — 783 Je le c. sus *E* — 784 = *E* — 785 Baudri *T*, je le te di B. *E*, veul que le quites ci *N*; *vgl.:* maix luj fut tout quicte par telz *v* 16b — 786 = *E*, Que te rent ci *N*, Que je te r. ta *T* — 787 = *N*, Nen p. m. *T*, M. n'en prandrai vaillant ·I· ramoisin *E* — 788 = *N*, Quant B. l'ot au piet *T*, l'en va *E* — 789 = *E*, d. te le p. m. *N* — 790 = *N*, ce prist *E*, est p. *T* — 791 = *NE* — 792 = *E*, Beneois soit et li iours et li dis *TN*, *folgt:* Qu'en (Qu'a) mon ostel herbergement presis (en la cité venis) *TN*; *vgl.:* Car a la bonne heure vintes en mon hostel *v* 16b — 793 = *N*, Que p. ce d. *E* — 794 = *N*, ma d. seignori *E*, Que B. ma d. c. fist *T* — 795 = *E*, Ai recouré ma t. et m. p. *N* — 796 = *N*, Lors s'en m. *E* — 797 Lors sus ·I· d. *E*, D. ·I· paile o. le riche drap m. *N*; *vgl.:* le riche drapz lequelle fut mis et estandus sus une riche

Tout pour l'ovrage *veïr de Bïatris.*
Atant es vous la roïne au cler vis!
Si regarda le cier drap de samis
Et *vit* l'ovrage sa fille Bïatris;
Dont se repasme la roïne gentis,
Quant *l'en* redrece *li barnages* de pris.
Et la roïne s'*escrïa* a haus cris:
„He bele fille douce suer Bïatris,
Veschi l'ovrage qu'en enfance t'apris!"
„He gentis roys," la dame li a dit,
„Cis marceans que je voi devant ti
Qui tant est biax et gens et escavis,
Tenés ma foi, loiaument vous pluevis
Qu'il set noveles *moult bien* de Bïatris.
Rois, fai le prendre pour diu qui ne menti! E 32d
Si m'aït dix qui en la crois fu mis,
Par lui rarés vo fille Bïatris."
„Grant tort avés, dame," ce dist *Hervis,*
„Onques vo fille a nul jor je ne vi."
Dist la roïne: „Vous i avés menti.
Rois, fai le prendre et en chartre gesir
Et par destrece *li fai, bons rois, gehir!*"
Hervis l'entent, tous li sans li fremi. N 14f
Dont *vosist* estre dedens Mes la fort cit,
D'autre part garde, si a coisi Baudri:
„Par diu, biax ostes, moult mal ovrage a ci.

Varianten: sairge *v* 16b — 798 = *NE,* de B. veïr *T, folgt:* I sont venues les dames dou païs *TN* — 799 = *NE* — 3800 = *N,* Lors *E* — 801 = *E,* Quant *N,* voit *TN* — 802 = *N,* Lors ce pama la r. a cler vis *E* — 803. 4 = *NE* — 803 le r. ses lignages *T,* 804 s'escïa *T* — 805 = *N,* Aï ma f. *E* — 806. 7 = *NE* — 808 Li m. *E,* que la voi *N* — 809 = *N,* et tant a cler le viz *E* — 810. 11 = *NE* — 811 vraies *T* — 812 = *E,* penre p. deu de paradis *N* — 813 q. onques ne menti *N,* le roi de paradis *E* — 814 = *E.* Pour *TN,* vostre f. au cler vis *N* — 815 = *N,* Vos aureiz droit *E,* Heluis *T; vgl.:* A quoy Heruey respont dame vous aués tort *v* 17a — 816 O. n. j. vostre f. ne vi *N,* f. dame n. j. ne vi *E* — 817 = *NE, folgt:* Rois pour celui qui pour nous mort souffri (q. onques ne menti) *TN* — 818 Car (Cor) le fai *NT,* et en prison jehir *E* — 819 = *E,* d. grant angoisse souffrir *TN* — 820 = *E,* l'oï *N* — 821 = *N,* Lors *E,* vausist *T* — 822 = *NE* — 823 o. mal o. ait ci *E,* Ostes dist il com mar o. a ci *N*

Or voi moult bien que mes cors est traïs."
Hervis esgarde, s'a ·I· baston coisi
Que uns veneres avoit ilueques mis,
Hervis li enfes s'escrïa a haus cris:
„Par cele crois u li cors diu fu mis,
Ains que je soie ne retenus ne pris,
Tant i ferrai de *cest fust planeïs*,
Que des ocis s'esmaieront li vif."

XXXIX

L'enfes Hervis fu dolans et irés,
Il tient le fust a ·II· mains entezé,
A vois escrie: „Glouton, ensus estés!"
Cil qui le cuident saisir et atraper,
Mal de celui qui avant ost aler. T 128b
Li cris en va contreval la cité
As marceans dont il i ot plenté,
Dist l'uns a l'autre: „Nous faisons malvaisté
Que nous n'aidomes cel damoisel loé.
Marceans est, mix l'en devons amer.
He, *car* l'alommes pour diu au roy blasmer!" E 33a4
Et il si font sans plus de l'arrester
— A ·IIII· C· les peüst on nombrer —,
El palais montent, *le roi ont* escriët:
„Frans roys Uistasses, tous estes parjurés,
Tu pers ta foire, jamais en nos aés
Ne nous verras arriere *retourner*.
A cest dansel qui tant a de bonté,

Varianten: 824 = *N*, voi je b. *E* — 825 Dont regarda *N*, D'atre part garde *E* — 826 = *NE* — 827 = *N*, a haut cri *E* — 828-34 = *NE* — 830 de ce grant baston ci *T* — 835 = *N*, cuide et s. et conbrer *E* — 836 = *E*, q. o. a. a. *N* — 837-39 = *NE* — 840 = *N*, Quant *T*, membré *E* — 841 = *NE*, *folgen nochmals* 839-41 *E* — 842 = *N*, cor *T*, Et c. l'alons corrant au r. *E* — 843 = *N*, il ce fissent *E* — 844 = *N*, A bien ·III· C· *E*; *vgl.:* ce mirent emsamble bien a nombre de ·IIII· C· *v* 17a — 845 = *NE*, m. s'ont le r. e. *T* — 846 Bons r. *N*, E roi Eustaices tes cors est p. *E* — 847 = *N*, f. tes cors est pariurez *E* — 848 = *NE*, retournés *T* — 849 d. ou t. *N*, A cel ..... biauté *E*

A cui tu as le cier paile accaté,
Tout pour l'ovrage Bïatris au vis cler,
En dois tu tant de bon avoir donner.
Fai le paier, si l'en *laisse raler!*
U autrement tes cors est parjurés.
Pour chou, biax sire, ja mar le *mescrerés,*
Qu'est marceans, gentis rois coronnés,
Ne li faurrons dusc'a membres coper."
Et dist li rois: „Seignor, or m'entendés!
Ce *me* fait faire la roïne au vis cler."
Dist Hervis: „Sire, ja mar le *mescrerés.*
De vostre fille dont je vous oi parler,
Ne le vi onques nul jour de mon aé.
S'ele est en vie, li roys de maïsté,
Garde son cors par la soie bonté!"
Et dist li roys: „Quant tant dit en avés,
Si m'aït dix, moult bien paiés serés,
Et vous ferai conduire a sauveté." N 15a
Dit Hervis: „Sire, dix vous en sace gre!" E 33b
Li marceant ont pris a escrïer:
„Gentis rois sire, buer l'ozastes penser."
Li roys apelle Baudri, con vous orrés:
„Je vous commanch sor le cief a coper
Que conduisiés Hervi a salveté,
Qu'il n'i ait mal ne encombrier mortel."

Varianten: 850. 51 = *NE* — 850 *folgt:* Grant tort li fais saces de verité *TN* — 851 *folgt:* Ta bele fille que tant soliés amer *T* — 852 = *N,* Por ceu n'ais tu tant de tresor doné *E, folgt:* A lui que tient s'ele a cel (cest) drap ovré *TN* — 853 Fai li p. *E,* et si le l. (si l'en laissiés) aler *NT, folgt:* Delivre t'ent gentis rois couronnés *TN* — 854 = *NE* — 855 = *N,* Por ceul itant ja *E,* mescreés *T* — 856 = *NE* — 857 tresqu'a *E,* membre *N* — 858 = *N,* or e. *E* — 859 = *NE,* Ce m'a f. *T, folgt:* S'est por sa fille qu'ele puet tant amer *E* — 860. 61 = *NE* — 860 mesquerrés *T* — 862 = *N,* Je nel vis o. n. j. en m. *E* — 863 = *NE* — 864 = *N,* Garist *E,* Gart le sien *T* — 865 = *N,* por t. que d. a. *E* — 866 d. que b. *E,* d. b. p. esterez (!) *N* — 867. 68 = *NE, folgen nochmals* 3861-68 *E* — 869 a regarder *N,* commence a crïer *E* — 870 = *NE* — 871 = *N,* B. con jai oïr porez (!) *E, folgt:* Baudri dit il enuer moi entendez *N* — 872 suz le *E,* s. les membres c. *N* — 873. 74 = *NE*

Et dist Baudris: „Si con vous commandés!“
Et li roys fait le trezor aporter,
En la balance l'a fait errant peser. T 128c
Hervis apelle Baudri, con vous orrés:
„Cest avoir faites *porter* a vostre ostel!
Comme preudom le me faites garder,
Tant que jou aie le mien oirre apresté.“
Dist Baudris: „Ostes, *si con vous commandés!*
Car, se diu plaist, ja denier n'i perdrés.“
Dont fist grans coffres maintenant *aporter*,
L'or i fait mettre et puis les fait fermer
Et puis les fait porter en son ostel.
Hervis s'em part, s'a congié demandé,
Atant devale les marberins degrés.
Et la roïne commencha a crïer:
„Gentis roys sires, ja mar le mescrerés, E 33c
Si m'aït dix qui en crois fu penés,
Cis marceans que *je* voi la aler
Set de vo fille moult bien la verité,
U ses cors est, si voir con dix fu nes.“
Dont se repasme la roïne au vis cler;
Quant li roys Floires la courut relever,
„Ma douce mere,“ dist il, „laissiés ester!
J'ai ·II· sergans que j'ai nourris souef,
Il n'est langages qu'il ne sacent parler,
Englois, Flamenc, *Alemant* autretel.
Après iront, dame, nel mescreés,
Je les ferai moult bien atapiner

Varianten: 875 = *E*, Dit B. sire *N* — 876 = *NE* — 877 Et en b. le f. *E*, En la chambre la f. *N* — 878 = *N*, B'. a. con ja oïr porez *E*, *folgt:* Ostes dist il enuers moi entendés *TN* — 879 = *N*, proter *T*, en v. *E* — 880 = *NE* — 881 = *N*, T. con *E* — 882 = *N*, B. sire *E*, a vostre volenté *T* — 883 Ja ce diex p. d. n'i perderez *N*, C. se puis (!) un d. n'en p. *E* — 884 = *N*, Lors fait escrins *E*, aprester *T* — 885 = *E*, Dedens l'enferme (le mestent) puis si l'en fait porter *TN* — 886 le f. *E*, *fehlt* *TN* — 887 = *N*, Heluis *T*, p. c. a d. *E* — 888-91 = *NE* — 892 = *NE*, j'en *T* — 893 m. tresbien la verté *E*, tote la v. *N* — 894 = *N*, Lou ces c. e. gentiz rois coronez *E* — 895 = *N*, Lors se *E* — 896 = *E*, l'en *TN* — 897. 98 = *NE* — 899 = *E*, Qu'il *N* — 3900 flamans alemans *E*, f. braibenchon *TN*; *vgl.:* comme flansois anglois allemans espaignolle flamans ytailliens et plussieur aultre *v* 17 b — 901. 2 = *NE*

Con pelerins qui viegnent d'outre mer.
Li marceans ne savra ja aler
Par *bours* par *villes* par *castiax* par *cités*,
U que demeure li marceans membrés,
S'il set novelles de ma suer au vis cler,
S'ele est en ville en bourc ne en cité,
A moi venront la novele conter.
Adont prendrai, mere, tout mon barné,
Jou et mes peres li fors roys coronés
·L· M· serons a l'ajouster;
Ne le tenra castiax ne fermetés
Ne forterece ne fort mur machonné,
Ne l'en traions par vive poësté,
Mix en morroient ·XXX· mille adoubé." N 15b
„Fix," dist la mere, „pour diu or em pensés!"
„*Mere*," *dist* Floires, „si con vous commandés!"
Gillon, Henri a Floires apellés,
„Danzel," dist il, „nourris vous ai souef. E 33d
Il vous convient errant atapiner,
Les esclavines et les bourdons prendés T 128d
Et les housiax et les capiax feutrés!
Isnelement tout le cemin irés
Tout droit après cel marceant sené
A cui mes peres a le drap accaté,
U que il voist *n'a* castel n'a cité
N'a bourc n'a ville n'a nulle fermeté.
Se vous oés de Bïatris parler,

Varianten: 903 = *E*, vienent *N* — 904 = *N*, sauerait a. *E* — 905 = *NE*, bourc . ville . castel . cité *T* — 906 = *N*, li ch'rs m. *E* — 907. 8 = *NE* — 909 = *N*, les nouelles c. *E* — 910 Lors prenderai *E*, Si penrai m. (!) *N* — 911. 12 = *NE* — 913 la tendront *N*, ne c. ne cité *E* — 914 = *N*, Ne f. tant ait parfont fossé *E*; *vgl.:* il ne restrait pour mur ne foussez *v.* 17b — 915 = *N*, Ne la raiens *E*; *vgl.:* que a force de puissance ne la rayons *v* 17b — 916 Ainz *N*, morrons ·XXX· ·M· d'a. *E* — 917 d. cor *E*, p. d. donc en *N* — 918 = *E*, Et dist roys F. *T*, Dame dit il a vostre volenté *N* — 919 Gille et Hanrit *E*, a li rois a. *N*; *vgl.:* Et a cest' heure parlait le roy Fleur a deux deuent dit dont l'ung estoit nommé Gille et l'autre Hanrey *v* 17b — 920. 21 = *NE* — 922 = *NE* — 923 = *N*, h. et chapiax effatrez *E* — 924 = *NE* — 925 a. le m. *N*, Après signor c. m. irez *E* — 926 = *E*, a cel d. *N* — 927 = *N*, a (n'en) c. n'a (n'en) *TE* — 928 = *N*, N'en b. n'en v. n'en chastial n'en cité *E* — 929 = *NE*

U qu'ele soit, arriere *revenés!*
Dont prenderai ma gent et mon barné,
Tant que je puisse ma serour recovrer,
Au roy d'Espaigne le sien cors *presenter.*
Au revenir vous *vorrai* adouber,
Se mon message faites en loiauté."
„Sire," font il, „de ce n'estuet douter;
Ne vous faurrons dusc'a membres coper."
Adont *s'en* vont errant atapiner.
Or vous volons ci de *Hervi* parler
Qui fait son oirre vistement aprester.
Trente sommiers fait Hervis accater
Qui porteront l'or fin et l'argent cler,
Son oste en a maintenant apellé,
„U'st li conduis *que me devés livrer?*"
Et dist Baudris: „Moult tresbon l'averés.
Li ·XX· bourgois de mon fier parenté
Vous conduiront tout a vo volenté."
Et dist Hervis: „Bien iert guerredonné."
Or escoutés, de coi s'est pourpensés!
Il accata ·XX· destriers abrievés E 34a
Et les atours pour ·XX· vassaus *armés,*
Se mestiers est em bataille campel,
Que il se puissent desfendre au branc letré
Pour son avoir conduire a salveté.
Dont *recomenche* par la foire a aler
Et par la cit et de lonc et de le,

Varianten: 930 = *E*, Ou que ce s. *N*, a. tournerés *TN*, *folgt:* Si me venrés la nouele conter *T* — 931 Lors *E*, D. penrai (!) *N*, *folgt:* Quanqu'en verrai (aurai) c'armes puissent porter *TN* — 932 = *N*, s. conquester *E* — 933-35 = *NE*, 933 presenté *T*, 934 vaurrai *T* — 936 = *N*, n'e. parler *E* — 937 = *N*, tresqu'a *E* — 938 Adonques s'en v. *E*; se *T*, tantost a. *N* — 939 = *N*, deuons *E*, Heluil *T* — 940 durement *N*, richement atorner *E* — 941 = *E*, fist H. *N* — 942 tout l'or et l'a. *N*, le fin or esmeré *E* — 943 = *N*, S. o. apele con jai oïr porez *E* — 944 Ou est li *N*, Ou li c. *E*, dist H.: li senés *TN*, *folgt:* Que me deués baillier et deliurer *T* — 945 = *N*, tresbien le rarez *E* — 946-48 = *NE* — 949 Or entendez *E*, de c. est *N* — 950 = *E*, seiornez *N* — 951 Pour armer sus ·XX· v. adurés *TN*, p. v. a. (!) *E* — 952 = *N*, b. morté *E* — 953. 54 = *NE* — 955 = *N*, D. comencha *T*, Lors s'en reuait H'. par la cité *E* — 956 = *N*, Parmi la foire comensa a crïer *E*

·XX· vallès trueve li vassaus adurés
D'estranges terres venus pour conquester.
Moult par estoient, ce saciés, desnüé,
De France furent et de Champaigne ne
Et de Bourgongne, bien le sot au *parler*
„Seignour *vallès*," dist Hervis li membrés, T 129a2
„Et *car* me dites, vous volés *vous* louer [N 15c
Pour mes sommiers et conduire et guier!
Je vous ferai vestir et atourner."
Quant cil l'oïrent, si prisent a crïer:
„Nous ferons, sire, *toutes vos volentés*,
Et si irons quel part que vous *vorrés*,
Ne vous faurrons dusc'a membres coper."
Et dist Hervis: „Buer l'ozastes penser."
Adont les fist tous de nuef atorner
Et bien caucier et moult bien acesmer
Et ses sommiers et carcier et tourser
Del grant avoir dont il ot grant plenté,
De Tir se part la mirable cité.
Et cil Baudris les convoia assés
·IIII· grans liues et puis est retournés,
A *damediu* les a tous commandés,
Ses parens a maintenant apellés:

Varianten: 957 H'. li bachelers *N*, v. a li donsiaus apelé *E* — 958 = *N*, D'astrainge terre signor p. c. *E* — 959 p. e. s. vos d. *N*, Furent venus mais molt sont d. *E*, *folgen:* 1. Neporquant erent moult gentil et moult ber 2. Mais pouertés fait maint homme auillier (auuiter) *TN* — 960 = *N*, De F. estoient *E* — 961 = *N*, paller *T*, b. les ot apelez *E*, *folgt:* Quant il les vit ses prist a apeller *TN*, valler *T* — 962 = *NE* — 963 cor *T*, vosriez *E*, se v. volés l. *TN* — 964 ·XXX· s. *E*, et c. et mener *N*; *vgl.:* pour mener et conduire lez somier *v* 17b — 965 Si *TN*, v, et ascemer *E* — 966 = *N*, l'entendent si prendent *E* — 967 = *E*, tout a vo (la vostre) volenté *TN* — 968 = *NE*, vaurrés *T* — 969 = *N*, tresqu'a *E* — 970 = *NE* — 971 Il les a fet tout *N*, Adonques l. fait de n. t. a. *E* — 972 = *NE*, *folgt:* Et puis si fist tost son oirre aprester *TN* — 973 = *N*, Or fait H'. sor les s. trosser *E* — 974 ot tel p. *N*, Lou riche a. d. il ot a p. *E* — 975 = *N*, partent *E*, *folgen:* 1. S'ostesse va le congié demander (ala a Jhesu commander) 2. Les ·XX· bourgois a fait Baudris monter *TN* — 976 = *E*, Puis les conuoie a moult grande plenté *T*, Si le conuoient par molt grande cherté *N* — 977 Grant ·IIII· *E*, l. p. en e. r. *N* — 978 = *NE*, damerdiu *T* — 979 a Baudris m. a. *N*, Voit s. p. si lor ait commandé *E*

„Seignour," dist il, „cest damoisel gardés,
Ne li fallés dusc'a membres coper!" E 34b
Et cil respondent: „Si con vous commandés!"
Mais *puis il fisent* par lor grant malvaisté
Sifaitement, con vous dire m'orrés.
Desor cevauce Hervis li bacelers,
Passe les terres et les amples regnés;
Li doi paumier *sivent a l'enjorner.*
·XV· journees ont il bien cemminé,
En ·I· païs est Hervis arrivés:
Haut sont li tertre, moult font a redouter,
Forès i a *vielles* d'antiquité.
Parmi ·I· val le *convient* il passer,
De ·V· journees environ de tous les
Ne puet nus hom par illueques passer
Fors par ·I· *pont, dont parfont sont li gué.*
·XXX· larron doivent le pont garder
Et le destroit environ le *regné.*
Hombaus li maistres fist moult a redoter,
·XV· piés ot li glous en son *ester,*
La char ot noire *com armens* destemprés
Et les iex rouges con carbons embrasés. T 129b
Le jour devant *avoient ·II· abés*
Et un evesque, saciés vous, desrobés

Varianten: 980 S. ce dit Baudris c. *N*, *fehlt E* — 981 failliz tresqu'a *E*, Onques ne li f. por rien que vos veez *N* — 982 = *E*, Et c. ont respondu *N* — 983 M. p. se f. *E*, M. il mentirent *TN*; *vgl.:* mais il en firent tout laichement *v* 17 b — 984 = *E*, Si comme en la chancon ancore an vuis conter *N* — 985 = *N*, Tresor c. H'. et ces barnez *E* — 986 Et trespasse l. *N*, t. les mons et les r. *E* — 987 p. i sont a *E*, Et li d. home *N*, dont vous oï aués *TN*, *folgen:* 1. Que li roys Floires ot fait si atorner 2. Pour espiier Heluil le baceler *TN* — 988 orent (ait molt) b. *NE* — 989 = *N*, en e. H'. entrez *E* — 990 = *E*, t. si f. *N* — 991 i ot *N*, villes *T*, Flores i ait villes *E* — 992 les *NE*, convint *T*, c. trespasser *E* — 993 = *E*, e. le regné *N* — 994 illuec trespasser *N*, N'i p. n. h. p. le païs p. *E* — 995 = *E*, p. ·I· liu *T*, qui moult fait a douter *TN*; *vgl.:* ung pon dont l'yawe estoit grande et parfonde *v* 17 b — 996 durent *N*, l. qui font a redouter *E* — 997 = *N*, *fehlt E; vgl.:* ou la emprez *v* 17 b — 998 Gombaus *TN*, fet *N*, ·I· an y ait quist (?) molt demeurez *E* (*nachgetragen*) — 999 = *N*, ·XI· p. *E*, esté *T* — 4000 = *E*, La ch. plus n. *N*, c'arremens *TN* — 1 = *E*, L. i. plus r. que *N* — 2 = *E*, d. que H'. li membrés *TN* — 3 = *E*, I parvenist orent il derrobé *TN*, *folgt:* ·I· rice euesque et auoec ·II· abbés *TN*

Et ·XVI· moines, ·V· canoines riullés,
Moult grant avoir i orent conquesté,
·XVI· sommiers d'or et d'argent toursés. N 15d
Li moine furent *trestuit* nu desnüé,
Hombaus li leres qui *ot* tans max penssés
Les ot estroit par les arbres noés
A moult grans cordes, a caaines *fremés.*
Illuecques orent bien ·II· jours jeüné,
Lor escuier lor sergant autretel,
De faim crioient; car plain sont de lasté. E 34c
Sovent deprïent Jhesu de maïsté,
La mort lor doinst; que moult l'ont desiré.
Uns *lor* garchons qui lor fu escapés
En ·I· buisson fu muciés et boutés,
Fors en issi droit a ·I· ajourner,
Tout le cemin commencha a errer,
Hervi encontre a ·I· tertre monter.
Hervis le voit, ceste part est *alés,*
Isnelement l'en a il apellé:
„Amis, dont viens? Moult te voi esfraé."
„Sire," dist il, „merchi pour l'amour de,
Tournés arrière sans point de l'arrester!
Veés vous la icel grant bos ramé?
Trente larrons i porrés ja trouver,
Ier desroberent ·I· vesque et ·II· abbés,
Tout droit a Romme en cuidames aler."
Hervis l'oï, sel prist a *apeler:*

Varianten: 4 = *N*, ·V· chenones atretel *E* — 5 i auoit c. *N*, Mais g. a. i o. assamblé *E* — 6 = *E*, que d'a. que d'or cler *N* — 7 = *E*, trestout *T*, desrobé *N* — 8 Gombaus *TN*, ot *fehlt T* (*dafür Fleck*), q. tant m. ot p. *N*, Et per les arbes Hinbaus li deffaez *E* — 9 Les a par e. par (!) *N*, Liez les ot faire et estroit serrez *E* — 10 fremé *T*, A grant chaaines et a granz fremetez *N*, As grandes c. et as chainnes serrez *E* — 11 = *E*, Illuec auoit *N* — 12 = *E*, l. s. acouplez *N* — 13 c. trop ont geüné *E*, a molt grande l. *N* — 14 prïerent *N*, crioient a roi de m. *E* — 15 = *N*, sanz plus de l'arester *E* — 16 lors *T*, des *N*, q. l. ert *E* — 17 Lez *N*, et repons et b. *E* — 18 = *N*, saillit *E*, *folgt:* Que li larron nen (ne) sont garde donné *TN* — 19 = *E*, a aler *N* — 20 = *N*, Heluil *T*, e. et lui et son barné *E* — 21 Heluis .. tournés *T*, vit celle *N*, v. le chiual lait aler *E* — 22 l'en auoit a. (lou vait araisoner) *NE* — 23 = *N*, Dont viens tu vai *E* — 24 p. amor de *N*, m. vos wel crïer *E* — 25 = *E*, s. plus de *N* — 26-29 = *NE* — 30 H'. l'entent cel prent *E*, Quant

„Combien de gent sont il? Nel me celés!“
„Sire, il sont ·XXX· sor les cevaus armés;
·I· en i a qui moult fait a douter,
Dïables samble d'infer descaïnés,
S'a non *Hombaus*, ensi l'oï nommer.“
Hervis apelle les bourgois naturés
Que il avoit fors de Tir amenés
Et qui conduire le durent et guier,
„Seignour,“ dist il, „quel conseil me donrés
De ces larrons felons et parjurés?“
Quant cil l'oïrent, de paour ont tremblé,
Voient Hervi, si li ont escrïet; T 129c
„Vassaus,“ font il, „arriere retornés!
N'iriens avant pour l'or de ·V· cités,
Puisque *Hombaus* i est li deffaés.“
Et dist Hervis: „Moult grant tort en avés. E 34d
Jou voel mon cors vers le sien esprover;
Se ne le puis conquerre ne mater,
Ne pris ma force ·I· denier monnaé.
Et ·X· des autres, *seignour, vous me lairés,*
J'ai tant fïance el roi de maïsté, N 15e
Moult les cuit bien conquerre au branc letré.
Larron ne puéent vers preudomme durer
En grant bataille ne en estour campel.“

Varianten: l'oit H'. si l'en a apelé *N*, rapeller *T*, *folgt:* Amis dist il gardés ne (nel) me celés *TN* — 31 = *E*, Quant sont il bien quant il sont assamblé (arouté) *TN* — 32 = *E*, s. l. c. montez *N*, *folgt:* Molt bien garni et richement armé *N* — 33 = *E*, q. bien semble maufé *N* — 34 = *E*, Ou vif dyable d' *N* — 35 Gombaus (-aut) *TN*, *fehlt E* — 36 = *NE*, Heruix *T* — 37. 38 = *N*, *fehlen E; vgl.:* qui le gardoient *v* 18a — 39 donez *N*, il vers moi en entendez *E* — 40 = *N*, l. quel consoil me donrez *E*, *folgt:* Qui si viulment ont les (ces) gens derrobés *TN* — 41 = *N*, l'entendent *E* — 42 = *N*, si l'ont araisoné *E*, Erranment ont a Heluil e. *T* — 43 = *NE* — 44 p. une roiauté *N*, p. les membres coper *E; vgl.:* nous n'yrons pas pour gaignier l'auoir de ·V· cité *v* 18a — 45 Hinbauz *E*, Gombaus *TN* — 46 = *N*, trop g. *E* — 47 = *E*, Ja v. *N* — 48 = *N*, c. a branc letré *E* — 49 = *N*, ·VII· d. moneé *E*, *folgen:* 1 De son corsage vous cuit bien deliurer 2. Tant me fi jou en diu de maïsté *TN* — 50 ·IX· d. lairons s. *E*, vous cuit si atourner *TN* — 51 = *E*, Talent n'auront de vous n'autri (Vos ne autrui ne poront mais) greuer *TN* — 52 Jel conquerrai a b. d'acier l. *E*, a mon b. confesser *N*; *vgl.:* en cuide venir a bout *v* 18a — 53 = *N*, Lairons ne puet *E* — 54 = *N*,

Et cil respondent: „Pour noient en parlés.
N'iriens avant pour l'or de ·V· cités,
Ains en *irons* arriere en *no regné*.“
„Fil a putain,“ dist *Hervis* li membrés,
„*Tuit* ne vallés ·I· denier monnaé.“
Li ·XX· vallet que *Hervis* ot loués
Lour seignour voient durement trespensé,
Il l'en apellent, si l'ont araisonné:
„Gentix dansiax, ne vous desconfortés!
Ne vous faurrons dusc'a membres coper.
Les garnemens que deviés ciax donner
Et que aviés pour iaus armer portés
Pour vostre cors *et aidier et tenser*
— Mais il sont si couart espoënté,
N'a cel, ne tramble par sa grant malvaisté;
Et nous ·XX· sommes grant et gros et formé,
De France sommes et de Champaigne ne,
Si ne devons pas faire malvaisté —,
Les garnemens, s'il vous plaist, nous prestés!
Si vous irons aidier a delivrer.“
Hervis l'oï, grant joie *en a* mené,
„Seignour,“ dist il, „seriés vous donques tel
Que m'aidissiés en grant estour mortel
Vers les larrons qui tant font a douter?
Car par le pont nous convient trespasser.“ E 35a

Varianten: e. mortel *E* — 55 = *NE* — 56 = *N*, de ·C· c. *E* — 57. 58 = *NE*, 57 iriens a. en nos regnés *T*, 58 Heluis *T* — 59 = *NE*, Vous *T*, *folgt:* Si me deuiés conduire a salueté *TN* — 60 = *N*, serianz que il auoit l. *E*, Heluis *T* — 61 Voient H'. *E*, molt forment *N*, Ont a Heluil haltement escrïé *T* — 62 = *N*, A lor vois clere comencent a crïer *E*, Pour chou qu'il ert durement trespensés *T* — 63 = *N*, G. hons sire *E* — 64 dusques m. *N*, tresc'a *E* — 65 = *N*, deuez ci d. *E* — 66 Por iaus armer et por iaux adouber *N*, A ces boriois c'auez ci achaté *E* — 67 = *E*, a. a deliurer *T*, A vos a. et a vos deliurer *N* — 68 = *N*, c. et esprouez *E* — 69 = *E*, Ni a celui de paour n'ait (n'a. de p.) tramblé *TN*, *folgt:* Par lor deffaute et par lor maluaisté *TN* — 70 = *N*, Vez con nos s. *E*; *vgl.:* vous voiez que nous some grant et puissant *v* 18a — 71 = *NE* — 72 = *N*, d. voir f. *E* — 73-75 *fehlen E*; *vgl.:* donnés nous les ·XX· hairnaix ... et some lez gens pour vous aydier et secourir *v* 18a, 73. 74 = *N*, 75 s'a g. j. m. *TN* — 76 = *N*, Et dist H. s. v. dont tex *E* — 77 = *E*, el g. *N* — 78 = *N*, q. f. a redouter *E* — 79 = *E*,

Et cil respondent: „Ne vous estuet douter!
Ne vous faurrons dusc'as membres coper."
Et dist *Hervis:* „Buer l'ozastes penser.
Se del peril me laist dix escaper T 129d
Que viegne a Mes la mirable cité,
Chil qui *porra* de l'estour escaper
Je *le* ferai *chevalier* adouber."
Quant cil l'oïrent, *grant* joie *en ont* mené,
„Sire," font il, „les armes nous prestés!"
Et dist Hervis: „Bien fait a creanter."
Dont descendirent, si se sont ferarmé,
Vestent haubers, les elmes *ont* fremés
Et les bacins de fin acier tempré,
As archons pendent les brans qui sont letré.
Li ·XX· bourgois sont arriere tourné,
L'enfes *Hervis* lor a congié donné,
„Malvaise gent," dist il, „car en alés!
Tuit ne valés ·I· denier monnaé."
Et cil retournent volentiers et de gre.
Et li vallès qui estoit escapés,
U voit *Hervi*, si l'a arraisoné, N 15f
„Sire," dist il, „le vostre cors *metés*
En aventure, se vous volés passer
Le maistre pont et les larrons outrer."
„Amis biax frere," dist Hervis li membrés,
„Leres ne puet *vers* preudomme durer.
J'ai grant fiance el roy de maïsté, E 35b

Varianten: n. c. il passer *N* — 80 = *NE* — 81 tresqu'a *E*, tant con porrons durer *N* — 82-85 = *NE* — 82 Heluis *T* — 85 porront *T* — 86 = *E*, Je les f. cheualiers *T*, adoubé *N* — 87 l'entendent *E*, g. j. o. demené *N*, s'ont g. j. m. *T* — 88 = *N*, donez *E* — 89 = *NE* — 90 = *E*, Il d. si se s. fet a. *N* — 91 V. h. les baisins ont f. *E*, Lacent h. vestent helmes gemez *N*, s'ont l. e. f. *T* — 92 = *N*, Desouz les coifes des blans habers safrez *E* — 93 les espees des lez *N*, les boins b. acerez *E*, *folgen:* 1. Et Heruis est molt richement armez 2. De toutes armes ait son cors conreez 3. A l'arson pent le boin branc aceré *E* — 94 = *N*, s. en fuie t. *E* — 95 = *NE*, Heluis *T* — 96 = *N*, ralez *E* — 97-99 = *NE*, 97 Tout *TN* — 4100 Heluil *T*, A H. vint si *N*, si l'en ait apelé *E* — 101 = *N*, S. fait il *E*, metrés *T* — 102 = *E*, a. quant v. *N* — 103 = *N*, l. passer *E* — 104 = *NE* — 105 = *E*, a p. *TN* — 106 = *N*, J'ai

Je rescourrai l'evesque et les abbés."
„Dix vous en oie," dïent li baceler.
Dont cevalcierent devers le bos ramé.
Ja estoit tierce devant miedi passé;
Li mal larron furent alé digner
Dedens le bos u suelent converser
En une creute vielle d'antiquité.
Iluec estoient lor ceval establé,
Et tant i ot de l'avoir amassé
Dont il avoient *marcheans* desrobés,
Maint pelerin, maint *evesque et* abbé.
Li premiers mes n'ert encore aportés;
Que moult estoïent ricement conraé.
Mais les espies *furent au pont* remés,
Virent trestout *quanqu'il i doit* passer.
Quant il coisirent les sommiers avaller
Et les vassaus qui *tuit* furent armé,
Errant se lievent, ne se sont arresté
Dusc'a *Hombaut*, si li ont escrïé:
„Par ma foi, maistres, trop poés ci ester.
Trente sommier qui sont d'avoir toursé T 130a2
Vienent ici tout le cemin ferré,
Si les conduisent ·XX· glouton parjuré;
Il m'est avis qu'il estoient armé."
Hombaus l'oï, grant joie *en a* mené,

Varianten: tant f. *E* — 107 = *NE*, Que r. *T*, *folgt:* Et toz les moines que vos m'auez conté *N* — 108 ce dit li bachelers *N*, li rois de maïsté *E* — 109 = *N*, Lors *E* — 110 = *N*, Après la t. deuers m. p. *E* — 111 = *N*, en sont a. *E* — 112 = *E*, ou veulent c. *N* — 113 = *N*, c. qu'iere d'a. *E* — 114 Ilueques e. *E*, li c. e. *NE* — 115 = *N*, Et t. d'auoir i auoit a. *E* — 116 = *E*, moult d'oumes *T*, maint home *N* — 117 p. esueque *E*, vesque et maint *T*, m. home desrobé *N* — 118 = *NE* (*nach* 119 *E*) — 119 = *N*, Li maingiers fut r. c. *E*, *folgt:* Et s'en i ot a moult grande plenté *TN* — 120 = *E*, qu'au p. (con pot [!]) f. r. *TN* — 121 = *N*, Voient t. chiax qui doiuent *T*, Nuns hons n'i puet ne venir ne aler *E* — 122 = *N*, Les s. voient les tertres desualer *E* — 123 toz *N*, tout *T*, q. f. t. a. *E* — 124 Et les espies *E*, qu'il ne s. a. *N* — 125 Gombaut *TN*, Tresqu'a Honbaut ne se sont arresté *E*, *folgt:* A lor vois clere commence a crïer *E* — 126 = *N*, f. sire *E*, *folgt:* Or sus moult tost pour diu de maïsté *TN* — 127 = *NE* — 128 = *N*, Si endroit v. *E* — 129 = *N*, g. deffaé *E* — 130 = *NE* — 131 Gombaus *TN*, Hinbaus l'entent *E*, s'a grant joie m. *TN*

A vois escrie: „*Serjant or de l'armer!*
Nous porrons bien au mengier recovrer,
Quant nous arons *les glotons* conquesté,
U mors, u *pris* en no prison jetés. E 35c
Ne dix ne hom ne les porroit tenser,
Se il se voellent envers moi contrester."
Et cil respondent: „Si con vous commandés!"
Vestent haubers, s'ont les elmes fermés,
Es cevaus montent qui sont *tuit* apresté.
Et *Hombax* fu moult ricement armés,
Devant les autres laist le ceval aler,
Voit les vassaus, si lor prist a crïer:
„Estés ensus, fel glouton parjuré!
Miens est li pons, le treü me lairés."
Et dist Hervis: „Biax sire, *or* entendés!
Marceans sui d'un estrange regné. N 16a
Que vous doi jou? Dites par amisté!
S'en finerai volentiers et de gre."
Et dist *Hombaus:* „D'el vous convient parler.
Or tost errant faites, si descendés,
Ostés les armes et tost vous desarmés!
Tous nus em braies vous en convient aler.
Se contredit, saciés, vous i metés,
Je vous ferai tous les membres coper,
Ne dix ne hom ne vous porroit tenser."

Varianten: 132 = *E*, e. or s. *T*, de l'errer *TN*; *vgl.:* et que chacun ce pansait de armer *v* 18a — 133 = *N*, Jai p. *E* — 134 = *E*, a. cel auoir c. *TN*, *folgt*: Et les arons pris et encaïnés *TN* — 135 u vis *T*, en nos prisons *N*, ou en p. gité *E* — 136. 37 = *NE* — 138 = *E*, Et il r. *N* — 139 = *NE* — 140 tout *T*, q. lor s. a. *N*, q. furent encelez *E* — 141 Gombax *TN*, Hinbaus *E* — 142 = *NE*, *folgt:* Auant s'en vait ·X· arpans mesurez *E* — 143 l. cheuax si *N*, l. prent a c. *E* — 144-47 = *NE* — 146 or m'e. *T* — 148 = *N*, d. je sire car le nombrez *E* — 149 = *NE* 150 Gombaus *TN*, Hinbas d. v. estuet p. *E*; *vgl.:* Humbaus ... disant il vous cowient parler d'une aultre sorte *v* 18b — 151 = *E*, e. fet il si d. *N* — 152 et toz v. *N*, et si v. d. *E* — 153 = *NE* — 154, s. bien i m. *E*, Et se ce non par diu de maiesté *N*; *vgl.:* ou si non ce contradict y voullez mectre *v* 18b — 155 = *N*, Jai *E* — 156 = *N*, porai garder *E* (*vgl.:* ny ait ne dieu ne homme qui vous en seussent gairder *v* 18b) *folgen:* 1. Se estiés ·C· encontre moi armez *N* 2. Que ne vous face de male mort

Et dist Hervis: „Se diu plaist, vous mentés.“
Lieve sa main, si s'est sainniés de de.
„He saint Estèvenes,“ dist Hervis li membrés,
„Com a Mes estes cier tenus et amés,
Gardés mon cors, que ne soit vergondés!“
A ces paroles laist le ceval aler.
Hombaus i vient qui bien samble dervés,
Hervi *ne* prise *·I· denier monnaé.* E 35b
La fist miracles li roys de maïsté:
Que li solaus qui luisoit biax et clers, T 130b
Qui *devant* fu *de Hervi* le membré,
Par le miracle le roy de maïsté
Est maintenant d'autre part *trestournés.*
Droit el viaire du larron parjuré
Par les ouellieres du vert elme gemmé
Feri li rais du soleil qui luist *cler,*
Que li fel leres par fu si aveulés,
Qu'il ne vit goute, quant vint a l'assambler,
Et Hervi faut del roit espiel quarré.
Hervis le fiert de si grant poëstė,
Que ses haubers li a petit duré,
Parmi le cors a son *espiel* passé,
Tant con tint l'anste, *l'abat* mort enversé.
L'ame s'en part, si l'emportent malfé.

Varianten: finer *TN* — 157 = *NE, folgen:* 1. Or vous pris mains quant en diu ne creés 2. Dix me puet bien encontre vous tenser 3. Se estiés ·C· contre moi seul (encontre moi) armé *TN* — 158 = *N.* Hauce la m. si ce seigne *E* — 159 Esteue *NE* — 160 Comme estes chiers *N,* Tu es a M. seruis et honorez *E*; *vgl.:* lequelle est seruis et honnourez a la noble cité de Metz *v* 18b — 161 = *E,* q. ne soiez v. *N* — 162 = *N,* le destrier *E* — 163 Gombaus li *TN,* Hinbaus i vint comme foudre d'oré *E* — 164 = *E,* H'. nel p. ·II· d. m. *TN*; *vgl.:* lequelle moult pouc prisoit le dict Heruey *v* 18b — 165 = *NE* — 166 = *N,* bel et cler *E* — 167 = *N,* Adedeuant de H. *E,* Q. audeuant fu Heluil *T* — 168 = *E,* Jhesu de m. *N* — 169 Est li seloil d'a. *E,* m. arriere *N,* retournés *TN* — 170 del glouton p. *N,* Audeuant fut dou leire p. *E* — 171.72 = *NE,* 172 clers *T* — 173 en fu toz a. *N,* si treueseaz (?) *E*; *vgl.:* qu'il fut tout aueuglés *v* 18b — 174 = *N,* q. se v. a joster *E* — 175 = *E,* Hervis le fiert *TN,* de l'espié aceré *N*; *vgl.:* parquoy il faillit a fraipper le dit Heruey *v* 18b — 176 = *E,* Par tel vertu l'a Heluis assené *TN*; *vgl.:* mais Heruey non et le fraippait vng cy grant et pesant cops *v* 18b — 177 En son haubert que p. a d. *N,* Q. nulz h. ne le puet contrester *E* — 178 = *N,* espil *T,* li fist l'e. passer *E* — 179 = *E,* la ius m. *T,* l'abati m. el pre *N* — 180 = *N,* or l'enporte malfez *E*

Hervis le voit, grant joie *en a* mené,
·III· mos li a par ramprosne crïé:
„Outre cuivers, tes cors ait mal dehé!
Talent n'avras *de preudomme* grever,
Marceans n'iert mais par toi derrobés."

XL

Quant Clarembaus coisi son oncle ocis,
D'ire et d'angoisse cuide le sens marir,
Le destrier broce, a escrïer *se prist:*
„Fix a putain, traïtres de put lin,
T'as le mien oncle tout maintenant ocis;
De mort novelle orendroit te deffi."
Le destrier hurte de grant ire aatis.
Et Hervis traist le branc d'acier fourbi, N 16b
Grant cop li done sor son elme burni, E 36a 5
Que flors et pierres contreval abbati,
L'elme et la coife li a parti parmi,
Dusques es dens le *copa* et fendi,
Mort le trebuce du *cheval* arrabi.
A vois escrie li damoisiax Hervis:

Varianten: 181. 82 *fehlen E* — 181 s'a g. j. m. *TN*; *vgl.:* dont le dit Heruey heust grant joie *v* 18b — 182 Par grant r. li auoit escrïé *E* — 183 = *N*, O. traïtres dist H' li gentiz *E*; *vgl.:* disant aillez traytres parius a tout lez diable qui en aye l'airme *v* 18b — 184 n'a. jamais d'omme *TN*, Ne te tenrait de franc homme honnir (!) *E*; *vgl.:* plus ne vous mocquerez de proudon *v* 18b, *folgt:* Encontre toi me puet dix bien tenser *TN* — 185 = *N*, Dorneauant marcheanz derobir (!) *E* — 186 = *NE* — 187 = *E*, *fehlt N* — 188 hurte *E*, a e. a (est) pris *TN* — 189 = *NE* — 190 ici endroit (a ton espié) o. *NE* — 191 = *NE* — 192 broche *N*, lait aler l'arabi *E* — 193 = *NE*, *folgen:* 1. Et Clarambas le vait grant cop ferir 2. Anz en l'ecu pointurei d'azur bis 3. Desouz la boucle li ait frait et malmis 4. L'auberc fut boins, cant maille n'en rompi 5. La lance brise que riens plus n'i conquist 6. Et Heruis tint le branc d'acier forbi *E*; *vgl.:* luy donnait cy grant copt qu'il luj rumpist et defroissait l'escus au dessus de la boucle mais de l'aubert qui fut bon ne rumpist maille ne demey cy brisait sa lance et aultre chose n'y conquist *v* 18b — 194 s. le hiame flori *E*, du branc d'acier forbi *N* — 195 = *E*, c. en salli *N* — 196 tranchié p. *N*, parmi parti *E* — 197 = *N*, copi *T*, Treque en d. le f. et parti *E* — 198 = *N*, destrier *T*, dou bon cheual souin *E* — 199-203 = *E*. *fehlen TN*; *vgl.:* puis luj dist en reprouchant: fis de putains a la malle heure vintez adeuent de moy pour mon auoir tollir. Et a cez

„*Seignor gloton*et fel et de put lin,*
Mar me gaitastes pour mon avoir tolir.“
Li ·XX· et ·VIII· fel larron de put lin
Vienent poignant sor les chevax de pris.
A vois escrie uns qui ot nom Thieris:
„*Hombaut* avés, fel traïtres, ocis
Et Clarembaut qui moult ert nostre amis;
De mort novelle orendroit vous deffi.“
Hervis les voit, a escrïer se prist:
„Mi bon serjant, pour diu *qui ne menti*
Chi voi venir mes mortex anemis.
Secourés moi! *Si* ferés que gentil.“
Et cil si fisent volentiers non envis; T 130c
A l'assambler fu l'estours esbaudis.
La *veïssiés* moult grant abateïs.
Atant es vous le damoisel *Hervi!*
Li sergant fussent malement entrepris,
Quant Hervis vint li damoisiax gentis
El pong le branc, embracié l'escu bis,
As larrons fiert li damoisiax de pris;
Cui il ataint tous est de la mort fis.
Tant en abat au branc d'acier forbi, E 36b
Que des ocis s'esmaierent li vif.

Varianten: mot vinrent les ·XXVIII· lairons tout courans come enraigiez a ferir dessus Heruey *v* 18b — 204-8a *stehen nach* 4212 *N* — 204 A v. e. lechieres de put lin *E*, A haute v. a escrïer se prist (escrïé Tieris) *TN*, *folgt:* Li (Uns) autres leres qui auoit non Thieris (estoit molt hardis) *TN* — 205 Gombaut *TN*, Humbaut a. et Clarembaut o. *E* — 206 q. estoit n. a. *N*, *fehlt E; vgl.:* nous vengerons sus toy la mort de nostre maistre Humbaus et de son neueus *v* 18b — 207 = *NE*, *folgt:* Le destrier hurte des espourons massis *TN* — 208 H'. le v. *E*, (*vgl.:* Et le jentilz Heruey voyant leur fellonnye et fureur print a cryër a ces gens et a haulte vois demendoit aydez *v* 18b), Et H'. tint le branc d'acier (le riche b.) fourbi *TN*, *folgen:* 1. Et li ceriant es larrons se sont mis (*folgen* 4213*ff.*) *N* 2. A hautes vois a escrïer se prist *TN* — 209 = *NE*, de paradis *T* — 210 = *N*, Je v. v. nos *E* — 211 = *N*, se *T*, por deu qui ne menti *E* — 212 = *E*, c. en f. *N* — 213 fut li e. baudis *E*, fu granz li fereïs *N* — 214. 15 = *NE*, 214 veïst on *T*, 215 Heluil *T* — 216 ja moult mal e. *N*, maintenant malbaili *E* — 217 = *N*, Q. v. H. li d. de pris *E* — 218 Le b. nu trait *N*, le b. espoingnié son escu (!) *E* — 219 A l'arson *E*, com hons mautalentis *N* — 220 = *N*, consuit de la m. e. t. f. *E* — 221 au b. qui fu forbis *N*, en a. H. a b. f. *E* — 222 = *NE*, li vis *T*

Hervis escrie: „Fel glouton de put lin,
Trestous vous *cuit* ocire et metre a fin.“

XLI

Grans fu l'estours perillous et mortels;
Et Hervis tint el pong le branc letré,
Vers les larrons vint son cors esprover.
Qui le veïst ferir du branc letré
Destre et senestre environ et en les;
Cui il consuit, tout a son tans usé.
A vois escrie: „*Glouton, ne la durrés.*
Ains que *m'aiés* ne mort ne afolé,
Du sanc des cors l'*arés* cier *comparé.*
Me cuidiés vous, fel larron, desrober?“
Li sergant *furent* liet et asseüré
Pour lor seignour u tant voient bonté.
Jou que diroie, il ne porent durer,
Li larron furent trestout desbareté.
Seignour, des ·XXX· dont je vous ai conté
Li ·XXIIII· en sont a mort livret
Et li ·VI· fuient parmi le bos ramé.
Hervis *les* voit, après a galopé,
El pong le branc lor prist a escrïer: N 16c
„Fil a putain, ne poés escaper.“
Quant cil l'oïrent, en fuies sont tourné;
Desous Thieri est li cevaus versés.

Varianten: 223 = *NE,* H. lor crie *T* — 224 v. cuide *TE, folgt:* Se Jhesu plaist n'en estordra uns vis *TN* — 225. 26 = *NE* — 227 volt (vait) s. c. *NE* — 228 = *E*, Q. li v. *N* — 229 e. de toz l. *E*, et encoste et en l. *N* — 230 il ataint *N*, s. sant u. *E* — 231 = *E*, e. (escrïent) seignour or i (cerjant) ferés *TN, folgt:* N'i gariront li glouton deffaé *TN* — 232 = *E*, q. il m'aient *TN*, ocis ne a. *N* — 233 l'aront *TN*, A s. dou c. l'auriez *E*, accaté *T* — 234 = *N*, v. tot ensi d. *E* — 235 = *E*, fierent *TN*, baut et a. *N* — 236 = *N*, t. out de b. *E* — 237 = *E*, qu'an d. *N* — 238 = *N*, f. del tot d. *E* — 239 S. de ·XXX· *N*, que je v. *E* — 240 = *E*, a fin alé *N* — 241 = *N*, Li ·VI· s'en f. *E* — 242 H'. le v. *T*, s'a a. g. *N*, a. s'en est alez *E* — 243 = *N*, en haut p. a crïer *E* — 244 = *N*, Filz a putains ne me pois e. *E* — 245 = *N*, l'entendent *E* — 246 = *N*, est ces c. *E* —

Hervis l'encauce el pong le branc letret,
En haut escrie: „Ne me pués escaper.“
Ja l'eüst mort, quant merci a crïet:
„Biax tresdous sires, pour diu ne m'ocïés!
Se me laissiés de la mort escaper, E 36c
·I· tel tresor vous ferai presenter,
Millour n'en a *ne princes ne* casés.
Le mal lairai pour la vostre amistet
Et au bien faire me *vorrai* atourner. T 130d
Et dist Hervis: „M'i porrai jou fier?“
„Sire,“ dist il, „le roy de maïsté
Vous doins en *plege* sans point de fauseté,
Lui et sa mere *quil* porta en ses les.“
Et dist Hervis li gentis et li bers:
„Atant t'en croi sor chou que m'as juré.“
Hervis li a son ceval *ramené,*
Thieris i monte li gentix et li bers;
Atant cevaucent, arriere sont tourné.
Des ·V· larrons vous *vorrommes* parler
Qui de l'estour estoient escapé.
Du bos issirent, ens ou plain sont entré,
De lor compaigne en ont ·VII· encontré.
Retourné sont, qu'il cuidoient digner,
Devant iax ont *lor* compaignons visés.

Varianten: 247 = *E*, H. le suit *N* — 248 = *E*, Il li e. tu ne p. *N* — 249 q. a m. c. *N*, cil ait m. c. *E* — 250 = *E*, Gentilz homs s. *N* — 251 = *E*, Se me volez de la m. respiter *N* — 252 = *N*, v. vorrai p. *E* — 253 Muedre *E*, quens ne p. c. (p. ne pers) *TN* — 254 = *NE*, *folgt:* Et le miracle que diex a demostré *N* — 255 = *N*, vaurrai *T*, A bien biau sire me *E* — 256. 57 = *NE* — 258 = *N*, pleges *T*, le roi de maïsté *E* — 259 = *N*, et la virge *E*, qui le p. *T* — 260 = *NE* — 261 = *E*, te c. *N* — 262 = *N*, li rait *E*, amené *T* — 263 = *E*, qui molt par ot bonté *N* — 264 = *N*, Lors s'enchemine arriere s. retorné (!) *E* — 265 = *E*, vaurrommes *T*, conter *N* — 266 = *NE* — 267 = *N*, et el plains s. *E* — 268. 69 = *E*, Deuant iaus ont ·VII· larrons encontrés (autres ·VII· retroué) De lor compaigne qui venoient d. (armé) *TN* (*vgl.:* rancontrirent ·VII· de leur compaignon qui venoient de serchier leur auenture et ne sauoient rien de tout ce qui auoit estez fait et c'en alloient cuidant diner auec les aultre *v* 19a), *folgt:* Por le diner molt estoient hasté *N* — 270 lors *T*, c. troué *N*, Lor c. prendent a auiser *E*

Lor escu furent depeciet et troué
Et lor hauberc derrout et dessaffré.
Quant cil les virent, si prisent a crïer:
„U est *Hombaus nos sires, nel celés,*
Et Clarembaus ses niés qui tant est ber?
En grant bataille, bien pert, *avés* esté."
Et cil respondent: „*Tuit* sons desbareté,
Trové avons ·I· gentil baceler
Qui tant est d'armes cremus et redoutés,
Contre ses cox ne puet arme durer.
Hombaut a mort et Gossuïn tüé E 36d
Et Clarembaut et Gondri et Forré
Et tant des autres *dont nous sommes* iré,
Dusc'a ·XIIII· en a a mort livrés,
Si compaignon *en ont* ·X· affolés.
Par diu *de* ·XXX· que funs a l'ajouster
Certes ne sommes que nous ·VI· *escapé,*
Desous Thieri fu ses cevaus versés;
Je croi qu'il soit ocis et affolés.
Tournons arriere! Nous n'i porrons durer."
Quant cil l'oïrent, *tuit* en sont effraé, N 16d
Arriere tournent les frains abandonnés,
Montent ·I· tertre, s'ont ·I· val avalé,
Les ·XX· bourgois de Tir la fort cité
Ont moult tresbien veüs et esgardés.

Varianten: 271 = *E*, percié et estroé *N* — 272 Et les h. d. et depané *N*, Et l. vert helme d. et desodé *E* — 273 = *N*, le voient si prendrent (!) a c. *E* — 274 U est Gombaus selgnour ne le (nos) c. *TN*, Ou e. vos sire Hinbas li membrez *E*, *folgt:* Li nostres sires qui tant fait a loër *TN* — 275 = *NE* — 276 A g. *E*, p. c'a. e. *T*, b. signor a. e. *N* — 277 = *E*, c. ont dit *N*, tout *T* — 278. 79 = *NE* — 280 = *N*, ne p. nus homs d. *E* — 281 Gombaut *TN*, Gonsuin *N*, Humbaut ait m. Clarembaut l'aduré *E* — 282 Foré *N*, Et si ait mort et Gouson et Fouré *E*, *vgl.:* et comment Humbaus et Clairambaus est mort auec Gondri et Foureir *v* 19 a — 283 = *E*, que tout somme[s] *TN* — 284 = *N*, Tresqu'a . . a ja m. l. *E* — 285 = *NE*, ·X· en o. a. *T* — 286 = *N*, des *T*, c'asteiens aiosté *E* — 287 = *E*, C. q. ·VI· ne s. *N*, demouré *T*, C. n'an funes (!) — 288 = *NE* — 289 = *E*, o. ou a. *N* — 290 = *N*, ne le porienz d. *E* — 291 l'entendent *E*, tout *T*, molt en s. *N* — 292 = *N*, Atant retorne *E* — 293 = *NE* — 294 = *N*, la grant c. *E* — 295 M. t. ont *E*, O. m. bien v. (!) *N*

Li ·V· larron ont les ·VII· apellés,
„Seignour," font il, „a nous en entendés!
Vesla de chiax qui no gent ont tüé!
S'il nous escapent, *tuit* sommes vergondé. T 131a
Vengons *Hombaut* et Clarembaut le ber!"
Dïent li ·VII·: „Bien fait a *creanter*."
Cele part vinrent les frains abandonnés,
En haut escrïent: „Glouton, n'i garirés,
La mort *Hombaut, tempremen*t comparrés."
Quant cil l'oïrent, furent moult effraé,
Merci *prïerent* pour diu de maïsté;
Mais lor proiere ne vaut ·I· ouef pelé.
Tous les ont mors ocis et decopés,
Lor dras ont pris, les mulès conquestés,
Isnelement sont arriere tourné.
Mais de Hervi vous vorrommes parler. E 37a
Il et Thieris se sont acemminé,
Dusc'a la creute ne se sont arresté;
Thieris apelle *Hervi*, con vous orrés,

Varianten: 296 = *N*, o. les ·VI· a. *E* — 297 = *N*, il vers n. *E* — 298 = *NE* — 299 = *N*, tout *T*, e. dex nos pust mal doner *E* — 4300 Gombaut *TN*, C. et Foré *N*, Humbaut et Clarambat delez *E* — 301 = *NE*, creanté *T* — 302 p. tornent (vont) *NE* — 303 A vois e. *N*, g. ni durerés *E* — 304 Humbaut *E*, Gombaut saciés vous (molt treschier) c. *TN*, *folgen:* 1. Et Clarembaut et Gondri et Outré 2. Et tous les autres dont moult sommes iré 3. Que vostre gent ont mors et affolés 4. Seure lor keurent que n'i ont arresté (les frainz abandonez) *TN* — 305 Et li bourgois *TN*, c. l'entendent tuit f. e. *E* — 306 = *E*, *ersetzt durch:* 1. Dist l'uns a l'autre: mal auommes erré 2. Quant nous falimes le damoisel membré (loé) 3. Car moult est prex (fiers) et de grande fierté 4. Bien nous eüst vers les larrons tensés 5. Et sel deuiemes aidier tout a son gre (deuienz conduire a sauueté) 6. Si nous dist bien ne fuissons effraé 7. Or sommes nous (bien) del tout acoueté 8. Crions merci nous n'i poons durer 9. Car ves les ci u vienent abrieué 10. Et se fuions deuers le baceler 11. Vers (A) cui auons no sairement faussé 12. Ne nous vaurra garandir ne tenser 13. Li autre dïent: moult a cis bien parlé 14. As larrons ont maintenant (hautement) escrié 15. (= 306) M. seignour p. d. de m. 16. Ne le (Nos ne) seüsmes de ce (ice) dont vous parlés 17. Par nous nel fisent n'ainc (ne) ne nous vint en (a) gre 18. Aiés de nous et manaide (merci) et pité *TN* — 307 = *N*, Quant cil l'entendent ains n'en orent pité *E* — 308 = *N*, Trestoz l. o. o. *E* — 309 = *NE*, Lors *T* — 310 = *N*, I. a. s. retornez (!) *E* — 311 = *N*, vorroie *E* — 312 = *NE* — 313 = *N*, Tresc'ai la croite voille d'antiquité *E* — 314 = *N*, Heluil *T*, a. con ja oïr porez *E*

„Sire," dist il, „envers moi entendés!
Vesci avoir a moult grande plenté,
Prendés ent, sire, a vostre volenté!"
Et Hervis ot haut les moines crïer
Et bonement damediu reclamer,
Thieri apelle, con ja oïr porrés,
„Amis," dist il, „par diu de maïsté N 16e
Ne sai, quex gens ai oï escrïer.
Sovent reclaiment *le roi de maïsté,* T 131b
Si m'aït dix, jou en ai grant pité."
Dist Thieris: „Sire, se il vous vient a gré,
Menrai vous i, se vous le commandés."
Et dist *Hervis:* „Amis, bien dit avés."
Cele part sont errant aceminé,
Truevent *l'evesque ensamble* les abbés
Et les canoines les moines *coronnés*
Qui de faim braient de duel et de lasté.
Hervis les voit, *si* len prist grans pités,
Trait a le branc, *les loiens a* copés.
Et cil se pasment, ne porent contrester,
Et Hervis fait tost de l'aigue aporter,
Si les a fais doucement arrouzer.
Et li evesques, quant revint de pasmer,
A haute vois commencha a crïer:
„Sainte Marïe roïne de pité,
Con mes cors a en grant dolour esté!
Biax sire dix, tost la mort me donnés!" E 37b

Varianten: 315 = *N*, vers m. en e. *E* — 316 = *NE* — 317 = *N*, tot a vos v. *E* — 318 = *E*, Et li moine ont a Hervi haut crïé (o. H'. h. escrïé) *TN* — 319 = *E*, Damoisiax sire aiés de nous pité *TN* — 320 = *E*. H'. les ot (l'oï) s'a Th. apellé *TN* — 321 = *N*, por deu *E* — 322 = *N*, g. oi en cel bois crïer *E* — 323 = *E*, Et moult r. et souent (m. s. r.) damedé *TN* — 324 = *N*, j'en ai molt g. *E* — 325 = *N*, en g. *E* — 326 = *E*, volentiers et de gre *N*: *vgl.:* tres voullunthier et de grez vous y manré(s) *v* 19a — 327 = *NE*, Heluis *T* — 328 = *E*, Droit celle p. se sont a. *N* — 329 Trueue *NE*, ens. ou les a. *N*, T. ens. l'e. et l. a. *T* — 330. 31 = *NE* — 330 m. ordenés *T* — 332 moult *T*, si len a priz g. p. (l) *N*, H'. le v. si l'an prant *E* — 333. 34 = *NE* — 333, s'a l. l. c. *T*, *folgt:* H'. (Trestoz) les a maintenant deliurés *TN* — 335 = *N*, t. li ague a. *E*; *vgl.:* Et Heruy fist apourter de l'yawe *v* 19a — 336. 37 = *NE* — 338 = *E*, a pris a escrïer *N* — 339. 40 = *NE* — 340 Que *T* — 341 la m. t. me d. *E*, La belle

Hervis l'oï, *s'en a moult grant pité,*
Si l'en apelle, com ja oïr porrés:
„Gentis clers, sire, de quel terre estes nes?“
„Sire,“ dist il, „de France le regné,
Si sui evesques de Senlis la cité.
De Saint-Denis, sire, vesci l'abbé
Et d'autre part de Saint-Germain l'abbé!
Tout droit a Romme en cuidames aler
A l'apostole as cardinaus parler,
Moult grant avoir i voliens presenter
Pour ·I· evesque eslire et ·II· abbés,
Sire, qui sont li nostre ami carnel;
Par cest passage cuidames trespasser.
Mais cil larron felon et parjuré
A *cest* destroit de *cest* pont que veés
Nous assalirent devant a l'encontrer.
Encontre iax, sire, ja mar le mescrerés,
Nostre deffense ·I· denier monneet
Ne nous valut. Saciés de verité:
Tuit fumes pris, si con veïr poés,
·II· jours avommes en cest bos jeüné.“
Dont se repasme, ne pot sor piés ester,
Et *tuit* li moine ensamble et *li abbé.*
Hervis le voit, moult len prist grans pités,
Il les a fais, ains qu'il pot, relever, T 131c
Thieri apelle, con ja oïr porrés.

Varianten: mort vrais diex car me d. *N* — 342 l'entent *E*, moult en fu aïrés *TN*; *vgl.:* dont grant pitiet en print au dit Heruey *v* 19a — 343 = *N*, Lors les a. *E* — 344-46 = *NE*, 346 Se *T* — 347 = *E*, Saint-Denisse *N* — 348 = *N*, Et vesci l'a. de S.-G. es prez (!) *E*; *vgl.*: et l'aultre est abbé de S.-G. dez prés *v* 19a — 349 = *N*, d. de Mes cuidiens de (*l.*: a) Rome a. *E* — 350-3 = *NE* — 354 voliomes t. *N*, P. cel p. c. bien passer *E* — 355 = *E*, M. li l. *N* — 356 = *N*, cel .. cel *T*, Et c. d. et ces pons trespasser *E* — 357 = *N*, Adonques nos vindrent d. (!) *E* — 358 = *N*, certe ne pou durer *E* — 359 = *NE* — 360 = *N*, franc damoisiaz membrez *E* — 361 Tout *TN*, ici con vos veez *E* — 362 = *N* biax sire geüné *E*, *folgt:* ·II· nuis auoec moult sommes malmené *TN* — 363 = *N*, Adont se pame *E* — 364 tout *T*, toz *N*. Lors le (!) ce repame li m. et *E*, les abbés *TN* — 365 H'. les v. m. en ot g. *N*, si len p. grant pité *E* 366 = *N*, Adonques les fait maintenant r. *E* — 367 = *E*, Et H'. apelent (!) *N*

„Amis,“ dist il, „envers moi entendés!
Je vous commans, si cier *con* vous m'avés,
Que lor rendés, gardés que n'i falés, N 16f
L'or et l'argent et les dras autretel E 37c
Et tout l'avoir qu'il orent aporté,
Que il n'en perdent ·I· denier monneé.“
Dist Thieris: „Sire, si con vous commandés!“
Li escuier furent tost delivré,
Lor harnois font tout maintenant tourser.
Adont parla de Saint-Denis l'abbés:
„Damoisiax sire, fait m'avés grant bonté
Et de la mort gari et delivré;
Mais pour Jhesu le roi de maïsté,
Se avés pain, ·I· petit m'en donnés!“
„Je n'en ai point,“ dist Hervis, „en non de.
Ce poise moi, pour vous en sui irés.“
Dont se repasment l'*evesque* et *li abbé;*
Grant duel en ot Hervis li bacelers,
Thieri apelle par moult *grant amisté,*
„Amis,“ dist il, „pour diu de maïsté
Tu ses la terre environ cest regné.
I a il ville dongnon ne fermeté
U il ait pain que on *puisse* trover?“
Dist Thieris: „Sire, qu'est ce que dit avés?
·I· tel mangier vous *vorrai* presenter,
Uns rices quens en seroit honorés;
Car asseïr deviemes au disner,
Quant nous oïmes la novelle conter

Varianten: 368 = *N*, vers moi en e. *E* — 369 = *NE*, c. que v. *T* — 370 = *NE* — 371 = *N*, et lor d. *E* — 372 = *E*, amené *N* — 373. 74 = *NE* — 375 = *N*, tuit d. *E* — 376 f. m. apreste[r] *E*, ont t. erranment trosé *N* — 377 = *NE* — 378 = *N*, Sire dist il f. nos a. b. *E* — 379 = *N*, De m. biau sire g. et d. *E* — 380 M. par J. *N*, qui en crois fut penez *E* — 381 = *N*, un pou cor m'an d. *E* — 382 = *N*, H'. li senez *E* — 383 nos en en somes iré *E*, p. la vostre amisté *N* — 384 = *N*, De faim se pasme *E*, l'euesques et l'abbés *T* — 385 = *N*, H'. en fut corresouz et irez *E* — 386 = *NE*, grans amistés *T* — 387 = *N*, A. biaus freire p. *E* — 388 = *N*, e. de toz lez *E* — 389 = *N*, v. recet ne f. *E* — 390 = *E*, peüst *N*, i puist *T* — 391 = *NE* — 392 = *N*, vaurrai *T*, Un m. sire *E* — 393. 94 = *NE* — 395 = *E*,

Que vous voliés nostre pont trespasser;
Si en laissames, saciés vous, no disner
Et nous alames fervestir et armer
Pour vostre cors honnir et vergonder.
Mais vo prouece et vostres fiers barnés
Nous a du tout, sire, *desbaretés.* E 37d
J'en merci diu le roi de maïsté;
Car a malfaire ert mes cors atournés.
Or servirai *le roi de maïsté*
Pour vostre amour, sire, qui pris m'avés."
Et dist *Hervis:* „Bien iert guerredoné.
Mais du mangier dont t'ai oï parler,
Biax dous amis, pour diu *car* m'i menés!"
Et dist Thieris: „Volentiers et de gre." T 131d2
Adont l'en mainne dedens le val comblé
Et après mainne l'evesque et les abbés.
Le mangier truevent moult tresbien atourné,
Isnelement *s'assiéent au disner.*
Moult bien mangüent l'evesque et li abbé;
Car il avoient longuement jeüné.
Après mangier en a *Hervis* parlé, N 17a
„Seignour," dist il, „vous estuet ceminer.
Faites errant pour diu, si vous hastés!"
Li escuier se sont *tost* apresté,
Les somiers ont tout maintenant torsés.

Varianten: les noueles N — 396 = N, douiez parmi le boix passer E — 397 = N, Adonc l. biax sire le d. E — 398 = N, Si E — 399. 4400 = NE — 401 = E, N. a biax s. del t. d. N, desbaredés T — 402 = E, La m. TN — 403 = E, estoit m. c. tornez N — 404 = E, Diu s. de bone volenté TN, *folgt:* Desoremais se il l'a destiné TN — 405. 6 = NE, Heluis T — 407 d. ai (j'ai) oï NE — 408 = N, A. Thieri E, cor TN, *folgen:* 1. Et ceste gent qui si sont adolé 2. Par coi il soient un po resviguré TN — 409 = N, Sire dist il et parmain le vairez E — 410 = E, le m. d. le bos ramé N, *folgt:* Droit a la crouste ou deuoient diner N — 411 Après en m. E, Mena l'euesque et auec(ques) l. a. N — 412 = N. trueue que tout iert apresté E — 413 s'asissent E, ont ensamble laué TN; (*vgl.:* et c'en aillairent aseoir cy dignairent tout a leur ayse *v* 19 b), *folgt:* Et puis s'assiéent la dedens (maintenant) au disner TN — 414 li uesque N, maingerent l'e. et l'abé E — 415 = NE — 416 = N, Heluis T, m. H'. a apellé E — 417 = N, S. fait il il v. stuet c. E, *folgt:* Et moi aussi ma compaigne autretel TN — 418 = E, F. bien tost N — 419 = NE, tout a. T — 420 = E, molt vistement t. N

Puis a parlé de Saint-Denis l'abbés:
„Damoisiax sire, *fait nous avés* bonté;
Mais pour itant je vous ai resgardé,
Mix ressamblés ·I· franc *duc naturel*
De cors de membres et de toute *biauté*
Voir que *nus hom* de la crestïenté."
Hervis l'oï, si l'a arraisonné:
„Dont est cis *dus dont je vous oi parler?*"
„Sire, de Mes la mirable cité,
C'est li dus Pierres qui ala outre mer.
Jou ne le vi, *bien* a ·XX· ans passés, E 38a
En m'abeïe le fis jou sejourner
·VIII· jours *tous plains* et son rice barné."
Hervis *l'entent*, coulour prist a muër,
„Abbes," dist il, „gardés, ne me celés!
Estoit li dus de vostre parenté?"
„Oïl voir, sire," dist li clers ordenés,
Il est mes oncles, sa suer o le vis cler
·IX· mois tous plains me porta en ses les."
Hervis l'oï, *sil courut* acoler,
„Abbes," dist il, „ja mar le mescrerés:
Mes taions est dont vous parlé avés
Li frans dus Pierres qui ala outre mer,
Bien a ·XX· ans acomplis et passés.
Sa bele fille Aelis au vis cler
Certes ·IX· mois me porta en ses les."

Varianten: 421 P. en apelle . . l'abé *N*, Adonques de S.-D. l'abé (!) *E* — 422 = *E*, faite m'as grant b. *TN* — 423 vos ai molt esgardé *N*, M. une chose ie v. vuel demander *E* — 424 = *E*, f. home honoré *TN* — 425 = *E*, bonté *TN* — 426 = *E*, nul home *TN* — 427 = *N*, H'. l'entent si l'auoit apellé *E* — 428 = *E*, cis hom dist H'. a l'abbé *TN* — 429-31 = *NE*, 431 il a *T* — 432 = *N*, je le fis s. *E* — 433 = *N*, j. pleniers *T*, et lui et son b. *E* — 434 = *NE*, H' l'oï *T* — 435 = *E*, il ne me soit pas celé *N* — 436 = *NE* — 437 O. biax s. *E*, se respont li abez *N* — 438 = *N*, C'estoit ma niece sa *E* — 439 = *N*, ·IX· m. biax s. me *E* — 440-50 *fehlen E*; *vgl. aber:* que prouchains parrans ce trouuairent tant ycelluy comme son frere l'abbé de S.-Germains car il estoient tous deux filz a la suer le duc Pier de Metz lequelle duc Pier estoit grant pere au dit Heruey et pere a Aeilis sa mere .... ycelluy duc Pier ... quant il ailloit a Jherusalem *v* 19 b — 440 = *N*, si le keurt a. *T* — 441-3. 445. 46. 448-50 = *N* — 444 ·XXX· *N* — 447 Quant l'a. l'ot si

L'abbes l'oï, si le va acoler,
„Amis," dist il, „t'ies de mon parenté.
Vesci mon frere, si m'aït dix, l'abbé
De Saint-Germain les Paris la cité!"
Hervis l'oï, si l'ala acoller. T 132a
Moult ont grant joie ensamble demené,
Puis si monterent *l'evesque* et li abbé,
Congié demandent a *Hervi* le membré.
Hervis lor donne, ses convoia assés,
Tant que il orent tous les bos trespassés,
Puis retourna, cascun *a acollé.*
En *po* de terme, si com oïr porrés,
Seignour, li ·XII· larron fel parjuré
Qui cevauchoient selonc le bos ramé
Ont aperchut l'evesque et les abbés.
Dist l'uns a l'autre: „Seignor, or esgardés!
Li vif dïable *certes ont delivré*
Voir cel *evesque et avoec* ces abbés.
Qui les laira de la mort escaper,
Dix le confonge li rois de maïsté!" N 17b
Les cevaus brocent, cele part sont alé.
Cil les parchoivent, moult sont espoënté,
Et li evesques en a premiers parlé,
„Seignour," dist il, „a mort sommes livré,
Se cis n'en pense qui en crois fu penés.
Ves *les* larrons venir tous abrievés! E 38b
Ja nous aront ocis et *decoupés.*"

Varianten: le cort a. *N* — 451 = *N*, l'entent lor le vait a. *E* — 452 = *N*, Lors ont *E* — 453 P. sont monté *N*, li uesques (uesque) *TN*, A ces parole m. li a. *E* — 454 Heluil *T*, le sené *N*, Et li esuesque congié ont demandé *E* — 455 = *N*, Lors les conuoie H'. l'enfes senez *E* — 456 o. le bos tout trespassé *N*, Une grant piece dedans le bois ramé *E* — 457 = *E*, va acoller *TN* — 458 = *E*, pau *T*, En petit d'eure *N*, *folgt:* Aront mestier de H'. l'alozé (le membré) *TN* — 459 = *E*, ·XII· fel l. p. *N* — 460 = *NE* — 461 = *N*, Il apersurent *E* — 462 Singnor d. l'u. a l'a. or e. *N*, compains cor regardez *E* — 463 Li vilz d. *E*, d'infer descaïné *TN* — 464 cel abé *E*, Ont deliuré cel uesque et ces a. *TN* — 465 = *NE* — 466 = *N*, Cil le confonde qui maint en m. *E* — 467 = *NE* — 468 = *N*, Quant cil l. voient tuit s. e. *E* — 469 = *N*, Adonques l'esueque *E* — 470 = *N*, S. fait il *E* — 471 = *E*, Se diex nen p. de sainte maiesté *N* — 472 = *E*, V. ces l. *T*, qui vienent a. *N* — 473 = *E*, Ja molt tost n. a. *N*, affolés *T*

Li moigne l'öent, de paour ont *tramblé.*
Donques parla de Saint-Denis l'abbés,
Son escuier a moult tost apellé,
„Amis," dist l'abbes, „pour diu de maïsté,
Quanques cevaus puet *sous toi* randoner,
T'en va arriere a mon cousin parler
Et si li di qu'il ait de moi pité,
Si com il est li miens amis carnés,
Qu'il me sekeure pour la diu amisté!
Car li larron nous viennent abrievé."
„Sire," dist il, „si con vous commandés!"
Le destrier broce le fraim abandonné,
Dusques au bois ne s'est mie arrestés,
Hervi trova u il estoit montés;
Et si out fait son grant avoir torser
Que il avoient en la creute trové.
Es l'escuier pongnant tout abrievé!
A sa vois clere commencha a crïer:
„Damoisiax sire, de Saint-Denis l'abbés
Par moi vous mande que vous le secourés;
Car li larron felon et parjuré, T 132b
Sire, sor iax vienent *tuit* abrievé,
Si sont bien ·XII· sor les cevaus armé."
Hervis l'oï, coulour prist a muër,
Thieri apelle, con ja oïr porrés,
„Amis," dist il, „cest harnois me *gardés!*
S'irai secorre l'evesque et les abbés."

Varianten: 474 = *E*, trablé *T*, s'ont de p. t. *N* — 475 = *N*, Adonques p. *E* — 476 = *N*, ·I· c. en prent a apeller *E* — 477 = *N*, A. por deu c'an dist de m. *E* — 478 = *NE*, souffrir *T* — 479 = *N*, Vai t'an a. *E* — 480 = *NE* — 481 = *N*, e. mes a. c. (!) *E* — 482 = *N*, p. deu de maïsté *E* — 483 = *N*, Que *E* — 484 = *NE* — 485 = *N*, des esperons doré *E* — 486 ne s'a m. a. *N*, Tresque a boix ne se volt arreste[r] *E* — 487 = *N*, H'. ataint et lui et son barné *E* — 488 Son g. a. ot tout f. aprester *N*, Lou g. a. sor les somiers torsé *E* — 489 = *NE* — 490 = *N*, corrant et a. *E* — 491 = *NE* — 492 = *N*, frere *E*, *folgt:* Et li euesques de Senlis la cité *TN* — 493 = *E*, P. dieu v. mandent q. v. la s. *N* — 494 = *NE* — 495 tout *T*, toz *N*, v. par grant fierté *E* — 496 Il s. *E*, Et .... montez *N*, *folgt:* S'onques l'amastes s'aiiés de lui pité *TN* — 497 = *N*, l'entent *E* — 498 = *NE* — 499 = *N*, c. auoir me *E*, gardé *T*, *folgt:* Tant que jou soie arriere retournés *TN* — 4500 = *E*, Qu'aler i voel sor

„*Sire,*“ *fait il,* „*se vous le commandés,*
G'irai o vous sor mon destrier armé, E 38c
Aiderai *vous en bonne volenté.*“
Et *dist Hervis:* „Chi endroit *remanrés.*“
En haut escrie: „Sergant or du monter!“
„Sire,“ font il, „si con vous commandés!“
Es cevaus montent; qu'il estoient armé.
Et Hervis broce le destrier abrievé.
Mais retourné estoient li abbé
Et li evesques dedens le bos ramé,
Et li larron *vienent tuit* abrievé.
Es vous Hervi qui a fort randonné
Devant les autres ·IIII· arpens mesurés!
Le premier va ·I· ruiste cop donner
Amont *en* l'elme du branc d'acier letré,
L'elme et la coife li a parmi copé, N 17c
Dusques es dens li a le branc coulé,
Mort le trebuce dou destrier abrievé,
L'autre ra mort et le tierch craventé.
Li *nuef* l'assalent environ de tous les;
Mais Hervis tint el pong le branc letré.
Es vous ses homes qui vienent abrievé!
Li larron furent adont espoënté,
En fuies tournent les frains abandonnés.
Bien les encauce Hervis li bacelers

Varianten: mon destrier armés *TN* — 501. 2 *fehlen TN* — 501 si con vos c. *E* — 502 = *E*; *vgl.:* Toutefois le dit Thierej voulloit a toutte force aller en la mellee *v* 19b — 503 = *E*, A. lui se dix l'a destiné *TN* — 504 = *E*, Et vous amis c. e. m'atendés *TN* — 505 H'. e. *TN*, seignor or *E* — 506 = *E*, tout a vos volenté *N* — 507 = *E*, m. toz e. a. *N* — 508. 9 = *NE* — 510 = *N*, deuers *E* — 511 = *E*, furent tout *T*, ierent après entré *N*, *folgen:* 1. En haut escrie: gloton n'eschaperez 2. La mort Humbaut hui trestuit comperrez 3. Maintenant fussent ociz et decopez 4. Li lairons vienent les boins branc entoisez *E* — 512 Et H'. broche le destrier abriué *N*, q. ist del bois ramé *E* — 513 D. ces homes *E*, ·I· arpent mesuré *N* — 514 = *N*, Li premiers vait ·I· riche c. d. *E* — 515 = *E*, sor l'e. *T*, del riche b. l. *N* — 516 = *NE* — 517 = *N*, Tresques an d. li fist le b. coler *E* — 518 = *E*, d. sejorné *N* — 519 = *N*, L'a. ait m. lou t. rait c. *E* — 520 = *E*, Li doi *T*, Li autre viennent *N* — 521 = *N*, t. le boin b. qu'iert l. *E* — 522 Et s. serians *N*, h. poignant tot a. *E* — 523 f. del tot e. *E*, Et li l. sont a. molt troblé *N*

El pong le branc et l'escu acollé,
Tous les enclöent environ de tous les.
Mal de celui qui s'en peüst vanter, E 38d
Que *tuit* ne soient ocis et decopé!
Les cevaus prisent, *arrier* sont retourné,
Si lor despoullent les blans haubers saffrés
Et les vers elmes et les brans acerés,
Tous nus les laissent gisans mors enversés.
Ains n'arresterent, *si* vinrent *as abbés.*
Hervis les keurt moult forment accoller,
Puis lor a dit: „Soiés asseüré!
Tuit asseür poés *mais* ceminer."
Quant il l'oïrent, *grant joie en ont mené.*
„Cousins germains," ce dïent li abbé, T 132c
„De mort nous *as* garandi et tensé."
Dont s'en tournerent, s'ont congié demandé.
Hervis les a a Jhesu commandé,
Puis se departent, *Hervis* a ceminé,
Dusc'a Tieri ne se volt arrester
Qui l'atendoit dedens le bois ramé.
Quant voit Hervi venir et son barné,
Si li a pris moult haut a escrïer,
„Sire," *dist il, „mors et tüés avés*
Mes compaignons les larrons parjurés;

Varianten: 524-26 = *NE* — 527 Lors les encloissent *E*, e. et en lez *N* — 528 = *N*, puisse *E* — 529 = *E*, tout *T*, toz *N* — 530 prennent *E*, atout (= adont) *T*, arriere s. torné *N* — 531 = *N*, Il lor deuestent *E* — 532 = *E*. Et lor deschaignent les brans de lors costés *TN* — 533 jehans *E*, gissant toz e. *N* — 534 ne finerent *N*, se *T*, a l'abbé *T*, Tresque l'esueque ne se volt arrester *E* — 535 = *N*, H'. corrut a. les abez *E* — 536 = *N*, Et l. ait dit: tresor a sauueté *E* — 537 Tout *TN*, bien *T*, Porrez huimais cheuachier et errer *E* — 538 Q. cil l'entendent *E*, s'ont g. j. m. *N*, moult len ont mercïé *T*, *folgt:* Le damoisel en ont moult mercïé *N* — 539. 40 = *NE*, 540 a *T* — 541 = *N*, Lors .. c. ont d. *E* — 542 Li dus *N*, A deu .. lor H. c. *E*, Li dus H'. les ala accoler *T* — 543 = *N*, Heluis *T*, *fehlt E* — 544 = *N*, Tresqu'a *E* — 545 = *NE* — 546 = *N*, He vos H'. et lui et son barné *E* — 547 Molt hautement li a pris a crïer *N*, Voit le Tieri se li prent a crïer *E* — 548 il mors et desbairetez *E*, S. H'. gentis nobiles (nobles et) bers *TN*, *folgt:* Mes compaignons aués mors et tüés *TN* — 549 Auez biax sire *E*, Les fors larrons felons et p. *TN*, 548-50 *vgl.:* lequelle incontinent recongneust bien lez cheuaulx de cez compaignon *v* 20a

Car bien connois les destriers sejornés."
Et dist Hervis: „*Thieris,* c'est verités."
Li doi paumier dont vous oï avés
Que li rois Floires ot ensi commandé
A pié venoient tout le cemin ferré,
Les traces sivent de Hervi le membré,
Si con rois Floires lor avoit commandé.
Les ocis truevent les mors et les navrés,
„Dix," dïent il, „*vrais rois de maïsté,*
Ci a bataille et grans estours esté."

XLII

Forment se hastent d'errer li pelerin, E 39a
Tant que il vinrent dedens le bos foilli.
Dont retroverent moult de mors et d'ocis; N 17d
Nen i ot nul qui n'en fust esbahis.
Et Hervis passe les puis et les laris
Et les valees et les grans plasseïs,
De ses journees ne sai conte tenir.
Au Nuef-Castel en vint ·I· samedi,
Ciés ·I· bourgois furent li ostel pris
Qui ricement *les* fait la nuit servir.
Après souper se sont alé gesir
Dusc'au demain que li jours esclarci,
Hervis se lieve, cauciés est et vestis,

Varianten: 550 = *N*, Que .... abriué *E* — 551 Thieri *TE*, ceu est verté *E*, voir dit aués *N* — 552 = *N*, Li premerains *E* — 553 Qui *N*, *fehlt E*; *vgl.:* qui le roy Flour enuoioit pour espïer Heruey *v* 20a — 554 = *N*, uenoit *E* — 555 = *N*, La tresse suit *E* — 556 = *N*, Comme r. F. les a. *E* 557 = *N*, trueue *E* — 558 Dïent il diex *N*, He deus font il *E*, qui en crois fu penés *T* — 559 = *NE*, *folgen:* Je croi ch'a fait li marceans senés 2. Et sa maisnie (si baron) que il en a menés 3. Certes il est moult gentis et moult bers *TN* — 560 = *N*, se haiste d'aler li pelerin *E* — 561 d. ·I· b. flori *E*, le gaut f. *N* — 562 = *N*, Adonc trouerent les m. et les o. *E* — 563 N. ni ... ne f. *N*, N'ait cel des ·II· qui n'en soit *E* — 564 = *N*, H. s'en vait li damoisiax gentiz *E* — 565 = *N*, Passe le tertre les plains et les lairis *E* — 566 = *NE* — 567 = *E*, vinrent ·I· s. *N* — 568 = *N*, ont lor o. propris *E* — 569 = *NE*, le f. *T* — 570 = *N*, soper sont (!) *E* — 571 = *N*, Tresc'a d. q. j. fut esclariz *E* — 572 et

Son oste apelle, belement li a dit:
„Biax tresdous ostes, *entendés envers mi!*“

XLIII

„Biax tresdous ostes,“ dist Hervis, „entendés!
Diemences est uns haus jors honorés,
Ce est uns jours que on doit celebrer,
Si me *vorrai* anuitmais sejorner
Dusc'a demain que li jours parra clers. T 132d
Biax tresdous ostes, *un mangier conraés!*
Biax soit et rices, que nous aiens assés
Vin et viande a moult grande plenté!
Dusc'a ·LX· bourgois me manderés
De cest castel des mix emparentés!“
Et dist li ostes: „Si con vous commandés!“
Le mangier fait ricement atourner.
Et Hervis va le service escouter,
·I· denier d'or a mis desor l'autel;
Liés fu li prestres, quant il l'a esgardé.
Quant li services fu tous dis et finés,
Du moustier issent, Hervis s'en est alés
Isnelement tout droit *vers* son ostel. E 39b
Li doi paumier sont el castel entré,
Hervis les voit, ses prist a apeller,
„Seignor,“ dist il, „venés vous d'outre mer?“
„Oïl, biax sire, dou sepulcre aourer.“
„U arrivastes?“ dist Hervis li membrés.

Varianten: chausa et vesti *E*, et c. et v. *N* — 573 = *NE* — 574 = *E*, o. ce li a dit H'. *TN, folgt:* Or entendés, s'il vous plaist ·I· petit *TN* — 575 H. li membrez *N*, *fehlt E* — 576 = *N*, u. sains j. *E* — 577 = *E*, qui doit estre gardez *N* — 578 = *N*, vaurrai *T*, Je me v. enhuimais reposoir *E* — 579 Tresqu'a d. *E*, Dusc'au .... parut *N* — 580 = *E*, ·I· petit m'entendés *TN* — 581 = *E*, ·I· bel mengier s'il vous plaist conraós (conraër me ferez) *TN* — 582 = *E*, Vins et viandes aions a grant (veul auoir a) p. *TN* — 583 = *N*, Tresc'ai ·XL· des b. me mandez *E*; *vgl.:* Et que me prïez jusques au nombre de ·LX· *v* 20a — 584. 85 = *NE* — 586 = *N*, aprester *E* — 587 = *NE* — 588 = *N*, offrit d. l'a. *E v* 20a — 589. 90 = *NE* — 591 = *E*, e. tornez *N* — 592. 93 = *NE* — 592a *T* — 594 = *N*, prent *E*, apller *T* — 595 = *N*, S. paumier v. *E* — 596. 97 = *NE*

„Droit a Marselle," ce dïent li barbé.
Et dist Hervis: „*Seignour, or m'*entendés!
Dou duc de Mes oïstes ains parler?"
„Oïl voir, sire, moult par fait a loër,
Moult *est preudom* pour ses armes porter,
Le sepulcre a de paiens delivré."
Hervis l'oï, si les va accoller,
„Paumier," dist il, „a mon ostel venrés!
Pour les *novelles* que vous chi me contés
Cascun donrai ·I· mulet sejourné."
„Sire," font il, „·V· C· mercis et gres!"
Atant s'en vint Hervis a son ostel,
Les tables *metent, s'assiéent* au disner. N 17e
„Biax tresdous ostes," dist Hervis li membrés,
„S'a jougleour el castel principel,
Alés errant pour diu, si l'amenés!
Sons de vïele est bons a escouter."
Et dist li ostes: „Si con vous commandés!"
·I· en manda qui bien sot vïeler.
Grant joie mainnent el palais principel,
Et si *vïele* doucement cil *jonglers*.
Hervis li donne ·I· hermin engoulé,
Et li jougleres l'a forment mercïé.
Les ·II· paumiers *dont* je vous ai conté
A fait Hervis servir et honorer
Et cascun fist ·I· bon mulet donner, E 39c
Mais s'il seüst lor cuer et lor penser, T 133a

Varianten: 598 Marsaille *NE*, sire par les sains de *N*, Sire a M. cel riche port de mer *E* — 599. 600 = *NE* — 599 par amours e. *T* — 4601 = *N*, O. biau s. il f. m. a l. *E* — 602 = *NE*, M. p. est *T* — 603 des p. d. *N*, ait lou païs aquité *E* — 604 H' l'entent *E*, si l'en a apelé *N* 605 = *E*, venez *N* — 606 = *N*, nouelle *T*, q. v. m'auez c. *E* — 607 ·I· bon mul *N*, effautré *E* — 608 = *E*, m. de de *N*, *folgen:* 1. Mais miex venist que les eüst tuëz 2. S'il le seüst ja n'en fussent tensé *N* — 609 = *N*, vient H. an s. o. *E* — 610 = *N*, Metent l. t. s'assirent *E*, misent assis sont *T* — 611 = *NE* — 612 = *N*, Sez j. ou palais p. *E* — 613 A. tantost p. d. sel m'a. *N*, An ait nesun si le faites mander *E* — 614-16 = *NE* — 617 = *N*, G. fut li j. ou p. p. *E* — 618 vïelent . . jongler *TN*, Adons v. d. li j. *E* — 619 = *E*, d. son h. e. *N* — 620 = *N*, l'en ait molt m. *E* — 621 = *N*, que *T*, parlé *E* — 622 = *N*, H'. les fist *E* — 623 = *N*, liurer *E* — 624 = *NE* — 625 = *E*,

Il lor eüst andeus les ciés copés.
Les bourgois a maintenant apellés,
„Seignor,“ dist il, „envers moi entendés
Qui ci avés esté a mon disner!
Vous ne savés qui est mes parentés,
Ne dont je sui, ne de quel terre nes.“
„Non voir, biax sires,“ cil prisent a crïer.
„Car le nous dites, s'il ne vous doit peser!“
Et dist Hervis: „Aparmain le sarés.
Nes sui de Mes la mirable cité,
Li bons prevos Thieris m'a engenré,
Et Aelis la ducoize au vis cler
La fille au duc qu'encore est outre mer
Voir me porta ·IX· mois en ses costés.
J'ai non *Hervis*, ensi sui apellés.“
Quant il l'oïrent, cascuns est sus levés
Et si le vont baisier et accoller,
Moult hautement prisent a escrïer:
„Damoisiax sire, vous soiés bien trovés!
Nos sires iestes et nos drois avoués.
Si commandés toutes vos volentés!
Et nous ferons quanques commanderés.“
Et dist Hervis: „Ce fait a mercïer.“
„Sire,“ *font il*, „vos peres *fu* irés
Pour une dame qu'eüstes accaté
Droit a Laigni a la grant foire anvel.
Le cors la dame qui tant a de biauté
Vous l'espousastes maugré vo parenté.“

Varianten: e. les testes fet couper *N* — 626 = *N*, ait dou chastel a. *E* — 627 = *N*, vers m. en e. *E* — 628. 29 = *NE* — 630 = *N*, d. q. parenté *E* — 631 chascun prant a c. *E*, car ne nos fu conté *N* — 632 = *N*, s'i ne *E* — 633 = *N*, jai'n orez verité *E* — 634 = *NE* — 635 = *E*, p. qui Th.' est nomez (!) *N* — 636 = *NE* — 637 = *E*, qu'est ancore o. *N* — 638 = *NE* — 639 = *E*, Heluis *N* — 640 = *N*, Q. cil l'entendent c. e. tost l. *E* — 641 = *N*, Adonc le v. *E* — 642 = *N*, *fehlt E* — 643 = *N*, b. s. v. t. *E* — 644 = *NE* — 645 = *N*, C. sire t. *E* — 646 = *N*, De vos seruir somes entalentez *E* — 647 = *NE* — 648 = *E*, S. vers vous fu vos p. i. *T*, Damoisiax s. enver nos entendez *N*, *folgt:* Enuer vos fu vostre peres irez *N* — 649 = *NE* — 650 Ligni *E*, a une f. *N* — 651 = *E*, d. ou t. *N* — 652, 53 = *NE* —

Et dist Hervis: „Vous dites verité.
Fille est de roi de moult *grant* parenté, E 39d
Je ne cuit dame en la crestïenté
De tel linage qui tant face a loër.“
Li pelerin ont tout chou escouté,
Dist l'uns a l'autre: „Compains, or entendés!
La mere Floire la roïne au vis cler,
Si m'aït dix, disoit bien verité N 17f
Que cis vassaus qui tant a de fierté
De Bïatris savoit *la verité.*
Ele est en Mes la mirable cité.“
Et dist *li autres:* „Compains, se m'en creés,
Nous en *irons* demain en no regné.“
Et dist Henris: „Trop vous poés haster;
Plus vraiement sarons ains la verté,
A Mes irons la mirable cité,
Tant que verrons Bïatrix au vis cler. T 133b
Moult le cuit bien connoistre et aviser,
Se jou le voi par diu de maïsté.“
„Compains,“ dist Gilles, „si con vous commandés!“
Hervis en a les bourgois apellés,
„Seignor,“ dist il, „demain a l'ajourner
Soiés *trestuit* sor les cevaus monté!
Jel vous commanch, si cier *con* vous m'avés,
Dusques a Mes *vous* me convoierés.“

Varianten: 654 = *N*, et de g. *E*, de m. haut *T* — 655 = *NE* — 656 = *N*, l. ne de tel parenté *E* — 657 = *NE* — 658 = *N*, or m'e. *E* — 659 = *NE* — 660 = *N*, dex chier serait comparez *E* — 661 = *E*, ou . . . bonté *N* — 662 = *N*, s. bien u ele ert *T*, Sauoit molt bien nouelle et verité *E*, *folgt:* De Beatrix la belle o le vis cler *E* — 663 = *E*, a M. *N* — 664 Et dit l'autres c. se me c. *N*, Dist l'uns a l'autre *T*, Compains dist Gilles se il vos vient en gré *E*; *vgl.:* Et pour ce mon compaignon se m'en creez *v* 20b — 665 rirons *T*, en nos regnez *N*, d. a l'anjorner *E*; *vgl.:* nous partirons demains de bon matins a l'aiourner *v* 20b — 666 = *N*, t. nos porienz h. *E*; *vgl.:* Nenney ce dit Hanrey vous vous pouriens (!) bien tropt haiter *v* 20b — 667 = *E*, le vorai escouter *N* — 668 = *NE*, *folgen:* 1. Et dit li autres: compains se m'entendez 2. Nous en irons demain en nos regné *N* — 669 = *N*, veomes•la dame o le v. c. *E* — 670 Je la c. *E*, rauiser *N* — 671 = *E*, le veul *N* — 672 = *E*, d. G. a vostre volenté *N* — 673. 74 = *NE* — 675 Soiens *E*, trestout *T*, trestoz *N* — 676 = *E*, Se *N*, que *T* — 677 Tresque a M. vos me *E*, si *T*, auecques

„Sire,“ font il, „si con vous commandés!
Nous ferons, *sire*, *toutes vos volentés;*
Car par Jhesu qui en crois fu penés
Nos sires estes et nos drois avoués
Et drois hoyrs estes de *Mes la fort cité,*
De Loherainne *et de la ducheé* E 40a
Après vo mere, se vivés par aé.“
A ces paroles laissent le plait ester.
Au vespre fu moult rices li soupers;
Car li bourgois du castel principel
Li font presens par moult grans amistés
De venisons de *cers* et de senglers
De bougeraste de vin et de claré.
Grans fu la joie la nuit dedens l'ostel,
Dusc'au demain sont alé reposer.
Hervis se lieve, quant il vit ajourner,
Et li bourgois del castel honoré,
Après la messe sont es cevaus montet,
Du castel issent, s'acuellent lor errer,
De Loherainne ont *passé le regné.*
De *lor* journees ne vous sai *aconter*,
De Mes coisirent *le* palais *principel,*
Les aigues douces, les vignes et les pres.
„Mes,“ dist Hervis, „com es bone cités!

Varianten: moi venez *N* — 678 Et cil respont *E*, a vostre volenté *N* — 679 = *E*, N. f. voir quanques commanderés *TN* — 680 = *NE* — 681 = *N*, E. n. s. *E*, *folgen:* 1. Quant estes fix Aelis au vis cler 2. Fille le duc de Mes la fort cité *TN* — 682 Car d. *E*, de la grant duceé *TN*; *vgl.:* car vous estez le drois hoirs de Metz *v* 20b — 683 = *E*, De L. qui moult fait a loër *TN*; *vgl.:* de Louraine et de tous le païs *v* 20b — 684 = *NE* — 685 = *E*, A icest most *N* — 686 = *E*, Au soupers fu (!) *N* — 687 = *NE* — 688 = *N*, Presant li f. p. m. grant amisté *E* — 689 venison *N*, chiers *T*, sers *N*, cerf et de singlé *E* — 690 De bouurage *N*, Et de piment *E* — 691 = *N*, j. par dededanz l'o. *E*, *folgt:* Quant aisié furent tout a lor volenté *N* — 692 = *N*, Tresqu'a matin que li jors parut clers *E* — 693 = *N*, H. se l. messe vait escouter *E* — 694 d. c. principel *E*, qui firent a loër *N*, *folgt:* Messe font dire por Herui honorer *N* — 695 = *N*, au chiuaz s. m. *E* — 696 = *NE* — 697 = *N*, o. le r. p. *T*, Par L. passerent le r. *E* — 698 = *N*, lors .... deuiser *T*, ne s. conte conter *E* — 699 = *N*, les p. principés *T*, le grant p. listé *E* — 4700 = *NE* — 701 = *N*, tu fais tant a loër *E*; *vgl.:* Ha noble cité de Metz haulte eleuee de tour et de muraille coment est tu bien scituez et assize et comme il fait biaulx

Ne cuit millour en ·XIIII· regnés.“
A ces paroles a Thieri apellé,
„Thieri,“ dist il, „dedens Mes m'en *irés.*
L'ostel Baudri cerkiés et demandés! N 18a
Se le trovés, depar moi li dirés:
Contre moi viegne sans plus de demorer.
Et si saciés en fine verité,
Comment le font mi enfanchon loé
Et Bïatris que je doi tant amer!“
„Sire,“ dist il, „si con vous commandés!“
A ces paroles laist le ceval aler, T 133c
Dusques a Mes ne se *vot* arrester,
L'ostel Baudri a pris a demander;
On li ensaigne, cele part est alés. E 40b
Baudris ert povres, n'ot cauce ne soller,
Voit ses enfans de faim braire et crïer
Et la fillete Bïatris au vis cler
Et Garinet qui venoit de jouer
Et Begonnet le damoisel loé.
Dusc'a lor mere *ne sont mie arresté,*
„Mere, du pain,“ dist Garinès l'ainsnés,
„Hui ne *mangames,* dame, bien le savés,
Je ne mes freres par diu de maïsté.“
Bïatris a les enfans esgardés,
Tenrement pleure, s'a del cuer souspiré,

Varianten: veoir tes paillas et maixon *v* 20b — 702 = *N*, ·XIIII· cité *E*; *vgl.:* Je croy que entre ·XL· cité tu soiez la milleur *v* 20b — 703 = *E*, Dont a Th. maintenant a. *N* — 704-6 *NE* — 704 d. M. m'en alés *T* — 707 = *N*, s. point de *E*, *folgt:* A tant d'amis con por a recourer *N* — 708 par dieu de maesté *N*, *fehlt E* — 709. 10 = *NE* — 711 = *E*, Dit Th. sire *N* — 712 = *N*, lou chiual lait *E*, *folgt:* Quanque il pot desous lui randoner *N* · — 713 Tresqa a M. *E*, ne si *N*, vaut *T* — 714 = *NE* — 715 = *E*, e. tornez *N* — 716, n'ot chauces ne solez *N*, B. estoit en son ostel iré *E*, *folgt:* Sui dras sont poures n'ait chases ne soler *E* — 717-19 = *NE* — 720 = *N*, Et Beguinet qui venoit de juer *E*, *folgt:* Qui tant fu puis cremus et redoutés *TN* — 721 = *N*, Tresqu'ai l. m. ne se s. a. *E*, sont li enfant alé *T* — 722 = *NE* — 723 = *E*, mengai *TN*; *vgl.:* bien scaués que huy ne me[n]geasme *v* 21a — 724 = *NE* — 725 = *N*, ces e. regardé *E* — 726 = *N*, dolante et cuer iré *E*

„Enfant,“ dist ele, „par diu de maïsté
N'ai point de pain que vous puisse donner.“
Li enfant l'öent, si prisent a plorer;
Voit le Baudris, le sens cuide derver,
En piés sali, sa femme *a* apellé,
„Dame,“ dist il,. „quant vint au dessevrer
De mon seignor Hervi le baceler,
Convent li oi par diu de maïsté,
Du pain aroient *si* enfanchon assés,
Se je devoie u fouir u *hoër,*
U je vendroie cel palais principel.
Et jou voi la ses ·III· enfans plorer
De faim, ma dame, dont mes *cuers* est irés.
Il m'en est plus, qu'il n'est des miens assés,
Pour Bïatris que je voi la *plourer.*“
„Sire,“ dist ele, „vendés cest rice ostel
Et ·I· plus povre pour diu en raccatés!“
„Dame,“ dist il, „jou l'avoie empensé.“
Dont s'en tourna dolans et aïrés, E 40c
Si *comme il vot* les degrés avaler,
Enmi sa voie a Thieri encontré.
Dont l'apella, con ja oïr porrés,
„He povres hom,“ dist Thieris li loés, N 18b
„Porroie jou, di, a Baudri parler?

Varianten: 727 = *NE* — 728 = *E*, p. c'or v. p. d. *N* — 729 = *N*, lors prennent *E* — 730 = *E*, vis cuida forcener *N* — 731 = *E*, s'a sa f. a. *T*, ne pot plus endurer *N*, *folgt:* Sa fame apelle par molt grant amisté *N* — 732. 33 = *NE*, *folgen:* 1. Il est mes sires coi qu'il ait (qu'aie) pouerté 2. Et vostres freres si fait molt a loër *TN* — 734 = *E*, Je li ou molt (Et jou li oc) convent si m'aït des *NT* — 735 = *E*, li o. *T*, Que ci enfant pain auroient a. *N* — 736 Se j'en *N*, hauer *T*, Ançois iroie foïr ou laborer *E*; *vgl.:* se je deusse ailler hower ou fowir *v* 21a — 737 = *N*, cest *E* — 738 = *E*, ses enfançons jouer *N* — 739 = *E*, cors *T*, molt en sui aïrez *N* — 740 = *N*, plus voir que de moi a. *E*; *vgl.:* dont ait le cuer doullans plus que dez miens propre *v* 21a — 741 = *NE*, plourés *T*, *folgt:* Que je aing molt por sa grande bonté *N* — 742 = *E*, se v. c. o. *N* — 743 = *N*, en achatez *E*; *vgl.:* et achetez une plus petitte maixon *v* 21a — 744 = *N*, si con vos comandez *E* — 745 = *N*, Lors ...: et cuer iré *E*; *vgl.:* Lors se pairte le dit Badrey *v* 21a — 746 = *NE*, Si con voloit *T* — 747 = *E*, A mi *N* — 748 = *N*, Lors l'en apele li escuiers membré *E* — 749 l'alosez *N*, d. il cor m'entendez *E* — 750 = *N*, P. je lasus B. trouer *E*; *vgl.:* dis moy ce la en hault est point Badrit le maistre de seans *v* 21a

Un mien conseil li vorrai demostrer."
Baudris l'oï, s'a del cuer souspiré,
Quant s'ot povre homme sifaitement clamer.
Et nonpourquant ainc ne len sot mal gre, T 133d
Ains respondi par grant humilité,
„Amis," dist il, „tu m'as a droit nommé.
De coi vius tu, di, a Baudri parler?
Bien sai u est. Dites, que li volés!"
Et dist Thieris: „Jou li ai aporté
Voir *et li voel tel novele conter*
Dont iert joians, liés et asseürés."
Baudris l'oï, grant joie *en a* mené,
Il *l'en apelle* par grant humilité:
„Amis biax frere, dis me tu verité?
Je sui Baudris que tu as demandé.
De Hervi, frere, savés vous verité?
C'est mes serourges par diu de maïsté."
Thieris l'oï, *si le* va accoller,
„*Baudris*," dist il, „merci pour l'amor de!
Se j'ai maldit, si le me pardonés!
Mais erranment contre *Hervi* venés!
Par moi vous mande, saciés de verité."
Baudris l'entent, grant j'oie *en a* mené;

Varianten: 751 li veul dire et conter *N*, Car volentiers vorroie a lui parler *E*, *vgl.:* car voulluntier pairlasse a luy *v* 21a — 752 = *N*, l'entent *E* — 753 = *E*, Q. il s'oï si poures homs c. *N* — 754 = *E*, Et n. ne len s. nul m. g. *N* — 755 Il len apele *E*, p. molt g. h. *N*; *vgl.:* mais bien humblement respont et dit *v* 21a — 756 = *N*, A. biaus frere tu E — 757 = *NE* — 758 q. lou v. *E*, d. vos volenté *N* — 759 par deu de maïsté *E*, Dist Th. sire fetes si m'escoutez *N* — 760 V. je li ving *E*, Je li veul voir tez noueles c. *N*, Teles noueles dix en soit aorés *T*; *vgl.:* car telle nowelle luy apourte *v* 21a — 761 = *NE* — 762 l'entent *E*, s'a g. j. m. *TN* — 763 = *E*, les apelle *N*, le rapelle *T* — 764 = *N*, dites moi vos panset *E*; *vgl.:* mon frere et amis dictes moy vostre pansée *v* 21b — 765 = *N*, q. auez d. *E* — 766 = *E*, f. quez nouelles direz *N* — 767 Ce est (!) *N*, ja mar le mescroirez *E* — 768 l'entent *E*, Baudri va *T*, sel corust a. *N* — 769 Baudri *T*, p. amor dé *N*, m. vos wel crïer *E*; *vgl.:* luj criant mercy *v* 21b — 770 = *N*, mesdit cor le me *E* (*vgl.:* de ce qu'il auoit mal pairlei *v* 21b), *folgen:* 1. N'estes pas poures se vos Herui serués 2. Le mien signor ou tant a de bontez *N* — 771 maintenant *E*, Heluil *T*, Il le vos mande que contre lui alez *N* — 772 P. m. meïsmes si m'aïst damedez *N*, jai mar le mescroirez *E* — 773 = *E*, l'oï *N*, s'a g. j. m. *TN* —

Dont le rapelle par grant humilité,
„Amis," dist il, „est il plains de santé?" E 40d
„Oïl voir, sire, la merci *damedé.*
Mais faites tost, encontre lui venés!"
Et dist Baudris: „Volentiers *et de gre.*"
Dont remonterent el palais principel,
Ens en sa cambre ont Bïatris trové.
Dist Baudris: „Dame, envers moi entendés!
Cis escuiers que vous ici veés
M'a de Hervi conté la verité:
Ci vient mes sires, aparmain le verrés."
Bïatris l'ot, s'a de joie plouré,
Dont *apella* Thieri le baceler,
„Amis," dist ele, „est il plains de santé?"
„Oïl voir, dame, *la merci damedé.*"
Dist *Garinès li gentils et li bers:*
„Est chou mes peres pour diu de maïsté,
Ma douce mere, dont j'ai oï parler?"
„Oïl, *biax* fix, *aparmain le verrés.*"
Dist Begonnès: „Dix en soit aourés!
Or arons nous du pain a grant plenté."

Varianten: 774 = *N*, Lors l'en apele p. molt g. amisté *E* — 775 = *NE* — 776 = *N*, Oïl biaus s. *E*, damerdé *T*, *folgen:* 1. Molt grant auoir fet messires mener 2. Muls et cheuax et palefrois guier 3. Miex vaut que Mes si con j'ai enpensé *N* — 777 = *E*, Mais il vos mande que contre l. v. *N* — 778 = *N*, v. en non de *T*, si con vos comandez *E*, *folgen:* 1. Mais a madame Biautris le conteré 2. Tanrement plore dont mes cuers est irez 3. Et dist Tierit volentiers et de gre *E* (*vgl.:* mais il le fault aille[r] noncer a madame laquelle est illec toutte esplouree affinque son cuer en soit resioïs *v* 21 b) — 779 Lors *E*, D. sont monté les marb[e]rins degrez *N* — 780 Ou voit B. si prist a escrïer *N*, *fehlt E*; *vgl.:* et humblement Biaultris saluairent laquelle estoit pres cez a[n]ffans t[out] esplouree *v* 21 b — 781 = *N*, vers moi [en] e. *E* — 782 q. v. veoir poëz *E*, m'a ci dit et conté *N* — 783 la v. c. *E*, De mon signor toute la v. *N* — 784 m. s. et p. *E*, Mes s. v. *T*, Il v. ma dame *N* — 785 B. l'oï *NE* — 786 = *N*, aplla *T*, Lors l'en apele con ja oïr porez *E* — 787 = *N*, A. biaus frere *E; vgl.:* Amis biaulx frere est il en bonne santé *v* 21 b — 788 = *NE*, dix en soit aourés *T* — 789 Guerinès *E*, Begonnés *TN*, la merci damerdé *T*; *vgl.:* L'anfans Guerinet *v* 21 b — 790 - 92 *fehlen N*; *vgl.:* Mere esse mon perre qu'il ont ycy nommez. Oy biaulx filz dist elle auiourduj serait ycy. Lowez en soit dieu ce dit l'anffans *v* 21 b — 790 m. p. dont j'ai oït parler *E* — 791 m. por deu de maïsté *E* — 792 f. et p. *E*, O. voir f. saciés par verité *T* — 793 = *N*, Beguinès *E* — 794 = *NE* —

Thieris l'oï, s'a del cuer souspiré, N 18c
Quant de faim vit les enfanchons plorer;
A *s'aumoniere* a tost sa main *geté,*
De l'argent prist a moult grande plenté,
Voit la bourgoise, *si* li courut donner, T 134a N 18c
„Dame," dist il, „pour diu *car* accatés
Assés de pain, ces enfans en donés!"
„Sire," dist ele, „si con vous commandés!"
Dont keurt du pain a plenté aporter, E 41a
As enfanchons en a donné assés,
As siens meïsmes qui *ont de fain* ploré.
Ce dist Thieris: „N'avons que demourer."
„Dix," dist Baudris, „je n'ai sor coi monter."
Dist Thieris: „*Sire,* ne vous estuet douter.
Sor mon ceval, biax sire, monterés,
Et jou derriere, bien nous porra porter."
Et dist Baudris: „Amis, bien dit avés."
Atant *devalent* les marberins degrés,
El ceval monte sans cauce et sans soller,
Thieris derriere qui gentis fu et bers,
Si cevaucierent contreval la cité.
Le prevost ont adonques encontré
A grant compaigne de cevaliers armés.
Ens en ·I· bos doit li prevos aler,
Baudri encontre, si l'a pris a gaber
Et le ramprosne, con ja oïr porrés:
„Dont viens tu, va, caitis maleürés?

Varianten: 795 l'entent *N*, L'escuier l'ot *E* — 796 Q. de pain *E*, voit *N*; *vgl.:* voyant l'anffans de fain plourer *v* 21 b — 797 = *N*, En s'a. *E*, A sa loiere .... bouté *T* — 798 = *N*, prent assez a grant p. *E* — 799 = *NE*, se *T* — 4800 = *N*, d. il dou pain *E*, cor *TE* — 801 = *N*, A ces e. qu'il en aient assez *E*; *vgl.:* du pain a ces anffans et faictes qu'il ayent essez a mangiés *v* 21 b — 802 = *NE* — 803 = *N*, Lors cort dou p. maintenant achater *E* — 804 = *E*, a a. d. *N* — 805 = *NE*, q. de f. o. p. *T* — 806 = *N*, Et *E* — 807 = *N*, d. B. ne sai s. *E* — 808 = *N*, D. l'escuier *E*, Et d. T. ne *T* — 809. 10 = *NE* — 811 = *N*, si con vos commandez *E* — 812 = *N*, Il en *E*, aualent *T* — 813 = *E*, Baudris monta *N* — 814 = *N*, d. li g. et li b. *E* — 815 = *N*, Lors *E* — 816 = *E*, maintenant e. *N* — 817 = *N*, de son riche barné *E* — 818 Dedenz *N*, A une proie *E* — 819 = N,

Bien est assise en toi la povertés.
Bien le te dis, ja a *set* ans passés,
Se tu creoies Hervi le baceler,
Qu'il te metroit en si grant poverté,
Que t'en seroies comme caitis clamés.
Si m'aït dix, bien te dis verité.
Pour une pute qui estoit communels
Donna par diu que d'argent que d'or cler
Quinze ·M· mars dont moult me doit peser;
Encor ne puis ma grant perte oublïer."
Quant Thieris l'ot ensi putain clamer,
Dist au prevost: „Par diu menti avés. E 41b
Ne sai qui estes, en ce que dit avés,
Li dis vous iert encor guerredonnés.
Fille est de roi ma dame o le vis cler."
Et dist Baudris: „Thieris, laissiés ester!
Car c'est li peres Hervi le baceler."
Et dist Thieris: „Il est vilains prouvés."
Atant s'en tournent, n'i ont plus demoré,
Et li prevos a Baudri apellé:
„U vas tu, va? Garde, ne me celer!"
„Sire," dist il, „aparmain le sarés.
Chi vient Hervis li prex et li senés, T 134b
Si vient de Tir la mirable cité,
·I· tel tresor en fait il amener
Dont je rarai mes rices hyretés." N 18d

Varianten: si le prent *E* — 820-22 = *NE* — 823 Car jel te d. bien a *N*, di il ait *E*, ·VI· a. *T* — 824 = *NE* — 825 = *E*, a si g. *N* — 826 = *N*, Que te feroit c. c. aler *E* — 827 b. t'an d. *E*, *fehlt N* — 828. 29 = *NE* — 830 ·XVI· *T*, que m. me *E*, atant furent pesé *N* — 831 = *N*, p. la g. p. *E* — 832 = *E*, Q. Th. oi Biautris p. c. *N* — 833 p. sire m. a. *N*, vassalz vos i mentez *E* — 834 e. mais seu q. d. a. *E*, *fehlt N* — 835. 36 = *NE*, *folgen:* 1. De gentil lin et de grant parenté 2. Se le sauoit ses pere(s) et ses barnez 3. Que deïssiez ma dame tel vilté 4. Et fussiez dus de ceste ducheé 5. S'en auriés vos le chief del bu sevré *N* — 837 = *E*, Et d. B. amis l. *N* — 838 = *N*, Sou est .. H. nel mescreez *E* — 839 = *N*, Th. est il v. *E* — 840 aresté *N*, sanz point de demorer *E* — 841 = *E*, ra B. rapelé *N* — 842 g. nel me *E*, va ne me soit pas celé *N* — 843 = *N*, et p. le s. *E* — 844 li jentis et li bors *E*, vostre filz li s. *N* — 845 = *N*, Il v. *E* — 846 en a (certes) fet a. *NE* — 847 = *E*,

Dist li prevos: „M'as tu dit verité?“
„Oïl voir, sire, sans menchongne conter.
Cis escuiers le m'a dit et conté.“
Li prevos l'ot, moult en fu esfraés,
Dist a Baudri: „Un po car m'atendés!

Et je ferai la grant cloche soner
Et les borjois isnelement monter,
S'irai encontre por son cors deporter.“
Dist Baudris: „Sire, molt avez bien parlé.“
Et li prevos fait la cloche soner
Et fait le ban per la ville crïer
Que tuit se voisent noblement asemer,
Contre Hervi worront trestuit aler.
Quant cil l'entendent, grant joie en ont mené,
Behorder vont ci legier baicheler,
Et ces puceles prandent a queroller.
Li prevost ist de la bone cité, E 41c
Quantque chevax pot sor lui randoner;
Tresc'ai Hervi ne se vot arrester;
Que le cuidait baisier et acoler.
Hervis trestorne le destrier abrivé,
A vois escrie: „Vilains, que suz estez!
Moi renoiastes por ma grant povreté.

Varianten: toute[s] m. h. *N* — 848 = *E*, dis me tu v. *N* — 849 = *N*, Et dist Baudris oïl se m'aïst deiz *E* — 850-5059 *ersetzen TN durch 76 Zeilen (s. Anlage 3a)* — 850 = *E*, (*TN s. Anlage 3a* 20) — 851 = *T*, s'en fu m. *N*, *fehlt E*; *vgl.:* Le preuost oyant Baudrit fu bien enbaihis *v* 22a — 852 Dist li preuos: Baudris cor m'antandez *E; vgl.:* puis luj priait qu'il weulle ung peu atandre *v* 22a — 853-71 *vgl.:* „Et je ferés,“ dit il, „sonner lez cloiche pour l'onneur de la reuenue de mon filz. (54:) Et ce yrons audeuent de luy moy et touttez mes gens.“ (56:) „Vraiement preuost“, ce dit Badrit, „vous ferés tresbien et saigement; car vostre filz vault bien qu'aucy ce faisse“. (57:) [Chap. 71.] Et a cez mot fist le preuost (58:) crïer a son de trompe (59:) que chascun cy fut empoint au plus honnestement qu'il polroient (60:) pour ailler au deuent de Heruey son filz. (61:) Et incontinent le huchement fait, heussiés veu (62:) cez joune escuier (63:) auec plussieur de la bourgeoizerie de la noble cité lesquelle furent monté et acoustré de meisme, en tirent le grant chemin, que l'ung n'aitandoit l'aultre et desirant a veoir le jantilz Heruey leur droiturier seigneur. (64:) Meisment le preuost Thierej, (65:) de tant que cheuaulx peust ailler, n'y finait de courre, (66:) cy fut a lieu. Et dez cy loing qu'il vit et aperseust le dit Heruey son filz, luj courri au deuent les bras tandus, (67:) le cuidant baizer

Vez lai mon peire que je voi lai ester!
Su est Baudris qui m'a norri soëf.
Comme serorge ne l'ai mïe trové,
Mais come frere en bone loiautei
Andettez ait ces riches eritez.
Per deu, prevos, je n'ai mie oblïé,
Putain ma femme avez ·II· fois clamé;
Mais vos mantaistes con vilains esprovez.
Mais per la croix ou Jhesu fut penez
Je la trovai pucele virginel,
Fille est de roi et de haut parenté.
Li rois de Tyr la mirable cité
Costantinoble la mirable cité
Voir tient li rois qui tant a de fierté,
Et la roïne la portait en ces lez,
Et li rois Flore qui tant fait a loër
Sil est ces frere, se maïst damedei.
Per deu, prevos, vos an repantirez,
Mar la clamaistes voir putain communel."
A ces paroles le destrier lait aler,
Inelement vers Baudri est alez,
Braice tandue lou corrut acoler.

Varianten: et acouller, disant: „Mon filz, vous soiez le bien venus!" (68:) Mais le dit Heruey non le daignant regairder ce tournait de l'aultre part et ne le voult acouller, (69): ains luy print a dire: „Allés willains; car mon pere n'estez pas, au moins ne me l'aués pas moustrez, (70:) quant en ma grande nececité ne m'aués pas cognus, mais du tout m'aués regnoiés moy ma femme et mez petit anffans auquelle n'auez jamaix donné piece de pain ny a la noble dame aucy *v* 22a — 871-75 *nach* 4891 *v* — 873 Com mes serorges *E* — 4877-4906 *vgl.:* (77:) laquelle plusieur fois aués putains appellees, (78:) et en ce aués malparlez contre elle; (79:) car par la crois dieu (80:) vraie pucelle je l'ai trouuee (81:) et des plus noble qui soient en crestienté. Et est la noble Biautris fille (82:) au puissant roy de Thir (83:) et de Constantinoble. (85:) Et la noble roine sa femme l'ait pourté ·IX· mois en ces coustez, (86:) et le puissant roy Flour de Honguerie prince tresredoubtez (87:) est son frere. (88:) Et vous dis preuost que tairt vanrez au repantir (89:) des injurez qui luj auez faicte et de la grant necessité qu'auez souffert auoir mes powre petit anffans." (90:) Et a cez mot laisse courir le cheuaulx (91:) la ou il vit Baudrit, (92:) luy courre au colz lez brasse tandus, lez lairme a l'ueil et tandrement le baissant en la bouche disant: (71:) „Vecy mon perre (73:) lequelle en ma grande necessité n'ai(t) pas trowez comme serourge, (74:) mais plus que frere, (75:) quant pour moy est endebté vandus et engaigiez tout le sien

„Freire," dist il, „bien soiez vos trové!
Que fait ma feme Beatris a vis cler
Et mi enfans, sont il plains de santé?" E 41d
„Oïl, biau sire, la merci damedei."
Seignor baron, saichiez, nes dou chaité
N'i ot parlei ·I· denier monoié.
A Beatris ont le drap aporté;
La janti dame ait son cors asemei,
Et sa serorge la borjoise au vis cler
Rai bien son cors vestit et asemé.
Mais dou prevost vos devommes parler
Qui ot le cuer corresouz et iré,
Tot por Hervi le gentil baicheler
Lou sien chier *fil* c'a lui ne welt parler.
Lou destrier hurte, dedans Mes est entrez,
Vint a l'ostel Badri sanz arrester.
Il dessandit dou destrier abrivé,
Les degrez monte dou palais principel,
Voit Beatris, a piez li est alez,

Varianten: (72:) pour moy souuefement nourir, et luy seulle doie je amez; car en ma powreté il m'ait congnus." (94:) Puis tout en plourant luj demende de la santé de sa femme (95:) et de cez anffans petit, (96:) auquelle le dit Badrit luy en contait toutte la verité, disant: „Sire, la noble dame vostre femme ait souffert du malz biaulcopt et luj tardoit bien vostre reuenue; mais dieu mercy elle est en bon point et cez anffans aucy." De ces nouuelle Heruej fut tresjoieulx. [Chap. 72] Que woullez vous que je vous dye? Les nouuelle furent tantost espandue partout, coment le noble Heruey retournoit a belle compaignie et remenoit grant finance, aucy fut dit de la noblesse de la belle Biaultris; (99:) parquoy incontinent lui furent rapourtez ces abis roube et juaulx qui [22b:] estoient engaigé par la ville, (97:) ne jamais de monte ne de l'usure (98:) n'en fut parlé, ains lui furent rendue et rapourtee franc et quictes. (4900:) Parquoy la belle incontinant se preparait et acoustrait au mieulx et au plus richement qu'elle poult, en fasson telle qu'il sambloit que ce fut vne deesse ou vne fee; car rien plus biaulx d'elle n'y auoit, jaycequ'elle heust souffert de moult grant mal et annuis. (901. 2:) Paireillement ce prepairait et acoustrait sa serourge a mieulx qu'elle poult et au plus richement. (903:) [Chap. 73] Cy vous lairons vng pou a parler d'elle et vous dirés (!) du preuost Thierej (904-6:) lequelle voyant son filz aincy coursez contre luy et doutant la fureur du puple qu'il n'i s'ameust encontre luy *v* — 906 peire *E* — 907-5059 *vgl.:* (7:) tant que cheuaulx poult ailler, retournait en la cité, (8:) et au plus tost qu'il poult, c'en aillait chiez Baudrit au lieu (11:) la ou estoit la belle atandant son marej deuent laquelle le dit preuost bien humblement ce prosternait et gectait a deux genoulx,

Il li embrace les jambe et les solers,
A jointes mains li ait merci crïé:
„Merci, ma dame, aiez de moi pité!
Hervis mes fiz est vers moi molt irez.
Faites ma paix, dame, por l'amor dei!
Je vos clamai voir putain communel
·II· fois ou trois comme mavais provez.
Dame, por deu qui en croix fut penez,
Faites ma paix, dame, se vos volez,
Anvers mon fil Hervi le baicheler!
Droit vos ferai tot a vos volenté
De ceu que fu envers vos mesarrez."
Beatris l'oit, s'ait tanremant plorei.
Lors ce pansait la dame a vis cler:
Qui que met guerre, ceu est pechiez mortez, E 42a
Antre lou fil et lou peire autretel,
Ne pesant piere ne puet on lons porter.
Voit le prevost, si le vait relever,
„Sire," dist ele, „ne vos desconfortez!
Vos pais ferai, se puis. Nel mescreez!"
„Dame," dist il, „des vos en saiche greit!"
Et Hervis entre en la bone citeit,
Cil damoisial(z) pense[nt] de behorder,

Varianten: (13:) puis dit: „Dame, pour dieu mercy." (12:) Et en luj baisant les jambe et les soullez, plouroit tresfort et estoit pitiet a le veoir. (14:) „He treschier dame bien ameez," ce dit le preuost, (16:) „plaise vous a me pardonner l'offance que je vous ait faictes (17:) de vous auoir putain clamee, wuielliez le moy pardonner (19:) pour dieu, c'il vous plait! (22:) Et je vous en ferei droy et raixon toutte a vostre dit et tallans. (20:) Et auec ce faictez la paix (21:) de moy et de mon filz Heruey, pour dieu, dame, je vous prie!" Et en disant fondoit en lairme. (24:) Dont la belle toutte plaine d'umilité en olt grant pitiet, (25:) pansant (26:) qu'il ne seroit pas bon ne profitauble de amouoir guere (27:) entre le pere et le filz (28:) et que grant malz et grant domaige en poulroit venir, (29:) cy l'en reliewe et en plourant tandrement dez yeulx de son chief (30:) luy dit: „Sire, leués sus et soiés joieulx (31:) et a la paix de vostre cuer! Car, jayceque grant rudesse m'auez faicte et monstree a moy et mes powre petit anffans, neanmoins je ferei la paix de vous et de Heruey. Et de ce ne doubtés!" (32:) Desquelle parolle le dit preuost humblement lan remercye. (33:) [Chap. 74] Adoncques antrait Heruey en la noble cité de Metz, (34:) par quoy tout le puple faisoit feste et joie de sa venue. Les rue estoient tandue de riche drapz, lez joune baicheler faisoient feste et de

Chantent puceles haut et seris et cler.
Et Beatris devalait les degrez,
Tint per la main Garinet qu'est l'ainnez
Et Beguinet a senestre costeit,
Et sa seror qui tant ot de biauté
Tint la fillete qui tant ot de biauté.
Hez vos Hervi poignant toz abrivez,
Il dessendit dou destrier abrivé(z),
Voit Beatris, si la vait acoler,
Et ele lui per moult grant amisté.
Lors s'angenoille Hervis li baicheler;
Mais Beatris l'en ait tost relevé,
„Sire," dist ele, „trop grant tort en avez.
Que volez faire por deu de maïsté?"
„E[n] non deu, dame," dist Hervis li membrez
„Ne fu pas digne de vos cors esposer;
Fille de roi estes, si m'aït deiz,
Certes roïne vos portait en ces lez,
Vo(stre) frere est Flores li fors rois coronez."
„Sire," dist elle, „molt me feïs bonté,
Quant m'achetaistes a la grant foire anel:
Ains ne vosistes gesir lez mon costé,

Varianten: behorder et de jouster, (35:) lez jounc pucelle chantoient, et estoient trompette, menetrés et vielle furent par les rue lesquelle yl faisoit moult biaulx oyr. (41:) Et en cest estat et ioye vinrent le noble Heruey auec sa compaignie jusquez au paillais Baudrej (36:) duquelle Biaultri la belle dessandoit les degrés, (37:) tenant Guerinet par la main destre (38:) et Begonnet a la senestre, (39:) et sa bonne serourge (40:) tenoit la joune fillette qui tant belle estoit que c'estoit plaisir a regairder. (43:) Et inontinent que le noble Heruey vit sa femme la noble dame, (42:) il dessandist du cheuaulx et mist pied a terre, (43:) l'ambraisait et acoullait et moult tandrement la baisait, (44): et elle toute esplouree fist le cas pareille. (45:) Puis le dit Heruey ce agenoille deuent elle; (46:) mais incontinent elle l'en reliewe, (47:) disant: „Sire, pour dieu (48:) que voullez vous faire? (47:) De ce auez grant tort; car a moy ne aparthient pas." (49:) „Vraiement, chier dame", ce dist Heruey, „a vous en est deu l'onneur; (50:) car je ne suis pas digne de vous auoir espouzee, (51:) vous qui estez tant noble et de cy grant et puissant lignaige, come celle qui estez fille de roy (52:) et conceuste en vantre de royne, (53:) et est Flour le puissant roy de Honguerie vostre frere." (54:) „Tout ce", dist elle, „laissez ester! Car vous me fiste plus grant plaisir et honnour, (55:) quant m'achetaistes a la foire et me tiraiste de la main des lairon. (56:) Et auec ce ne jeustes ne ne

Se m'aüssiez a moillier apousé; E 42b
S'est une chose dont je vos doie amer."
L'anfes Hervis au coraige anduré
Ces fiz baisa per molt grant amisté.
Grant fut la joie contreval la cité,
An l'ostel sont li somiers detrosez,
L'or et l'argant dont il i ot plantei.
Huimais devommes dou boin signor parler
(Et) De Beatris la belle o le vis cler.
Ou voit Hervi, si l'en ait apelé,
„Sire," dist ele, „si chier, con vos m'avez,
Donez m'un don, s'il ne vos doit peser."
„Dame," dist il, „donques le demandez!
Le don vos doing, nel vos quier ranfuser."
„Sire," dist elle, „·V· C· merci et gre.
Tez est li dons que vos vuel demander:
Vos maltalant vos peire pardonez!"
Hervis l'antant, s'an fut toz trespansez,
„Dame," dist il, „ce ne vos doit peser,
De sou don, belle, ·I· respit me donnez!
Car li prevos est vilains naturez.
Il m'a faillit en ma grant povreté
Por vostre cors que j'avoie achetei.
Mais merci deu lou roi de maïsté

Varianten: couchaistes [23a:] auec moy chairnellement, (47:) cy m'eustes en saincte eglise espouzee, (58:) dont je suis moult tenue a vous et vous en dois plus chier amer." (59:) A ces parolle le noble Heruey voiant (60:) ces tandre anffans, les print a acoller et baixier. (61:) Puis antrairent tous au paillas, auquelle fut demenez grant joie et par tout la ville pareillement. (62:) Et incontinent furent les somier deschairgiez et destroussez (63:) et lez tresort mis a part. (65:) [Chap. 75] Et la belle Biaultris (66:) voiant le noble Heruey estre moult joieulx, (68:) humblement luj demandait ung dons, (70:) lequelle luj fut incontinent donnei et otroyez, (71:) de quoy la belle ·V· C· fois lan remercye. Puis luj dit: „Sire, (72:) le don que m'aués donnés est telle, (73:) c'est qu'il vous plaise a pardonner le courrous et malstaillans qui aués a preuost vostre pere et que paix soit faites entre vous et luy." (74:) Heruey oant Biautris sa femme, fut tout entrepansez et, c'il n'eust doubté de granment la courser, il l'eust tout a plait ramfusez et desdit. (75:) Mais il luy priait humblement (76:) que de ce elle ce voussit entrepourter luj en demandant respit pour ce en conseillier, disant: „Belle, vous sauez, comme (78:) il m'ait faillis [en mon] grant besoing et necessité. (80:) Mais dieu merci et a vous (81:) j'ay a cest heure plus

Plus ai tresor que il n'en ait assez
Et per lou draip que vos avez ovrez
Que je portai a Tyr la fort cité
Que vos ovraistes an la chambre a salei."
Dist Beatris: „Qu'est ceu que dit avez?
Or voi je bien que en despit m'avez,
Quant vos le don me voleiz ranfuser."
„Non ferai, dame," dist Hervis li membrez; E 42c
„Car j'en ferai totes vos volentez.
Je li perdoing, puisque vos le volez."
Dist Beatris: „Deus vos en saiche greit!"
Et sa seror len volt as piez aler,
Quant li donziaus l'en ait sus relevé.
Hez [vos] sa meire la duchesse a vis cler!
A sa vois clere comansait a crïer:
„Biaus fiz Hervis, aiés de moi pité,
Vos mautalent por deu me pardonez!
Je vos failli en vos grans povretez.
Se fist vos peires, ja mar le mescroirez,
Qui le me fist et plevir et jurer,
N'avriez dou mien ·I· denier monoié."
„Meire," dist il, „tout [vos] soit pardonez!
Ou est mes peires? Et cor le m'amenez!"
Et il i vint sanz point de l'arester,
Ou voit son fil, merci li vot crïer,
Quant li donziaus le(s) corrut acoler.

Varianten: tresort que luj (82:) par le draps que auez fait et owrez, cy me passeré bien de luj." (85:) „Ha," ce dist la belle, (86:) „huj voy que ne m'amez, (87,) quant le don par vous a moy donnez le me voullez oster et escondire." (88:) „Non fait, belle," ce dist Heruey, (89:) „mais du tout vous weult obeïr et complaire, (90:) et pour ce a vostre requeste et prïere je veult faire et obeïr et lui pardoinct de bon couraige." (91:) „Et je prïe," dit elle, „a dieu qu'i vous en saiche grez." (92:) Et sa suer la noble dame femme a Badrit len cheut a piedz et len remercye. (94:) A ces parolle la duchesse la noble dame sa mere antrait leans et a hault vois print a crïer,disant: (96:) „Mon filz, pour dieu plaise toy a auoir pitiet de ta powre dessollee mere (98:) laquelle t'ait heu faillis a ton grant besoing! (99:) Maix saiche de vray que ce me fis faire ton pere (5000:) et oultre mon grei en fis de grant sermant!" (2:) „Dame et mere," dist il, „de bon cuer et de bon couraige je vous pardoinct. (3:) Mais ou est mon pere? Faictez le moy venir!" (4:) [Chap. 76] Lors fut incontinant le preuost enuoiei querir. (5:) Et luj venus criait mercy a son filz. (6:) Et le noble Heruy humblement l'ambraisait et baisait,

„Peire," dist il, „doucement et boin greit
Mon matalant je vos weil pardoner.
„Filz," dist li peires, „deus vos en saiche gre!"
Lors s'antrevont baisier et acoler,
Grant fut la joie ou palais principel.
Dist le prevoz: „Biax fiz, or m'entendez!
Un gent presant te vorrai presanter,
Voiant mes homes et voiant le barné:
Quant tu vodrais sindre le branc letré,
Je te presant, biax fiz, se m'aït dez,
Touz les atours a ·V· C· baicheler,
Haubers et hiaumes et les brans acerez,
·III· C· destriers corrans et abrivez E 42d
Et vair et gris por lor cors asemer."
„Si ait biau don," chascun prant a crïer,
„He Hervis sire, et cor lan mercïez!"
Et dist li enfes: „Volentiers et de grez."
Ou voit son peire, si len ait mercïé.
Lors s'entrebaissent per molt grant amisté;
Et li prevos o lui l'en ait mené,
Voit Beatris, si la vait acoler,
„Dame," dist il, „ja mar le mescroirez,
Mes cuers vos ainme en bone volenté."
„Grant merci, sire," dist la belle a vis cler.

Varianten: (7:) disant: „Pere, de bon cuer et de bon couraige (8:) je vous pardoinct tout mon malztallant." (9:) „Mon filz," dist il, „dieu vous en saiche grez!" (10:) Et en disant, lez lairme a l'ieul ce vont baixier et acouller. (11:) Et adont fut la joie ramforcie par le paillas. (12:) Puis dist le preuost au dit Heruej: „Mon filz," fait il, je te veult ycy a ta bien reuenue donner ung don, (14:) presant tout mez homme, (15:) C'est que, quant il te plairait a estre cheuaillier et a ressoi[u]re la colleez et lez airme, (16:) je te donne (17:) tout lez hairnais et tous les atours qu'il fault a adouber ·III· C· cheuallier (18:) tant en hauber heaulme espee et aultre armeure, (19:) et auec ce trois ·C· destrier courrant (20:) et vair et gris et armine pour en faire toutte tes voullantez." (21:) Adonc chascun print a crïer: „Sire Heruey, vecy biaulx don et biaulx presant! (22:) Bien lan deuez remercïer." (24:) Et il cy fist disant: „Sire mon chier pere, je vous remercie de tout mon cuer." (25:) Et en disant l'acollait et baisait. (27:) Puis vindrent vers la belle Beaultris a laquelle le preuost print a dire: (28:) „Tresnoble dame, bien suis tenus a vous (29:) et vous promès que m'amours auez gaigniez a tousjour." (30:) Maix de quoy la belle lan remercye. (26:) Que voullés vous

Atant en vienent ou palais principel,
Grant fut la joie que iqui ont mené.
„Filz," dist li peires, „vers moi en entendez!
Molt povres noces ot a vostre esposer,
Muedre ferommes per deu de maïsté."
Dist Hervis: „Sire, si con vos comandez!"
Or escoutez dou boin prevost loé,
Con fait les noces et son oirre aprester!
Lou cuen de Bair ait per ces briés mandé
Et le (roi) [duc] Sance de Monroial autel (!)
Et d' Aipremont le prince naturel
Et de Lorrengne ait toz mandez ces pers,
Contors et princes environ de toz lez.
Et il i vindrent, quant il les ot mandez
Per la cité ont porpris lor ostel;
Et li prevost qui tant fist a loër
Les fait trostoz servir et honorer.
Truevent la ville de Mes la grant cité
Ancortinee anvirons de toz lez,
Molt se merveille[nt] et li prince et li per. E 43a
Dist l'uns a l'autre belement et suëf:
„Por coi la ville de Mes encortiné?"

Varianten: que je vous dye? Le perre anmaigne son filz en sa maixon (31:) le grant paillas principault (32:) et ne se sauoit assez resioïr. (33:) Puis luj dist: „Mon chier anffanz, acoustez ce que je veult dire! (34:) Les nopce qui furent faictez de vous et de la noble dame la belle Biaultris furent moult powre; (35:) Maix je vous promez de lez faire plus grande et plus magnificque et auquelle seront tous vous amis mendez." (36:) „Syre", ce dist Heruey, „tout a vous plaisir et voulluntez. (37:) [Chap. 77] Que voullés vous que je vous die? Incontinent aprez ces choses faictes le bon preuost (38:) [23 b:] fist preparer et apairliez tout ce que de necessité estoit. (39:) Puis ce fait, mandait le conte de Bair (40:) et Sance de Monroial (41:) le prince d'Aipremont. (43:) Pareillement furent mandez tous lez seigneur contez mairquis baillis et preuost de Lorainne et de Bair (44:) lesquelle vinrent au jour qui leur fut dit. (45:) Sy furent prins lez hostel par la cité de Mets, et furent toutte chose mize en orde. (48:) Les rue furent (49:) tandue et encortinee par toutte la cité. (47:) Et furent yceulx seigneur ressus et seruis a leur venue sy richement et abondanment c'on ne peult mieulx; (46:) car le bon preuost Thierej qui estoit homme de grant loange fit a tous faire feste et joie chascun cellon son degrez. (50:) Mais yceulx seigneur a leur venue ce esmerueilloient treffort de la feste qui ce faisoit souuerainement, de ce que lez rue estoient tandue et encourtinee, (51:) et disoient l'ung a l'aultre secretement

Et dist li autres: „Bien cuit en verité,
Li dus nos sire si revient d'outre mer.“
Tu[i]t dïent voir, mais chescuns mot n'en set;
Mais ains qu'il parsent de Mes la grant cité,
Porront le duc baisier et acoler.
Et li prevos est an l'ancontre alez,
L'un après l'autre les corrut acoler.

Li quens de Bar a au prevost parlé,
„Prevos,“ dist il, „*vous m'avés ci mandé.*
Avés vous coze qui vous doive peser?“
„Nennil,“ dist il, „la merci *damedé;*
Mais le mien fil *Hervi le baceler*
Moult longement l'ai eü en vilté.
Or le vorrai servir et honorer T 134d 2
Lui et sa femme qui tant *a de biauté,*
Fille est de roi et de grant parenté.
Li rois de Tir la mirable cité,
Li rois Uistasses qui tant fait a loër,
Constantinoble a toute a governer, N 18f
Cil est ses peres et *cil* l'a engenré.
Ses frere *est* Floires li fors rois coronés
Qui Honguerie a toute a govèrner.“
Quant cil l'oïrent, cascuns prist a crïer:

Varianten: (54:) qu'il failloit que leur prince retournait d'oultre mer la ou il auoit longuement esté. (55:) Mais pour ce n'estoit ce pas, combien qu'il estoit vray qu'il retournait, neanmoins l'on n'en scauoit rien. (58:) Et pour abregiés furent recuillis en grant joie, (59:) et les ressust le bon preuost et acoullait tous begninement, comme dit est, lez ung aprez les aultre *r* 22b-23b — 5060 = *N*, en ait primes parlé *E* — 61 = *E*, a moi en entendés *TN*, *folgt:* Tous vos amis aués ici mandés *TN* — 62 = *NE* — 63 = *N*, N. seignor la *E*, dameldé *T* — 64 = *E*, que vous ici veés *TN* — 65 = *E*, l'ai tenu en ch'té *N*, *folgen:* 1. Et dis (dit) despis et fait moult (et assez) de durtés *N* 2. Or voel que soie enuers lui acordés (Par vos me v. e. vos [!] acorder) *TN* — 66 = *E*, Si le *TN* — 67 = *E*, ou t. a de bonté *N*, fait a loër *T*, *folgen:* 1. A cui j'ai moult mesfait et dit de mel 2. Car li mien frere si (le) m'auoient conté 3. Qu'a (Que a) la foire ert trestoute (tote) communels 4. Si och despit de Heluil le membré 5. Qui tant d'auoir auoit pour li donné 6. Mais or en sai la fine verité *TN* — 68 e. a r. *N*, et de haut p. *E* — 69 = *NE* — 70. 71 = *E*, *umgestellt TN* — 70 C'est r. *TN*, Eustaice *E* — 71 = *N*, Qui la terre ait del tot a g. *E*, *folgt:* Costantinoble et la grant richoté *E* — 72 = *E*, Ses peres est et si l'a (l'out) e. *TN* — 73. 74 = *NE* — 73 S. freres F. *T* — 75 = *N*, l'antandent tuit prandent a c. *E*

„Sainte Marie roïne de pité,
Est ele donques de si grant parenté?“
„Oïl, seignor,“ dist li prevos membrés.
Et dist li quens: „Prevos, or m'entendés!
Dou duc de Mes oïstes puis parler E 43b
Le mien chier oncle qui ala oultre mer?“
Dist li prevos: „*Frans quens, or entendés!*
Puis ne fu ans *qu'il ala outre mer,*
Ne me mandast et argent et or cler.
Mais envoié *je len ai a* plenté
Tout droit a Acre la mirable cité.
Soldoiers tient *pardedevers* la mer
U il guerroie Sarrasins et Esclers
Pour le sepulcre aidier a aquiter.
Et point ne m'a, si m'aït dix mandé,
Quant il porra arriere retourner.
Il a ·III· ans, de lui n'oï parler.“
Li *quens* l'oï, s'a del cuer souspiré,
Et li bers Sanses et li rices barnés
Pour le duc pleurent, *lor amis iert charnés.*
Es vous Hervi le gentil *bacheler*
Sor ·I· destrier noblement atorné!
A grant mervelle fu biax a resgarder:
Grans fu et drois et furnis et membrés,
Gros par espaules, grailles par le baudré,
Le cief ot blont menu recercelé,

Varianten: 76 = *NE* — 77 = *N*, dons de si haut p. *E* — 78 = *NE*, *folgen:* 1. Si me vorroie a iaus ·II· (enuer iaus) acorder 2. La pais en faites pour diu de maïsté *TN* — 79 = *E*, Et il (cil) respondent si con vous commandés (bien fet a creanter) *TN* — 80 = *E*, Mais or nous dites se noueles saués *TN* — 81 = *E*, Dou duc de Mes q. *TN* — 82 = *E*, par diu de maïsté *TN* — 83 = *E*, que fu de Mes (de M. fu) tournés *TN* — 84 = *NE* — 85 = *E*, e. len ai a grant p. *T*, M. je len ai e. a p. *N* — 86 = *NE* — 87 = *E*, pardedela la mer *TN* — 88 = *NE* — 89 = *E*, a deliurer *N* — 90 = *E*, Ne point *N* — 91 = *NE* — 92 = *E*, acomplis et passez *N*, *folgt:* Que n'en oï nouelle ne verté *N* — 93 = *N*, Li dus *T*, l'entent s'a de c. *E* — 94 = *NE* — 95 plore *E*, et demainne et casé *TN* — 96 = *NE*, le g. et le ber *T* — 97 Sor lou d. n. acemé *E*, molt n. monté *N* — 98 = *N*, iert b. li baicheler *E* — 99 fu et gros *NE*, et f. et molez *E*; *vgl.:* car il estoit groz et quairés grant et droy estoit *v* 23b — 5100. 101 = *NE*, *folgt:* Les iex

Faice vermelle, si ot traitich le nes. T 135a
Je qu'en diroie? En la crestïenté
De son eage ne peüst on *trouver,*
Ce dist la geste, nul plus bel baceler.
Puis fu il d'armes *si* vassaus esprovés,
Qu'il sormonta trestout son parenté.
Li quens de Bar l'a forment esgardé,
Au prevost vint, sel prent a *apeller,*
„Sire," dist il, „qui est cis bacelers?"
Dist li prevos: „C'est vos amis carnels E 43c
Presque cousins germains, nel mescreés,
Ce est mes fix et si l'ai engenré;
Car Aëlis le porta en ses les."
Li quens l'entent, grant joie en a mené,
Les bras tendus le courut accoller,
Et Hervis est encontre lui alés.
Li quens s'escrie par moult *grant amisté:*
„Damoisiax sire, moult avés de biauté.
Or vous doinst dix et valour et bonté! N 19b2
Puis dist a lui: „T'ies de mon parenté,
Si t'en doi mix cier tenir et amer."
Et dist Hervis: „Ce fait a mercïer."
A joie entrerent dedens Mes la cité,

Varianten: bienfez si ot tretis le nez *N* — 102 = *E*, le vis bien coloré *N* — 103 = *N*, Je que d. *E* — 104 = *E*, Ne p. on de s. ael t. *N*, trouués *T* — 105-7 = *NE* — 106 d'a. tex v. *T* — 107 *folgen:* 1. Maintenant entrent en la bonne cité *N* 2.-41. *TN* (*s. Anlage 3b* 1-40) — 108 = *N*, le prist a regarder *E*, *folgt:* Et voit H'. (Quant il li vit) son afaire conter *TN* — 109 prist *N*, apellé *T*, Voit le preuost sel prent a rapeler *E* — 110 = *N*, Quest si valez que tant ait de biauté *E*; (*vgl.:* qui estoit cestuj biaulx joune homme qui tant biaulx faisoit veoir *v* 23b), *folgt:* *N*e le connois par diu de maïsté *TN* — 111 = *E*, vostre a. *N* — 112 = *N*, c. g. vos est nel m. *E* — 113 = *E*, C'est li miens f. *N*, Il e. *T* — 114 = *N*, Et A. *T*, la p. *E*, *folgen:* 1. Proiet vous ai qu'enuers lui m'acordés 2. Et vers sa femme Biatris au vis cler 3. J'en penserai dist li quens honorés *TN* — 115 = *E*, Moult ot grant joie quant il l'ot escouté *TN* — 116 Brace tendue cort H. a. *N*, Lou cheual broche contre lui est alez *E*; *vgl.:* broiche le chëuaulx dez esperons et en grant joye le vint acoller et baisier *v* 24a — 117 = *N*, Hervis lou vait doucement acoler *E* — 118 = *N*, Et li q. lui *E*, grans amistés *T* — 119 = *E*, s. vos soiés bien trouez *N*, *folgt:* Vos auez molt en vostre cors biauté *N* — 120 = *NE* — 121 Et dist li quens *E*, Mes cozins estes et de m. *N* — 122 = *E*, Si vos doi *N* — 123 = *NE* — 124 = *E*, En Mes e. qui molt fet a loër *N* — 125 = *E*,

Li prevos a les barons apellés,
„Seignor,“ dist il, „envers moi entendés!
Savés, pour coi je vous ai chi mandé?“
„Nenil,“ font il, „par sainte carité.“
Et dist Thieris: „Aparmain le sarés.
Vesci mon fil Hervi le baceler
Qui voloit estre chevaliers adoubés!
Mais jou nel *voch* souffrir ne endurer,
Si l'envoiai a une feste anvel
Et li cargai que d'argent que d'or cler
·XVI· Mil mars pour des dras accater
Et *vair* et gris et mazerins et nes.
Pour une dame jóvene de po d'aé
Trestout donna mes fix, nel mescreés.
J'en fui dolans, quant vint au retorner;
Car on m'avoit et dit et raconté
Qu'ele estoit fole et de cors communels. E 43d
Mais tuit mentirent. Dix lor puist mal doner!
Il l'esposa malgré son parenté T 135c
Et le mien cors dont mes cuers fu irés.
Mais or savons la fine verité:
Fille est de roi et de grant parenté.
Moult povres noces ot a lor espouzer,
Miudres tenrai; car il me vient a gre.“ T 135d
Dïent li prince: „Bien fait a creanter.“

Varianten: ses b. *N* — 126 = *NE* — 127 = *N*, p. c. vos ai ici m. *E* — 128 = *N*, N. preuos dites vos volanté *E* — 129 = *N*, et parmain *E* — 130. 31 = *NE* — 132 = *N*, vauch *T*, wel *E* — 133 Je *E*, foire *N* — 134. 35 = *NE* — 136 = *E*, vairs *T*, et hermins engolez *N*, *folgt:* Mais il ne sot de riens marceander *TN* — 137 Si accata u. d. au vis cler *TN* (*vgl.:* de la quelle il achetait celle dame *v* 24a), Une pucele j. *E*, *folgt:* Qui moult est jóuene et de petit aé *TN* — 138 = *E*, Tout en d. *N* — 139 = *NE* — 140 = *N*, aconté *E* — 141 f. de c. et c. *N*, et dou c. c. *E* — 142-44 = *E*. *ersetzt durch 31 Zeilen TN* (*s. Anlage 3c*); *vgl.:* mais ceulx qui le dirent en eurent mentey dieu leur pardoint . . . Or apoussait Heruey mon filz ycelle dame contre ma voullanté et de tous cez amis *v* 24a — 145 = *N*, molt bien la v. *E* — 146 = *N*, de haut p. *E*; *vgl.:* ains est noble fille de roy et de royne et de moult hault paraige *v* 24a — 147 = *NE*, *folgen:* 1. Ami n'i ot ne parage mandé 2. Jou (Ne) n'i laissai ne venir ni (ne) aler *TN* — 148 qu'ainsi me v. *N*, Muedre ferai c. il m'en v. en g. *E* — 149 = *N*, prince si con vos comandez *E*

Adonques font Bïatris amener,
D'un chier blïaut avoit son cors paré
Et d'un mantel d'osterine forré,
A ·II· fis d'or sont si crin galonné,
·I· cercle d'or *ot* en son cief pozé
Fait a *miraicle*, moult ricement ovré.
Et quant le virent li prince et li casé,
Dist l'uns a l'autre: „Vrais rois de maïsté,
Plus bele dame en la crestïenté
Mais en nos vies ne peüns esgarder."
Dont le coururent hautement saluër:
„Fille de roi, dix te voelle sauver!"
„Seignor," dist ele, „dix vous en sace gre!"
A la grant glize ont la dame mené,
Et li evesques a la messe canté;
Grans fu l'offrande *qu'i offri* li barnés.
Après la messe sont arriere tourné,
Les degrés montent del palais principel.
Cantent a note, vïelent cil jongler,
Et li prevos les fait moult bien loër
Et revestir, or et argent donner. E 44a
Ains n'i ot prince ne conte naturel
Qui n'ait blïaut et hermin engoulé.
Seignor baron, rices fu li disners.
Bïatris ont el palais amené,
De ·IIII· contes fu ses cors adestrés,
A la grant table del *faudestuel* doré

Varianten: 150 = *NE*, Adont ont fait *T* — 151 = *E*, ot s. c. aflumbé *N* — 152 = *E*, d'ostorin f. *N* — 153 s. si fil *N*, ot ces fiz (!) g. *E*; *vgl.:* car d'ung filz d'or auoit cez cheueulx tresez *v* 24a — 154 = *N*, a *T*, ot sor *E*; *vgl.:* une corrongne sus la teste *v* 24a — 155 miraicles *E*, mericle (-iecle) *TN* — 156-58 = *NE* — 159 peumes (poimes) e. *NE* — 160 = *N*, Lors la c. doucement s. *E* — 161 d. piust vo cors s. *E*, v. honorer *N*, *folgt:* De nos trestos iert vo cors honorez *E* — 162 = *E*, et d. v. puist sauuer *N*, *folgt:* Li rois de gloire qui maint en trinité *N* — 163 = *E*, Dont ont la dame au grant mõtier m. *N* — 164 = *N*, e. et li amis cherné *E*; *vgl.:* en laquelle l'euesque Gloudoulfe ·XXXII·e· euesque de Mets chantait la grant messe *v* 24a — 165 = *N*, qu'i offre *E*, c'a offert *T* — 166 = *N*, A. seruise arrier s. retornez *E* — 167 = *NE* — 168 C. et notent *E*, Chantant notant *N* — 169 l. a fet b. l. *N*, l. f. b. toz l. *E* — 170-75 = *NE* — 176 fausdestuel *N*, faudestuef *T*, del grant

Ont tost assise Bïatris au vis cler.
Hervis fu sengles el blïaut d'or ouvré,
Le barné sert de vin et de claré.
Dix, con l'esgardent et li prince et li per
Dist l'uns a l'autre: „*Dix con* bel baceler!
Com il est grans et furnis et membrés.
Or li doinst dix et valour et bonté!“ N 19d
Et li dus Sanses em prist a apeller
Le quen de Bar qui moult fist a loër,
„Cousins,“ dist il, „envers moi entendés!
Sousverroit vous del grant estour mortel
Que nous eüsmes a Senslis la cité
Contre le conte de Flandres l'aduré?
Sousverroit vous de l'escuier loé
Qui vous rendi ·I· destrier sejourné
Et prist le conte par vive poësté,
Sel vous rendi malgré tout son barné? T 136a
Li tournois fu par lui desbaretés.“
Et dist li quens: „Vous dites verité.“
„Sire,“ dist Sansses, „jamais ne me creés,
Se cis nel samble de la bouce et du nes
Plus que nul home qui soit de mere nes.“
Et dist li quens: „Vous dites verité.“
Dont apella *Hervi* le baceler,
„Damoisiax sire,“ dist li quens honorés,

Varianten: destuel d. *E* — 177 = *N*, Luec ont a. *E* — 178 en b. de cendel *N*, vn b. d'or ferei *E* — 179 Les barons s. *N*, Cert le barnaige dou v. et do c. *E* — 180 = *N*, l'e. li p. et li chazei *E* — 181 = *NE*, ci a b. *T* — 182 = *E*, Vairs a les iex *TN*, s'est f. *T*, comme faucons muëz *N*, *folgt:* Grós est et granz et furnis et membrez *N* — 183 = *NE* — 184 an prant *E*, l'a forment esgardé *N* — 185 a lez lui apelé *N*, con jai oïr porrez *E* — 186 = *N*, vers m. en e. *E* — 187 = *E*, e. champel *N* — 188 = *NE* — 189 = *N*, de Flandre le membré *E* — 190-95 = *NE* — 196-99 *fehlen E*; *vgl.:* Par ma foy sire cousins ce dit Sance de Monreaulx saichiez de vray qu'il resambloit cestuycy plus que tout lez home que je vis oncques. Vraiement ce dist le conte vous dictes verité *v* 24b — 196 ja mar ne (!) mescrerez *N* — 197. 98 = *N* — 199 Et li q. l'a maintenant regardé *N*, *folgt:* Dit a Sancon vos dites verité *N* — 5200 = *N*, Helui *T*, Lors l'en apele con ja oïr porez *E*; *vgl.:* Et a cez parrolle ont appellés le damoisiaulx Heruey *v* 24b — 201 = *N*, s. vers moi en entendez *E*

„Mes parens *ies* et mes amis carnels.
Je te conjur de diu de maïsté,
Par les parrins qui de fons t'ont levé E 44b
Et par le pere qui toi a engerré,
Par cele mere qui te porta es les
— C'est la ducesse ma parente au vis cler —
De chou que voel a ton cors demander
Que tu m'en dies la fine verité."
Dist Hervis: „Quens, bien m'avés conjuré.
Jel vous dirai, ja n'en iert trestourné.
Or poés dire toute vo volenté."
Et dist li quens: „*Aparmain* le sarés.
Fus au tornoi a Senslis la cité,
Bien a ·VI· ans acomplis et passés?"
Hervis l'oï, s'en a ·I· ris jeté;
U voit le conte, si l'en a apellé,
„Quens," dist Hervis, „ja mar le mescrerés:
Au tournoi fui dont vous avés parlé;
Mais tant le vi perillous et mortel,
Que je n'*ozai enz* el tournoi entrer."
Gerars l'oï qui moult fist a loër,
Ses escuiers *ot* el tornoi esté,
A Bïatris, *a conseillié souef,*
„Dame," dist il, „*ja mar le mescrerez:*
Hervis mes sires qui tant fait a loër,
Li tournois fu par lui desbaretés."

Varianten: 202 estes *TNE* — 203 = *N*, dou roi de maïsté — 204 = *N*, t'ont geté *E*, *folgt:* Par celle crame que prestes t'ait doné *E* — 205 = *N*, P. celui p. cel q. t'ait e. *E* — 206 m. toi portait en ces l. *E*, Et p. la m. q. t'out en ses costez *N* — 207 = *NE* — 208 = *N*, Ceiz q. je v. *E*; *vgl.:* de ce que je vous veult demander et dire *v* 24b — 209 la droite v. *E*, tu me d. toute la v. *N* — 210 = *N*, D. H. sire molt m'a. *E* — 211 = *N*, Voir v. d. *E* — 212 = *N*, totes vos volantez *E* — 213 = *N*, et parmain *E*, tout errant *T* — 214 = *NE* — 215 = *N*, et complis et p. *E* — 216 l'antant *E*, si a *N* — 217 = *NE* — 218 Coisins dist [il] *E*, molt auez dit [..er] *N* — 219 v. m'a. p. *E*, v. p. a. *N* — 220. 21 = *NE* — 221 n'oza pas el *T* — 222 q. fu gentilz et ber *N*, l'antant s'an ait ·I· ris geté *E* — 223 = *N*, c'ot *T*, *fehlt E* — 224 = *E*, Vers B. en (B.) commence a aler *TN*, *folgt:* Dedens l'oreille li conseilla souef *TN* — 225-27 = *NE* — 225 foi que doi diu porter *T*, *folgen:* 1. Le conte prist dont vous oï avés 2. Et si rendi un destrier seiourné

Bïatris l'ot, s'en a ·I· ris jeté.
U voit Hervi, si l'en a apellé, N 19e
„Sire," dist ele, „*si cier, con vous m'avés,*
Foi que devés Garinet le membré
Et vo fillete, Begonnet autretel,
Vous conjur jou, frans nobiles et bers, T 136b
Que vous me dites la droite verité,
S'au tournoi fustes et en l'estor mortel." E 44c
Dist Hervis: „Dame, bien m'avés conjuré.
Voir vous dirai, ja n'en iert trestourné:
Je vi le conte le mien ami carnel
A grant mescief, *ne le poch endurer;*
Mais gentis cuers ne se doit ja vanter.
Au tournoi ving entesé ·I· grant pel,
Si fis cel conte a ceval remonter,
Tant li aidai en bone loiauté,
Qu'il ot secours de son rice barné.
Adont vint Sanses que je voi la ester
Et d'Aspremont li *princes* naturés,
Adont convint les Flamens reculer.
Et je tournai, si vi le conte ester
U il faisoit sa gent resvigurer,
Droit cele part alai sans demourer,
Le conte pris iluec par poësté,

Varianten: 3. A icel conte que a vos iex veés (q. v. oï auez) *TN* — 228 = *E*, B. l'oï si a *N* — 229 = *N*, Lors v. *E* — 230 Biaus dox amis *E*, enuers moi entendés *TN*, *folgt:* Si cier con vous la moie amour aués *TN* — 231 = *NE* — 232 = *N*, Ne .. ne B. le ber *E* — 233 = *N*, *fehlt E* — 234 = *E*, la fine v. *N* — 235 = *N*, Se dedans fustes el grant e. m. *E*, *folgt:* U li Flamenc furent desbareté (espoënté) *TN* — 236 = *N*, d. si m'a. c. *E* — 237 = *NE*, *folgt:* Voirement fui u m'aués demandé *TN* — 238 = *E*, Dedens l'estour vi mon ami c. *TN*; *vgl.:* Il est vray dist il que je vis le conte mon parens et amis ycy presant *v* 24b — 239 = *E*, moult par m'en (me) dut peser *TN*; *vgl.:* lequelle estoit en grant meschief cy ne le poult endurer ne souffrir le voiant en cest estat *v* 24b — 240 = *N*, cors *E*, *folgt:* Sel secouruch n'en fas pas (mie) a blasmer *TN* — 241 = *E*, Tous seus entrai u grant estour mortel (en l'e. a ·I· pel) *TN*, *folgt:* Et en ma main tenoie ·I· molt grant pel *T* — 242 cest c. *N*, Je fiz le c. *E* — 243 = *NE* — 244 s. et s. r. b. *E*, Que secoru fu de (!) *N* — 245 = *N*, v. S. et ces riche barnez *E* — 246 = *NE*, prince *T* — 247 Dont c. il *N*, li F. refuser *E* — 248-50 = *N*. *fehlen E*; *vgl.:* Et en ces entrefaicte je choisit le conte de Flandre auquelle me combaitis tellemant *v* 24b — 251 = *N*,

Sor mon ceval le tournai enversé;
Mais vers Flamens ne peüsse durer,
J'escriai Bar, *en haut senz demourer.*
Li quens i vint et ses rices barnés,
Si li rendi Balduïn le membré,
Mener l'en fis a Senslis la cité."
Li quens de Bar *Hervi a escouté,*
Or set il bien qu'il a dit verité,
A haute vois commencha a crïer,
„Cousins," dist il, „venés moi acoler!
Si m'aït dix, dit avés verité,
Vo grans prouece et vostre grans bontés
Me fist le *conte* et le tournoi mater.
Or vous aim plus c'omme de mere ne, N 19f
Voir de tous ciax de tout mon parenté.

Varianten: Lou cuens de Flandres i pris p. p. *E* — 252 = *N*, S. m. arson le tenoie e. *E* (*vgl.*: le mis sus l'airson de ma selle *v* 24b), *folgen:* 1. Ne vi millor destrier en mon aé 2. C'est li cheuax que jou marcheandé 3. Mi oncle dissent ne valoit pas ·II· dez 4. Si portast bien ·II. chevaliers armez 5. Ne len dolissent li flanc ne li costé *N* — 253 = *E*, ne peüsse(nt) d. *N*, *folgt:* Car trestout m'orent moult tost environné *TN* — 254 Je crie *E*, a ma vois haut et cler *N*, Quant criai B. quanques poch randonner *T*; *vgl.:* quant a haulte vois me prins 'Bair' a crïer *v* 24b — 255 = *NE* — 256 = *N*, Je li *E*, *folgt:* Maugrés Flamens et chaus de (et trestot) lor barné *TN* — 257 = *E*, Ce fu menez *N*; L'en fist mener *T* — 258 = *E*, en fist sa volenté *N*, que vous ici veés *T*, *folgt:* Li quens l'oï s'a grant joie mené *TN* — 259 = *E*, Car il s. b. que il dist v. *TN*; *vgl.:* Or scet il bien se je dis vray *v* 24b — 260 = *NE*, A sa v, clere *T* — 261 v. si m'acolez *E*, ver moi en entendez *N*, *folgt:* Car jou vous aim sans nulle fausseté *TN* — 262 = *NE* — 263 = *E*, Vostre p. *N*, *folgt:* Et li grant cop qui (granz cox que) eüstes donné *TN* — 264 = *E*, l'estour *TN*, *folgt:* Et le franc conte prendre et emprisonner *TN* — 265 = *E*, que home fors que de *N* — 266 = *E*, Car jou sai bien qu'estes del p. *TN*, *folgen:* 1. Le duc Pierron qui tant fait a loër (Le franc duc Piere qui ala outre mer) 2. De Loheiainne le gentil et le ber (qui tant fet a loër) 3. Dix le ramaint qui maint en trinité (li rois de maiesté) *TN*, *folgen:* 4. Et Thieris saut li vassaux adurez 5. Que H'. ot dedenz le bos troué 6. O les larrons tot lor a [ra]conté 7. Comment il ot les larrons destrosez 8. Qui ne doutoient ne roi ne amiré 9. Mais par son cors furent toz desmembré 10. Ne mais que moi qui diex ot espiré 11. Quant vi son san et sa tres grant bonté 12. A lui m'en ving si li ai escrïé 13. De moi eüst et manaide et pité 14. Par tel couent len donai seürté 15. Jhesu de gloire le roi de maiesté 16. Que iamès jor ne ferai lascheté 17. Quant la duchesse ot tot ce escouté 18. La soie mere qui le nori souef 19. Au preuost a maintenant escrïé 20. Ahi preuos je le disoie assez 21. Mais vos dissiez n'en eüsse parlé 22. Qu'an lui n'auoit proësse ne bonté 23. Et dit Thieris dame lessiez ester 24. Ce poise moi que tant

Fustes vous puis chevaliers adoubés?“ T 136c 4
„Nenil, biau sire, ce m'a fait povretés; E 44d
Mais or sui rices *la merci damedé.*“
Et dist li quens: *„Demain armes* prendrés,
A un tournoi avec moi en venrés
Qui est vers Chartres *la mirable cité.*“
Et dist Hervis: „A vostre volenté!
Car plus *desir un grant* estour mortel
Et grant mellee et tournoi autretel,
Que je ne fas *mon cors a* repozer.“
Pour coi le dist *li damoisiax membrés?*
En po de terme, si com oïr porrés,
Tant en avra Hervis li bacelers,
Que nus frans hom n'en pot plus endurer.
Grans fu la joie el palais principel,
Et Bïatris la belle o le vis cler
A entendu *dou* barnage parler

Varianten: l'ai diffamé 25. Car or t'aing plus que nulle [rien] fors de 26. Li quens de Bar a Herui apelé *N* 27. Amis H'. (Cosins dit il) dites moi verité *TN* — 267 = *E*, Se onques futes ch. a. *N* — 268 = *E*, H'. respont naie (nenil) si m'aït dés *TN*, *folgen:* 1. Car ce m'a fait besons et pouertés *TN* 2. Et li miens peres qui le m'ot deueé *N* — 269 = *E*, et d'auoir assazés *TN*, *folgen:* 1. La merci diu qui le mont a formé (le roi de maieste) *TN* 2. Si le serai se diex l'a destiné *N* — 270 = *E*, d. a l'auesprer *N*, q. a[r]mes d. p. *T* — 271 = *E*, ·I· t. sai se (ou) voel que i (vos) venés *TN*; *vgl.:* Et cy vanrez auec moy a ung noble tournois *v* 24b 272 = *E*, Tout droit a Ch. vers Paris la c. *T*, *fehlt N*, *folgt:* Et si verrai con vous esprouuerés (La v. je comment v. prouerez) *TN* — 273 = *N*, si con vos commandés *E* — 274 = *E*, desire estre en e. m. *TN*; *vgl.:* Car dist il j'aime mieulx tournois et guere *v* 24b — 275 = *E*, U en tournoi u ie puisse capler *TN*, *folgt:* Sor cheualiers et ruistes cox donner *TN* — 276 = *E*, dormir ne r. *TN*; (*vgl.:* que je ne fais mon corps a repouzer *v* 24b), *folgt:* N'a boire vin a ·I· (A maserin ne a) hanap doré *TN* — 277 = *E*, Por ce *N*, Heluis li bacelers *TN* — 278 = *E*, Car a court t. *TN*, con vos o. p. *N* — 279 = *E*, Aura bataille a moult grande plenté *TN* (*vgl.:* il en heust tant *v* 24b), *folgt:* Et des hustins (grans batailles) et grans estors mortels (champez) *TN* — 280 = *E*, Plus nen ot onques nus hom de mere nes *TN*; (*vgl.:* que franc homme en peult pourter *v* 24b), *folgen:* 1. Ne nus frans princes ne dus ne amirés 2. Si com oïr en la canchon porrés 3. Canchons commence qui moult fait a loër (Or recommence chansons de grant bonté) 4. Ainc tel n'oï nus hom de mere nes 5. Ne nus jougleres no canta mais (sanz) de tel *TN* — 281 = *NE*, *folgen:* 1. De Bïatrix fist feste li barnés 2. A la grant table a on la nape osté *TN* — 282 = *E*, Et B. ot oï le barné *N* — 283 le b. *T*, Dou grant barnaige dont ait oït p. *E*, *fehlt* N, *vgl.*: oyent raconter lez parrolle dez prouesse

De son seignour Hervi le baceler.
A ces paroles que je vous ai conté
Es ·I· message qui descent au degré!
Les degrés monte du palais principel,
A haute vois commencha a crïer:
„U'st li prevos? *Et* car le me moustrés!
Si m'aït dix, *je voel a lui parler.*“
Et dist Hervis: „*Aparmain* le verrés.
Mais, dous amis, se croire me volés,
·I· petitet avant vous mangerés,
Ains que doiiés vo message conter;
Car ne savons, se chou est biens u mel.“ T 136d
Et dist li mes: „Sire, ne vous doutés!
Ce est pour bien, ja mar le mescrerés.“ E 45a
Dist li prevos: „Près sui de l'escouter.“
Et dist li mes: „Faites pais, s'entendés!
Par moi vous mande li frans dus honorés
Que il revient, *ja a passee* mer.“
Li prevos l'ot, *si* s'est en piés levés
Et le courut baizier et accoler:
„*Amis messages*, bien soiés vous trouvés!
Que fait mes sires, est il plains de santé?“
„Oïl voir, sire, la merci *damedé.*
Que fait sa fille Aelis au vis cler?
Avés nul hoir *puis cel* di engenré?“

Varianten: et waillance *v* 24b — 284 = *NE*, *folgen:* 1. Comment on l'ot et prisié et loé 2. Or l'aime miex que riens nee fors de *N* — 285 = *N*, dont je v. *E* — 286 = *NE*, *folgt:* Ces chiualz fut molt durement lassez *E*; *vgl.:* dont le cheuaulx estoit fort laissez *v* 25a — 287 = *E*, Si monte amont el p. p. *N* — 288 = *NE*, A ces paroles *T* — 289 Ou est (Ou) *NE*, he car *T*, *folgt:* Jou ai besong de message conter *TN* — 290 = *E*, li rois de maïsté *TN* — 291 et parmain *E*, ja bien tost *TN* — 292 = *N*, M. mesaigiers *E* — 293 = *N*, ansois *E* — 294. 95 = *NE* — 296 s. nel mescreez *E*, *fehlt N* — 297 Car ce est biens *N*, si le vorrai conter *E* — 298 = *NE* — 299 D. li mesaiges .. si oiez *E*, p. e. *N* — 5300 = *N*, d. naturez *E* — 301 Qu'i r. sire *N*, Quant il r. et ait passé la m. *E*, s'a rapassee m. *T* — 302 = *E*, se *T*, tost est *N* — 303 = *N*, Si lou c. doucement a. *E*; *vgl.:* le courust acouller et baisier *v* 25a — 304 = *E*, Messages frere *T*, A. dit il vos s. b. t. *N* — 305 = *NE* — 306 = *N*, O. biau s. *E*, damerdé *T*, *folgt*: Le sepulcre a de (des) paiens deliuré *TN* — 307 = *NE*, *folgt:* Moi le rouua enquerre et demander *TN* — 308 puisse *T*, puis

Et il respont: „Oje ·I· bel baceler.
Veés le la par devant vous ester!“
Dist li messages: „*Il a moult grant biauté.*
Or li doinst dix et valour et bonté!“
„Jhesus t'en oie!“ dist Hervis li membrés.
Et li barnages *est* entour assamblés,
Du franc duc Pierre ont pris a demander.
Et cis lor conte toute la verité,
Con guerroia Sarrasins et Esclers
Li frans dus Pierres plus de ·XX· ans passés.
Et la ducoize Aelis au vis cler
Courut le mes baisier et accoler,
De ses nouvelles li prist a demander,
Et li messages len a assés conté.
Hervis l'en mainne belement et souef N 20b
En une cambre, sel fait moult honorer
Vin et vïandes li a assés donné,
Et cis mengüe de bone volenté.
Après mangier *u palais est alés*, E 45b
Voit le prevost, si l'en a apellé:
„Faites errant la ville encourtiner,
De Loherainne le barnage mander!
D'ui en ·III· *jours* le duc veïr porrés,
Le grant tresor que il fait amener
— *Li dus nel set dire ne deviser*
Que il conquist sor le roy Salatré —

Varianten: ce dit *N*, point de li *E* — 309 oc ·I· *N*, Oïl biau sire ·I· molt b. b. *E* — 310 = *N*, Vez le vos sire *E* — 311 = *N*, m. est biax baicheler *E*, m. parfait a loër *T* — 312. 13 = *NE* — 314 = *N*, s'est *T*, entor est *E* — 315 prirent *N*, Tuit dou f. d. prannent *E* — 316 = *N*, content *E* — 317 = *N*, guerrooient Sarr'. et Escler *E* — 318 = *N*, Ait li frans dus *E* — 319 = *N*, Hez la *E* — 320 = *N*, Le messagier c. tost a. *E*; *vgl.:* le courust acoller et baisier *v* 25a — 321 = *NE* — 322 = *E*, conté assez *N* — 323 = *N*, b. acollé *E* — 324 = *N*, bien le f. h. *E* — 325 = *E*, li a d. plenté *N* — 326 = *N*, mainjut en b. v. *E* — 327 = *E*, sont u p. entré *TN*; *vgl.:* retournait en saille *v* 25a — 328 = *NE*, *folgt:* Sire dist il enuers moi entendés *TN* — 329 = *NE* — 330 = *N*, Et de Lorraingne *E* — 331 = *N*, jour *T*, je cuit v. p. *E*; *vgl.:* car dedent trois jour polrez veoir le bon duc *v* 25a — 332 = *E*, Et le t. *T*, Le g. auoir *N* — 333 = *NE*, Dont tant en a c'on ne le set nombrer *T*; *vgl.:* et n'est point a nombrer l'auoir *v* 25a — 334 = *N*, vers le r. Salestré *E*; *vgl.:* qu'il ait conquis sus les

Et ·I· destrier qui vaut une conté,
Millour n'en a en la crestïenté.
Pour ·II· jours courre ne seroit ja *lassés* T 137a
Et desor lui ·II· chevaliers armés,
Ne ne *manjast* ne avainne ne ble,
Ja *poils* de lui n'en *seroit* tressüés.
Mais li cevaus est de si grant fierté,
Que couars hom *ne puet sor lui monter.*"
Hervis l'oï, *s'en* a ·I· ris jeté,
„He dix," dist il, „qui te laissas pener,
En tel corage le mien taion metés,
Que il me doinst le destrier sejourné!
Se jou ne puis sor le ceval monter,
Tantost me face tous le membres coper!
Si m'aït dix, ne len sarai malgré."
Li prevos fait la ville encourtiner.
Quant vint au jour, encontre sont alé
Et la commune de Mes la fort cité,
Dames pucelles dont il i ot plenté.
Cil a ceval sont pardevant alé,
Behourdant vont cil gentil baceler.
Et Hervis siet el ceval abrievé, E 45c
De ces grans lances fait les tronchons voler.
Voient le duc a ·I· tertre avaler;
Quant *l'aperchoivent*, cevaus laissent aler.

Varianten: Sarrasins *v* 25a — 335 = *N*, q. tant ait de bonté *E* — 336 = *NE* — 337 = *N*, matés *T*, Jai p. ·II· j. c. ne serait ja l. *E*; *vgl.:* il n'en lairoit jay le courre par deux jour enthier *v* 25a — 338 Et si portast *N*, ·I· ch'r armé *E*; *vgl.:* c'il auoit deux homme sus lui *v* 25a — 339 N'il ne mangüe *TN*, d'a. ne de blef *E* — 340 = *E*, poil *TN*, sera *T*, aura tressüé *N* — 341 = *NE* — 342 = *E*, n'oze a lui habiter (ver l. aler) *TN* — 343 = *N*, H'. l'entent *E*, si *T* — 344 = *E*, vrais rois de maiesté *N*, *folgen:* 1. En sainte crois pour ton peule saluer (Qui te laissas en s. c. pener) *TN* 2. Por le tien peule fors d'enfer racheter *N* — 345 = *N*, le m. awel m. *E*, *folgt:* Et an tel cuer et an tel volanté *E*; *vgl.:* plaize toy mestre en cuer et en couraige a mon grant perre *v* 25a — 346 = *NE* 347 = *E*, Et se ne p. s. le destrier m. *N* — 348 = *N*, Le dus me f. *E* — 349 = *N*, d. ainz len *E* — 350-53 = *NE* — 354 = *E*, Cil cheual sont couert et enselé *N* — 355 = *E*, cil legier b. *N* — 356 ou destrier a. *E*, Et H. si est el c. montez *N* — 357 = *E*, De grosses l. *N* — 358 Ez vos le d. ·I· t. deualer *E*, Le d. percurent a ·I· testre monter *N* — 359 Q. il

Et li prevos pense d'espouronner
Quanques cevaus pot sous lui randonner,
Dusques au duc *ne vot* resne *tirer*,
Si le courut doucement accoller,
„Sire," dist il, „bien soiés retournés
Du saint sepulcre u vous esté avés!"
Li dus l'acolle, prist lui a demander:
„Que fait ma fille Aelis au vis cler?"
„Sire, moult bien la merci *damedé*."
„As tu nul hoir en son cors engenré?"
„Oïl voir, sire, ·I· moult bel baceler,
Mien *escïent* n'a tel en *nul* regné. N 20c
Veés le la sor cel sor pumelé
U fait ces lances et *fendre* et tronchonner!"
Et dist li dus: „Moult est biax bacelers.
Or li doinst dix et valour et bonté!"
Atant es vous Hervi le baceler!
Brace tendue *court le duc* accoller,
„Taions," dist il, „bien soiiés vous trouvés!
Jou ne vous vi ainsmais en mon aé."
„Non voir, biax niés, j'ai esté outre mer."
Li quens de Bar *vient* poignans abrievés T 137b
Et va son oncle baisier et accoller,
Et li dus Sanses de Montroial li bers
Et *dans* Gobers d'Aspremont l'adurés.
Et li barnages a grant joie mené,

Varianten: le voient *N*, Cil l'a. *E*, Q. l'aperchurent *T* — 360 = *N*, pansent *E* — 361 p. sor l. *NE* — 362 Tresquai a d. *E*, n'i ot r. tiré *T*, ne s'i volt arester *N* — 363 = *N*, Se *T*, Il le c. *E* — 364 = *N*, b. soies tu trouez *E* — 365 ou v. auez esté *N*, v. estes alez *E* — 366 = *E*, si p. a d. *E* — 367 = *E*, ma f. franz preuos naturez *N* — 368.69 *umgestellt N* — 368 = *E*, M. b. biau sire *N*, damerdé *T* — 369 = *N*, Ait il n. oir de s. c. e. *E* — 370 O. biaus s. uns des bias b. *E*, ·I· fil en ai qui molt fet a loër *N* — 371 ensiant... cest r. *T*, M. e. de la crestïenté *E*, Il n'a si bel ce cuis en n. r. *N* — 372 = *NE* — 373 = *NE*, et fraindre et t. *T* — 374 = *E*, Et dit *N* — 375 = *NE* — 376 = *N*, H'. toz abriuez *E* — 377 = *E*, Son taion cort besier et a. *N*, le courut accoller *T* — 378 Aiuels *E*, il v. s. b. t. *N* — 379 = *E*, Ne v. vi mais en trestot m. aé *N* — 380 = *NE* — 381 = *E*, vint *T*, let le cheual aler *N* — 382 = *N*, o. doucement a. *E*; *vgl.:* baixier et acoller le noble duc *v* 25b — 383 = *N*, de Morigal *E*; *vgl.:* Sance de Monreault *v* 25 b — 384 dan *T*, Gombers *N*, li douté *E* — 385 = *N*, b. g. j. a

Par devers Mes se sont aceminé. E 45d
Li quens de Bar a le duc apellé
A ·I· conseil belement et souef,
„Oncles," dist il, „envers moi entendés!
Veés vous la cel gentil baceler?
Fix est vo fille, Hervis est apellés.
Se il vit certes longuement par aé,
C'iert uns des miudres de la crestïenté."
Dont li conta toute la verité,
Si com il ot dou tout desbareté
Le grant tournoi a Senlis la cité.
Li dus l'oï, s'en a diu mercïé,
Hervi apelle par moult grant amisté,
„Biax niés," dist il, „envers moi entendés!
Le matinet vous voel armes donner.
Si te doins Mes ma mirable cité
Et Loherainne ma rice duceé.
Quant jou t'avrai chevalier adoubé,
Moignes serai; car tex est mes pensés.
Mais ains vorrai le tien cors marïer.
Jou ne cuit dame en ·LX· regnés
Que, s'ele a fille ne niece a marïer,
Puisque le voelle par mes amis mander,
Que tu ne l'aies a moullier et a per."
Hervis l'oï, s'en a ·I· ris jeté,
Puis l'en apelle, com ja oïr porrés:
„Biax dous taions, *il* a ·VII· ans passés
Que li *miens* cors est certes marïés."

Varianten: demené *E* — 386 = *N*, Lors cheuacherent deuers M. la cité *E* — 387. 88 = *NE* — 389 = *N*, vers m. en e. *E* — 390 = *NE* — 391 F. vostre f. *N*, F. de vo f. *E* — 392 = *NE* — 393 = *N*, des boins *E* — 394 = *N*, Lors li c. trestot la v. *E* — 395. 96 = *NE* — 397 = *N*, l'entant *E* — 398 = *NE* — 399 = *N*, vers m. en e. *E* — 5400 te v. *E*, v. vorai adouber *N*, *folgt:* Miex vos doit estre quant je sui retornez *N* — 401-4 = *NE* — 402 De L. *T* — 405 le mien c. *E*, aurai le t. c. marïé *N* — 406 = *N*, en ·XL· r. *E* — 407 = *N*, *fehlt E*; *vgl.:* Et ne croy pas que en ·XV· reaulme c'il y ait fille ne dame a marïer *v* 25 b — 408. 9 = *NE* — 410 = *N*, Heluis *T*, l'entent *E* — 411 = *N*, Il l'en *E* — 412 d. awelz *E*, bien *T*; *vgl.:* 2869, 5215, 5467 — 413 = *N*,

Li dus l'oï, si l'en a resgardé,
„Biax niés," dist il, „moult vous estes hastés."
„Non sui, taions; car chou est par mon gré.
Sage est et bele et plainne de bonté, E 46a
Fille est de roy et de grant parenté.
Li roys Uistasses de Tir la fort cité
Qui tient la terre et la grant riceté,
Coustantinoble et ·II· grans roiautés, N 20d
Ce est ses peres, saciés de verité."
Li dus l'oï, si s'en merveille assés,
„Biax niés," dist il, „bien en oï *parler*
Qu'ele fu quize en Acre la cité;
Car li siens cors fu ravis et robés." T 137c
Dist *Hervis:* „Sire, vous dites verité.
Je l'achetai vers Paris la cité
Droit a Laigni a une foire anvel.
La m'envoia *Thieris* marceander,
·XVI·M· mars que d'argent que d'or cler
Me carca il pour des dras accater;
*Mais j'*accatai Bïatris au vis cler.
Veez le la sor cel mul afeutré,
Et vostre fille *ma mere o le* vis cler!"

Varianten: li mien c. *T*, c. certes est m. *E* — 414 = *N*, l'antant cel prant a regarder *E* — 415 = *N*, trop v. e. h. *E*; *vgl.:* Vraiement biaulx filz dit il vous vous auez moult haitez *v* 25b — 416 = *N*, aieuz que ce e. a m. g. *E* — 417 = *NE* — 418 = *N*, de haut p. *E* — 419 = *N*, Eustaice *E* — 420 = *NE* — 421 et ·III· *N*, C. auec ·II· r. E — 422 = *N*, et si l'ait enianré *E*, *folgen:* 1. Et li rois Flores qui tant fait a loër 2. Cil est ces freres jermains nel mescroëz *E*; *vgl.:* et le puissant roy Flour de Honguerie est son frere *v* 25b — 423 = *N*, l'entent meruillai s'en a. *E* — 424 = *N*, g'en oï b. p. *E*, paller *T* — 425 = *NE* — 426 = *N*, Li s. c. fut et r. et amblez *E*; *vgl.:* Car la fille de quoy parlez fu robee et rauie *v* 25b — 427 = *E*, Et dit H. v. *N*, Heluis *T* — 428 = *E*, Par deuers Chartres *TN*, a P. *N* — 429 = *N*, Ligni *E* — 430 taions *TN*, aieuz *E*, por marchander *N* (*vgl.*: comment son perre l'auoit enuoiez en marchandise *v* 26a) *folgt:* Thieris (Et Th.') mes peres que vous ici veés *TN* — 431 = *N*, ·XV· *E v*, *folgt:* Li miens ciers peres que vous ici veés *T* — 432 = *N*, Droit a la foire p. *E*, *folgen:* 1. De vairs de gris et d'ermins engoulés 2. Ne m'i connui ne nes (nel) soch accater *TN* — 433 Si (Ainz) a. *TN*, a. voir la dame a v. *E* — 434 = *N*, Vez lai vos lai sus *E* — 435 = *E*, f. Aelis au v. c. *TN*

Li dus l'entent, le ceval laist aler,
Quanques il pot desous lui randonner,
Ala sa fille baisier et accoller,
Et ele lui par moult *grant amisté.*
Et dist li dus: „Fille, ne me celés!
Est chou vos fix, cis jóvenes bacelers?“
„Sire,“ dist ele, „·IX· mois en mes costés
Jou le portai par diu de maïsté,
Par le sepulcre que vous requis avés
Que li prevos, peres, l'a engenré.“ E 46b
„Fille,“ dist il, „mix vous en doi amer,
Quant vers son cors avés fait loiauté!
Ce me fist faire, ma fille, povertés,
Quant a son cors je vous fis marïer.“
Et Bïatris la bele o le vis cler
Courut le duc doucement accoller,
„Sire,“ dist ele, „bien soiés vous trovés!“
Li dus le voit, s'en fu tous trespensés,
Pour chou qu'il vit en li tant de biauté.
„Qui est la dame?“ li dus prist a crïer.
„Ele est ma femme, jou sui ses espouzés.“
Et li dus Pierres le rekeurt *accoller,*
A haute vois puis commence a crïer:
„Fille de roi, *bien soit vos cors* trovés!
Vous fustes quize en Acre la cité
Et en Espaigne, j'en ai oï parler.

Varianten: 436 = *E*, l'oï *N* — 437 = *E*, De quaqu'il *N* — 438 = *N*, Vint a sa f. si la vait a. *E*; *vgl.:* et la vait ambraisser et baiser *v* 26a — 439 = *EN*, grans amistiés *T* — 440 = *NE* — 441 = *N*, f. icil ne me cellez *E* — 442-44 = *NE* — 445 = *E*, Et li p. *N* — 446 = *N*, en doit a. *E*: *vgl.:* Se dit le duc: De ce somez joieulx et tresmieulx nous vous en deuons amer *v* 26a — 447 = *NE* — 448. 49 *fehlen E*; *vgl.:* Car powreté nous fist faire le mariaige de vous et de luy *v* 26a — 448 = *N* — 449 Q. le sien c. je v. f. espouser *N* — 450 Hec vos B. *E*, au cors mollé *N* — 451 Cort la li dus *E*, besier et a. *N* — 452 = *NE* — 453 = *N*, si fut t. tressuëz *E* — 454 = *NE* — 455 = *N*, Quest ceste d. li d. prant a c. *E*, *folgt:* Et dit H'. taions ne vos doutez *N* 456 = *N*, Sou e. ma f. dist H'. li mambrez *E*, *folgt:* Ch'a dit H'. li gentis et li bers *T* — 457 = *N*, Li d. la voit si la vait a. *E*, apeller *T* — 458 v. commensait a *E*, Et puis l' (Si les) embrace doucement et souef *TN*, *folgt:* Si commensa hautement a crïer *N* — 459 = *NE*, vos c. s. b. t. *T* — 460 = *N*, a. Aicre *E* — 461 j'an oï bien p. *E*, en E. en ai *N* — 462 = *NE*,

Or vous otroi toutes mes amistés."
„Sire," dist ele, „dix vous en sace gre!"
Es Garinet ou mulet afeutré!
Et Begonès *cevauce* par dalés. N 20e
Dou cevaucier furent ja doctriné,
Sis ans ot l'uns, l'autres *cinq* tous passés.
Dusques au duc ont les enfans menés.
Li enfanchon commenchent a crïer,
„Sire," font il, „*bien soiés vous* trouvés!"
Li dus les voit, ses prent a resgarder, T 138a
Hauce sa main, si les saigna de de
Le roi celeste qui maint en trinité.
„Cui *fil sont il?*" li dus a demandé.
Dist Hervis: „Sire, jou les ai engenré, N 20f
Ce dist lor mere en bone loiauté."
Li dus *l'entent, si les baise souef,* E 46c
„He dix," dist il, „qui en crois fus penés,
Plus biax enfans ne poc mais esgarder
Puis icele eure que fui de mere nes."
A joie viennent dedens Mes la cité,
Les clokes sonnent environ de tous les,
A la grant glize *en* est li dus alés
Et ses lignages et ses grans parentés,
Et li evesques a la messe *canté.*
Grans fu l'offrande que misent sor l'autel,
Après la messe sont arriere tourné,

Varianten: folgen: 1. De Loheraine mes riches heritez 2. Vous et Hervi qui mes hoirs est clamez *N* — 463 = *NE* — 464-66 = *E*, *durch 43 Z. ersetzt TN* (*s. Anl. 4*) — 467 ·VIII· .... ·VII· *TN*, L'un ot ·VIII· a. l'atre ·VII· ans p. *E; vgl.* 5412 — 468 = *N*, Tresque au d. *E* — 469. 70 = *NE* — 470 v. s. b. *T* — 471 sel p. *E*, Li (Et li) d. P. les prist *NT* — 472 = *E*, Hauca sa m. si se s. *N* — 473 r. de gloire *N*, r. terrestre q. m. en maïsté *E* — 474 s. il f. *T*, f. il s. *E*, enfant s. *N* — 475 = *NE* — 476 Ce d. li m. *E*, en droite l. *N* — 477 l'e. (l'oï) grant joie a demené (en a mené) *NT*, Li d. les ait baisié en bone loiauté *E*, *folgt:* Il les accole si les baise (besa) souef *TN* — 478 fu p. *E*, peres de maesté *N* — 479 = *N*, e. tres l'ore que fui nez *E* — 480 = *N*, Je ne poi mais de mes euz esgarder *E* — 481 = *N*, A j. entrerent *E* — 482 = *NE* — 483 = *E*, g. eglise *N*, s'en *T* — 484 = *N*, Et li barnaiges enuiron de toz lez *E* — 485 = *NE*, cantés *T* — 486 = *N*, qu'il m. *E* — 487 = *N*, A. seruise arrier sont retorné *E*; *vgl.:* Le seruice fait et acomplis retournairent

Ens el palais montent par les degrés,
La table ont mize, s'assizent au disner.
El *faudestuel* qui d'or fu painturés
S'assist li dus u tant ot de bonté
Et Bïatris les son destre costé
Et la ducoize et li autres barnés.
Seignor baron, rices fu li disners,
Et *Hervis* sert de vin et de claré.
Dix con l'esgarde li dus et li barnés!
Li quens de Bar a le duc apellé:
„*Resgardés, sire, comme* bel baceler!
Jou ne cuit mie qu'en France le regné
Ait *plus* bel homme plus gent ne *plus* formé."
Et dist li dus: „Vous dites verité."
Grans fu la joie el palais principel,
Cantent et notent, vïelent cil jongler,
Carolent i mescin et baceler,
A l'escremie sont chil Breton alé
Pour la grant joie *dou* duc renoveler.
Li doi palmier dont jou vous ai contet E 46d
Ont trestout chou veü et esgardé,
„Compains," dist Gilles, „*vers* moi en entendés!
Nostres rois Floires a folie pensé
Qui ravoir cuide Bïatris au vis cler;
Car trop est fors *cis* dus et ses barnés."
Et dist Henris: „Nous en estuet *aler*."
„Compains," dist *Gilles*, „demain a l'ajourner T 138b

Varianten: au pallais *v* 26a — 488 Par l. d. s. au p. montez *E*, El grant p. m. p. le degré *N* — 489 Mis ont les tables *E*, s'asiéent *N* — 490 = *E*, faudestuef *T*, fauxdestuel a fin or painturé *N* — 491 t. a de b. *N*, qui t. fist a loër *E* — 492-94 = *NE* — 495 = *N*, Heluis *T*, dou v. et dou c. *E* — 496 = *E*, l'esgardent environ de toz lez *N* — 497 = *NE* — 498 = *E*, Sire esgardés dist il b. b. *TN* — 499 = *NE* — 5500 si bel . . . . ne si f. *T*, A. nul plus bel p. g. ne *N*, Plus biau de lui i poïst on trouer *E* — 501. 2 = *NE* — 503 = *N*, C. vïele et n. si jugler *E*, jōgler *T* — 504 = *N*, C. il m. *E*, Et si c. *T* — 505 = *N*, As eskermies s. si Berton a. *E* — 506 = *NE*, j. au d. *T* — 507 = *E*, d. deuant ai parlé *N*, *folgt:* Que li rois Floires ot fait atapiner *TN* — 508 = *N*, v. et escouté *E* — 509 = *E*, a m. *TN* — 510 = *N*, Voir li r. Flore *E* — 511 = *NE* — 512 Trop par e. f. *N*, li d. *T*, et si barné *E*

Nous convenra cevaucier et errer."
Adont cerkierent la mirable cité
La forterece et la grant riceté,
Et dist Henris: „Compains, or entendés!
Se li rois Floires et ses pere autretel
Estoient ci a trestout lor barné,
N'i forferoient ·I· denier monnaé."
Atant se partent de Mes la fort cité,
Es mulès montent que on lor ot donnés, N 21a
Plus tost qu'il porent se sont aceminé
Droit au roi Floire lor message conter
De Bïatris la bele o le vis cler,
Comment estoit dedens Mes la cité.
Or vous lairons ici d'iax ·II· ester
Qui s'en revont arriere en lor regné.
Dix, quel damage, quel encombrier mortel
Que ne le sot *Hervis* li bacelers!
Il les eüst pendus et traïnés.
Huimais devons del duc Pierron parler,
Hervi em prist li dus a apeller,
„Biax tresdous niés," dist il, „or *m'*entendés! E 47a
Le *matinet les* armes prenderés.
Jou vous vorrai uns garnemens donner,
Hauberc et elme, el monde n'a son per,

Varianten: 513-16 = *NE*, 513 raler *T*, 514 Gille *T* — 517 = *N*, Les forteresces et les grans richetez *E* — 518 = *N*, or regardez *E* — 519 F. ses peres a. *N*, et ces riches barnez *E* — 520 = *N*, et ces pere(s) autretel *E* — 521 = *N*, Jai lor pooirs ·II· d. menoiez *E*, *folgt:* Riens ne vaurroit contre Mes la cité *E*, En ceste ville ne trestot lor chassé *N* — 522 = *N*, De cort se p. belement et souef *E*, *folgt:* C'onque Herui congié n'on[t] demandé *E*; *vgl.:* et a plus secretement quel peurent ce despairte du lieu ne jay congiez n'y demandairent *v* 26a — 523 Sor les m. q. on *N*, qu'il lor auoit d. *E*, *folgt:* Heruis li preus qui tant ot de bonté *N*; *vgl.:* puis montairent sus lez cheuaulx que Heruey leur auoit donnez *v* 26a — 524 = *N*, püent *E* — 525 = *N*, Flore le m. *E* — 526 = *E*, au cors molé *N* — 527 = *NE* — 528 l. ci (!) *N*, l. des patoniers ester *E* — 529-31 = *NE* — 529 Il *T* — 531 Heluis *T* — 532 = *N*, et encroëz *E* — 533 Piere *N*, H'. *E* — 534 Heluil *T*, Qui son neueu en p. a a. *N*, Li sienz aiuelz le prant a a. *E*; *vgl.:* et dirons du noble duc Pier lequelle apellait le jantilz Heruey *v* 26b — 535 or m'escoutez *N*, or e. *T*, n. vers moi e. (!) *E* — 536 = *NE*, Le matinès des a. *T* — 537 = *E*, Si v. *N* — 538 qui molt fet a loër *N*, H. et armes je ne cut pas s. p. *E*,

Quarriax ne lance n'en puet maille fausser."
Hervis l'entent, si len a merchïé,
Et puis si a le sien pere apellé,
„Prevos," dist il, „convenant me tenés
Des garnemens que vous pramis m'avés!
Car jou vorrai les dansiax adouber
Les escuiers, *les gentis bacelers*."
Dist li prevos: „Il sont *tuit* apresté."
La nuit villa Hervis a son barné
A la grant glize dusques a l'ajourner.
Li dus de Mes qui moult fist a loër,
Li quens de Bar et li autres barnés
Ont fait ·I· paile arrabïant jeter
Pardessor l'erbe pour Hervi adouber.
Dont s'est assis li damoiziax loés,
Et li dus Sansses de Monroial li ber
Cauces li cauce blances con flors de pre,
Li quens de Bar quest ses amis carnels
Esperons d'or li a es piés fremés.
Puis li vestirent le blanc hauberc saffré,
D'argent la maille et d'or fin esmeré. T 138c
Puis saut em piés Hervis li bacelers,
Et li frans dus a son branc demandé.
Bele est l'espee et moult fait a loër,
N'avoit millor en la crestïenté

Varianten: folgt: Qu'il ait millor en la crestïenté *E*, En tout le monde ne troueriés son per *N*; *vgl.:* ung haubert et ung heaulme lequelle je ne cuide pas que son pareille en bonté puisse estre trouués *v* 26b — 539 = *NE* — 540 = *E*, Heluis l'oï *T*, molt len *N* — 541 Après si a *N*, Adonqu(es)' i ait *E* — 542. 43 = *NE* — 544 = *E*, maint danzel a. *N* — 545 = *E*, Et e. (maint meschin) maint gentil baceler *TN* — 546 = *E*, tout *T*, toz *N* — 547 et son b. *N*, li baichelers *E* — 548 eglise (!) *N*, tresi k'a l'anjorner *E* — 549 Et li d. Pieres q. tant f. *N*, ces aiuez li mambrez *E* — 550 = *N*, et ces riches b. *E* — 551 = *N*, Lor font ·I· p. arabïa *E* — 552 Pardesuz *E*, quant vint a l'ajorner *N*, *folgt:* Por le dansel que veulent adouber *N* — 553 Lors .... membrez *E*, quant vint au retorner *N* — 554 = *E*, qui tant fist a loër *N*, *folgt:* De Monroial ou il n'ot que blasmer *N* — 555 Chaucent li chauces *E*, Ch. d. fer *N* — 556 = *N*, uns siens a. c. *E* — 557 = *N*, Esperon *E* — 558 = *E*, v. ·I· b. *N* — 559 = *N*, a fin et a meré (!) *E* — 560 = *NE* — 561 = *E*, Et li d. Pieres *N* — 562 = *N*, Lonc . . et m. ot de biaté *E* — 563 = *E*, Ne cuis

Que chevaliers peüst *adonc* porter; E 47b
Car Durendal au poing d'or noielé
N'ert pas forgie ne Cortains autretels
A icel terme que vous m'oés conter.
Li dus le chainst *Hervi* a son costé,
Hauce le paume, grant cop li a donné
Dedens le col, puis dist par amisté: N 21b
„Chevaliers soies, Jhesus te doinst bonté!"
„Dix le vous mire!" dist Hervis li membrés.
Dont apella li gentis bacelers
Ses ·XX· sergans, nes a pas oublïés,
Devant les autres les a *tous adoubés;*
Et puis adoube les autres bacelers,
Si lor donna maint garnement loé
Et lor a chains les brans d'acier letrés
Et grans colees lor a es cox donné
Et lor a dit par grant humilité:
„Soiés preudomme pour vos armes porter!"
Et cil respondent: „Si con vous commandés!"
Une quintainne *a fait Hervis* lever,
La fort estake fichier enmi le pre,
Puis i fist metre ·II· *fors* haubers saffrés
Et pardevant ·II· fors escus bendés;

Varianten: plus bonne *N* — 564 = *E*, onques *TN* — 565 Durandars a point *E*, Durendart . . d'or esmeré *N* — 566 = *N*, N'estoit f. *E* — 567 = *N*, dont v. *E* — 568 = *N*, la sint *E*, Heruil *T* — 569 = *NE* — 570 D. le cop *N*, c. dist il p. a. *E* — 571 = *E*, Jhesus de gloire qui tant a poësté *N*, *folgen:* 1. Te doint proësse et honor et bonté 2. Cheualiers soies desormais apelez 3. Soies preudons et plainz de loiauté *N* — 572 = *E*, D. le m'otroit *N* — 573 = *N*, Lors a. H'. le baicheler *E* — 574 = *N*, Les ·XX· s. ne vot mie oblïer *E*, *folgen:* 1. Qui li auoient son auoir amené 2. Et li aidierent dedens le bois ramé 3. U li larron l'eüssent derrobé *TN* — 575 = *E*, l. a tost *T*, apellés *TN*, *folgt:* Et si les a maintenant adoubés *TN* — 576 = *E*, P. adouba *N* — 577 = *N*, Il l. d. les garnemenz loëz *E* — 578 Et si lor caint *N*, l. boins b. acerez *E* — 579. 80 = *NE* — 580 Puis *T* — 581 = *E*, S. p. signor franc bacheler *N*, *folgt:* Vostre seignour foi et honor portés *TN* — 582 = *E*, diex nos outroit penser *N*, *folgt:* De bien a fere se il li vient a gré *N* — 583 quitaine *NE*, fist maintenant l. *T* — 584 = *E*, Et grans estakes ferir *TN*; *vgl.:* de forte estaiche plantee a ung pillez *v* 26b — 585 = *E*, ·II· blans h. *TN*; *vgl.:* en laquelle fut mize deux fort haubert *v* 26b — 586 = *E*,

Car il vorra les vassaus esprover
A cui il a les garnemens donnés.
Et il meïsmes vorra ·I· cop donner
A la quintainne pour son cors esprover;
Car quant il fu de son cors adoubés,
A grant merveille i avoit bel armé.
Li dus le voit, si l'en a apellé,
„Niés," dist li dus, „je te vorrai *donner* E 47c
·I· tel destrier qu'en la crestïenté
Mien essïant ne *trouvoit* on son per;
Mais couars hom ne puet sor lui monter."
Hervis l'oï, s'en a un ris jeté
— Uns autres hom en fust espoëntés —, T 138d
„Sire," dist il, „le ceval me donnés
Et, se ne puis *pardesor lui* monter,
Gentis dus sire, la teste me copés!
Ne quier plus vivre, se sus ne puis monter."
Li *dus* l'oï, s'a del cuer souspiré,
Adonques a son destrier demandé;
Cils l'i amainne qui l'a tousjours gardé.
Qui dont veïst le ceval desreé
Du piet devant a la terre grater;
De fraim, de sele *estoit* bien *atornés.*
Hervis le *voit,* cele part est alés,
Si tost qu'il *a* l'archon devant *combré,*

Varianten: fehlt N — 587 = *N*, Qu'il i vorront *E* — 588 = *E*, ses g. d. *N* — 589 = *E*, m. ira *N* — 590 An la q. *E*, quitaine *N* — 591 fu cheualiers a. *N*, Et q. H'. seignor fut a. *E* — 592 = *NE* — 593 Li d. len a maintenant a. *N*, cel prant a apeler *E* — 594 = *E*, or te v. *N*, donné *T* — 595 = *NE* — 596 = *E*, trouuroit (troueroit) on *TN* — 597 = *NE* — 598 = *N*, l'antant *E* — 599 = *E*, ·I· coars h. *N* — 5600 = *E*, il se le c. me d. (!) *N*, *folgt:* Par tel couent con vos dire m'orez *N* — 601 Se je ne p. *E*, pardedesus m. *T*, Que se ne p. pardeseure m. *N* — 602 = *E*, Je vos depri la *N* — 603 = *E*, Ne ruis . . se je n'i p. *N* — 604 = *N*, Li quens *TE*, l'entent s'ait de c. *E*; *vgl.:* et le duc oyent la parolle du jouuenciaulx de cuer a suspiré *v* 27a — 605 = *E*, s. cheual *N* — 606 Et cis l'a. *N*, Cil l'i amoinnent q. le suelent garder *E* — 607 le destrier *N*, desraier *E* — 608 Des piez d. *E*, t. graté *N* — 609 = *E*, moult tres (l'out on) b. *TN*, atorné *T*, ascemé *N* — 610 = *E*, vois *T*, tornez *N*, *folgen:* 1. Et li chiualz le prant a regarder 2. Hervis li vient sanz point de l'arrester *E* — 611 qu'il pot (con

Saut en la sele, qu'a estrier n'en sot gre. N 21c
Le destrier hurte par an ·II· les costés,
Et il li saut ·XXX· piés mesurés.
Dou ceval fist toute sa volenté,
Vers la quintainne est maintenant tournés;
Après lui vont li novel adoubé.
Et li dus monte et ses rices barnés,
Peu en demeure dedens *Mes* la cité,
Tuit en issirent pour la jouste esgarder,
Selonc Mousele sunt alé behourder.
Ce fu en may qu'il fait bel en esté, E 47d
Biax fu li tans, *renverdissent cil* pre.
L'enfes Hervis fu el ceval armés,
Et Bïatris au gent cors honoré
Estoit montee sor le mul affeutré
Et la ducoize *pour la joste esgarder.*
Et Hervis broce le destrier abrievé
Et brandist l'anste dont li fers fu quarrés;
Li fus fu roides de bon fraisne plané.
A la quintainne *ala ·I· cop donner* T 139a
De tel vertu voiant tout le barné,
Les escus perce, li haubert sont faussé,
L'estake brize, que ne pot plus durer,
Tout abbati devant lui enversé,
Que *tuit* le virent viel et jóvene et barbé;
Au tour franchois est arriere tournés.

Varianten: l'out) *TN*, couret *E*, combrer *T* — 612 c'a destrier *E*, ne s. g. *N* — 613. 14 = *NE* — 615 = *N*, fait H'. sa v. *E*, *folgt:* En ·I· arpent l'a ·IIII· tors torné *N* — 616 e. drois acheminez *N*, en est H'. alez *E* — 617 = *NE* — 618 = *N*, Li d. montait *E* — 619 = *NE*, Mes *fehlt T* — 620 Tot *N*, Tout s'en *T*, Que t. nen issent *E* — 621 Mõselle *N*, Moselle se sont tuit entrauez *E* — 622 fist chaut *N*, que f. vert en *E* — 623 = *N*, B. est li jors *E*, q. rauerdissent p. *T* — 624 sist el c. *N*, ou destrier est montez *E* — 625 ou le cors h. *N*, la bele o le vis cler *E* — 626 el cheual a. *N*, *fehlt E* — 627 = *E*, sa mere o le (Aelis au) vis cler *TN*, *folgt:* Tout pour la j. veïr et (de son fil) esgarder *TN* — 628 = *E*, le d. afillé *N* — 629 = *E*, Brandist la hante del roit espié quarré *N* — 630 Qui molt fu r. *N*, Roide iert la lance de chier f. *E* — 631 An la q. *E*, a ·I· grant cop donné *T*, *fehlt N* — 632 = *NE* — 633 Li escu froissent *N*, les haubers fait verser *E* — 634 qui plus ne pot *N*, La teste b. q. ne pot contrester *E* — 635 = *E*, Deuant lui tot [l'a] jus acrauenté *N* — 636 tot *N*, tout *T*, li jone et li b. *E* — 637 = *N*,

Moult s'esmerveillent du cop qu'il a donné.
Li dus parla voiant tout le barné,
„Seignor," dist il, „envers moi entendés!
Quatre vins ans ai mon escu porté,
Si ai estet en maint estour mortel
Et en maint liu decha et dela mer,
Mais si bel cop je ne *poi esgarder*
Jour de ma vie de gentil baceler."
Li quens de Bar laist le ceval aler,
Brace tendue keurt Hervi accoller,
„Cousins," dist il, „moult faites a loër.
·I· fier tournoi ferai pour vous crïer
A Esparnai *pardesor* Marne es prés;
La porrés bien vo gent cors esprover."
Et dist Hervis: „Bien fait a creanter."
Mais d'autre afaire li converra *parler*. E 48a
Es ·I· message qui vient tous abrievés!
A haute vois commencha a crïer:
„U'*st li* dus Pierres? E car le me mostrés!"
Li dus l'oï, *le ceval laist* aler,
„Amis biax frere," dist il, „ne me celés
De quel païs, de quel terre venés!"
„De Braibant, sire, *cel estrange regné*."
Et dist dus Pierres: „Vous soiés bien trovés! N 21d

Varianten: Au t. f. H' est retornez *E; vgl.:* Et ce fait retournait le biaulx pas en son lieu *v* 27a — 638 = *N*, Tuit *E* — 639 = *N*, t. son b. *E* — 640 = *N*, vers m. en e. *E* — 641. 42 = *NE* — 643 mainz lius dela et deca m. *N*, En maintes terres de sai mer de lai m. *E* — 644 Ainc *T*, c. ne po mais e. *N*, M. plus biax c. *E* je ne vi mais donner *T* — 645 J. en quintainne de *E*, Nul jor ferir de *N* — 646 = *N*, le c. lait a. *E* — 647 = *N*, le corrut a. *E* — 648 = *NE* — 649 = *E*, ·I· grant t. *N* — 650 = *N*, pardesous (desor) M. *TE* — 651 = *NE* — 652 ce f. a mercïer *N*, b. le wel c. *E* — 653 = *N*, d'a. chose le c. *E*, canter *T* — 654 = *N*, poingnant tot abriué *E* — 655 = *NE* — 656 U est d. P. *T*, Ou li d. P. et cor *E*, Ou est li dus qui reuint d'outremer *N* — 657 = *N*, l'entant *E*, laist le c. *T*, *folgt:* Vint au mesage sel prist a apeler *N* — 658 A. dist il de quel terre venez *N*, Voit le mesaige si le prant a crïer *E* — 659 Dont es tu vai et de q. t. nez *E*, *fehlt N* — 660 = *E*, Sire dist il de B. le r. *N*, s. durement sui lassés *T*, *folgt:* Mais forment sui trauilliés et penez *N* — 661 Amis dit il *N*, Li dus l'antant si l'ait araisonnei *E*; *vgl.:* et dit mon biaulx amis tu soiez le bien venus *v* 27 b

Que fait mes freres, gardés ne me celés,
Li rices dus de Braibant le regné?
Jou ne le vi, *ja a ·XX· ans* passés."
Dist li messages: „Frans dus, or *entendés!*
Mors est vos freres, bien a ·II· ans passés.
Dix ait de s'ame et manaide et pité!"
·Li dus *l'entent*, de dolour ciet pasmés.
Quant l'en relievent li prince et li cazé,
Li dus parla, com ja oïr porrés:
„Amis, biax freres, gardés, ne me celés!
Fu ce em bataille u en estor mortel?"
„Nennil voir, sire, *la merci damedé,*
Mais en son lit et fu bien confessés.
Roys *Anseïs* de Coulongne *l'osés*
Braibant calenge la rice duceé, T 139b
Depar sa femme i cuide droit clamer,
La vostre niece u tant a de *biauté*
Que li donnastes a moullier et a per.
Mais de Braibant li prince naturel
Nel voelent *mïe sofrir ne endurer,*
N'au roi hommage faire ne fëauté,
Ains m'envoierent a Mes la fort cité,
De vostre cors savoir la verité, E 48b
Se mors estiés pardedela la mer
U *s'i estiés* arriere retournés.
Quant jou vous voi en vie et en santé,

Varianten: 662 qui tant fait a loër *E*, por dieu de maiesté *N* — 663 de B. la cité *E*, gardez nel me celez *N*, — 664 = *E*, ·XX· a. a ja *T*, bien a ·XX· a. *N* — 665 = *NE*, or m'e. *T* — 666 ja a ·II· *N*, de l'arme a dex pité *E* — 667 De l'ame ait diex menaides et pitez *N*, Il a ·II· ans acompliz et passez *E* — 668 = *N*, l'oï *T*, de d. est p. *E* — 669 redressent *N*, Q. li baron le corrent releuer *E* — 670 = *E*, quant il fu releuez *N* — 671 = *E*, A. dit il g. *N* — 672 = *N*, ne en e. *E* — 673 = *N*, N. biau s. *E*, dix en soit aorés *T* — 674 = *N*, et bien fu c. *E* — 675 Ansäys *T*, Enseïz *E*, C. sor mer *TN* — 676 = *N*, sa r. d. *E* — 677 = *NE* — 678 qui t. ait *E*, bonté *TN* — 679 = *NE* — 680 = *N*, *fehlt E* — 681 = *N*, N. v. faire saciés de verité *T*, Faire ne v. ja mar le mescroirez *E* — 682 N'A. fere *N*, A roy biau sire *E*, h. ne f. *NE*, Feuté n(e)' h. a A. le ber *T* — 683 = *N*, Il m'e. *E* — 684 = *NE* — 685 = *N*, Si estes m. voir pardela la mer *E* — 686 = *E*, Ou vos e. *N*, U s'estiiés *T* — 687 = *E*, Mais *TN* diex merci tot vos voi

Gentis dus sire, *dou secours* vous hastés!
Rois Ansëys fait sa gent assambler,
Pour assallir Braibant et le regné;
Car il a, sire, et pluevi et juré,
Le bourc prendra le chastel autretel,
Si en fera toute sa volenté.
S'il ne se rendent, li rois l'a creanté,
Se il par force les puet tous atraper
Il les pendra comme larrons prouvés."
Li dus l'oï, moult en fu aïrés,
Le quen de Bar em prist a apeller
De Monroial Sanson le duc membré,
„Baron," dist il, „envers moi entendés!
Mors est mes freres — de l'ame ait dix pité! —
Si n'a nul hoyr qui tiegne le regné
Fors que mon cors, baron, *bien le* savés.
Se je faloie les barons principels,
Chiax de Braibant, ce seroit malvaistés."
„Sire," font il, „vous dites verité."
Tantost apelle *Hervi* le baceler,
„Biax niés," dist il, „je vous ai adoubé.
Moult estes biax. Or vous doinst dix bonté!
Vesci vo mere ma fille o le vis cler!
C'est mes drois hoyrs par diu de maïsté." N 21e
Dist li barnages: „Vous dites verité."
Li dus apelle Aëlis au vis cler,

Varianten: en s. *N* — 688 = *E*, pour diu cor (si) vous h. *TN*; *vgl.:* Et pour ce tresnoble prince haitez vous ét cecourez le païs qui vous aparthient *v* 27 b — 689 Car A. *N*, ces os a. *E* — 690 = *NE* — 691 Que li rois l'ait *E*, Qu'il l'a sor sainz *N* — 692 = *E*, Que de Brebant au[e]ra l'ireté *N*, Que il prendra Braibant et le regné *T* — 693 Dedanz vodra esbenoier et joër *N*, Muez i serait et yuer et esté *E* — 694 = *E*, l'a afié *N* — 695 l. prant sanz demorer *E*, Ét il l. p. conquerre ne mater *N* — 696 = *E*, Qu'il *TN* — 697 = *N*, l'antant m. en est a. *E* — 698 = *N*, en prent *E* — 699 = *N*, Morigal *E* — 5700 = *N*, vers m. en e. *E* — 701 = *NE* — 702 Se *T*, Il *E*, N'i a *N* — 703 = *NE*, b. que bien s. *T* — 704 = *E*, b. naturez *N* — 705. 6 = *NE* — 707 Li dus *E*, Dont en *N*, Heluil *T* — 708 = *NE* — 709 = *E*, S'e. molt b. *N* — 710 = *E*, mere Aelis au v. c. *N* — 711 = *NE* — 712 = *E*, Li baron diënt sire c'est v. *N* — 713 = *NE*, *folgt:* Sa belle fille que il pot tant amer *N*

„Fille,“ dist il, „*vers moi en* entendés! E 48c
Vesci vo fil Hervi le baceler!
Jou li doins Mes ma mirable cité
Et Loherainne, se vous le creantés.“
Dist Aëlis: „Biax pere, or entendés!
Se li prevos s'i voloit acorder,
Moult me vient bien en talent et en gre.“
„*Je* l'otroi, dame,“ dist Thieris li membrés, T 139c
„N'avons plus d'oyrs *que lui*, bien le savés.“
Dont fu Hervis de la terre fievés,
Et li baron li prince et li cazé
Li ont *tuit* fait homage et *feauté*
Et li bourgois de Mes la fort cité,
Et Bïatris ont ducoize apellé.
„Niés,“ dist li dus, „*vers moi en* entendés!
Je t'ai donnee ma rice duceé,
Moinnes serai; que tels est mes pensers.
Je sui drois oirs de Braibant le regné.
Seroies tu tant hardis ne ozés
Que tu *osasses deffendre au branc letré*
Contre le roi *la terre et le regné?*“
Dist Hervis: „Sire, qu'est ce que dit avés?
Se chou estoit Paris la fors cités
Et li roiaumes qui tant fait a loër,
Pourqu'i seüsse, sire, mon droit clamer,

Varianten: 714 = *E*, a m. *N*, enuers m. ent. *T* — 715-17 = *NE* — 715 *folgt:* Qui molt est biax et molt fet a loër *N* — 717 *folgt:* Vos drois oirs estes ce seit l'an per verté *E* — 718 peire cor m'ant. *E*, pere(s) or escoutez *N* — 719 = *N*, voir ce wet a. *E* — 720 = *N*, Il me v. *E* — 721 = *E*, Bien l'o. *T*, Dist li preuos ja nel quier destorber *N* — 722 d'o. si que (dame) *TN*, q. li si m'aït dez *E* — 723 = *N*, Lors ont H'. . . . fieueit *E* — 724 = *N*, et li prince et li per *E* — 725 = *N*, tout . . . feuté *T*, Trestuit li font h. et fïaté *E* — 726 = *NE* — 727 d. clamé *N*, Et B. la bele o le vis cler *E*, *folgt:* Lors l'ont duchesce maintenant apelé *E* — 728 = *E*, li d. or (H'. or) m'e. *NT* — 729 = *NE* — 730. 31 = *E*, *fehlen TN*; *vgl.:* Et tu vois que ie suis viez et ainsienz et ne peult plus arme porter par quoy mè suis deliberés d'antrer en cloistre et religion et laissier le monde aincy m'en est venue la deuocion. Aucy tu vois et coignois coment je suis droit hoirs de la duchiez de Braiban *v* 27b — 732 Se tu estoies *TN*, tu hardis ne tant o. *E* — 733 tu l'o. *E*, tu peüsses *T*, Braibant la duceé (et le regné) *TN* — 734 = *E*, C. Ansöys *N*, desfendre au branc letré *TN* — 735 = *N*. qu(e)' est ceu *E* — 736 = *NE* — 737 = *E*, q. molt f. *N* — 738 = *E*, noiant de d.

Bien *l'oseroie* conquerre au branc letré."
Li dus l'oï, si le court accoller,
·III· fois le baize par moult grant amisté.
Hervis parla li gentis et li bers, E 48d
Voit le message, sel prent a apeller,
„Amis," dist il, „en Braibant en irés
Et depar moi as barons me dirés:
D'ui en ·II· mois a mon rice barné
Les secourai, se j'ai vie et santé."
Et dist li mes: „Bien lor sarai conter."
Hervis li fait ·I· bon destrier donner
Et tant d'argent, com il volt demander.
Et cils s'en tourne, si len a mercïet,
Droit vers Braibant en prent a ceminer,
Passe les terres et les amples regnés.
Roys Ansëys de Coulongne *li ber*
A fait ses hommes venir et assambler,
Devant Lovaing a fait tendre son tref. N 21f
Braibenchon furent *ou castel assamblé,*
A ·XV· mille les puet on bien esmer,
Et a Brucelle le bon bourc honoré
·XX· M· furent pour lor armes porter
Sans la commune ou il ot gens assés,

Varianten: montrer *N* — 739 = *E*, B. le cuidroie (cuideroie) *N*, *folgen:* 1. Mais autrement n'en voroie meller 2. Car cis est fox por voir le puis prouer 3. Qui autrui terre velt a tort deserter *N* — 740 = *N*, l'entant si le vait a. *E* — 741 = *E*, ·IIII· f. (!) *N* — 742 = *E*, li g. bachelers *N* — 743 = *E*, p. a acoler *N* — 744 = *E*, m'en irez *N* — 745 = *E*, les barons saluëz *N* — 746. 47 = *NE* — 747 *folgt:* Droit a Louaing ice bien lor direz *N* — 748 b. le s. *E*, l. sera conté *N* — 749 = *NE* — 750 = *N*, com il li vint en greit *E* — 751 = *NE* — 752 a pris *N*, se p. a *E* — 753 = *N*, le tertre et les puis et les prez *E*, *folgt:* Or vos lerons ici del mes ester *N* — 754 = *E*, de C. sor mer *TN* — 755 = *N*, A f. ces oz *E* — 756 = *N*, Louangne . . . ces trez *E* — 757 = *E*, f. (sont) en la ville ensserré *TN* — 758 = *N*, l. poïst on nombrer *E*, *folgt:* Li rois commande assalir la freté *TN* — 759 Et ambroserent *E*, Le bourc embrazent quant il l'ot commandé *TN*; *vgl.:* Aucy auoient yceulx noble pourueus et mis bonne guernixon en plussieur lieu par le païs en atandant le secourt; car a Brucelle *v* 28a — 760 = *E*, Li ·XV· ·M· ont desfense moustré *TN*; *vgl.:* furent ·XX· mil tout jouuenciaulx et gens de fait *v* 28a — 761 = *E*, Et li bourgois s'i sont bien esprouué *TN* (*vgl.:* san la comune dont il y auoit essez *v* 28a), *folgen:* 1. U il auoit de

Et a Nivele *un* bon bourc *autretel* T 139d
En ot ·X·M· de ferir aprestés.
Mais li roial fisent trop a douter;
·C· *mile furent par droit nombre conté,*
Li rois de Frize i fu a son barné
Et li evesques de Liege la cité
Et l'arcevesques de Coulongne autretel,
Li quens de Cleves et li quens de Julers.
Moult i ot gent venu et assamblé,
Lovaing assalent le bon bourc honoré,
·XV· perrieres font pardevant lever; E 49a
Cil se desfendent par vive poëstè.
Or vous larons *ci de Braibant* ester;
Que cil defors *les ont moult* apressés.
Et cil dedens sont moult desconforté,
Cief de seignor n'ont point, s'en sont iré;
Mais cascuns a grant sairement juré
Qu'il se tenront, tant *con* porront durer.
Dou duc Hervi vous vorrommes conter
Qui fait ses homes et semonre et *mander*
Et soldoiers *des* estranges regnés.
Hervis lor a par ses lettres *mandé:*
Tant lor donra avoir a grant plenté,
Com ozeront *et* prendre et demander.

Varianten: gent moult grant plenté 2. Que n'i forfisent roial ·I· ouef pelé 3. Fors les forbours qu'il ont ars et bruslés 4. Bien fu garnie la ville et la fertés 5. De bone gent a (Et bonnes gens as) armes conraés *TN* — 762 Et a Vinel (!) *E*, le bon bourc honoré *TN* — 763 = *N*, Auroit *E* — 764 M. les grans os *E*, f. molt a d. *N*, *folgt*: Car moult (trop) i ot de lor (la) gent assamblé (amassé) *TN* — 765 *nach* 775 *TN*, C. M. estoient deuant la fermeté *N*, p. d. compès nombrer *E* — 766 = *N*, iert de lui aiostez *E* — 767 = *N*, Lieges *E* — 768 = *NE* — 769 = *N*, de Galles et li q. de Juser *E* — 770 M. i ot puples *E*, Grant g. i ot si ont assaut liuré *N* — 771 Louuaingne a. lou chastel principel *E*, *fehlt N* — 772 = *E*, i ont fete ruër *N* — 773 = *E*, Et cil d. la mestre fermeté *N* — 774 = *E*, l. de Braibenchons e. *T*, Des Braibencons v. l. ci e. *N* — 775 = *E*, Car li roial *N*, ont forment a. *T*, *folgt* 765 *TN* — 776 = *N*, Cil d. s. m. fort d. *E* — 777 = *E*, Car n'orent chief mes il ont tuit juré *N* — 778 ait son s. j. *E*, *fehlt N* — 779 = *NE* tant que *T* — 780 Or vos volons del d. H. c. *N*, parler *E*, — 781 = *N*, f. ces os *E*, mandés *T*, — 782 = *E*, de e. *T*, Et s. quanqu'il en pot trouer *N* — 783 = *E*, mandés *T*, *fehlt N* — 784 l. promet et argant et or cler *N*, *fehlt E* — 785 = *E*, Qu'en o. p. *T*, Plus ne voront conquere ne d. (!) *N*

Qui dont veïst venir *ces bacelers*
Ces *sodoiers sodees* conquester.
A Mes s'assamblent la mirable cité,
Hervis lor done avoir a grant plenté;
Car li dus Pierres len a assés livré
Qu'il ot conquis el regné d'outre mer.
Hervis apelle Baudri, con vous orrés: N 22a
„Biax dous serourges, envers moi entendés!
Avés vous tout le trezor aloué
Que j'amenai de Tir la fort cité?"
Dist Baudris: „Sire, qu'est ce que dit avés?
Trestous les ·XXX· sommiers d'or esmeré
Ai jou encore, sire, nel mescreés.
De l'autre avoir dont il i ot plenté
J'en ai, biaus sire, mes terres raccatés.
De l'autre avoir faites vo volenté!"
Et dist Hervis: „*Bien iert gueredoné.*"
Et li bourgois de Mes la fort cité E 49b
Hervi apellent par grant humilité:
„Damoisiax sire, envers nous entendés!
Bien ·XX· sommiers d'or et d'argent toursés
·Vous donrons, *sire*, volentiers et de gres
Dont vous porrés vos soldoiers loër."

Varianten: 786 Qui lor v. *E*, v. maint baceler *TN*, *folgt:* D'estranges terres qui molt font a loër *N* — 787 = *E*, Ces escuiers soldoiers (Maint escuier por auoir) c. *TN* — 788 = *E*, A M. assamblent *TN* — 789 = *N*, l. donait (!) *E*, — 790 Que li frans dus *E*, len ot a. doné *N* — 791 = *NE*, *folgen:* 1. Sor Sarr. cui diex puist mal donner 2. Et il lor a largement despensé 3. Tant qu'il li ont trestout acreanté 4. Ne li fauront dusqu(es)'es membres coper 5. Et d'une rien se puet il bien venter 6. Que il n'a terre duqu'a la rouge mer 7. S'il les i vest conduire ne mener 8. Ne li aïdent trestot a conquester 9. Baron dist il bien fet a mercïer *N* — 792 Heluis *T*, Dont apela B. *N*, B. a. H'. li baichelers *E* — 793 = *E*, a moi en e. *N*, *folgt:* De telle chose vos veul je demander *N* — 794-97 = *NE* — 798 Ancor les ai sachiés de verité *N*, Jou ai e. si nel me m. *E* — 5799-801 = *E*, *fehlen TN; vgl.:* Et de l'aultre auoir que vous auiez conquestez en chemin j'en ait ma terre raichetee et raifranchis et encor en y ait essez de rest. Pource sire faicte en vous plaisir et voullanté *v* 28a — 802 = *E*, amis bien dit aués *TN; vgl.:* Heruey oyant le dit Baudrej fut tres joieulx et luj dit: Biaulx frere cella vous serait remunerez *v* 28a — 803. 4 = *NE* — 805 vers moi en e. *E*, *fehlt N* — 806 ·XX· granz s. *N*, ·XX· s. sire de deniers menoiez *E* — 807 = *E*, V. d. nous *TN*, *folgt:* Damoisiax sire il sont toz aprestez *N* — 808 = *E*, maint soldoier l. *N*

Et dist Hervis: „Ce fait a mercïer.“ T 140a
Dont fait ses os et semonre et mander
— A ·XXX· M· les pot on bien *esmer* —,
Baudri apelle, com ja oïr porrés,
„Biax dous serourges,“ dist il, „or entendés!
Jou vous lairai Bïatris *a garder*
Et mes enfans que je puis tant amer,
Si vous commanch, si cier *con* vous m'avés,
Que vous pensés de son cors honorer.“
„Sire,“ dist il, „de ce n'estuet douter,
Je les gardrai en bone loiauté.“
„Bïatris dame,“ dist Hervis, „or oés!
Je vous commanch, si cier con vous m'avés,
Que point n'issiés de Mes la fort cité.“
„Sire,“ dist ele, „si con vous commandés!“
Atant le baise, quant vint au dessevrer,
Puis le commande a diu de maïsté
Et les bourgois de Mes la fort cité,
L'un après l'autre les ala accoller,
Si les a tous a Jhesu commandés.
Desor cevauche Hervis et ses barnés,
Passent castiax et bours et fermetés
Droit vers Braibant tot le cemin ferré.
Moult sont li prince courouciet et iré
Qui en Lovaing estoient enserré.
Roys *Anseïs* lor a sovent crïé: E 49c

Varianten: 809 = *E*, bien f. a. m. *N* — 810 Lors *E*, fist *N* — 811 = *N*, l. poïst on aimer *E*, b. nombrer *T* — 812 = *E*, c. vos o. p. *N* — 813 por dieu or e. *N*, or m'ant. *E* — 814 = *NE*, B. au vis cler *T* — 815 = *N*, q. je doi t. a. *E* — 816 = *N*, Je v. *E*, que *T* — 817 = *NE* — 818 Et dit Baudris *N*, n'e. parler *E* — 819 = *E*, Jel garderai *N*, Garder les voel *T* — 820 = *N*, d. H'. entandez *E* — 821 = *NE* — 822 = *E*, Que n'i. p. *N* — 823 = *E*, a vostre volenté *N* — 824 = *NE* — 825 = *N*, c. a roi de m. *E* — 826 = *E*, Et li b. *N* — 827 = *NE* — 828 = *N*, Puis *E*, *folgt:* Les os s'esmueuent (se mueuent) prendent (prirent) a ceminer *TN* — 829 Tresor *E*, Li dus H'. auoec lui son barné (et o l. ses barnez) *TN* — 830 = *NE* — 831 = *N*, v. B. se sont achaminez *E* — 832 Mais molt par sont *N*. corresouz et i. *E* *folgt:* Tot li baron duc et prince et chassé *N* — 833 e. ostelé *N*, *fehlt E*, *folgt:* Molt les destraint Ansëys li barbez *N* — 834 Ansäys *T*, s. l. ait c. *E*,

„Fil a putain glouton et parjuré,
Se jou par force vous prent, nel mescreés,
Tous vous pendrai, ja respit n'i arés."
Quant cil l'oïrent, moult furent esfraé;
Ja se rendissent, que n'en fust trestorné,
Quant li messages est en Lovaing entrés
Par la posterne vielle d'antiquité; N 22b
Que bien savoit le passage et *les* gués.
Il descendi au palais principel,
Les barons trueve forment espoëntés.
Quant il le *virent*, si prisent a crïer:
„*Messagiers* frere, pour diu de maïsté
De *vos novelles*, s'il vous plaist, nous contés!"
Et il respont: „Ja bien tost les orrés;
Car moult sont beles, ja mar le mescrerés.
Le jour que ving dedens Mes la cité
Estoit li dus revenus d'outre mer.
Par sa grant force et par sa grant bonté
A li frans dus le sepulcre aquité. T 140b
Puis icele eure que *de mere fui* nés
Ne vi tel joie en nul liu demener,
Comme je vi dedens Mes la cité
Del riche duc quest venus d'outre mer.
·I· neveu a qui moult fait a loër,
Hervi a non, moult est biax bacelers.
De cors de membres est si bien figurés,
Que son per n'a en la crestïenté.

Varianten: Et si lor a souentes foiz c. *N* — 835 = *NE* — 836 = *E*, vos puis penre et master *N* — 837 = *N*, nen a. *E* — 838 = *N*, Q. c. l'entendent m. sont desconfortez *E* — 839 que ne f. *N*, r. ne poïssent durer *E* — 840 = *N*, Hez le messaige dedans Lovaingne e. *E*, *vgl.:* quant a ung anuitis antrait le messaigier *v* 28b — 841 = *NE* — 842 = *E*, Car . . les passages *N*, Qui . . . . . le *T* — 843 = *NE* — 844 = *N*, trueuent qui molt font a loër *E* — 845 voient *T*, Q. le choisirent (l'apersurent) si li ont escrïé (chascuns prant a crïer) *NE* — 846 = *NE*, Messagier *T* — 847 = *N*, vous nouelle *T*, dites quez les direz *E* — 848 Et il a dit *N*, Dist li mesaiges et parmain les saurez *E* — 849 m. en douterez *N*, Bones et b. ja m. les m. *E* — 850 = *E*, a Mes la fort c. *N* — 851-54 = *NE* — 854 q. f. de m. n. *T* — 855 = *N*, j. biau seignor d. *E* — 856. 57 = *NE* — 857 Pour le franc d. *T* — 858 = *N*, q. tant f. *E* — 859 = *N*, n tant. e. *E* — 860 = *N*, de m. et si b. *E* — 861 = *N*, Son p. nen

Par moi vous mande salus et amistés
Et si vous mande, si cier con vous l'avés:
Tenés la terre et bien vous deffendés! E 49d
Car temprement de lui secours arés."
Quant cil l'oïrent, *grant joie ont demené.*
Au matinet, quant l'aube parut cler,
Li rois a fait moult grant assaut crïer
Et ses perrieres et galir et jeter,
A haute vois a pris a escrïer:
„Seignor baron, gardés, *nel* me celés!
U rendrés vous u vous deffenderés?"
Et cil respondent: „Pour noient en parlés.
Autre seignor nous a Jhesus donné,
Le duc de Mes quest venus d'outre mer.
Frere est au duc que tant soliés amer,
Ne li faurrons *dusqu'a membres couper.*"
Quant li rois l'ot, le sens cuide derver,
Adont refait l'assaut renouveler;
Cil se deffendent par vive poësté.
Or vous lairons chi de l'assaut ester
Et de Hervi le gentil *baceler;*
Quant tans en iert, bien i *sarons* tourner.
As ·II· paumiers vorrommes retourner
Qui tant avoient cevauchiet et erret,
Que a Tir vinrent la mirable cité

Varianten: ait *E* — 862 = *N*, et amisté *E* — 863 = *N*, Et v. commande *E* — 864 = *NE* — 865 = *E*, de l. consoil a. *N* — 866 = *N*, l'entendent *E*, s'ont g. j. mené *T*, *folgen:* 1. Couchier se vont baut et asseüré *TN* 2. Car nuis estoit tans fu de repozer *T* — 867 = *N*, que l'a. *E* — 868 a f. le g. a. *E*, liurer *N* — 869 = *N*, Et les p. et jailir *E*, *folgt:* Rois Anseïz fut richement armez *E; vgl.:* auquelle essault estoit le roy richement montez et armés *v* 28b — 870 lor prist a e. *N*, commensait a crïer *E* — 871 = *NE*, g. ne me c. *T* — 872 = *N*, Vos r. v. *E* — 873 = *E*, ja mar en parlerez *N* — 874 = *E*, Qu'autre s. *N* — 875 = *E*, Le d. de M. est v. *N* — 876 F. iert *E*, F. le d. q. t. soliens a. *N* — 877 dusques (tresc'a) m. *NE*, tant con puissons durer *T* — 878 = *N*, Li r. l'entant *E* — 879 = *NE* — 880 = *E*, por lor vies sauuer *N* — 881 = *N*, des essauz aler *E* — 882 = *NE*, le g. et le ber *T* — 883 saront *T*, b. en s. chanter *N*, A poc de terme i vorrai retorner *E*, *folgt:* Il ceuauchoit auoec lui son barné (Car il cheuauchent les frainz abandonez) *TN* — 884 vos vorrons r. *N*, Des ·II· p. vos v. parler *E* — 885 = *NE* — 886 = *N*, C'a T. an v. *E* — 887 Ou li rois

U Floires ert dolans et aïrés
Pour sa serour Bïatris au vis cler
Que il ne pot ne veïr ne trouver. N 22c
Et li *message* entrent en la cité,
Dusc'au palais *ne se sont* arresté,
Sus en monterent les marberins degrés.
Floires les voit s'est encontre aus alés, E 50a
Si lor escrie: „Seignor, c'avés trouvé? T 140c
Veïstes vous Bïatris au vis cler?
Puis icele eure, de ci fustes tourné,
Li rois d'Espaigne nous a par briés *mandé,*
Se il ne l'a a moullier et a per,
Qu'il nous fera tous vis deshyreter.
Mais dites moi pour diu de maïsté,
Se vous veïstes ma serour au vis cler!"
„Oïl, biax sire, droit a Mes la cité
En Loherainne le porrés vous trover.
Li marceans qui tant avoit biauté
A cui li dras, sire, fu accatés
Est ses maris, vo suer l'a espouzé.
Ele est ducesse de Mes par verité,
Par maintes fois, *biax* sire, avons disné
Pardevant li et main et a vespré."

Varianten: F. iert d. et irez *N*, Flores estoit d. et cuer iré *E* — 888 = *N*, P. B. sa suer o le v. c. *E* — 889 Qu'il ne pooit *N*, puéent ne rauoir ne t. *E* — 890 = *NE*, Et li paumier *T* — 891 Dusqu(es)' el *N*, Tresc'a *E*, ne sont mie a. *T* — 892 le marb[e]rin degré *N*, Les degrés monte dou palais princepel *E* — 893 s'e. encontre leuez *N*, encontre en est a. *E*, *folgt:* A sa vois haute (A h. v.), commancha a crïer *TN* — 894 Lors *E*, Pour diu seignor que aués vous t. *TN* — 895 = *NE* — 896 de ci fu trestorné *N*, Et pués ce dist por deu nel me celez *E* — 897 = *E*, p. brief *N*, mandés *T* — 898 = *N*, nen ait B. a vis cler *E*, *folgen:* 1. Dedans ·I· an acompliz et passez 2. Sor nos venrait et son riche barné 3. Ne vos lairait ne chastial ne cité *E; vgl.:* il ne lairoit a roi Hutaisse ville ne chaitiaulx que tout ne fut mis a fus et a sancqz *v* 28b — 899 = *N*, Quil ne nos faice a martire livrer *E*, *folgt:* Se il ne rait B'. a vis cler *E* — 5900 d. nos p. *N*, Seïgnor dist Flores por deu nel me celez *E* — 901 v. B. a. v. c. *E*, la belle au cors mollé *N* — 902 = *NE* — 903 = *N*, Lai la porez se il vos plaist trouer *E* — 904.5 = *NE* — 906 vo s. a e. *N*, C'est ces m. et si l'ait acheté *E* — 907 Si iert d. *N*, de M. la fort cité *E* — 908 = *E*, f. sachiés (sire) a. *NT* — 909 a m.

„Seignor," dist Floires, „pour diu ne me celés:
Quex ville est Mes dont je vous oi parler,
Porroie jou Bïatris conquester
A mon barnage, se *j'i* voloie aler?"
„Sire," font il, „qu'est ce que dit avés?
Se vous aviés tout le pueple assamblé
De vo roiaume et *jóvenes* et barbés
Et de vo pere roi Uistasse le ber,
N'ariés pooir, gentis rois coronés,
Certes de prendre la mirable cité; E 50b
Car *Loherain font* moult a redouter,
Moult sont preudome pour lor *armes* porter."
Floires l'entent, le sens cuide derver,
Il jure diu qui tout a a salver:
Mix se lairoit tous les membres coper, N 22d
Que il ne rait Bïatris au vis cler.
Ses peres l'ot, del cuer a souspiré,
Et la roïne, quant son fil ot jurer,
Ele se pasme, ne s'en pot contrester.
Li chevalier le keurent relever,
Et la roïne, quant revint de pasmer,
A haute vois commencha a crïer:
„He biax fix Floires gentix nobles et ber,
Se jou te pers, jamais n'arai santé,

Varianten: et a v. *E*, et venu et alé *N* — 910 = *N*, nel me c. *E* — 911 = *N*, Qu'est v. *E* — 912 = *NE* — 913 = *N*, Ne mes *E*, se je i v. *T* — 914 = *NE* — 915 = *N*, Sire se v. auiez t. *E* — 916 = *N*, et jóuene *T*, et jone et baicheler *E* — 917 Et les vos peres *N*, r. Eustaice assamblé *E* — 918 = *NE* — 919 = *E*, De l'i rauoir par force et conquester *N* — 920 = *N*, Que *E*, Loherainne fait *T* — 921 = *NE*, ames *T*, *folgen:* 1. Et si fet molt lor sires a loër 2. Dont li conterent tote la verité 3. Comment H'. ot les larrons tuëz 4. Dedenz le bos et l'auoir conquesté 5. Et con l'atainssent el chastel honoré 6. Et con lor ot del bon duc demandé 7. Et por itant en auons nos parlé 8. Nos en mena a l'ostel por diner 9. Et nos dona de son auoir plenté 10. Et ·II· milès (!) qui furent sejorné 11. Molt est prodom si a molt grant fierté 12. Si ne redoute ne roi ne amiré 13. Bien oseroit enuaïr do son gré 14. Toz celz ·M· homes sachiez de verité *N* — 922 = *E*, F. l'oï *N* — 923 q. en crois fut penez *E*, Il jura d. le roi de maiesté *N* — 924.25 = *NE* — 926 = *E*, s'a d. c. s. *N* — 927 = *E*, q. oit s. f. j. *N* — 928 ne se p. *E*, ne p. sor piés ester *N* — 929.30 *fehlen N* — 929 l'an corrent *E* — 930 = *E* — 931 = *NE* — 932 = *E*, He b. dous filz g. nobille ber *N* — 933 = *N*, pert *E*

Jou me ferrai d'un coutel aceré."
„Ma *douce mere*," dist Floires, „entendés!
Li rois d'Espaigne fait moult a redouter,
Il a sor sains et plevi et juret
Que, s'il nen a Bïatris au vis cler,
Ne nous laira ne castel ne cité T 140d
Ne bourc ne ville ne nulle fermeté.
Comment qu'il praigne, a Mes *m'estuet* aler,
Et me vorrai certes atapiner.
Se par engien ne le puis conquester,
Bien voi, par force jou n'i porrai aler."
Voit son barnage, sel prent a apeller,
„Seignor," dist il, „pour diu or entendés!
En Honguerie vous en convient *aler.*
Gardés ma terre, franc chevalier membré! E 50c
Et la roïne vous me saluërés,
Bertain ma fille u tant a de biauté.
·XX· chevaliers sans plus vorrai mener,
·XX· escuiers pour mon cors conraer."
„Sire," font il, „si con vous commandés!"
Dont font lor oirre maintenant aprester,
En Honguerie tout droit en sont alé.
Et Floires est ricement atournés,
·XX· sommiers fait d'or et d'argent tourser,

Varianten: 934 Ainz me *N*, Je m'osirai *E* — 935 = *NE*, Ma m. d. *T* — 936 f. trop a *E*, f. forment a douter *N* — 937 = *E*, Si a *N* — 938 = *E*, Se il *N* — 939 = *N*, Ne vos l. *E* — 940 = *N*, ne v. riche f. (!) *E*. *folgt:* Et dist li rois laissiés (Si vos deproi que plus) ne m'en parlés *TN* — 941 = *E*, a M. en voel (vodrai) a. *TN* — 942.43 = *NE* — — 942 *folgt:* Con pelerins qui reuient d'outre mer *TN* — 944 ja n'i p. *N*, per deu de maïsté *E*, *folgt:* Ne la porai a nul jor conquester *E* — 945 = *E*, Vit... prist *N* — 946 = *E*, il enver moi e. *N* — 947 = *E*, En Loh'. *N*, raler *T* — 948 = *NE*, Garder *T* — 949 = *NE* — 950 = *N*, Berte ma f. qui *E* — 951 = *N*, ch. ne p. *E* — 952-57 *fehlen E*; *vgl.:* car seullemant ne veult auec moy que ·XX· cheualiers pour moy gairder et ·XX· escuier pour les seruir lesquelle furent incontinent preste et aparreilliez comme il l'auoit dit et firent trousser ·XX· somier de finance et lez aultre retournairent en Honguerie *v* 29a — 952 = *N* — 953 Dïent ci home a vostre volenté *N* — 954 = *N* — 955 En Loh. *N* — 956 molt bien atapinez *N* — 957 = *N*, *folgen:* 1. Et de l'auoir son pere a grant plenté 2. Hanas et coupes de fin or esmeré 3. Que

Les ·II· paumiers en prist a apeller,
„Seignour," dist il, „qui savés le regné
Et les passages et les pors et les gués
A cest besong voir vous me conduirés."
„Sire," font il, „si con vous commandés!"
Dont font lor oirre ricement aprester,
Tout droit vers Mes se sont aceminé.
Or vous lairons ci de roi Floire ester,
Quant tans en iert, bien en sarons parler.
Au duc *de Mes* vorrommes retourner
Qui cevauchoit vers Braibant le regné
A son barnage qu'il avoit assamblé,
Dusc'a Nivele ne se sont arresté.
Toutes les portes avoit on enterré
Fors *c*'une seule u on peüst entrer.
Es vous le duc de Mes la fort cité!
A haute vois commencha a crïer:
„Seignor baron, cele porte m'ovrés! N 22e
Ja depar moi encombrier n'i arés."
Et il respondent: „Vassaus, n'i enterrés.
De traïson sommes moult redouté."
Et dist li dus: „Seignor, or m'entendés! T 141a
Jou tieng de Mes les rices hyretés,
Mes frere est mors dont mes cuers est irés
Qui de Braibant tenoit la duceé."
Quant cil l'oïrent, si l'ont moult esgardé;

Varianten: li carga rois Wistasses li bers *T* — 958 = *N*, en prant *E* — 959 = *NE* — 960 = *N*, et les ponz et *E* — 961.62 = *NE* — 963 Or f. *E*, D. s'apresterent si con por cheminer *N* — 964 = *E*, v. M. la mirable cité *N* — 965 *Tiradeninitiale TN*, ci du r. *N*, deci de F. e. *E* — 966 = *N*, Q. leus en iert s'an vorromes p. *E*; *vgl.*: quant tampt cerait y retournerons *v* 29a — 967 H'. *N*, Heluil *T*, Dou d. H. vos v. parler *E* — 968 = *NE* — 969 que il ot a. *N*, O le b. qu'il a. ajosté *E* — 970 ne sont mie a. *N*, Tresc'ai N. ne se vot arrester *E* — 971 = *N*, p. auoient anterrer (!) *E* — 972 = *N*, Fors une *T*, c'on pot bien defermer *E* — 973 = *NE* — 974 = *N*, Vint a la porte en haut prent a c. *E* — 975 ceste p. *E*, S. dist il icelle p. o. *N* — 976 = *NE* — 977 = *N*, Et cil r. *E* — 978 = *N*, nos s. m. douté *E* — 979 = *E*, baron or *N* — 980-82 = *NE* — 983 Q. il *N*, l'entendent s'ont le duc regardé *E*

Li eskievin l'ont moult bien *avizé,* E 50d
Dont commencierent hautement a crïer:
„Frans dus de Mes, vous soiés bien trovés!“
La porte ouvrirent, *si l'i* laissent entrer
Et li ont dit, con ja oïr porrés:
„Gentis dus sire, pour diu ne consentés,
Que mal nous face chaiens vostres barnés!“
Et dist li dus: „Ne vous estuet douter.“
Et Hervis fait errant ·I· ban crïer:
„Mar i avra chevalier tant ozé
Qui i mesface ·II· deniers monnaés
Desor lor membres du cors a dessevrer.“
Et cil si fizent, ne l'ozerent veer;
Adonques sont dedens le bourc entré,
Parmi la ville pourprendent lor ostex,
Et li auquant ont fait tendre *lor* tres
Dehors la ville et par cans et par pres.
A l'*avesprer,* quant il orent soupé,
Li dus de Mes s'en ala repozer.
L'enfes Hervis ne s'i volt arrester,
Les *bourgois* a de la ville apellés,
„Seignor,“ dist il, „pour diu ne me celés:
Roys Ansëys est il de grant fierté?“
„Oïl voir, sire, moult fait a redouter.
Li rois de Frize est o lui ajoustés,
Li quens de Cleves et li quens de Julers

Varianten: 984 = *N*, Li ancïen l'o. m. tresbien *E*, rauizé *T*, *folgt:* Car il estoit auoec H'. alés *TN* — 985 Et il commencent *N*, A haute vois comencent a c. *E* — 986 = *N*, Hez d. de M. bien soie tu t. *E* — 987 = *N*, La p. oeure *E*, ens le l. *T* — 988 = *N*, Lors l'en apelle *E* — 989 = *N*, p. d. nos c. *E* — 990 fassent *N*, Que saiens mal ne fait li vos b. *E* — 991 = *N*, de ceu n'e. d. *E* — 992 = *N*, e. le b. c. *E* — 993 = *NE* — 994 = *N*, Que li m. d'un denier menoié *E* — 995 Et sor *T*, les m. d. c. et d. *E*, l. iex lor a fet deveer *N* — 996 = *E*, Et c. n'oserent le sien ban trespasser *N* — 997. 98 = *NE* — 999 = *E*, lors *T*, les *N* — 6000-2 = *NE*, 1 l'auespree *T*, 2 *folgen:* 1. En une chambre dedans ·I· lit paré 2. Li dus se couche si endormi suef *E* — 3 ne se v. *E*, ne v. plus demorer *N* — 4 = *E*, bougois *T*, a maintenant a. *N*, — 5 = *N*, ne me sallei *E* — 6 = *NE* — 7 = *N*, O. biau s. *E* — 8 = *E*, est a l. *N* — 9 de Gueues *E*, et li q. de Juler *NE; vgl.:* et le conte de Gueldre et cellui

Et tant des autres, ne les savons nommer.
Depar sa femme la roïne au vis cler
Qui niece estoit le bon duc honoré E 51a
Tout l'iretage vint il en fief clamer."
Et dist Hervis: „Seignor, or m'escoutés!
Car, se diu plaist qui en crois fu penés,
Ains que li rois ait conquis le regné,
Le ferai jou courouciet et iré."

XLIV

Oiés, *seignour*, pour diu qui ne menti!
A ces paroles que li frans dus Hervis
A as bourgois demandé et enquis
Du grant barnage le fort roi Ansëys
Es ·I· message qui s'escrie a haus cris:
„Danziax de Mes, entendés envers mi! T 141b
Pour l'amor diu ne soiés endormis!
Puis c'ostoier volés en cest païs, N 22f
Se vius conquerre honeur et los et pris,
Va, pren *les* armes et monte en l'arrabi!"

XLV

„Damoisiax sire," li mes a escrïé,
„Va, pren les armes et tes rices barnés!
Se los et pris honor voels conquester,
Va, si *reskeu* ta terre et ton regné!
Li quens de Cleves et li quens de Julers,

Varianten: de Juleis *v* 29a — 10 = *E*, que ne s. nombrer *N* — 11 = *NE* — 12 e. au b. d. *N*, e. la roïne a vis cler *E* — 13 vest il en fiés c. *N*, Vo droit signor que dou siecle fut nez *E* — 14 = *N*, or m'antandez *E* — 15. 16 = *NE* — 17 = *N*, Je le f. corresouz et i. *E* — 18 = *NE*, seignou *T* — 19 = *E*, A c. noueles *N* — 20 Out as *N*, Ait les b. *E* — 21 = *NE* — 22 q. e. *N*, a halt criz *E* — 23 = *NE* — 24 = *E*, P. a. *N* — 25 = *N*, o. en viens *E* — 26 = *NE* — 27 = *N*, tes *T*, si m. *E*, *folgt:* Et (Si) fai armer ton barnage de pris (les tiens millors amis) *TN* — 28-29 *fehlen E* — 28 s. de Mes la fort cité *N*, *folgt:* Dist li mesages et a haut escrïé *N* — 29 = *N* — 30 = *E*, Se l. h. et p. v. *N* — 31 = *N*, rescous *E*, rekeu *N* — 32 Juler *N*, Li q. de Gänes et li q. de Juglers *E*;

Li quens de Lous qui moult fait a douter
Sont en ta terre dedens Braibant entré.
La rice proie que il ont conquesté
Que bués que vaques que moutons autretel
— Et la grans proie que il ont assamblet
·LX· M· les puet on bien nombrer —
Qui lor porroit rescourre au branc letré,
A ses amis s'en porroit bien vanter."
Hervis l'*entent*, grant joie *en a* mené,
„Amis," dist il, „les me voels tu moustrer?"
„Oïl voir, sire, *demain a* l'ajourner.
Se vos cors est tant hardis ne ozés, E 51b
Le matinet, quant il iert ajourné,
Vos anemis porrés bien avizer."
Hervis *l'entent*, si le va accoller
Et l'en apelle par moult grant amisté,
„Amis," dist il, „se me dis verité,
Voir je t'otroi m'amor et m'amisté."
„Sire," dist il, „oïl, si m'aït des,
Se ne vous moustre demain a l'ajourner,
Jou vous otroi, la teste me copés."
Hervis l'entent, grant joie *en a* mené,
D'Aspremont a tost le prince mandé,
De Monroial Sanson le duc membré
Et ·I· franc conte que ne voel oublïer,
Mombelïart tenoit *et* le regné.

Varianten: vgl.: et y est le conte de Gueldre et de Juleis *v* 29b — 33 de Lost *N*, de Lox q. f. a redouter *E* — 34 = *N*, Se en B. dedans ta t. *E* — 35 = *NE* — 36 = *E*, De b. de v. de m. *N* — 37 = *E*, D'autre bestaille que je n'ai pas nommé *N; vgl.:* et autre bestial *v* 29b — 38 = *E*, ·LX· M· atant l. ont nombrez *N* — 39 = *N*, Qui cele proie voir poroit conquester *E* — 40 As ses *N*, Bien s'an p. a ces a. v. *E* — 41 = *E*, l'oï *TN*, g. j. a demené *N*, s'a g. j. m. *T* — 42 = *N*, mi sauras tu mener *E* — 43 O. biau s. *E*, ains d. l'a. *TN* — 44. 45 *fehlen N* — 44 e. h. et tant o. *E* — 45 q. li jors parrait cler *E* — 46 = *E*, b. aioster *N* — 47 = *E*, l'oï *T*, si le cort a. *N* — 48 = *E*, Et les a. *N* — 49 = *N*, ce tu me dis verté *E* — 50 = *E*, Saches de voir bien iert gueredonné *N* — 51 = *N*, faites si vos hastez *E* — 52 Se nel *N*, a l'auesprer *E* — 53 = *N*, A vos boin branc la t. *E* — 54 = *E*, H. l'oï *N*, s'a g. j. m. *TN* — 55 = *N*, le conte *E* — 56 = *NE* — 57 c. ne fet a (ne welt mies) o. *NE* — 58 = *E*, De Mombliaut (-beliart) t. tout *TN; vgl.:* et le

Le quen de Bar n'i volt mie mener,
Anchois le laist dormir et repozer;
Si fait ses homes priveement armer,
Il sont ·VI· M·, quant il furent monté.
Et Hervis a le message apellé:
„Amis biax frere, *gardés* ne me *celés*,
A combien gent puéent estre nombré?“
„Sire, a ·VI· M· sor les cevaus montés
Et autretant a pié, nel mescreés. T 141c
Sire, pour diu le roi de maïsté
Avalois font forment a redouter,
Li quens de Cleves est chevaliers membrés
En Aval-Terre n'a vassal plus loé,
Ne en Braibant n'en Flandres autretel.“
Hervis en jure le roi de maïsté
Qu'il se vorra envers lui esprouver, E 51c
Atant a fait son barnage assambler.
Que a ceval qu'a piet sont bien armé; N 23a
Dont cevaucierent que n'i sont arresté.
Ains n'i ot noize ne cri ne *brait* levé,
Cils les conduist qui savoit le regné.
La nuit cevaucent, tant qu'il fu ajorné,
Puis s'embuscierent dedens ·I· bruel ramé
Dusques adont que l'*aube* parut *cler*.
Es vous le conte et son rice barné
Qui bien cuidoient parmi le val passer!

Varianten: franc conte de Monbelliairt *v* 29b — 59 = *N*, Lou quens de B. celui ne v. m. *E* — 60 = *N*, A. les l. *E* — 61 = *N*, Lor f. *E* — 62 = *E*, Bien s. *N* — 63 = *NE* — 64 garde *T*, nel *N*, celer *T*, — 65 les poïst on ameir *E*, Combien sont il le me sez deuiser *N* — 66 c. armez *E*, Oïl voir sire ·XX· M· sont nombré *N* — 67 = *E*, a p. par verité *N* — 68 = *N*, qui en crois fut penez *E* — 69 = *NE* — 70 q. de Gānes *E*, est ch. loëz *N* — 71 = *E*, n'a nul plus esproué *N* — 72 ne en tot le regné *N*, N'an tote Flandres n'en Hainal a. *E* — 73 = *NE* — 74 = *N*, Son cors v. vers le sien e. *E* — 75 = *N*, b. monter *E*, *folgt:* Il sont ·X· M· quant furent atorneiz *E* — 76 qu(e) a p. se pot armer *N*, Cil a c. c'a p. molt b. a. *E* — 77 Si c. point n'i *N*, Lors c. bellement et cellé *E* — 78 ne bal (brail) l. *TN*, ne b. ne cri l. *E* — 79 = *NE* — 80 Toute n. oirent *N*, tresque a l'aniorner *E* — 81 ·I· bois r. *N*, Lors s'amb. delez ·I· val plené *E* — 82 adonques *N*, Tresc'a matin *E*, q. li jours p. clers *T* — 83 = *N*, et le r. b. *E* — 84 = *N*,

L'enfes Hervis lor saut a l'encontrer,
A haute vois commencha a crïer:
„Par diu, seignor, la proie me lairés.
Moie est la terre et trestous li regnés.“
Li quens de Cleves le ceval laist aler,
U voit Hervi, *si* li a escrïé:
„Qui es vassaus, *garde nel* me celer
Qui si *calonges* la terre et le regné,
La rice proie que avons conquesté?“
Et dist Hervis: „Aparmain le sarés.
Niés sui au duc de Mes la fort cité,
Mes taions est quest venus d'outre mer,
Frere est au duc qui tenoit cest regné,
Et pour itant en sui hoyrs apellés;
Moie est la terre, li dons m'en est donnés,
Hervis ai non, ensi sui apellés,
Pour chou *caloing* la terre et le regné.“
Li quens de Cleves le ra lués apellé,
„*Vassaus*,“ dist il, „seroies tu *dont tex* E 51d
Que tu ozasses *contre mon cors* jouster
Par tel covent, *con* vous dire m'orrés?
Se pués conquerre mon destrier abrievé,
Toie *est* la proie, ne le *puis* contrester.“
Et dist Hervis: „Bien le voel creanter
Par tel convent, *con* vous dire m'orrés:
Faites vos gens, frans quens, ensus ester!
Si porrons *mix* veoir et esgarder

Varianten: Car il c. *E* — 85 = *N*, lor fut a l'e. *E* — 86 = *NE* — 87 = *N*, *fehlt E; vgl.:* seigneur artez la proie ne merez pas aincy *v* 29b — 88 Miene e. *E*, La t. e. m. *N* — 89 Galles *E* (*vgl.:* de Gueldre *v* 29b), let le c. a. *N* — 90 = *N*, se *TE* — 91 = *E* (*doppelt*), gardés ne *TN*, soit celé *N* — 92 calenges *TN*, Quant tu chalonge *E* — 93 Et la grant *N*, c'auommes c. *E* — 94 = *NE* — 95 = *N*, Neiz suiz et duc *E* — 96 = *N*, Li miens awelz q. *E* — 97 = *E*, Freres *TN* — 98 = *N*, Et p. iceu en est drois oirs clamez *E* — 99 = *N*, Mienne *E* — 6100 = *N*, Non ai H'. *E* — 101 calenge *TN*, Je te chalons *E* — 102 l'en rauoit a. *N*, de Gales le prent a apeller *E* — 103. 104 = *NE* — 103 Vassal . . . tu itex *T* — 104 encontre moi j. *T* — 105 = *N*, que *T*, tu d. m'o. *E* — 106 = *E*, cheual *N* — 107 = *N*, Tiene *E*, iert .... voel *T* — 108. 9 = *NE* — 109 que *T* — 110 = *E*, g. donques e. e. *N*, Que vous ferés vos gens e. e. *T* — 111 = *N*, Lors poront l'an *E*, Dont si porrons *T* — 112 = *E*,

Qui mix sara ses garnemens porter." T 141d
Et dist li quens: „Bien fait a creanter."
Dont commanda li quens a son barné
Qu'il ne se muevent, tant qu'il aront jousté.
Et cil non fisent, puisqu'il l'ot commandé;
Li dus Hervis refist faire autretel.
Dont *s'entrevienent* li prince naturel,
Grans cox se donnent sor lor escus bendés,
Desous les boucles les ont frains et troés,
Haubers ont bons, quant ne sont dessaffré,
Les lances brizent, n'i ont plus conquesté.
Outre s'en passent li prince naturel,
Au tour franchois est cascuns retournés,
Cascuns a trait *le bon branc aceré.*
De l'escremie fu cascuns doctrinés,
Grans cox se donnent sor les elmes gemmés, N 23b
Que flors et pierres en ont jus craventé.
Les coifes sont moult bonnes, ce savés,
Des blans haubers, quant ne sont empiré.
Et dist li quens: „*De* cha vous ai tasté.
La rice proie, lecieres, me lairés."
Hervis l'oï, n'ot en lui c'aïrer. E 52a

XLVI

Quant Hervis ot la ramprosne entendue,
Il tint Flourence qui bien fu esmolue
Et fiert le conte; car grans ire l'argüe.

Varianten: Q. s. m. *N* — 113 = *NE* — 114 = *N*, Adonques mande sa gent et s. b. *E* — 115 = *N*, Nuns ne se muese *E* — 116 = *N*, Et c. se f. *E* — 117 = *NE* — 118 = *N*, Or *E*, s'entreuinrent *T* — 119 s. les (en grans) e. *NE*, e. bouclés *N* — 120 = *NE* — 121 = *NE* — 122 n'i ot p. *E*, p. n'i o. *N* — 123 = *N*, li conte *E* — 124 = *N*, sont andui r. *E* — 125 = *E*, Si ont forstrais les bons branz acerez *N*, le branc d'acier letré *T* — 126 = *E*, saucit c. assez *N* — 127 = *NE* — 128 = *N*, en font j. crauanter *E* — 129 s. bien fors bien le s. *N*, Bone est la coife dou blanc hauberc safré *E* — 130 que nes ont enpirez *N*, Que ne le pot de niant empirer *E* — 131 = *E*, Et d. li q. de Cleues desa v. *N*, Li q. de Cleues dist cha v. *T* — 132 = *N*, l. vos l. *E* — 133 = *N*, l'antant lou sant cuide de[r]uer *E* — 134 = *N*, Q. H'. ait *E* — 135 Florence (-ance) *NE*, trenchant et e. *E* — 136 = *N*, Il f. *T*, que g. *E*

Li vassaus a la targe amont tendue,
Hervis le fiert *de* tel desconvenue,
Du brach senestre li trence la char nue,
Li os em pert, *sanglante est l'erbe* drue.
Et dist Hervis: „M'espee avés sentue."

XLVII

Grans fu li caples et li estours mirables.
Cascuns tenoit l'espee qui bien taille,
Grans cox se donent, li uns l'autre n'espargne,
*Qu'*il *en* abatent et flors et esmeraudes,
Les rices *pierres* et les rices topaces.

XLVIII

Fiers fu li caples et li estours mortex.
Grans cox se donent *sor les elmes gemmés,*
Que flors et pierres en ont jus *craventé.*
Hervis tenoit le bon branc acheré
Et fiert le conte parmi l'elme gemé,
L'elme et la coife li a parmi copé,
Que ses caviax li a au branc razés.
Par les enarmes en *est* jus avalé
Desor le col del destrier sejourné.
La coverture *ne le pot ains* tenser, T 142a2
Le col ne trence del destrier abrievé;
Li quens trebusce dolans a cuer iré.

Varianten: 137 = *NE* — 138 = *N*, H. i f. *E*, par *T* — 139 D. branc s. *NE*, li tranchait *E* — 140 l'e. est s. d. *T*, en perent l'e. ensanglante nue *N*, p. dou sanc l'e. est paillue *E* — 141 = *NE* — 142 = *N*, l'astor et li chaiples m. *E* — 143 = *E*, C. tint nue *N* — 144 = *NE* — 145 Qu(e) *N*, Que il *T*, et les f. et les gemes *E* — 146 = *NE*, pierre *T*, *folgt:* Aus cox doner sont de (molt) riche barnage *N* — 147 = *NE*, Griés *T* — 148 sus l. *E*, es escus paínturés *TN*, *folgt:* Et sor les elmes qui sont a or gemmé *TN* — 149. 50 = *NE* — 149 craueté *T* — 151 = *E*, sor son e. g. *N* — 152 = *E*, li a p. rassé *N* — 153 Et *T*, Q. les cheuolz li reist a bran letré *E*, Q. du cheual l'a il jus reuersé *N* — 154 = *E*, P. l. e. a li branz desualé *N*, en sunt j. a. *T* — 155 Desuz *E*, Le col trencha au d. *N*, *folgt*: La est li brans par tel force aualé *T* (*vgl.:* par telle force et vertus *v* 30a) — 156 = *E*, Que c. *N*, ains ne le p. t. *T* — 157 trancha d. d. seiorné *E*, Tout abati deuant lui enz el pre *N* — 158 = *E*, Li q. en fu d. et

Dix con regrete son destrier *abrievé!*
„*Soriax,*“ dist il, „tant jour vous ai gardé,
De maint peril avés mon cors jeté.“
Atant es vous le conte de Julers,
Le quen de Louz u moult ot de fierté! E 52b
Le ceval *brocent* des espourons dorés;
Dont se derrenge erranment li barnés,
Au conte ont tost un ceval *amené.*
Et il i monte, c'a estrier n'en sot gre;
Mais forment est et plaiiés et navrés.
A vois escrie: „Baron, quel le ferés?
S'il nous escape, *je* serai foursenés.
Adont derrengent li baron de tous les,
A Hervi dïent: „Vassaus, n'i duërrés.“
Li dus les voit, si a „Mes“ escrïé,
Et li dus Sanses laist le ceval aler,
„Monroial,“ crie, „baron, or i ferés!
Poigniés avant pour diu de maïsté!“ N 23c
Et il si fisent, quant il l'ot commandé.
A l'ajouster fu li caples mortex,
La ot bataille crueus a esgarder,
Tante anste frainte et tant escu troué.

XLIX

Fiers fu li caples u s'arresta *Hervis.*
El pong le branc et l'escu avant mis

Varianten: aïrez *N* — 159 = *NE*, d. seiourné *T* — 160 Sorial *T*, Sorel *N*, t. jors *NE* — 161 = *N*, mains periz *E* — 162 = *E*, de Juler *N* — 163 de Loz *E*, ou ot m. de *N* — 164 broche *TE*, Les cheuax brochent *N* — 165 = *N*, Adon d. *E* — 166 Il ont le c. ·I· *E*, Au bon c. ont ·I· c. ramené *N*, reliuré *T* — 167 c'a l'astrier *E*, m. nen s. a e. g. *N* — 168 iert et p. *E*, fu trauilliez et penez *N* — 169 q. la f. *NE* — 170 = *N*, S'il vos e. *E*, ja s. *T* — 171 Dont desrengeront *N*, desrange enuiron de t. *E* — 172 A H'. crïent *N*, H'. escrie v. ne la durrez *E* — 173 Li d. le v. *E*, H'. l'oï *N* — 174 = *N*, le c. lait a. *E* — 175 = *N*, b. quel la f. *E* — 176 = *NE* — 177 = *N*, Et il ce f. puez qu'il *E* — 178 = *NE* — 179 b. merueillose et champel *E*, Bataille ot la qui molt fist a douter *N* — 180 = *N*, fraindre et t. escuz troëz *E*, *folgen:* 1. Fiers fu li caples et la (li) mortalités 2. Qu'il ne fu mie de toute jour finés *TN* — 181 = *N*, Gries *T*, et li éstor baudis *E*, Heluis *T*, *folgt:* Atant ez

Fiert en la presse com hom maltalentis,
Cui il ataint tous est de la mort fis,
Il trence testes et espaules et pis.
Avalois furent durement esbahi
Pour la prouece du bon vassal *Hervi*,
Si lor convint le grant estour guerpir,
Et la grant proie qu'il avoient conquis
Laissent par force au gentil duc Hervi.

L

Avalois fuient, ne porent contrester,
La proie laissent qu'avoient conquesté. E 52c
Li quens de Cleves estoit forment navrés,
Seignour, ou cief, es bras et es costés;
Devant ·I· mois acompli et passé
N'en iert li quens garis ne respassés,
Ne ne porra sor son ceval monter,
Ne porter armes em bataille mortel. T 142b
Devers l'ost fuient les frains abandonnés,
La rice proie qu'il orent conquesté
Ont deguerpie, ne l'en porent mener,
Dusques a l'ost ne se sont arresté.
Li rois estoit *en* son *demainne* tref,
Uns messagiers li va dire et conter:
„Malement va, gentis rois coronés.
Vo fourier sont *trestuit* desbareté;

Varianten: vos le damoisial H'. *E* — 182 = *NE* — 183 = *N*, F. s'an la p. *E* — 184 = *N*, C. il consiut de la m. e. toz f. *E* — 185 = *N*, Cui tranche(nt) espaules cui teste et cu[i] piz *E* — 186 = *E*, Et A. f. molt e. *N* — 187 P. le barnaige *E*, De la p. le b. *N*, Heluif *T* — 188 = *N*, Lors les convient *E* — 189 = *N*, La grande p. *E* — 190 = *E*, au bon vassal H. *N* — 191 = *NE* — 192 Lor p. *N*, qu'il orent c. *E* — 193 = *N*, de Gales *E* — 194 Ens en son c. *T*, an braiz et en c. *E*, S. es b. es pis et es c. *N* — 195 = *NE* — 196 = *N*, ne g. ne tanse *E* — 197 Ne nen *N*, p. desor c. m. *E* — 198 b. champel (jostrer) *NE* — 199 = *N*, Dedeuers l'ost l. f. a. *E* — 6200 = *E*, Lor r. *N* — 201 Orent guerpie *N*, deguerpi... porter *E* — 202 Trescai a *E*, ne s. mie a. *N* — 203-5 = *NE* — 203 dedens s. maistre t. *T* — 206 = *E*,

La rice proie qu'*il* orent conquesté
Que bués que vakes que moutons autretel
·LX·M· les peüst on nombrer.
Li quens de Cleves vostres niés est navrés,
Ne portra armes devant ·I· mois passé."
Li rois l'oï, le sens cuide derver,
„Qui a ce fait," *dist il*, „*nel* me celés?"
„En non diu, sire, uns damoisiax loés,
Nes est de Mes, Hervis est apellés,
Ains n'ot encore ·XXII· ans passés;
Mais tant est d'armes cremus et redotés,
Contre ses cox ne puet arme durer."
Li rois l'oï, vis cuide foursener.
Atant es vous venu tout le barné! N 23d
Encontre va li fors rois couronés,
Voit son neveu, sel prent a apeller, E 52d
„Biax niés," dist il, „estes gaires navrés?"
„Oïl voir, oncles, ja mar le mescrerés."
Li rois l'oï, le sens cuide derver,
Manda ·I· mire pour ses plaies saner;
Si l'emporterent en son demainne tref.
Li rois fu moult coureciés et irés
Pour ses fouriers qui sont desbareté.
Mais de Hervi vous vorrommes conter;

Varianten: Vostre f. s. tuit *N*, trestout *T* — 207. 8 = *NE* — 207 qu'i o. *T* — 209 = *E*, l. puet on bien n. *N*. *folgt:* Molt miex valoient de Senlis la cité *N* — 210 de Gales *E*, est durement n. *N* — 211 Ne port(e)rait a. dedans ·III· m. passez *E*, Ne pora mes cheuauchier ne errer *N*, *folgt:* Deuant ·I· mois acompli et passé *N*; *vgl.:* dedent ung moix nen serait regueris de quoy il puisse arme pourter *v* 30a — 212 l'entent del sent o. *E*, molt en fu adolez *N*, *folgt:* A pou que n'est de son san forcenez *N* — 213 f. vassaus ne me *TN*, f. garde nel me celer *E*, *folgt:* Dist Ansëys li fors rois coronés *TN* — 214 = *N*, d. membré *E* — 215. 16 = *NE* — 217 = *N*, t. est fors et d'a. r. *E*, *folgt:* Qu'il ne doute home qui soit de mere nez *N* — 218 = *N* ne pot nuns honz d. *E* — 219 = *N*, l'antant le sent o. desuer *E* — 220 = *E*, A. est (!) venus toz li barnez *N* — 221 = *N*, E. alait *E* — 222 = *E*, si l'en a apelé *N* — 223 = *NE* — 224 = *N*, O. biaus o. *E*, — 225 a poi n'est forcenez *N*, *fehlt E*, *folgt:* Por ses foriers qui sont desbareté *N* — 226 Mande le m. p. sa plaie taster *N*, He vos les mies *E* — 227 Se *T*, Errant le portent *N*, Lors l'en menerent *E* — 228 = *N*, corresouz *E* — 229 = *NE* — 230 parler *E*, Or vos vorons de H'. raconter *N*

La rice proie en a faite mener
Droit a Nivele le bon bourc honoré.
Li dus estoit par *matinet* levés,
Li quens de Bar et ses rices barnés.
Oïr va messe li dus sans demourer,
Et uns bons abbes lor a messe canté.
Li dus i offre de bonne volenté,
Après la messe sont arriere tourné,
Li dus demande: „U est mes niés alés?“
Et ses barnages li a errant conté:
„En non diu, sire, ier soir a l'avesprer
S'en issi fors a son rice barné T 142c
Et li bers Sanses de Monroial loés
A tout ·VI· M· de chevaliers *armés*.“
Atant es vous Hervi le baceler
Et la grant proie qu'il orent conquesté!
Emplis en fu li bons bours honorés.
Li dus encontre est maintenant alés;
U voit Hervi, si l'en a apellé,
„Dites,“ fait il, „biax niés, dont vous venés!
Quant li congiés n'en fu a moi rovés,
Saciés pour voir, moult vous en sai mal gre.“
Hervis l'oï, s'en a ·I· ris jeté,
„Taions,“ dist il, „envers moi entendés! E 53a
Li vostres cors doit bien or repozer,
Nous *jovenchel* et legier baceler
Devons souffrir les vens et les orés,

Varianten: 231 en fait le duc m. *E*, p. a f. demander *N* — 232 = *NE* — 233 s'astoit *E*, p. ·I· matin l. *TN* — 234 = *E*, et li r. b. *N* — 235 = *NE* — 236 = *N*, li ait *E* — 237 = *N*. par b. vole (!) *E* — 238 = *N*, A. seruise arrier s. retourné *E* — 239 = *E*, Li d. a tost son neueu demandé *N* — 240 Et le b. li a tot raconté *N*, *fehlt E* — 241 arsoir après vesprer *E*, tresier soir l'a. *N* — 242 = *N*, Il en i. et s. r. b. *E* — 243 l'osé *E*, qui tant fet a loër *N* — 244 = *N*, ·X· M· de lor barons *E*, amés *T* — 245 = *NE* — 246 = *E*, que il ot c. *N* — 247 = *E*, Toz en enpli li b. b. de toz lez *N*, *folgt:* ·I· mes le va au duc de Mes conter *N* — 248 = *E*, Et li d. est errant encontre a. *N* — 249 = *NE* — 250 D. dist il *N*, D. b. n. por deu d. *E* — 251 = *NE* — 252 S. de v. *N*, S. biax niés je v. *E* — 253 = *N*, lentant *E* — 254 = *N*, Awels dist il vers m. en e. *E* — 255 d. ormais r. *N*, Li vos c. sire si ce doit r. *E* — 256 = *N*, jouenenchel *T*, si l. b. *E* — 257 S. devommes *E*, D. s. et

Les nuis villier et les *jors jeüner.*"
Dont descendirent, si se vont *desarmer.*
Quant li mangiers fu pres et conraés,
Metent les tables, s'assirent au disner.
Des mes i ot a moult grande plenté,
Si ot viés vin bourguerastre et claré.
Après mangier font les napes oster,
Hervis commande que voisent as ostex,
Demain vorra cevaucier et errer.
La veïst on tant ceval referer N 23e
Et resclarcir tant vert elme gemmé,
Pour ostoier se sont bien *atorné.*
La nuis trespasse et li jors lor apert,
Hervis commande son barnage a *errer*
Droit vers Lovaing le castel principel.
Mais de l'assaut vous vorrommes parler.

Rois Ancëys ot molt le cuer ireit,
Quant ne puet prendre le chastel princepel;
Et nonporquant l'ait si fort espressé,
Des maistres murs fait les pans cravanter;
Que nuit et jors ont mangonialz geté,
Et les pairiers qui ne vuelent saser.
Cil dou chastiaul sont molt espoëntez,
Il ce rendissent, ce fut outre lor greit,

Varianten: endurer (!) *N* — 258 = *N*, et le jor j. *E*, et l. lons j. juner *T* — 259 Lors d. *E*, repozer *T*, Adonc descendent les armes vont oster *N*, *folgt:* Grant joie en maine li dus et ses barnez *N* — 260 = *E*, Et li m. *TN* — 261 = *E*, Il ont laué *N*, *fehlt T* — 262 = *N*, Mais de lor mes ne vos wel aconter *E* — 263 vins bourages et c. *N*, Assez i orent et viez v. et c. *E folgt:* Et quant qu'estuet preudome honorer *E* — 264 = *E*, Quant mangié orent tout a lor volenté (a molt grande plenté) *TN*, *folgt:* Les napes ostent seriant et baceler *TN* — 265 c'on voisse aus o. *N*, son oirre aprester *E*, *vgl.:* chacun c'en aillait couchier et repouser *v* 30b — 266 = *N*, vorront *E* — 267 La veïssiez *E*, maint *N*, *folgt:* Remetre guinches en ces escuz dorez *E* — 268 Et esclarcir *N*, ces vers haumes gemez *E* — 269 = *NE*, conraé *T* — 270 trespassent *E*, quant vint a l'ajorné *N* — 271 = *E*, H'. c. toz se voissent *N*, armer *TN*, *folgt:* Et au cemin voisent sans demourer *TN* — 272 = *N*, D. a L. *E* — 273 = *NE* — 274-89 *fehlen TN*; *vgl.:* Le roy Ainseïs qui de ce fut auertis de toutte sa puissance donnoit journellement l'assault faisant gecter pairier et mangonniaus, tellement que lez muraille furent acrauentee en plussieurs lieu. Parquoy ceulx du chaitiaulx auoient grant peur et jay ce

Dedans ·III· jors, ce fut outre lor grez, E 53b
Quant dou secors ont oït la verté.
Li rois de Frise o son riche barnei
Riert a Brocelle le boin bourc honeré,
·L· M· furent a l'ajouster,
Sovent assaillent as murs et as fosez;
Cil ce deffendent par vive poësté.
Mais de Hervi vos vodromes parler,

Tant cevaucha *et il* et ses barnés,
Qu'a une liue de *Lovaing* la ferté
Sont Loherain logiet et atravé.
Thieri apelle *Hervis* li bacelers,
„Amis," dist il, „faites tost, si montés!
Dusques au roi Ansëys m'en irés
Et depar moi moult tresbien li dirés:
Li dus li mande de Mes la fort cité
Que li rois est a trop grant tort entrés
Ens en sa terre et en sa duceé;
Car par son frere qui mors est et finés
Est il drois hoyrs de Braibant le regné.
Amis, biax freres, depar moi li dirés T 142d
Qu'il viegne au duc demain merci crïer
Et amender au los de son barné
*De ce qu'*il a essilliet son regné,
Arses ses villes et son païs gasté.
Et s'il *nel* fait, tous soit asseürés,

Varianten: fusse randus tout malgré eulx, quant du secourt seurent la verité, de quoy il furent resioïs. A ycelle heure le roy de Frise n'estoit point auec le roy Ainseïs, ains estoit deuent Brucelle auec ·L· mil qui journellement donnoit l'assault a la ville; maix ceulx dedent ce deffandoie tres vaillanment. Or vous dirons du noble Heruey et de son armee. *v* 30b — 290 = *E*, T. c. H'. (li rois) et *TN* — 291 = *N*, Louaig *T*, dou chastel princepel *E* — 292 = *NE* — 293 = *E*, Heluis *T*, H'. a. Th'. le bacheler *N*, *folgt:* Celui qu'il ot ou les larons trouué *N* — 294 si m'oiez *E*, alez et si m. *N* — 295 = *N*, Tresqai a r. A. an i. *E* — 296 = *N*, biaus amis li d. *E* — 297 = *N*, Li d. de M. li m. la f. c. (!) *E* — 298 = *E*, Qu'il est a tort dedenz sa terre e. *N* — 299 = *E*, *fehlt N* — 300 = *N*, De part s. frere(s) q. est m. *E* — 301 h. por tenir le r. *N*, An est d. oirs de trestot son r. *E* — 302 = *E*, f. et tresbien li d. *N* — 303 Que v. *E*, Que demain vaigne au d. m. c. *N* — 304 = *N*, Que li amance a l. *E* — 305 = *E*, Ce que il a *TN* — 306 = *N*, s. p. praié *E* — 307 = *N*,

Ne li faut guerre, tant con porrai durer.
Se jou le puis em bataille encontrer,
De mort *novelle* le ferai devïer."
Et dist Thieris: „Bien li sarai conter."
El ceval monte, quant il fu enselés; E 53c
L'escrit li baille Hervis li redoutés.
Dist li dus Pierres: „Thieris, or entendés!
Roy Ansëys moult bien vous me dirés
Qu'il a vers moi moult malement *erré*
Et vers ma fille Aëlis au vis cler.
De Braibant sui drois hoyrs, si m'aït des,
Plus que ne soit sa femme au cors mollé.
Dites li, frere, laist moi mes hyretés!
Car mon neveu Hervi jou l'ai donné."
Dist li *messages:* „Bien li sarai conter."
Le ceval broce, atant s'en est tournés,
Dusques a l'ost ne se volt arrester.
Tant esploita, qu'il descendi au tref
Roy Ansëys qui moult ot de fierté,
Un homme apelle que les lui vit ester,
„Amis," dist il, „mon ceval me tenés,
Tant que jou aie mon message conté!"
Et cils respont: „A vostre volenté!"
Le ceval tint, Thieris entra ou tref,

Varianten: ne f. *T*, Ce ne le f. bien s. *E* — 308 = *NE* — 309 Et se le p. *N*, b. cobrer *E* — 310 m. hastiue *T*, je le f. fener *E*, Ja sa corone ne le pora tenser *N*, *folgt:* Que ne le face de la mort desjuner *N* — 311 = *N*, Dist Th. sire *E* — 312 = *E*, m. qui bien fu e. *N* — 313 = *N*, li b. et le brief saielé *E* — 314 or m'e. *N*, Li d. de Mes Pierres qui tant est bers *E* — 315 Th'. biau frere a fort roi me d. *E*, A A. de par moi bien d. *N* — 316 = *N*, ouuré *T*, moi follement messarré *E* — 317 = *N*, Plus pres ma f. *E; vgl:* Car il scet bien que moult plus pres est Aelis ma fille *v* 30b — 318 = *N*, Et de B. droit oirs se m'aïst de *E* — 319 = *N*, Ne soit sa f. ma niece o le vis cler *E* — 320 f. moi l. m. h. *N*, gardez ne li sellez *E*, *folgt:* Laist moi Braibant quite mon erité *E* — 321 = *NE* — 322 = *E*, Et d. li mes *N*, D. li mes sire *T* — 323 = *N*, e. alez *E* — 324 = *N*, Treske a l'o. *E* — 325 qu'est descendus au t. *N*, Il dessendit deuant le maistre tref *E; vgl.:* et tant esploitait que au tref du roy fut paruenus *v* 31a — 326 = *N*, *fehlt E* — 327 = *N*, A cheual prandre est ·I· garsons alez *E* — 328 = *N*, Et d. Th. m. c. *E*, *folgt:* Biaus douz amis por deu de maïsté *E* — 329 = *NE* — 330 = *N*, Dist li valez si con vos commandez *E* — 331 Le c. prent *N*,

Le roi trouva u se fait desarmer; N 23f
Car toute jour ot li assaus duré.
Moult est dolans qu'il n'a le fermeté;
Car Braibenchon sont vassal aduré
Qui se deffendent par vive poëstė.
Thieris i entre, si a en haut parlé
Comme vassaus hardis et esprouvés,
„Cils dix," dist il, „qui en crois fu penés, E 53d
Il gart le duc de Mes la fort cité!
C'est li dus Pierres quest venus d'outre mer,
S'a le sepulcre conquis et delivré
Et prist par force *le fort roi* Salatré.
Uns messagiers li dist, quant l'ot trouvé,
Que t'assaloies Braibant et le regné.
Pour coi le fais, malvais rois assotés?
Tu n'i as droit et de voir bien le ses. T 143a
Hervis te mande niés au duc honoré
Fix de sa fille *Aelis au vis cler*
Que tu au duc viengnes pour amender
Tout son damage et lui merci crïer
De chou que t'as essillié son regné,
Arses ses villes, ses mostiers violés.

Varianten: Son c. t. Th'. s'en est tornez *E*, *folgt:* Ains ne finait se vint ou maistre tref *E* — 332 = *N*, qui se f. *E* — 333 = *N*, j. ait li *E* — 334 quant n'ot la f. *N*, M. e. li rois d. griés et irez *E*, *folgt:* Quant ne puet prendre le chastel princepel *E* — 335 Mais B. *N*, anduré *E* — 336 = *E*, Quant ce d. N — 337 El tref entra Th. s'a h. crïé *N*, He vos Th'. dedans le maistre tref *E* — 338 = *N*, Il parlerait con ja oïr porrez *E* — 339 = *N*, Cil deus de gloire *E folgt:* Et qui nos done et soloil et clarté *E* — 340 = *N*, Il saut le d. *E* — 341 = *NE* — 342 = *N*, s. de paiens d. *E* — 343 le fille *T*, Et pris p. f. le paien S. *N*, Et ce conquist le f. r. S. *E* — 344 = *N*, li vint dire et conter *E*, *folgt:* Par dedans Mes sa mirable cité *E; vgl.:* estant a Mets *v* 31a — 345 = *NE* — 346 = *N*, r. rasotez *E* — 347 = *N*, Que tu n'i sez certes nul droit clamer *E; vgl.:* auquel tu ne sairoie nul droy clamer *v* 31a — 348 = *N*, Sez que te mande li dus H'. mambrez *E*, *folgt:* Neuout a duc que tant fait a loër *E* — 349 = *NE*, que viengnes amender *T* — 350 = *N*, Si tu ne viens certes merci crïer *E*, *fehlt T*, *folgt:* A duc de Mes la mirable cité *E* — 351 et la m. c. *N*, Et le d. et la honte amander *E; vgl.:* Que tu viengne crïer mercej au dict duc Pier de l'outraige [honte et outraige] que tu ais fait et luj weulle amender *v* 31a — 352 = *E*, qu'as fist essillier s. r. *N* — 353 les v. les m. *N*, Ars ais ces v. aglise

Hervis te mande li gentis et li bers:
Se tu ne fais chou que il t'a mandé,
Ne te garra nus hom de mere nes
Fors *damedix qui en crois fu penés;*
Se il te tient en bataille mortel,
De mort novelle te fera *devïer.*"
Li rois l'oï, le sens cuide derver,
Le messagier a pris a resgarder,
„Vassaus," dist il, „moult par fustes ozés,
Quant tel message m'ozastes *aporter.*
Si m'aït dix qui en crois fu penés,
Pres, ne vous fas tous les membres coper." E 54a
Et dist Thieris: „Encor n'est li hom nes,
Ne vous ne autres, s'il m'avoit adezé,
Que ne li fust moult chier guerredonné."

LI

„*Messagiers* frere," dist li rois Ansëys,
„Depar ma femme la roïne au cler vis
Qui estoit niece le duc poësteïs
Qui tenoit tout Braibant et le païs
— Quant li dus fu mors et a sa fin mis,
N'i ot nul hoyr, saciés, fille ne fil —
Vous me dirés vostre seignour Hervi:
Fix de vilain certes ne doit tenir
Tel duceé; *car* n'afiert pas a lui."
Thieris l'oï, forment en fu maris.

Varianten: et mostiers E — 354 = NE — 355 = E, Se ne fez ce q. li dus N — 356 = NE — 357 = E, q. a grant poëstè N, F. seulement li rois de maïsté T — 358 = E, Se il te trueue N — 359 = E, desiuner TN, *folgen:* 1. Cuide tu rois encontre lui durer 2. N'a tel vassal dusqu'a la rouge mer N — 360 = N, l'entant le sent c. E — 361 = N, Voit le mesaige cel prant a regarder E — 362 con (trop) p. NE — 363 = N, Que E, raconter T — 364 = N, Se d. m'a. E — 365. 66 = NE — 367 Vos ne autrui E, qui m'osast adeser N — 368. 69 = NE. Messagier T — 370 = E, la r. gentil N — 371 = N, n. a d. E — 372 = E, Q. tint B. et trestot le p. N — 373 et m. et a f. m. E, Claing je la terre bien le sachiés de fi N — 374 Car hoir n'i a fil ne fille ne fil (!) N, Il n'en remest oirs ne f. ne f. E — 375 = N, d. a vos s. E — 376 = E, v. ne d. terre t. N — 377 = E, Ne tel franchisse N, qu'il T — 378 molt en

LII

„Roys de Coulongne," dist Thieris li membrés,
„Ce qu'avés dit par vostre grant fierté
Vous iert encore moult bien guerredonné. N 24a
Hervis mes sires qui tant fait a loër,
Saciés, est fix la ducesse au vis cler
La fille au duc de Mes la fort cité.
Or m'en irai mon message conter,
Depar Hervi le gentil et le *ber*
Je vous *deffi* du roi de maïsté.
A demain soit la bataille mortex!"
Et dist li rois: „Vassaus, or m'entendés!
On ne doit mie messagier vergonder.
Dites Hervi, gardés, ne li celés:
Mix li venist dedens Mes repozer;
Jou ne le *dout* ·II· deniers monneés." T 143b
Et dist Thieris: „Bien vous ai escouté,
Si le dirai mon seignour naturel."
Atant trestorne le destrier sejorné, E 54b
Dusques a l'ost ne se volt arrester,
Hervi trova devant le maistre tref.
Hervis le voit, si l'en a apellé,
„Thieris," dist il, „envers moi entendés!
Avés au roi mon message conté?"
„Oïl, biax sire, en son demainne tref,
Mais *en* lui ai *trouvé moult grant fierté.*

Varianten: fu esmaris *N*, l'entent a pou n'enraige vis *E* — 379 = *NE* — 380 = *E*, p. la v. f. *N* — 381 = *N*, *fehlt E* — 382 = *NE* — 383 = *N*, Filz est par deu la d. *E* — 384 = *E*, Quest f. *N* — 385 = *NE* — 386 = *E*, et le fer *T*, mon signor naturel *N* — 387 = *E*, Vos deffi je *N*, deffie *T* — 388 = *E*, d. iert *N*, *folgen:* 1. Car je vos di sire rois queronnez 2. Miex vaut mes sires de vos bien le sauez *N* — 389 = *NE* — 390 = *E*, m. destorber *N*, *folgt:* Tu pués bien dire tote ta volenté *N* — 391 = *E*, Mais tu diras ton singnor naturel *N* — 392 = *E*, seiorner *N* — 393 Car nel redoute *N*, doute *T*, ·I· d. menoié *E* — 394 = *NE* — 395 Bien *E*, Je li d. puisque vos le volez *N*, *folgt:* Mais saichiés bien que vos repentirez *N* — 396 = *N*, d. abriué *E* — 397 Trescai *E*, n'i ost regne tiré *N* — 398 = *NE* — 399 Vit le mesaige *E*, Quant il le vit *N* — 6400 = *N*, vers m. en e. *E* — 401 = *N*, vos mesaige c. *E* — 402 = *E*, s. dist Th'. l'alosez *N* — 403 = *E*, M. a l. ai m. g. f.

Par moi vous mande, sire, nel mescreés:
Braibant ara, cui *qu'en* doive pezer,
Depar sa femme *i* voelt le droit clamer."
Hervis l'oï, le sens cuide derver,
Adonques fait par toute l'ost crïer
Que le matin soient *tuit* apresté
Con de requerre lor anemi mortel;
Et cil s'atournent sans plus de l'arrester.
Du messagier vous *vorrommes* parler
Qui fu a Mes pour secours demander.
Cil de Louvaing l'en ont arraisoné,
„Amis," font il, „faites, si en alés
Droit vers Nivele le bon borc honoré
U les os sont del bon duc *ajousté!*
Dites *li*, frere, pour diu ne li celés:
Rois Ansëys et ses rices barnés
Nous destrainst moult et main et *avesprer*,
Que tant loizir n'avons, bien le savés,
Que nous puissons ·I· petit repozer.
Em pluisours lius sont li mur craventé,
De la grant tour uns des pans reversés.
Sekeure nous pour diu de maïsté!
Plus ne poons envers le roi durer." E 54c
Dist li messages: „Si con vous commandés!"
Du castel ist belement et souef, N 24b
Entre ·I· vergier et ·I· bruellet ramé;
Car bien savoit le passage et *les* gués.

Varianten: t. *T*, t. m. de f. *N* — 404 = *E*, m. li fors rois queronnez *N* — 405 = *E*, que *N*, qu'il *T* — 406 = *NE*, en v. *T* — 407 = *N*, l'entant *E*, le san *NE* — 408 Donques (Adonc) a *TN*, f. contreual l'o. *E* — 409 = *NE*, tout *T* — 410 = *E*, Con por conquerre *N* — 411 se firent s. point de *E*, se prenent molt tost a atorner *N* — 412 = *N*, voromme *T*, deuommes p. *E* — 413 = *N*, le messaige conter *E* — 414 = *N*, Cil dou chaistel *E* — 415 = *N*, A. biaus frere f. tost s'an a. *E* — 416 = *E*, D. a N. *N* — 417 = *N*, Ou li os s. d. franc d. *E*, aioustés *T* — 418 = *E*, lor *TN*, gardez ne lor c. *N* — 419 = *NE* — 420 = *N*, M. n. d. *E*, auespré *T* — 421 = *N*, b. li direz *E* — 422. 23 = *NE* — 424 Et de la salle *N*, un grant pan jus versé *E* — 425 = *NE* — 426 = *E*, contre le r. *N* — 427. 28 = *NE* — 429 = *N*, v. en un *E* — 430 = *E*, le g. (gué) *TN*

Tant esploita tout le cemin ferré,
Mais il n'ot pas *mie* une *liue* alé,
Quant il vit l'ost le franc duc honoré.
De Loherainne a l'enseigne avizé,
Il descendi devant le *maistre* tref,
Le duc demande, et on li a moustré
U il seoit dedens son maistre tref
Desor ·I· paile menüement ovré. T 143c
Entour lui siéent si prince et si cazé,
·I· parlement tenoient en son tref
De *lor* batailles qu'il voellent ordener.
Es le message! Hervis l'a resgardé,
Bien le connut, si l'en a apellé.
„Amis," dist il, „gardés, ne soit celé!
Cil du castel que font, car me contés!"
„En non diu, sire, *si* sont moult esfraé.
Roys Ansëys par sa grande fierté
Moult les assaut et main et avesprer
A grans perrieres qu'i sovent ont jeté,
Les mangoniax ne finent de rüer
Et nuit et jour, ja mar le mescrerés.
Tant n'ont loizir par diu de maïsté,
Que il se soient ·I· petit repozé.
Dites moi, sire, que lor volés mander!"
Et dist Hervis: „Amis, vous lor dirés
Que li cans est de l'estour devizés E 54d.
Le matinet au point de l'ajorner.

Varianten: 431 = *N*, T. cheuachait lez le *E* — 432 = *E*, demie l. a. *N*, une liuete a. *T* — 433 = *N*, l'o. dou f. d. *E* — 434 = *N*, De L. l'ansaigne ait rauisé *E* — 435 = *E*, Tost d. *N*, maistrel *T* — 436 = *NE* — 437 Li dus s. *E*, deuant *N* — 438 = *N*, Droit sor *T*, en mileu d'un biau pró *E* — 439 Delez l. sont *N*, sisent si p. et si barné *E* — 440 t. enz el t. *N*, p. lor tornoit (!) li barné *E* — 441 lors *T*, que v. *N*, et faire et deuiser *E* — 442 = *N*, esgarder *E* — 443 = *NE* — 444 = *N*, A. biaus frere g. nel me selez *E* — 445 = *N*, cor *E* — 446 = *N*, se *T*, ce *E* — 447 = *NE* — 448 au m. et au v. *E*, M. l. destraint et soir et *N* — 449 De grant p. que *E*, Et lor p[er]rieres q. molt font a douter *N* — 450 Li mangonel ne fine *E*, Qui m. ont mainte fois geté *N* — 451. 52. = *NE* — 453 = *N*, Qu'un petit puisse dormir ne reposer *E* — 454 qu'i l. *N*, D. biau s. q. lou vorrez m. *E* — 455 = *N*, v. lou d. *E* — 456 = *E*, est et pris et d. *N* — 457 el p. *N*, quant l'aube parrait cler *E*

Au fier barnage du castel me dirés
Que jou lor manch en toutes amistés
Que demain soient *fervesti* et armé
Et si s'en issent a bataille ordené.
Combien sont il? Gardés ne le celés!"
Dist li messages: „*Aparmain* le sarés.
Bien sont ·XX·M· a bataille ordené
Et bien ·*VII·M·* pour la ville garder
Et le castel qui tant fait a loër,
Et a Broussele, gentis dus honorés,
Moult grant barnage a illuec assamblé.
Grande est la ville, moult i a riceté;
A ·XXX·M· les puet on bien nombrer."
Hervis l'*entent*, sel prent a apeller.

LIII

„Messagier frere," ce li a dit *Hervis*,
„Jou te donrai ·I· destrier arrabi.
Va a Lovaing arriere dont venis,
Di moi as princes, as borgois seignouris,
As chevaliers, as soldoiers de pris
Que demain soient apresté et garni!
Car desfié ai le roi Anseïs,
Demain sera li grans estors furnis. N 24c
Et a Broussele pour diu qui ne menti
A ciax dedens rediras depar mi
Qu'a l'estour viegnent armé et fervesti." T 143d

Varianten: 458 = *E*, Le f. *N* — 459 Je lor comans *E*, *fehlt N* — 460 = *NE*, feruestu *T* — 461 = *N*, Et qu'il *E* — 462 ne soit celé *N*, C. de gent les puet on bien amer *E* — 463 = *N*, Dist li mes sire *E*, erranment *T* — 464 = *E*, quant il sont assemblé *N* — 465-67 = *NE* — 465 ·VII·C· *T* — 468 = *N*, Mon b. ai ilueques a. *E* — 469 = *NE* — 470 = *N*, b. aimer *E* — 471 = *E*. H'. l'oï *T*, regarder *N*, *folgt:* Amis dist il me dis tu verité *TN* — 472 = *NE*, Heluis *T* — 473 = *E*, ·I· bon d. de pris *N* — 474 arrier dont tu v. *N*, lou chastel seignori *E* — 475 Si di aus p. *N*, a p. lou borior (!) signori *E* — 476 = *E*, as s. gentilz *N* — 477 = *N*, Q. le matin s. trestuit g. *E* — 478 = *NE* — 479 = *N*, li g. e. badis *E* — 480 = *N*, Et a Brocelles m'an irai lou chamin *E* — 481 = *N*, le dirai d. *E* — 482. 83 = *NE*, *folgt:* Ne saués vous

Dist li messages: „Qu'est ce que avés dit?
Que pardevant est li *fors* rois *li Fris*
Et li evesques de Liege la fort cit,
·L·M· sont bien, se dix m'aït.“ E 55a
„*Messagiers* frere,“ ce dist li dus *Hervis*,
„Jou ne cuit pas si fol roy Ansëys,
Que il m'atende a trestous mes amis.
Chevalier, frere, te ferai, se je vis,
Se cest message loiaument me fournis.“
Quant cil l'entent, as piés li va caïr,
Le pié li baize; mais li frans dus Hervis
L'en redrecha, belement li a dit,

LIV

„*Messagiers* frere,“ dist Hervis li membrés,
„Droit a Lovaing erranment m'en irés,
Chiax dedens dites, soient asseüré!
Mar vint li rois calengier mon regné,
Je l'en ferai coureciet et iré.“
Dist li mes: „Sire, bien le *savrai conter.*“
Atant monta el destrier abrievé,
Dusc'au castel ne se volt arrester,
Par la posterne est ladedens entrés,
Vint au castel, si descent au degré,
El palais monte, si lor a aconté

Varianten: biax sire bien de fit *TN* — 484 Q. deuant e. *N*, est li r. *Tl* Ansëys *TN*, de Fris *E; vgl.:* deuent Brucelle est le roy de Frixe *v* 31 b — 485 = *N*, Lieges *E* — 486 = *NE* — 487 = *N*, ce li ait dit H. *E*, Messagier . . . . . Heluis *T* — 488 si fort *N*, cist fors rois A. *E; vgl.:* ne cuide pas ce dit Heruej que le roy Anseïs soit cy fol *v* 31 b — 489 = *N*, Lou roi ne mance e‡ t. ces a. *E* — 490 = *E*, *fehlt TN; vgl.:* vais fais ce que je dis et je te promest ce mon messaige fournis adroit je te ferez chevalier *v* 31 b — 491 Cest m. *E*, Dist li messages li dis sera furnis *TN* — 492 = *E*, Et puis li va errant as (tantost au) p. c. *TN; vg.:*, Le messaigier oyent la promesse le remerciant len cheut em piedz *v* 31 b — 493 = *NE* — 494 = *N*, Lou r. *E* — 495 = *N*, Messagier *TE* — 496 = *N*, D. a Lovaingne droitement *E* — 497 = *N*, dïent s. *E* — 498 = *N*, c. le r. *E; folgt:* J'ai tant fiance ou roi de maïsté *E* — 499 = *N*, le f. corresouz *E* — 6500 = *E*, b. li s. *N*, b. lor sera conté *T* — 501 = *NE* — 502 = *N*, Tresc'a *E* — 503 = *N*, e. pardedans antrez *E* — 504 V. a la tor (a palais) *NE* — 505 = *N*, Voit le barnaige si le vait apelé *E*

Quanques Hervis li dus lor a mandé,
Trestout lor a et dit et devizé.
Quant cil l'oïrent, grant joie *en ont* mené.
Dist li messages: „Seignor, or m'entendés!
Droit a Broussele m'en convenra aler,
A chiax dedens *et dire et aconter*
Que demain soient a l'estor ferarmé."
Et cil respondent: „Bien fait a creanter."
Del castel est maintenant dessevrés,
Droit vers Broussele a son cemin tourné. E 55b
Mais d'Ansëys vous vorrommes parler.
Le roy de Frize a par ses briés *mandé*
Que a lui viegne a son rice barné:
„Li dus de Mes la mirable cité
Me vient a ost garnis et aprestés."
L'evesque mande de Liege autretel.
Et li messages a pensé de l'errer,
Dusc'a Broussele *ne se volt arrester*,
Trueve le roi en son demainne tref,
Le brief li baille, quant il l'ot salüé.
Son capelain l'a li rois delivré; T 144a
Cils lut le brief, s'a le roi apellé,
„Sire," dist il, „rois Ansëys li bers
Par cest brief mande que vous vous destravés,
Vous et vostre os a Lovaing en alés N 24d
Et li evesques de Liege *la cité.*

Varianten: 506 Sou que H'. *E*, Q. H'. lor auoit commandé *N* — 507 et raconté *E*, et auissé *N* — 508 l'entendent *E*, s'ont g. j. m. *TN* — 509 = *NE* — 510 Brocelles *E*, me c. *N* — 511 = *E*, et deuiser *N*, dire et amonnester *T* — 512 en l'e. *N*, C'a l'astor veigne fervestir et armer *E* — 513 = *NE* — 514 = *N*, e. partiz et d. *E* — 515 = *N*, Brocelle *E* — 516 = *E*, *fehlt N* — 517-19 = *NE* — 517 mandés *T* — 520 = *N*, et il et ces barnez *E* — 521 a L. la cité *E*, Et a l'e. (Et li euesques) *NT*, *folgt:* Dist li messages bien lor sarai conter *TN* — 522. 23 *umgestellt N* — 522 = *E*, Dont s'acemine (S'achemina) si pense *TN* — 523 = *E*, Tresc'a *E*, Droit a *N*, u erent atrué *TN* — 524 = *E*, Le r. trouua *T*, Le r. de Frise a en s. t. troué *N* — 525 = *E*, L'escrist li b. *N* — 526 = *N*, Le c. l'ait erranment doné *E* — 527 Il l. *N*, C. le b. leit *E* — 528 = *N*, S. fait il *E* — 529 = *NE* — 530 = *N*, et a L. venez *E* — 531 Vos et l'aueque *E*, de L. autretel *TN*

Li dus de Mes u tant a de bonté
Li vient a ost et il et ses barnés,
Jour de bataille, sire, li a mandé."
Li rois l'oï, si fist son ban crïer
C'on face l'ost maintenant destraver,
Et il si fisent, quant il l'ot commandé.
Adont carcierent et pavillons et trés,
Droit vers Lovaing se sont aceminé.
Et li messages pense d'esperonner
Qui de Lovaing fu partis et sevrés,
Dusc'a Broussele n'i ot resne tiré,
Voit le barnage, *sel* prent a apeller.
„Seignor," dist il, „envers moi entendés!
Li dus de Mes la mirable cité
Par moi vous mande que soiés apresté E 55c
Demain au jour *fervesti* et armé,
Demain sera li grans estours mortels;
Cil de Louvaing *i* seront *tuit armé*."
Quant cil l'oïrent, grant joie *en ont* mené;
Car plus desirent la bataille mortel,
Que il ne font lor cors a repozer.
Adonques font tout lor oirre aprester
Au matinet, ains qu'il fust ajourné;
Car il vorront cevaucier et errer.
Mais d'Ansëys vous vorrons raconter
Qui fait ses os ricement ajouster.

Varianten: 532 = *N*, que t. fait a loër *E* — 533. 34 = *NE*, *folgt:* A le matin seront tuit apresté *N* — 535 s'a fet *N*, l'antant lor fait *E* — 536 = *N*, Que f. *E* — 537 = *N*, ce f. puisqu'il *E* — 538 = *E*, Si ont chargié *N* — 539 = *NE* — 540 = *N*, Dou mesaigier vos vorromes parler *E* — 541 = *N*, *fehlt E*; *vgl.:* le messaigier de Lowain *v* 32a — 542 = *N*, Tresc'a Broceles ne se volt arrester *E* — 543 = *NE*, ses *T* — 544 = *N*, S. baron vers m. en e. *E* — 545. 46 = *NE* — 547 = *NE*, fer vestu *T* — 548 = *E*, *fehlt TN*; *vgl.:* car la se tanrait baitaille mortelle contre Anseïs roi de Collongne *v* 32a — 549 de Louaingne *E*, de L. s. tout (toz) atorné *TN*, *folgt:* Car a demain est li termes nomez *N* — 550 = *N*, l'entandent *E*, sont g. j. m. *TN* — 551 = *NE* — 552 = *E*, ne fassent dormir ne reposer *N* — 553 = *E*, firent *N* — 554. 55 = *NE* — 556 aconter *N*, v. vodromes parler *E* — 557 = *N*, atorner *E*

Li rois de Frize i vint *et ses barnés*
Et li evesques de Liege la cité,
Li quens de *Lous* et li quens de Juler,
Li quens de Galles a bataille ordené.
Li quens de Cleves *gisoit ens* en son tref
Qui des grans plaïes n'estoit encor sanés.
Huimais devons a Hervi retourner
Qui fait ses hommes noblement *ajouster*
Et ses batailles rengier et devizer.
Le quen de Bar en fait l'une guier,
L'autre Gobert d'Aspremont sans fausser,
La tierce carge Sanson le duc membré
Qui Montroial avoit a gouverner,
La quarte carge ·I· prince naturel,
Monbelïart tenoit la fort cité,
Et la *chinquisme* ·I· chevalier loé, T 144b
Noiele tint ·I· castel principel;
Et la sisime *un franc duc honoré,*
Avoec lui sont *Loherain* ajousté; E 55d
Les soldoiers les gentis bacelers
Que Hervis ot en soldees mandés,
Chiax conduira el grant estor mortel,
A Thieri fait son ensaigne porter. N 24e
Dix con cevaucent et rengié et serré!
A ·XXX·M· furent il bien nombré.

Varianten: 558 i vient *E*, a (et) son barné *TN* — 559. 60 = *NE* — 560 de Loust *T* — 561 Cleues *E*, *fehlt TN; vgl.:* Et le conte de Gaille fut a ordonner ycelle bataille *v* 32a — 562 Galles *E*, gist naurés en *TN; vgl.:* maix il estoit encor mallaide et ne powoit encor arme porter *v* 32a — 563 Que *E*, Q. de ses p. *N*, *folgt:* Que li ot fet H'. au branc letré *N* — 564 dou duc H'. parler *E*, Or redeuons huimais de lui chanter *N* — 565 Il *N*. Q. ces os f. richement *E*, atourner *T* — 566 = *N*, richement ordener *E* — 567 Li quens *E*, l'u. liurer *N* — 568 = *N*, Goubert d'Aipremont le membré *E* — 569 Sance *E*, le bacheler *N* — 570. 71 = *NE* — 572 la conteé *E*, De M. (Monblïaut) estoit sires clamez *NT* — 573 = *N*, chiunquisme *T*, ch. manbré *E* — 574 Noeille *N*, Noier tenoit un c. naturel *E; vgl.:* seigneur de Noier le chaistiaulx *v* 32a — 575 = *E*, li frans dus honorés *TN* — 576 = *E*, Et L. s. o lui a. *TN* — 577 = *E*, Li soldoier li legier baceler *TN* — 578 = *N*, ot a s. mandé *E* — 579 = *NE* — 580 Et Th'. *E*, s'oriflambe p. *N*, *folgen:* 1. Car il l'amoit de molt grant amisté 2. Porce qu'il voit en lui tant (de) loiauté *N* — 581 = *NE* — 582 = *N*, ·XXXV·M· atant furent n. *E; vgl.:* car ·XXXV· mil furent nombrés *v* 32a

La rice proie qu'il orent conquesté
Droit a Nivele fu moult bien enfermé,
A chiax dedens fu cargié a garder.
Desor cevauce Hervis et ses barnés,
Et d'autre part rois Ansëys li bers.
Tant i avoit de la gent assamblé,
Covert en sont et li camp et li pre
Et les valees environ *de tous* les.
Cor et buisines commencent a sonner;
Frison ont noize *entr'iax tel demené,*
N'i oïssiés nes damediu tonner.
Uns Frisons est des autres dessevrés
— N'ot pas ·I· mois que il fu adoubés —,
A grant merveille estoit grans et fourmés,
Pour *los* conquerre est des autres sevrés,
Jouste demande, en haut s'est escriés:
„U ies, Hervis lecieres parjurés?
Fix de vilain, *car* vien a moi jouster!
Jou te *caloing* la terre et le regné."
Hervis l'oï, le sens cuide derver,
Dist a ses homes: „Gardés, ne vous movés,
Tant que jou aie a cel Frison jousté!
Pour son cors seul point ne me secorés!"
Et cil respondent: „Si con vous commandés!" E 56a
Hervis laist courre le destrier abrievé;
Li *Fris li vient* le frainc abandonné,
En son escu *grant cop li a donné,*

Varianten: 583 = *NE* — 584 l'ont m. *N*, D. a N. seignor fut demoré *E* — 585 = *E*, l'ont c. *N* — 586 = *N*, Tresor c. H. li baicheler *E* — 587 = *NE* — 588 = *N*, i a. gens auec lui a. (!) *E* — 589 = *E*, et li pī (= pin *st.* pui) et li p. *N* — 590 = *NE*, e. et en l. *T* — 591 = *E*, Cors et b. c. a corner *N* — 592 = *E*, F. o. n. molt grande d. (i o. m. grant noize mené) *NT* — 593 = *NE*, N'i oïst on le tonnoile en esté *T* — 594 fu *N*, D'aus (?) ·I· F. est ·I· Frisons tornez (!) *E* — 595. 96 = *NE* — 597 P. pris c. *T*, e. d. a. (de)seurez *N*, P. l'ost c. des a. c'est s. *E; vgl.:* Et pour los et honnour acquere *v* 32a — 598 s'est en h. e. *N*, an h. prant a crïer *E* — 599 = *NE* — 6600 = *N*, cor v. *TE* — 601 = *E*, calenge *T* — 602 l'entant . sant *E*, sanc *N* — 603 = *E*, g. nel me celez *N*, *folgt:* Soiez tot coi gardez ne vos mouez *N* — 604 = *E*, a cest *N* — 605-7 = *NE* — 608 = *E*, Li Frisons vint *TN*, *folgt:* Or s'antrevienent par si grant poësté *E* — 609 Li Fris li vient *E*, Dosous l'escu li

Desous la boucle li a fraint et troué.
L'aubers fu bons, quant ne l'a deserté,
Brise sa lance, n'i a plus conquesté.
Hervis le fiert par si grande fierté,
L'escu li perce, l'auberc li a faussé;
De l'autre part est *li espiés* passés.
Ens en la crupe du destrier *sejourné*
Feri li fers de l'espiel nouelé,
Tout *l'*abati devant lui ens el pre; T 144c
Outre s'en passe Hervis li dus membrés.
Dix, cele jouste comme l'ont esgardé
Et I· et autre li jóvene et li barbé!
Li rois de Frise en ot son cuer iré,
Fix de sa suer estoit li bacelers,
Si le cuidoit hautement marïer.
„*Frise*," escrïa, „baron, quel le ferés?
S'il n'est vengiés, jamais n'avrai santé."
„Sire," font il, „si con vous commandés!" N 24f
Seure li keurent environ de tous les;
Grans fu li caples et li estors *mortels*
Et la bataille moult forment *communel.*

Varianten: a la lance outré *TN* (*vgl.:* vint ferir le duc Heruey en son escus ung cy grant copt *v* 32b). *folgt:* Anz en l'escut a fin or pointuré *E* — 610 = *NE*, Desor *T* — 611 Haubert ot bon... desarté *N*, q. ne pot desafrer *E* — 612 = *N*, n'i ait point c. *E* — 613 = *N*, p. si fort poësté *E* — 614 le haubert a f. *N*, l'a. li fait troër *E* — 615 = *N*, e. en l'escu p. *T*, Parmi les armes li fist l'espié passer *E*, *folgen:* 1. Parmi le cors par si grant poësté 2. Le cuer dou vantre li ait fait tronsener 3. De l'autre part est li espiez passez *E; vgl.:* que du fer de sa lance ne lui persait le cuer et le corps de part en part *v* 32b — 616 = *EN*, d. abrieué *T* — 617 F. le fiert (!) *N*, le fer dou roit e. qarré *E* — 618 T. a. *TN*, d. l. enuersé *E* — 619 = *N*, H'. li baichelers *E* — 620 = *E*, con par l'o. e. *N* — 621 = *N*, autres et j. et b. *E* — 622 = *N*, de F. ot molt le c. *E* — 623 = *NE* — 624 = *N*, Il *E*, *folgt:* Quant le vit mort vis cuida forsener *TN* — 625 = *E*, Si (Dont) s'e. *TN; vgl:* Cy ce print Frise a crïer de toutte sa puissance disant bairons quel la ferez vous *v* 32b — 626 = *E*, Se n'e. *N* — 627 S. fait il *E*, Et il desrengent quant il l'oient crïer *N* — 628 = *N*, *fehlt E*, *folgen:* 1. Mais li bons dus ne s'est (n'e. mie) asseürés 2. Et sa gent brocent enuiron de tous lés (Et ses barnages est a Frisons mellez) *TN* — 629 = *E*, motels *T*, li c. et la mortalitez *N*, *folgt (mit Tiradeninitiale):* Fier sont li caple et li estor mortal *TN* — 630 b. tot mestre *N*, communal *TN*, Et li estor

LV

Quant les ·II· os s'ajoustent d'une part,
Po en i ot qui des iex ne plourast, E 56b
Ne si hardi qui ne s'en esmaiast.
Et dïent bien que cis qui'*n* estordra
Jour de sa vïe mais pecier ne devra,
Et s'il le fait, il s'en confessera.
Uns clers a dit que canchon en fera,
Et il si fist, moult bien le devisa.
Jamais jougleres millor ne cantera.

LVI

Grans fu la noize et li estours *mortex,*
Et la bataille commence communel.
Quant les ·II· os vinrent a l'ajouster,
L'une bataille va a l'autre serrer,
La veïssiés une mortalité,
L'un mort sor l'autre a la terre verser;
Li destrier fuient de seignour esgaré.
Es vous Hervi le gentil et le ber!
Et tint Florence au poing d'or noielé,
Les rens cerçoit environ de tous les.
Qui la veïst Alemans decolper
Et *ces* Frisons durement malmener.
Il trence bras et testes et costés,

Varianten: criminel comunel *E* — 631 d'autre p. *N*, s'aioste *E*, d'ambe p. *E (ohne Tiradeninitiale, die TN nach* 6629 *steht)* — 632 = *N*, q. as oelz *E* — 633 = *NE* — 634 qui en (qui) e. *NT*, Et proient deu q. vis en e. *E* — 635 = *N*, Jor... ja jor ne paicherait *E* — 636 = *E*, confesser s'en deura *N* — 637 = *NE* — 638 = *N*, ce f. m. b. la *E* — 639 = *E*, de m. ne dira *N* — 640 = *E*, fu li chaples et li e. *N*, motex *T* — 641 = *E*, b. tout mestre c. *N* — 642 = *E*, vienent a *N* — 643. 44 = *NE, folgen:* 1. Se lai fussiez en grant estor mortel 2. Tant cheualier et chaoir et verser *E* — 645 = *N*, Mors l'un sor l'autre et par chans et par prez *E* — 646 = *N*, Cil d. furent *E* — 647 = *E*, le g. bacheler *N* — 648 = *E*, el p. *N* — 649 = *NE* — 650 = *N*, Q. li v. *E* — 651 = *NE*, Et as F. *T* — 652 = *N*, Cui t. teste cui braice cui costé *E*

Cui il ataint forment est empirés.
Tant en abat Hervis au branc letré,
Des abatus des mors et des navrés
A fait les vis forment *espoënter*.
Dist l'uns a l'autre: „Cis est uns forsenés.“
Li quens de Bar si rest bien esprovés,
Et li *dus Sanses qui moult* fait a loër T 144d
Fiert en la presse con vassaus redoutés. E 56c
Es vous Thieri le gentil et le ber!
·I· Alemant ala grant cop doner,
L'escu li perce, l'auberc *li fist fausser*,
Parmi le cors li *fist* l'espiel passer,
Mort le trebusce; puis traist le branc letré,
Refiert ·I· autre parmi l'elme gemmé,
Que flours et pierres en a jus craventé,
Dusques es dens l'a fendu et colpé,
Mort l'abatit. Hervis l'a esgardé,
„Thieris,“ dist il, „gentis estes et bers,
Sans manecier moult bien ferir savés.
Li guerredons *t'*en sera *bien* donnés,
Se dix me laist de l'estour escaper.“

LVII

Fiers fu li caples et l'estours esbaudis N 25a
Et la bataille qui va de mal en pis.
Es vous Gobert d'Aspremont le marcis!

Varianten: 653 il est mors et finez *N*, C. il consuit tot ait son tans usé *E* — 654. 55 = *NE* — 656 = *N*, En f. *E*, espoëntés *T* — 657 icist e. f. *E*, ce est ci ·I· maufez *N* — 658 ci r. *N*, molt b. prouez *E* — 659 = *E*, Et li dansiax si (qui) tant f. (fist) *TN; vgl.:* pareillement le fist moult bien le bon duc Sance *v* 32b — 660 = *N*, v. endurez *E* — 661. 2 = *NE* — 663 = *N*, troër *E*, li a faussé *T* — 664 P. l'acut *E*, fait *T*, le c. fet son e. p. *N* — 665 = *N*, M. l'abaitit *E* — 666 = *E*, ·I· a. ataint parmi s. e. g. (!) *N* — 667 = *NE* — 668 = *N*, Tresque en d. li fist le branc coler *E, folgt:* Mort le rabat delez l'autre enuersé *N* — 669 Lors ... regardé *E*, Et H. l'a volentiers e. *T*, A ces paroles l'ot H'. e. *N* — 670 = *NE* — 671 = *E*, m. b. les atastez *N* — 672. 73 = *NE* — 672 vous en s. d. *T* — 674 Griés *T*, fu l'e. et li c. e. (!) *N*, et li e. badiz *E*

En la bataille ireement *feri*,
Li soldoier qui furent de grant pris
Cascuns se fiert en l'estour esbaudi,
Champignois fierent, Bourguignon autresi,
Et Loherain en l'estour se sont mis.
Cil de Lovaing le castel seignori
S'en sont issu de bataille aati.
Dix com il furent d'armes tresbien garni!
En l'estour fierent con bon vassal gentil,
„Braibant" escrïent clerement a haut cri.
Cil de Broussele *le bon bourc* seignori
Resont venu de bataille ahati,
Seignor, l'enseigne de Mes ont bien coisi
Et la prouece du bon vassal *Hervi* E 56d
Qui fait les rens a son branc departir.
Braibenchon fierent con gent amanevi,
Grant fu li caples et li abateïs
Et li estours mervillous ahatis.
Muerent et braient par puis et par laris,
Des abatus des mors et des ocis
Couvert en sont li pui et li larri.

LVIII

Fiers fu l'estours et ruiste la mellee
Et la bataille cremue et redoutee.
Li quens de Bar i fiert sans arrestee
Il et si homme a bataille ordenee,

Varianten: 675. 76 = *NE* — 677 = *N*, ferir *T*, Iriéement en l'astor se f. *E* — 678 = *N*, q. tant sont de hat p. *E* — 679 Fierent a force ou grant e. baudi *E*, esbaudis *N* — 680 = *E*, et B. ausi *N* — 681 Et L. li bon vassal hardi *N*, Lohairens fierent ou grant estor antif *E* — 682 = *N*, de Lowaing dou c. *E* — 683 = *N*, An s. i. a b. *E* — 684 = *N*, trestut g. *E* — 685 entrent ... hardi *N*, comme v. *E* — 686 = *NE* — 687 = *E*, de B. Louignois s. *TN*, — 688 = *N*, v. a b. a. *E* — 689. 90 = *NE* — 690 Heluïl *T* — 691 = *N*, Cils *T*, Si com il f. l. r. a brans partir *E* — 692 = *N*, f. ou grant estor baudi *E* — 693 = *N*, et grans li baiteïs *E* — 694 m. et antis *E*, molt forment esbaudis *N* — 695. 96 = *NE* — 697 = *E*, Cueurent li champ et li vert pre flori *N* — 698-6701 = *NE*

Sanses escrie a moult grant alenee:
„Ferés, baron, bone gens honoree!“
Et il si fisent de moult grant randonee. T 145a
Dont recomence li cris et la huee,
Cil destrier fuient et par camp et par pree.
Es vous Hervi el poing destre l'espee!
Les rens cerçoit li dus ciere membree
— Cui il ataint moult a courte duree —,
Il trence pis espaules et corees,
Et cil s'en fuient sans point de l'arrestee.

LIX

Grans fu li caples et li estours meüs,
Bien s'i espruevent as bons brans esmolus.
Alemant furent des grans cox esperdu,
Fiers fu li caples et mervillous li hus.
Ja s'en fuïssent Alemant esperdu,
Quant Ansëys est a l'estour venus.

LX

Rois Ansëys commencha a hucier:
„Fil a putain, leceour pautonnier,
Me volés vous en cest estour laissier? E 57a
Se ne ferés as brans forbis d'acier,
Jamais des terres que vous tenir soliés

Varianten: 698 Griés *T*, — 6702 = *N*, a m. haute a. *E* — 703 = *NE* — 704 = *N*, se f. sanz point de l'arestee *E* — 705 = *N*, Lors commensait *E* — 706 = *N*, et p. chans *E* — 707. 8 = *NE* — 709 = *N*, Cui k'il consiut m. ait c. *E* — 710 = *N*, Ou (!) t. piez cui piz et cui coraille *E* — 711 Et c. li fuient *E*, Et c. le f. la regne abandonnee *N* — 712. 13 = *NE* — 714 = *N*, sont *E* — 715 Fier sont li chapple ... hu *N*, et li estors plainniers *E* — 716 = *N*. Et A. de grans colz esmaiez *E*, *folgt:* Jai s'an fuïssent li glotons renoiez *E* — 717 = *N*, *fehlt E*, *folgen:* 1. Et crie en (crie) haut a moult grande (tresgrant) vertu 2. Ferés baron ne soiés esperdu *TN* — 718 = *NE* — 719 = *N*, glotons et p. *E* — 720 = *NE*, *folgt:* Par le sepucre que requierent pamiers *E* — 721 = *N*, Se me laissiez en cest estor plainnier *E* — 722 = *N*, J.

Voir n'en tenrés demi doit ne plain piet.“ N 25b
Dont trestornerent ens en l'estor arrier,
Si se revont *dedens la gent* plongier.
Dont fu la noize et li cris esforciés,
Et li dus Pierres commencha a hucier:
„Or vous aidiés, Hervis biax tresdous niés,
Detrenciés tous ces gloutons lozengiers!“

LXI

Hervis de Mes commencha a crïer:
„Ferés, baron, sor Frisons desfaés,
Qu'au departir ne s'en puissent vanter!“
Et Loherain se sont entr'ex mellé.
„*Hervis*,“ dist Pierres, „bien vous doit ramembrer
De Bïatris qui tant fait a loër.“
Hervis l'oï, s'a *un espiel combré*,
Les rens trespasse par vive poëstè,
Le roi de Frize a moult bien avizé,
Entre ·II· rens laist le ceval aler.
Et fiert le roi en l'escu d'or bendé,
Desous la boucle li a fraint et troé,
L'auberc del dos derrout et dessarté,
Parmi le bu li a l'espiel passé.
N'est mie mors, mais forment est navrés. T 145b

Varianten: de terre q. v. teigniez (!) soliez *E* — 723 Vos *N*, Ne t. mais *E* — 724 = *N*, Quant cil l'entendent lors trestornent a. *E* — 725 = *N*, Li Alemant se r. ens p. *T*, Lors rencommance li grans estors plainniers *E* — 726 = *N*, Et lai baitaille et li chaple plainniers *E* — 727 = *N*, Li d. de Mes *E* — 728 = *N*, Por deu freire (!) H'. *E* = 729 = *N*, Ne la guerront li g. *E*, *folgt:* Que ne (il ne) s'en puissent arriere repairier *TN* — 730 a pris a escrïer *N*, Li dus de M. c. a huchier *E (ohne Tiraden-initiale)*, *folgt:* Biaus tresdous niez por deu de maïsté *E* — 731 F. a force *E*, b. ces gloutons pariurés *N* — 732 Que Alemans ne *E*, Qu'il ne s'en p. ariere retorner *N* — 733 = *N*, Que conquis aient ·I· d'. menoié *E*, *folgen* 1. La veïssiés une mortalité 2. Seignor dist il aidiés pour amor de *TN* — 734 Heruil *T*, b. te d. *N*, Biax tresdouz niés en cest estor mortel *E* — 735 = *N*, De B. por deu de maïsté *E*, *folgt:* Souigne toi qui tant ait de biauté *E* — 736 le branc entezé *TN*, H'. l'antant le boin branc aceré *E*, *folgt:* Ait mis ou fuere s'ait ·I· espié couré *E* — 737 = *NE* — 738 = *N*, apellé *E* — 739 = *N*, le c. lait *E* — 740 = *E*, en son e. b. *N* — 741 = *NE* — 742 = *N*, L'a. li ait d. et desafrei *E* — 743 = *N*, Enz el vi bu li fist l'espié passer *E* — 744 = *N*, f.

Parmi la crupe del destrier sejourné
L'abat envers sovin enmi le pre, E 57b
Sor lui s'arreste et traist le branc letré;
Ja l'eüst mort par vive poësté,
Quant Frison brocent, laissent cevax aler.
Au roi rescourre fu li estours mortex,
Par droite force l'ont de l'estour jeté.
Li rois ert moult et plaiiés et navrés,
Sovent se pasme, ne pot sor piés ester.
Maugrés *Hervi* l'ont en son tref porté
Et mandés mires pour ses plaies saner.
Le baron ont belement apellé,
„Sire," font il, „ne vous estuet douter,
Vous n'avés garde de mort, *nel mescreés.*"
Et *Ansëys* en ont asseüré:
„Saciés, bons rois, de fine verité:
Dedens ·III· mois et gari et sané
Le vous rendrons, mar vous esmaierés."
Frison l'oïrent, grant joie *en ont* mené.
Et Hervis fu u grant estour mortel,
Li quens de Cleves et li quens de Julers
Li quens de Lous ne sont plus arresté,
En l'estour fierent les frains abandonnés.
Dont recommence grans la mortalités
Et la bataille et li estours campels,
Des abatus des mors et des navrés
Tant en i ot et par cans et par pres,

Varianten: fu n. *E* — 745 = *E*, d. abriué *N* — 746 = *E*, L'a abatu e. e. le p. *N* — 747 = *NE* — 748 = *N*, Ja l'e. pris *E; vgl.:* Et jay l'eust prins et en menez *v* 33a — 749 b. cheual l. a. *E*, Q. li Frison s'en vont abandoner *N* — 750 = *N*, est li e. *E* — 751 = *NE* — 752 Li r. estoit et *E*, fu m. dedenz le cors n. *N* — 753 = *N*, ne se p. contrester *E* — 754 = *N*, Heruil *T*, Mais Frisons l'ont porté dedans son tref *E* — 755 Et mandé m. *N*, He vos les mies *E* — 756 = *E*, Li b. l'ont doucement *N* — 757 = *N*, Seignor dist il *E* — 758 Sist roi n'ait g. *E*, si m'aït des *TN* — 759. 60 *fehlen E* — 759 Ansëy *T*, A. l'ont il dit et conté (!) *N* — 760 = *N* — 761 = *E*, D'ui en *TN*, ·III· [mois] iert garis et sanés *T*, m. tout g. *N* — 762 = *NE* — 763 = *N*, Quant cil l'antandent *E*, s'ont g. j. m. *T* — 764. 65 = *NE* — 766 Li q. de Loz le chiual lait aler *E* (*vgl.:* le conte de Los n'y failloit mye *v* 33a), *fehlt TN* — 767 = *N*, fiert le frain abandoné *E* — 768 = *N*, Lors rancomance *E* — 769. 70 = *NE* — 771 = *N*, Que t. en ot *E*

U sanc estoient li destrier sejourné N 25c
Dusc'as fellons, ce est la verités.
Grans fu li caples, *longuement a duré,*
Et li baron prendent a escrïer,
Cil qui estoient et plaiet et navret
Ont reclamé le roi de maïsté. T 145c
Frison ne porent plus l'estor endurer, E 57c
Alemant furent forment desconforté,
Et li Frison ne sont plus arresté,
En fuies torment les frains abandonés
Et ont laissiés et pavillons et tres,
Atant *guerpirent* le grant estour mortel.
Et li evesques de Liege la cité,
Li quens de *Lous* et de Cleve autretel
L'estour guerpirent ne porent plus durer,
Et Anssëys le ceval laist aler,
Après s'en va le frain abandonné.
Grant duel demainne li fors rois coronés,
Ses poins detort, ses caviax a tirés,
„A dix," dist il, „con je sui avillés,
Quant li miens cors est si desbaretés
Par ·I· garchon qui tant a de fierté!"
A ces paroles laist le destrier aler.
Es vous Hervi le fraim abandonné
Devant les autres ·I· arpent mesuré!
A haute vois commencha a crïer:

Varianten: 772 = *NE* — 773 Dusqu(es) es faillons *N*, Tresc'a genois et par plains et par prez *E* — 774 = *E*, et la mortalités *T*, et li estors mortez *N*, *folgt:* Trestoute (Trestot le) jour a li estours duré *TN* — 775 prirent *N*, Li b. p. souent a *E* — 776 = *NE* — 777 Diu reclamoient *N*, Confession vrai r. de m. *E* — 778 = *NE* — 779 = *E*, Et A. sont molt d. *N*, *folgen:* 1. Après la nonne tresc'a verpres soner 2. Tant ait l'astor la baitaille duré 3. Alemans füent nel porent endurer *E* — 780 ne se s. a. *E*, Iluec nen ont li F. p. esté *N* — 781 = *E*, fuie *N* — 782 Tant o. *E*, guerpis et *N* — 783 = *E*, A. laissierent *T*, Si ont lessié le g. e. champel *N* — 784 = *NE* — 785 Li q. del oust *T*, de L. de Cleues (cil de Clers) a. *NE* — 786 ne le p. d. *E*, plus n'i p. ester *N* — 787 Rois A. *E*, let le c. a. *N* — 788 = *E*, n'i a plus demoré *N* — 789 = E, Granz dués d. *N* — 790 = *N*, d. tanrement a ploré *E* — 791 = *N*, aveulez *E* — 792 = *E*, e. ainsi d. (!) *N* — 793. 5 = *NE* — 794 = *E*, cheual *N* — 796 = *N*,

„Par diu, seignor, *vilainement* alés.
Rois de Coulongne, envers moi entendés!
S'en vous eüst ne foi ne loiauté,
Vostre enfant fussent li mien ami carnel.
Tournés vers moi cel destrier sejorné!
Jou te *caloing* Braibant et le regné."
Li rois l'oï, le sens cuide derver,
Ne l'atendist pour ·I· val d'or comblé. E 57d
Tant l'encaucha Hervïs li dus membrés,
Li jours lor faut et la nuis lor apert.
Hervis retorne li gentis et li bers
Dusc'a *Lovaing* le castel honoré,
Et li rois fuit le fraim abandonné
Droit vers Coulongne la mirable cité.
Frison em portent lor droit seignour navré,
Et Hervis est a Lovaing retournés, N 25d
Les mors enterrent, font garir les navrés.
Dix quel avoir ont iluec conquesté
Tres et ancubes et maint brehan fremé!
Et Braibenchon ne sont mie arresté,
Au duc en *viennent* de Mes la fort cité,
„Sire," font il, „gentis dus honorés,
Li vostres freres qui tant fist a loër
Nous soloit moult cier tenir et amer. T 145d

Varianten: ·IIII· arpans mesurez *E* — 797 = *NE* — 798 = *E*, Rois de Coloingne *N*, vilment vous en a. *T*, *folgt:* Et vos signor qui del bon roi tenez *N* — 799 R. dist H'. *N*, vers m. en e. *E* — 6800. 1 = *NE* — 802 = *E*, m. le d. *N* — 803 = *E*, Je vos *N*. calenge *T* — 804 = *N*, l'antant *E*, *folgt:* Mais il n'oza pardeuers lui tourner *TN* — 805 = *NE*, *folgen:* 1. Et Th'. a hautement escrïé 2. Rois de Cologne por coi ne retornez 3. Quant estes rois de grant terre chassez 4. Vostre iretage por coi ne deffendez 5. Quant vos disistes que H'. li membrez 6. *Ne* deuoit terre tenir ne iretez 7. Venez auant et si li destornez *N* — 806 = *N*, l'a[n]chasait H. li baicheler *E* — 807 = *N*, Li j. defaut *E* — 808 = *NE* — 809 = *N*, Louaig *T*, Tresc'ai L. le c. principel *E* — 810 = *N*, Li r. s'an fut *E* — 811 = *E*, Dusqu'a C. *N* — 812 l. s. droituré *E*, F. en ont l. s. enporté *N* — 813 = *E*, e. arriere r. *N* — 814 sanz g. (s'an portent) l. n. *NE* — 815 = *NE* — 816 = *N*, encubes et main brans acerez *E* — 817 = *N*, ne se s. a. *E* — 818. 19 = *NE* — 818 en uinrent *T* — 820 fet a l. *N*, Le jantil dus vos f. honorez *E* — 821 = *N*, Tant n. s. t. chier et a. E

Biax tresdous sires, pour diu de maïsté
Est ce vo niés, cis gentis bacelers
Qui tant est d'armes cremus et redoutés?"
„Seignour," dist il, „ja mar le mescrerés:
Fix est ma fille Aelis au vis cler.
Voir de Braibant la rice duceé
— *Dont sui drois oirs, seignour, bien le savés* —
Li ai donnee et trestout le regné.
Jou vous commanch, si cier con vous m'avés,
Que li faciés homage et *fëauté*."
Et cil respondent: „Si con vous commandés!"
Trestuit li font homage et *fëauté*;
Dont les rechoit Hervis li bacelers.
A joie entrerent u palais principel, E 58a
Et li auquant se *logent par les* pres
Defors la ville environ de tous les.
Grans fu la joie, saciés de verité;
A cele fois fu rices li soupers,
Par le castel ont grant joie mené,
Cantent *et notent*, vïelent cil jongler.
Assés lor donent cil borgois naturel
Et vairs et gris et hermins engoulés.
Dont sont alé es cambres repozer
Dusc'au demain que li jours parut clers,
Qu'a la grant glize sont li baron alé.
Messe lor cante uns frans abbes letrés,
Grans fu l'offrande que misent sor l'autel.
Après service sont arriere tourné,

Varianten: 822 = *NE* — 823 = *E*, E. dons vos *N* — 824-27 = *NE*, 826 *folgt:* Et si est hoirs de toute m'ireté *N* — 828 = *E*, *fehlt TN* — 829 = *N*, Doné li ai la terre et le r. *E* — 830 = *NE* — 831 = *N*, fëuté *T*, fialté *E* — 832 = *NE* — 833 Trestout ... fëuté *T*, Adons li f. h. et fialté *E*, Errant deuinrent ci home et ci chassé *N* — 834 Lors *E*, Et H'. l. r. li gentilz et li ber *N* — 835 = *NE* — 836 = *E*, sont (se sont) logiet *NT*, es pres *T* — 837 = *NE* — 838 = *N*, ou palais principel *N* — 839 = *E*, A l'auesprer fu *N* — 840 = *NE* — 841 = *N*, C. a note v. *T*, C. v. et n. si jugler *E* — 842 = *E*, A. i d. li b. *N* — 843 = *N*, et ermine engolé *E* — 844 Dusc'au demain sont alé r. *N*, *fehlt E* — 845 Tresc'a d. q. l'aube p. cler *E*, Que jors parrut et solax parut cler *N* — 846 = *E*, A la g. (e)glyse s. li vassal a. *N* — 847 = *N*, c. seignor ·I· franc abé *E* — 848 qu'il m. *E*, qu'est misse *N* — 849 = *N*, arrier s.

Sus u palais sont li baron monté.
Hervis les voit, si les a apellés
Le quen de Bar et tout l'autre barné,
„Seignour baron," dist il, „or m'entendés!
Li miens corages, se dix m'aït, est tex
Que a Coulongne la mirable cité
Irai a ost, franc baron naturel.
Se je n'ai coze dont soie destourbés,
Par le sepulcre c'on requiert outre mer
Dusc'a Coulogne *ne vorai arester*,
N'en partirai pour vent ne pour oré,
Si l'arai prise par vive poësté."
„Sire," font il, „a vostre volenté!
Ne vous farrons dusc'as membres colper."
Et dist Hervis: „Bien iert guerredonné." N 25e
Et li baron ont le duc apelé,
„Sire," font il, „vers nous en entendés! E 58b
Ce castel faites, s'il vous plaist, refermer!
Depeciés est et forment malmenés,
Et de Brocelles sont li mur craventé."
Et dist Hervis: „Bien fait a creanter."
Or vous lairons chi de *Hervi* ester,
Quant tans en iert, bien en *vorrons* parler, T 146a
Du rice roi de Coulongne le ber
Vorrai ·I· poi ici endroit parler.
Fuiant s'en va le fraim abandoné,
Avoec lui fuient si home et si barné,
Montent ·I· tertre, s'ont ·I· val avallé,

Varianten: retorné *E* — 850 = *NE* — 851 = *E*, le v. si en a apelé *N* — 852 = *NE* — 853 = *E*, or e. *N* — 854 = *E*, si m'a. d. e. t. *N* — 855 = *N*, Car *E* — 856 f. boriois n. *E*, Veul ostoier a trestot mon barné *N* — 857 Se je n'oi c. *E*, qui me doie greuer *N* — 858 = *NE* — 859 Tresc'ai C. *E*, n'i v. *N*, la mirable cité *T*, *folgt:* Je ne vorrai ·I· seul point arrester *T* — 860. 61 = *NE* — 862 = *N*, si con vos comandez *E* — 863 tresqu'a (por les) m. *EN* — 864 = *NE* — 865-70 = *E*, *fehlen TN* — 871 = *E*, Heruil *T*, Ci le lerons del duc H. *N* — 872 b. en sarons *T*, Q. leus .... chanter *E*, si vorai retorner *N* — 873 = *E*, Du r. r. vos voromes parler *N* — 874-76 *fehlen*, *E*, 74-76 *N* — 875 Qui s'en fuï ver Coloigne sor mer *N*; *vgl.:* lequelle ne finait de fouyr nuit et jour *v* 33b — 877 = *N*, M. le tertre s'o. les valz deualez *E* —

Dusc'a Coulongne ne *se* sont arresté.
Frison en ont lor droit seignor porté
Qui moult estoit et plaiés et navrés.
Encontre vient la roïne au vis cler,
Pour son mari a grant duel demené.
Es vous les mires pour ses plaies saner!
Or vous lairons du roi de Frize ester;
Quant tans en iert, bien en sarons parler.
Rois Ansëys est a Coulongne alés,
Forment redoute Hervi le baceler,
La cité fait garnir sans demorer,
Soldoiers mande *des* estranges regnés.
Dist la roïne: „Biax sire, or *m'*entendés!
Cils damoisiax u tant a de fierté
Cui j'oi Hervi *vos* barons apeller
Qui tant par est cremus et redoutés
De la bataille en a le pris porté,
Le roi de Frize abati au jouster,
Parmi le cors li fist l'espiel passer.
Cascuns dist, voir *ne* porra escaper,
Se dix n'en pense li rois de maïsté."
Dist li rois: „Dame, ja mar le mescrerés. E 58c
Je qu'en diroie, je ne le puis celer,
De fier barnage est ses cors esprovés,
Ne cuit millor en la crestïenté.
Le quen de Cleves qui tant est redotés
Conquist il, dame, en bataille mortel;
Se il ne fust rescous de son barné,

Varianten: 878 = *N*, Tresc'a C. *E*, ne sont mie a. *T* — 879 = *E*, Et F. o. *N* — 880 = *N*, estoient *E* — 881 = *NE* — 882 P. s. signor *N*, P. lou roiaume g. d. a d. *E*, *folgt:* Et pour son oncle qui est forment (f. e.) naurés *TN* — 883 = *E*, Li mire vinrent p. les p. *N* — 884 = *E*, du riche roi e. *N*, *Tiradeninitiale T* — 885 leus . . b. en vorrons *E*, chanter *N* — 886 = *N*, a C. e. a. *E* — 887-90 = *NE* — 889 par *T* — 890 or e. *T* — 891 = *N*, qui t. *E* — 892-96 = *NE* — 892 nos *T* — 897 C. dit bien *N*, nen *T*, C. v. d. ne p. repaser *E* — 898 = *N*, p. qui en croix fut penez *E* — 899 = *NE* — 6900 = *N*, Je que *E* — 901 = *N*, e. ces c. si proués *E* — 902 = *NE* — 903 = *N*, de Bair *E*; *vgl.:* bien le moustrait au prince de Gaille *v* 34a — 904 Il c. d. *E*, il d'armes en b. champel *N* — 905 = *NE*

Il l'eüst mort, ja n'en fust *trestornés.*“
Dist la roïne: „Sire, ne me celés:
De quel lignage et de quel parenté
Est li dus, sire, dont je vous oi parler
Qui tant est fiers, cremus et redoutés?“
„Dame,“ dist il, „aparmain le sarés:
Niés est le duc de Mes la fort cité,
Et la ducoize Aelis au vis cler
Vostre cousine qui tant a de bonté
Voir le porta ·IX· mois en ses costés.
Mais de vilain a esté engenrés, T 146b
Fix d'un prevost est il, si m'aït des.“
„Sire,“ dist ele, „qu'est ce que dit avés?
Si m'aït dix, quique l'ait engenré,
Depar sa mere est de grant parenté.“
Dist li rois: „Dame, ja mar en douterés: N 25f
C'est uns des bons de la crestïenté.
Mais je sai bien par diu de maïstē
Qu'il m'assaura en ma bone cité.
Mais je sai bien, comment porrai ouvrer:
Le roi Oudart d'Escoce *le membré*
Vorrai par letres et semonre et mander,
N'a plus fier home en la crestïenté
Ne cevalier *qui soit mix* esprovés.
Filz de ma suer est li *rois* coronés, E 58d

Varianten: 906 trestorné *T*, sachiés de verité *N*, et en bataille outré *E* — 907 = *NE* — 908 = *N*, ne de q. p. *E* — 909 = *N*, *fehlt E* — 910 = *E*, e. d'armes c. *N* — 911-13 = *NE* — 914 = *E*, ou t. a *N* — 915 = *EN* — 916 = *N*, M. saichiez bien vilain l'ait e. *E* — 917 e. voir si *E*, F. le p. de Mes est il par de *N* — 918 = *NE* — 919 = *E*, quiqui *N* — 920 *NE*, *folgt:* N'est ses maris li preuos espousez *N* — 921 ja m. le mescroirez *E*, Oïl voir d. con j'ai oï conter *N*, *folgt:* Mais sachiés bien de fine verité *N* — 922 = *E* (*vgl.:* et est l'ung dez waillant et vertueulx joune prince de quoy jamaix je oy parler *v* 34a), Ainc (Qu'ai[n]z) ses taions qui est dus honorés *TN*, *folgt:* A lui ne vaut deus deniers monnaés *TN* — 923 = *E*, b. de fine verité *N* — 924. 25 = *E*, *fehlen T*; *vgl.:* et me vaurait asaillir en ma cité; mais je cuide bien contre lui resister *v* 34a — 924 Qu'il me vora a Coloigne grever *N* — 925 *fehlt N* — 926 Li (Et) rois Oudars d'E. li membrés *TN*, Lou r. Eudart d'Aiscole *E*, *folgt:* Frere est ma mere la roïne au vis cler *TN* — 927 = *E*, Lui v. jou et *TN* — 928 = *N*, en ·XL· regnei *E*; *vgl.:* qui est l'ung dez fier homme de la crestïanté *v* 34a — 929 = *E*, q. m. s. *N*, tant soit bien e. *T* — 930 = *E*, Mes

Escos fera avoec lui ajouster.
Le roi de Gales referai jou mander,
Frere est ma femme la roïne au vis cler.
A ·XXX· M· par haute aigue de mer
Me secourront li doi roi coroné."
„Sire," dist ele, „si con vous commandés!
Mais bien vorroie, s'il ne vous doit peser,
Vous et Hervis fussiés ami carnel."
„Dame," dist il, „tout chou laissiés ester!
Car il m'a trop coureciet et iré."
„Sire," dist ele, „pour diu de maïsté,
Mes cousins est germains, bien le savés,
A vos enfans est il *amis carnés*."
„Je le sai bien," dist Ansëys li bers,
„Mais par la crois u Jhesus fu penés,
S'il vient sor moi ne il ne ses barnés,
Sans grant bataille *ne* porra *retorner*."
Or vous dirons du fort roi couroné:
Le roi Oudart a par letres mandé,
Si com il est li siens amis carnés,
Qu'il le secourre et ses riches barnés.
Et li messages s'en est atant alés.
Or vous lairons *ci d'Anseïs* ester;
Quant tans en iert, bien en sarons parler,
Dou duc Hervi vous vorrommes *canter*
Qui fait *Lovaing* le castel atourner.
Si vous lairons ci du barnage ester,

Varianten: parens (oncles) est li fors r. c. *TN* — 931 = *E*, Icil fera ses Escos assembler *N* — 932 = *N*, Li rois de G. et ces riches barnez *E*, — 933 sa f. *E*, Fiex est ma suer li fors rois coronés *TN* — 934 = *N*, p. hautesse de m. *E* — 935-37 = *NE* — 938 amis priuez *E*, f. bien acordé *N* — 939. 40 = *NE*, *folgt:* Car il m'ait dame en champ debaireté *E* — 941 = *E*, par d. *N* — 942 g. li baichelers *E*, de fi b. le s. *N* — 943 Et . . . il de parenté *T*, est parrenz bien sauez (certes est amis charnez) *NE* — 944. 45 = *NE* — 946 = *N*, et il et ces b. *E* — 947 = *NE*, nen p. il raler *T* — 948-52 = *E*, *fehlen TN*; *vgl.:* fist le dit roy escripre cez lettre et mandait a roy Odairt et au dit roy de Galle son serourge. Et y furent les dicte lestre a toutte diligeance pourtee *v* 34a — 953 = *EN*, ici du roi e. *T* — 954 Q. leus *E*, b. s. retourner *N* — 955 cantés *T*, parler *N*, dirons lou baicheler *E* — 956 = *NE*, Louaig *T* — 957 Or *E*, Ci . . del b. *N*

Des soldoiers des estranges regnés
C'o lui *retint* pour a Coulongne aler. E 59a
Assés lor donne rouge or et argent cler,
Tires et pailes et ermins engoulés,
Moult bien les loue tout a lor volenté.
Or *vous* lairons ci de trestous ester,
Droit au roi Floire vorrai jou retourner.
Tant a erré et il et ses barnés, T 146c
Qu'il vint a Mes la mirable cité,
Voit de la cit les palais principels,
Les hautes sales les murs et les fossés,
Les aigues douces les vignes et les pres.
Defors la ville est Floires arrestés,
Si en apelle erranment son barné,
„Seignour," dist il, „envers moi entendés! . . .
*Qu'*avés esté dedens Mes la cité,
Dedens la ville faites tost, s'en alés, N 26a
Et le prevost Thierri tost me querés,
Et si li dites *que viegne a moi* parler!
Preu i avra certes au retourner."

Varianten: 958 = *NE* — 959 = *N*, tenoit *T*, retient H'. li baichelers *E* — 960. 61 = *NE* — 962 = *N*, Car a Cologne vodrait a ost aler *E*; *vgl.:* car a Collongne voulrait aller et de brief *v* 34a — 963 Or le l. *T*, ci de H'. e. *E*, De toz iciax lairai ci le parler *N*, *folgt:* Quant leus en iert bien en saurons parler *E* — 964 me v. r. *N*, Mais dou r. Flore qui tant fist a loër *E*, *folgt:* Et son convine et son estre aconter *TN* — 965 = *N*, T. chiuachait *E* — 966 = *NE* — 967 V. de la ville *E*, le p. principel *N* — 968 = *NE* — 969 = *N*, Des a. *E* — 970 = *NE* — 971 = *N*, Il en a. *E* — 972 = *E*, a moi en e. *N*, *folgen:* 1. Puis icele hore que de meire fui nez 2. Ainsmais ne vi si tres bele cité 3. Li dui pamiers l'en ont araisonné 4. Sire font il ja mar le mescroirez 5. Se ele est bele ancor a plus bonté 6. Ne crient assaut ·I· denier monoé 7. Les ·II· pamiers ait Flore apeleit 8. Seignor dist il vers moi en entendez *E* — 973 = *E*, Aués *T*, e. a Mes la fort c. *N* — 974 = *E*, (*vgl.:* en la cité vous en yrez *v* 34b), Sire font il (Et dist Henris) nous i auons esté *TN*, *folgen:* 1. Et si auons et beü et disné 2. Et Bïatrix la (ma) dame o le vis cler 3. Auons veüe et venir et aler 4. Pardeuant li fusmes a ·I· souper 5. En cies Thieri le preuost naturel 6. Et dist rois Floires (li rois) faites et si alés *TN* — 975 = *E*, Dedens la ville le p. me q. *TN* — 976 = *E*, qu'il v. *N*, c'a moi v. p. *T* — 977 = *N*, a. bien saiche a r. *E*, *folgen:* 1. Seignor baron oiés que li (vos) dirés 2. Dites Thieri le preuost naturel 3. Marceans sui d'un estrange regné *TN*

„Sire," font il, „si con vous commandés!"
En Mes entrerent la mirable cité,
Si ont errant le prevost demandé; E 59b
On lor enseigne tout droit a son ostel.
Li *doi message* sont cele part alé,
Le prevost truevent, si l'ont arraisonné:
„Cis dix de gloire qui maint en trinité
Gart le prevost et sa femme *au vis cler!*"
Dist li prevos: „Bien m'avés salüé.
Dites avant! Pres sui de l'escouter."
„Sire," font il, „aparmain le sarés.
Ladefors a ·I· marceant membré
De Normendie cel estrange regné,
Droit de Ruëm la mirable cité,
Fix d'un bourgois qui moult a riceté.
Venés a lui, sire, se vous volés!
Moult volentiers *vorroit* a vous parler.
Preu i arés, saciés, au retorner."
Li prevos a lor avoir goulouzé,
„*Ami*," dist il, „ja m'i verrés aler."
Ses serjans fait isnelement mander,
Baudris i vint qui moult fist a loër
Qui sa fille ot a moullier et a per,
A ·XX· bourgois issi de la cité; T 146d
Et maint serjant qu'il ot a gouverner
De Mes issirent la mirable cité,
Vers le roi Floire se sont aceminné.
Li doi paumier dont je vous ai parlé
Comme escuier *sont moult* bien acesmé,

Varianten: 978. 79 = *EN* — 980 = *N*, Adonques ont le p. *E* — 981 a lor o. *N*, On li ansigne qu'il iert an s. o. *E* — 982 = *E*, Li messagier *T*, s. en la ville entré *N* — 983 = *N*, trueue si le vait saluër *E* — 984 q. en croix fut penez *E*, C. d. q. a par trestot poësté *N* — 985 = *N*, Saut *E*, f. autretel *T* — 986 = *N*, tu m'as biau s. *E* — 987 = *N*, Di que tu welz *E* — 988 = *N*, dist il *E* — 989-91 = *NE* — 992 = *N*, d'un riche b. q. tant ait *E* — 993 = *NE* — 994 = *N*, Car *E*, venroit *T* — 995 = *N*, a. certes au *E* — 996 = *E*, lors l'a. *N*, lor lauore *E* — 997 = *NE*, Amis *T* — 998 monter *E*, s. a maintenant apelez *N* — 999 = *N*, Baudri mandait ou molt se pot fier *E* — 7000-2 = *NE* — 3 = *E*, issi *N* — 4 = *NE* — 5 ai conté *N*, oi parler *E* — 6 = *E*, furent (se sont) b. *TN*

Devant en vont les frains abandonnés;
Li uns en est au rice roi alés,
O le prevost l'autres est demourés.
Et li messages a pensé de l'errer, E 59c
Dusc'au roi Floire ne se volt arrester,
Il l'en apelle, com ja oïr porrés,
„Sire," dist il, „envers moi entendés!
Veés venir le prevost redouté
Qui garde Mes et la grant duceé,
Pere Hervi le marceant membré N 26b
Qui vous vendi le drap si bien ouvré
Que Bïatrix avoit si acesmé!
Veés le ci sor cel mul afeutré
Et la Baudri qui cevauce delés!
C'est cils qui garde Bïatrix au vis cler."
Floires l'oï, s'a del cuer souspiré,
„Ha dix," dist il, „vrais rois de maïsté,
Ja sui jou rois, couronne doi porter,
Si ne devroie ne mentir ne fausser
Pour nul avoir c'on me seüst donner;
Mais pour ma suer qui tant a le vis cler,
M'estuet mentir, vrais dix, outre mon gre.
He rois d'Espaigne, con fais a redouter!
Tu as sor sains et pluevi et juré,
S'a femme n'as Bïatrix au vis cler,
Sor nous venras a ton rice barné."

Varianten: 7 = *E*, le frainc abandoné *N* — 8. 10 = *NE* — 9 = *E*, e. l'a. d. *N* — 11 = *N*, Tresc'a *E* — 12 Si li a dit *N*, belement a celer *E* — 13 = *N*, vers m. en e. *E* — 14 Volez veoir *E*, V. ici le p. naturel *N* — 15. 16 = *NE* — 17 = *N*, le d. qui est ourez *E* — 18 = *N*, Q. B. vostre suer ot ouré *E*, *folgen:* 1. Pour diu biax sires moult sagement parlés 2. Que (Qu'il) n'aperchoiue chou que vous quis aués 3. Si dites qu'estes de Ruëm la cité 4. Car si l'auons au preuost aconté (l'a. et dit et raconté) *TN* — 19 = *N*, Vez le preuost sus son m. *E* — 20 = *N*, Vez lai *E* — 21 = *N*, Sa suer q. g. *E* (*vgl.:* c'est cellui qui Beaultris ait a gouuerner et lui est mise en gairdo *v* 34b), *folgt:* Vostre serour qui tant fait a loër *TN* — 22 = *N*, Li rois l'entant s'ait de *E* — 23 = *N*, qui en croix fut penez *E* — 24 = *N*, de c. p. *E* — 25 Si ne doi pas *N*, Je ne d. m. si m'aït dex *E* — 26 = *NE* — 27 s. B'. a v. *E*, q. t. fet a loër *N* — 28 = *NE* — 29 = *N*, d'Apaigne q. tant f. a doter *E* — 30 = *N*, Tu l'ais *E* — 31 = *N*, Que se tu n'ais *E* — 32 v. o t. *E*, venra a son *N*

A ces paroles que jou vous ai conté
Es le prevost et o lui son barné!
Et Floires est encontre lui levés,
U qu'il le voit, moult bel l'a salüé,
De faintich cuer l'a li rois accollé,
„Prevos," dist il, „bien soiés vous trouvés!
Vous gardés Mes *et la grant duceé.*
Je vous dirai mon cuer et mon pensé." T 147a
Et dist Thieris: „Pres sui de l'escouter." [E 59d
Dist li rois Floires: „Aparmain le sarés.
De Ruëm sui la mirable cité
Fix d'un bourgois qui moult a riceté.
Pour ·I· vallet, prevos, que j'ai tüé
De grant lignage et de *fier* parenté
Pour moi *desfendre*, saciés de verité,
— Mais il est, sire, de si grant parenté,
Que jou ne puis u païs demourer —
Li miens chiers peres et mi ami carnel
M'ont envoié en ceste fort cité.
La ville est france, ce nous a on conté;
En vostre garde, frans prevos naturés,
Je mech mon cors et ma vïe autretel.
En ceste ville, prevos, me retenés,
Mal ne me facent mi anemi mortel!
Ves maint sommier d'or et d'argent toursé!
·I· vous en doins par bone volenté."

Varianten: 33 = *N*, qu'ansi est demantez *E* — 34 p. auec lui s. *E*, Es vos venir le p. naturel *N* — 35 = *N*, Atant si Florez contre lui c'est l. *E* — 36 Ou que il v. m. l'a b. s. *N*, Ou v. Th'r. m. bien l'ait rauisé *E* — 37 fantil c. *E*, faintin c. l'a li r. apelé *N*; *vgl.:* auec faintif couraige le courust lez bras tandus embraisser et baiser *v* 34b — 38 = *E*, v. s. b. t. *N* — 39 = *E*, ensi c'on m'a conté *TN*, *folgt:* Et le païs et la grant duceé *TN* — 40-44 = *NE* — 42 Et d. r. *T* — 45 = *N*, vasal sire q. *E* — 46 = *N*, De haut l. *E*, grant *T* — 47 = *N*, desfende *T*, Sus ma deffence preuos nel mescreez *E* — 48 = *N*, M. s. il e. de si haut p. *E*, *folgt:* Qu'il n'a en iax ne raison ne bonté *TN* — 49-51 = *NE* — 49 Ne jou *T* — 52 se m'a on deuisé *N*, on le n. a c. *E* — 53 = *NE* — 54 = *N*, c. por ma v. sauer *E* — 55. 56 = *NE* — 57 = *N*, Vez ·I· s. *E* — 58 = *N*,

Dist li prevos: „Bien iert guerredonné;
S'il est ensi, *con* vous m'avés conté, N 26c
Mar douterés ne roi ne amiré,
Se vous n'en estes par traïson *tüés*.
Se *trestuit* cil de Ruëm la cité
De Normendie et de ·II· roiautés
Ierent ici tout a ost assamblé,
Ne les poriés ·I· seul denier douter."
„Sire," dist il, „ce fait a mercïer."
Arriere garde, *si vit* ·I· rice ostel
Defors la ville *qui* moult ot de biauté,
Gardin i ot *vergier* pour *deporter*, E 60a
Dames pucelles o les viaires clers.
Et Floires a le prevost apellé,
„Prevos," dist il, „envers moi entendés!
Cui est l'ostex *qui* tant a de biauté?"
Dist li prevos: „Miens est par verité."
Et respont Floires: „E car le me loués
Dusc'a ·I· mois, se il vous vient a gre,
Tant que savrai c'on m'ara remandé,
Que me pais soit faite en mon regné
Droit a Ruëm la mirable cité!"
Dist li prevos: „A vostre volenté
Et tant et plus, *se* volés demourer!"
„Prevos," dist Floires, „bien iert gueredonné.
·L· mars de fin argent pesé T 147b
Vous en donrai volentiers et de gre,

Varianten: Vos doing p. *E* — 59 = *N*, Et d. Th'r. *E* — 60 = *N*, que *T*, v. ci dit auez *E* — 61 = *N*, d. vos anemis mortez *E* — 62 = *E*, p. t. jetés *TN; vgl.:* ce par trayson n'estez tuëz *v* 35a — 63 = *E*, trestout *TN* — 64 = *N*, et de tot le regné *E* — 65 tot *N*, Estoient ci tout *T*, a ost t. a. *E* — 66 = *NE* — 67 = *N*, d. Flores *E* — 68 = *N*, Lors ce regarde *E*, et voit *T* — 69 = *E*, v. u m. *T*, fet a loër *N* — 70 = *N*, Jardins i ot vergiers *E*, et v. p. jouer *T* — 71. 72 = *NE* — 73 = *N*, Sire d. il vers m. en e. *E* — 74 C. cist menoir *E*, u *T*, fet a loër *N* — 75 = *N*, nel mescreez *E* — 76 Sire dist Flores *E*, et car *N* — 77. = *N*, Trescai ..... en g. *E* — 78 = *N*, s. la droite verité *E* — 79 ma p. *N*, Q. s. ma p. *E* — 80 = *N*, Rowain *E* — 81 = *N*, tot a vos v. *E* — 82. 83 = *NE*, 82 s'i *T* — 84 = *N*, a. d'or cler *E* — 85 = *N*, d. par

Dusc'a ·I· mois ne plus ne voel louer;
Car dusc'adont savrai bien verité
De mon païs, se m'en porrai raler."
Dont s'aceminent droitement vers l'ostel,
L'avoir ont fait maintenant destourser.
Oiés de coi Floires est pourpensés!
Cex qui devant gardoient cel ostel
Li rois *ne* laist *avec lui* demorer
Fors sa maisnie u plus se pot fïer.
Le prevost a rois Floires apellé:
„·I· mangier rice me faites aporter,
Et des bourgois de la bone cité
·III· C· u *plus* viegnent o moi disner!
Si n'i remaignent *jongler* ne menestrel,
Pour joie faire viegnent a mon ostel! E 60b
Et si vous proi, frans prevos honorés,
Vin et vïandes faites tant aporter,
Se gens nous croissent, qu'en aions a plenté;
Car j'ai avoir *a plenté aporté*
De mon païs de Ruëm *la cité.*"
Dist li prevos: „Gentis estes et ber."
Vin et vïandes a tant fait aporter,
Que bien mil home s'en peüssent disner.
Des bourgois mande de Mes la fort cité
Dusc'a ·V· C, autant furent nombré.

Varianten: molt grant amisté *E* — 86 n'i v. ester *N*, Tresqai .... nel me luëz *E* — 87 = *N*, Bien sauerai la droite v. *E* — 88 se je p. *N*, aler *E* — 89 = *N*, Lors s'anchamine se vont droit v. *E* — 90 = *N*, Lors font l'auoir dou somier detrosser *E* — 91 = *N*, c'est p. *E* — 92 = *N*, Souz q. gardoie pardeuant l'o. (!) *E* — 93 = *E*, nen l. nul o lui *T*, l. nes ·I· seul d. *N* — 94 = *N*, ou tant se puet f. *E* — 95 = *N*, Li preuos ait roi Flore a. *E*, *folgt:* Preuos dist il a moi en (enuer m.) entendés *TN* — 96 = *N*, me f. conreer *E* — 97 = *NE* — 98 = *N*, puls *T*, p. que tuit v. d. *E* — 99 Se *TE*, ne *E*, remaingne *NE*, jongleur *TN* — 7100 = *N*, f. tui[t] v. a l'o. *E* — 101 = *N*, f. boriois naturez *E* — 102 = *N*, aprester *E* — 103 = *N*, croist qu'en aient a p. *E* — 104 = *E*, assés en cest regné *TN*; *vgl.:* car j'ay or et argent a plantez *v* 35a — 105 = *E*, de R. aporté *TN* — 106 = *NE*, *folgt:* Dont s'en depart li preuos naturez *N* — 107 = *N*, conreler *E* — 108 = *N*, *fehlt E* — 109-11 *fehlen TN*; *vgl.:* Et de la bourioisie de Mets y olt ·V· C· personne et plus . Lesquelle le preuost fist venir et furent tous festoiez et ressus a grant planté et abondance de vin et viande *v* 35a — 110 Tresc'ai *E*

Vin et viandes orent a grant plenté,
Au departir, quant *durent desevrer,* N 26d
Cascun a fait ·I· *tortis* delivrer,
Que bien em porent, veïr au retourner.
Trestuit se loënt *dou marcheant membré:* T 147d8
Bone soit l'eure qu'il vint en cest regné!
A cest premier a bien Floires ouvré,
Tant lor donna a *soper a disner,*
Mais ne *vosissent* qu'il s'en deüst raler.
·I· samedi c'on dut vespres canter
Floires ala le service escouter,
Baudris i fu, li prevos autretel
Et la ducoize Biatris au vis cler.
U moustier entrent sans plus de l'arrester,
De la biauté Biatris au vis cler
Sont esbahi li jóvene et li barbé.
Floires parchiut sa serour ens entrer,
Moult regarda son cors et sa biauté,
Tenrement pleure li fors rois couronnés,
Si dist em bas coiement a celé: E 60c
„Biatris suer, tant m'averés grevé.
Dix me doinst *vivre* li rois de maïsté
D'esploitier tant, que t'en puisse porter,
Au roi d'Espaigne le tien cors presenter!"
Ex Garinet le gentil et le ber!

Varianten: 112 = *E*, q. vint au d. (a l'auesprer) *NT* — 113 = *N*, ·I· tuertin *T*, ·I· grant t. doner *E* — 114 = *N*, s'an puéent *E*, *in T folgen 68 Z. (s. Anl. 5)* — 115 = *E*, Trestout se l. de Floire et de l' (F. de son) ostel *TN*, *folgt:* Qui se faisoit marceans apeller *TN* — 116 B. cele ore *E*, que v. *N* — 117 = *N*, Cel jor ait bien ansi F. *E* — 118 = *N*, et s. et d. *E*, mengier au souper *T* — 119 vausissent *T*, M. ne quesissent que s'en *N*, Copes hanas et maiserinz et nez *E* — 120 = *N*, ·I· s. si com orez conter *E*, *folgt:* A une vespre c'on doit vespres chanter *E* — 121 = *N*, F. i vait *E*, *folgt:* A une eglize qui moult fist (fet) a loër *TN* — 122 = *N*, et li p. mambrez *E* — 123 = *NE* — 124 = *N*, entre le seruise escouter *E* — 125 = *E*, De la b. la dame au cors mollé *N* — 126 = *N*, Abaihiz furent *E* — 127 F. choisi *N*, Flore apersut la bele o le vis cler *E* — 128 = *N*, Il r. *E* — 129 = *NE* — 130 Et *N*, Lors *E* — 131 molt m'aurez (!) g. *N*, m'auerais *E* — 132 = *N*, vie *T*, par la soiebon ét *E* — 133 = *N*, Et e. q. *E* — 134 = *NE* — 135 = *E*, Et Garinès li gentis et li bers *TN*, *folgt:* Va (Vint) au moustier pour lui a deporter *TN*

Avoec sa mere *estoit venus juèr,*
Par le moustier s'en va *pour deporter,*
En sa main tint ·I· bastoncel plané,
Or escoutés, con l'enfes a ouvré!
Voit le roi Floire son oncle le membré,
Le baston hauce, grant cop li a donné,
Sus en la teste l'a si bien assené,
Onques la pene du caperon fourré
Nel pot desfendre, le sanc en fait voler; T 148a
Et puis s'en *fuit,* a sa mere est alés.
Et Bïatris l'a moult bien esgardé,
Hauce la paume, ·II· cox li a donnés,
„Garchons," dist ele, „trop par fustes ozés,
Mar le *feïstes,* moult cier le comparrés."
Et Garinès s'en est plourant *tournés.* N 26e2
Le sanc senti li fors rois couronnés,
Voit ·I· bourgois, si l'en a apellé:
„Cui est cis enfes qui m'a tel cop doné?"
„Sire," fait il, „Garinès est clamés,
Fix est *Hervi* le gentil et le ber
Le duc de Mes qui en ost est alés
Droit a Coulongne la mirable cité

Varianten: 136 = *E*, m. la ducoize au vis cler *TN* — 137 = *E*, s'en va l'enfes juër *TN* — 138 = *N*, b. pellé *E*, *folgt:* Enuers son oncle est Garinez alez *E* — 139 = *NE* — 140 Il vit son oncle r. F. le m. *N*, *fehlt E* (*vgl.:* 7138a), *folgen:* 1. Qui de sa mere s'a (s'est) ·I· poi aproismé 2. Le baston hauce et (si) li a escrïé 3. Vassaus dist il arriere vous tenés 4. U se ce non moult cier le comparrés 5. Le droit mon pere vaurrai ici garder 6. Li rois ne l'oit qu'il entent au parler (a plorer) *TN* — 141 Garinès (Et Garins) h. *TN*, Dou bastoncel g. c. li va doner *E* — 142 = *N*, *fehlt E*; *vgl.:* sus la teste du dit roy Flour *v* 35a — 143 = *N*, O. li vers ne li drais autretel *E* — 144 = *N*, La blanche coife li fait le sanc courer *E* — 145 = *NE*, Et p. s'en tourne *T* — 146 = *NE*, *folgen:* 1. Car n'entendoit a Floire n'a (n'a F. n'ot) penset 2. Ne se doutoit (Ne cuidoit pas) c'on le deüst trouuer *TN* — 147 = *E*, A Garin vint *TN*, si l'a molt ramposné *N*, *folgt:* Parmi la teste li a grant cop donné *N* — 148 = *E*, G. d. il con p. *N* — 149 = *E*, M. le feristes *T*, Quant vos auez le prodome frapé *N*, *folgen:* 1. S'un autre fois l'auiés si enpensé 2. Molt chierement l'aueriés achaté *N* — 150 = *NE*, alés *T* — 151 li boins r. *E*, Floires li redoutez *N* — 152 = *E*, ·I· b. vit si *N*, *folgt:* Sire dist il a moi en entendés *TN* — 153 q. t. c. m'ait d. *E*, q. m'a ainsi frapé *N* — 154 = *E*, S. dist il G. e. nommez *N* — 155 = *E*, Heruil *T*, le g. bacheler *N* — 156 q. a o. *E*, q. en l'o. *N* — 157 D. vers C. *E*,

Pour calengier Braibant et le regné;
Car ses taions len a le don donné."
Floires *l'entent*, del cuer *a* souspiré,
Puis dist en bas, qu'il ne fut escoutés:
„He enfanchons, se tu vis par aé, E 60d
Con tu avras et prouece et bonté!"
Vespres sont dites, *cascuns* s'en *est alés.*
Oiés de Floire, comment s'est pourpensés!
Vient a Baudri, si l'en a apellé,
Il s'apoierent *pardelés* ·I· piler,
„Baudris," dist Floires, „·I· petit m'entendés!
Il a ·V· jours que moult proiet m'avés
Que jou alasse disner a vostre ostel;
Point n'i alai, mais or me vient en gre,
Si vorrai estre demain *a vo* souper
Par tel covent, *con* vous dire m'orrés:
Que vous *serés demain* a *mon* disner,
Baudris biax sire, *par* la *moie* amisté
Et Bïatris *o vous en* amenés
Et Garinet qui m'a tel cop donné
Et Begonnet pour *lor* cors deporter
Ens el vergier qui tant a de biauté,
La se porront li enfanchon juër."
Dist Baudris: „Sire, *se me creanterés*

Varianten: D. en Braibant chalangier son regné *N* — 158 ch. B. la ducheé *E*, Contre Ansëys le fort roi queroné *N*, — 159 = *N*, s. awez *E*, *folgt:* Ices ·II· regnes que je vos ai nommé *N* — 160 = *E*, l'oï s'a d. c. s. *TN* — 161 = *E*, *fehlt TN*; *vgl.:* Adont dit roy Flour tout ambais *v* 35b — 162 = *E*, Enfes dist il se *TN* — 163 = *NE*, *folgen:* 1. Pleüst a diu le roi de maïsté 2. Que te tenisse a Tir la fort cité 3. Toi et ta mere Begonnet (et ton frere) autretel *TN* — 164 = *E*, et cil s'en sont alé (torné) *TN*; *vgl.:* Puis ce fait chascun retournait en son lieu *v* 35b — 165 com il s'e. *N*, de coi c'e. *E* — 166 = *N*, Vint *E folgt:* Gentis bourgois conuenant me tenés *TN* — 167 = *E*, Dont s'a. andoi a (lez) *TN* — 168 Baudri *TNE*, d. il a moi car e. *N*, uers moi en e. *E* — 169 = *E*, Ja a ·V· j. *N* (*vgl.: Anlage 5*) — 170 = *N*, d. en v. *E* — 171 = *E*, v. a g. *N* — 172 = *E*, Jou i vaurrai aler d. (d. a.) s. *TN* — 173 = *NE*, que *T* — 174. 75 *umgestellt N* — 174 = *E*, Q. v. venrés après o moi disner *T*, Mais c'orendroit venez o moi souper *N* — 175 Baudri *TNE*, pour *T*, la vostre a. *TN* — 176 Et B. vous proi qu'i a. (que m'a.) *TN*, Que B. o vos l'an a. *E* — 177 = *N*, Et s'amenez G. a vis cler *E* — 178 = *N*, lors *T*, son *E* — 179 = *E*, ou t. a de biautez *N* — 180 = *NE* — 181 s'an couenant m'auez *E*, si con vous commandés *TN*,

Que vous venrés avoec moi au souper, T 148b
Jou i menrai *Bïatrix au vis cler*
Et, se je puis, Garinet le membré."
„Certes," dist Floires, „dont ariés m'amisté."
Dont s'en departent, *quant se sont* acolé.
Floires s'en va tout droit a son ostel,
Si apella ses escuiers membrés
Et ses sergans: *„Faites tost, si prenés*
Vostre harnois, si vous aceminés!
Se jou n'en ai Bïatris au vis cler N 26f
Ains demain nonne, jamais n'i *quier* pener."
„Sire," font il, „nous ferons tout vo gre." E 61a
Adonques font sor les sommiers tourser
L'or et l'argent, si sont aceminé.
Floires demeure li fors rois couronnés,
O lui si homme u moult se puet fier.
La nuis trespasse et li jours lor apert,
Messe sonna, au moustier sont alé.
Baudris i vint et li prevos membrés
Et Bïatris la bele o le vis cler.
Et li rois Floires i vint a son barné;
Mais moult bien s'est tout adès esconsés,
Nel parceüst *Bïatris* au vis cler.

Varianten: folgt: Mais errament vous me creanterés *TN* — 182 = *E*, Q. v. demain a. m. reuenrez *N*, *folgt:* Et au matin pour prendre le disner *TN* — 183 = *E*, Et jou m. ma (la) dame a vostre ostel *TN*, *folgt:* Qui a a non Bïatrix au vis cler *TN* — 184 = *NE* — 185 = *N*, d. auerez mon gret *E* — 186 D. se d. q. il s. *N*, l'uns l'autre a a. *T*, Lors s'an tornait q. il l'ot a. *E* — 187 = *N*, d. en s. *E* — 188 = *N*, Il en apele *E* — 189 = *E*, seignor or atournés *T*, si lor a commandé *N*, *folgt:* Seignor dist Floires or tost si atornez *N*; *vgl.:* et comende a cez escuier et sergent que incontinent prangne *v* 35b — 190 Nostre *TN*, ancheminez *E*; *vgl.:* tout leur hairnaix *v* 35b — 191 = *N*, Se n'ai ma proie fait demain au diner *E* — 192 quir *T*, entrer *N*, Jamais n'aurai B. a vis cler *E*, *folgt:* Car ci endroit le doit on amener *TN* — 193 = *N*, Et cil respont si [con] vos comandez *E* — 194-96 = *NE* — 197 ou tant *E*, se pot *N* — 198. 99 = *NE* — 199 On s. m. *T* — 7200 = *E*, i fu *N* — 201 = *E*, b. au cors molé *N* — 202 = *N*, v. et ces barnez *E* — 203 m. s'e. b. tost a. *N*, M. b. s'acosse li fors rois coronez *E* — 204 Que ne le voie *E*, sa serour au *T*, sa suer au cors molé *N*, *folgen:* 1. Et son langage a il tous jou[r]s tourné (jors müé) 2. Que il ne fust parchus et (parceüs n') auisés *TN*

Après service sont arriere tourné,
Et Floires vint li fors rois coronnés,
Baudri apelle, *si l'a arraisonné:*
„Gentis bourgois, convenant me tenés!
Car li mengiers est pres et atournés.
De vos amis ai maint bourgois mandé
Des mix vaillans pour avoec moi disner."
Dix, con se ment li fors rois couronnés! T 148c
Mal dou mangier qu'il ait fait atourner!
Anchois estoient li destrier enselé
Pour Bïatrix, se il l'em puet porter.
Dist Baudris: „*Sire*, mar vous en douterés;
Car jou irai volentiers et de gre,
Et si menrai Bïatris au vis cler
Et Garinet, se puis, nel mescreés."
Et dist li rois: „*Baudris*, dont vous hastés!"
„Sire," dist il, „orendroit me rarés."
Et li rois Floires s'en reva a l'ostel,
Si commanda sa maisnie a armer.
Et il s'i fisent, puisqu'il l'ot commandé, E 61b
Desous *lor* dras ont haubers endossés
Et en *lor* ciés les bacinès fermés,
Chains ont les brans as senestres costés.

Varianten: 205 = *N*, arrier s. retornez *E* — 206 = *E*, *fehlt N*; *vgl.:* Et le roy Flour vint vers Baudrey *v* 35b, *ersetzt durch:* 1. Et a l'ostel Baudri s'en sont alé 2. Tables sont mizes assis sont au souper 3. Assés lor donne a moult grande plenté 4. Et li rois Floires s'est tousjours esconsés 5. C'onques sa suer ne le pot auiser 6. Quant ont mengiet et beü a plenté 7. Après mangier font les napes oster 8. D'iluec se partent cascuns va repozer 9. Dusc'au demain que li jours parut clers 10. Floires s'en est ens en la ville alés 11. Dusc'a l'ostel Baudri n'est arrestés *T* — 207 Vint a B. *E*, Floires a. B. si l'a nommet *TN* — 208 = *NE* — 209 = *N*, p. et conreez *E* — 210 amis m. b. i mandez *E*, Por v. ai je m. b. m. (!) *N* — 211 = *NE* — 212 = *E*, con mentoit Floires li alosez *N*, *folgt:* Mais il le dist (fet) pour Baudri encanter *TN* — 213 = *N*, f. apresté *E* — 214 = *E*, Auant e. *N* — 215 = *N*, mener *E* — 216 = *E*, Et d. B. m. *T*, (ja) m. v. en d. *N* — 217-21 = *NE*, 220 Baudri *T* — 222 = *N*, Flore s'an vint et vait a son o. *E* — 223 = *N*, Lors c. ces barons a a. *E* — 224 Et il ce f. *E*, quant il *N* — 225 = *N*, lors *T*, h. o. e. *E* — 226 = *N*, lors *T*, Les b. ont en lor chief f. *E* — 227 = *N*, a lor destre c. *E*

Mais a Baudri vorrommes retourner,
Isnelement en *vint* a son ostel,
Voit Bïatris, si l'en a apellé,
„Dame," dist il, „envers moi entendés,
Ales vous tost vestir et acesmer!
Car avoec moi ladefors en venrés
Ciés cel bourgois qui moult a riceté;
Covent li ai *qu'i* iromes disner."
Bïatris l'ot, *del cuer a* souspiré,
„*Baudris*," dist ele, „qu'est ce que dit avés?
Grans folie iert certes, se m'i menés. N 27a
Moult me pria mesire au dessevrer
Que je n'issise de Mes la fort cité."
„Dame," dist il, „tout chou laissiés ester!
Je ne quit home en trestout cest regné
Franc ne vilain clerc ne lai autretel
Qui vous osast outre vo volenté
Dire, ma dame, qu'i vous deüst peser.
Thieris i *iert* li prevos naturés
Et ses lignages et li miens autretel,
Puis revenrons ancui a l'avesprer
A moult grant joie, ne vous estuet douter.
Et s'amenés Garinet le membré
Et Begonnet, se il vous vient en gre!"
Bïatris l'ot, s'a del cuer souspiré,
U voit Baudri, si l'en a apellé,
„Sire," dist ele, „Hervis mes espouzés

Varianten: 228 = *N*, M. de B. vos v. parler *E* — 229 = *N*, vient *T*, en s. o. *E* — 230 = *NE* — 231 = *N*, vers m. en e. *E* — 232 garnir et conraer *N*, A. vo cors richement asemer *E* — 233 Et a. *E*, Car ladedenz auec moi en v. *N*, *folgt:* En cel palais de fors ceste cité *N* — 234 C. le b. *N*, q. tant ait de bonté *E* — 235 que i. *T*, que nos irons *N*, ai vos i irois d. *E* — 236-39 = *NE*, 36 s'a del c. s. *T*, 37 Baudri *TN* — 240 = *N*, Q. ja n'i. *E* — 241 = *N*, Dist Baud'. dame *E* — 242 = *NE* — 243 = *E*, Mien essïant jamais en vostre aé *TN*; *vgl.:* jantilz ne villain clerc ne lais *v* 36a — 244 = *NE* — 245 = *E*, D. ne fere *N*, q. v. osaist p. *E*; *vgl.:* dire ne faire chose qui vous peust desplaire *v* 36a — 246. 47 = *NE*, 46 ert *TN* — 248 = *N*, Qui reuanront sampres a l'a. *E* — 249. 50 = *NE* — 251 = *E*, v. a g. *N* — 252 = *E*, La dame

N'en ot fiance en nul home carnel E 61c
*Forsqu'*en vous *certes* pour le mien cors garder.
Anuit songai ·I· songe criminel: [T 148d
Que jou estoie en ·I· vergier ramé,
Sous ·I· rozier *me* dormoie souef,
Quant vint une aigle qui moult ot de fierté
Qui m'en portoit, mais ne me faisoit mel.
Droit vers Espaigne voloit mon cors porter,
Quant uns *griffaus* li vint a l'encontrer
Qui me rescoust par vive poëstć,
Et si fist l'aigle *et paisier et mater.*
Dont m'esvillai dolante a cuer iré
Et regretoie *Hervi* le duc membré.
Laissiés la voie pour diu, *Baudris*, ester!
Assés *avommes* cha dedens a disner."
Et dist Baudris: „Dame, laissiés ester!
Car je li ai et pluevit et juré.
Bien vous devés en moi de tant fier."
Dist Bïatrix: „Quant je n'en puis faire el,
Il m'estuet faire toute vo volenté,
Voir jou irai, mais c'iert outre mon gre.
Et saciés bien: Vous en repentirés."
„Non ferai, dame," dist Baudris li membrés.
„Mais vos enfans *avec vous en menés*!"
Dist Bïatrix: „En pardon em parlés.
Comment qu'il prengne, par diu de maïsté
Li enfanchon remanront a l'ostel."

Varianten: l'oit *N* — 253. 54 = *NE* — 255 = *N*, f. por mon cors a garder *E* — 256 Forsques en v. *T*, ou tant se puet fier *E*, qu'an vo cors p. le m. a g. *N* — 257-258 = *NE* — 259 S. un vergier *E*, Desoz ·I· ente *N*, m'endormoie *T* — 60 = *N*, ·I· aingles q. m. auoit f. *E* — 261 Qui me saisoit (serui) *EN* — 262 = *N*, Qui v. E. Baud' m'en vot p. *E* — 263 griffons *TN*, v. en l'e. *E*; *vgl.:* quant alors vint vng grifals *v* 36a — 264 = *NE* — 265 l'aingle et paisir *E*, arriere retourner *TN*; *vgl.:* et la fist apaisier et mater *v* 36a — 266 Lors .. et c. *E*, au c. *N* — 267 = *N*, Dont regrata *E*, Heruil *T* — 268 = *N*, Baudri *TNE*, v. B. p. d. e. *E* — 269-71 = *NE*, 269 auons *T* — 272 = *E*, de tout f. *N* — 273 Et d. B. *E*, je ne p. *N* — 274 = *N*, vos volantez *E*, *folgt:* Car (Et) jou sui femme a vous sui a garder *TN* — 275 = *N*, m. c'est *E* — 276. 77 = *NE* — 278 = *E*, s'il vous plaist amenés *TN* — 279. 80 = *NE* — 281 = *E*, Mi *T*,

Dont les ala baisier et accoller,
„Enfant,“ dist elle, „au roi de maïsté
Commanch vo cors qui vous voelle garder,
Je ne vous cuit veïr ne esgarder E 61d
Mien ensïant jamais en mon aé.“
Li enfant l'öent, si prisent a plourer.
Plourant s'en va Bïatrix au vis cler, N 27b
Nes verra mais, s'ara son cuer iré.
Une pucelle a avoec li mené
Et ·I· sergant et Baudri le membré,
Vers le palais se sont aceminé
U les atent li fors rois coronnés.
Quant il coisi Bïatris au vis cler,
Ne fust si liés pour l'or de ·X· cités;
Tant atendi, que le pont ont passé.
Ens en entra Bïatris au vis cler
Et la pucelle li sergans autretel.
Onques li rois Baudri n'a salüé T 149a
Dont li bourgois s'esmerveilla assés.
Et quant il furent ens el palais entré,
Li rois a fait le pont amont lever
Et le maistre huis veroullier et serrer,
Puis escrïa li fors rois coronnés:
„Bïatris suer, or ai je tant erré,
Que je vous ai dedans ma poësté.“
Quant Bïatrix ot son frere esgardé,

Varianten: demoront *N* — 282 = *N*, Lors *E* — 283 = *NE* — 284 = *N*, que v. puisse g. *E* — 285. 86 = *NE* — 287 = *N*, prannent *E* — 288 = *E*, Et p. en va *N* — 289 s'a. le c. *E*, s'en a. au c. i. (!) *N* — 290 = *N*, p. a. l. ait m. *E* — 291 = *N*, Et ·I· s. Ba'. li fors m. *E* — 292 = *N*, p. en s. tot droit aleiz *E* — 293 = *N*, Lai l. a. *E* — 294 = *NE* — 295-7 *fehlen E*; *vgl.:* ne fut estez cy joyeulx de l'auoir de ·X· cité Et illec le dit roy lez atant a piedz ferme cen leur venir a l'ancontre tant qu'il heurent paissez le pon leuis *v* 36a — 295 = *N* — 296 a. c'orent le p. p. *N* — 297 = *N* — 298 = *NE*, *folgt:* Mais li rois Floires quant ens les (le) vit entrer *TN* — 299 = *E*, Saciés pour (de) voir nes a pas salüés *TN*; *vgl.:* ne oncque le dit roy ne lez salluait *v* 36a — 7300 = *E*, S'en fu Baudris coureciés et irés *TN*; *vgl.:* dont il s'en esbaihissen *v* 36a — 301 = *E*, sus el p. monté *N* — 302 = *NE* — 303 = *N*, et fermer *E* — 304 = *N*, Adons parlait *E* — 305 = *N*, t. alé *E* — 306 v. rai *N*, ai or en ma p. *E* — 307 ait s. f. *E*, escouté *N* — 308 = *NE* —

Bien le connut et entent au parler,
Ele se pasme, que n'en pot contrester,
Quant li rois Floires le courut relever.
Baudris le voit, vis cuida forsener,
A haute vois commencha a crïer:
„Ahi traïtres, en cuides tu mener
Ensi ma dame Bïatrix au vis cler?“
Floires l'oï, *si* traist le branc letré,
Ja li eüst le cief du bu sevré,
Quant Bïatris li a pris a crïer:
„Merci, biaux frere, pour diu de maïsté! E 62a
Comment qu'il soit de mon cors vergonder,
Jou voel, li siens soit de la mort gardés.“
„Suer,“ dist li rois, „si con vous commandés!“
Dont le fist prendre, *si le* fist *enchambrer*
Et du serjant refist faire autretel
Et la pucelle c'o iax ont amené.
A ·III· estakes les fait li rois fermer,
De bones cordes loïier sans arrester,
Caoir ne porent ne braire ne crïer.
Et Bïatrix a grant duel demené;
„Suer,“ dist li rois, „laissiés cel duel ester!
Ains demi an corone d'or avrés.
Li rois d'Espaigne qui tant vous puet amer
Ne se volt certes onques puis marïer.“
„Ahi, biax freres,“ dist la dame au vis cler,
„Quant li miens cors fu ravis et robés,
A une foire fu li miens cors menés,

Varianten: 309 p. ne se p. c. *E*, ne p. sor piez ester *N* — 310 = *N*, Flore l'an c. *E* — 311 = *E*, B. voit ce v. *N* — 312-14 = *NE*, *folgt:* Qui est ducoize de trestout cest regné *TN* — 315 = *N*, se *T*, l'entant lor trait *E* — 316 = *NE* — 317 commenca a c. *N*, prist en haut a c. *E* — 318 = *N*, p. d. ne l'adeser *E* — 319 = *N*, qu'il praingne *E* — 320 = *NE* — 321 = *E*, si soit con vos vorez *N* — 322 Lors *E*, pendre *N*, sel f. enquembeler (ensembler) *TN* — 323 = *NE* — 324 qu'il orent a. *N*, se li an ot m. *E* — 325 An ·III· estaiges *E*, l. fist estroit noër *N* — 326 = *E*, A b. *T*, et estraindre et fremer *N* — 327 = *N*, ne puéent *E* — 328. 29 = *NE* — 330 = *N*, d'or portrez *E* — 331 = *NE* — 332 v. voir o. *N*, Puis ne se v. li rois remarïer *E* — 333 = *N*, d. la bele au *E* — 334 = *N*, et emblez *E* — 335 = *NE*

Si fui vendue, frere, nel mescreés,
Si m'accata *Hervis* li dus membrés N 27c
D'or et d'argent *quinze* ·M· mars pesés.
Mais d'une coze me fist moult grant bonté
C'onques ne volt le mien cors violer,
Ne gesir, frere, les mon destre costé,
Dusques il m'ot a moullier espouzé."
„Suer," ce dist Floires, „*le* cuer en ai iré, T 149b 7
Quant il vous *ot* a moullier *ne* a per;
Mais se diu plaist le roi de maïsté,
Fix de vilain n'iert mais *les* vo costé
Foi que je doi roi Uistasse le ber
Vostre cier pere qui tant fait a loër. E 62b
Se vous mot dites, ma suer, nel mescreés,
En tel maniere, que vous voelliés crïer,
Je vous tolrai le cief au branc letré."
Ele le crient, n'oza ·I· mot sonner.
Donques le fist sor ·I· destrier lever,
Une grant cape li a fait afubler,
Puis s'en issirent par le vergier ramé;
Et Bïatrix a del cuer souspiré.
Dix con regrete Garinet le membré
Et Begonnet, sa fillete autretel!
„Enfant," dist ele, „dix vous voelle garder!

Varianten: 336 Lai *E*, f. ne m. *N* — 337 Ja m'a. *N*, Heluis *T*, Li dus H'. mes lealz espousez *E*, *folgt:* Lai m'achatait et d'argent et d'or cler *E* — 338 ·XVI·M· m. *TN*, d'ariant p. *N*, ·XV· M· m. en belance pesé *E* — 339 = *E*, f. il g. b. *N* — 340 = *N*, c. auillé *E* — 341 = *E*, g. certes encoste m. c. *N* — 342 = *N*, Tresqua m'aüst *E*, *folgen:* 1. Si m'espouza maugrés son parenté 2. Et pour moi l'ot ses peres en viuté 3. Plus de ·VI· ans ne volt a lui parler (que n'ot a l. parlé) 4. Ne (Nes) trestout cil de son grant parenté 5. Pour le mien cors l'orent tout en viuté 6. Si li doi bien ore (d. or b.) guere-donner *TN* — 343 = *N*, mon c. *T*. j'ai lou c. molt i. *E* — 344 = *E*, Q. ainz *N*, v. a a m. et *T* — 345 = *N*, Si m'aït dex qui en croix fut penez *E* — 746 a *T*, l. ton c. *N*, v. jut ainz l. vos costez *E* — 347 r. Eustaisse *E*, r. W. porter *N* — 348 = *E*, Nostre *N* — 349 = *E*, Se nul m. *N* — 350. 51 = *NE* — 352 Dont le cremi *N*, Celle le c. ainz n'o. m. *E* — 353 Puis si la f. *N*, Adonc la fait s. ·I· d. monter *E* — 354 = *N*, c. lor ait f. *E* — 355 P. en *N*, Atant s'an issent *E* — 356 ait de c. *E*, a forment s. *N* — 357. 58 = *NE* — 359 = *N*, or v. puist

De vive mere orphenin remanés."
Dont se repasme dessor l'archon doré;
Mais li rois Floires l'en a sus relevé.
Atant cevaucent, s'acuellent lor errer,
Passent les terres et les amples regnés,
Trestoute jour ont pensé de l'errer
Et toute nuit dusques a l'ajourner.
De la bourgoise vous vorrommes parler,
Femme Baudri qui moult fist a loër
Qui son seignour atendoit au souper
Et Bïatris la bele o le vis cler.
Quant ne les vit arriere retourner,
Adont ne sot la dame que penser,
Ains toute nuit ne fina de plourer
Dusc'au demain que li jours parut clers,
Qu'ele se lieve; sans plus de l'arrester
Dusc'a son pere ne se volt demourer
Qui se faisoit fervestir et armer
Et ses serjans et son rice barné.
Pour une proie prendre devoit aler,
Quant voit sa fille dolante a cuer iré.
Et li prevos l'a moult bien avizé, E 62c
Il l'embracha, puis li a demandé: T 149c N 27d
„Qu'avés vous fille? Gardés, ne soit celé!"
„Sire," dist ele, „aparmain le sarés:
Cils marceans qui de Ruëm est nes

Varianten: dex g. *E* — 360 = *NE* — 361 = *N*, Lors *E* — 362. 63 = *NE* — 364 = *N*, P. les tertres l. terres les r. *E* — 365 = *N*, *fehlt E* — 366 tresque a l'aniorner *E*, sanz point de l'arester *N* — 367 = *NE* — 368 q. tant f. *N*, dont vos oït auez *E* — 369 = *NE* — 370 = *E*, la b. au v. c. *N* — 371 = *N*, Q. or nel v. a vespres r. *E* — 372. 73 = *NE* — 374 li j. li apert *N*, Tresc'a matin q. l'aube p. cler *E* — 375. 76 *fehlen E* — 375 Elle se l. plus ne volt demorer *N* — 376 ne v. mie arester *N* — 377 = *NE* — 378 = *E*, Et ci ceriant et ses riches barnez *N* 379 = *N*, A u. *E* — 380 vit sa f. d. au c. *N*, Hez vos sa f. plorant a c. *E* — 381 = *E*, l'ot m. *N* — 382 = *E*, l'e. belement et souef *N*, *folgt:* Aprez li a erranment demandé *N* — 383 g. nel me celez *E*, por dieu de maiesté *N* — 384 = *NE*, *folgen:* 1. Tuit traï sommes ce dex n'en ait pité 2. Perdut auommes B'. a vis cler 3. Li preuos l'ot le sant cuide deruer 4. Fille dist il por deu nel me celez 5. Sire dist ele et par main le saurez *E* — 385. 86 = *NE* — 385 *folgt:* Si com il dit et toz ses

Tant encanta mon seignour naturel,
Qu'il l'en mena lafors o lui disner
Et s'en mena Bïatrix au vis cler;
Mais saciés bien: se fu outre son gre.
Ains puis n'en vi nul *arrier retourner.*"
Li prevos l'ot, vis cuida foursener;
Il se pasma, ains n'en pot contrester,
Quant li baron l'en *queurent relever.*
A la ducoize l'a on dit et conté;
Quant ele l'ot, si commence a crïer:
„Bïatrix fille, vostres cors est robés."
Et li prevos *fait* la cloke sonner
Et la commune tout maintenant monter;
De Mes issirent la mirable cité,
Vers le manoir sont maintenant *alé,*
Truevent le *pont* a caïne fermé.
Le fossé font *maintenant* tresnoër, E 62d
La porte ouvrir, si sont dedens entré.
L'uis de la sale ont a force froué,
Laiens entrerent, ne s'i sont arresté,
Truevent Baudri qui *ert* encaïnés
Et la pucelle, le sergant autretel.
Voit *le* Thieris, le sens cuide derver,
L'espee trait, va les cordes coper.
Baudris se pasme, qu'il n'en pot contrester;

Varianten: parentez N — 387 = E, lafors au l. d. N — 388 Si en E, Et Bïautris madame au cors mollé N — 389 = N, Elle i alait ce fut E — 390 = N, nel vit biax sire r. E, arriere tourner T — 391 = N, le sant cuide desuer E — 392 p. ne se p. c. E, ne p. sor piez ester N — 393 = NE, coururent leuer T — 394 = N, l'ont dit et raconté E — 395 si a haut escrïé N, La dame l'ot lou sant cuide desuer E, *folgen:* 1. Elle se pasme sanz point de l'arrester 2. Mais les puceles l'an corrent releuer 3. Et la duchesce quant reuint de pamer 4. A haute vois comensait a crïer E — 396 = N, B. dame li vos c. E — 397 = E, fist T, f. (tost) la c. s. N — 398 m. armer E, erranment m. N — 399 = NE — 7400 Ves .... aler T, commencent a a. N, V. son m. en s. tot droit a. E — 401 = NE, la porte T — 402 = N, fait E, Les fosses f. vistement t. T — 403 = N, La p. ouri ladedanz s. e. E — 404 = N, o. par f. troei E — 405 = N, L. antrerent sanz point de l'arrester E — 406 = N, qi est (ere) TE — 407.8 = NE — 408 V. ce T. T — 409 = N, Trait ait le branc l. c. vait c. E, *folgen:* 1. Tant com il erent ensement atourné 2. Ne porent il ·I· tout seul mot parler (sonner) TN — 410 qu'il ne (ne se)

Mais li prevos le courut relever,
„*Baudris*," dist il, „dites, nel me celés!
U est *ma* dame Bïatrix au vis cler?"
„Sire," dist il, „ja vous sera conté
La traïsons et l'*encombriers mortex:*
Li marceans nous a bien encantés
Qui *nous* disoit, *de Ruèm* estoit nes.
C'est li rois Floires, saciés de verité,
De Honguerie maintient les hyretés
Et si est freres Bïatrix au vis cler;
Car il l'em porte droit *vers* Tir la cité,
Au roi d'Espaigne le cuide marïer."
Thieris l'entent, le sens cuide derver; T 149d3,
Dont se repasme li prevos naturés, [N 27e
Et li baron le queurent relever.
Et li prevos, quant revint de pasmer,
A haute vois commencha a crïer:
„Or tost après pour diu de maïsté!
Se il m'escape, jamais n'arai santé."
Et il si fisent, quant il l'ot commandé.
La veïssiés cevaus espouronner
Sors et bauchans et gris et pumelés!
Dusc'a la nuit a li encaus duré;
Mais ne le porent ataindre ne trouver, E 63a
Si retournerent *devers* Mes la cité

Varianten: p. c. *NE* — 411 = *N*, l'an c. r. *E* — 412 Baudri *TN*, gardez ne nos c. *N*, il por deu me contez (!) *E* — 413-16 = *NE* — 413 e. no d. *T* — 415 l'encombriés mertex *T* — 417 Rouan *N*, Q. de R. d. qu'il e. *T*, Qu'il .. qu'i de Rouain iert n. *E* — 418 = *N*, r. Flores ja mar le mescroirez *E* — 419 Qui de Hongrie *TN*, *fehlt E*; *vgl.:* le puissant roy de Honguerie *v* 37a — 420 Voir qui e. *E*, Freres ma dame B. *N* — 421 Et si *N*, a *T*, Sire il l'an portent deuers T. *E*, *folgen:* 1. Et si me volt le chief du bu seurer 2. Ne fust ma dame ja n'en fusse eschapez *N* — 422 = *NE*, *folgen:* 1. Heruis mesires sera moult foursenés 2. Or m'en conuient fuïr et trestorner 3. Car s'il me trueue (tient) le cief arai colpé 4. Dont se repasme ne pot sor piés ester *TN* — 423 = *E*, Voit le Th. *TN* — 424 D. se pasma *N*, Il ce pamait ne se pot contrester *E* — 425 = *N*, Cant li b. l'an *E* — 426 = *N*, Et li p. commensait a crïer *E* — 427 = *N*, *fehlt E*; *vgl.:* cy print hault a crïer *v* 37a — 428 = *N*, sanz point de l'arrester *E* — 429 = *E*, S'ainsi m'e. *N* — 430 = *N*, il ce f. puisqu'il *E* — 431. 32 = *NE* — 433 = *N*, Tresc'a la n. est *E* — 434 = *NE* — 435 = *N*, Il r. *E*,

Grain et dolant courouciet et iré.
Et la ducoize a grant duel demené,
Detort ses poins, ses caviax a tirés.
Floires cevauce le frain abandonné
Tout droit vers Tir la mirable cité.
Huimais devons del bon prevost parler
Et de Baudri qui *le* cuer ot iré.
„Helas," dist il, „quel part porrai aler!
He Hervis sire gentis nobles et bers,
Ne vous fiiés pour ma dame garder
Fors *qu'en* mon cors, gentis dus honorés!
Vous me ferés u pendre u traïner,
Se me tenés, n'en ferés a blasmer.
Bïatris dame que tant pooit amer,
Menai vous i certes sans vostre gre."
Voit le prevost, sel prent a apeller,
„Sire," dist il, „envers moi entendés!
Faites ·I· brief escrire et seeler,
Comment rois Floires nous a tous encantés
Et si en mainne Bïatrix au vis cler!"
Dist li prevos: „Bien fait a creanter."
L'escrit a fait escrire et seeler,
Prent ·I· message u moult se pot fïer,
Ceval li baille et fort et sejourné,
„Amis," dist il, „*a Braibant m'en irés.*
Querez Hervi, tant que l'aiés trouvé! T 150a

Varianten: enuers *T* — 436 = *N*, Griés et dolans corresouz *E* — 437 = *N*, d. g. d. ait d. *E* — 438 = *NE* — 439 = *E*, Et li rois F. ne s'est asseürés *TN*, *folgt:* Anchois ceuauce le fraim abandonné *T* — 440-42 = *NE* — 442 q. son c. *T* — 443 = *N*, ou porai je duré *E*, *folgt:* Je ne sai terre u me puisse tenser *TN* — 444 = *NE* — 445 f. de ma *N*, feez en vos feme esgarder *E* — 446 = *NE*, F. en *T* — 447 = *N*, f. et p. et t. *E* — 448 = *N*, certes droit auerez *E* — 449 t. poëz a. *N*, qui t. auez biauté *E* — 450 = *N*, i outre vos volenté *E*, *folgt:* Bien me disiés que c'estoit foletés (d. folïe auoie pensé) *TN* — 451 = *E*, prist *N* — 452 = *N*, vers m. en e. *E* — 453 = *N*, F. vos briés *E*, *folgt:* Si l'enuoiés a. H'. le membré *TN* — 454 = *NE* — 455 = *N*, Et com *E* — 456 = *NE* — 457 = *N*, Il fist l'acrit faire sanz arrester *E* — 458 = *NE* — 459 = *N*, C. li ait fort et corrant doné *E* — 460 A. biau freires *E*, enuers moi entendés *TN*; *folgt:* Droit em Braibant a H'. m'en irés *TN* — 461 = *E*, Tant le querrés que vous l'arés (aiez) t. *TN*

Et depar moi tout li aconterés
Que perdue est Bïatrix au vis cler,
Par traïson *rois Floires l'a* robé. E 63b
Amis, le brief a mon fil baillerés,
Et *si* li dites pour diu de maïsté
Que li rois Floires *a* sa *seror emblé!*"
Dist li messages: „Bien li sarai conter."
El ceval monte courant et abrievé,
De Mes *se part* la mirable cité, N 27f
En son cemin est maintenant entrés,
Passe castiax *bors* rivieres et pres.
De ses journees ne vous sai raconter,
Dusqu'en Braibant ne se volt arrester,
Del duc Hervi a moult tost demandé;
Et on li dist *qu'a* Louvaing est alés.
Cele part va *sans point de l'*arrester,
A Lovaing vint, si descent au degré
Et puis monta el palais principel.
Quant vint en haut, si prist a escrïer:
„Frans dus Hervis, envers moi entendés!
Dire te vieng ·I· encombrier mortel:
Tu as perdue Bïatris au vis cler."
Hervis l'oï, le sens cuide derver,
Dont se pasma, ne pot sor piés ester,
Quant li baron l'alerent relever.

Varianten: 462 = *N*, m. biax amis li direz *E* — 463 = *N*, Perdut auons B. *E* — 464 = *E*, le m'a Floires r. *TN* — 465 = *E*, A. m. f. le b. vos b. *N* — 466 se *TNE*, par d. *E* — 467 = *E*, m'a sa feme (fille) robé *TN* — 468 = *E*, li sera conté *N* — 469-71 = *NE* — 470 De M. parti *T* — — 472 bos *T*, b. (et) r. et p. *N*, et b. et fermetez *E* — 473 s. aconter *N*, ne sai conte nombrei *E* — 474 Tresc'ai B. *E*, Dusqu'a B. ne s'i v. a. *N* — 475 a pris a demander *N*, Adonques ait dou franc duc d. *E* — 476 = *N*, On li enseigne *E*, d. en L. *T* — 477 = *E*, s. plus de demorer N, ne se volt a. *T* — 478 = *N*, Tresc'a L. ne se volt arrester *E* — 479 Puis si m. *N*, Vint a p. si montait les degrez *E* — 480 Q. v. amont si descent au degré *N*, Dedans la salle li messaige est entrez *E*, *folgt:* A haute vois comensait a crïer *E* — 481 = *N*, He d. de M. vers m. en e. *E* — 482 D. vos veul *N*, Je te ving d. *E* — 483 = *E*, Perdüe auez B. *N*, *folgt:* Vostre moullier que tant soliés amer *TN* — 484 = *N*, H. l'entant *E* — 485 = *N*, Il se p. ne se pot contrester *E* — 486 = *N*, l'en

Li dus Hervis, quant revint de pasmer,
Dist au message: „Amis, or m'entendés!
Est dont Mes prise ma mirable cités?
Di moi, quel ost a pardevant esté!“
„Sire,“ dist il, „ne vous quier *ja* celer:
Cha fait *voir* Floires *li fors rois coronnés*,
Par traïson a sa serour robé. E 63c
Vesci le brief, *faites le regarder!*“
Hervis le prist qui moult fu aïrés,
De letre sot; qu'a escole ot esté
Et bien en fu li dansiax doctrinés.
La letre prist, et si l'a esgardé;
Quant il vit chou, si prist a escrïer: T 150b
„He douce *suer* Bïatrix au vis cler,
Vous en issistes, *ce fu* outre vo *gre*.
Ahi *Baudris* traïtres parjurés,
Plus me fioie en toi qu'en home ne.
Se je te puis tenir ne atraper,
Je te pendrai comme larron prouvé.“
Dist li messages: „Biax sire, or *m'*entendés!
Certes Baudris *n'en* fait mie a blasmer;

Varianten: corrent r. *E* — 487 = *E*, H'. escrie *N* — 488 = *NE* — 489 = *N*, Est donques p. la m. *E*. *folgt:* Ou il se sont rendu par flebeté *N* — 490 = *E*, quez os *N* — 491 = *E*, ja ne v. iert celé *N*, q. a c. *T* — 492 = *E*, f. rois F. qui de Hongrie est nes (q. est rois coronnez) *TN* — 493 = *NE* — 494 = *E*, f. dedenz garder *N*, sel f. esgarder *T* — 495 = *N*, prant dolant et cuer ireit *E* — 496 = *N*, Li damoisiax de letre iert doctrinez *E* — 497 = *N*, Car a la scole d'anfant auoit esté *E* — 498 La l. list *N*, Et vit les letres s'ait le brief e. *E*, *folgen:* 1. Voit con rois Floires auoit a Mes ouré 2. Con fist acroire que de Ruëm ert nes 3. Fix d'un bourgois rice et (ma[r]chant r.) emparenté 4. Mais par (por) grant guerre venoit en cel regné 5. Pour le sien cors garandir et tenser 6. Mal nel fesissent (ne li faissent) si anemi mortel 7. Et con Baudri ot si (tant) embriconné 8. Que Bïatris i ot mené disner 9. Puis si loia Baudri a ·I· piler 10. Et sa maisnie que il i ot mené 11. Et si sousduis ne pooient (sousduit mot ne porent) parler *TN* — 499 Q. ice v. si *N*, A haute vois commensait a c. *E* — 500 = *N*, He B. d. s. *E*, He d. amie B. *T* — 501 = *E*, trestot outre *N*, i. outré vo volenté *T* — 502 Baudri *TNE* — 503 = *N*, t. k'en damedei *E*, *vgl.:* car plus me fioie en toy qu'en homme viuent *v* 37b — 504 = *N*, p. ne t. ne conbrer *E* — 505 = *E*, Je te ferai et pendre et traïner *N* — 506 = *NE*, or e. *T* — 507 = *N*, ne

Car bien veés que nel pot amender, N 28a
Quant loiés fu, que ne pooit parler,
Et nuit et jour li convint jeüner."
Li dus Hervis en est em piés levés,
A haute vois commencha a crïer,
„Seignor," dist il, *„tes en est mes pensers:*
Qui me donroit l'or de crestïenté,
Ne remanroie pardedens cest regné,
Ne en Braibant qui tant fait a loër,
Ains *irai* querre Bïatris au vis cler."
Voit son taion, si *l'en a apellé,*
„Sire," dist il, „envers moi entendés!
Fix sui vo fille qui tant fait a loër,
Pour diu *vous* proi le roi de maïsté:
Gardés la terre dusc'a mon retorner!
C'après ma femme certes *vorrai* aler,
Jamais repos n'arai en mon aé, E 63d
Dusque l'arai conquize au branc letré,
U jou serai ochis et decopés."
Li baron l'öent, si prisent a crïer,
Et li dus Pierres a grant duel demené
Et li barnages environ de tous les.

Varianten: f. *T*, point n'en f. a b. *E* — 508 qu'il n. *N*, *fehlt E*, *folgen:* 1. Quant li rois Floires li volt le chief couper 2. Ne fust madame Bïautris au vis cler 3. Por ce le fist loier a ·I· piler *N* — 509 Sire qu'il fut lïez enchaeiniez *E*, Et si sousduire qu'il ne *N* — 510 = *E*, Si li c. bien ·III· jours (Et b. ·III· j. li c.) j. *TN* (*vgl.:* la ou il fut tout le jour et toutte la nuit cen boire et cen mai[n]gier *v* 37b), *folgt:* ·II· nuis entires dont moult li dut peser *TN* — 511 = *NE* — 512 = *N*, apela son barné *E* — 513 = *E*, enuers moi entendés *TN*, *folgt:* Et si oiés kex est li miens pensers *TN* — 514 = *NE* — 515 = *N*, Ne r. seignor en c. r. *E* — 516 = *N*, Dedans B. seignor la ducheé *E* — 517 = *N*, A. rirai *T*, G'irai après *E* — 518 Ou v. le duc *E*, cel prist a apeler *N*, si l'a arraisonné *T* — 519 = *N*, vers m. en e. *E* — 520 = *N*, F. de vos f. suis c'est verités (!) *E* — 521 = *N*, vou *T*, Je vos en p. si chier con vos m'auez *E* — 522 tresc'a *E*, dusqu(es)a m. *N* — 523 = *N*, c. m'en voel *T*, f. B'. v. a. *E* — 524 J. n'a. r. *N*, n'a. nel mescreez *E* — 525 Tresque *E*, Dusques l'araie *N*, Se le rarai *T* — 526 = *N*, Muez i s. *E* — 527 = *N*, chascuns prant a plorer *E*, *folgt:* Heruis frans dus lai nous o toi aler *TN* — 528 = *N*, Li dus de Mes *E* — 529 = *E*, L'autre b. *N*

LXII

„Seignor baron," ce dist li dus Hervis,
„A tous *vous proi* et manaide et merci
Que vous m'aidiés, s'il vous vient a plaisir,
Tant que jou raie ma *femme* Bïatrix.
En ·I· proverbe li sage vilains dist:
Qu'au grant besong voit li hom son ami.
S'adont li faut, quant li aidera il?" T 150c
Li quens de Bar en est en piés salis
Et li bers Sanses de Montroial aussi
Et d'Aspremont li chevaliers gentis,
Ce fu Gobers qui fu prex et hardis.
Cil ·III· escrïent: „Frans damoisiax Hervis,
Nos parens *es* et nos carnex amis,
Ne te faurrons dusc'a membres tolir."
„Moult grans mercis, seignor," ce dist Hervis.
„Dix me doinst vivre, tant quel raie meri!"

LXIII

„Seignor baron," dist Hervis li membrés,
„*Grans gens ne puéent mie moult tost aler.*
·V· M·, *prince*, de mes hommes prendés, N 28b
Tous *jóvenes* hommes et legiers bacelers

Varianten: 530 = *N*, ce d. H'. li bers (!) *E* — 531 = *N*, proi jou *T*, m. et pité (!) *E* — 532. 33 = *NE*, 33 moullier *T* — 534 sachiés li v. d. *N*, Anz ou p. li boins v. le d. *E* — 535 = *E*, v. on le sien a. *N* — 536-38 = *NE* — 539 ·I· ch. *N*, de pris *E* — 540 = *E*, q. p. fu et h. *N* — 541 s'acrïent *E*, f. ch'rs H. *N* — 542 = *E*, estes *TN*, *folgen:* 1. Bien i parut au tournoi a Senslis 2. U nous aidas grant honor nous fesis 3. On dist piech'a bons cuers ne puet mentir *TN* — 543 Aiderons toi *TN*, dusqu'au N, tres'ca *E* (*vgl.:* que pour a mourir ne a tout perdre ne lui fauldroit pas *v* 37 b), *folgen:* 1. Quant tout premiers tele (Q. premerainz tel) honor nous fesis 2. Si n'en estoies de nul de nous requis *TN* — 544 = *N*, grant merci *E* — 545 t. que l'aie m. *N*, Et d. me d. que le puisse merir *E* — 546 = *NE* — 547 = *E*, Pour diu vous proi que pensés de l'errer (de l'esploitier pensez) *TN*; *vgl.:* et furent ·V· mil toutte gens joune et elleus ne plus n'en voult le dit Heruey *v* 37 b — 548 ·V· M· barons *E*, princes *TN*, de nos h. p. *N* — 549-51 = *NE*

Qui souffrir puissent les vens et les orés
Les fains les sois et les estours mortex!
Que par la crois u Jhesus fu penés,
Se puis ravoir Bïatrix au vis cler,
Rois Ansëys iert en malan entrés, E 64a
Mar vint Braibant calengier le regné."
Puis escrïa: „Baron, *car* vous hastés!
Si m'aït dix, n'ai song de demourer."
Et cil respondent: „Si con vous commandés!"
·V·M· ont pris de legiers bacelers
A beles armes a destriers abrievés,
Trestous les miudres c'on pot en l'ost trover,
Les plus courans et les plus abrievés.
Braibenchons *a* a Jhesu commandé,
Et *cil* em pleurent, quant vint au dessevrer.
Li riches dus *l'em prent a apeller:*
„Biax tresdous niés, envers moi entendés!
Vous en alés, dix penst del retourner!
Li rois d'Espaigne fait moult a redouter,
Fors est la terre, biax niés, a conquester.
Garde ton cors pour diu de maïsté!
Li cuers me dist, biax niés, si m'aït des:
Puisqu' Alemant saront la verité
Que tu seras alés fors del regné,
Il revenront arriere en cest regné
Braibant *conquerre et mon cors vergonder.*"

Varianten: 549 jóuene *T* — 552 = *E*, Car p. *N* — 553 = *NE*° — 554 = *E*, est en *N* — 555 = *NE* — 556 = *N*, Adons escrie b. cor v. *E*, or v. h. *T* — 557 = *NE* — 558 = *E*, Et cil ont dit a vostre volenté *N* — 559 ·V·M· present *E*, des l. *N* — 560 = *E*, a d. seiorné(r)s *N* — 561 puet *E*, Escus (= Tous) les millors c'on p. de l'o. seurer *N* — 562 et l. muez a. *E*, L. p. seürs et l. p. redoutez *N* — 563 = *NE*, ont *T* — 564 = *N*, Et il *T*, plorerent *E* — 565 = *N*, la prant *E*, Et li dus Pierres a Heruil apellé *T* — 566 B. niés dit Pieres qui molt fet a loër *N*, *fehlt E* — 567 Tu t'en vas or *N*, Niés tu t'an vais d. te doinst r. *E* — 568 = *N*, f. trop a r. *E* — 569 = *NE* — 570 = *E* Jhesu te puist sauuer *N* — 571-73 = *NE* — 572 Quant A. *T* — 573 *fehlt NE; vgl.:* sairont ton despairt et ancombriés *v* 38a — 574 = *N*, r. desai en *E*, *fehlt T* (*vgl.:* a grant puissance retourneront *v* 38a), *folgt:* Quant n'i seras c'on lor aura conté *N* — 575 = *E*, B. venront conquerre au branc letré *TN* (*vgl.:* et grant honte et anuis me feront et possible morir a doullour *v* 38a),

Dist Hervis: „Sire, qu'est ce que dit avés? T 150d
Rois Ansëys ne l'ozeroit penser,
Mix s'ozeroit ·I· des membres colper."
Ne dist pas voir Hervis li bacelers,
Li rois revint a moult rice barné
Lui quart de rois a ·C· mil adoubés.
Hervis apelle les soldoiers loés,
„Seignour," dist il, „chi endroit remanrés.
Gentis quens sire qui tant fais a loër,
Mombelïart tiens et tot le regné,
He quens Estèvenes, pour diu de maïsté E 64b
Qui tant ies d'armes cremus et redoutés,
Garde le duc *en bone loiauté*!"
Dist li quens: „Sire, de ce n' estuet *parler.*
Il est *mes sire* et *mes* amis carnels,
Ne li *faurrai,* tant con *porrai* durer."
Et dist Hervis: „Ce fait a mercïer.
Li cuers me dist par diu de maïsté
Que je ravrai Bïatris au vis cler."
„Dix vous en oie, sire!" dist li barnés.
Quant ot son oirre *et fait* et apresté, N 28c2
Atant monterent, el cemin sont entré,
De cevaucier sont durement pené.

Varianten: folgen: 1. Et le mien cors honnir et vergonder *TN* 2. Je sui mais viex nel porai endurer *N* — 576 = *NE* — 577 = *N*, Ne l'o. r. Enseïz p. *E* — 578 Mués se lairoit *E*, M. o. ·I· de ses iex creuer *N*; *vgl.:* Mieulx ce osseroit creuer lez yeulx *v* 38a — 579 = *N*, H'. li dus membrez *E* — 580 Car puis r. *N*, Li r. i vint a son r. b. *E* — 581 = *N*, a ·V· M· d'armez *E* — 582 = *N*, Baud'. a. l. s. mambrez *E* — 583 = *E*, demorez *N*, *folgt:* Au reueuir molt bien paié serez *N* — 584 G. dus s. *N*, Jantis cuers s. *E* — 585. 86 *umgestellt N* — 585 et (tres)tot le r. *N*, Monbelïar tu l'ais a gouerner *E*, Qui Mombliaut tenés et *T* — 586 Esteue *E*, Dist q. Esteues *N* — 587 Tu es t. (Molt estes) d'a. *EN* — 588 = *E*, Gardés *TN*, si ferez que senez *N*, mon oncle le membré *T* — 589 = *E*, Et d. li q. (il respondent) ja n'en *NT*, douter *T* — 590 = *E*, Nos (Mes) s. e. *TN*, et nos a. *T* — 591 = *N*, faurrons t. c. puissons *T*, tresc'a membres coper *E* — 592. 93 = *NE* — 594 = *N*, Je rauerai B. *E* — 595 o. ce respont li b. *E*, o. li rois de maiesté *N*, *folgt:* Dist li barnages enuiron de toz lez *N* — 596 = *N*, garni *T*, Q. fut ces oires et faiz et aprestez *E* — 597 = *N*, s'acoillent lor erré *E* — 598 Dou c. *E*, se s. forment p. *N*

De Louvaing est une espie sevrés,
Tant a erré, qu'en Coulongne est entrés,
Le roi trova qu'ot ses os assamblés.
Et li espie commencha a crïer:
„Rois de Coulongne, bien vous est encontré.
Li dus Hervis qui tant fait a *loër*
Va en Espaigne a ·V· mille adoubés
Après sa femme Bïatrix au vis cler
Que li rois Floires *a ravi et* robé;
Li remanans fait *po* a redouter."
Li rois l'oï, grant joie en a mené,
Dont fist ses os ricement atourner
Pour le païs de Braibant conquester.
Or vous lairons ici du roi ester
Et de la guerre perillouze et mortel,
Dou duc *de Mes et de son fier barné*
Et des grans paines que il ont enduré.
Hervis cevauce li gentis et li bers; E 64c
Mais du roi Floire vous vorrommes parler
Qui cevauchoit et main et avesprer
— De ses journees ne sai conte nombrer — T 151a
Dusques a Tir la mirable cité.
·I· escuier en prist a apeller,
„Amis," dist il, „va t'ent *en* la cité,

Varianten: 599 = *NE* — 600 T. esploita *N*, a e. a C. *E* — 601 = *N*, Trueue le r. c'ait *E* — 602 = *N*, li e. li commense a c. *E*, Moult hautement li e. a crïet *T* — 603. 4 = *NE* — 604 f. a douter *T* — 605 = *N*, ·V·M· d'adobez *E* — 606 = *E*, Pour sa moillier *N*, Pour B. sa f. o le v. *T* — 607 = *E*, de Hongrie a r. *T*, Dont on l'auoit dedenz Mes desrobé *N*, *folgen:* 1. Li fors rois Floires qui de Hongrie est fieuez 2. Freres la dame dont vos m'oëz conter *N* — 608 = *N*, pau *T*, trop *E* — 609 l'entant *E*, s'a g. j. m. *N* — 610 = *N*, Lors fait *E*, *folgt:* Que il auoit pour deffendre assemblé *N* — 611 = *E*, Contre H. se venist el regné *N* — 612 = *NE (Tiradeninitiale TN)*, *folgt:* Quant tanz en iert bien en sarons chanter *N* — 613. 14 = *NE* — 614 d. H'. vous vorrommes parler *T*, *folgt:* Et des barons qu'il ot o lui menés *T* — 615 = *E*, que il ot e. *N* — 616 = *E*, Et de H'. le gentil bacheler *N*, *folgt:* Qui cheuauchoit et molt se volt pener *N*, De lui lairons ici ·I· poi ester *T* — 617 = *E* Et *T*, Del fort r. F. v. deuomes conter *N* — 618 a m. et au v. *E*, Qui en menoit Bïautris au vis cler *N* — 619 ne vous s. aconter *N*, ne welt c. conter *E*, *folgt:* Ainz ne fina ne ne volt arester *N* — 620 = *N*, Tresque a T. n'est li rois arrestez *E* — 621 = *N*, prent *E* — 622 = *N*, a *T*, A.

Di a mon pere roi Uistasse le ber
Qu'il soit joians liés et asseürés,
Jou li ramaine Bïatrix au vis cler,
Au roi d'Espaigne le porra presenter!
Dites li frere, si cier con vous m'avés,
Qu'en abeïe ai ma serour trouvé,
Comme nonnain avoit son cief velé,
Ele est encore pucelle virginel!"
Dist li messages: „Bien li sarai *conter.*"
Le ceval broce vers Tir la fort cité,
Si descendi au marberin degré,
El palais monte de vielle antiquité,
Si escria a sa vois haut et cler:
Uistasses sire, soiés asseürés!
Ja raveras Bïatrix au vis cler,
Ci vient tes fix rois Floires li membrés N 28d2
Qui le ramaine sainne et sauve en santé."
Li rois l'oï, grant joie *en a* mené,
Et la roïne u tant avoit bonté
De joie pasme, quant *elle* oï parler
De Bïatris *sa fille o le vis cler,*
Mais ses *pucelles* l'alerent relever.
Et li messages commencha a crïer:
„Floires vous mande qu'encontre lui venés E 64d
Et la roïne et li rices barnés."
Li rois respont: „Jou nel quier refuser."

Varianten: vai t'an an la bone c. *E* — 623 Eustaice *E*, Dire a m. p. le fort roi coroné *N* — 624 = *E*, l. [et] a. *N* — 625 = *N*, amoinne sa fille o le v. *E*, *folgt:* Sa bele fille que il tant puet (p. t.) amer *TN* — 626. 27 = *NE* — 626, *folgt:* Et de sa foi enuers lui aquiter *TN* — 628 = *N*, An u. abie auons ma suer t. *E* — 629 = *NE* — 630 = *E*, Si e. e. *N* — 631 = *NE*, Sire dist il b. li s. conté *T* — 632 droit a T. la c. *N*, si vint vers la c. *E* — 633 Il d. *E*, Ainz ne fina si dessent au d. *N* — 634 = *N*, m. les maiberin degrez *E* — 635 = *N*, Ou palais monte en haut prent a crïer *E* — 636 soiez *N*, He rois Eustaice soiez a. *E* — 637 = *N*, Jai reuairais B. *E*, *folgt:* Ta belle fille que tant a[s] desieré *N* — 638 = *E*, Ci v. r. F. li gentilz et li bers *N* — 639 r. haligre et en s. *N*, Ta fille amoinne qui tant a de bonté *E* — 640 l'entant *E*, s'a g. j. m. *TN* — 641 = *N*, r. qui t. *E* — 642 = *E*, en *T*, q. e. l'oi p. *N* — 643 = *E*, sa f. au cors molé *N*, que tant pooit amer *T* — 644 les p. *N*, pucelle *T*, l'an corrent r. *E* — 645 Mais li *E*, commence a escrïer *N* — 646 = *N*, l. alez *E* — 647 = *NE* —, 648 Et dist li rois ja nou *E*, *fehlt N*

Es cevaus montent sans plus de *demorer*
Et la roïne sor ·I· mul affeutré.
Parmi la ville en est li cris *levés*
Que Bïatrix la bele au cors mollé
Est retrouvee, Floires l'a *amené.*
Les gens l'oïrent, grant joie en ont mené,
Encontre vont *tuit* chil de la cité,
Dames pucelles serjant et baceler,
Pour Bïatrix veïr et esgarder
Sont *tuit* issu de la bone cité.
Et li rois broce le ceval abrievé,
Dusc'au roi Floire ne se volt arrester,
Premierement *va* sa fille *accoller,*
·XX· fois *li* baize et la bouce et le nes, T 151b
„Fille," dist il, „bien soit tes cors trouvés!
Ne te vi mais, bien a ·VIII· ans passés."
„Non voir, biax peres," dist *la dame* au vis cler.
Et la roïne sor le mul afeutré
A Bïatrix *en* vint sans demourer
Et puis li baise et la bouce et le nes,
„Fille," dist ele, „moult a lonc tans passé
Que ne te vi par diu de maïsté.
Et *car* me di, u tu as tant esté!"
Bïatrix l'ot, *ne pot* ·*I*· mot sonner,
Tant ot *le* cuer *dedens* le pis serré.
„Mere," dist Floires, „or le laissiés ester!
N'est pas haitie, jel sai de verité."
Atant entrerent *en* la bonne cité, E 65a

Varianten: 649 A cheual monte s. point de d. *E*, Atant monterent que n'i ot demoré *N*, l'arrester *T* — 650. 51 = *NE* — 651 li c. alés *T* — 652 la b. o le vis cler *E*, qui tant fet a loër *N* — 653 = *NE*, ramené *T* — 654 Quant cil l'entendent *E*, j. o. demené *N* — 655 E. en v. *E*, Contre li keurent *N*, tout *T* — 656 = *N*, D. p. boriois o le vis cler *E* — 657 = *NE* — 658 tot *N*, tout *T*, Trestuit issirent *E* — 659 = *N*, le destrier *E* — 660 Tresc'a r. F. *E*, ne s'i *N* — 661 = *NE*, a sa f. accollé *T* — 662 = *E*, le *TN* — 663 = *NE* — 664 = *E*, ·X· a. *N* — 665 = *N*, Biatrix *TE* — 666 = *N*, Hez la r. *E* — 667 = *NE*, s'en v. *T* — 668 Ele li b. *E*, Si li besa *N* — 669 = *N*, m. ais grant t. p. *E* — 670 = *NE* — 671 = *N*, cor *TE* — 672 B. l'oï *N*, mais ne p. m. *T*, ·I· m. ne p. parler *E* — 673 = *NE*, son c. dede[ns] *T* — 674 = *E*, car le l. *N* — 675 = *N*, je le s. de verté *E* — 676 = *NE*, ens *T* —

Dusc'au palais ne se sont arresté.
Et la roïne qui tant ot de bontet
Entre en sa cambre de vert marbre listé,
Bïatrix a *sa fille o* li mené.
La gentis dame se commence a pasmer,
Quant la roïne l'*en* courut relever.
„Fille," dist elle, „laissiés cel duel ester!"
„Ne puis, ma mere," dist la bele au vis cler;
„Car mes enfans ne puis entroublïer."
„Et u sont il, fille, ne me celés,
Eüstes *onques nul* mari espousé?"
„Oïl voir, dame, ·I· moult bel baceler,
·I· des plus biax de la crestïenté, N 28e
Et s'il est biax, encore a plus bonté.
Dame, saciés, ce fu li bacelers
Qui *porta* ci le *cier* drap c'och ouvré.
Quant li miens cors fu ravis et robés,
Si fui *menee* en moult lontain regné
Droit vers Paris a une foire anvel T 151c
Pour mon cors vendre, mere, nel mescreés.
La m'accata *Hervis li bacelers*
Quinze mil mars que d'argent que d'or cler.
Mais ainc ne volt avoec moi converser,
Dusques il m'ot a moullier espouzé.

Varianten: 677 Tresc'au *E*, ne s. mie a. *N* — 678 r. ou t. *N*, t. auoit b. *E* — 679 = *N*, Ans en sa c. *E* — 680 Et B. sa f. i a m. *N*, Ait B. lors sa f. m. *E*, a auoecques li m. *T* — 681 = *N*, s'i c. *E* — 682. 83 = *NE* — 682 le c. *T* — 684 = *E*, Ne p. voir m. *N* — 685 = *N*, Que *E* — 686 = *E*, ne le c. *N* — 687 = *NE*, E. vous ains m. e. *T* — 688 O. ma mere *N*, un des biax b. *E* — 689 = *N*, C'om puist trouer en la c. *E* — 690. 91 = *NE* — 690 *folgen:* 1. S'est gentilz hons et de grant parenté 2. Et dus de Mes et de tout le regné 3. Et de Brebant si a ·II· ducheez *N* — 692 Qui aporta ci le d. *T*, le c. paile ouré *E*, Q. le c. d. ot ici amené *N* — 693 = *N*, et emblez *E* — 694 = *N*, Je *E*, ma mere *T* — 695 = *E*, u. feste a. *N* — 696 = *NE* — 697 = *E*, Si m'a. mes maris espousés *TN* — 698 = *NE*, ·XVI· *T* — 699 = *N*, v. gesir a mon costé *E*, *folgt:* Ma douce meire ne mon cors auillé *E* — 7700 = *N*, Tant que il *E*, *folgen:* 1. Ne me fist il ma mere grant bonté 2. Q uant il me prist maugré son paranté 3. Grant duel en orent sachiés de verité 4. Car ne sauoient de moi certaineté 5. Et si ne estoie (!) a

·III· enfans a en mon cors engenrés,
·II· valetons, Garinès est l'ainsnés,
Et une fille dont mes cuers est irés." E 65b9
Dont se respasme Bïatris au vis cler;
Mais la roïne *l'a bien* reconforté.
Mais dou roi Floire vos vorrommes parler.
Gille et Henri a tantost apellés,
„Seignor," dist il, „alés vous aprester!
Il vous convient cevaucier et errer
Tout droit a Burs la mirable cité
Au roi d'Espaigne, depar moi li dirés
Depar mon pere salus et amistés.
Et si li dites — gardés, ne li celés —
Que Bïatrix ma suer o le vis cler
Est retrouvee, que je l'ai ramené!
En *abeïe* avons son cors trouvé;
Une abbeesse plainne de grant bonté
Nonne en volt faire pour Jhesu aourer;
Mais merci diu nous l'avons retrové.
Se il nous tient et foi et loiauté
Des convenans qu'il nous ot creanté
Par les trois rois *qui tant font a loër,*
Si envoit querre Bïatrix au vis cler

Varianten: fere tout son gré 6. Sanz mariage nus nel pooit veoir (!) *N* — 701 = *N*, ai de m. *E* — 702 = *E*, ·II· v. Garins ·e. li a. *N*, *folgen:* 1. Bien seroit dignes d'une grant roiauté *TN*. Li rois l'antant grant joie en ait mené 2. Lors fait ces oz richement atorner 3. Por le païs de Braibant conquester 4. Or vos lairons ici dou roi ester 5. Et de la guerre perilleuse et mortel 6. Dou duc de Mes et de son fier barné 7. Et des grans poinnes que il ot encontreit 8. Heruis chiuache li gentis et li bers 9. Mais dou roi Flore vos vorromes parler 10. Qui cheuauchoit au main et a uesprer *E* — 703 S'ai u. *N*, Une fillete *E* — 704 = *N*, Lors *E* — 705 = *E*, l'a molt r. *N*, l'en a r. *T* — 706 = *E*, Floires parole qui bien fu escouté *TN* — 707 Gillon *T*, an prant a apeler *E*, a molt tost a. *N* — 708 reposer *E*, atorner *N* — 709. 10 *umgestellt N* — 709 = *E*, Et si vos pri pensez de tost e. *N* — 710 = *E*, a B. vos couient cheminer *N* — 711 = *E*, Le r. d'E. si nos saluërez *N* — 712 Et par *T*, salut et amisté *E*, molt tresbien li direz *N* — 713 Ja ne li soit por rien nulle c. *N*, *fehlt E* — 714 = *N*, qui tant ait de biauté *E* — 715 et si l'ai *N*, *fehlt E* — 716 une abie *TNE* — 717 Auoec (Delez) l'abesse *TN*, *fehlt E* — 718. 19 = *NE*, *folgt:* Et ramenee dedens no poëstè *N* — 720 = *N*, t. en bone l. *E* — 721 Les . . . ait c. *E*, que n. ot c. *N* — 722 = *E*, qui plain sont de fierté *N*, r. le nous auoit mandé *T* — 723 = *N*, Anuoise q. *E*

Et si le prengne a moullier et a per,
S'en porra faire toute sa vollenté,
Com autres hons fait la nuit de sa per."
„Sire," font il, „bien li sarons conter."
Adont se sont noblement acesmé, N 28f3, E 65c
Tantost se sont ens el cemin entré,
Passent les terres et les amples regnés,
Droit vers Espaigne *se sont aceminé.*
Et li rois Floires a son pere apellé,
„Sire," dist il, „forment mesfait avés
Au roi d'Espaigne qui moult fait a douter.
·I· cier present li faites presenter! T 151d
Plus en serons cier tenu et amé,
Li cors vo fille servis et honorés."
„Fix," dist li peres, „*moult* avés bien parlé.
Tel tresor ai, nus ne le puet *nombrer.*"
Li rois a fait *tost* son oirre aprester,
Ostoirs faucons et gerfaus pour voler,
„Moult ricement," *dist il, „fix,* voel aler."
„Sire," dist Floires, „si con vous commandés!"
Des messagiers vous vorromes parler,
De *lor* journees ne sai conte nombrer.
Dusques a Burs ne volrent arrester
U li fors rois fait ses os ajouster.
·X· rois i ot, quant furent assamblé;
Et li rois sist el *faudestuel* doré,

Varianten: 724 = *N*, Li rois d'Espaigne a m. *E* — 725 Si en puet f. *N*, Pués en p. f. ces volantez *E* — 726 = *E*, Con de sa femme fait li hom (f. autre) a sa p. *TN*, *folgt:* Et s'il ne voelt atant nous laist ester *TN* — 727 = *NE*, *folgen:* 1. Et mix assés et dire et deuiser 2. Que ne sariés ichi a (hui cest jor) sermonner *TN* — 728 = *N*, se font n. atorner *E* — 729 T. en s. *N*, *fehlt E* — 730 et mainz autres r. *N*, l. t. les puis et les aguez *E* — 731 = *E* cel estrange regné *T*, Tout d. v. Burs la mirable cité *N* — 732. 33 = *NE* — 734 = *N*, q. fait a redouter *E* — 735 ·I· biax p. *N*, et cor li presantez *E* — 736-38 = *NE* — 738 vous a. *T* — 739 nel poroit *N*, nommer *T*, J'ai tant t. je ne le sai n. *E* — 740 = *E*, tout *T*, f. le present a. *N* — 741 grifaus *E*, Grifons o. et f. p. v. *N*, *folgt:* Ours et lieons veltres enchaenez *E* — 742 = *N*, f. d. il *T*, r. f. i vorrai a. *E*, *folgt:* O ta serour pour son cors honorer *TN* — 743. 44 = *NE* — 745 = *N*, lors *T*, s. nombre conter *E* — 746 = *N*, Tresque a Bur ne se sont a. *E* — 747 = *N*, Li r. d'Espaigne *E* — 748 ·IX· r. i ot *E*, q. touz sont a. *N* — 749 = *N*, Ou palais s. *E*, el faudestuef *T*

Si apella ses princes et ses pers,
„Baron," dist il, „envers moi entendés!
Li rois Uistasses m'a forment *vergondé*
Qui me devoit Bïatrix amener.
Mais par celui *que je doi aorer*
Ne s'en porra li mauvais rois vanter.
Se je le puis *ne* tenir ne *cobrer,*
Il iert pendus, ses guerredons iert tex."
A ces paroles que je vous ai conté E 65d
Sont li message sus el palais monté;
Gilles parla qui bien fu doctrinés,
U voit le roi, si l'a haut salüé:
„Cis dix de gloire qui en crois fu penés,
Il gart le roi d'Espaigne et son barné
Depar le roi Uistasse le membré
Et depar Floire le fort roi coronné!
Ses que te *mandent li doi* roi coronné
Qu'enuoies querre Bïatrix au vis cler!
En *abeïe* a bien ·VIII· ans esté;
Une abbeesse qui moult fait a loër
Nonne en volt faire, son cief avoit velé.
La merci diu or l'avons retrouvé.
Par moi vous mandent li doi roi coronné:

Varianten: 750 = *N*, Il en apele ces prince et ces chasez *E* — 751 Signor *N*, vers m. en e. *E* — 752 Eustaice *E*, aïré *T*, Li r. de Tir m'a f. auillé *N*, *vgl.:* car dist il honteuzement il s'ait mocquez de moy *v* 38b — 753 = *NE*, *folgt:* La soie fille qui tant fet a loër *N* — 754 = *E*, qui en crois fu penés *TN* — 754-57 *vgl.:* Et juroit son dieu Maihon que c'il le powoit tenir a point que a doulleur et a martir lui feroit finer cez jour .... mais je promest a mon dieu que ... le ferais pandre et estrangler *v* 38b — 755 = *E*, Et (Ne) par les fons u fui rengenerés *TN* — 756 = *E*, p. t. ne atraper *T*, les p. a mes ·II· mainz combrer *N* — 757 = *E*, Je le ferai de male mort finer *N* — 758 = *N*, A tez p. con je *E* — 759 Ez le mesaige *E*, Li dui m. sont cl *N* — 760 = *NE* — 761 = *N*, le r. en h. l'ait s. *E* — 762 = *NE* — 763 = *N*, Il saut le r. d'E. et s. regné *E* — 764 Eustaise *E*, le r. de Tir la fort cité *N* — 765 = *E*, *fehlt TN*; *vgl.:* sire a vous nous enuoie Eustaice le roy de Thir et Flour son filz *v* 39a — 766 Ceiz *E*, mande li fors rois coronnés *TN* — 767 = *NE* — 768 une abie *TNE* — 769 = *E*, Les u. abesse *TN* — 770 = *E*, en voloit f. por Jhesu aourer *N* — 771 = *NE* — 772 = *E*, mande li fors rois queronnez *N*

Les convenences *que* lor as *creanté*
Lor tenés, rois, et la dame mandés!
S'ele estoit bele, il a ·VIII· ans passés,
Encore est plus, *sire, trois tans assés.*" N 29a
Li rois l'oï, grant joie a demené,
Les messagiers en ala acoller,
„Seignour," dist il, „dites *me vous verté*
Que *ravoir puisse* Bïatrix au vis cler?" T 152a
„Oïl, biax sire, ne vous estuet douter.
Se ce n'est voirs, gentis rois coronnés,
A unes fources nous faites encruër!"
Li rois l'oï, grant joie en a mené.
Adonques fait *ses grans os* dessevrer
Et *en lor terres arriere retorner*
Fors ses *barons* u moult se pot fïer.
Isnelement em prist a apeller, E 66a
„*Rois d'Arragon,*" *dist il, „avant venés!*
De Portigal li fors rois coronés,
Rois de Navare biax niés, vous i irés,
De mon barnage ·X· M· prenderés
Des plus hardis pour lor armes porter.
Si m'amenés Bïatris au vis cler
La riens el mont que je puis plus amer!
Sa grant biauté ne puis entroublïer
Ne son gent cors ne sa tresgrant bonté."

Varianten: 773 q. li as *N*, q. l. auez cranté *E*, Tes c. quet tu lor as juré *T* — 774 T. l. r. *E*, Venez la querre et vos la ramenrez *N* — 775 Ele *T*, jai ait ·VIII· *E* — 776 Elle e. p. bele *E*, E. e. p. gentis rois coronés *TN* (*vgl.:* encor l'est plus la droitte moitiez *v* 39a), *folgt:* Que je ne soie certes se m'a[ï]t dez *E* — 777 = *N*, l'antant g. j. en a mené *E* — 778 Le mesagier *N*, Adonques fait ces grans oz assambler *E* — 779 = *E*, d. moi (vos) verité *TN* — 780-83 = *NE* = 780 Q. j'auerai B. *T* — 784 l'antant *E*, s'a g. j. m. *N*, *fehlt T* — 785 = *E*, f. li rois (fist toute) s'ost d. *TN* — 786 Et si les fist a. *N*, Et fist sa gent en lors païs raler *T*, *fehlt E* — 787 s. bourgois *TN*, lai ou se doit f. *E* — 788 en prant *E*, I. a pris a escrïer *N* — 789 = *NE*, Le gentil roi d'Arragonne le ber *T* — 790 = *E*, *fehlt TN*; *vgl.:* le roy de Pourtingal *v* 39a — 791 = *E*, R. d'Aumarie je veul a vos parler *N*, Et le bon roi de Nauare autretel *T*, *folgt:* Seignor dist il a vous ·II· voel parler *T* — 792 = *E*, ·X. M· homes prenez *N* — 793 = *E*, et des plus alosez *N* — 794-96 = *NE*

„Sire," font il, „si con vous commandés!"
Il font lor oirre maintenant aprester,
D'or et d'argent font les sommiers tourser,
De Burs se partent la mirable cité,
Passent les terres et les amples regnés.
Des messagiers *lairons ici* ester,
Quant tans en iert, bien en sarons parler;
Du duc *Hervi* vous vorrommes canter
Qui cevauchoit le fraim abandoné,
*Tant qu'*est venus pres de Tir la cité
A *sis* journees sans menchoigne conter.
Thieri apelle *u moult se puet fier,*
„*Thieris,*" dist il, „envers moi entendés!
Vous savés bien la terre et le regné.
Alés devant par diu de maïsté
Tout droit a Tir la mirable cité,
Se vous poiés vo cors atapiner,
Que peüssiés a Bïatrix parler,
Et seüssiés son cuer et son penser,
Comment porroie son cors reconquester,
Et se vorroit avoec moi retourner!" E 66b
Dist Thieris: „Sire, si con vous commandés!"
A ces paroles le ceval laist aler

Varianten: 797 = *N*, biaté *E* — 798 = *NE* — 799 Dont f. *N*, Il f. l. voie richement atorner *E* — 7800 = *E*, L'or et l'a. sor l. cheuax t. *N* — 801 = *E*, De B. issirent *N* — 802 = *N*, tertres *E*, *folgt:* De lors journees ne sai conte nombrer (ne vos s. aconter) *TN* — 803 = *N*, l. ·I· poc e. *E*, vous l. ci *T (Tiradeninitiale)* — 804 = *N*, Q. leus .. si en vorrons *E* — 805 = *N*, Heruil *T*, v. v. parler *E* — 806 = *N*, Q. c. au main et au vesprer *E*, *folgt:* Ains ne fina ne soir ne aiourner (auesprer) *TN* — 807. 8 *umgestellt E* — 807 Si e. *T*, T. que il vint . . . la (fort) c. *N*, En est v. H'. li baichelers *E* — 808 ·III· *TN*, pres de Tir la cité *E*, *folgt:* Adont a fait ses hommes arrester *TN* — 809 = *E*, se pot f. *N*, son escuier membré *T* — 810 Thieri *T*, Amis d. il *N*, vers m. en e. *E* — 811 = *NE* — 812 Demain au jour (a l'aube) *TN*, por *E*, *folgt (geht vorauf):* Vous conuenra (Il v. conuient) ceuaucier et esrer *TN* — 813 = *N*, vers T. *E* — 814 = *E*, sauiez *N* — 815 = *N*, Et a ma femme voir B. *E*, *folgt:* Que ne fussiés parchius ne (parceüs n') auisés *TN* — 816 = *N*, Se .... ne s. p. *E* — 817 = *N*, p. lou sien c. conquester *E* — 818 Ne *N*, C'ele v. iamais ior r. *E* — 819 = *NE* — 820 A tel p. *E*, Adonques a son afaire atourné (hasté) *TN*, *folgen:* 1. H'. auoit ·I· anelet doré 2. Le pierre est verde si com erbe de pré *(fehlt N)* 3. Thieri le baille si l'a arraisonné 4. Amis dist il cest anel porterés 5. Se Bïatrix

Isnelement le frain abandoné T 152b8 N 29b5
Et nuit et jour a pensé de l'errer.
Tant cevaucha et soir et avesprer,
Qu'il vint a Tir la mirable cité.
Si com il dut en la cité entrer,
·I· pelerin a Thieris encontré
Qui del sepulcre revenoit d'aourer,
Eskerpe au col, si ot bourdon ferré
Et esclavine et le capel feutré.
Dont se pensa Thieris li bacelers,
Quant il le vit si faitement errer,
Moult mix porroit ens el palais entrer
Et devant tous et venir et aler,
Se il estoit ensement atournés.
Adont en a le paumier apellé,
„Paumiers," dist il, „envers moi entendés!
Vostre esclavine, s'il vous plaist, me prestés
Et *le* capel et le bourdon ferré!
Prendés mes dras, amis, si les vestés
Et mon ceval, *paumiers*, me *garderés*
Pour *amour* diu dusques au retourner!
J'ai ci ·XX· sols de deniers monnaés,
Pour cest service trestous les averés."
Dist li paumiers: „*Si con vous commandés!*
Car jou ferai *toutes vos volentés.*"
Dont se desvest, s'esclavine a osté;

Varianten: le pooit auizer 6. A li porriés legierement parler 7. Dusc'au demain le laisserent ester (Puis l'ont lessié dusques a l'ajorner) *TN* — 821 = *E*, Que Thieris est en son cemin entrés *TN* — 822 = *NE* — 823 = *N*, *fehlt E*; *vgl.:* et tant cheuaulchoit par cez journee *v* 39b — 824 = *N*, Lor v. *E* — 825 = *N*, enz en la ville e. *E* — 826 = *E*, auoit il e. *N* — 827 de l'orer *E*, Q. r. du s. a. *N* — 828 L'e. *T*, s'ot le b. *E*, et bon b. *N* — 829 Et la clauine *E*, et ·I· c. f. *N* — 830. 31 = *N*, *fehlen E*, *folgt:* S'il auoit les adous que il li vit porter *N* — 832 Que m. (il) p. *TN*, molt miex enz el p. e. *N*, et venir et aler *E* — 833 = *N*, Ans ou palais a B'. parler *E* — 834 = *N*, *fehlt E* — 835 Adonques a *N*, Lou palerin en prant a apeler *E* — 836 = *N*, P. biau frere vers m. en e. *E* — 837-39 = *NE* — 838 Et vo c. *T* — 840 = *E*, c. amis vous g. *N*, s'il vous plaist me gardés *T* — 841 = *N*, l'a. *T*, tresc'a mon r. *E* — 842 = *NE* — 843 = *N*, P. lou s. *E* — 844 = *E*, tout a vo volenté *T*, si soit con vos vorez *N* — 845 = *NE*, trestout a vostre gre *T* — 846 despoille

Thieris les a maintenant endossés,
Isnelement s'est bien atapinés,
Le paumier a a Jhesu commandé.
En icel jour que Thieris *li membrés*
Entra en Tir la mirable cité,
I *sont* venu li messagier loé
Le roi d'Espaigne qui moult est redoutés. E 66c
Uns escuiers *le va au roi* conter
Qui tenoit Tir la mirable cité
Et *au* roi Floire *qui tant fait a loër;*
Maintenant sont sus les cevaus monté, T 152c3
Et li *barnages* issi de la cité.
Quant s'entrecontrent, si se sont accollé,
Et dist li rois d'Arragon *li membrés:*
„Bons rois Uistasses, moult faites a blasmer;
Car longement menti *vous nous* avés
De vostre fille Bïatrix au vis cler N 29c
Que nous deviés en Espaigne amener."
„Seignor," dist il, „saciés de verité!
Li cors ma fille certes nous fu robés,
En *abeïe* u ses ciés fu velés
La a esté, bien a ·VIII· ans passés.
Mais li rois Floires mes fix l'a retrouvé."

Varianten: sa clauine a o. *N*, Lors la d. Th'r. l'ait endossé *E* — 847 = *N*, Ces dras li chainge lou chiual atretel *E* — 848 I. est *N*, Et Th'r. c'e. molt b. entapinez *E* — 849 = *NE* — 850 Droit i. *N*, A icest *E*, q. Th. fu entrés *T* — 851 = *N*, Par dedens T. *T*, Antre en la ville li mesag'. membrez *E* — 852 I ssont *T*, message *N*, *fehlt E*; *vgl.:* vinrent et entrairent en la cité lez roy ssgr. et ambaixaide *v* 39b — 853 q. tant fet a douter *N*, Li rois d'E. d'autre part sont entrez *E; vgl.:* du puissant roy d'E. *v* 39b — 854 = *N*, va le r. *E*, au r. le va *T* — 855 = *N*, *fehlt E* — 856 = *N*, Et li rois Flores q. t. fist *E*, Et a son fil r. F. le membré *T*, *folgen:* 1. Dist li messages seignor or m' (Signor fet il a moi en) entendés 2. Vesci ·III· rois (Vez en ci ·IIII·) qui moult font a loër 3. Au roi d'Espaigne sont il nel mescreé[s] 4. Li roi l'oïrent s'ont grant joie mené (l'entendent g. j. ont demené) *TN* — 857 enz es c. *N*, Il et ces filz a cheual sont m. *E* — 858 barnage *T*, issent *E*, est après aroutez *N* — 859 = *E*, Q. vinrent prez si sont molt a. *N* — 860 = *E*, d'A. entendés *TN* — 861 = *N*, *fehlt E* — 862 = *N*, Molt l. *E*, n. en *T* — 863 = *NE* — 864 = *E*, deuiens . . mener *N* — 865 Baron ce dit li rois s. *N*, d. il vers moi en entendez *E* — 866 Que li c. de ma f. *N*, c. n. fut emblez *E* — 867 En une abie *TE*, Dedenz u. abaïe ou s. cors fu v. *N* — 868 = *E*, je croi ·VIII· a. p. *T*, A e. bien ·VIII· a. sachiez et plus assez *N* — 869 = *E*, M. [li rois] F. mes

Li roi l'oïrent, grant joie *en ont* mené,
Entré en sont en *la* bonne cité.
Après la prime devant tierce sonné
Sont li ·*III*· roi en la cité entré,
Parmi la ville ont pourpris *lor* ostex,
A la grant glise vont la messe escouter.
Li mangiers fu ricement atournés,
Et li roi sont ens el palais monté.
Li rois commande sa fille a acesmer;
Et la roïne ne se volt arrester,
D'un cier blïaut arrabïant saffré
Et d'un dïaspre d'osterine fourré
A fait sa fille vestir et conraër.
De la cambre issent, el palais sont entré E 66d
Cil qui adestrent Bïatrix au vis cler.
Esbahi sont li roi de sa biauté,
Dist l'uns a l'autre: „Vrais rois de maïsté,
Qui vit ainc femme, mix fesist a *loër!*
Mix samble fee que riens nule sous de.“
Misent les tables, *s'assisent au disner;*
Bïautrix *siet* el *faudestuel* doré,
Sovent souspire la bele au cors mollé;

Varianten: filz li redoutez *N*, *folgen:* 1. L'a forment quise par estrange[s] regnez 2. Et tant a fet que il l'a ramené *N* — 870 Li rois l'antant . . . ait *E*, s'ont g. j. m. *TN* — 871 = *N*, A grant joie entrent *E*, en a b. *T* — 872 = *N*, le vespre *E* — 873 = *N*, doi *T*, S. li mesages entré en la cité *E* — 874 = *NE*, lors o. *T* — 875 = *E*, (e)glise *N* — 876 = *N*, conreez *E* — 877 p. entré *N*, Li rois monterent ou p. principel *E* — 878 = *NE* — 879 = *E*, ne s'i v. oblïer *N* — 880 = *N*, c. dïapre arrabi aouuré *E*; *vgl.:* ung chier dïapre auoit vetus *v* 39 b — 881 = *N*, Un chier mantel *E*; *vgl.:* et ung mantiaulx de fine colleur fouree d'armine *v* 39 b — 882 = *N*, Ont afublé B. a vis cler *E*, *folgen:* 1. A doz filz d'or ont ces crins galonez 2. Un cecle d'or ot sor son chief ouré *E*; *vgl.:* (*vor* 7880): Premier auoit coirongne d'or riche et belle dessus sa teste auec diuerse pier et grosse pairle cez cheueulx resamblant a fin or tandans (= pendans?) pardessus cez espaulle lïez de deux cordiaulx de fin or *v* 39 b — 883 = *N*, ist ou p. principel *E* — 884 = *N*, An e. venue B'. *E* — 885 = *N*, Abahiz furent de sa grande b. *E* — 886 = *E*, biax r. de m. *N* — 887 = *N*, loés *T*, *fehlt E*; *vgl.:* car oncque fille de roy ne de royne ne fut mieulx acoustreez et ampoint qu'elle estoit *v* 39 b — 888 q. nulle rien s. *N*, sor dei *E* — 889 Metent *E*, t. serjant et baceler *TN*, *folgt:* Au maistre dois sont assis au disner *TN* — 890 = *E*, Biautrix assisent *TN*, el faudestuef *T* — 891 = *N*, o le vis cler *E*

Qu'ele ne puet *Hervi* entroublïer
Ne ses enfans qu'ele pot tant amer.
Mais a Tieri voel desormais tourner
Quel palais monte moult bien atapinés.
·I· anelet ot en son doit pozé
Que li bailla Hervis au dessevrer;
Bien *le conut* Bïatrix au vis cler.
Et Thieris monte les marberins degrés, T 152d2
Si s'apoia sor son bourdon ferré,
Devant le roi se prist a arrester,
Si le salue, con ja oïr porrés,
„Cis dix," dist il, „qui fist et ciel et mer
Gart le barnage que ci voi assamblé!"
Et dist Uistasses li fors rois couronnés:
„*Pelerins* frere, bien nous as salüés.
Et *car* me di, se reviens d'outre mer!"
„Oïl voir, sire, dou sepulcre aourer,
Je vous requier que j'eüsse a disner, N 29d
Gentis rois sire, en non de carité."
„*Pelerins* frere, tu en aras assés."
·I· escekier li a fait aporter,
Blance touaile et vïandes plenté.
Li pelerins s'est assis de son gre, E 67a
Devant sa dame Bïatrix au vis cler;
Mais nel connut, son cief a encliné.
Et cils Thieris qui gentis fu et bers

Varianten: 892 = *E*, Car ne pooit *N*, Heruil *T* — 893 = *N*, puet *E* — 894 v. desor retorner *N*, M. de Th'r. vos vorromes parler *E* — 895 = *N*, entapinez *E* — 896. 97 = *NE* — 898 = *E*, B. l'ot veü *TN*, *folgen:* 1. Dedenz le doit son signor naturel *N* 2. Sel (Bien le) connistroit se l'auoit auizé *TN* — 899 = *N*, Et cil Th'r. en monte l. d. *E* — 7900 = *N*, Il *E* — 901 = *N*, se prant *E* — 902 = *N*, Il *E* — 903 = *N*, C. d. de glore *E* — 904 = *N*, Saut . . q. je voi ci ester *E* — 905 = *N*, Eustaice *E* — 906 Pelerin *TN*, f. biau n. *E* — 907 cor *TE*, di reuiens tu *E*, se tu viens *N* — 908 = *N*, O. biau s. *E* — 909 = *E*, Si v. *N* — 910 = *N*, ou n. *E* — 911 = *E*, Pelerin *TN* — 912 = *E*, ont f. *N* — 913 t. li ait fait aporter *E*, Vin et vïandes a molt grande p. *N*. *folgt:* Blanche touaille et blanc pain bureté *N*, *vgl.:* la ou lui fut donné pain vin et viande a grand planté *v* 40a — 914 = *E*, p. est a. au disner *N* — 915 = *NE* — 916 = *N*, La ientil dame tint le c. e. *E* — 917 = *E*, q. fu g. *N* —

Soventes fois a l'anel haut levé
Et sa main destre u li aniax *apert.*
Et Bïatris qui ot le cuer iré
Vers le paumier a pris a resgarder,
L'anelet voit, *si l'a bien avisé*
Et voit la pierre u tant ot de bonté
*Qu'*estoit *plus* verde *que n'est* herbe de pre.
Voit le la dame, coulour prist a muër,
Pour l'anelet commencha a penser.
Tant atendi, li mangiers fu passés,
Que cil serjant vont *les* napes oster.
Cantent et harpent, vïelent cil jongler,
Contre les noces ont grant joie mené.
Mais Bïatrix qui tant fist a loër
Sa mere apelle doucement et souef,
„Dame," dist ele, „envers moi entendés!
Dedens vo cambre vorroie ·I· poi *aler,*
Aucune coze *volroie a vous parler.*"
„Fille," dist elle, „si con vous commandés!"
U voit le roi, si l'en a apellé,
„Sire," dist ele, „s'il ne vous doit peser,
Dedens ma cambre en voel ·I· poi aler,
O moi ma fille qui voelt a moi parler."
Dist li rois: „Dame, si con vous commandés!"
Et li barnages se leva de tous les,
Tout pour la dame Bïatris au vis cler. T 153a

Varianten: 918 = *N*, Souant l'anel li ait Th'r. mostrei *E* — 919 = *N*, li a. bien pert *T*, Enz sa m. d. anz ou doi li a. *E* — 920 = *N*, q. le c. ot i. *E* — 921 = *NE* — 922 = *E*, vit *N*, moult b. l'a rauisé *T* — 923 Et vit *N*, p. qui t. *E* — 924 Qui plus fu v. *N*, v. n'estoit h. *E*, Qui e. v. plus que h. *T* — 925 = *NE* — 926 = *N*, fut ces cuers trespansez *E* — 927 = *N*, fut otreis *E*; *vgl.:* Tant atandist la belle que le dinez fut paissez *v* 40a — 928 = *N*, Cil s. corrent lor l. *E*, ces n. *T* — 929 = *E*. C. et notent *N*, *folgt:* Et harpeor ont noblement harpé *N* — 930 = *NE* — 931 ou tant ot de bonté *N*, la bele o le vis cler *E* — 932 = *N*, a. belement a celé *E* — 933 = *N*, vers m. en e. *E* — 934 Anz en vos chambres *E*, v. ·I· p. (a vos) parler *TN* — 935 ·I· pou de chose *N*, vous v. aconter *TN*, Que je vorrai ma meire a v. p. *E* — 936 = *E*, a vostre volenté *N* — 937 = *E*, Le r. vit si (!) *N* — 938 = *N*, ce ne v. d. p. *E* — 939 c. voroie ·I· *N*, Anz en ma .... entrer *E* — 940-43 = *NE*

Ele les a ·I· a ·I· salüés, E 67b
Vint en la cambre de vert marbre listé.
U voit sa mere, si l'en a apellé,
„Dame," dist ele, „si cier con vous m'avés,
Cel pelerin chi endroit m'amenés!
Car volentiers volroie a lui parler."
„Volentiers, fille, puisque vous le volés."
Dont vint la dame el palais principel.
Par la main destre a le paumier combré:
„*Pelerins* frere, ·I· poi o moi venés!"
„Dame," dist il, „si con vous commandés!"
Dedens la cambre sont ambedoi entré, N 29e
Et Bïatrix la bele au cors mollé
Sa mere apelle par grant humilité,
„Dame," dist ele, „s'il ne vous doit peser,
·I· petitet ensus de nous estés,
Tant que jou aie a cest paumier parlé!
Je li voel dire mon cuer et mon pensé.
L'uis de la cambre, douce mere, fremés,
Que hons ne femme ne puist chaiens entrer,
Tant que jou aie a cest paumier parlé!"
„Fille," dist ele, „si con vous commandés!"
Et Bïatrix ne se volt arrester,
Le pelerin em prist a apeller,
„He *paumiers* frere," dist la dame au vis cler,
„Cest anelet de fin or esmeret

Varianten: 944 ·I· et ·I· *N*, La jantil dame les ait toz s. *E* — 945-50* = *NE* — 947 *folgen:* 1. Droit en la chambre en sont andui entrez 2. Et Bïatris la belle o le vis cler 3. Sa mere apele par molt grant amisté 4. Dame dist ele si chier con vos m'auez *E* — 950 *folgt:* Dist la roïne qui molt fet a loër *N* — 951 Lors v. *E*, Donques en v. el p. *N* — 952 = *NE*, *folgt:* Si l'apela con ja oïr porez *N* — 953 Pelerin *TNE*, o m. ·I· p. v. *E*, dist ele o m. v. *N* — 954 = *E*, *fehlt N* — 955 = *N*, Droit en la c. en s. andui antré *E* — 956 = *N*, o le vis cler *E* — 957 = *N*, *fehlt E* — 958 = *N*, se ne v. *E* — 959 = *N*, p. suz de n. vos tenez *E* — 960 = *N*, Car je vorrai a c. p. parler *E* — 961 = *N*, Et certes d. *E*, Et trestout dit *T* — 962 = *NE* — 963 = *N*, C'omme ne f. *TE* — 964 = *E*, g'i a. se il vos plet p. *N* — 965 = *E*, a vostre volenté *N* — 966 = *E*, ne v. plus a. *N* — 967 = *N*, en prant *E* — 968 = *N*, paumier *TN* por deu ne

Qu'as en ton doit, di qui le t'a donné!
Garde, ne l'aies u tolut u emblet!“ E 67c
Thieris l'oï, s'en a ·I· ris jeté,
„Dame,“ dist il, „ne m'avés ravizé?
Jou sui Thieris que tant soliés amer,
Pour vostre cors sui si atapinés;
Car je venoie a vostre cors parler.
Hervis vous mande salus et amistés,
Après moi vient *a* ·V·M· *adoubés*
Pour vostre cors ravoir et conquester.
Dites moi, dame, s'il vous plaist, vo penser,
Se jamais jour vorriés arrier tourner
A Mes, ma dame, la *mirable* cité!“
Biatrix l'ot, coulour prist a muër,
„*Thieris*,“ dist ele, „par diu de maïsté
Or te connois et bien t'ai *avizé*.
M'aimme dont tant mes sire en loiauté, T 153b
C'après moi viegne en icestui regné?“
„Oïl voir, dame, *et tant et plus assés*.
Puis icele eure que vo cors fu robés
Ne pot il, dame, dormir ne repozer,
Riens ne li plaist que il puist esgarder,
Cans de pucelle ne deduis de jongler.
Pour diu, ma dame, dites vo volenté!“

Varianten: me celez *E* — 969. 70 = *NE* — 971 Gardez que ne l'aiez ne t. ne e. *N*, Gardes . . ou t. ou robé *E* — 972 l'entant *E*, si a *N* — 973 = *NE* — 974 = *N*, jai mar le mescroirez *E*, *folgt:* Escuiers sui Heruil le dus (duc) m. *TN* — 975 P. v. amor *N*, P. vos c. s. ici a. *E* — 976 Que *N*, Por a vos c. douce dame p. *E*, *folgt:* Ma douce dame saciés de veritet *TN* — 977 salut et amisté *E*, H'. mes sires vos a salus mandé *N* — 978 = *NE*, a tout ·V·M· armés *T* — 979 = *N*, c. se il puet c. *E* — 980 = *N*, d. vos cuer et vos p. *E* — 981 = *N*, Se vos v. j. jor retorner *E* — 982 = *E*, Tout droit a M. ma d. la (M. la mirable) c. *TN* — 983 = *E*, B. l'oï *N* — 984 = *N*, Thieri *T* por d. *E* — 985 = *NE*, rauizé *T* — 986 = *E*, mesire(s) en l. *N* — 987 = *N*, v. por moi a conquester *E*, *folgt:* En auenture de son cors (a. mestre de) desmembrer *TN* — 988 = *E*, jou li oï jurer *TN*, *folgen:* 1. Jamais nul jour ne quiert arrier tourner 2. Se vous rara (S'il ne v. puet) a son branc conquesté (-ter) 3. Anchois volra morir et deuïer *TN* — 989 heure uostre c. fust r. *N*, que il oït parler *E*, *folgt:* Que vos cors fut et rauiz et amblez *E* — 990 Ne p. mangier dormir *N*, Ainz puis ne po d. ne r. *E* — 991 = *N*, quanqu'il puet regarder *E* — 992. 93 = *NE*, *folgt:* Par coi le puisse ·I· poi reconforter

Dist Bïatrix: „Aparmain le sarés.
Cil ·III· roi sont moult *plains de grant* fierté,
Si sont ·X·M· d'armes bien conraé
Pour moi conduire droit a Burs la cité, N 29f
Et li miens peres, rois Floires autretel
Venir i doivent a lor rice barné E 67d
A tout ·VII·M·, ensi l'ont devizé.
Trop seroit griés li fais a *endurer*."
Dist Thieris: „Dame, tout chou laissiés ester!
Se il estoient ·XXX· mil adoubé,
Si oseroit *bien mes sire* assambler
A ses ·V· mille qu'o lui a amenés.
Se vous saviés sa tresgrande bonté,
Son vasselage et sa *tresgrant fierté*,
Je ne croi mie qu'en la crestïenté
Ait nul vassal de lui mix esprouvé."
Bïatrix l'ot, del cuer *a* souspiré,
„*Thieris*," dist ele, „envers moi entendés!
Au duc *Hervi* mon seignor me dirés:
Vers le cemin d'Espaigne soit tournés
A ·VIII· livetes de Tir la fort cité,
Luec les atenge delés ·I· bruel ramé!
Je ferai tant en dit et em *pensé*,
Que je ferai mon pere retourner
Et le roi Floire et trestout lor barné.

Varianten: (P. c. mes sires soit ·I· pou confortez) *TN* — 994 = *NE* — 995 = *E*, s. de molt grande (m. tresgrant) f. *TN* — 996 Il sont *E*, des armes c. *N* — 997 = *E*, Tout droit a B. la mirable cité *N* — 998 = *NE* — 999. 8000 = *NE*, *umgestellt E* — 8001 = *E*, s. granz *N*, endurés *T* — 2 = *NE* — 3 = *E*, Car c'il e. *N* — 4 = *E*, sire(s) a. *N*, S'o. il b. a aus a. *T* — 5 = *E*, A ·V·M· homes que il a a. *N* — 6. 7 = *NE* — 7 et sa tresgrande bonté *T*, *folgt:* Et les granz cox qu'il seit del branc donner *N* — 8 = *N*, Je ne cuit *E* — 9 = *NE*, *folgen:* 1. Bien seroit dignes d'une grant roiauté 2. Le roi de Frise a il tel atorné 3. Por pou ne l'a malmis et afolé 4. Ocis l'eüst quant on li ot osté 5. Deuant ·II· mois n'aura il mais santé 6. D(es)' Aualois a le païs deliuré 7. Et Ansëys s'en est fuiant tornez *N* — 10 B. l'oï *N*, s'a d. c. s. *TN* — 11 = *N*, Thieri *T*, ver m. en e. *E* — 12 = *E*, Heruil *T*, *fehlt N* — 13. 14 = *NE* — 15 Iluec atende *N*, Iluеques soit *E* — 16. 17 = *NE* 16 parler *T* — 18 = *N*, Lui et *T*, et ous et l. b. *E* —

·I· chier present qui moult fait a loër
Au roi d'Espaigne fait mes peres mener:
Dusc'a ·L· sommiers trestous toursés
D'or et d'argent et de pailes roés,
Ours et lions, viautres encaïnés,
Ostoirs, faucons et gerfaus pour voler,
Tant li fait il avoec moi presenter.
Dites Hervi, pour diu ne li celés: T 153c
Qui tel avoir porroit tout conquester,
Porter a Mes la *mirable* cité,
Si m'aït dix, il aroit bien ouvré.
Cest anelet, biax amis, me lairés.
Vesci un autre que vous li porterés! E 68a
Si li dirés salus et amistés: T 153d22 N 30b4
S'onques m'ama *en bone loiauté,*
Qu'il soit preudom pour ses armes porter,
Tant qu'il me puist par force conquester."
Dist Thieris: „Dame, si con vous commandés!"
Atant s'em part, s'a congié demandé.
Ele li donne, estroit l'a accolé;
Et il s'en tourne, plus n'i volt arrester.
Et la roïne a sa fille apellé:
„Bïatrix bele, pour diu de maïsté
A cel paumier avés vous sermonné
Moult longement. De quel terre est il nes?"

Varianten: 19 = *NE* — 20 Fait li miens p. en E. m. *N*, *fehlt E* (s. 8025); *vgl.:* c'est que mon pere enuoye au dit roys d'Espaigne *v* 40b — 21 = *N*, Tresc'a *E* — 22. 23 = *NE* — 24 F. o. et grifons *N*, grifaus *E* — 25 = *N*, Ceu velt mes peires a fort roi p. *E* — 26 = *E*, mon signor naturel *N* — 27 Cel grant a. qui p. c. *E*, Q. le p. conquerre au branc letré *N* — 28 = *NE*, Et emporter a M. la fort c. *T* — 29 = *N*, molt aueriez o. *E* — 30. 31 = *NE*, *folgen 60 Zeilen TN* (*s. Anlage 6*) — 32 Dites H'. *TN*, Et depart moi salut et amisté *E* — 33 c'an (!) b. l. *E*, moult tresbien li (me) dirés *TN* — 34 = *NE*, *folgt:* Si que n'en oie parler en maluaisté *TN* — 35 = *E*, Et qu'il *TN. folgt:* Et cest anel tiegne en moult grant cierté *TN* — 36 = *NE* — 37 = *N*, s'an torne c. ait d. *E* — 38 = *N*, a deu l'ait commandé *E* — 39 Et cil . . . n'i a demoré *N*. Th'. s'an t. sanz point de l'a. *E* — 40 = *N*, r. sa f. ait demandé *E* — 41 = *NE* — 42 A cest p. a. molt s. *N*, a. certes parlei *E* — 43 = *E*,

„Mere," dist ele, „aparmain le sarés:
Je le vi certes a Paris la cité,
Si me fist ja une moult grant bonté."
A ces paroles laissent le plait ester;
Et Thieris ist del palais principel,
Le paumier trueve, si l'en a apellé:
„Or cha mes dras, frans palmiers honorés, T 154a
Vostre esclavine prendés sans arrester!
Vesci ·XX· sols de deniers monnaés!"
Et cis les prent, si len a merchïé;
Thieris s'atourne, s'est el ceval montés;
Le pelerin a a diu commandé,
Moult se pena Thieris de ceminer.
Du roi Uistasse vous vorrommes parler
Qui fait son oirre durement aprester,
L'or et l'argent et pailes et cendels,
Ours et lions viautres encaïnés.
Le matin cuide mouvoir a l'ajourner; E 68b
Mais li grans sens Bïatrix au vis cler
Tant lor dira menchoignes et vertés,
Que ·IIII· jours les fera sejourner.
Li rois apelle *sa fille o le vis cler*
Devant ses hommes et trestout son barné:
„Ma bele fille, faites vous atourner,
Vos joiaus metre *et en escrins* fermer!
Le matinet vous convenra errer."
Dist Bïatrix: „Peres, or m'entendés

Varianten: Et l. *N* — 44 = *NE* — 45 vi ja *N*, c. vers P. *E* — 46 Il me f. *E*, Et si me f. u. *N* — 47 A icest most l. *N*, A cel parler laise *E* — 48 = *N*, Th'. issi de la bone cité *E*, *folgen:* 1. Si coiement n'en sont garde donné 2. Cil qui la furent venut et assamblé 3. Parmi la ville commence a ceminer *TN* — 49 = *E*, Tant que il a le paumier retrouué *TN*, *folgt:* Si l'en apelle con ja oïr porrés *TN* — 50 = *NE* — 51 = *E*, e. erranment reprenez *N* — 52. 53 = *NE* — 54 = *N*, s'an tourne ou chiual e. m. *E* — 55 = *NE* — 56 = *N*, Th'. se painne durement de l'aler *E* — 57 = *N*, Eustaice *E* — 58 = *N*, richement *E* — 59 = *N*, les paille et les sandez *E* — 60 = *N*, v. et chaenez *E* — 61. 62 = *NE* — 63 = *N*, verté *E* — 64 = *N*, lor f. s. *E* — 65 = *E*, Biatrix sans demourer *TN* — 66 = *N*, t. le b. *E* — 67 = *NE* — 68 = *E*, escring *N*, en e. et f. *T* — 69 Car le matin *N*, c. aler *E* — 70 = *N*, biau

Et vous seignor qui m'en volés mener!
Hui matinet, quant m'assis au disner,
Tex maladie me prist ens el costé, N 30c
A painnes puis sor mes ·II· piés ester.
Uns sages maistres m'en a conseil donné
Que je me face sainier et ventouzer
Et ·IIII· jours le mien cors sejourner,
Puis porrai bien cevaucier et errer."
Li roi respondent: „A vostre volentet!
Car nous ferons du tout a vostre gre."
Tant lor a dit menchongnes et vertés,
Que ·IIII· jours les a fait sejourner.
Pour chou le fist Bïatrix au vis cler,
Hervis ait jour qu'il peüst ceminer
Et enbuscier et lui et son barné
Et chiax atendre qui l'en doivent mener.
De Bïatrix lairommes le parler
Et a Thieri volrommes retourner.
A ·III· journees de Thir la fort cité E 68c
A encontré *Hervi* le baceler,
Li dus le voit, *le ceval laist* aler;
Quant il vint pres, si comence a crïer,
„Amis," dist il, „bien soiés vous trouvés!
De vos novelles nous dites et contés!"
Dist Thieris: „Sire, aparmain les sarés. T 154b
Jou ai, biax sire, a ma dame parlé,
Par moi vous mande salus et amistés.

Varianten: pere or *E* — 71 = *N*, Vos s. rois q. m'an deuez m. *E* — 72 = *N*, Ini (= lër) par deu kant *E* — 73 = *N*, Une tel goute .. en mon c. *E; vgl.:* Hier au dinez me print unne goute au destre cousté *v* 40b — 74-78 = *NE* — 79 Li r. ont dit *N*, Dïent li r. si con vos commandez *E* — 80 = *N*, N. f. dame(s) totes vos volentez *E* — 81 = *N*, T. dist la dame m. *E* — 82 = *N*, les ferait s. *E*, *folgt:* Puis porait bien cheuachier et errer *E* (*s.* 8078) — 83 = *N*, fait *E* — 84 qu'il puisse (que il puist) c. *NE* — 85 = *N*, et il et ces b. *E*, *folgt:* Dedans le bruel qui iert grans et ramez *E* — 86 = *N*, Li rois atandent que l'an doie m. *E* — 87 = *N*, Or vous lairons de B. ester *E* — 88 Car a Th. *N*, Mais de Th. vos v. parler *E* — 89 de Tir *N*, A ·II· j. pres de Tyr la c. *E*; *vgl.:* tellement que a deux journee pres de Thir *v* 41a — 90 = *N*, Heruil *T*, a son barné *E* — 91 = *NE*, l. le c. a. *T* — 92 = *N*, Ou voit Th' si li ait escrïé *E* — 93 v. s. b. t. *N*, *fehlt E* — 94 = *N*, nouele amis quex les direz *E* — 95 le s. *E*, les orez *N* — 96 = *NE* — 97 = *N*, amisté *E* —

Li messagier d'Espaigne le regné,
Sire, l'en voellent mener outre son gre
Au rice roi pour son cors marïer.
Par moi vous mande c'aiés de li pité,
Rescoués le, biax sire, au branc letré;
Qu'ele ne *puet* vostre cors oublïer
Ne ses enfans dont a moult grant pité."
Hervis l'oï, s'a del cuer souspiré,
„He dix," dist il, „vrais rois de maïsté
Qui de la virge en Belleem *fu* nes,
Bers sains Estèvenes qu'a Mes ies aorés,
Car me donés et valour et barné
Que Bïatrix puisse reconquester!"
Et dist Thieris: „Hervis, or m'entendés!
Savés: l'anel que vous m'aviés livré
Bïatrix l'a ens en son doit bouté.
Vesci ·I· autre que vous a presenté!
Et si vous prie par fines amistés
Que le gardés en bone loiauté;
Qu'ele m'a dit et pour voir afïé
Qu'il n'a si bon en la crestïenté,
Dedens l'escrin sa mere l'a robé." N 30d
Dont l'a *Hervis* ens en son doit bouté
Et le baisa ·C· fois par amisté.
Et dist Hervis: „*Thieris,* pour amour de,
Comment porrai esploitier et errer
Par coi je raie Bïatris au vis cler?"

Varianten: 98 = *NE* — 99 = *E*, v. o. s. g. m. *N* — 8100. 1 = *NE* — 102 Sel rescoëz *N*, Cecorrez lai *E*; *vgl.:* et que la recowrés *v* 41 a — 103 Car ne p. mie *N*, puist *T*, vos cors entroblïer *E* — 104 = *N*, qu'ele·a norrit souef *E* — 105 = *N*, H'. l'antant *E* — 106 = *N*, qui en croix fut penez *E* — 107 = *NE*, fus n. *T* — 108 s. Astèues *E*, qui es mes honorez *N*, *folgen:* 1. Si con j'ai droit et vos bien le sauez 2. Qu'an vo monstier ai son cors espousé 3. Si me costa ·XV· M· mars pesez 4. D'or et d'ariant dont l'auoiè achaté *N* — 109 Si me *N*, Donés moi sire *T*, Et cor me done et pooir et bonté *E* — 110 = *E*, Q. je la p. par armes conquester *N* — 111 = *E*, Th'. sire or *N* — 112-22 *fehlen E v* — 112 Sire l'a. *N* — 113 doi posé *N* — 114 v. ai p. *N* — 115 = *N* — 116 g. si chier con vos l'auez *N* — 117. 18 = *N* — 119 Fors de l'e. sa m. l'a emblé *N* — 120-22 = *N*, 20 Heruils *T*, 22 Thieri *T; vgl.:* Lors dit a Thierej: mon amy conseillés moy *v* 41 a — 123 = *NE* — 124 = *N*, r. ma

Dist Thieris: „Sire, envers moi entendés!
Savés que mande ma dame au cors mollé:
Li messagier font moult a redouter,
Il sont ·III· roi a ·X· M· adoubés.
Li rois Uistasses et Floires autretel
Convoier doivent Bïatrix au vis cler
Dusques a Burs la mirable cité E 68d
A tout ·VII· M· de lor rice barné.
Dusc'a ·L· sommiers trestous toursés
D'or et d'argent et de pailes roés,
Ostoirs faucons et gerfaus pour voler,
Ours et lions viautres encaïnés,
Chex cuide Uistasses au fort roi presenter
Avoec sa fille Bïatris au vis cler.
Mais Bïatrix ma dame *en verité*
Voir fera tant en dit et en parler, T 154c2
Qu'ele fera son pere retourner
Et les ·VII· M· *des barons adoubés.*“

LXIV

Et dist Thieris: „Sire, entendés a mi!
Qu'encor vous mande ma dame Bïatrix
Que retourner fera ens en la cit
Le sien chier pere et roi Floire autresi
Et les ·VII· M· de chevaliers gentis.
Se vous estiés tant prex et tant hardis,
Que vos barnages encontre les ·X· M·,

Varianten: femme o le v. c. *E* — 125 vers m. en e. *E*, Et d. Th'. H'. or m'e. *N* — 126 = *N*, m. B. a vis cler *E* — 127 = *NE* — 128 = *E*, a ·X· M· d'armez *N* — 129 = *N*, Eustaice et Flore li manbrez *E* — 130 = *N*, d. la dame o le v. c. *E* — 131 = *N*, Trascai a B. *E* — 132 = *NE* — 133 = *N*, Tresc'ai ·L· *E* — 134 = *N*, paille roié *E* — 135 et grifalz (grifons) *EN* — 136 = *NE* — 137 Tout cuide Wistasse *N*, Ceu c. Heustaice li fors rois p. *E* — 138 = *NE*, *folgt:* A roi d'Espaingne qui tant est redouté *E* — 139 = *E*, ma d. au cors mollé *TN*, *folgt:* Vous a mandé par moi (a p. moi m.) en verité *TN* — 140 Que f. *TN*, et en pansé *E* — 141 = *NE* — 142 = *E*, que il doiuent mener *TN* — 143 = *NE* — 144 = *E*, Ancor *N* — 145 referait en *E*, dedenz la c. *N* — 146 et F. *N*, et son frere a *E* — 147 ch. hardis (de pris) *NE* — 148 = *E*, et si h. *N* — 149 = *E*, vo bernage *N* —

Peüssiés, sire, conquerre au branc forbi
L'avoir trestout qui tant est seignoris
Et largement donner a *vos* amis
As soldoiers as bacelers de pris."
Li baron l'öent, cascuns en jete ·I· ris,
Dist l'uns a l'autre: „No dame est moult gentis.
Qui li faurra, ja dix ne li aït!"
Et dist Hervis: „Seignour, je vous em pri.
Qui m'aidera a cest fais soustenir
A tous jours mais le tenrai a ami,
Li grans tresors li iert a bandon mis, E 69a
Quant nous l'arons *au riche branc conquis.*"
Et li baron s'escrïent as haus cris:
„Cevauce dus, ne soies esbahis!
Ne te faurrons dusc'a membres tolir,
Ains raverons no dame Bïatrix."
Et dist Hervis: „Seignor, vostre merci!" N 30e

LXV

Et dist Thieris li gentis et li ber:
„Bien sai la terre et trestout le regné.
Si con ma dame m'a dit et devisé,
Vous cuit moult bien vers le bruellet mener
Par u en doivent li message passer."
Et dist Hervis: „Amis, car en pensés!"
„Sire," dist il, „a vostre volenté."

Varianten: 150 = *N*, derompre a b. f. *E* — 151 Le grant a. (L'a. conquerre) q. *NE* — 152 = *E*, Por l. *N*, a ses a. *T* — 153 = *NE*, *folgen:* 1. Et le sien cors mettre par deuers ti 2. Dont diroit elle que (vos) seriés ses amis *TN* — 154 = *E*, c. geta ·I· r. N — 155 = *N*, vos d. e. *E* — 156 = *N*, Jai d. son cors n'aïst *E* — 157 = *NE* — 158 c. f. a s. *E*, a c. fet s. *N* — 159 = *E*, le t. por a. *N* — 160 = *E*, vos iert *N* — 161 = *E*, Q. je l'arai *N*, as rices brans *T* — 162 Li b. l'oient si crïent a h. c. *N*, *fehlt E*, *vgl.:* Leur furent plus joieulx que jamaix et de bon couraige prindrent tous a dire *v* 41a — 163 = *N*, d. ioians et esbaudiz *E* — 164 duqu'au m. *N*, tresc'a mambre t. *E* — 165 = *N*, Si recourons *E*, *folgt:* Moult est vaillans li cors diu (damediex) li aït *TN* — 166 = *N*, Molt grant merci signor ce dit H'. *E* — 167 = *E*, Ce d. T. qui molt fist a loër *N* — 168 = *E*, la t. enuiron le r. *N* — 169 = *N*, et comandé *E* — 170 b. et conduire et m. *N*, Je vos c. b. deuers le bruel m. *E* — 171 P. la ou (P. ou se) d. *NE* — 172 cor *N*, H. por deu or *E* — 173 = *N*, il si

Dont cevaucierent, *Thieris les a guiés,*
Dusc'au bruellet ne sont mie arresté;
Si con Bïautrix l'ot dit et devizé,
Iluec descent Hervis et ses barnés.
Or vous lairons del duc Hervi ester; T 154d
Quant tans en iert, bien en sarons parler,
Si vous dirons des messagiers loés
Qui font lor oirre ricement atourner.
Li rois Uistasses et Floires li membrés
Bïatrix font *noblement* acesmer
Et font lor oirre ricement conraer,
De Tir departent la mirable cité,
Et la commune sans point de l'arrester
Ont convoié Bïatrix au vis cler
Une grant liue, puis s'en sont retourné.
Et la roïne va sa fille accoller,
Si li a dit par moult grant amisté:
„Ma douce fille, pour diu de maïsté
Courtoisement sagement vous tenés! E 69b
Quant vous venrés a Burs la fort cité,
Comme pucelle vous *cuidera* trouver.
Vous savés bien que je vous ai donné
Et que vous ai et dit et commandé."
„Dame," dist ele, „vous dites verité."
Mais a sa mere son cuer ne son penser

Varianten: con vos commandez *E* — 174 = *N*, Lors c. et cil l. *E*, tout rengié et serré *TN*, *folgen:* 1. Destre partie laissierent (lessent Tir) la cité 2. Tant ceuaucierent (esploitierent) Thieris les a guiés *TN*; *vgl.:* laissant la cité de Thir a destre et ne finairent d'airer *v* 41b — 175 Tresc'a b. ne se s. a. *E*, Qu'il sont venu a ·I· b. ramé *N* — 176 = *NE* — 177 = *N*, et li b. *E*, *folgt:* Tout pour rauoir Bïatrix au vis cler *T* — 178 Ci v. *N*, l. ici dou duc e. *E* — 179 = *N*, Q. leus ... vorrons p. *E* — 180 = *E*, messages l. *N* — 181 = *NE* — 182 Eustaices *E*, et F. autretel *N* — 183 F. B. *N*, ricement *T*, atorner *E* — 184 = *N*, r. atorner *E*, *folgt:* L'auoir carcier et les sommiers tourser *TN*; *vgl.*: Et le jour venus toutte chose furent trossee auec lez ·L· somier et lez beste pour le presant *v* 41b — 185 partirent *N*, issirent *E* — 186 = *NE* — 187 = *N*, Tant conuoierent *E* — 188 p. en (et p.) sont *NE* — 189 = *NE* — 190 = *N*, *fehlt E*, *vgl.:* disant *v* 41b — 191 = *NE* — 192 = *E*, C. et bel v. maintenez *N* — 193 = *N*, v. droit a Bur la c. *E* — 194 = *E*, cuideroit (-ront) *TN* — 195-97 = *NE* — 198 = *E*,

Ne volt pas dire, saciés en verité,
Puis dist em bas coiement a celé:
„Se li miens sires u tant a de bonté
Ne me puet voir rescourre au branc letré,
Et li miens cors est par force menés,
Je veue a diu le roi de maïsté:
Ains que je viegne a Burs la fort cité,
Mix m'ocirai d'un coutel aceré,
Que li rois gize les mon *destre* costé,
Ne que *mes* sires soit par moi avillés
Li dus Hervis qui gentis est et bers."
Adont ploura Bïatris au vis cler,
Et la roïne le courut acoller,
·XX· fois le baize par moult grant amisté. N 30f
Et la roïne en prent a appeller
Dont une dame qui moult ot de bonté:
„Dame Martine," dist ele, „ore entendés!
Avoec ma fille en Espaigne en irés
Vous et vo fille Julïete au vis cler.
De Bïatrix, dame, pour diu pensés!
Li guerredons vous en iert mercïés;
Car je volrai vo fille marïer
Moult ricement, se je vif en santé." T 155a
Et dist la dame: „Dix vous en sace gre! E 69c
De vostre fille ne vous estuet douter;
Jel servirai en bone loiauté."

Varianten: et s. pensé *N* — 199 Ne v. ainz d. s. de v. *N*, d. la bele o le vis cler *E* — 8200 Ainz .... en c. *N*, b. la bele o le vis cler *E* — 201 = *N*, C'il auient chose que dex l'ait destiné *E*, *folgt:* Qui le mien cors a si chier achaté *N* — 202 = *N*, C'il ne me p. r. *E*, *folgt:* Que nostres sirés (damediex) l'ait ensi destiné *TN* — 203 = *N*, c. soit p. *E* — 204. 5 *umgestellt E* — 204 = *NE* — 205 = *N*, q. je soie a Bur *E* — 206 = *E*, M'ocirai jou *TN* — 207 = *NE*, Ainz que .... mon c. *T* — 208 = *N*, mé *T*, q. li cors soit *E* — 209 q. e. g. et b. *N*, Dou duc H'. le gentil et le ber *E* — 210 Adonques p. *N*, Adonz plorerent quant vint a deseurer *E* — 211. 12 = *NE* — 213 = *E*, prist *N* — 214 Lors u. d. ou m. *E*, q. m. fist a loër *N* — 215 = *N*, D. M. a moi en e. *E* — 216 = *NE* — 217 = *N*, f. jouenete a v. c. *E*; *vgl.:* et vostre fille jeunette *v* 41 b — 218 = *E*, Por dieu vos pri de Bïaut'. p. *N* — 219 = *N*, en i. bien donez *E* — 220 = *N*, Que *E* — 221 = *N*, ce j'ai vie et s. *E* — 222 = *NE* — 223 = *E*, De vo filleste *N* — 224 = *E*, en

Dist Bïatrix: „Ce fait a mercïer.“
Au departir ont tenrement plouré.
Et la roïne qui ot le cuer iré
Est retournee *devers* Tir *la* cité.
Or vous dirons des *messages* loés
Qui cevauchoient baut et asseüré
De ce qu'en mainnent Bïatrix au vis cler.
Mais ains que soit li solaus esconsés
D'autre Martin lor convenra *canter;*
Car duc *Hervi* lor convient encontrer,
Son grant *barnage* et sa tresgrant fierté
Lor convenra ains le vespre esprouver.
Li roi cevaucent belement et souef,
Dusques vers tierce que li caus dut lever
Grans ·IIII· liues orent bien ceminé.
De Bïatrix vous vorrommes parler,
Comment ele a esploitiet et *erré.*
Le roi son pere em prist a apeller,
„Sire,“ dist ele, „vo talent et vo gre
Me convient faire tout a vo volenté;
Or vous requier que ·I· don me donnés.“
„Fille,“ dist il, „si con vous commandés!
Le don avés tout a vo volenté.“
„*Sire,“ dist ele,* „dix vous en sace gre,
Mais qu'au roi Floire vous pri que le rovés
Qu'il le me doinst pour diu de maïsté!“

Varianten: b. volenté *N* — 225 = *E*, D. B. bien f. *N* — 226 ait t. p. *E*. Dont se departent t. o. p. *N* — 227 q. le c. ot i. *N*, dolante a c. i. *E* — 228 Droit s'an retorne *E*, d. Mes *NE*, uers T. la fort c. *T* — 229 = *E*, Or deuons dire *N*, d. messagiers *(Tiradeninitiale)* *T* — 230 cheuauchierent *N*, liez et asseürez *E* — 231 = *N*, c'amoinnent *E*, *folgt:* Ont moult grant joie ce saciés (j. s. vos) demené *TN* — 232 = *E*, M. a. le vespre solaus soit c. *N* — 233 = *NE*, canté *T* — 234 = *N*, Lou d. *E*. Heruil *T* — 235 = *NE*, banage *T* — 236 = *N*, le vespre(s) escouter *E* — 237 = *N*, Li rois cheuache b. a celé *E* — 238 = *N*, Tresque v. t. q. solauz d. l. *E* — 239-41 = *NE* — 241 errer *T* — 242 = *N*, en prant a a. *E* — 243 = *N*, vos talans et vos greiz *E* — 244 outre ma v. *N*. drois est et loiauté *E*; *vgl.:* cy est raixon que je le faice *v* 41 b — 245 = *N*, Un don biau pere por deu cor me d. *E* — 246 = *NE* — 247 = *N*, Le d. a. or le me demandez *E* — 248 = *NE*, Et dist la bele d. *T* — 249 M. au *N*, Dites mon freire r. Flore le membré *E* — 250 Que le *N*, me d. ausi per

„Fix," dist li peres, „pri vous que li donnés."
„Volentiers, sires, puisque vous le volés." E 69d
„Ma douce fille, dites vo volenté!
Si m'aït dix, li dons vous est donnés."
„Sire," dist ele, „tout maintenant l'orrés.
Tex est li dons que vous voel demander:
Ralés vous ent vous et vostres barnés!
Car plus avant, peres, *ne me sivrés,*
Vous ne *mes freres avoec moi ne venrés.*"
Floires l'oï, le sens cuide derver, N 31a
Voit Blatrix, sel prent a apeller,
„Fole," dist il, „con de honte savés!
Aucun malisse certes vous i pensés." T 155b
„Non fach, *biax* frere. *Mais pour* diu *retournés!*
Car plus avant avoec moi ne venrés."
Floires l'entent, le sens cuide deruer.
„Fix," dist Uistasses, „tout chou laissiés ester!
Li dons li est otroiés et donnés."
Li rois de Tir a les rois apellés,
„Seignour," dist il, „envers moi entendés!
Ma bele fille loiaument en menés
Au roi d'Espaigne et si li presentés

Varianten: amisté *E* — 251 = *E*, q. le d. *N* — 252 = *E*, V. s. dist Floires li membrez *N*, *folgt:* Puis qu'il vos vient en talant et en gré *N* — 253 Dist li rois f. *N*, d. vos volantez *E* — 254 = *NE* — 255 t. m., orez *N*, dex vos en saiche greit *E* — 256 = *E*, Quex *TN* — 257 = *N*, et v. et vos b. *E* — 258 = *E*; C. auec moi plus a. ne venrez *N*, nel mescrerés *T*, *folgt:* Auoecques moi saciés vous ne venrés *T* — 259 = *E*, V. ne rois Floires mes freres li membrés, *folgt:* Mais la roïne ma mere salüés *TN* — 260 sel prist a regarder *N*, F. l'entant a poc n'est forcenez *E* — 261 s. p. a ramponer *E*, Par mautalant l'en prist a apeler *N* — 262 = *E*, que de h. pensez *N* — 263 v. i sauez *N*, Car por aucun malice dit l'auez *E* — 264 N. l'ai b. f. *E*, dist Biaut'. au vis cler *N*, N. f. voir f. par diu de maïsté *T* — 265 Que *E*, Mais auec moi p. a. ne v, *N* — 266 F. l'oï le san *N*, le sant *E* — 267 F. d. li peires *E*, Et d. Wist. biax filz l. e. *N* — 268 = *N*, len e. *E*, *folgt:* Peres dist (Et d. rois) Floires vous en repentirés *TN* — 269 = *N*, Les ·III· r. ait doucement a. *E*; *vgl.:* Lors apellait lez trois rois d'Espaigne et doulcement leur ait dist *v* 42a — 270 = *N*, vers m. en e. *E* — 271 = *N*, Por deu ma f. en bone loiauté *E* — 272 Me conduissiez a roi la p. *E*, d'E. la me presenterez *N*; *vgl:* et vous prie que la conduisez leaullement et en bonne

Et cest avoir dont il i a plenté
— Moult bien L' somiers trestous toursés
D'or et d'argent et de pailes roés —
Et ces lions ces ours encaïnés!"
„Bons rois," font il, „si con vous commandés!"
Dont s'entracolent par moult grans amistés,
Au departir l'uns l'autre a commandé
A diu de glore le roi de maïsté.
Et li rois a Bïatrix apellé,
„Fille," dist il, „je vous commanch a de. E 70a
Tenés le roi et foi et loiauté!"
„Sire," dist elle, „si con vous commandés!
En tel maniere, bien parler en orrés."
„Fille," dist il, „dix vous en sace gre!"
Atant le baize, quant vint au dessevrer,
A damediu a son cors commandé,
Si retourna li rois et ses barnés
Droit devers Tir la mirable cité.
Et li message penserent de l'errer,
Droit vers Espaigne ont lor cemin tourné,
Dusques a nonne ont moult bien ceminé
A une liue pres del bruellet ramé
U Hervis fu et ses rices barnés.
Et Bïatrix la dame au cors mollé
Le bruellet a moult tresbien avizé.
Or escoutés, comment a pourpensé!
Ele doutoit que ne fussent passé,
Que dus Hervis nes eüst avizés,

Varianten: foy *v* 42a — 273 = *NE* — 274 = *N*, L' certes s. t. t. *E* — 275-77 = *NE* — 278 Adons (Atant), s'a. *NE* (*vyl.*: Lor vice entrecolle et baise *v* 42a), grant amisté *E* — 279 = *NE* — 280 = *E*, qui maint en trinité *N* — 281-3 = *NE* — 284 = *E*, a' vostre volenté — 285 = *N*, b. en o. p. *E* — 286-88 = *NE* — 289 Dont r. *N*. Atant retorne *E* — 290 Pardeuers T. *N*, Li rois Eustaice deuers Mes (*gebessert in:* Tir) la c. *E* — 291 = *N*, Li messagier *E* — 292 = *E*, Deuers E. *T*, cest mirable regné *N* — 293 Trescai vers n. *E*, o. il b. c. *N* — 294 = *E*, l. d. grant b. r. *N* — 295 iert *E*, a son riche barné *N* — 296 = *N*, la bele o le vis cler *E* — 297 = *E*, Quant le b. ot m. b. a. *N* — 298 Oiez de coi ele s'a p. *N*, e. de la dame a vis cler *E* — 299 = Molt redouta *N*, Coment elle ait esploitiet et ourei *E* — 8300 = *N*, *fehlt E*

Les ·III· rois a maintenant apellés,
„Seignour," dist ele, „envers moi entendés!
Chi voel ·I· poi le mien cors repozer
Pour la calour *qui* el cief me fait *mel.*
Delés cel tertre faites tendre mon tref!
Si i gerrai pour mon cors repozer."
„Dame," font il, „si con vous commandés!" T 155c2
Maintenant tendent illueques le bon tref,
La dame i *entre pour son cors reposer* N 31b
Et sa maistresse Martine o le vis cler,
Un lit li ont fait en miliu dou tref.
Bïatrix *coüce* o le viaire cler, E 70b
Tost s'endormi; car le cuer ot iré
Pour son seignor *qu'ele puet tant amer.*

LXVI

Endormie est la bele Bïatrix.
Or vous dirons du barnage de pris
Qui descendirent parmi le pre flori.
Ce fu en mai c'on dist après avril,
Bel sont li pre et li bos sunt foilli,
Cil oisel cantent doucement et seri.
De l'autre part del bos estoit Hervis
U atendoit li damoisiax de pris
Chiax qu'en menoient sa femme Bïatrix
Au roi d'Espaigne qui tant est posteïs.

Varianten: 301 = *NE* — 302 = *N*, vers m. en e. *E* — 303 Ici me v. ·I· petit r. *N*; Un petitet wel mon c. r. *E* — 304 = *NE*, quel c. me f. grant m. *T* — 305 cest t. *N*, D. cel tref (!) *E* — 306 Car g'i g. *N*, Por le mien c. ·I· petit r. *E*, *folgt:* Et ma maistresse qui moult fait a loër *TN* — 307 = *NE*, *folgt:* Lors dessandirent B'. a vis cler *E* — 308 = *N*, Delez son preït li font tandre son tref *E* — 309 = *E*, La d. i a ·I· rice lit paré *TN* — 310-11 = *E*, *fehlen TN; vgl.:* auquelle la bonne dame Mertine fist ung biaulx lit *v* 42a — 312 B. i coucent (couche *E*), *TNE*; *vgl.:* La ce repousait la belle *v* 42a — 313 = *N*, T. endormit *E* — 314 = *E*, s. H'. le duc membré *TN*, *folgt:* Que ele a tant (Q. molt auoit) dedens son cuer amé *TN* — 315 = *E*, la dame B. *N* — 316-18 = *NE* — 319 = *N*, Biaus est li tans *E* — 320 Si o. *E*, belement *N* — 321 = *NE* — 322 = *N*, Lou il atant les mesaigiers de p. *E* — 323 Qui en m. *N*, C. qui m. *E* — 324 = *E*, t. e. signoris *N*, *folgt:* Presanter cuide la

Mais non feront, si con porrés oïr,
Avant aront ·I· estour esbaudi
Dont convenra maint chevalier morir.
Cil bon destrier commencent a hennir,
Li uns sent l'autre, ce saciés tout de fit.
Adont parla li damoisiax Hervis,
Si en apelle isnelement Thieri:
„Amis *Thieris*, fier me doi en ti.
Va tost, si monte sor ton destrier de pris,
Si me trespasse outre cel bois foilli,
Revien tantost, amis, et si me di,
Quel gent ce sont *delés cel* gaut foilli!
Car maint destrier i ai oï hannir."
„Volentiers, sire," ce li a dit Thieris.
Thieris monta, d'illuecques s'est partis,
Le bos trespasse, voit le tref Bïatrix,
Voit le barnage et aler et venir E 70c
Et tans sommiers que d'argent que d'or fin
Que presenter li rices rois de Tir
Au roi faisoit avoecques Bïatrix
Celui d'Espaigne qui tant est seignouris.
Es vous atant le *damoisel* Thieri!
Les barons a çoneüs et coisis,
Il retourna et vint au duc Hervi,
A haute vois a escrïer a pris:
„Bons dus de Mes, pour diu qui ne menti
Voisci ta femme la bele Bïatrix

Varianten: belle o lou vis cler *E* — 325 = *N*, f. con vos p. o. *E* — 326 = *N*, Ains sofferont *E* — 327 = *NE* — 328 = *N*, C. auferrant *E* — 329 l'a. s. le bien de fi *N*, L'un s. bien l'a. seignor s. de fi *E* — 330 = *N*, li jantis dus H. *E* — 331 Il en a. *E*, Si apela son escuier Th. *N* — 332 Thieri *T*, A. dist il (biax frere) *NE* — 333 s. mon d. *N*, Vai t'an si m. s. t. chiual *E* — 334 = *E*, t. cest biau broillet f. *N* — 335 = *N*, R. arrant biax a. si *E* — 336 = *N*, dela cest g. *T*, c. bois f. *E* — 337 = *N*, oït braidir *E* — 338 = *NE* — 339 Donqnes m. si s'est d'iluec p. *N*, Ou chiual monte paisse le bois foilli *E* — 340 = *N*, Et vit le t. la belle B. *E* — 341 = *NE* — 342 ·II· C· *N*, Dex tant s. *E* — 343 = *N*, Por p. *E* — 344 Au r. d'Espaigne f. ou B'. *N*, Velt li doner auec[ques] Bïautrix *E* — 345 A roi d'E. *E*, *fehlt N* — 346 = *N*, Hez v. ou treif *E*, le bon vassal *T* — 347 = *NE* — 348 Tost r. *N*, Il trestornait *E* — 349 a e. est p. *N*, A e. a h. v. se prist *E* — 350, He d. *E* par d. *N* — 351 = *NE*

U est logie dela cel bois foilli! T 155d
Ber, fai armer ton barnage de pris
Et fai requerre tes mortex anemis,
Tant que raions ma dame Bïatrix!"
„Buer l'avés dit," ce dist li dus Hervis.

LXVII

Quant li baron ont Thieri escouté,
A *lor* vois *hautes* commencent a crïer:
„He dus de Mes, trop poons demourer.
Cevauce fort, passe cel bruel ramé,
Si requerrons nos anemis mortex! N 31c
Ne te faurons dusc'a membres coper."
Et dist Hervis: „Dix vous en sace gre!
Or verrai jou qui de cuer m'a amé.
Par le sepulcre c'on requiert oultre mer,
Se ravoir puis Bïatrix au vis cler,
Desservi iert, se dix l'a destiné."
Adont se keurent fervestir et armer,
Vestent haubers, lachent elmes gemmés,
Chaingnent espees a *lor* senestres les,
A *lor cols* pendent les fors escus bendés, E 70d
Prendent les lances as confanons fremés,
Isnelement les frains abandonnés
Trespassé sunt delés le bruel ramé.
De l'autre part Hervis coisi *le tref*,
Voit le barnage et venir et aler.

Varianten: 352 = *N*, Il sont logiez *E* — 353 = *NE* — 354 = *N*, Et si requier *E* — 355 = *NE*, *folgt:* La bone dame qui tant a cler le vis *N* — 356 = *N*, B. le deistes Th. ce dist H'. *E* — 357 = *N*, Li b. ont la parole e. *E* — 358 = *N*, v. clere *E*, A hautes v. *T* — 359 Frans dus .... seiorner *N*, tu pués trop arester *E* — 360 C. a force *N*, p. le b. *E* — 361 = *NE* — 362 tresc'a *E* dusques *N* — 363 = *NE*, *folgt:* Et doinst que (Et que tant) viue que soit guerredonné *TN* — 364 = *E*, q. m'a de c. a. *N* — 365. 66 = *NE* — 367 = *N*, Li gueredons vos en iert boins donez *E* — 368 = *N*, se vont *E* — 369 = *N*, s'ont les hiames fermé *E* — 370 = *N*, a lors *T*, e. a chiualz sont monté *E* — 371 = *E*, lors *T*, cors *TN* — 272 a c. bandez *E*, En lor poinz prenent les espiez acerez *N* — 373 = *NE* — 374 le bois r. *N*, Ont t. outre le b. *E* — 375 = *N*, p. choisit outre le *E*, les tres *T* — 376 = *NE*

Et cil dela les ont bien avizés;
Quant il parchiurent Hervi et son barné,
As armes keurent sans plus de l'arrester,
Vestent haubers, *s'*ont *les* elmes fermés,
Es cevaus montent courans et abrievés,
Hanstes brandies et escus accollés
Se vont ferir sans plus de l'arrester,
Grans cox se donnent sor *lor* escus bouclés,
Desous les boucles les ont frains et troués.
A l'assambler fu li estours mortex.
La veïst on maint ruiste cop *donner*,
Tante anste fraindre et tant escu troër,
Tant pié tant puing tante teste colper,
L'un mort sor l'autre a la terre verser.
Et Thieris broce le destrier abrievé,
Tant con cevax pot sous lui randonner,
Et va ferir le fort roi couronné
Qui *Arragon* avoit a gouverner,
Grant cop li donne sor son escu bendé,
Desous le boucle li a fraint et troué, T 156a
L'auberc li a rompu et dessaffré,
Par le vi bu li a le fer *passé*.
De l'autre part est li espix passés
Parmi la crupe del destrier sejourné;
Envers l'abat souvin enmi le pre.
Li rois se pasme, ne pot sor piés ester; E 71a

Varianten: 377 = *N*, Et c. de l'ost l. *E* — 378 Q. apersurent *E*, Q. ont choisi *N* — 379 = *E*, corent p. n'i ont demoré *N* — 380 = *N*, lor e. *E*, si ont e. *T*, *folgt:* A lor cox pendent les fors escus bouclez *N* — 381 = *E*, Salent es celes des destriers a. *N* — 382 = *N*, les e. escollez *E* — 383 = *N*, S'an v. f. s. point de *E* — 384 lors *T*, au[s] fors e. bandez *E*, ne se sont deffié *N* — 385 = *E*, b. o. les escus troëz. *N* — 386 = *NE* — 387 donné *T. fehlt NE* — 388 escuz troëz *E*, hante ont frete et tant helme quassé *N* — 389. 90 *umgestellt N* — 389 = *NE* — 390 = *N*, l'a. trabuchier et v. *E* — 391 Et H'. b. *E*, le d. seiorné *N*; *vgl.:* Le noble duc Heruey ce boutoit en la plus grant presse *v* 42b — 392 sor l. *E*, T. com il p. desoz l. r. *N* — 393. 94 = *NE*, 394 Arragonne *T* — 395 = *N*, Grans coz li d. ou fort e. *E* — 396 = *E*, fret et froé *N* — 397 = *N*, li a derout et d. *E* — 398 = *N*, Anz ou vis bus *E*, f. bouté *T* — 399 volez *E*, p. de l'espié a plenté *N* — 8400 = *NE* — 401 L'a. e. *E*, L'a abatu *N* — 402 = *N*, ne se

Arragonois vienent *tuit* abrievé,
A la rescousse del fort roi coronné
Fu grans l'estours perillous et mortex.
Hervis escrie: „Glouton, n'i garirés.
En cuidiés vous *si* ma femme mener?
Je l'espousai dedens Mes ma cité;
Mar l'encargastes, moult cier le comparrés."
A ces paroles laist le ceval aler,
Trait a le branc, s'a l'escu accollé, N 31d
Fiert en la presse, s'a ferut et caplé.
Qui l'i veïst ferir du branc letré.
Destre et senestre environ de tous les
Il trence bras et testes et costés.
Quant cil le virent, moult en sont esfraé,
Dist l'uns a l'autre: „Ce est uns vis maufés,
C'est uns dïables d'infer descaïnés."
Voie li font, si le laissent passer.
Hervis escrie: „Baron, ore i ferés,
Si secourrons Bïatrix au vis cler!"
Et cil respondent: „Si con vous commandés!"
Es vous Gobert d'Aspremont le membré
El poing le branc *et l'* escu accolé!
Cui il ataint tout a son tans uzé;
Tant en abat au branc d'acier letré,
Les rens trespasse li chevaliers membrés.

LXVIII

Fiers fu li *caples* et li *estours mortals.*
Atant es vous Sanson de Monroial,

Varianten: pot contrester *E* — 403 = *N*, Et rangoniaz vinrent *E*, tout *TN* — 404 = *N*, Et la r. *E* — 405 = *E*, Fu li e. *N* — 406 = *N*, ne la durrez *E* — 407. 9 = *NE*, 407 ma f. ensi *T* — 408 = *N*, la c. *E* — 410 = *N*, le c. lait a. *E* — 411 = *E*, Le branc tint trait *N* — 412 F. s'en . . . molt forment c. *N*, Anz . . . est feruz et entrez *E* — 413 = *E*, Q. le v. *N* — 414 = *NE* — 415 Si t. *N*, Cui t. teste cui braz et cui c. *E* — 416 = *N*, voient tuit en *E* — 417 cist cuuers cist m. *E*, ci conuersent maufé *N* — 418 = *N*, enchaenez *E* — 419 = *N*, l. aler *E* — 420 = *NE* — 421 Si rescouromes *E*, *folgt:* Que l'em puissons arriere a Mes (a M. ar') mener *TN* — 422. 23 = *NE* — 424 tint l'e. *N*, son e. *T*, encollé *E* — 425 = *N*, consiut *E* — 426. 27 = *NE* — 428 mortez *E*, Fier

En sa compaigne maint nobile vassal!
Assambler va au roi de Portingal.
La commencha moult grans li batestax,
Tante hante *out* frainte et ceü tant vassal, E 71b
Covert en sont et li pui et li val.

LXIX

Fiers *fut* li *caples* et ruiste la mellee
Et la bataille cremue et redoutee.
Es vous Hervi el poing destre l'espee!
Cui il ataint moult a courte duree.
Il trence testes maint pis maintes corees,
Tex cox *lor donne del trenchant de l'espee,* T 156b
Que li plus cointes a si courte duree,
Mal puet aidier nului de sa contree.

LXX

Grans fu li caples et li estours mortels.
Es vous Hervi, el poing le branc letré!
Si con il va parmi l'estour mortel,
Cui il consuit tout a son tans uzé.
Bïatrix jut en son demaine tref
U se dormoit belement et souef,
Sonja ·I· songe la dame au cors mollé:
Qu'ele tenoit Garinet accollé
Et Begonet sa fillete autretel,
Souvent les baize par moult grant amisté.

Varianten: sont li caple et li estour mortal *TN* — 429 = *N*, Sance de M. *E* — 430 = *E*, *fehlt N* — 431 Portigal *N*, *fehlt E*; *vgl.:* La fut rencontrés du roy de Pourtigal *v* 42b — 432 = *E*, L'estor commence et grant le bastital *N* — 433 = *N*, T. h. f. *T*, h. fraindre et morir t. v. *E* — 434 = *N*, et li plains et li v. *E* — 435 = *E*, Fier sont li caple *TN* — 436. 37 = *NE* — 438 = *N*, consut *E* — 439-41 *fehlen E* — 439 Il t. bras mainz p. mainte coree *N* — 440 = *N*, T. c. a [lor] sor les testes donnees *T* — 440a = *N*, *fehlt TE* — 441 = *N*, *fehlt E* — 442 = *N*, Fier *E* — 443-5 = *NE* — 446 = *N*, B. j. enz ou d. t. *E* — 447 = *E*, Ou ele dort doucement *N* — 448 = *N*, la d. o le vis cler *E* — 449 = *E*, t. G. le membré *N* — 450 = *N*, Belgonet *E* — 451 = *E*, Si les besoit *N*

„Ma douce mere," dist Garinès l'ainsnés,
„U est mes peres? Et *car* le me moustrés!"
Dont s'esvilla *Bïatrix au* vis cler,
Entre ses bras par moult grant amisté
Cuidoit tenir Garinet le membré;
Quant ne le trueve, en haut *prent a crïer:*
„*Garins* biax fix, con vous m'estes emblés!"
Adont commence durement a plourer.
Es vous Martine sa maistresse au vis cler!
Voit Bïatrix, sel prent a apeller:
„Qu'avés vous, dame, pour diu de maïsté?"
Et Bïatrix *li a del tout* conté N 31e
Trestout le songe, ne li a mot celé.
Martine l'ot, s'a del cuer souspiré,
Voit Bïatrix, si l'en a apellé, E 71c
„Dame," dist ele, „envers moi entendés!
Veschi Hervi dont je vous oi parler
Que vous eüstes a mari espouzé!
Saciés le bien qu'erranment le verrés
Et vos enfans dont si vous dementés
Entre vos bras prochainement tenrés!"
Bïatrix l'ot, s'a del cuer souspiré,
Martine keurt maintenant accoler.
Et li estors fu moult grans et mortex.
La veïsiés tant ruiste cop donner,
Du sanc qui court et par cans et par pres

Varianten: 452 = *N*, d. G. li bers *E* — 453 = *N*, cor *TE* — 454 = *N*, Lors s'aualait *E*, la dame o le *T* — 455 = *E*, Tenir cuidoit Garinet le membré *N* — 456 = *E*, *fehlt N* — 457 = *E*, prist *N*, a escrïé *T* — 458 Garin *T*, He Garin filz *N*, Garinès f. et quant tu m'es amblez *E* — 459 = *N*, tanrement *E* — 460 = *N*, la dame o le v. c. *E* — 461 = *E*, U voit B. *TN*, prist *N* — 462 = *N*, p. d. nel me sellez *E* — 463 = *NE*, d. t. li a c. *T* — 464 ne len a m. sonné *N*, n'i ait de m. fausé *E* — 465 = *E*, La dame *N*, d. c. a *T* — 466 U v. *TNE* — 467 = *N*, vers m. en e. *E* — 468 = *E*, d. vous parlé auez *N* — 469 = *N*, *fehlt E* — 470 S. vos b. *N*, b. tamprement *E* — 471 = *N*, d. vos v. d. *E* — 472-74 *fehlen E v* — 472 Dedenz v. b. *N* — 473 B'. l'oï *N* — 474 = *N* — 475 = *NE*, *folgt:* Se vous fussiés el grant estour campel *TN* — 476 Vos v. *N*, t. grant colz d. (!) *E*, *folgt:* 1. Tant bon vassal a la (contre) terre verser 2. Courre estraier tant destrier seiourné *TN* — 477 = *NE* — 478 au ventre *N*, Dusc'ai jenoil i sont li destrier

Dusques as ventres sunt li ceval entré.
„Navare!“ escrie li fors rois coronnés
Qui tint Navare et la grant roiauté.
Navarois brocent, laissent cevaus aler;
Li quens de Bar lor vint a l'encontrer. T 156c
A l'assambler fu li caples mortex;
La veïssiés une mortalité,
Tante hanste fraindre et tant escu troër,
Tant chevalier morir et devïer,
L'un mort sor l'autre trebuscier et verser.
Des abatus des mors et des navrés
Jonchiet en sont et li camp et li pre.
Es vous Hervi poignant tout abrievé!
De sanc estoit ses brans ensanglentés,
Li dus le torce, el fuerre l'a bouté,
Prent ·I· espiel *que on li a livré,*
Entre ·II· rens *lait le ceval aler,*
Dusques au roi ne se volt arrester
Qui tient Navare et les grans hyretés,
A haute vois commencha a crïer:
„Rois de Navare, le ceval me lairés;
Je vous *caloing* Bïatrix au vis cler.
A moult grant tort le m'a Floires robé E 71d
Par traïson defors Mes ma cité.“
Et dist li rois: „Vassaus, menti avés.
Je la caloing cors a cors per a per.“
Et dist Hervis: „Je ne demandoie el.“

Varianten: seiorné *E*, *folgt*: Furent ou sanc ou grant estor mortel *E* — 479 = *NE* — 480 = *N*, *fehlt E* — 481 N. corent *N*, Et Nauiarre oient chiual l. a. *E* — 482 = *N*, li v. en l'e. *E* — 483 = *NE* — 484 = *E*, Dont v. *N* — 485 Tant h. *N*, fraite et t. e. troëz *E* — 486 = *N*, Tant piez tant poinz tante teste coper *E* — 487-89 = *NE* — 490 = *N*, le frain abandoné *E* — 491 ces brais *E*, toz maillentez *N* — 492 = *N*, a pan de l'ermin cler *E* — 493 Prist *N* le ceual laist aler *T*, Mist le ou fuerre s'ait ·I· espié combrei *E* — 494 = *N*, ·II· ranies *E*, quanques pot randonner *T* — 495 Trescai a r. *E* Le roi encontre ne s'est mie arestez *N* — 496 tint N. *E*, et la grant roiauté (ducheé) *NE* — 497 = *NE* — 498 = *N*, cel c. me tornez *E* — 499 = *E*, Ci v. *N*, calenge *TN* — 8500 = *N*, A trop g. t. Flore la m'ait r. *E* — 501 = *N*, la c. *E* — 502 = *NE* — 503 Sel (Jel) vous *TN* calenge *TNE*, cors et [cors] p. *E* — 504 = *N*, et je ne demant el *E* —

Selonc le tref Bïatrix au vis cler
La fu la jouste des vassaus devizé.
Et Bïatrix la bele au cors mollé
Tout pour la jouste veïr et esgarder
S'en est issue de son demaine tref.
Es vous le roi le fraim abandonné!
Hervis li vint con vassaus adurés, N 31f
Il s'entrevienent con tempès contre oré,
Grans cox se sont sor *lor* escus donnet,
Desous les boucles les ont frains et troés.
Li rois brisa son roit espiel quarré;
Hervis le fiert par si grant poësté,
L'escu li perce, l'auberc li a faussé,
Parmi l'espaule li fist le fer passer,
Que le maistre os li a fait dessolder.
Parmi la crupe del destrier sejourné
L'abat envers sousvin enmi le pre,
Li esperon sont contremont tourné,
Li cuins de l'elme est el sablon entrés,
Pour ·I· petit n'a le col desnoué.
Dont se pasma li fors rois coronés.
Navarois brocent les destriers sejornés,
A lor *seignour* en sont courant alé. T 156d
Dont recommence grans la mortalités,
Li frois des lances et des brans acerés,
Crïent enseignes et *braient cil navré.* E 72a

Varianten: 505 = *NE* — 506 = *E*, des ·II· v. loëz *N* — 507 = *N*, o le vis cler *E* — 508 = *NE* — 509 = *N*, Est fors *T*, i. B'. a vis cler *E* — 510 = *NE* — 511 = *N*, vient comme vaisal loé *E* — 512 Dont s'e. comme venz c. o. *N*, Or . les frains abandoué *E* — 513 lors *T*, les *N*, G. c. se done as fors e. bandeiz *E* — 514 = *N*, Desor la boucle *E* — 415 = *E*, s. fort e. *N* — 516 = *N*, f. de si *E* — 517 = *N*, li fist fauser *E* — 518 = *N*, f. l'espié p. *E* — 519 = *N*, f. deseurer *E* — 520. 21 = *NE* — 522 s. (en) contremont *N*, vers le ciel volez *E* — 523 = *N*, fichait dedans le preit *E* — 524 Par *N*. Et p. ·I· poc n'ait le c. desunet (?) *E* — 525 = *N*, Et puez se pame ne se pot releuer *E* — 526 = *N*, l. d. abriuez *E* — 527 seignous *T*, errant *N*, l. s. rescore s. a. *E* — 528 = *N*. Lors *E* — 529 L'effrois *N*, Tant hanste frande et tant escuz troëz *E* — 530 = *N*, Criés e. et braire ces naurés *T*, Tant piez tant poinz tante teste coper *E*, *folgt:* L'un mort sor l'autre trabuchier et verser *E*

Et Hervis tint le branc d'acier letré,
Fiert *en* la presse comme vassaus loés.
Et Bïatrix commencha a crïer:
„Ferés, amis, pour la moie amisté!
Ainsmais ne vi vo cors si esprouver. E 72b
Biax dous amis, venés, si m'accolés!“
Dist Hervis: „Dame, et je ferai vos gres.“
Le ceval broce, si a son elme osté,
Brace tendue le courut accoler.
Ele l'embrace par moult grant amisté,
Hervis le baise li gentis et li bers,
„Dame,“ dist il, „le congié me donnés,
Que jou revoize el grant estour mortel!“
„Sire,“ dist elle, „si con vous commandés!“
Hervis referme *le* vert elme gemmé,
L'escut embrace, traît a le branc letré,
Dedens le presse refiert tous abrievés
A vois escrie: „Glouton, vous le lairés,
Vous me lairés Bïatrix au vis cler.“
Navarois furent *trestuit* desbareté,
Arragonnois *sont moult* desconforté;
Car lor rois fu et plaiiés et navrés.
L'estour guerpirent, atant s'en sont tourné.

Varianten: 531 = *NE* — 532 ens *T*, s'an *E*, con vassaus adurez *N*, *folgt:* Molt fu dolanz del roi quest eschapez *N* — 533. 34 = *NE* — 534-57 *stehen nach* 557 (= 8533) *nochmals* = E^1 — 535 ne vi vostre c. e. *E*, Q'ainz en besoing ne vos vi mais joster *N* — 536 Hez d. *E*, Venez auant ami si m'a. *N*, *folgen:* 1. Car pour vo cors ne voel pas (C. je refuse p. vos grant) roiauté *TN* 2. Le roi meïsmes n'aurai ja espousé *N* 3. De moie part sera vos drois gardés *TN* 4. Si m'aïst diex li rois de maiosté *N* 5. A mon pooir si m'aït damerdés (sachiés de verité) *TN* — 537 vo gre *N*, si con vos comandez *E* — 538 = *N*, Celle part b. dou chief a l'iame o. *E* — 539 = *E*, B. estendue *N* — 540 Celle *E*, le baise *N* — 541 = E^1, H'. l'embraice *E*, *fehlt N* — 542 vo c. (c. cor) me d. *NE* — 543 = *E*, e. champel *N* — 544 = *E*, a vostre volenté *N* — 545 = *NE*, son v. *T* — 546 = *E*, si tint le b. *N* — 547 p. se fiert t. a. *N*, Anz en la p. se fiert li baichelers *E* — 548 = *E*, g. n'i durerez *N* — 549 = *E*, Biatrix ma femme que je ai espouzé (f. sachiés vos me lerez) *TN*, *folgt:* Car droit a Mes la l'ai jou espousé *N* — 550 = *E*, trestout *T*, forment d. *N* — 551. 52 *umgestellt N* — 551 = *E*, forment d. (s. f. effraé) *TN* — 552 Li r. estoit *E*, fu (durement) et p. *N* — 553 arriere

Portingalois en sont faiant alé;
Bien les encauce Hervis li dus membrés,
Et cil s'en fuient parmi ·I· val comblé. N 32a2
Et Biatrix commencha a crïer:
„Biax dous amis, pour diu car retournés,
Si en alons bien tost fors dou regné!
Veés vous la cel grant tertre comblé
Et cel vassal qui s'en va abrievés?
Il va a Tir *la mirable cité*
A mon chier pere la novele conter.
Saciés le bien que encauchiés serés!"
Dist Hervis: „Dame, bien vous ai escouté, E 72c
Et je ferai la vostre volentet." T 157a
Les mors enterrent, *si prendent* les navrés.
Les serjans a dus Hervis appellés,
„Seignor," dist il, „envers moi entendés
Qui les sommiers et l'avoir en menés
Et les presens que deviés presenter
Au roi d'Espaigne qui tant fait a douter!
Par diu de gloire moult mix paiet serés,
Se avoec moi venir vous en volés
Tout droit a Mes *la* mirable cité,
Si m'aït dix li rois de maïsté."
Quant cil l'oïrent, si len ont mercïet;

Varianten: s. t. *N*, guerpissent et si l'ont adousé (-dossé) EE^1 — 554 Et Nauarois (Champenois) *TN*, torné *N*, An fuie torne (- neut) les frains abandonez EE^1, *folgt:* Puis ne guencirent ne ne sont retourné (trestorné) *TN* — 555 = *NE*, *folgen:* 1. Thieris après (Il et Th'.) qui fu el bois trouués 2. Si home après et si ami carnel *TN* — 556-58 = *NE* — 559 molt t. *N*, errant *E* — 560-62 = *NE* — 562 saciés par verité *T* — 563 = *N*, A mien *E* — 564 = *E*, S. de fi *N* — 565. 66 = *NE* — 567 = *E*, si prirent *N*, s'en portent *T* — 568 = *E*, Et H'. a les cerians a. *N* — 569 = *N*, vers m. en e. *E* — 570 = *N*, et les lieons menez *E* — 571 = *N*, q. volois p. *E*, *folgt:* Li rois de Tyr et ces filz autretel *E* — 572 = *N*, q. t. ait de fierté *E* — 573 Seignors barons *E*, m. bien p. s. *N* — 574 = *N*, Se dex me lait arriere retorner *E* — 575. 76 = *NE* — 575 a M. ma m. *T* — 576 *folgen:* 1. Trestous ensamble vous ferai adouber 2. Et vous donrai auoir a grant plentó *TN* — 577 = *N*, c. l'antandent si l'an vont mercïer *E*, *folgen:* 1. Sire font il enuers nous entendés 2. Mal ne nous faites ne anui ne grieté (bonté) 3. Et vostre (li) auoirs vous soit cuites clamés 4. Et dist H'. seignor ne vous doutés 5. Ja n'aurés mal dont vous puisse garder 6. Prendés les armes et si vous adoubés

Atant ont fait *tout* lor oirre aprester,
Isnelement se sunt aceminé
Par le conseil Biatrix au vis cler.
U voit Hervi, *si l'en a apellé,*
„Sire," dist elle, „envers moi entendés!
Quant me presistes a moullier et a per,
Vous n'i presistes ne argent ne or cler,
Ains m'accatastes a la grant foire anvel.
Biax dous amis, pour diu de maïsté
Icest present c'on devoit presenter
Au roi d'Espaigne qui tant fait a douter
Jou *le* vous *doing* de bone volenté.
Alons nous ent et vuidons cest regné!"
„Dame," dist il, „si con vous commandés!"
„Sire," dist ele, „envers moi entendés! N 32b
Veés vous la cel *grant* tertre comblé?
·I· iaue i a au pié desus cruël
Moult perillouze, *et parfons est* li gués; E 72d
·I· pont i a, qui le porroit passer
Puis n'aroit garde d'omme de mere ne, T 157b
De cest païs ne se devroit douter."
Dist Hervis: „Dame, par diu de maïsté
Les vos consaus certes ai tex trovés,
C'ainc n'i trovai fors toute loiauté."

Varianten: 7. Si mestiers est c'on vous (nos) voelle greuer 8. Ne iou ne autres tres (molt) bien vous desfendés 9. Et bien me faites se en moi bien troués 10. Et cil respondent si con vous commandés 11. Car il n'oserent son commant trespasser *TN* — 578 = *NE*, tost *T* — 579 = *N*, *fehlt E* — 580. 81 = *NE* — 581 sel prent a apeller *T* — 582 = *N*, vers m. en e. *E* — 583 = *NE* — 584 = *N*, p̃ roge or ne a. c. *E*, *folgt:* Ne ne sauiés qui mes parentés ert (quex iert m. p.) *TN* — 585 Quant *TN*, a la g. feste a. *E* — 586 = *N*, Hez b. d. sire *E* — 587 = *NE* — 588 = *N*, d'E. droit a Bur la cité *E* — 589 les v. donne *T*, par b. v. *N*, doig amis si le prenez *E* — 590 Si en a. *N*, et veudons le r. *E* — 591 = *E*, a vostre volenté *N* — 592 = *N*, vers m. en e. *E* — 593 c. haut t. *T*, rasé *N* — 594 desouz le val combleit *E*, ·I· pont i a et une yaue a passer *N* — 595 = *E*, dont parfont sont *T*, et fet molt a douter *N* — 596 = *E*, Qui le grant pont poroit tot trespasser *N*, *folgt:* Et nostre proie pardeuant nos mener *N* — 597 = *NE* — 598 ne poroit rien d. *N*, que deüssiez d. *E* — 599 = *E*, por d. *N* — 8600 ai troué tel *E*. Vostre c. a esté toz jors tez *N* — 601 = *E*, C'on ne poroit nul

Dont cevaucierent, si sont aceminé
Droit cele part le fraim abandoné,
Con Bïatrix ot dit et devizé.
Tant cevaucierent, que il fu *avespré*;
Dont se loga Hervis et *li* barnés.
Du messagier vous *vorrommes* conter
Qui va a Tir la mirable cité.
Le roi trouva quest assis au disner
Et le roi Floire et trestout *le* barné,
Et la roïne seoit les son costé.
Li vassaus est descendus au degré
De ·II· espix parmi le cors navrés,
Del palais monte les marberins degrés,
U voit le roi, si prist haut a crïer:
„Bons rois Uistasses, mal nous est encontré.
Li dus Hervis de Mes la fort cité
Icis en maine Bïatrix au vis cler
Et le trezor que deviens presenter
Au roi d'Espaigne qui tant fait a douter.“
Li rois l'oï, le sens cuide derver,
Dont se pasma, que ne pot contrester;
Et li rois Floires a grant duel demené.
Qui dont veïst la roïne pasmer,
Quant ses pucelles *la keurent* relever.

Varianten: plus loial trouer *N* — 602 Lors *E*, c. le fraine abandonné *N* — 603 les frainz abandonez *E*, se sont acheminé *N* — 604 Si c. B. *TNE*, l'ot d. et (lor auoit) deuisé *EN* — 605 = *N*, apespré *T*, qu'il vint a l'esvesprer *E* — 606 = *N*, Atant se loge *E*, et ses b. *T* — 607 = *N*, Dou ch'r v. v. parler *E*, vorromme *T* — 608 = *E*, Q. s'en aloit ver Tir la fort cité *N*, *folgen:* 1. Pour le damage et le duel raconter (aconter) 2. Que lor a (ot) fait Heruils li bacelers *TN* — 609 quert *N*, Li riches rois se seoit a souper *E* — 610 = *N*, lor *T*, Et li rois Flores et li riches barnez *E* — 611 = *N*, De B'. la bele o le vis cler *E*, *folgt:* Ont molt souant li frans baronz parlé *E* — 612 = *N*, Ez le vassal d. *E* — 613. 14 = *NE* — 615 haut li prant a *E*, si est h. escrïez *N* — 616 vos *N*, Ez rois Eustaice m. vos e. *E* — 617 = *E*, H'. li dus de M. *N* — 618 = *NE* — 619-21 *fehlen E*; *vgl.:* auec aucy le grant tresors que a roy d'Espaigne ais enuoiez. Le roy Eustaice oyent lez piteuze nouuelle du hault de lui ce laissait cheoir et perdist tout son bon sanc de tristesse et de courous *v* 44a — 619 deuiez *N* — 620 = *N* — 621 le sanc *N* — 622. 23 *umgestellt E* — 622 Il ce p. ne se p. *E*, Adonc p. ne p. sor piés ester *N* — 623. 24 = *NE* — 625 = *N*, Q. les p. les c. *E*, l'alerent v. *T*

Et la roïne, quant revint de pasmer,
A haute vois comencha a crïer: E 73a
„He biax fix Floires, dites quel le ferés!
En lairés vous vostre serour mener?“
„Naie voir, dame,“ dist Floires li membrés.
U voit son pere, sel prent a apeller,
„Bons rois,“ dist il, „envers moi entendés!
G'irai devant a mon rice barné,
Biax tresdous peres, et vous me secourrés.“
„Fix,“ dist li peres, „si con vous commandés!“
Li rois a fait son olifant sonner
Et tous ses homes fervestir et armer.
Par la cité environ de tous les
Keurent as armes sans point de l'arrester.
Dont s'estourmirent *contreval la cité,* T 157c
De Tir issirent, si sunt aceminé; N 32c
Et li rois Floires est el destrier montés.
Bele *est* la nuis si con el tans d'esté,
Floire cevauce le fraim abandoné,
Et après lui cevauce ses barnés,
Bien les conduist li chevaliers navrés.
Et rois Uistasses ne se volt arrester,
Fait le bancloke de la ville sonner
Et la commune fervestir et armer,
Après roi Floire se sont aceminé.
Mais de Hervi vous vorromes conter.
La nuis trespasse et li jours lor apert;
Floires cevauce le fraim abandonné,

Varianten: 626. 27 = *NE* — 628 d. que vos f. *N*, F. et quele, la f. *E* — 629 = *N*, porter *E* — 630 = *N*, Niant dist Flore meire nel mescroiez *E* — 631 prist *N*, si l'en ait apelez *E* — 632 = *N*, vers m. en e. *E* — 633 = *N*, o m. *E* — 634 = *N*, après moi en venrez *E* — 635. 36 = *NE* — 637 = *N*, Et fait ces h. *E* — 638 = *NE* — 639 As a. corrent *E*, s. plus de *N* — 640 Lors *E*, Estormi sont par tote la c. *N*, environ de tous les *T* — 641 = *N*, i. feruestiz et armez *E* — 642 = *N*, r. Flore ou d. est m. *E* — 643 = *N*, ert *T*, s'astoit ou mois *E* — 644 = *NE* — 645 = *E*, [Et] a. l. s'arouta ses b. *N* — 646 = *N*, li riches rois mambrez *E* — 647 Li r. Eustaice *E*, ne v. mie a. *N* — 648 = *E*, Ainz fist la cloche *N* — 649 = *NE* — 650 = *E*, Et a. F. cheuauchier et errer *N* — 651 parler *E*, v. vorai aconter *N* — 652. 53 = *NE*

·I· val avale, s'a ·I· tertre monté.
Et l'eschiergaite Hervi le *baceler*
Ot aparchiut et veüs les armés,
Vient a *Hervi*, si commence a crïer:
„He dus de Mes gentis *nobles et* bers, E 73b
Ves con grans peules vient ici abrievés!“
Hervis regarde, voit le tertre comblé
Et tout couvert de gens moult bien armés,
A haute vois commencha a crïer:
„Or tost as armes, mi prince et mi casé!“
Et il si fisent, quant il l'ot commandé;
Vestent haubers, *s'ont les elmes* fermés,
Es cevaus montent courans et abrievés.
U voit Gobert d'Aspremont le membré,
„Gentis hom sire,“ dist Hervis li membrés,
„Je vous commanch: Bïatrix en menés
Outre cel pont, le harnois autretel,
En vo compaigne ·C· chevaliers armés!“
Dist Gobers: „*Sire*, si con vous commandés!“
Le harnois fait outre le pont passer;
Et Hervis a Bïatrix appellé,
„Dame,“ dist il, „envers moi entendés!
Connissiés vous, dites moi, cest barné
A ces ensaignes que *je voi* venteler?“
„Sire,“ dist elle, „ja mar le mescrerés:
Ce est rois Floires mes freres li *membrés*

Varianten: 654 = *N*, deuale s'ont *E* — 655 = *NE* — 655 H'. le duc membré *T* — 656 = *N*, Ont *E* — 657 Heruil *T*, Vint a H'. si li prist a c. *N*, A H'. vienent cel prandent a c. *E* — 658 = *NE*, nobiles b. *T* — 659 V(e)ez *N*, qui v. ci a. *E* — 660 esgarde vit *N*, r. vers le t. *E* — 661 Et t. courir *N*, Si ait choisi vit venir les a. *E* — 662 = *NE* — 663 = *E*, as a. p. et duc et c. *N* — 664 = *N*, puez qu'il *E* — 665 = *N*, lor e. *E*, l. e. on f. *T* — 666 = *N*, A chiual monte *E* — 667. 68 = *NE* — 667 *folgt:* A haute vois commencha (li a pris) a crïer *TN* — 669 = *N*, c. B. a mener *E* — 670 = *E*, Et le harnois et l'auoir autretel *TN*, *folgt:* Dela cel (le) pont que ci deuant saués *TN* — 671 = *N*, C· ch. mainrez *E* — 672 = *NE*, Et d. G. *T* — 673 = *N*, mener *N* — 674 = *N*, H'. en ait B'. amené *E* — 675 = *N*, vers m. en e. *E* — 676 = *NE*, *folgt:* Qui ci nous vient si ricement armés *TN* — 677 = *N*, Et cele enseigne *E*, q. voi la v. *T* — 678 = *E*, m. en douterez *N* — 679 = *N*, Sou e. m. f. r. Flore li m. *E*, mebrés *T* —

Et li barnages de Tir la fort cité."
Dist Hervis: „Dame, dix en soit aourés!
Se c'est vos freres, a lui volrai parler." T 157d
Dist Bïatrix: „Si con vous commandés!"
Le pont passa la bele au cors mollé.
Es vous roi Floire le fraim abandonné
Devant les autres ·II· arpens mesurés!
Hervis apelle sa gent et son barné,
„Seignour," dist il, „ci endroit m'atendés! E 73c
Car je vorrai a cel vassal *parler*."
Le ceval broce des espourons dorés, N 32d
Et li rois Floires revient tous abrievés,
U voit Hervi, se li a escrïé,
„Vassaus," dist il, „ma serour me lairés."
„Gentis rois sire," dist Hervis li membrés,
„*Mes* serourge estes en *droite* loiauté;
Car j'ai vo suer a moullier espousé."
„Ce poize moi," dist li rois couronnés,
„Fix de vilain jut onc a son costé."
Dist Hervis: „Sire, trop grant tort en avés."
„He glous," dist Floires, „lecieres parjurés,
Je te desfi del roi de maïsté."
Le ceval broce des espourons dorés,
Hervis le voit, s'a l'escut accollé.
Floires le fiert en l'escu d'or bendé,
Desous la boucle li a fraint et troué.
L'aubers fu bons, n'en a maille faussé,

Varianten: 680 = *N*, Biax tresdouz sire le pont cor trespasez *E; vgl.:* et son armee Pour ce vous prie mon treschier sire que le pon weuilliez passer et vous mectez a saluetez *v* 44b — 681 Et d. H. *N*, en pardon en parlez *E*, *folgt:* Si remainrai ou mon riche barné *E* (*fehlt v*) — 682 = *NE* — 683 = *E*, D. B. sire a vostre volenté *N* — 684 = *N*, Le p. trespasse B. a vis cler *E* — 685 = *NE* — 686 = *N*, ·X· a. *E* — 687. 88 = *NE* — 689 = *N*, C. jou irai a cest valet p. *E*, Tant que jou aie a c. v. parlé *T* — 690 = *E*, le frainc abandonné *N* — 691 reuint *N*, d. li vint *E* — 692 = *N*, li prant a crïer *E* — 693-95 = *NE*, 95 Mon s. e. en bone l. *T* — 696 = *E*, *fehlt N* — 697 li r. en non de *N*, Flores li manbrez *E* — 698 onques *E*, j. ainz a *N* — 699 = *E*, s. molt g. *N* — 8700. 1 = *NE* — 702 = *N*, b. lou destrier lait aler *E* — 703 = *N*, l'entant tint l'e. *E* — 704 = *N*, F. la tint ou fort e. b. *E* — 705 = *E*, li a (le) frainc (!) *N* — 706 n'en n'a m. osté *N*,

Sa lance brize, n'i a plus conquesté.
Hervis le voit, merci li a crïé:
„Biax dous serourges, pour diu de maïsté
Dolans seroie et forment aïrés,
Se vous avoie *ne* plaiet *ne* navret.
J'ai vo serour Bïatrix espousé,
Si m'aït dix, en bone loiauté
*J'*ai le sien cors moult doucement gardé.
He gentis rois, pour diu de maïsté
Je vous requier et manaide et pité.
Dou roi d'Espaigne, se vous tant le doutés,
De sa grant guerre convenir me lairés, E 73d
Mais que je soie de Braibant retournés.
Ducoize en est vostre suers au vis cler
De Loherainne et de Mes la cité."
„He glous," dist *Floires*, „con tu pués sermonner!
Je te desfi dou roi de maïsté." [T 158a
Il traist dou fuere le branc d'acier letré,
Vint a *Hervi*, grant cop li a donné.
Hervis encontre *a son escu* jeté;
Li rois failli, ne l'a mie *assené*.
Par les enarmes est li brans *desvalés*,
Li rois failli, riens ne li a grevé,
Dist Hervis: „Rois, par diu de maïsté

Varianten: quant ne pot desafrer *E* — 707 = *N*, c'ains ne pot desafré (!) *E* — 708 = *E*, *fehlt N* — 709 = *N*, vers moi en entendez *E* — 710 sachiés de verité *N*, corresouz et irez *E* — 711 = *NE*, et p. et n. *T* — 712 Je ai B'. vo s. e. *N*, J'ai vostre suer a moillier et a per *E* — 713 = *NE* — 714 = *E*, S'ai *TN*, *folgen:* 1. Et si l' (s'en) auoie grant auoir accaté (molt g. a. donné) *TN* 2. Bien en peüsse fere ma volenté *N* 3. Con de celi que j'auoie achasté *N* 4. Et puis le (Mais je la) pris maugrés (-gré) mon parenté 5. Il (Ce) m'est auis que li fis grant bonté 6. C'ainc (Quant) le sien cors je ne voch (c. ne vou ainz) auiuter 7. Si l'och auant a moullier espousé *TN* — 715 = *E*, p. d. or entendez *N* — 716 = *NE* — 717 = *N*, Le r. d'E. se v. t. redotez *E* — 718. 19 = *NE* — 720 = *N*, vo s. o le v. c. *E* — 721 = *NE* — 722 = *N*, d. il *T* tu puez trop s. *E* — 723 = *N*, Je vos d. *E* — 724 = *E*, Dont... le riche b. letré *N* — 725 = *NE*, Vient a Heruil *T* — 726 = *N*, Contre le cop *E*, s. e. a j. *T* — 727 = *NE*, adezé *T*, *folgt:* Fors en l'acut que il ait tronsené *E* — 728 = *E*, a li b. desualé *N*, aualés *T* — 729 ne li a rien g. *N*, que point ne l'ait g. *E* — 730 = *E*, Et d. H' p. *N*

Je voi moult bien que gaires ne m'amés,
Je vous desfi. *De* moi *bien* vous gardés!
Traite a Florence dont li puins fu dorés
Et fiert le roi sor son elme gemmé,
Que flours et pierres en a jus craventé,
L'elme et la coife li a au branc copé, N 32e
Char et caviax jus de son cief rasé.
Tout contreval est li brans avalés,
·I· quartier trence du fort escu bendé
Et ·III· C· mailles du blanc hauberc saffré,
Si qu'en l'espaule l'a durement navré.
Grant plainne palme a de la char colpé;
Desus la hance est li brans arrestés,
Que dusc'a l'os a la *char* entamé
Et l'espouron tout parmi tronchonné,
Qu'ens el talon l'a plaiiet et navré.
Floires cancele, a genous est alés; E 74a
Mais tost *resaut* li fors rois coronnés.
Hervis l'apresse el pong le branc letré.
Es le barnage au fort roi couronné!
Floires escrie: „Baron, quel le ferés?
S'il nous escape, jamais n'arai santé."
Et cil desrengent, cevaus laissent aler
Hervis s'ensaigne a en haut escrïé.
A l'assambler fu li estours mortex,
La ot forment de chevaliers navrés,

Varianten: 731 Or v. je b. *E*, B. puis veïr *N* — 732 = *E*, et de m. (desormais) v. *TN* — 733 = *N*, a poin d'or esmeré *E* — 734 Si f. *N*, per grant diuersité *E* — 735 = *N*, an fist j. crauanter *E* — 736 = *NE* — 737 = *N*, li ait a branc r. *E* — 738 = *N*, an e. li b. coleiz *E* — 739 = *N*, de son e. b. *E* — 740 = *N*, de son h. *E* — 741 = *E*, Si que *N* — 742 ch. osté *N*, ll tranchat dou charné *E* — 743 Deseur . . . b. an alez *N*, l'ait li b. apressé *E* — 744 Dusques a l'os *N*, cha *T*, Tresque a l'os(t) li ait la char raisé *E* — 745 = *N*, l'e. del piet li ait copeit *E* — 746 Jusques (Que ou) t. *NE* — 747-49 = *NE* — 748 saut sus *T* — 750 = *E*, Mais *N*, Et li barnages *T*, le f. *TN*, *folgt:* Furent venu et moult tost apresté (assemblé) *TN* — 751 = *E*, Li rois e. *N* — 752 = *N*, vos e. j. joie n'aurez *E* — 753 = *E*, Et il *N* — 754 s'e. ra molt h. *N*, commensait a crïer *E* — 755 = *N*, Al'aioister *E* — 756 La ot il molt *N*,

Tante anste frainte et tant escu troé,
Tant pié tant puing tante teste copé,
L'un mort sor l'autre a la terre *versé.*
Des abatus des mors et des navrés
Junchiet en sont et li camp et li pré.
Hervis se fiert el grant estour mortel
Et tient Florence au poing d'or noielé
— Cui il ataint tout a son tans uzé —,
Il trence testes les bras et les costés.
Des mors sont *tuit* li vif espoënté; T 158b
Hongre le fuient environ de tous les,
Dist l'uns a l'autre: „Cis cuivers cis malfés
C'est uns diables d'infer descaïnés,
Goulïas samble, tous nous cuide tuër."
Li rois estoit moult durement navrés,
Si baron l'ont fors de l'estour porté.
Du sanc qu'il pert du cief et du costé
Et des grans plaies dont il estoit navrés
Il se *pasma, ne se* pot contrester.
L'estours fu grans et la mortalités;
Hongre ne porent la bataille endurer,
De l'estour partent, le roi en ont porté. E 74b
Li rois i vint de Tir la fort cité
Et la commune, *quanque* porent aler.
Et Bïatrix commencha a crïer:
„He Hervis sire, pour diu cel pont passés!
Vesci mon pere pongnant tout abrievé!
Gens de commugne font moult a redouter."

Varianten: fehlt E — 757 = *NE* — 758 = *N*, coper *E* — 759 l'a. trabuchier et *E*, verser *TNE* — 760-62 = *NE* — 763 El poing F. *N*, tint F. el p. d'or esmeré *E* — 764 = *N*, consiut *E* — 765 t. b. visages et nez *N*, Cui t. t. cui b. et cui c. *E* — 766. 67 = *NE*, 66 tout *TN* — 768 = *E*, ci conuerce maufez *N* — 769 = *N*, enchaené *E* — 770. 71 = *NE* — 772 = *N*, mené *E* — 773 Tant pert del sanc *N*, q. p. del sanc (!) et des costez *E* — 774 = *N*, d. li rois fut n. *E* — 775 = *E*, Qu'il . . ne p. plus endurer *N*, Souent se pasme que n'en p. c. *T* — 776 = *N*, G. fut l'astor *E* — 777 = *N*, b. durer *E* — 778 = *NE* — 779 = *N*, Et la commune de *E* — 780 = *N*, ains que *T*, Li rois i vint corrans et abriuez *E* — 781 = *NE* — 782 cest p. *N*, d. outre p. *E* — 783 = *NE* — 784 sont *N*, Jant . . fait trop *E*, *folgen:* 1. Molt aueroie le

„Sire,“ dist Sansses, „ma dame dist vertet.“ N 32 f 3
Et dist Hervis: „Bien fait a creanter.“
Dusques au pont ne se sont arresté,
Hervis i passe et trestous ses barnés.
Et Bïatrix le corut accoller,
„Sire,“ dist ele, „moult avés de bonté,
Vos vasselages fait forment a loër.“
Ves roi Uistasse qui si vient abrievés
Et la commune de Tir la fort cité!
Floire troverent et plaïet et navré
Et son barnage del tout desbareté.
Li rois le voit, a terre ciet pasmés
Pour son enfant *qui si estoit navrés;*
Mais li baron l'en keurent relever.
„Fix,“ dist li peres, „porras tu escaper?“
Et li rois Floires, quant revint de pasmer,
Foibles estoit; car trop avoit sanné.
Ou voit son pere, si l'en a apellé:
„Poigniés avant! Ne vous puet escaper; T 158 c
*Car s'*il en mainent Bïatrix au vis cler,
Nous sommes *tuit* honni et vergondé.
Li rois d'Espaigne nous fera decoper

Varianten: mien cuer aïré 2. Se vos auiez le mien pere nauré 3. Et il ausi vos auoit fet nul mel *N* — 785 = *N*, Seignors dist il ma *E* — 786-90 = *E*, *fehlen TN*; *vgl.:* Et puisqu'elle le conseille ce dist Heruej j'en ferez du tout a son plaisir et voullanté Lors rasamblait cez gens a mieulx qu'il poult Et malgrez le roy et son armee ce boutairent dessus le pon lequelle aprez ce qu'il l'eurent paissez fut tantost par eulx rompus et mis en piece. (45 b) Et adont vint audeuent du dict Heruej Beautris la belle lez brais owert et tandus et doulcement le print a acoller et baixer disant: Heruej chier sire moult estez digne de grant lowange *v* 45 a b — 787 Treskai a p. *E* — 791 = *NE* — 792 = *N*, Li rois Eustaice fait forment a loër *E*, *folgen:* 1. Sachiés liquez soit plaiez ne naurez 2. Bien le sachiés le cuer aura iré 3. Ma franche dame Bïautris au vis cler *N* — 793 = *E*, Es roi Wist'. la c. autretel *N* — 794 = *N*, Trueue le roi *E* — 795 = *NE* — 796 = *N*, v. et trestoz ces barné (!) *E* — 797 = *N*, P. le roi Flore c'ansi e. n. *E*, qu'il voit forment nauré *T* — 798 = *E*, l'en ont tost releué *N* — 799. 800 = *NE* — 8801 = *E*, Trop e. floibes et t. *N*, *folgen 12 Z. TN* (*s. Anl.* 7 a) — 802 = *E*, Wistasses entre el grant estour mortel *TN* — 803 = *E*, A vois escrie seignor baron ferés *TN* — 804 = *E*, Se il *TN* — 805 tout *T*, tous *N*, Tuit s. mort h. *E* — 806 n. f. deserter *N*, ou tant a de fierté *E*, *folgt:* Toz nos ferait honir

Et nos grans terres essillier et gaster.“ E 74c
Li rois laist courre son ceval abrievé
Isnelement le fraim abandonné.
Mais Hervis est outre le pont passés;
Et quant fu outre, *s'ont* le pont *estroé*
Et *depecié* et en l'iaue *geté.*
Quant li rois voit que li pons fu froués,
L'ague voit rade dont parfont sont li *gué,*
Moult ot grant duel, pour poi n'est foursenés,
A haute vois commencha a crïer:
„Haï lecieres, con tu m'as vergondé!
Ma fille en mainnes, mais c'est outre mon gre.
Je le cuidai certes mix marïer
Au roi d'Espaigne qui moult fait a douter.
C'est grans damages grans duels et grans pités,
Fix de vilain jut ainc a son costé.“ [N 33a
Dist Hervis: „Sire, trop grant tort en avés.
Se vilains a le mien cors engenré,
Sire, ma mere, saciés de verité,
Fille est de duc et de grant parenté;
Li quens de Bar est ses amis carnels
Et li dus Sanses de Monroial li bers.
Se j'ai vo fille a moullier et a per,
Je l'accatai a une feste anvel
A ·X· vallès c'orent son cors robé
Droit *a Laigni* vers Paris *la cité*

Varianten: et vergonder *E* — 807 = *N*, et honir et g. *E* — 808 Dont laissa c. *TN*, le frainc abandonné *N*, et il et ces barné *E* — 809 = *E*. I. que ne volt arester *N* — 810 = *N*, M. H'. ait o. le p. passé *E* — 811 Et q. sont o. *E*, si l'ont tot reuersé *N*, Q. il fu o. le p. fist trauerser *T* — 812 = *NE*, depecier... verser *T*, *folgt:* Ez vos le roi et son riche barné (Par le consoil Bïaut'. au vis cler) *EN* — 813 = *N*, Q. vit le pont depeciê et troé *E* — 814 Et l'iaue r. *N*, V. l'iawe roide d. p. est *E*, li gués *TEN* — 815 Li rois le voit a poc *E*, p. p. qu'il n'est deruez *N* — 816. 17 = *NE* — 818 = *N*, Tu ais ma f. *E* — 819 = *N*, cuidoie trop molt muez m. *E* — 820 = *N*, q. trop f. *E*, *folgt:* La quidai je baillier et deliurer *N* — 821 = *N*, Ce fut d. g. d. et g. vité *E* — 822 = *N*, jeut onques a s. c. *E* — 823 = *E*, s. molt g. *N* — 824 = *NE* — 825 = *N*, m. Aeliz a vis cler *E* = 826-28 = *NE* — 829 = *N*, a m. aposé *E* — 830 = *E*, foire a. *N* — 831 qui l'orent amené *N*, ·X· escuiers qui l'auoient r. *E* — 832 = *N*, Je l'achetai *E*, D. vers P. Laignis est

·*XV*· M· mars que d'argent que d'or cler,
Puis l'en menai, biax sire, en mon regné.
Elle estoit moie, si *con* bien le savés,
Faire em pooie toute ma volenté, E 74d
Puisque l'avoie de l'avoir accaté.
Biax tresdous sires, pour sa tresgrant bonté
Je ne vol onques jesir a son costé,
Tant que jou l'och a moullier espouzé.
Et si le pris maugrés mon parenté,
Trois enfans, sire, en ai, nel mescreés.
Li doi sont fil qui moult font a loër,
Plus *biax* n'en a en la crestïenté,
De *lor* eages n'a tex dusc'a la mer. T 158d
De Loherainne, sire, sui dus clamés
Et de Braibant la rice duceé;
Ices ·II· terres, rices rois coronés,
Certes bien vallent une grant roiauté."
Adont parla Bïatrix au vis cler:
„Gentis rois peres, pour diu de maisté
Saciés qu'il est, sire, mes espouzés,
Et si l'aim plus c'omme de mere ne!"
Li rois l'oï, vis cuida foursener,

Varianten: apellés *T* — 833 = *NE*, ·XVI· *T*, *folgt:* Donnai pour li saciés de verité *TN* — 834 P. sel (la) m. *NE*, *folgt:* Qui la droiture m[e v]oroit esgarder *N* — 835 que *T*, m. a fere tout mon gre *N*, mienne en vandre et en doner *E* (*vgl.:* doncque estoit mienne et en powoie faire tout mez plaisir la vandre luër ou donner *v* 45 b), *folgt:* Quez que je fusse sachiés de verité *N* — 836. 37 *umgestellt N* — 836 = *N*, totes mes volantez *E* — 837 l'a. por a. (ensement) a. *EN* — 838 = *NE*, *folgt:* Si ne sauoie dont ert de quel regné (d. li siens cors iert nez) *TN* — 839 = *E*, Et (Mais) ne *TN*, *folgt:* Ne le sien cors honnir ne vergonder *TN* — 840 = *N*, Dusques *T*, q. l'aüsse a m. *E* — 841 = *N*, Je la p. sire maugré *E* — 842 T. e. en ai s. n. *N*, T. e. s. auons n. *E* — 843 f. m. par f. *N*, f. valetons m. bel nez *E*, *folgt:* La tierce fille plus belle ne verrez *N* — 844 = *E*, P. n'en a *T*, P. b. enfanz n'a en c. *N* — 845 lors *T*, ne dusques a *N*. nes poroit on trouer *E*, *folgen:* 1. Et la lor mere tolir vos lor volez 2. N'est pas droiture pechié fetes mortel *N* — 846 = *E*, De L. sui dus sire c. *N* — 847 = *NE* — 848 t. sires rois *N*, De ces ·II· t. gentiz r. *E* — 849. 50 = *NE* — 849 *folgt:* Sen puis vo fille molt richement doër *N* — 851 = *E*, sachiés de verité *N* — 852 = *E*, Qu'il e. mes sires mes maris e. *N* — 853 = *NE*, *folgt:* Car je li doi et foi et loiauté *N* — 854 = *N*, l'antant le sanc cuide desuer *E*

Et Hervis a encor merci crïé:
„Gentis rois sire, a moi en entendés!
Le roi d'Espaigne se vous tant *redoutés,*
Mais que reviegne de Mes la fort cité,
Se vient sor vous li rois a son barné,
Secourrai vous a ·XV· M· armés;
De la grant guerre convenir me lairés N 33b
Envers le roi d'Espaigne que doutés.
Se nel vous rench recreant et maté
Dedens ·I· an acompli et passé,
Jou vous clain cuite toutes mes hyretés."
„Glous," dist li rois, „pour noient em parlés, E 75a
Tu as mon fil et plaïet et navret,
Je te desfi du roi de maïsté.
Et dist Hervis: „Bien vous ai escouté,
Je m'en irai *arriere en mon regné,*
Et s'en menrai Bïatrix au vis cler."
Dont s'en tourna, li rois remaint irés,
Vint au roi Floire qui moult estoit navrés,
„Fix," dist li peres, „le pont ne puis passer;
Car il l'ont fait depecier et troër,
Suivre nes puis dont mes cuers est irés."
Atant retourne devers Tir la cité.
Et la roïne qui tant avoit bonté
Pleure et s'escrie, s'a grant duel demené;
Car on li a et dit et raconté

Varianten: 855 Et H'. ra *N*, Ancor li ait H'. m. c. *E* — 856 = *N*, vers m. *E* — 857 = *E*, se t. le r. *N*, se vous t. le doutés *T*, *folgt:* Atendés moi (tant), que soie retournés *TN* — 858 Tant (Et) que *TN*, r. a M. *E* — 859 = *N*, S'il *T*, li r. et s. b. *E* — 860 = *N*, v. jantis rois coronez *E*, *folgt:* An ma compaigne ·XL·M· armez *E* — 861 = *NE* — 862 r. q. vos tant redoutez *N*, r. [d'Espaigne] le regné *E* — 863. 64 = *NE* — 865 = *E*, quites *N*, *folgt:* Et vous otroi la teste me colpés *TN* — 866-69 = *NE* — 870 = *E*, arriere retornez (et vous retournerés) *NT*; *vgl.:* car je m'en reuois en mon païs *v* 46a — 871 = *E*, ma fame ou le vis c. *N*, *folgt:* Saciés vous (Biaus sires) rois bien vous doie peser *TN* — 872 = *N*, Atant s'antorne li r. remest i. *E* — 873-77 = *E*, *fehlen TN; vgl.:* Et vint a Flour son filz auquelle il dit: Mon chier filz nullemant le pon ne powons paisser car il est rot et mis en piece et dedent l'yawe est gectez de quoy j'en ais le cuer marej. Adoncque montairent rois Flour au mieulx qu'il peurent et a Thir sont retournez *v* 46a — 875 otrer *E* — 878 = *NE* — 879 = *N*, *fehlt E* — 880 = *N*, C. la nouele li

Que ses fix Floires est plaïés et navrés;
Ele se pasme, que n'en pot contrester.
Et li barnages entra en la cité,
Moult en i ot et plaïés et navrés.
Es vous les mires que li rois ot mandés!
Li uns des mires l'a pris a resgarder, T 159a40
Ses plaies tante environ *de tous* les,
Puis *l'en apelle*, con ja oïr porrés,
„Sire," dist il, „ne soiés esfraés!
Je vous rendrai delivre et en santé
Dedens ·II· mois acomplis et passés."
Floires l'oï, si l'en a merchïé. T 159b
Or vous lairons ichi dou roi ester
Qui fait ses plaies garir et respasser,
Des messagiers vous volrommes parler.
Dusqu'en Espaigne ne volrent arrester,
Vinrent a Burs la mirable cité. E 75b
Uns mes le va au rice roi conter:
„Malement va, gentis rois couronnés.
Vo messagier sont du tout vergondé,
Perdue avés Bïatrix au vis cler."
Li rois l'oï, le sens cuide derver,
Dont se pasma, que n'en pot contrester.
Et li message entrent en la cité;
Encontre va li rois et ses barnés
Et voit ses hommes et plaïés et navrés.

Varianten: fu dit et conté *E* — 881 = *N*, iert p. *E* — 882 p. ne se p. c. (ne p. sor piés ester) *EN* — 883 = *NE* — 884 = *N*, des p. des n. *E* — 885 = *N*, m. por ces plaies saner *E*, *folgen 45 Zeilen TN* (*s. Anl.* 7b) — 886 = *N*, Ez vos ·I· mie qui a roi ait gardé *E* — 887 = *N*, Ces p. sant *E*, e. et en l. *T* — 888 = *E*, P. dist au roi *TN* — 889 or ne vos e. *N*, nule garde n'aurez *E* — 890 Jel *TN*, sain et sauf et santé *E* — 891 = *N*, D. ·III· m. *E* — 892 = *N*, Flores l'entant *E* — 893 = *E*, Ci du roi Flore vos leromes e. *N* — 894 = *N*, et g. et sener *E* — 895 = *NE* — 896 = *N*, Trescai E. ne se sont aresté *E* — 897 = *NE* — 898 = *E*, a l'amiral c. *N* — 899-8901 = *NE* — 902 Li r. l'antant *E*, le san (sanc) *NE* — 903 que ne p. *N*, Il se p. ne se p. *E* — 904 = *N*, Li messagier *E* — 905 vint et il *E*, a son barné *N* — 906 = *E*, Ses h. v. *N*, *folgt:* A vois escrie barons ne me celez *E*

„U est ma femme?“ dist li rois couronnés.
„Sire,“ font il, „qu'est ce que dit avés?
Li rois de Tir s'est vers vous aquités;
Qu'il nous carga Bïatrix au vis cler
Et tel present qui moult fait a loër:
Dusc'a ·L· sommiers trestous toursés
Dor et d'argent et de pailes roés,
Ours et lions viautres encäynés
Que vous faisoit li bons rois presenter.
Et nous trouvasmes, biax sire, ·I· baceler,
Non a Hervi de Mes la fort cité;
C'est uns des miudres de la crestïenté.
·V· mille estoient *tuit* par conte nombré;
Et nous estiemes ·X· mille ferarmé, N 33d
Si ne peüsmes encontre iaus contrester.
Li vostres niés fu durement navrés
Et li fors rois d'*Arragon* autretel;
Jou qu'en diroie, *tuit* sons desbareté,
Perdue avés Bïatrix au vis cler.“
Li rois l'oï, grant duel *a* demené; E 75c
Dont chiet pasmés, que n'en pot contrester,
Quant li baron l'en keurent relever.
Et quant li rois se revint de pasmer,
A sa vois clere commencha a crïer:
„Or m'entendés, duc et prince et casé!
Je *vou* a diu le roi de maïsté:

Varianten: 907 = *N*, et cor la me mostrez *E* — 908 = *NE* — 909 = *E*, de T. est v. *N* — 910 = *N*, Il *E* — 911 fist *E*, p. m. fasoit a. l. *N* — 912 = *N*, Tresc'ai ·L· *E* — 913 = *N*, paille roei *E* — 914 = *NE* — 915 = *N*, Q. v. voloit *E* — 916 = *N*, Nos encontrames *E* — 917 = *N*, voir si est de Mes nez *E*, *folgt:* Bon ch'r et fort et aduré *N* — 918 = *E*, N'a tel baron en la c. *N* — 919 tout *T*, acompliz et passez *E*, auec lui assemblé *N* — 920 = *E*, Et n. ne fumes que ·X· M· *N* — 921 = *N*, Nos ne poïmes *E* — 922 i fu forment (certes i fut) n. *NE* — 923 Et li rois (fors) d'A. a. (!) *NE*, d'Arragonne *T* — 924 tout *TN*, somes vergondé *N*, que d. t. sont d. *E* — 925 = *N*, Ez perdut a. (!) *E* — 926 vis cuida forcener *N*, l'antant *E*, s'a g. d. *TN* — 927 D. repasma q. ne p. *N*, Il ce pama ne se p. *E* — 928 = *E*, Q. ci b. le corent r. *N* — 929 Li riches r. quant r. *E*, fu venus de p. *N* — 930 = *NE* — 931 Oiez dist il p. et d. et c. *N*, mi p. et mi c. *E* — 932 = *N*, voue *T*, Je promet deu *E*

Ne *serai liés* jamais en mon aé,
Se je ne rai Bïatrix au vis cler."
Dont fait ses chartres et ses *briés* seeler,
Mande ses hommes par *trestout* son regné,
Ses grans os fait venir et *assambler*, T 159c
Prent ·I· message, *si l'en a* apellé.
„Amis," dist il, „a moi en entendés!
Tout droit a Tir la cité m'en irés
Au roi Uistasse, depar moi li dirés:
Face ses os venir et ajouster
Il et rois Floires *qui Hongres est clamés*
D'ui en ·II· mois a Mes la fort cité,
Soit la li rois a trestout son barné.
Et s'il n'i vient, bien soit asseürés:
Jou le desfi et trestous mes barnés,
Ne li lairai ne *castel* ne *cité*
Ne bourc ne ville ne nulle fermetet,
Et se le puis ne tenir ne combrer,
Je le pendrai comme larron prouvé,
Se il ne vient a Mes la fort cité."
„Sire," dist il, „bien li sarai conter."
El ceval monte courant et abrievé,
Passe les terres les puis et les regnés. E 75d
De ses journees ne vous sai aconter,
En la ville entre, s'est el palais montés,
A haute vois commencha a crïer,
„Bons rois Uistasses," dist il, „or m'entendés!

Varianten: 933 = *NE*, Ne cesserai *T* — 934 = *NE* — 935 Lors *E*, fist *N*, biés *T* — 936 = *E*, de par tout *N*, tout par tout *T* — 937 f. maintenant assembler *N*, Et fait ces os . . aioster *E*, atrauer *T*, *folgt:* Et son barnaige venir et assambler *E* — 938 = *E*, Prist *N*, Un m. a maintenant a. *T* — 939 = *N*, Et dist li rois amis or m'ant. *E* — 940 = *E*, la mirable cité *N* — 941 = *NE* — 942 = *E*, Que s. os f. *N* — 943 = *N*, li rois fors coronnés *T*, Et son barnaige et Flore et son barné *E* — 944 Deuant ·VIII· m. *E*, D'ui en ·I· m. droit a M. la c. *N* — 945 = *N*, Sait *T*, et il et ces b. *E* — 946 = *E*, v. soit toz a. *N* — 947 = *N*, et je et m. b. *E* — 948 = *NE*, ne castiax ne cités *T* — 949-52 *fehlen N* — 949 nules fermetez *E* — 950 Se je le p. *E* — 951 prandrai *E* — 952 = *E* — 953. 54 = *NE* — 955 t. maint pī (!) et maint regné *N*, Passent l. tertres l. p. et l. agué *E* — 956 = *N*, j. ne sai compes nombré *E* — 957 = *E*, el p. entrez *N* — 958 = *NE* — 959 Franz (He) r. *NE*

Li rois d'Espaigne t'a par ses briés mandé
Que tes os faices venir et *ajoster*
Et tes barons depar tout ton regné,
Tu et tes fix rois Floires li membrés.
D'ui en ·II· mois a Mes vous assamblés!
Se vous n'i estes, *tuit* soiés desfié!
Sor toi venra et il et ses barnés,
Ne te laira *ne* castel ne *cité.*
Se il te puet ne tenir ne combrer,
Il te pendra comme larron prouvé."
Li rois l'oï, coulour prist a muër,
U voit son fil, si l'en a appellé:
„He Floires fix, pour diu *ne me celés,*
De cest afaire *quel conseil me donnés?*"
Dist li rois Floires: „Nous n'en poons faire el:
Par tans serai garis et respassés, N 33e
En Honguerie, peres, volrai aler,
Iluec ferai mes grans os assambler.
Et vous, biax peres, vos barons manderés;
Car Hervi hac de la teste coper.
S'alons a Mes la mirable cité!
Puisque li rois i iert et ses barnés,
Ja la cités ne se pora tenser." T 159d
„Fix," dist li peres, „si con vous commandés!
Puisque li rois le nous a si mandé,
Faire m'estuet toute sa volentet."

Varianten: 960 = *E*, vos a p. brief m. *N* — 961 Q. fai tes homes *N*, v. et assambler *T*, Q. faittes os et semonre et mander *E* — 962 b. et tes os assembler *N*, Et ton barnaige venir et aioster *E* — 963 qui est rois coronez *N*, Toi et ton fil roi Flore le membré *E* — 964 v. atrauez *N*, *fehlt E* — 965 tout (toz) *TN*, estes deffiez *N*, Et se n'i viens tu s. defiez *E* — 966. 67 = *NE*, 67 c. ne fermetet *T* — 968 = *N*, ne coure[r] *E* — 969 = *N*, Ains te p. com ·I· l. *E* — 970 = *N*, l'antant *E* — 971 = *NE* — 972 = *N*, Hez biax fiz Flore *E*, de maïsté *T* — 973 = *NE*, que me conseillerés *T* — 974 ne p. *E*, Et dist li r. qu'an p. nos f. el *N* — 975 = *N*, Tampre s. *E* — 976 = *NE* — 977 = *N*, Ilueques f. *E* — 978 v. homes remandez *N*, Peire refaites vo barnaige autretel *E* — 979. 80 *umgestellt N* — 979 Je hais H'. *E*, de la t. a c. *N* — 980 = *E*, S'irons *N* — 981 = *NE* — 982-84 *fehlen E* — 982 Ja cil de Mes n'i auront poëste *N* — 983 p. a vostre volenté *N* — 984. 85 = *N*

Voit le message, sel prent a apeller,
„Amis,“ dist il, „au fort roi me dirés
Qu'a Mes serai au jour qui est nommés
Jou et mes fix rois Floires li membrés.“ E 76a
Dist li mes: „Sire, bien li sarai conter.“
Li rois li fait I bon destrier donner.
Et cil s'en tourne, congié *a* demandé,
Atant s'en va, si aquieut son errer,
Droit vers Espaigne a son cemin tourné.
Or vous lairons ci du message ester,
Et li roi font *lor* grans os ajouster.
Huimais devons dou duc Hervi parler
Qui cevaucha et il et ses barnés.
Passe les terres les puis et les regnés;
De *lor* journees ne sai conte nombrer,
Dusques a Mes ne sont mie arresté.
Uns messagiers s'en est d'iluec tournés
Qui au prevost l'ala dire et conter,
„Prevos,“ dist il, „faites tost, si montés!
Chi vient *Hervis vos fix* li dus membrés,
Qui ra sa femme Bïatrix *conquesté*.“

Varianten: 985 Il m'estuet faire totes ces volantez *E* — 986 = *E*, Ou voit le mes si l'en a apelé *N* — 987 A. biau freres *E*, a vo signor d. *N* — 988 = *N*, qu'il m'a nommé *E* — 989 = *N*, et mes riches barnez *E* — 990. 91 = *NE* — 992 = *N*, Li mes s'en *T*, s'a c. d. *TN* — 993 A. s'an torne *E*, s'en part s'acoilli s. e. *N* — 994 = *N*, s'an e. acheminé *E* — 995 = *N*, l. dou mesaigier e. *E* — 996 lors *T*, grant ost *E*, Et li doi r. f. leur ost assembler *N* — 997. 98 = *NE* — 999 = *N*, Passent *E* — 9000 lors *T*, compes n. *E*, ne vos s. aconter *N* — 1 = *N*, Tresque a M. ne se s. a. *E* — 2 est deuant t. *N*, *ersetzt durch:* 1. Ains que H'. li jantis et li bers 2. Ainz que il antre dedans Mes la cité 3. Ou voit Th'. si l'en ait apelé 4. Amis dist il dedans Mes en alez 5. Et a preuost mon peire vos direz 6. Que je ramoing B'. a vis cler 7. Contre moi vigne et il et ces barnez 8. Dist Th'. sire si con vos commandez 9. Lou chiual broche des esperons dorez 10 Tresque a Mes ne se volt arester *E; vgl:* Maix premier et ainsois qu'en la cité antrait le dit duc enuoiait Thierej deuent anoncer a preuost son pere lez nouuelle de sa venue Et lui dit le dit Heruey: Thierey mon amis tu t'en yras a Mets et diras a preuost mon perre: Vecy ton filz le duc Heruey auec aucy Beaultris sa femme. Lequelle chierement vous fait prier que lui veniez audeuent noblement acompaigniez. Et Thierej ne faillit pas *v* 46b — 3 = *N*, Vint a p. dit li ait et conté *E* — 4 = *NE* — 5 = *E*, vos fix H'. *T*, vostre f. li m. *N* — 6 = *N*, B. ait sa f. c. *E*, Et si

Li prevos l'ot, *grant joie en a* mené;
Adont a fait tost la cloke sonner
Et fist ·I· ban par la ville crïer
Que *tuit* s'en issent de la bone cité E 76b
Contre lor dame Bïatrix au vis cler
Que Hervis ra *par* force conquesté.
Grans fu la joie dedens Mes la cité
Behourdant vont chil legier baceler
Et ces pucelles ont hautement canté,
Dusc'a Hervi ne sont mie arresté.
Et li prevos le ceval laist aler,
Dusc'a Hervi ne se volt arrester,
·III· fois le *baise* par moult *grant amisté,*
Puis acolla Bïatrix au vis cler.
La gentix dame commencha a crïer:
„Cha mes enfans pour diu de maïsté!“
Es sa serourge u tant a de bonté
Qui amenoit Garinet le membré
Et Begonnet, sa fillete autretel!
Et Bïatrix la belle o le vis cler
Keurt ses enfans baisier et accoller, N 33f

Varianten: ramainne B. au vis cler *T* — 7 = *E*, g. j. a demené *N*, s'a g. j. m. *T* — 8 Adonques f. *E*, Il fist errant la bancloche s. *N* — 9 = *N*, Et fait ·I· *E* — 10 tout *TN*, t. en i. *E*, jone et viel et barbé *N* — 11 = *N*, C. sa d. *E* — 12 = *N*, l'ait *E*, a f. *T* — 13. 14 *umgestellt N* — 13 contreual la c. *E*, Grant j. mainnent cil de M. *N* — 14 v. li l. *E*, c. jone b. *N* — 15 = *N*, p. h. o. crïé *E*; *vgl.:* Le joune pucelle en vont chantant et grant joie demenant *v* 46b — 16 = *N*, Tresque H'. ne se s. a. *E* — 17 = *E*, Li p. l'a molt forment acolé *N*, *fehlt T*; *vgl.:* Et incontinent que le preuost poult Heruey son chier filz tresrenommez aperceuoir picque le cheuaulx dez esperons bride auaille[e] tant comme il poult courir *v* 47a — 18 Tresc'ai H'. *E*, *fehlt TN* — 19 = *NE*, baisent . . grans amistés *T* — 20 = *E*, Adont parla *T*, Et B'. a hautement crïé *N*; *vgl.:* Et puis ce fait courust a Biautris laquelle parraillement baisait et de la grant joie qu'il olt print a plourer *v* 47a — 21 = *E*, A haute vois *T*, qui molt fist a loër *N* — 22. 23 *umgestellt TN* — 22 suer por amor [de] de *N*, et cor les me randez *E*; *vgl.:* Ou sont mez tandre anffans pour dieu que je lez voye *v* 47a — 23 A sa s. *TN*, qui *E*, t. ot de b. *N*; *vgl.:* A cez parrolle est venuee sa serourge laquelle lui fist moult grant feste *v* 47a — 24 = *E*, Et elle amainne *TN*; *vgl.:* et cez anffanz lui presantait *v* 47a — 25 = *NE* — 26 = *E*, qui tant fist a loër *N* — 27 = *N*, doucement acoller *E*

A moult grant joie entrent en la cité.
„Ma douce mere," dist Garinès li bers, *T* 160a
„Et car me dites: U *avés tant* esté?
Bïatrix l'ot, s'a tenrement plouré,
„Biax fix," dist elle, „par diu de maïsté
A pour ·I· po, perdue ne m'avés."
Atant entrerent dedens Mes la cité,
A la grant glize vont la messe escouter,
Et li evesques lor *a tantost canté;*
Grans fu l'offrande que misent sor l'autel.
Après la messe sont arriere tourné,
Misent les tables, assis sont au disner. *E* 76c
Mais de Baudri vous volrommes parler
Qui moult redoute Hervi le baceler.
Vient a sa femme, si l'en a apellé,
„Dame," dist il, „par diu de maïsté
Je m'en fuirai en estrange regné;
Car se vos freres qui tant fait a douter
Certes me tient, le cief arai copé."
„Sire," dist elle, „ne vous estuet douter.
Vo pais ferai sans plus de demourer."
„Dame," dist il, „pour diu dont em pensés!"
„Sire," dist ele, „volentiers et de gre."
Atant monta el palais principel,
Hervis le voit, si le court acoller,
„Suer," dist li dus, „*vos* cors soit bien trovés!

Varianten: 28 = *E*, sont en la ville entré *N* — 29 = *NE* — 30 = *N*, Et cor *E*, u t. a. e. *T* — 31 = *E*, B. loï *N* — 32 = *NE* — 33 = *E*, Petit en faut p. ne *TN; vgl.:* a poc affaire que ne m'auez perdueez *v* 47a — 34 = *E*, A toz jors mes sachiés de verité *N* — 35 = *E*, Maintenant sont ver l'eglise torné *N*, *folgt:* Por oïr messe et seruisse escouter *N* — 36 = *N*, l. est alés canter *T*, e. ait la messe c. *E* — 37 = *N*, qu'il m. *E* — 38 = *N*, A. la m. arrier s. retornez *E*, *folgt:* Les degrez monte dou palaiz principel *E* — 39 Mis ont l. t. s'asirent a d. *E*, L. t. m. ceriant et bacheler *N*, *folgt:* Puis sont assis el palais au disner *N* — 40 = *NE* — 41 = *N*, Q. fort r. son seignor naturé *E* — 42 Vint *N*, Ou voit sa f. *E* — 43 = *N*, por d. de m. *E* — 44. 45 = *NE* — 46 = *E*, Me puet tenir *N* — 47 = *NE* — 48-50 *fehlen N* — 48 f. se puis nel mescreez *E* — 49 p. d. cor an p. *E* — 50 = *E* — 51 = *N*, A. en monte *E* — 52 = *N*, la vait a. *E* — 53 = *N*, vo *T*, li d. b. s. vos c. t. *E*

Mais vos maris m'a forment vergondé.
Saciés le bien, perdue a m'amisté!"
„Sire," dist ele, „merci vous voel crïer."
Dist Hervis: „Suer, gardés, plus n'en parlés!
Je vous em pri, si chier con vous m'avés."
A ces paroles laissent le plait ester,
Grans fu la joie el palais principel.
Et li bourgois de la bone cité
Dix quel present ont le duc presenté! T 160b
Mais de *lor* mes ne sai conte nombrer.
Après mangier font les napes oster,
Cantent et notent vïelent cil jongler,
Et li prevos les fait moult bien loër;
Tous li plus povres ot blïaut de cendel.
Mais de la suer Hervi le *baceler*
·I· petitet vous volrommes parler. E 76d
Garinet a maintenant apellé,
„Frans damoisiax," dist ele, „or m'entendés!
Nourri vous ai par moult *grant amisté.*
Alés vo pere pour diu le don rover,
Ses mautalens soit Baudri pardonnés!"
Dist Garinès: „Si con vous commandés!"
Vint a son pere *sans point de l'arrester;*
Et li frans dus l'a en ses bras combré,
·III· fois le baize par moult *grant amisté*
Et Begonnet le damoisel loé N 34a

Varianten: 54 = *N*, Li v. m. m'ait trop fort v. *E* — 55 = *N*, le b. par deu de maïsté *E* — 56 = *NE* — 57 = *N*, H'. dist s. *E* — 58 = *E*, Desoremès si ch. *N* — 59 = *E*, lesserent le parler *N* — 60 = *N*, Mis ont les napes s'asirent a diner *E* — 61 = *NE* — 62 il li ont p. *N*, le d. o. aporté *E* — 63 = *N*, lors *T;* ne vos wel aconter *E* — 64 = *E*, Quant ont mangié l. n. f. o. *N* — 65 = *NE* — 66 = *N*, f. bien toz l. *E* — 67. 68 = *NE* — 68 le duc membré *T* — 69 = *E*, ·I· molt petit *N* — 70 = *E*, G. voit si l'en a a. *N* — 71. 72 = *NE* — 72 grans amistés *T*, *folgt:* Or vous requier dous niés d'une bonté *T* — 73 = *E*, A. H'. vostre pere r. *N*, Que a H'. le vo pere rouués *T* — 74 = *N*, Li maltalans B. s. p. *E*, C'a B. voelle mautalens pardonner *T*, *folgt:* A vo franc peire franc damoisiax membré *E* — 75 = *E*, Dist Garins tante si c. *N* — 76 = *E*, Vient *T*, prist lui (si prist) a demander *TN* — 77 = *N*, dus en ces brais l'ait cobré *E* — 78 = *NE*, grans amistés *TE* — 79 = *N*, Et Beguinet li damoisiax membrez *E*

Accolla moult, après si a parlé,
„Enfant," dist il, „moult avés de biauté.
Or vous doinst dix et valour et bonté!"
Dist Garinès: „*Biax pere*, ore entendés!
Donnés *m'*·I· don, se il vous vient en gre
Moi et mon frere Begonnet le membré!"
Dist Begues: „*Pere*, pour diu le nous donnés
Ce don, biax sire, que Garins a rouvé!"
„Volentiers, fix," dist Hervis li membrés.
Et Bïatrix la dame o le vis cler
Ses fix baisa par moult *grant amisté;*
U voit Hervi, *si l'en a apellé*,
„Sire," dist elle, „si cier con vous m'avés,
Le don, biax sires, a vos enfans donnés!"
Dist Hervis: „Dame, volentiers et de gre."
Voit Garinet, si l'en a apellé,
„Biax fix," dist il, „vous estes li ainsnés.
Or demandés! Car ja n'iert refuzé."
Dist Garins: „Peres, dix vous en sace gre! E 77a
Tex est li dons que vous voel demander:
Vo mautalent a Baudri pardonnés!
Nourris nous a *par moult grant amisté.*
Biax tresdous peres, bien dire oï avés:
De traïson ne se puet nus garder."
Hervis l'oï, sel prent a resgarder,
Del cuer souspire, sel prent a acoller
Et le baisa par moult *grant amisté*, T 160c

Varianten: 80 = *N*, H. le baise per molt grant amisté *E* — 81. 82 = *NE* — 83 D. G. peres o. *T*, b. dous p. e. *N*, b. p. or m'ant. *E* — 84 Done *E*, D. ·I· (D. moi ·I·) *TN*, a g. *N* — 85 = *E*, Begon que ci veez *N* — 86 pere *fehlt N*, sire *T*, p. d. cor li d. *E* — 87 Icelui d. q. *N*, Le . . se vos le commandez *E* — 88 d. Garins (!) *N*, Filz dist li peires volentiers et de gre *E* — 89 la belle o *E*, au gent cors honoré *N* — 90 = *NE*, grans amistés *T* — 91 = *E*, tost l'auoit a. *N*, Ele meïsmes a H'. a prïé *T* — 92 = *NE* — 93 = *E*, Li dons leur soit maintenant deliurez *N* — 94 d. si con vos commandez *N*, V. d. dist H'. li manbrez *E* — 95 = *E*, Ou v. Garin *N* — 96 = *N*, d. il voir tu es li a. *E* — 97 ne (ja ne) vos i. r. (veé) *EN* — 98 = *NE* — 99 = *E*, Ce e. *N* — 9100-1 = *NE* — 101 doucement et souef *T* — 102 = *N*, piès'ai oït a. *E* — 103 = *NE* — 104 l'antant *E*, prist *N* — 105 prist a apeler *N*, si le vait a. *E* — 106 = *N*, Il *E*, grans amistés *T*

„Biax fix," dist il, „li dons vous est donnés."
Dont commanda, Baudris fust amenés,
Et il i vint, quant il l'ot commandé.
U voit le duc, au pié li est alés,
Si li baisa le cordouen soller,
Quant l'en drecha Hervis par amisté.
„Merci, serourges," dist Baudris li membrés,
„Pour l'amour diu le roi de maïsté
Vo mautalent, sire, me pardonnés!"
Et dist Hervis: „Li dons *en* est donnés
A mes ·II· fix *que je doi tant amer.*
Mais saciés bien en droite verité:
Jamais ma femme nul jour ne garderés."
A ces paroles que je vous ai conté
Es ·I· message qui descent au degré!
Ses cevaus fu recreans et lassés,
Au palais vint, *seignour, moult s'est penés*
Et travilliés; quant monta les degrés,
A haute vois commencha a crïer:
„Dou duc Hervi qui me diroit verté?
Si m'aït dix, g'i volroie parler."
Et dist Hervis: „Amis, or m'entendés! E 77b
De vos noveles vous proi que me contés.
Se vous venés de Braibant le regné, N 34b
Que fait li dus mes taions? Nel celés!"

Varianten: 107 = *NE* — 108 = *N*, Or tost Ba'. maintenant m'a. *E* — 109 Et on l'amainne *N*, puisque il l'ot mandé *E* — 110 = *N*, a piez *E* — 111 Jai li baisaist *E*, le cordouant *N* — 112 amistez *N*, Q. l'an redraice [H'.] li baicheler *E* — 113 = *E*, d. B. or oëz *N* — 114 P. a. *N*, qui en croix fu penez *E* — 115 = *N*, Vo m. et cor me *E* — 116 = *NE*, vous *T* — 117 = *E*, q. vos ici veez *N*, qui ichi l'ont rouué *T* — 118 = *N*, en bone v. *E* — 119-21 = *NE* — 122 = *N*, r. et matez *E* — 123 V. a p. s. tost c'e. *E*, si est amont montés *TN* — 124. 25 *umgestellt TN* — 124 qu'il monte l. d. *E*, Car moult estoit trauilliés et penés *TN* — 125 = *E*, Quant vint (fu) amont si est haut escriés *TN* — 126 = *E*, Seignour dist il de H'. que dirés (le duc H'. mostrez) *TN* — 127 = *N*, d. je wel a lui p. *E*, *folgt:* H'. l'oï cele part est alés *T* — 128 = *E*, Dist au message *T*, a. auant venez *N* — 129 nos dites et c. *N*, et cor or me c. *E* — 130 Que fet li dus de B. *N*, Viens de B. garde ne me cellez *E*, *folgt:* 1. Oïl biau sire par deu de maïsté 2. Et dist H'. amis ne me sellez *E* — 131 M. t. est sel doi molt honorer *N*, li d. et

„*En non diu, sire,* mal li est encontré:
Roys Ansëys et ses rices barnés
Devant Louvaing a le siege juré,
Lui *quart* de rois iluec sont assamblé
Et tant de gent, que ne les sai nombrer.
Dedens Lovaing, biax sire, est enserrés
Li rices dus vos taions li membrés,
Pres est de rendre; car trop est agrevés.“
Hervis l'oï, le sens cuide derver,
Si l'en apelle, con ja oïr porrés:
„Amis messages, pour diu ne me celés:
Quex gens sont ce c'o lui sont ajousté?“
„Sire,“ dist il, „bien les vous sai nommer.
Li rois d'Escoce qui tant fait a douter,
Li rois de Gales i est a son barné,
C'est une gent qui fait a redouter.
Li rois Oudars, sire, nel mescreés,
Tant par est *fors* cremus et redoutés,
·XV· piés a li rois en son *ester,*
Gaians ressamble, tant par est bien formés,
Ne redoute homme qui de mere soit nes. T 160d
E gentis dus, vo taion secourés
Pour l'amour diu qui en crois fu penés!
Car li rois a le grant siege juré,
N'em partira pour vent ne pour oré, E 77c
Si avra pris le castel principel.“

Varianten: mes riches barnez *E* — 132 = *N*, Dist li messages *T*, m. lor e. *E* — 133 = *NE* — 134 = *E*, ont le s. *N* — 135 roi ilueques s. a. *E*, Lui ·IIII· de r. *T*, est i. atrauez *N* — 136 A t. *N*, de puple je ne le s. n. *E* — 137. 38 *umgestellt T* — 137 = *NE* — 138 = *N*, vostre avelz li m. *E* — 139 = *N*, Et pres de *T*, e. dou r. qu'il ne puet plus durer *E* — 140 = *N*, l'antant *E* — 141 = *N*, Il l'an a. *E* — 142 = *NE* — 143 = *N*, q'a l. *E* — 144 b. le *E*, Dist li mesages b. le v. s. conter *N* — 145 = *NE* — 146 = *N* (*nach 9150*), i rest o *E* — 147. 48 = *E*, *fehlen TN* — 149 Il p. e. tant *E*, fort *T*, et o. et doutez *N* — 150 = *N*, ·XI· p. *E*, esté *T* — 151 = *N*, tant e. grans et f. *E* — 152 = *E*, Si ne r. h. de m. ne *N* — 153 = *N*, g. sire le duc cor s. *E* — 154 = *E*, P. a. d. le roi de maiesté *N* — 155. 56 = *NE* — 157 S'aura p. *N*, S'auerait p. le

Hervis l'entent, le sens cuide derver,
„Ha dix," dist il, „qui te laissas pener,
L'orguel cel roi u tant a de fierté
Me donne abatre, dous rois plains de pité!"
Le messagier a pris a apeller,
„Amis," dist il, „a moi en entendés!
Isnelement *arrier vos* en rirés.
Au duc me dites que je doi tant amer
Que bien se tiegne et il et ses barnés!
Jel secourrai volentiers et de gres,
Et depar moi, amis, vous li dirés
Que rai ma femme Bïatrix *conquesté.*
Voir je ferai maint soldoier mander,
Sel secourrai sans point *de* demorer."
Dist li messaiges: „Bien li sarai conter."
Hervis li fait ·I· bon destrier donner,
Or et argent a moult grande plenté.
Et cils s'en tourne sans plus de l'arrester,
Isnelement pensa d'espouronner
Droit vers Louvaing le castel honoré.
Mais de Hervi volrai huimais parler
Qui *fist* ses chartres et ses bries seeler
Et ses messages et venir et aler
As soldoiers des estranges regnés, N 34c
Si lor a tous par ses saiaus mandés:
Que qui volra grant avoir conquester

Varianten: chastiau p. *E*. — 158 = *E*. H'. l'oï *N* — 159 = *NE*, *folgt:* En sainte crois pour ton pule sauuer *TN* — 160 cest (dou) r. *NE* — 161 = *N*, Laixe m'a. l'orguel et la fierté *E* — 162 = *N*, Le m. en prant *E* — 163 A. biax freres v. *E*, a m. *TN* — 164 arriere v. en *NE*, arriere en *T*, alez *N*, irez *E* — 165 Dites a d. *E*, q. je puis *N* — 166 = *N*, Q. il ce t. *E* — 167 = *N*, et jou et mes barnez *E*, *folgt:* Ne li faurai tant con porai durer *N* — 168 = *N*, biax a. li d. *E* — 169 = *N*, Je rai *E*, B. au vis cler *T* — 170 Mais je *N*, les sodoiers m. *E* — 171 = *N*, Secorrai lou *E*, p. del d. *T* — 172. 73 = *NE* — 174 a. li fist molt deliurer *N*, Argent doner tot a sa volenté *E* — 175 = *N*, si panse de l'arrer *E* — 176 = *N*, panse *E*, *folgen:* 1. Dites au duc que je doi tant amer 2. Que il ce tigne et il et ces barnez *E* (= 9165. 66) — 177 = *N*, le grant siege mortel *E* — 178 = *N*, vos vorromes p. *E* — 179 = *N*, fait *T*, ces briez ces chartres s. *E* — 180 = *NE* — 181 = *N*, Et s. *E* — 182 = *N*, Et si l. ait t. p. ces briés m. *E* — 183-85 = *NE*,

Se viegne a Mes la mirable cité, E 77d
Or et argent avra a grant plenté.
Quant cil l'oïrent des estranges regnés,
Tantost i sont venu et assamblé.
Hervis lor a grans soldees donnés,
Maint vair maint gris maint ermin engolé.
Dist l'uns a l'autre: „Cils vassaus est moult bers.
Qui li faurra dix le puist craventer!
Car courtois est et largues pour donner."
Dont veïssiés maint harnois atourner,
Hiaumes fourbir et maint hauberc *rouler*. T 161a
Moult se hasterent et painnent de l'errer
Et li ont dit: „Trop poons demourer."
Et dist Hervis li gentis et li bers:
„Qui m'aidera m'onour a conquester
A tousjours mais *avra il* m'amisté."
Atant a fait tout son oirre aprester,
·XX·M· sont, quant il sont *assamblé*.
Le prevost a *Hervis* tost apellé,
„Peres," dist il, „*vers* moi en entendés!
Gardés la terre pour diu en loiauté!"
„Fix," dist li peres, „qu'est ce que dit avés?
Si m'aït dix li rois de maïsté,
Je l'ai tenue tous jours en loiauté."
Et dist Hervis: „Moult faites a loër."
Voit Bïatrix, sel prent a apeller,
„Dame," dist il, „*vers* moi *en* entendés!

Varianten: folgen: 1. Ét cil s'en tournent n'i ont plus demoré 2. A mainte ville l'ont dit et raconté *TN* — 186 = *N*, l'entendent *E* — 187 = *NE* — 188 = *N*, Heruils *T*, l. a les s. d. *E* — 189 = *N*, Lou v. lou g. les ermins engolez *E* — 190-92 = *NE* — 193 = *N*, Se dex m'aïst li rois de maïsté *E* — 194 = *N*, couler *T*, *fehlt E* — 195 h. errant de cheminer *N*, Atant c'escrie cor pansons de l'. *E* — 196 = *N*, Damoisiax sire cor pansons de l'arrer *E* — 197. 98 = *NE* — 199 = *N*, auera (en aurait) m'a. *TE* — 9200 = *E*, Adonc *N* — 201 = *N*, ·XX·M· furent q. furent a. *E*, aiousté *T* — 202 = *N*, Heruils *T*, Li preuos ait le sien peire a. *E* — 203 Sire d. il *E*, a m. *TN* — 204. 5 = *NE* — 206 = *N*, qui en croix fut penez *E* — 207 = *E*, Je l'ai gardee *N* — 208 = *N*, muez f. *E* — 209 = *E*, Ou v. B. cel prist *N* — 210 = *E*, a m. *N*, enuers m.

Je vous *en* pri, si cier con vous m'avés,
Que point n'issiés de *la bonne* cité
Et vos enfans a vo pooir gardés."
„Sire," dist ele, „si con vous commandés!"
„Ma douce mere," dist Hervis li membrés, E 78a
Je fis que *fous* par diu de maïsté
A l'autre fois qu'en Braibant duch aler,
Quant ne laissai Bïatrix *a garder*
A vostre cors, mes enfans *autretels;*
Mais *en* Baudri m'avoie tant fié
Plus qu'en nul homme de la crestïenté."
„Fix," dist la mere, „ne vous estuet douter;
Car li siens cors sera moult bien gardés."
„Mere," dist il, „dix vous en sace gre!"
Dont a de Mes les bourgois apellés,
„Seignour," dist il, „*vers* moi *en* entendés!
Jou vois secourre mon seignour naturel.
Seignour bourgois, si cier con vous m'avés,
Gardés la ville dusc'a mon retourner
Et mes enfans ma moullier autretel!
Des soldoiers des estranges regnés
Vous *pri pour diu*, seignour, que vous mandés;
Se mestiers est en grant estour mortel, N 34d
Vous aideront *vo* guerre a demener.
Et se besoins vous vient, si me mandés!"
Et il respondent: „Si con vous commandés!"
Adont plourerent, quant vint au dessevrer;

Varianten: entendés T — 211 = E, Que je v. p. N, Et si v. p. T — 212 = NE, de ceste fort c. T — 213 = N, loiament me g. E — 214. 15 = NE — 216 = E, q. faus T, Molt f. q. f. sachiez et que deruez N — 217 = E, *fehlt* N — 218 Ne te l. E, Q. ne l. B. au vis cler TN — 219-23 = NE, 219 m. e. a garder T, 220 M. a B. T — 224 = E, Dame N — 225 = N, Lors E — 226 = E, enuers m. TN — 227. 28 = E, *fehlen* N — 229 dusques (tresc') a NE — 230 = E, Et ma m. mes e. a. N — 231 = E, Mes s. N — 232 V. prie jou s. T, d. que m. a plenté N, Seignor boriois je wel q. E — 233 = N, Se besoing e. E — 234 = N, V. a. la g. T, Que vos eüssent vos g. E — 235 v. croist (est) si NE — 236 Et il ont dit N, Sire font il E — 237 Donques p. N, Adonques ploure E

Hervis les a a Jhesu commandés.
Et li bourgois sont arriere tourné, T 161b
Ne verront mais lor seignour naturel,
S'aront paour des membres a coper.
Li rois d'Espaigne a son rice barné
En vient a Mes la mirable cité,
Et si amainne ·*IX*· *fors* rois couronnés.
Defors la ville se loga ens es pres
Et a la ville environ resgardé.
Bien li sambla, et ce fu verités,
Que il par force nel porroit conquester.
Il en apelle le fort roi Salatré,
„Sire," dist il, „envers moi entendés!
Vous quart de rois a ceste porte estrés
— Porte roial si l'ai oï nomer —.
De l'assaillir durement vous penés!
Et je rirai ·IIII· rois assener,
Porte Mousele ferai avironner,
Par fine force assalir et jeter;
Bien les porrons par dedens affamer.
Rois Corbadas, vous i convient aler;
Car moult savés de guerre demener.
Et je rirai les autres assener
As autres portes par u on doit passer."
Li rois d'Espaigne fait moult a redouter,
La ville a bien de gens avironné.
Ains que venist rois Uistasses li bers
Qui ·II· roiaumes avoit a gouverner,
Ot devant Mes ·C· mille homes armés
Qui *tuit* estoient Sarrasin et Escler

Varianten: 238 = *NE* — 239 = *N*, b. arrier s. retornez *E* — 240 = *NE* — 241 = *E*, des testes a c. *N* — 242 = *N*, d'E. et s. *E* — 243. 44 *umgestellt E* — 243 = *N*, Vint deuers M. *E* — 244 ·XV· *TN*, A lui ·XI· zime de fort roi coroné *E* — 245-72 *fehlen E* — 245 s'aresta en ·I· pre *N* — 246 Si la regarde e. et en lez *N* — 247. 48 = *N* — 249 Sallatré *N* — 250 = *N* — 251 Vos ·IIII· roi c. p. asseez *N* — 252 P. roiax a non c'est veritez *N* — 253 = *N* — 254 asseoir *N* — 255 enuironner *N* — 256-61 = *N* — 262 fist *N* — 263-66 = *N* — 267 tout *T*, toz *N*

Que *li* rois *ot d'Espaigne* o lui *menés.*
La ville assisent environ de tous les,
As mangoniax ont grans pierres jeté.
Mais ne lor vaut ·I· denier monnaé;
Car chiax dedens ont moult petit grevé.
Mais a *Hervi* vorromes retourner E 78b
Qui cevauchoit a son rice barné
Droit vers Braibant le frain abandonné.
Du messagier vous volrommes parler
Qui pardevant a son ceval hurté.
Tant le coita et main et avesprer,
C'a Louvaing vint le castel honoré.
Cil dou castel *sont* moult *desconforté,*
Li mur d'arainne erent jus craventé
·I· moult grant pan et li quarrel versé.
Rois Ansëys lor a sovent crïé: T 161c
„Gens esbahies, vous ne *poés* durer N 34e
Que ne soiés honni et vergondé.
Par cele crois u Jhesus fu penés
Ja de Hervi nul jour secours n'avrés."
Mais il se ment, con ja oïr porrés.
Hervis cevauce qui gentis fu et bers
Et jour et nuit sans point de l'arrester.
Et Anseïs a duc Pierron crïé:
„Viellars de Mes, le castel me lairés,
U se ce non, moult cier le comparrés.

Varianten: 268 Q. r. d'E. ot *T*, ot de sempire *N*, amenés *TN* — 269 asseent et de lonc et de le *N* — 270-72 = *N*, *folgt:* Du roi d'Espaigne lairons ·I· poi ester *T* — 273 = *N*, Et a Heruil *T*, M. de H'. vos v. parler *E* — 274 = *N*, c. o s. *E* — 275 = *NE* — 276 = *E*, Du m. vorai ·I· pou p. *N* — 277 = *N*, Qui chiuacha a main et a vesprer *E* — 278 = *N*, Qui bien sauoit la terre et le regné *E* — 279 = *N*, Tresc'a L. ne se volt arrester *E* — 280 = *E*, erent (furent) m. abosmé *TN* — 281 e. molt enpiré *N*, Des murs d'a. sont li murs c. *E* — 282 p. en orent reuersé *N*, Et de la tor ·I· quartier jus v. *E* — 283 Et A. *T*, et s. ot c. *N*, Li rois lor crie s. sanz arrester *E* — 284-86 = *NE* — 284 porrés ·*T* — 287 = *N*, mais s. n'auerez *E* — 288 = *E*, ansi con vos orez *N* — 289 q. fu g. et *N*, li jantis et li b. *E* — 290 Et n. et j. *E*, s. plus *N*, *folgt:* Cil dou chastel furent molt effraez *E* — 291 = *N*, Car li rois crie souant sanz arrester *E* — 292 = *N*, Villains de M. le chiual me randrez *E* — 293 = *E*,

Se je par force vous prench, nel mescreés,
Je vous ferai a martyre livrer
Vous et vos hommes, se je *vous* puis combrer."
Li dus l'oï, s'a del cuer souspiré,
Hervi regrete le gentil et le ber,
„Biax niés," dist il, „pour vous ai cuer iré.
Vous verrai jou jamais en mon aé?"
U voit le roi, *sel* prent a *apeller*,
„Roys Ansëys," dist il, „or m'entendés! E 78c
Tu as ma niece a moullier et a per.
Pour coi me voels ensi deshyreter?
Ja ses tu bien que sui hoyrs del regné.
Gentis rois sire, aies de moi pité,
Lai moi ma terre, si feras que senés!"
Et dist li rois: „Pour noient em parlés;
Car par la crois u Jhesus fu penés,
Se ne me rens le castel principel
Et je vous preng, as fourkes penderés."
„Tout est en diu," dist li dus honorés.
Pres *iert* de vespre, solaus fu esconsés.
Li rois a fait l'assaut arriere ester,
Et *il* s'en vont, puisqu'il l'ot commandé.
Cil dou castel furent moult esfraé,
Des murs antis sont li pan craventé.
Cele nuit *sont* Braibenchon moult iré;
Et li messages a pensé de l'errer
Qui vient de Mes la mirable cité,
Dusc'a Lovaing ne se volt arrester,

Varianten: fehlt N — 294 = NE — 295 = E, Tous esterez a m. liurez N — 296 = E et vostre home N, se je les p. TN — 297 = N, Li d. l'antant E — 298. 99 = NE — 9300 = E, Ne v. v. jamais N — 301 = E, cel prist N, si li p. a crïer T — 302 = NE — 303 = N, a m. esposé E — 304 = NE — 305 Ne s. tu b. N, je s. drois oirs clamez E — 306 = NE — 307 = N, por deu de maïsté E — 308 = NE — 309 = E, Ja N — 310 = NE — 311 Se vos puis prandre E, Et jen v. p. a force p. N — 312 = N, Sou e. E — 313 = N, P. fu de T, s. iert e. E — 314 = N, l'a. laissier e. E — 315 Et cil T, si fissent E, en v. quant il N — 316 = NE — 317 = N, m. hantis s. li murs c. E — 317 = N, s. li murs c. E — 318 C. n. furent T, B. trespansez E, B. s. c. n. m. i. N — 319 pensa de cheminer N, Et del mesaige vos vorromes parler E — 320 = N, Inelement ait pansé de l'arrer E — 321 Tresc'a L. E, ne volt

Par la posterne est el castel entrés;
Car bien savoit la terre et le regné
Et les passages environ de tous les.
Quant il fu ens, el castel est montés,
Trueve le duc forment desconforté.
Et li messages *en haut* prent a *crïer:*
„Dus de Braibant, *vers* moi *en* entendés, T 161d
Soiés joians liés et asseürés!
Car vostres niés amainne grant barné,
Si ra sa femme Bïatrix *conquesté,*
Moult grant avoir a o li *ramené.*“
Li dus l'oï, saut sus sans arrester, E 78d
Voit le message, si le court acoller, N 34f
„Amis,“ dist il, „est ce dont verités,
Vient dont Hervis mes niés li dus membrés?“
„Oïl, voir, sire, hastivement l'avrés
Dedens ·III· jours acomplis et passés.“
Li dus l'entent, grant joie *en a* mené.
Par le castel en est li cris levés:
„Li dus de Mes est arrier retornés,
Il vient en l'ost o son rice barné.“
Quant l'ont oï cil legier baceler,
Adonques ont moult grant joie mené,
„Dix,“ dïent il, „vrais rois de maïsté,
Or retournons a grant guerre mortel,

Varianten: mie a. *N* — 322 = *N*, e. ou p[a]lais e. *E* — 323. 24 = *NE* — 325 = *N*, Du chastel entre ou palais e. *E* — 326 = *NE* — 327 Ez le mesaige c'an h. *E*, m. se prent a escrier *T*, Et il li prist hautement a c. *N* — 328 = *E*, enuers m. *TN* — 329 = *N*, *fehlt E* — 330 = *N*, C. tez n. vient a molt riche b. *E* — 331 Si ait B'. sa f. c. *E*, Et a sa f. Biaut'. reconquesté *N*, Se .... au vis cler *T* — 332 Et a o lui g. a. r. *N*, a o li conquesté *T*, Et les messaiges d'Espaigne a branc letré *E*, *folgen:* 1. Que rois Wistasses deuoit apresenter (representer) 2. Au roi d'Espaigne o sa fille au vis cler *TN* — 333 l'antant *E*, sus saut *N*, 334 = *N*, si le vait a. *E* — 335 = *N*, A. biaus frere vers moi en entandez *E* — 336 Que H'. vient m. n. *N*, d. m. n. Heruis qui tant est bers *E* — 337 = *N*, O. biau s. tampremant le vairez *E* — 338 = *N*, j. et lui et son barné *E* — 339 = *E*, l'oï *N*, s'a g. j. m. *TN* — 340-42 = *E*, *fehlen TN* — 343 = *N*, Q. or l'antandent si l. b. *E* — 344 = *N*, o. g. j. demenei *E* — 345 = *N*, Ai deus font il *E* — 346 Or i tornons *E*,

Puisque ravons no seignour naturel!“
Chiax de Brousseles a li frans dus mandé
Que bien se tiegnent par vive poëstė,
Secours aront de Hervi le membré.
Quant cil l'oïrent, grant joie en ont mené.
Huimais commence canchon de grant bonté,
De *vasselage de grant estour mortel*
Et de grans guerres qui moult font a douter;
Car a *Hervi* volrommes retourner.
Thieri apelle que il a tant amé,
„Amis,“ dist il, „droit a l'ost en irés.
Roi Ansëys depar moi desfiés!
Et bien li dites, gardés, ne li celés:
Que par la crois u Jhesus fu penés
Je le ferai couroucié et iré,
A demain soit li grans estours mortex.“
„Sire,“ dist il, „bien li sarai conter.“ E 79a
Isnelement est el ceval montés.
Tant cevaucha Thieris li bacelers,
Le roi trouva en son demaine tref.
Thieris s'apoie sor son archon doré,
U voit le roi, si l'en a apellé:
„Rois de Coulongne, faites pais, s'entendés!
Par moi vous mande Hervis li dus membrés
Que li laissiés sa terre et son regné
U quel vous estes par traïson entrés.
Vous n'i avés ·I· denier monnaé;

Varianten: Or r. la g. *N* — 347 = *N*, rauome nos s. droituré *E* — 348 = *E*, Brouselle *N* — 349 = *NE* — 350 = *N*, S. auommes *E* — 351 l'antandent *E*, j. o. demené *N* — 352 = *NE* — 353 = *E*, De fieres guerres de granz estor *N*, vasselages et d'estours moult *T*, mortels *TN* — 354 De grandes g. et des estors mortez *E*, De vasselages qui firent a loër *N* — 355 = *NE*, Et a Heruil *T* — 356 = *N*, a. le jantil et le ber *E* — 357 d. an l'o. *E*, m'en i. *N* — 358 = *N*, m. vos direz *E* — 359 = *N*, Je le defi dou roi de maïsté *E* — 360. 62 = *NE* — 361 = *N*, corresouz *E* — 363 = *E*, b. le s. *N* — 364 = *NE* — 365 = *N*, Atant chiuauche *E*, *folgt:* Treskai en l'ost ne s'i est arrrestez *E* — 366 = *NE* — 367 = *N*, desor l'a. *E* — 368 = *NE* — 369 p. e. (si m'oëz) *NE* — 370 = *N*, li d. H'. li bers *E* — 371-88 *fehlen Ev* — 371 = *N* — 372 Ou v. e. *N* — 373 Si n'i *N*

Car li dus Pierres en est drois hoyrs clamés. T 162a
A mon seignor *Hervi* l'a il donné;
Car freres fu le duc, bien le savés,
Qui de Braibant tenoit les hyretés.
C'est grans outrages que vous fait li avés.
Vuidiés sa terre et si vous en alés
Et a nus piés a genous vous metés
Et si li faites hommage et *fëauté*
Et l'amendise de ce que fait avés
Encontre lui, sire rois, li offrés!
U se ce non, ja ne vous iert celé:
Ne vous laira castel ne fermeté
Ne bourc ne ville, saciés de verité,
Et a Coulongne serés vous enserrés.
Il vous *desfie* du roi de maïsté, N 35a
Le matinet la bataille averés."
Li rois l'oï, coulour prist a muër.
Li rois Oudars *est* entrés *en son tref*,
Voit le sien oncle forment desconforté,
Dont l'en apelle, con ja oïr porrés.
„Oncles," dist il, „*vers* moi *en* entendés!
Qui vous a si coureciet et iré?"
„En non diu, niés, aparmain le sarés:
Hervis revient qui tant fait a douter,
C'est uns des miudres de la crestïenté."
Li rois l'oï, si a ·I· ris jeté,
Après respont, con ja oïr porrés:
„Gentis rois sire, ne vous desconfortés!
Que par la crois u Jhesus fu penés,
Se je l'ataing en bataille mortel,

Varianten: 374-78 = *N* — 375 Heruil *T* — 379 W. la t. *N* — 380 = *N* — 381 feüté *T*, homages et feautez *N* — 382-4 = *N* — 385 ne chastel ne cité *N* — 386 v. ne nulle fermeté *N* — 387 = *N* — 388 = *E*, Je v. desfi *TN* — 389 = *N*, *fehlt E* — 390 = *N*, l'antant *E* — 391. 92 *umgestellt TN* — 391 Eudrairs *E*, Oudarst *T*, atant en est entrés *TN* — 392 = *N*, Et v. son o. molt fort d. *E* — 393 Lors *E*, Dedens le tref s'a le roi apellé *TN* — 394 = *E*, a m. en *N*, enuers m. entendés *T* — 395. 6 = *NE* — 397 = *E*, a loër *N*, *folgt:* Ves son message qui chi m'a desfié *TN* — 398 = *NE* — 399 = *N*, l'entant s'en ait *E* — 9400 = *E*, Puis respondi *N* — 401. 2 = *NE* — 403 = *N*, lou tig *E* —

Se nel vous rench recreant et maté,
Je vous claing quite la moie roiauté."
Dist *au message: „Vassal, or m'*entendés!
A vo seignour Hervi vous me dirés:
Je l'ahatis de bataille mortel.
Se il estoit tant hardis ne ozés,
Qu'il combatist vers moi au branc letré E 79b
Et calengast Braibant la duceé,
Je proverai sor mon ceval armés
Que il n'a droit en Braibant le regné."
Et dist Thieris: „Seriés vous donques tex,
Que l'ozisiés par armes encontrer?
Moult estes grans et furnis et membrés.
Je connois tant mon seignour naturel,
Qu'il ne lairoit pour l'or de ·XX· cités, T 162b
Qu'il ne deffenge Braibant la duceé."
Et dist li rois: „Bien le voel creanter."
Dont li affie, Thieris s'en est tournés,
Dusques a l'ost ne volt mie arrester.
Li dus Hervis est a l'encontre alés,
Si l'en apelle, con ja oïr porrés:
„Gentis vassaus, di moi: qu'as tu trové
Envers le roi Ansëys le membré?
Que dist il, frere? Pour diu nel me celés!"
„Sire," dist il, „aparmain le sarés:
Li rois d'Escoce qui est prex et membrés
Vous a, biax sire, la bataille mandé;
A demain iert li grans estours mortex.

Varianten: 404 = *E*, Sel nel *N* — 405 = *N*, q. ma riche r. *E* — 406 = *E*, D. a Thieri enuers moi e. *T*, amis or *N* — 407 = *E*, H'. me noncerez *N* — 408 = *E*, Que l'a. *N* — 409 = *N*, e. h. ne tant osé *E* — 410 = *E*, Que *N* — 411 = *N*, Qu'il c. *E* — 412 = *N*, destrier armé *E* — 413 = *N*, an ans la ducheé *E* — 414 = *N*, dons itez *E* — 415 = *N*, a. conquester *E* — 416. 17 = *NE* — 418 = *N*, nou... de ·X· c. *E* — 419 Que *T*, deresne *N*, B. a branc letré *E* — 420 = *NE* — 421 = *N*, Lors an fiance Th'. est retornez *E* — 422 = *N*, Tresque a l'o. ne se v. demorer *E* — 423 est e. leuez *N*, H. le voit a l'ancontre est a. *E* — 424 = *N*, Il *E* — 425. 26 = *NE* — 427 f. garde n. *E*, p. d. ne me *N* — 428 = *NE* — 429 = *N*, Li r. Eudairs d'E. li m. *E* — 430 = *N*, s. de

Sire, par diu moult fait a redouter,
·XV· piés a de grant en son *ester*,
Gaians ressamble, tant *est grans et membrés*."
Hervis l'oï, s'en a ·I· ris jeté;
Uns autres hom en fust espoëntés.
„*Thieris*," dist il, „or vous doins m'amisté."
Adont commande son ost a destraver, N 35b2
Et il se sont garni et apresté,
Isnelement se painent de l'errer. E 79c
De *lor* journees ne sai conte nombrer,
A une liue fisent tendre *son tref*
Pres du castel et de l'ost autretel.
Au matinet, quant li jours parut clers,
Li rois Oudars se fait bien acesmer,
Cauces caucha blances con flors de pre,
Et puis vesti ·I· blanc hauberc saffré,
D'argent la maille et le clavain doré,
Et chainst l'espee au senestre costé.
On li amainne ·I· destrier abrievé
— Sele ot d'ivoire et le chanfrain doré —,
Au col *li pendent* ·I· fort escu bendé
Et puis li baillent ·I· espiel noielé;
·III· roi li ont aidiet a son armer.
Mais de *Hervi* vous volrommes parler
Qui se faisoit armer devant son tref.
Esperons d'or a *en* ses piés fermés,

Varianten: b. enuïé *E* — 431 = *NE* — 432 Biau s. il f. forment a r. *E*, d. il f. molt a douter *N* — 433 Mais ·XI· p. ait g. *E*, deuant en s. e. *N*, esté *T* — 434 = *E*. par e. bien formés *TN* — 435 = *N*, H. l'antant *E* — 436 = *NE* — 437 = *E*, Thieri *T*, molt auez bien ouuré *N*, *folgt:* Or vos ainz plus qu(e)'ome de mere ne *N* — 438 sa grant o. d. *N*, Adonques mande s. o. et son barné *E* — 439 = *NE* — 440 I. acoillent lor erré (pensent de cheminer) *EN* — 441 = *NE*. lors *T* — 442 ont fait t. *E*, lors tres *T*, lor t. *N* — 443 = *NE* — 444 = *N*, que li abe s'apert *E* — 445 molt b. armer *N*, b. atorner *E* — 446. 47 = *NE* — 448 = *N*, la m. li c. fut dorez *E* — 449 = *N*, Sint ait l'e. *E* — 450 = *NE*, *folgt:* Un sor bausant qui molt fist a loër *E* — 451 = *N*, d'i. li chanfrains fu dorez *E* — 452 A son col pent *T*, e. boclé (doré) *NE* — 453 = *N*, ·I· fort e. quarré *E*, *folgt:* A grans (·V·) clox d'or ·I· confanon fermé *TN* — 454 = *NE* — 455 = *N*, Et *E*, Heruil *T* — 456 = *N*, Comant se fait a. dedans s. t. *E* — 457 ens *T*, en son pié *N*, li ont es p. *E* —

Cauces li caucent qui moult font a loër,
Puis vest l'auberc de vielle antiquité,
Chainte a l'espee *au* senestre *costé.*
Dont ont Rufin en la place amené,
De frain de sele fu moult bien atournés. T 162c2
Hervis *le voit,* s'a *Rufin* esgardé, T 162d10 N 35c
„He bons cevaus," dist Hervis li senés,
„Con par seroie coureciés et irés,
Se vous estiés ne mors ne affolés!"
Thieri apelle: „Biax amis, cha venés!
A ceste fois mon ceval garderés.
·I· autre voel avoec moi en mener." E 79d
Dist Thieris: „Sire, si con vous commandés!"
·I· sor destrier li ont fait enseler
Fort et legier et isnel pour aler,
Covert d'un paile arrabiant saffré.
Hervix i monte, qu'a estrier n'en sot gre,
A son col pent ·I· fort escu bouclé,
Entre ses poins ·I· fort espiel quarré
A ·V· clox d'or ·I· confanon fermé.
Li quens de Bar a sa gent apellé,
Le duc Sanson qui tant fait a loër,
Et dist li quens: „Cousins, or m'escoutés!
Faisons armer ·II· mil de nos privés!
Car trop redouch *les traïtours prouvés*

Varianten: 458 Chaucent li chauces *N*, blanches con flor de pre *E* — 459 = *N*, Il v. la broigne v. d'a. *E* — 460 = *NE*, a son s. les *T* — 461 Ou o. *E*, On li amainne ·I· destrier abrieué *TN*, *folgt:* Ruffins (Rufins) ot non ensi est (fu) apelles *TN* — 462 b. ascemez *N*, richement atorné *E*, *folgen 53 Zusatzzeilen TN* (*s. Anlage 8*) — 463 pensa s'a *TN*, Ruffin *T*, H'..... regardé *E* — 464 li membrez *N*, tant par auez bonté *E* — 465 = *N*, Mes cuers seroit corresouz *E* — 466-8 = *NE* — 469 auecques m. m. *N*, Certes ·I· a. o moi vorrai m. *E* — 470 = *NE* — 471 = *N*, li ait f. *E* — 472 et i. et l. *N*, p. porter *E* — 473 = *N*, arabian fresé *E* — 474. 75 *umgestellt N* — 474 El destrier m. *N*, c'a l'astrier *E* — 475 le f. e. bandé *E*, ·I· f. e. a a son cop geté *N* — 476 En son poing prent *T*, le f. *E*, ·I· roit *N* — 477 = *N*, le c. f. *E* — 478 = *NE* — 479 fist *E*, S. le d. de Monroial le ber *N* — 480 or e. *N*, m'antandez *E* — 481 = *N*, a. ·III· M· d'adobez *E* — 482 = *N*, Que je r. *E*, le traïtour prouué *T*, mortez *E*

Que il n'assaillent Hervi le duc membré;
Car Escot sont *tuit traïtor* mortel." N 35d
„Certes," dist Sansses, „bien fait a creanter."
Si con li quens l'ot dit et devizé,
Ensi l'a fait Sanses li dus membrés.
Et li Galois ne se sont arresté,
Dusc'a ·XX· mille font de lor gent armer,
En ·I· agait *les ont fait enserrer*
Tout pour ocire Hervi le duc membré;
Mais mot n'en sot li frans dus naturés.

LXXI

Ore escoutés pour diu qui ne menti!
Pres du castel emmi ·I· *plasseïs*
La combatront li doi *vassal* de pris;
Chil dou castel les ont moult bien coisis.
Li rois Oudars contre le duc salli; E 80a2
Quant il fu pres, si escrie a haus cris:
„Fix de vilain, de la mort *te* desfi." T 163a
„Rois orguillous," ce li a dit *Hervis*,
„Mar le pensastes, se diu plaist et je vif."

LXXII

Quant li baron se furent desfïé,
Li rois Oudars laist le *ceval* aler;
Li sors bauchans *li* prent a randoner.

Varianten: 483 = *NE* — 484 Cil *E*, s. trop (voir) t. m. *NE*, tout traïtre *T* — 485 = *NE* — 486 Comme li q. l'ait d. *E*, et remembré *N* — 487 = *E*, L'a fet dus Sances qui molt fet a loër *N* — 488 = *E*, ne sont mie oblïé *N* — 489 = *N*, Tresc'ai ·XX· M· ne se sont arresté *E* — 490 = *N*, la les font esconser *T*, les en o. f. aler *E* — 491 = *N*, H'. le baicheler *E* — 492 = *N*, d. honorez *E* — 493 = *N*, Or entandez *E* — 494 delez ·I· *N*, e. le *E*. passeis *T* — 495 = *NE*, baron *T* — 496 = *NE*. *folgen:* 1. Li dus de Mes s'acrïat [a] haut cri 2. He biax douz niez bien puisse tu venir. 3. Chil dou chastel furent toz esbaudiz *E* — 497 = *N*, sa vient encontre li *E* — 498 = *N*, Ou voit H'. se li crie a haut cri *E* — 499 = *N*, v. a la m. *E*, de d. *T* — 9500-2 = *NE*, 500 Heruils *T* — 503 = *N*, lou c. l. a. *E*, destrier *T* — 504 = *E*, le p. *T*, a

Et Hervis broce le destrier abrievé,
Si s'entrevienent comme anemi mortel;
Grans cox se donnent sor les escus bouclés,
Desous les boucles les ont frains et troés,
Les lances brisent, outre s'en sont alé.
Cascuns a trait le branc d'acier letré;
Li rois Oudars l'a premiers assené
Et fiert *Hervi* sor son elme gemmé,
Que flours et pierres en a jus craventé.
Hervis bronça, et li cox est coulés
Desor le col del destrier sejourné,
L'archon trencha qu'a or fu painturés,
Au bon destrier a le col tronchonné.
Li cevaus chiet et Hervis ens el pre,
Traite a l'espee au poing d'or noielé.
Li rois li vient de ferir entezés,
A vois escrie: „Fel glous, n'i garirés."
Hervis l'oï, le sens cuide derver.

LXXIII

Or fu Hervis a pié el pre flouri,
Li rois l'apresse *el poing* le branc forbi.
Dix, con se tient li damoisiax gentis!
I· tour li fait; car moult sot d'escremir:
L'escu embrace et tint le branc fourbi,

Varianten: pris *N* — 505 seiorné *N*, Li dus H'. lait le sorel aler *E* — 506 = *N*, Or *E* — 507 = *NE* — 508 = *N*, Desor *E* — 509 = *E*, s'en s. passé *N* — 510. 11 *umgestellt E* — 510 le riche b. l. *N*, T. ait l'espee a poing d'or esmeré *E* — 511 le premier a. *N*, Eudart le destrier lait aler *E* — 512 Heruil *T*, parmi l'iame g. *E*, Grant cop li done s. s. escu boucler *N*, *folgt:* Et desor l'eme qui fu a or gemez *N* — 513 = *N*, en fist j. crauanter *E* — 514 Heruix *T*, brocha *NE*, et li brans e. *E*, li c. e. aualez *N* — 515 = *N*, Droit sor *T*, Desuz .... abriué *E* — 516 Tranche l'a. *E*, qui d'or fu *N* — 517 cheual *N*, A boin sorel a fait le chief coper *E* — 518 = *N*, ch. H'. dessant el p. *E* — 519 = *N*, d'or ameré *E* — 520 = *E*, vint *N* — 521 = *N*, g. ne la durez *E* — 522 = *N*, H. l'antant le sanc *E* — 523. 24 = *NE* — 524 qui tient le b. *T* — 225-30 *fehlen E* — 525-27 = *N*

Ferir voloit le roi poësteïs;
Mais il ne pot a son elme avenir,
Derrier l'espaule li bons brans descendi,
Trence l'eskine dou destrier arrabi.
Li cevaus chiet et li rois jus flati; E 80b
Et quant le voit li gentis dus Hervis,
Ne fust si liés pour l'or de ·X· païs. N 35e

LXXIV

Or fu li rois a pié emmi le pre
Grains et dolans, s'ot moult le cuer *iré*,
Le bon bauchant a pris a regreter:
„He bons cevaus, tant jour servi m'avés."
„Fel glous," dist il, „pour coi le m'as tüé?"
Et dist *Hervis:* „Fel rois et parjurés,
Le mien tuastes que mix pooie amer."

LXXV

Or sont a pié li baron en la place; T 163b
Qui lor veïst demener grant barnage.
De *lor* espees souvent fierent et caplent
Et si detrencent *lor* haubers et *lor* hiaumes,
Qu'il en abatent bericles esmeraldes,
Les rices pierres et les rices topasses.

Varianten: 528 Ferir en volt *N* — 529. 30 = *N* — 531 = *NE* — 532 = *N.* r. dessandit *E* — 533 = *E*, li damoisiax H. *N* — 534 fut si l. p. tot l'or de Paris *N*, p. ·XX· M· mars d'or fin *E* — 535 = *N*, r. an mei le preit a pié *E* — 536 = *N*, Gries.. corresouz et *E*, enflé *T* — 537 = *N*, Lou sor b. ait p. a regarder *E* — 538 = *NE* — 539 = *N*, Hez g. lichieres p. c. m'as tu troué *E*, *folgt:* Le vostre cors le conuient comparer *TN* — 540 = *N*, Hervix *T*, qu'est sou que dit auez *E* — 541 q. molt (tant) p. *NE*, *folgt:* Tout premerains qu'a moi venis capler *T* — 542 = *NE* — 543 = *N*, Q. dons v. les enfans del b. *E* — 544 lors *T*, e. f. s. et c. *N*, De ces e. com il f. et c. *E* — 545 = *N*, lors . . lors *T*, Com il d. ces escuz et ces h. *E* — 546 a. et giracles et braimes *E*, Nes puet tenir des habers les fors mailles *N*, Contre lors cox ne puet durer nule arme *T* — 547 = *E*, Tot font cheïr les pierres de lor hiaumes *N*, Trestout detrencent

LXXVI

Fier sont li caple et li estor mortel.
Li dus *Hervis* a l'escu haut levé;
Li rois i fiert ·I· cop desmesuré,
Le camp cuida a cel cop afiner,
Ferir cuida Hervi le duc membré.
Mais Hervis a si son poindre hasté,
Ens en la penne *dou fort escu bendé*
Li rois Oudars a son bon branc *froué,*
Que l'alemele vola emmi le pre;
Li rois le voit, le sens cuide derver.
Hervis l'apelle, con ja oïr porrés:
„Par foi, *vassals, vos bons brans est froués.*
Mar i entrastes dedens mes hyretés."
Li rois Oudars fu forment esfraés,
Envers Hervi fust volentiers alés E 80c
A ses ·II· poins pour son cors craventer.
Mais Hervis tint le rice branc letré,
De l'escremie *fu moult bien doctrinés;*
Li rois redoute le bon branc aceré.
Hervis *le voit, sel prent a apeller,*
„Rois orguillous," dist Hervis li membrés,
„Tes brans est frains parmi le heu doré,

Varianten: bericles esmerandes *T* — 548 Grant *N*, Fiert fut li chaples *E*, *folgen:* 1. Et li baitaille fist trop a redouter 2. Li rois Eudars tint le branc aceré 3. Ferir cuidait Herui le duc mambré *E* — 549 Heruix *T*, tint l'e. h. *N*, Mais li dus ait l'e. en h. l. *E* — 550 = *NE* — 551-3 *fehlen E* — 551 Car il c. le c. tout a. *N* — 552. 53 = *N* — 554 = *E*, l'a li rois (li r. a) assené *TN*, *folgt:* De son escu ·I· cop desmesuré *TN* — 555 Eudart *E*, Que il a tout s. bon (l'a t. a s.) b. defroué *TN* — 556 = *NE* — 557 = *E*, cuida *N*, *folgt:* Quar il cuida son tans auoir (A icel cop eüst s. t.) uzé *TN* — 558 = *NE* — 559 = *E*, fel rois ore estes vous matés *TN*, *folgt:* Li vostres brans ne vous puet mais tenser *TN* — 560 = *N*, d. nostre regné *E* — 561 = *NE* — 562 A duc H'. *E*, v. f. a. *N* — 563 Tenir a poing *E*, Tant qu'il l'eüst a ses ·II· puins combré *TN*, *folgt:* Et a la terre le peüst crauenter *TN* — 564 = *N*, t. el poing le b. l. *E* — 565 = *E*, sauoit a grant (il a) plenté *TN* — 566 = *E*, Li r. a molt le b. b. redouté *N* — 567 = *E*, H'. nel volt touchier ne adeser *TN*, *folgt:* Anchois l'apelle con ja oïr porrés *TN* — 568 = *N*, Jantis rois sire d. H'. entendeiz *E*, *folgt:* Se je voloie tost t'auroie afiné *N* — 569 T'espee

Ne te ferroie pour l'or de ·X· cités
Et pour itant que tu ies desarmés.
Va tost requerre ·I· branc d'acier letré!
Je t'atendrai dusques au retourner."
Et dist li rois: „Tu me fais grant bonté."
Isnelement est vers l'ost retournés.
Rois Ansëys le ceval laist aler
Vers son neveu, si li a escrïé:
„*Gentix rois sires,* pour diu ne me celés: N 35f2
Avés pais faite a *Hervi* le membré?"
„*Nenil* voir, oncles, onques ne fu pensé.
Mais erranment ·I· bon branc me donnés!
Li miens est frains parmi le heu doré." T 163c
Dist Ansëys: „Si con vous commandés!"
„Biax niés," dist il, „m'espee porterés,
En Alemaigne n'a branc plus redouté."
Li rois *demande son branc d'acier letré,*
Et cils l'aporte qui le devoit garder.
Li rois Oudars le prent sans demourer,
Puis retourna el grant estor mortel.
Li dus de Mes la mirable cité
Trives manda a Ansëys le ber,
Qu'el castel puissent et venir et aler; E 80d
Rois Ansëys lor a trives donné.
Or escoutés dou franc duc naturel!
Chiaus du castel em prent a apeller,
„Seignour," dist il, „si chier con vous m'avés,

Varianten: e. frete *N*, anprès lo hout *E* — 570 = *N*, fauroie *E* — 571 = *NE* — 572 = *N*, Rois cor va querre *E* — 573 = *N*, tresc'ai ton r. *E* — 574 = *NE* — 575 = *N*, Il trestornait v. l'o. est r. *E* — 576 = *E*, R. Loëys *N* — 577 Voit *E*, a son chief retorné *N*, *folgt:* Si li escrie a sa vois haut et cler *N* — 578 = *NE*, Biax tresdous niés *T* — 579 = *N*, A fait p. *E*, Heruil *T* — 580 = *N*, Naie *T*, biax o. o. n'oi en panser *E* — 581 = *E*, b. m'aportez *N* — 582 = *N*, enprès le hout *E* — 583 = *N*, Et d. li rois *E* — 584 = *E*, La moie e. auec vos p. *N* — 585. 86 = *NE* — 586 l'a fait tout errant aporter *T* — 587 = *N*, Cil li a. *E* — 588 Eudars *E*, R. Ansëys l'a tantost deliuré *TN*, *folgt:* Au roi Oudart d'Escoce le membré (qui tant fu redoutez) *TN* — 589-91 = *NE* — 592 = *E*, Que del c. p. jus aualler *N* — 593. 94 = *NE* — 595 = *E*, en prist *N*

Soiés *trestuit* fervestu et armé,
Se *besoins* est, mon neveu secourés,
Se sus nous viennent no anemi mortel!“
„Sire,“ font il, „si con vous commandés!“
Son escuier a tantost apellé,
„Amis,“ dist il, „*tost mes armes portés,*
Se besoins est, pres de moi les tenés!“
„Sire,“ dist il, „a vostre volonté!“
Li dus monta el destrier abrievé
Et ·XX· baron qui furent desarmé;
O *ses barons* en est li dus alés,
·I· parlement a *Anseïs* mandé,
Lou roi de Frize et tout l'autre barné.
„Rois de Coulongne,“ dist li dus, „entendés!
Tu as ma niece a moullier et a per,
Ti enfant sont moult mi ami carnel,
Li rois Oudars qui tant fait a loër
Qui se combat a Hervi le membré
Vostres niés est, gentis rois coronés.
Ceste bataille *car* le *faisons ester*
Et si faisons les barons acorder,
Si demourons con bon ami carnel!“
Et dist li rois: „Bien le voel creanter.“
Dusc'as barons ne se sont arresté
Qui revoloient l'estour renoveler.
Rois Ansëys comencha a crïer: T 163d E 81a
„Seignour baron, l'estour laissiés ester, N 36a

Varianten: 596-98 = *NE*, 97 trestout (-toz) *TN*, 98 mestiers *T* — 599 = *E*, Mais gardés bien c'ains soit auironnés *TN*, *folgt:* Car je sai bien traïs iert quel verrés *TN* — 9600 = *NE* — 601 = *N*, ait li dus a. *E* — 602 or tost n'i arrestés *TN*, mes garnemenz priuez *E* — 603 Portés mes armes *TN*, m. vos t. *N*, tost les mes aportez *E*, *folgen:* 1. Se sor nous vienent nostre anemi mortel 2. Que les puissons rechoiure au branc letré *TN* — 604 = *N*, Dist l'escuiers si con vos comandez *E* — 605. 6 = *NE* — 607 = *N*, A *E*, son barnage *T* — 608 A p. *E*, a (ont) escrit et *TN* — 609 = *EN*, Au *T* — 610 = *NE* — 611 = *N*, a m. aposé *E* — 612 s. li miens a. *E*, Li tien e. s. nostre a. *N* — 613 = *NE* — 614 = *N*, Voir se *E* — 615 = *N*, Vo neuouz sont *E* — 616 cor *TE*, le fai desseurer *T*, la fetes seurer *N* — 617 = *NE*, *folgt:* Car ·II· millours ne porroit on trouer *TN* — 618 = *N*, Et *E* — 619 = *NE* — 620 Tresc'a *E*, Dusques b. ne sont pas a. *N* — 621-23 = *NE* —

D'ore enavant soiés ami carnel!"
Li rois Oudars fu moult de grant fierté,
En haut escrie: „Em pardon en parlés.
Ne le feroie pour ·M· mars d'or pesé,
Ains l'averai recreant et maté.
Fix de vilain ne se puist ja vanter
Qu'encontre roi puisse riens conquester!"
Hervis l'oï, le sens cuide derver,
A haute vois commencha a crïer:
„Roys orguillous, moult menés grant fierté,
Mar le pensastes par diu de maïsté.
Ains qu'il soit vespres ne solaus esconsés,
Vous cuit au branc si viulment *atourner,*
Dedens vo sanc porrés vo cors laver;
Je vous desfi del roi de maïsté."
Seure li court el poing le branc letré.
Or sont au caple comme anemi mortel,
Grans cox se donnent sor *les* elmes gemmés,
Que flours et pierres en ont jus craventé
Et fu et flame font vers le ciel voler.
Hervis tenoit le bon branc aceré,
Envers le roi Oudart *en* est alés,
Ferir le cuide *parmi l'*elme gemmé.
Mais li rois a l'escut *amont levé,*
Hervis i fiert ·I· cop desmesuré.
Dix, *quex damages* avint au duc membré!
Dou poing li vole *li* bons brans acerés.
Li rois s'avance, *si l'en a relevé,*

Varianten: 624 soiens *E* — 625-28 = *NE* — 629 ne s'en p. *N,* puisse v. *E* — 630 = *N,* r. se p. contrester *E* — 631 = *N,* l'antant lou sanc *E* — 632 = *NE* — 633 = *E,* o. comme auez g. *N* — 634 = *NE, folgt:* Je vos eüsse se vousisse afollé *N* — 635 A. que s. *E,* Mais a. le vespres solax soit e. *N* — 636 = *E,* confesser *N,* conquester *T* — 637 Qu'en vostre s. *N,* Anz en vos s. vos ferai arouser *E* — 638 = *N,* d. par deu de m. *E* — 639 = *E,* Dont li cort sus *N* — 640. 41 = *NE* — 641 lors e. *T* — 642 = *N,* en font jus crauanter *E* — 643 = *N,* flame enuers le *E* — 644 = *N,* Li dus H'. tint le branc a. *E* — 645. 46 = *NE* — 45 s'en *T,* 46 sor son *T* — 647 = *E,* auant l. *N,* deuant jeté *T* — 648 = *N,* par molt grant poëstè *E* — 649 quel damage *TNE,* en vint *E* — 650 = *NE,* ses *T* — 651 Li r. l'apele *E,* si l'ala releuer *N,* le branc a tost

En haut escrie: „Lecieres parjurés, E 81b
Puisque je tieng vostre branc aceré,
Ne porrés mais vers le mien cors durer.“
Hervis l'oï, coulour prist a muër.
Tout parmi l'ost en est li cris levés
Que Hervis a perdu son branc letré,
Li quens de Bar en a grant duel mené,
Li dus de Mes a tenrement plouré.
Mais li cans fu pluevis et *creantés*
En tel maniere, que li vassal membré
Secours ne porent avoir de *lor* barnés.
Hervis en a roi Oudart apellé:
„Gentis rois sire, envers moi entendés,
Rent moi m'espee, si me feras bonté!
Rois, quant *t'*eüs ton rice branc froué,
Jou ne te volch ferir ne adeser, T 164a
Tant que reüs *un rice branc letré.*“
Et dist li *rois:* „Dit avés verité.
Jou ai le tien qui moult a de bonté,
Nel te rendroie pour ·M· livres d'or cler,
Ains vous desfi. De moi bien vous gardés!“ N 36b2
Sore li court el pong le branc letré,
Hervis se cuevre de son escu troué,
Li rois *li a ·I· ruste cop donné;*
Mais Hervis a l'escu contrejeté.

Varianten: combré *T* — 652 = *E*, A vois e. *N* — 653 = *N*, ting ton b. d'acier letré *E* — 654 Plus ne p. v. *N*, Ne porai m. enuers moi contrester *E* — 655 = *N*, l'antant *E* — 656 = *N*, Contreual l'o. *E* — 657 = *NE* — 658 = *N*, de B. ait g. d. demené *E* — 659 = *NE* — 660 = *N*, M. li bataille li chans fut c. *E*, afiés *T* — 661 = *NE* — 662 = *N*, ne durent *E*, lors *T*, barné *NE* — 663 = *NE* — 664 = *N*, r. freres vers m. en e. *E* — 665 = *NE* — 666 tu eus (oz) *NE*, q. e. *T* — 667 = *NE* — 668 t'eüs *N*, Ainz alais querre le b. d'acier l. *E*, Dusques adont qu'en r. ·I· trouué *T* — 669 = *NE*, roi *T* — 670 Et j'ai .... a grant b. *N*, Jou ai t'apee q. tant ait *E* — 671 = *N*, Ne la donroie p. ·C· mars d'or pesé *E*, *folgen:* 1. Se me fesis et honor et bonté 2. Nel te ferai car n'en ai volenté *TN* — 672 Je v. *E*, A. te d. de m. soies g. *N* — 673 Dont li cort sus *N*, a boin branc aceré *E* — 674 e. doré *N*, H'. l'atant tint l'e. acollé *E*, *folgt:* Desor son chief l'ait contremont leué *E* — 675 = *N*, Li r. Eudars grant c. li vait donner *E*, Li r. feri Heruil le baceler *T* — 676 deuant geté *N*, entrauerseit *E*

Desous le cop dou bon branc aceré
Se fu plongiés Hervis li *bacelers*,
Drece la pointe de son escu doré,
Emmi le pis en a le roi frapé
Si durement, qu'a terre l'a versé; E 81c
Li rices brans li est *des poins* volés.
Hervis s'avance, si l'en a relevé,
Ne fust si liés pour l'or d'une cité,
A sa vois clere commencha a crïer:
„Rois orguillous, dix te puist craventer!
Je te desfi dou roi de maïsté.“
Seure li court le bon branc entezé,
Grant cop li donne parmi l'elme gemmé,
Que flours et pierres en a jus craventé;
L'elme et la coife li a au branc osté,
Le bacinet desous a dessoldé
Et char et os li a *au* branc copé,
Dou hanepier *a bien* ·III· doie osté.
Par les enarmes est jus li brans coulés,
Le moitiet trence dou fort escu bendé
Et ·VII· C· mailles du blanc hauberc saffré.
Forment le navre el senestre costé,
Grant demi piet a le plaie duré,
Li sans en chiet a grant randon el pre;
Li rois cancelle, as genous est alés.
Et Alemant furent moult esfraé,
Rois Ansëys commencha a crïer:
„Mes niés iert ja ochis et afolés.“

Varianten: 677 = *E*, Contre le *N* — 678 = *N*, C'estoit p. *E*, li dus membrés *T* — 679 = *N*, D'une boidie tel cop li a doné *E* — 680 = *N*, p. dou fort escut bandé *E* — 681 = *N*, Li rois Eudars est arrier retornez *E* — 682 = *N*, dou poing *T*, Des p. li vole le boin branc aceré *E* — 683 Il'. le voit *N*, si le vait releuer *E* — 684 = *NE* — 685 = *E*, a parler *N* — 686 = *N*, vergonder *E* — 687. 88 = *NE* — 689 = *E*, sor son helme *N* — 690 = *N*, en fist j. orauanter *E* — 691 = *N*, a. b. copei *E* — 692 Le b. a d. defroé (b. d'acier ait desodé) *NE* — 693 dou *T*, en a au b. c. *N*, Char et chauiolz li ait a b. c. *E* — 694 = *N*, li a ·III· *T*, ·III· d. ait b. copei *E* — 695 = *N*, e. li b. jus volez *E* — 696 = *E*, f. e. bouclé *N* — 697 Et ·V· C· m. *E*, del bon h. *N* — 698. 99 = *NE* — 9700 = *N*, r. en p. *E* — 701 a (en) g. *TE* — 702 = *N*, A. f. durement e. *E* — 703 = *NE* — 704 = *N*, Jai iert m. n. o. et decopez *E* —

Et Escot brocent qui furent adoubé,
Dusc'a Hervi ne sont mie arresté,
En haut *escrïent:* „Lecieres, n'en irés."
Hervis *l'entent* qui tint le branc letré,
„Mes," escrïa, „baron, quel le ferés?"
Et li dus Sanses laist le ceval aler, T 164b
„Monroial," crie, „baron, *quel le* ferés? E 81d
Se nous perdons Hervi le duc membré,
Atel seignour *ne porrons recovrer."*
Et cil desrengent, cevaus laissent aler.
Alemant orent *Hervi* avironné
Qui *tint* el pong *le rice* branc *letré*
Et se desfent a guize de sengler
Et trence braces et testes et costés.
Es vous duc Sanse et son rice barné!
Et li dus Pieres commencha a crïer:
„Vous dou castel, trop poés demourer."
Quant cil l'entendent, le pont *ont devalé,*
Fors sont issu, que n'i sont arresté.
Es vous Thieri poingnant tout abrievé! N 36c
Rufin amainne le destrier sejourné,
Si le rendi son seignour naturel.
Desus monta Hervis li *dus membrés*
L'escu au col, el pong le branc letré,
A haute vois commencha a crïer:
„Ferés, baron, sans point de refuser!"
Et *il* si fisent, puisqu'il l'ot commandé.

Varianten: 705 q. erent a. *N*, Escotois broche chiual laissent aler *E* — 706 = *N*, Tresc'ai H'. ne se s. a. *E* — 707 = *NE*, li crïent *T* — 708 = *N*, l'oï *T*, t. le b. aceré *E* — 709 = *NE* — 710 = *N*, le c. l. a. *E* — 711 = *NE*, quar i *T* — 712 = *NE* — 713 = *E*, mais ne recouerez *N*, jamais ne reuenrés *T* — 714 = *NE* — 715 = *N*, Heruil *T*, enuironé *E* — 716 = *N*, tient.. son bon b. aceré *T*, A pié estoit el p. le b. *E* — 717 = *N*, en g. d'orbeté *E* — 718 t. bras *N*, Cui t. teste cui piez et cui costé *E* — 719 = *NE* — 720. 21 = *E*, *fehlen TN* — 722 = *E*, Cil dou castel o. le p. aualé *TN* — 723 qu'il n'i *N*, F. an issirent sanz point de l'arrester *E*, *folgt:* An l'astor fierent les frains abandonez *E* — 724 = *NE* — 725 = *N*, Ruffin *T*, le d. abriué *E* — 726 = *N*, Herui le rent *E* — 727 Desor *N*, bacelers *T*, Sus i m. li frans d. honorez *E* — 728 = *N*, L'ascut embraice tint le b. aceré *E* — 729. 30 = *NE* — 731 = *E*, cil *T*, si font quant il *N*

Es vous Gobert d'Aspremont le membré!
El poing le branc et l'escu accolé,
Cui il ataint tout a son tans uzé.
Li rois Oudars fu en l'estour mortel,
Li Alemant l'en cuidoient porter.
Mais li barnages *Hervi* le baceler,
Sa grans prouece et sa tresgrant fiertés
Fait Alemans *par force* reculer.
Par droite force ont roi Oudart combré, E 82a
Dedens Lovaing l'a fait Hervis mener,
Et commanda a son rice barné:
Les mires *mandent* pour ses plaies saner.
Et il si fisent, puisqu'il l'ot commandé.
Braibenchon furent el grant estor mortel,
Dont commencha grans la mortalités
Et la bataille et li estours cruëls
Qui ne fu mie dusc'au vespre finés.

LXXVII

Li rois Oudars au coraje hardi
Fu a Lovaing menés, si con vous di;
Li mire vinrent pour ses plaies garir.
Et la bataille et l'estours esbaudi,
Des abatus, des mors et des ochis
Covert en sont li pui et li larris.
Li rois de Gales a l'encontre *i* vint;
Hervis le fiert droit sor l'elme burni,

Varianten: 732 = *NE* — 733 = *N*, encollé *E* — 734 = *N*, consiut *E* — 735 = *N*, Odars *E* — 736 = *E*, cuiderent *N* — 737. 38 = *NE*, 37 Heruil *T* — 739 = *E*, Les fet a force *N*, arriere r. (retorner) *TN* — 740 = *N*, ont le boin r. c. *E* — 741 = *E*, le fet *N* — 742 = *N*, Li dus cheuache et s. *E* — 743 = *N*, mangent *T*, Li mies vigne *E* — 744. 45 = *NE* — 746 = *N*, Lors *E* — 747 e. mortelz (champez) *EN* — 748 m. en peu d'eure f. *N*, *fehlt E* — 749 = *NE* — 750 si c. je di *N*, Fut a L. le chastial signori *E* — 751 = *NE* — 752 b. li e. fut baudiz *E*, Li e. fu molt fors et esbaudis *N* — 753 = *NE* — 754 li pī (!) *N*, li p̄s *E* — 755 li *TN*, Lou roi .. ait encontré H'. *E* — 756 f. sor son helme b. *N*, Grans cop li donne desor l'iame b. *E* —

Que flour et pierres aval en espandi. T 164c
Devant l'archon descent li brans forbis,
Le col trencha del destrier arrabi.
Li cevaus ciet et li rois autresi;
Hervis s'arreste el poing le branc fourbi,
„Mes," escrïa clerement a *haut cri*,
„Ferés, baron, pour diu qui ne menti!"
Et *il* si font, *ne se* sont alenti,
Le roi de Gales i ont par force pris,
Dedens Lovaing l'ont enserré et mis.
Alemant furent durement esbahi
Pour les ·II· rois qui en prison sont mis.
Grant duel demainne li fors rois Ansëys E 82b8
Pour son neveu roi Oudart le hardi,
Le ceval broce, en l'estour se feri.
Et Loherain poignent tout ademis;
Dont recommence grans li abateïs
Et des espees ruistes li capleïs.
Muerent et braient par cans et par laris, N 36d
Des abatus des mors et des ocis
Jonciet en sont *trestuit* li pre flouri.
Mais li Frison ne le porent souffrir,
En *fuie* tournent, si ont l'estor guerpi.
Alemant fuient, ne porent plus tenir.

LXXVIII

Grans fu li caples et li estours mortels,
Et la bataille fist moult a redouter.

Varianten: 757. 58 = *NE* — 759 = *E*, Le chief . . cheual *N* — 760. 61 = *N*, *fehlen E* — 762 = *E*, hautement *N*, haus (haut) cris *TN* — 763 = *N*, b. ou grant estor baudi *E* — 764 cil *T*, se fissent *E*, ne s. mie *N*, que n'i s. *T* — 765 = *NE* — 766 = *N*, D. L. le chastial signori *E* — 767 = *NE* — 768 = *E*, q. s. en p. m. *N*, *folgen: verfrüht die später wiederholten Zeilen* 9771-80 *und danach doppelt* 9768 *E* — 769 = *N*, li fort roi signori *E* — 770 = *N*, P. ces neuolz qui en prison sont mis *E* — 771 = *NE* — 772 = *N*, Hez L. poingnant t. *E* — 773 = *N*, Lors r. molt grant l'a. *E* — 774 = *N*, li fereïs *E* — 775. 76 = *NE* — 777 trestout (-toz) *TN*, en s. li prez et li lairiz *E* — 778 = *E*, ne p. plus soffrir *N* — 79 fuies *T*, t. et o. *N*, de l'astor sont partiz *E* — 780 ne se p. t. *E*, Et A. en sont molt effraï *N* — 781 = *NE* — 782 = *N*, f. trop a *E* —

Alemant furent *trestuit* desbareté,
Frison s'en fuient sans point de *l'*arrester.
Et Hervis a après espouronné,
L'ost commanda après a ceminer
Et des espees durement a capler.
Fuïs en est Ansëys au vis cler
Droit a Coulongne la mirable cité.
Dedens ·I· bos se sont aceminé,
Li jours lor faut et la nuis lor apert. E 82c2
Hervis cevauce, après s'en est alés
Isnelement le frain abandonné,
Et après lui s'arrouta ses barnés.
Tant cevaucha rois Ansëys li bers,
Que a Coulongne est venus sa cité;
Il fait les portes *les posteïs* fermer
Et fait ses murs moult ricement hourder.
Au matinet Hervis et ses barnés
I est venus, si fist tendre son tref.
Li dus Hervis a le siege juré,
N'em partira en trestout son aé, T 164d
S'il n'ot novelles de Mes la fort cité
Et de sa terre que l'en *estuet* aler;
Mais *longement n'a puis a siege esté.*
Or le lairons chi de Hervi ester,

Varianten: 783 trestout (-toz) *TN*, del tot *E* — 784 = *E*, de a. *T*, Et F. f. s. p. de demorer *N* — 785 = *N*, H'. li dus en est a. alez *E* — 786 a. lui c. *E*, Sa gent commence *T*, L'os commenca a. a arouter *N* — 787 = *N*, Et il ce fissent ne l'oserent vaier *E* — 788 = *N*, Fu s'an li rois A. li barbez *E* — 789 = *N*, D. vers C. sa m. *E* — 790 b. sont maintenant entré *N*, Deuers ·I· b. ont lor chemin torné *E*, *folgen:* 1. Une forest vielle d'antiquité 2. Dedans se fierent por lor cors esco[n]ser *E* — 791 = *N*, Li j. defaut *E* — 792 a. en e. a. *N*, c. s'en e. a. a. *E* — 793 = *NE* — 794 s'arote *E*, li b. *N* — 795 = *NE* — 796 = *N*, Car a C. en vint sa fort cité *E* — 797 et l. postis *TN*, tot maintenant f. *E* — 798 = *N*, Et f. les m. *E*, *folgt:* Trestote nuit dusques a l'aiorner *N* — 799 = *NE* — 9800 = *N*, I sont v. et fait t. ces trez *E* — 801 = *N*, ait fait tandre son tref *E* — 802 p. jamais en s. aé *N*, p. por vant ne por oreit *E* — 803 = *E*, C'il n'oit n. *N* — 804 Et de la t. qu'i lai n'astuet *E*, estuece *N*, conuiegne *T* — 805 l. ait *E*, M. s'il i puet l. arrester *TN*, *folgen:* 1. Ne li faut guerre del (el) mois qu'i est entrés 2. Mestier aront li rice branc letré *TN* — 806 ici del roi e. *N*, Or vos l. dou duc H'. e. *E*,

Quant tans en iert, bien en sarons parler;
Dou roi d'Espaigne vous volromes canter
Qui ot assise Mes cele fort cité
En ·III· parties et de lonc et de le;
Souvent i a maint grant assaut livré.
Et cil dedens nes ont point redoutés;
Mais il estoient forment desconforté
De ce qu'il voient le païs deserté,
Coper les vingnes et fauchiliés les bles.
Moult ot el roi grant plenté de fierté,
Et moult grant peule i ot fait assambler.
Bïatrix vont la nouvelle conter,
„Dame," font il, „vèrs nous en entendés!
Puis icele ore que damedix fu nes
Voir de la virge qui porta damedé
Ains plus grans os ne fu mais esgardés,
Qu'il a, ducoise, devant Mes vo cité." E 82d
Bïatrix l'ot, colour prist a müer,
Atant monta el plus haut *fenestrer*
Et regarda environ de tous les,
Voit tante aucube tant pavillon tant tref,
Et l'aigle d'or sor le pumel doré
L'enseigne au roi i a bien avizé N 36e
Le sien chier pere qui l'avoit engenré,
Et *dou sien* frere *l'ensangne a avizé,*
Dou roi d'Espaigne *coisi le maistre tref.*

Varianten: folgt: Et de H'. qui tant fist a loër *N* — 807 Q. leus en i. si en vorrons p. *E*, chanter *N* — 808 Au r. d'E. voromes retorner *N*, parler *E* — 809 Qui auoit M. asisse la c. *N*, Q. mist son siege droit a M. la c. *E*, *folgt:* An sa compaigne ot ·IX· rois coronez *E* — 810 = *N*, p. asisent la cité *E* — 811-14 *fehlen E*, 11 i a li rois a. *N*, 12-14 = *N* — 815 faucillier *N*, Copent ces v. s'ont les leuz desartez *E* — 816 Et el r. ot g. *N*, Cil de Mes furent forment desconfortez *E* — 817 Qui m. g. p. i auoit assemblé *N*, Por lou g. p. qu'il virent assamblé *E* — 818 = *NE* — 819-24 *fehlen TN* — 819 v. moi *E* — 820. 21 = *E* — 822 os *fehlt E* — 823. 24 = *E* — 825 Et ele monte *TN*, a p. *E*, fenestré *T* — 826 = *E*, Si esgarda *N* — 827 = *NE* — 828 = *E*, *fehlt TN* (*s.* 9831, 2.) — 829 = *N*, r. ait molt b. a. *E* — 830 = *NE* — 831 de son *E*, Et le r. F. le sien f. charnel *N*, le sen f. roi Floire le membré *T*, *folgen:* 1. Et tante (Tant autre) ensangne de paile et de (p. de) cendel 2. Voit l'aigle d'or sor le pumel fermé *TN* (*s.* 9828) — 832 = *E*, Le r. d'E. i a bien (i rauoit) auizé *TN*, *folgt:* Car souuent l'ot

Dont se pasma Bïatrix au vis cler,
Quant li baron l'en keurent relever.
Quant Garins voit sa mere duel mener,
Il vint a li, puis li a demandé,
„Mere," dist il, „pour diu ne me celés,
Pour coi tel duel, ma mere, demenés!"
„Fix," dist la mere, „u prendre l'ai assés;
Car de male eure certes fu mes cors nes,
Quant *tant prodomme seront pour moi finé.*
Ves la le roi d'Espaigne le membré!
Pour le mien cors est ichi através
Et bien me cuide par force conquester."
Dist Garins: „Dame, ne vous desconfortés!
Ves con sui grans et furnis et membrés!
Se jou estoie, bone mere, adoubés,
Je maintenroie la grant guerre mortel. T 165a
Bien ai ·XI· ans, si comme dit avés."
Dist Begonnès: „Tu te pués trop vanter,
Ains le serai, se il li vient a gre.
Encore sui plus grans et plus fourmés;
Car je te passe de la pierre jeter E 83a
Et a luitier te *fas* jou aterer."
Dist Garins: „Frere, vous dites verité;
Mais jel disoie pour chou que sui ainsnés."
Bïatrix l'ot, s'a del cuer souspiré,

Varianten: hucier et apeller *TN* — 833 = *N*, Adons se pasme *E* — 834 = *E*, Et li b. la c. *N*, *folgen:* 1. Dont se demente quant reuint de pasmer 2. Lasse dist elle con deuroie deruer 3. Tante jouente ferai por moi finer 4. L'eure fu fors que nasqui sanz fausser *N* — 835 Garinz oï sa m. dementer *N*, Et Garinet vit sa m. pamer *E* — 836 Il l'apela si li a d. *N*, Il la redrasse par molt grant amisté *E* — 837 = *NE* — 838 = *E*, t. d. issi grant d. *N* — 839 = *NE* — 840 = *N*, voir fut li miens c. n. *E* — 841 = *N*, a mort liurez *E*, Q. p. m. ierent t. p. finés *T* — 842 = *N*, le douté *E* — 843 Qui e. i. p. mon c. a. *N*, C'est p. mon c. qu'il e. ci aioistez *E* — 844 = *N*, Et se me *E* — 845 = *N*, ne v. estuet doter *E*, *folgt:* Ves chi mon frere Begonnet l'aduré *TE* — 846 = *E*, Nous sommes grant et furni et membré *TN* — 847 e. ma m. a. *N*, Se me ferez douce m. adouber *E* — 848 Bien *N*, Si maintenrai *E* — 849 Jai (Car) j'ai *NE*, a. ma mere d. l'a. *N* — 850 = *N*, D. B. con tu te p. v. *E* — 851 = *N*, v. en g. *E* — 852 Ancor suiz je p. fors et *E*, *fehlt N* — 853 = *NE* — 854 fai *T*, f. bien a. *E*, Et au l. te f. a terre aler *N* — 855 = *NE* — 856 = *N*, M. je le di *E* — 857 = *E*, B. l'oï *N*

„Enfant," dist ele, „or laissiés chou ester!
Jou nel feroie pour l'or de ·XX· cités;
Trop estes jóvene pour vos *armes* porter.
Mais se j'avoie ·I· messagier loé
Qui me peüst ·I· message *porter,*
Droit en Braibant au duc Hervi parler
C'assise est Mes sa mirable cités."
Adont se drece uns gentis bacelers,
Gerars ot non, ensi fu apellés,
Fix de la suer Baudri, nel mescreés.
A grant merveille estoit biax bacelers,
Voit la ducoise, au pié li est alés,
Le sien cors va la dame presenter; N 36f
Dont l'en relieve Bïatrix au vis cler.
Dist Gerars: „Dame, je vous oi dementer
D'un messagier, si m'en voel presenter,
Dusqu'en Braibant sai trestout le regné."
Dist Bïatrix: „Buer l'osastes penser.
Se dix vous laist arriere retourner,
Li guerredons vous en sera donnés."
Adont li fait *garnement* aporter
Hauberc et elme et bon branc aceré
Et bon destrier qui moult fist a loër.
Gerars i monte par son estrier doré
Et prist l'escu, a son col l'a jeté
Et en son poing prist ·I· espiel quarré. E 83b

Varianten: 858 = *N*, tot ceu l. e. *E* — 859 = *N*, Ne le f. *E* — 860 = *NE*, ames *T* — 861 j'eüsse ·I· message *N*, m. itel *E* — 862 = *E*, Q. me seüst mon m. *N*, conter *TN* — 863 a B. *E*, Au d. H'. et (droit) en B. aler *TN*, *folgt:* Qui li seüst la nouuelle conter *T*, Et dire li sanz plus de l'arester *N* — 864 = *N*, la m. c. *E* — 865-68 = *NE* — 867 *folgen:* 1. Cis c'o H'. au tournoi ot esté (Escuiers fu H'. le duc membré) *TN* 2. El grant tornoi de Senlis la cité *N* (1. 2. *nach* 866 *N*) — 869 = *N*, a genox e. a. *E* — 870 = *N*, Por le s. c. la d. *E* — 871 Lors *E*, Biatrix le voit (Voit le la dame) si len a encliné *TN* — 872 = *E*, oi presenter (!) *N* — 873 = *N*, De m. je m'an *E* — 874 Tresc'ai B. *E*, s. bien tout le r. *N* — 875. 76 = *NE* — 877 = *N*, seroit *E* — 878 = *E*, Garinès *TN* — 879 branc d'acier cler *N*, Haubers et hiames et boins brans acerez *E* — 880 fet *N*, Un b. d. li ont fait amener *E* — 881 = *NE* — 882 = *N*, Et prant .... l'a posé *E* — 883 Et en ses poinz ·I·

Dist Bïatrix: „*Gerars* or m'entendés!
Se dix vous laist dedens Braibant aler,
A mon seignour Hervi me conterés
Qu'assize est Mes sa mirable cités,
Nuef rois *i a cremus et redoutés*
Et ·III· C· mille barons *tous assamblés*.“
Dist Gerars: „Dame, bien li sarai conter.“
Atant s'en *tourne, tout droit a l'avesprer* T165b3
De Mes issi la mirable cité.
Les ·I· vergier selonc ·I· bruel ramé
S'en va Gerars le frain abandonné,
L'ost avirone, a senestre est tournés,
Amont Mousele commencha a aler,
Au pont de pierre cuida moult bien passer.
·XX· escuier furent a l'encontrer
Qui *tuit* estoient fervestu et armé,
Gerart encontrent le gentil et le ber,
En haut escrïent sans point de l'arrester:
„Qui ies, vassaus, et u dois tu aler?“
Et dist Gerars: „De l'ost sui dessevrés.“
Et dist li uns: „Onques ne len creés!
C'est une espie par diu de maïsté.“
Adont l'assalent environ de tous les.
Et Gerars sace le branc d'acier letré,
Mais sa deffense li a petit duré.
Chil le destraignent as rois espix quarrés,

Varianten: roit e. q. *N*, Et puis ait pris le roit e. q. *E* — 884, Gerart *TE*, or e. *N* — 885 = *NE* — 886 = *N*, H'. vos me direz *E* — 887 = *N*, Asise e. M. *E* — 888 = *E*, ·XV· roi sont cremu et redouté *N*, De ·XV· r. qui moult sont redouté *T* — 889 tout *T*, assamblé *TN*, de b. aioistez *E* — 890 = *NE*, *folgen:* 1. Et mix retraire ne sariés (m. assez que ne sez) deuiser 2. Adont monta n'i a plus arresté (quant il fu auespré) *TN* — 891 = *E*, Si s'en tourna quant il fu auespré (n'i a plus aresté) *TN* — 892 = *NE* — 893 = *E*, Selonc le mur delez ·I· b. *N* — 894 = *NE* — 895 = *E*, deuers s. lez *N* — 896 = *N*, a errer *E* — 897 c. outre p. *N*, lai cuidait b. p. *E* — 898. 99 = *NE*, 99 tout *T*, toz *N* — 9900 = *E*, G. choisirent qui molt fist a loër *N* — 901 = *E*, Si li e. s. plus de l'a. *N* — 902. 3 = *NE* — 904 Ce d. *T*, jamais ne le c. *N*, li autres i mant nel mescroiez *E* — 905-7 = *NE* — 908 = *N*, d. ait trop petit duré *E* — 909 Si *E*, a lor

Par droite force *le font* jus enverser.
Gerart ont pris recreant et maté,
Tout maintenant *l'ont il fait* desarmer,
Les poins li ont derrier son dos noés, E 83c
Comme larron l'ont a l'ost ramené.
Au matinet, quant l'aube parut cler,
Au roi d'Espaigne ont Gerart presenté,
„Sire," font il, „a nous en entendés!
Cest home avons entre nous retourné
Qui ·I· message devoit dire et conter. N 37a
Ce nous a dit qu'en Braibant doit aler
Depar no dame Bïatrix au vis cler
Au duc Hervi de Mes la fort cité."
Et dist li rois: „*Li* guerredons iert tex:
Pour son message sera ja encrüés."
En haut escrie: „Gardés, n'i arrestés!
Je vous commanch qu'erranment le *pendés*."
Et il si fisent, puis qu'il l'ot commandé;
Il ont Gerart maintenant amené,
Si l'ont batu d'un grant baston quarré
En *pur* cemize *les iex dou cief* bendés,
Dusques as *fourkes* ne se sont arresté;
Et Gerars a *damediu* reclamé.
Par dedens Mes la mirable cité
A Bïatrix l'a on dit et conté T 165c
Que li messages qui s'en devoit aler

Varianten: espiex q. *N* — 910 = *N*, l'ont fait *T*, j. crauanter *E*• — 911 = *E*, recreü et m. *N* — 912 = *N*, le fisent d. *T*, l'ont errant presanté *E* — 913 d. le dos n. *N*, p. lïez les eus li ont bandez *E* — 914 = *N*, Tot droit vers l'ost l'o. arrier r. *E* — 915. 16 = *NE* — 917 = *N*, il ver n. *E* — 918-22 *ersetzt durch:* 1. C'est une espie ja mar le mescroirez 2. Li rois l'apresse di li sanz demorer. 3. Qui es lichieres garde nel me sellez 4. Sire dist il certes de Mes sui nez 5. De part ma dame B'. a vis cler 6. Un fier mesaige ge voloie conter 7. Droit a H'. an Braiban le regné *E* — 918 Cest escuier auomes r. *N* — 919. 21 = *N* — 920 Si n. *N* — 922 d. de M. H'. le redonté *N* — 923 = *NE*, ses g. *T* — 924 = *N*, P. le m. as forches panderez *E* — 925 = *E*, e. or tost n'i a. *N* — 926 = *NE*, pedés *T* — 927 Et cil ce f. *E*, quant il l'ot c. *N* — 928. 29 = *N*, *fehlen E* — 930 = *E*, En sa c. s'auoit les iex (les iex li ont) b. *TN* — 931 Tresca a f. *E*, foukes *T*, ne sont mie a. *N* — 932. 33 = *NE*, 32 damerdiu *T* — 934 = *N*, Et B. l'ont d. et raconté *E* — 935 = *N*, Q.

Droit en Braibant le message conter,
On le voelt pendre *as* fourkes *encrüé.*
Bïatrix l'ot, s'a del cuer souspiré,
Ele se pasme, ne se pot contrester;
Garins ses fix l'en courut relever.
Es vous Baudri qui le cuer ot iré
Pour son neveu c'on voloit encruër!
Vient *el* palais, si commence a crïer: E 83d
„Bïatrix dame, pour diu de maïsté
Faites secours, se *vous le commandés!*"
Dist Bïatrix: „*Bien fait a creanter.*"
Voit le prevost, sel prent a apeller:
„*Faites la cloke isnelement sonner*
Et la commune issir de la cité,
Si secorés Gerart sans demorer!"
„*Dame,*" *fait il,* „*si con vous commandés!*
La bancloke a erranment fait sonner,
Et la commune se courut adouber.
Les soldoiers a Thieris apellés,
„Seignour," dist il, „pour diu de maïsté
Les grans soldees que *vous eü* avés
Desservés hui, si ferés que sené!"
„*Sire,*" *font il,* „*si con vos commandés!*"
Isnelement se keurent ferarmer,
Vestent *haubers, s'ont les* elmes *fermés,*
De Mes issirent la mirable cité.
Et Garinès a sa mere apellé,

Varianten: ces m. *E* — 936 = *N*, en B. la mirable cité *E* — 937 = *E*, C'on le v. p. et as . leuer *T*, et au vent encroër *N* — 938 B. l'oï *N*, d. c. ait s. *E* — 939 = *E*, ne p. sor piés ester *N* — 940 Ces f. G. *E*, la c. r. *N* — 941 = *E*, dolant et aïré *N* — 942 que (car) on vuet e. *NE* — 943 = *N*, au p. *T*, Vint.. et c. *E* — 944 = *NE* — 945 = *N*, secorre *E*, il v. vient en gre *T*, *folgen:* 1. Le messagier qu'en Braibant doit aler 2. Ce est mes niés Gerars est apellés 3. Li rois d'Espaigne le voelt faire encruër *TN* — 946 = *E*, baron or de l'armer *TN* — 947-51 = *E*, *fehlen TN* — 952 Fait la b. et tentir et s. *N*, Il fait la cloche tot maintenant s. *E* — 953 = *N*, se vait errant armer *E* — 954-56 = *NE* — 954 *folgt:* Li bons preuos qui tant fist a loër *N* — 956 q. recheü a. *T* — 957 Gaaigniez h. *N*, D. lai por deu de maïsté *E* — 958 = *E*, Volentiers s. dont se keurent armer (dïent li bacheler) *TN* — 959 = *E*, Dont se corurent feruestir et armer *N*, *fehlt T* — 960-62 = *NE* — 960 habers lacent e. gemmés *T*, *folgt:* Caignent espees es cheuax

„Dame," dist il, „pour diu *car* m'adoubés!"
„Fix," dist la mere, „pour noient em parlés.
Se le savoit *Hervis* li *dus* membrés,
Il me feroit honnir et vergonder,
Se vous issiés de la bone cité."
Garins l'oï, le sens cuide derver.
Mais la commune issi de la cité,
Et cils Baudris laist *le* ceval aler N 37b
Droit vers les fourkes le frain abandonné,
Et li penderes volt l'eskiele tourner,
Quant vit venir Baudri tout abrievé. E 84a
Baudris li prex cele part est alés,
Celui feri qui devoit encruër
Le sien neveu *d'un roit* espiel quarré;
Parmi le cors *li fist l'espiel passer*,
A Gerart vient, *jus* le fait avaler.
Mais cil de l'ost l'ont *moult bien avizé*,
As armes keurent environ de tous les.
·L· Mille furent a l'ajouster,
Entre les fourkes et Mes la fort cité T 165d
En sont venu a ·I· destroit passer,
Si escrïerent: „Glouton, ne l'en merrés."
A ices mos laissent cevaus aler.
Dont commencha li fors estours mortels

Varianten: sont montez *N* — 963 = *N*, cor *T*, il armes cor me donnez *E* — 964. 65 = *NE* — 965 vo peres li m. *T* — 966 = *E*, Tost me f. *N* — 967 = *NE* — 968 = *N*, Garinés l'ot le sant *E* — 969 = *NE* — 970 = *N*, son *T*, le ch. laist a. *E* — 971. 72 = *NE* — 973 Q. il choisi B. *N*, Quant volt issir de la bone cité *E* — 974 let le cheual aler *N*, Ez vos Ba. poignant tot abriué *E*, *folgt:* Quanques ceuax pot sous (Q. il p. desoz) lui randonner *TN* — 975 = *N*, Cil qui d. son neuout e. *E* — 976 del r. *N*, Baudri le fiert *E*, del r. *N*, de son *T* — 977 = *E*, mort le fist crauenter *N*, que l'a mort crauenté *T* — 978 vint *N*, si *T*, Mort l'abaitit et Gerart est alez *E*, *folgt:* Aual des forches le vait jus aualer *E* — 979 = *E*, Sel desloia cil de l'ost l'ont vizé (mais cil l'ont auisé) *TN* — 980 = *E*, Qui de l'ost furent si se corent armer *N* — 981. 82 = *NE* — 983 = *N*, sanz point de demorer *E*, *folgt:* An un destroit vinrent a l'ancontrer *E* — 984 Et e. *N*, An haut escrie *E* — 985 = *N*, A tel parole chiual l. a. *E* — 986 = *N*, Lors c. li grans e. *E*

Et la bataille qui moult fist a douter.
Li bourgois issent comme vassal loé,
Li soldoier s'i sont bien esprouvé.

LXXIX

A la rescousse de l'escuier gentil
Fu grans bataille et estours esbaudis.
Mais li bourgois ne se porent tenir;
Quar trop i vint dou barnage de pris
Qui les enclöe a force et a estrif.
Es vous ·I· roi armé sor l'arrabi!
Navarre tint le roiaume gentil,
En sa compaingne maint vassal fervesti.
Dont commencha moult grans l'abateïs,
Et la bataille tant ruste et li estris,
Des abatus des mors et des ochis
Couvert en sont li pui et li larich. E 84b

LXXX

Grans fu li caples et li *estors mortés,*
Li franc borgois *n'i pooient durer,*
Que tost ne fussent del tout desbareté.
Li cris ala contreval la cité
De chiax dedens: „Des *bourgois* naturés,
Se dix n'en pense, *nus n'i porra raler.*"
Et Bïatrix se commence a pasmer,
Quant ses pucelles l'en keurent relever.

Varianten: 987 = *N*, Et li b. et li mortalitez *E* — 988 B. i fierent *E*, con bon v. l. *N* — 989 = *E*, si resont b. proué *N* — 990 = *NE* — 991 = *N*, Fut la b. et li e. baudis *E* — 992-97 = *E*, -99 *fehlen TN*, 98 Lors *E*, 99 b. r. *E* — 10000 = *NE* — 1 li pin (!) et *N*, li plains et *E* — 2 = *E*, et li abateïs *TN* — 3 Li frans b. ne poïsse durer *E*, ne le voellent guerpir *TN* — 4 Q. tot *E*, Ains les ochïent con li leu font (leux fet) brebis *TN* — 5 = *N*, en vait *E* (*erst hier beginnt Tir. LXXX TN*) — 6 = *NE*, bougois *T* — 7 n. n'i p. entrer *E*, n'en porront retourner *T*, Se d. nel fet nen pora ·I· r. *N* — 8 = *N*, s'i c. *E* — 9 = *E*,

Et Garinès a les cris escoutés,
·I· cevalier em prent a apeller.
Ses parins fu, Garins fu apellés,
Viux fu et frailles, si ot son tans uzé.
„Biax dous parins," Garinès a crïé,
„Par cele foi que vous mon cors devés
Donnés moi armes et errant m'adoubés!"
„He dous fillex," dist Garins li membrés,
„Sel set vos peres et vos fiers parentés,
Jou en serai honnis et vergondés."
Dist Garinès: „Parins or m'escoutés!
De cest afaire vous cuit moult bien garder."
Dist li parins: „Et je ferai vo gre,
Si vous volrai uns garnemens donner
Que j'ai lonc tans en mon escring gardés."
„Parins," dist il, „dix vous en sace gres!"
Priveement s'en va Garins armer,
Cauche une *cauce blance* con flour de pre,
Espourons d'or a *en* ses piés fermés,
La vielle brongne qui fu d'antiquité;
C'iert ·I· *haubers* qui moult fist a loër,
Quarriax ne lance n'en puet maille fausser. E 84c
Li parins l'a a son filluel donné,
Puis li a chaint le branc d'acier letré.
Bone est l'espee et moult fist a loër,
Puis l'ot Garins en maint estor mortel.
Adont li a la colee donné; T 166a
El ceval monte courant et abrievé

Varianten: la corent N — 10 = N, ait le cri escouté E — 11-37 *fehlen N* — 11 = E — 12 p. iert E — 13 V. iert E — 14 dist Garins li mambrez E — 15 = E — 16 a. erranment m'a. E — 17 = E — 18 Ce ceit v. meire E; *vgl.:* Et c'il estoit seu de vous mere que fait je l'eusse v 53b — 19 Il me feront honir et vergonder E; *vgl.:* elle me feroit honnir ou destruire v 53b — 20 Et d. Garins p. or m'antandez E; *vgl.:* mon bon pairains ce dist Guerin v 53b — 21 v. c. bien aquiter E — — 22 Et dist G. si con vos commandez E — 23 Biax douz filluez je vous vorrai d. E — 24 Un garnement que j'ai l. t. gardé E — 25 = E — 26 P. le valet adoubé (!) E — 27 C. li c. E, une cauces blances T — 28 ens T, E. d'or li ait es p. f. E — 29 qu'iere d'a. E — 30 = E, Vest ·I· hauberc T — 31 m. empirer E — 32 l'ait s. f. endossé E — 33 = E — 34 B. iert . . . ot de biaté E

Et prent l'escu au lyon d'or frazé
Le fort espié au confenon fermé.
Atant s'en va li damoisiax loés,
Par la cité commencha a crïer:
„Après moi viegnent *tuit* et juene et barbé!
Qui remanra et armes puist porter,
Se dix me donne arriere retourner,
Jou le ferai honnir et vergonder.“
Quant li bourgois de la bone cité
Garinet voient qui s'en aloit armés,
Dont sont armé li jóvene baceler,
De la ville issent sans point de l'arrester.
Li bourgois fussent del tout a mort livré
Chil qui estoient el grant estour mortel,
Quant l'enfes ist de la bone cité.
Sor son escu va ferir Äymer;
Nes de Navarre, *riches dus fu* clamés,
De nos bourgois avoit moult vergondés, N 37c
Tint une hace qui moult fist a douter;
Cui il ataint tout a son tans uzé.
Es vous Garin *le gentil et le ber*
L'espiel el poing et l'escu accollé!
Droit vers le *duc* a son cemin tourné,
Si le feri de si grant poësté,
Que son escut li a fraint et troué
Et son hauberc desrout et *desaffré*, E 84d

Varianten: 35-38 = *E* — 38 Si prist l'e. *N* — 39 Et prant l'e. *E*, *fehlt TN* — 40 Puis esperonne *N*, li d. membré *E* — 41 = *NE* — 42 tout *T*, vigne li j. et li b. *E*, t. j. et viel et b. *N* — 43 Q. r. mais que a. p. p. *N*, remanroit qui a. puet p. *E* — 44 = *N*, me laist a. r. *E* — 45 = *NE*, *folgt:* Ne li lairai terre ne hyreté (lera mes peres iretez) *TN* — 46. 47 = *NE* — 48 Adont s'armerent li j. *E*, Aus armes corent qu'il n'i sont demoré *N* — 49 = *E*, s. plus de l'a. *N* — 50 Maintenant f. toz a la m. l. *N*, f. dou t. deseritez *E* — 51 = *E*, e. champel *N* — 52 = *E*, i. qui Garins fu nommez *N* — 53 = *N*, S. ·I· e. *E* — 54 = *E*, Rois .. ansi fu apelez *N*, Qui .. estoit drois roys clamés *T* — 55 = *NE* — 56 Quant (!) *N*, q. f. a redoter *E* — 57 = *N*, C. qu'il consiut *E* — 58 = *NE*, le nouuel adoubé(r) *T* — 59. 60 *fehlen E*, 59 = *N*, 60 roi *TN* — 61 f. par si *N*, Grant cop li done ou fort escu bandé *E* — 62 = *N*, Desoz la boucle li ait frait et t. *E* — 63 = *N*, L'aubert dou dos *E*,

Parmi l'escu li fist le fer passer,
Mort le trebusce, puis commence a crïer:
„Ferés, baron, pour diu ne refuzés!“
Quant li bourgois ont Garin avisé,
Qui trebusca le felon Äymer
Qui tant estoit cremus et redoutés,
Dist l'uns a l'autre: „Cis damoisiax iert bers.
Qui li faurra dix le puist craventer.“
Adont se fierent el grant estour mortel
Et la commune qu'issi de la cité T 166b
Qui remeze ert pour la cité garder.

LXXXI

A la rescousse des bourgois seignoris
Fu grans li caples et li abateïs.
De Begonnet vous dirons ·I· petit;
Son maistre apelle qui ot a non Henris.
Dist Begonnès: „Dites moi, biax amis!
J'oi moult grant noize pardefors cele cit.
U est mes freres li damoisiax Garins?“
„En non deu, sire,“ ce li a dit Henris,
„Donné li a armes *li* siens parrins;
Ens en l'estour est piech'a li meschins.“
Begonès l'ot, a poi n'errage vis,

Varianten: despané *T*, *folgen:* 1. Lui et ceual a en ·I· mont versé 2. Que li talon sont vers le ciel (contremont) tourné 3. Li cuins (Li coing) de l'elme est ficiés ens el (ficha enmi le) pre 4. Dix bone estrine (-raine) dist Garinès li bers 5. A cest premier ai moult bien assené 6. Le ceual broice et laist celui ester 7. En la grant presse s'est ficiés (p. est ferus) et entrés 8. Cui il ataint tout a son tans uzé 9. Refiert ·I· autre que il a assené (·I· a. fiert cui il a encontré) *TN* — 64 P. le cors *N*, li f. l'espié p. *E* — 65 = *NE* — 66 = *N*, nel refusez *E* — 67 = *N*, Q. b. voient le damoisial membré *E* — 68 = *N*, Q. mort auoit *E* — 69 = *NE* — 70 = *N*, c. d. est b. *E* — 71 = *NE* — 72 = *N*, Atant s'an f. *E* — 73 = *N*, qui vient de la c. *E* — 74 Q. fu r. *N*, Li remenans qui i estoit remeiz *E*, *folgen:* 1. Sen issi fors n'enn i a nul remez 2. Qui lance puist arme n'escu porter *N* — 75 = *NE* — 76 g. la noisse et *N*, et fiers li chapleïz *E* — 77.78 = *NE* — 79 = *E*, *fehlt* *N* — 80-82 = *NE* — 83 = *E*, uns *TN* — 84 En l'e. e. grant p. *N*, Anmi l'astor e. piece

„Maistres," dist il, „entendés envers mi!
Par cele foi que *vous devés a mi*
Metés la sele sor *mon* destrier de pris!
Si m'en irai lafors au pongneïs."
„Non ferai, sire," ce li respont Henris,
„Se le savoit vostres peres Hervis,
Il me feroit tous les membres tollir;
Trop estes jóvenes pour estour maintenir."
L'enfes l'oï, a poi n'*enraje* vis,
Hauce le poing, ens es dens le feri, N 37 d,
Quatre len brise, a terre l'abati; E 85a
Puis s'en tourna, *en* l'estable s'est mis
Et met la sele sor *son ceval* de pris.

LXXXII

Li damoisiax qui tant fist a loër
Uns espourons a *en* ses piés fermés.
D'autre part garde, s'a veü ·I· tinel
— Uns grans vilains *i* eüst que lever —,
En la cuisine est Begonnès entrés,
Prist ·I· coutel trençant et affilé,
Tant en recope, que il li vint a gre,
Devant l'aguize, si en a fait ·I· pel;
Derrier fu graïles *et* devant *fu* quarrés.

Varianten: li m. *E* — 85. 86 = *NE* — 87 = *E*, q. doi tous mes amis *TN*, *folgt:* Ens en l' (En cel) estour voel aler après lui *TN* — 88 sus *E*, ·I· d. *TN* — 89 = *NE* — 90 N. f. je si respondit H. *E*, ce li a dit H. *N* — 91-3 = *N*, *fehlen E* — 94 l'antant *E*, por pou *N*, n'esraie *T* — 95 = *N*, ans an d. *E* — 96 = *N*, tot sanglans l'abaitit *E*, *folgen:* 1. ·I· baston prent qu'a terre (prist qu'a ses piez) vit jesir 2. Ens en la teste en a feru Henri 3. Que la ceruele toute li espandi (fist a terre flatir) 4. Outre lecieres dix vous puist maleïr (O. dist il l. maleïz) 5. Quant vous pensastes que remanroie (demoroie) chi 6. Et je lairai (leroie) le mien frere morir *TN* — 97 = *N*, ens *T*, Anz an l'e. s'an vint l'anfes jantil *E* — 98 suz *E*, s. ·I· destrier *TN*, *folgt:* Les (·I·) espourons a ens (en) ses piés assis *TN* — 99 = *NE* — 10100 = *N*, ens *T*, Les e. en ces p. ait f. *E* — 101 = *N*, s'ait troué ·I· t. *E* — 102 = *N*, n'i *T*, en fust toz encombrez *E* — 103 = *N*, Ens *T*, A la c. en e. Begues alez *E* — 104 = *N*, Trueue ·I· c. *E* — 105 = *N*, T. le . . . . . en g. *E* — 106 = *N*, Puis l'aguisait deuant s'an fist *E* — 107 = *NE*, g. d. grans et q. *T*

L'enfes le prent, a son col l'a rüé,
Ou ceval monte, pense d'esperonner.
Et Bïatrix l'a moult bien avizé, T 166c6
Ele escrïa: „Begues fix, u irés?“
„En non diu, dame, el grant estor mortel
U Garins est li miens freres entrés.“
„Fix,“ dist la *mere*, „tes cors est desarmés,
Tost seras mors ocis et afolés.“
„Ne m'en caut, dame,“ dist Begues, „en non de,
Mais que je *fiere* el grant estour mortel.“
„Fix,“ dist la mere, „si chier con vous m'avés,
Atendés tant, que soiés adoubés,
Et que vous aie vos garnemens donnés!“
„Ne place diu,“ dist Begonnès li bers,
„Que d'autres armes soit *ja mes* cors armés,
Se nes conquier ou grant estour mortel!“
Atant s'en tourne, le frain abandonné E 85b
Parmi la porte issi de la cité.
Et Garins fu el grant estour mortel
Et tint l'espee au poing d'or noielé; N 37e
Cui il ataint a sa fin est alés.

Varianten: 108 = *E*, L'e. l'en charche *N* — 109 = *E*, Ens en la sele (sale) est maintenant entrés (montez) *TN*, *folgen:* 1. A une perce a ·I· hauberc trouué 2. Desuest sa robe desous l'a endossé 3. Un bacinet a en son cief fermé 4. Vient a (en) l'estable son (·I·) ceual a trouué (aert) 5. Es archons monte par l'estrier noielé 6. Parmi la ville est tost aceminés (a t. esperonné) *TN* — 110 = *N*, Et B. la belle o le vis cler *E*, *folgt:* Vit Begonnet si le prant a crïer *E* — 111 e. sire f. *N*, Ou vas tu fiz garde ne me sellez *E* — 112 = *E*, d. dist Begonnès li ber *N* — 113 El grant estor ou mes frere(s) est e. *N*, Après mon freire quist en l'astor champel *E*, *folgt:* Garin li enfes qui tant fet a loër *N* — 114 = *E*, dame *T*, Biaus filz dist elle ja es tu d. *N* — 115 Jai *E*, Toz .. et a la fin alez *N* — 116 Ne me .... li membrez *N*, d. Begonnès li bers *E* — 117 = *E*, soie *TN*, *folgen:* 1. Delés mon frere Garin le redouté 2. Tant i ferrai a ·II· mains de cest pel 3. Li vif seront des mors espoënté *TN* — 118 = *NE* — 119 = *N*, q. vos aie adoubé *E* — 120 = *N*, ·I· garnement doné *E* — 121 = *N*, A[n] non d. dame d. Beg'. li mambrez, *folgt:* Jai deus ne plaice qui en croix fut penez *E* — 122 = *N*, li miens *T*, Q. de hauberc s. m. c. adossez *E* — 123 nel c. a g. e. *E*, Si l'auerai (Tant que l'arai) par mon cors conquesté *TN*, *folgt:* En la bataille (grant presse) et en l'estour mortel *TN* — 124. 25 = *NE* — 126 = *E*, champel *N* — 127. 28 *umgestellt N* — 127 Si t. l'e. el p. *N*, le branc li damoisiax membrez *E* — 128 = *N*, C. qu'il consiut tot ait

Grans fu li caples et li estours mortés,
Et la bataille fist moult a redouter.
Gerart c'on dut as fourkes encruër
Li bons prevos le ra fait adouber,
Ceval li donne courant et abrievé
Et puis li baille ·I· fort escu bendé
Et bon espiel, puis li a commandé,
„*Gerars*," dist il, „de l'estour vous sevrés!
Se vous aviés cel grant pont trespassé,
Tournés vous en, vers Braibant *ceminés*,
Dites *Hervi* au plus tost que porrés
Qu'assize est Mes sa mirable cité!"
Dist Gerars: „Sire, si con vous commandés!"
Atant s'en tourne parmi ·I· val comblé,
Tant a coitiet, *le* pont *a trespassé*,
Que il n'i fu de noient encombrés; T 166d
Le pont passa, si s'est aceminés
Droit vers Braibant tout le cemin ferré.
Or vous lairons ci del messaige ester,
De la bataille vous volrommes conter.
Garins estoit el grant estour mortel,
Espaignois ont le sien ceval tüé,
Et Navarois l'ont forment apressé.

Varianten: son tans use *E* — 129 = *N*, et li mortalitez *E* — 130 = *N*, f. trop a r. *E* — 131 = *E*, Le bon Ger. c'on deuoit e. *N* — 132 Ot li p. fet de nouuel ramer (!) *N*, le refait adouber *E* — 133 = *E*, et fort et a. *N* — 134 Puis li baillait ·I· *E*, e. boucler *N* — 135 = *N*, Et puis l'apié qui a or fut fresé *E* — 136 Gerart *TE*, v. partez *N*, Aï G. dist li preuoz loëz *E*, *folgen:* 1. Por l'amor deu de l'astor vos seurez. 2. De la bataille et se vos en alez *E* — 137 Se v. estiés *N*, Se v. poëz c. g. p. trespasser *E*, *folgen:* 1. Vous n'ariés garde bien en porriés aler (por home qui fust nez) 2. Pour diu biax niés dist Baudris entendés (Et dist Baudris biax niez por amor de) *TN* — 138 = *N*, Passés le pont en B. en alés *T*, Et v. B. errer et chaminer *E*, *folgt:* Querrés H'. tant que l'aiés trouué *TN* — 139 D. li bien *TN*, gardez ne li celez *N*, Lou duc H'. la nouele conter *E* — 140 = *N*, Com a. e. sa *E* — 141 = *NE* — 142 = *N*, combré *E* — 143 T. cheminat *E*, que le p. ot (a) passé *TN* — 144 = *N*, Gerars n'i fut *E* — 145 Quant l'ot passé *N*, Lou p. trespasse si acuit son errer *E* — 146 = *E*, le droit c. f. *N* — 147 = *N*, l. dou mesagier e. *E* — 148 b. et de l'estor mortel *E*, Si vos vorrons ·I· petit raconter *N*, *folgt:* Del g. e. qui molt fist a douter *N* — 149 el g. e. remez *N*, G. li enfes est en l'astor entrez *E* — 150 = *N*, *fehlt E* — 151 = *N*, Mais N. l'o. si fort a. *E*, *folgt:* Desouz l'anfant ont son chiual tüé *E* —

L'enfes saut sus et tint le branc letré, E 85c
De lui deffendre *est* moult bien aprestés;
Et nonpourquant il ne *peüst durer,*
Qu'il ne fust pris retenus et matés,
Quant Begues vint le grant fust entezé.
·I· Navarois ala grant cop donner
— L'elme et la coife ne le *pot ains* tenser,
Que la cervele n'en face reverser —,
Mort le trebuce del destrier abrievé,
Prist le ceval par le canfrain doré,
Garin le rent par moult grant amisté.
„Montés, biax frere!“ dist Begonnès li bers,
Et il si fist, moult est tost sus montés,
Puis se refiert ou grant estour *mortel.*
De Begonnet vous volrommes parler.
Il s'apensa, pour chou k'iert desarmés,
Se il estoit el grant estour entrés, N 37f
Que moult errant l'averoit on tüé.
As Navarois est moult tost retournés,
Le premerain a trestout affronté,
A piet descent, si le *court* desarmer,
Puis vest l'auberc *sans point de l'arrester*
Et *lache* l'elme, puis si est remontés,
A l'archon *pent* le bon branc acheré;

Varianten: 152 = *E*, et tret le b. l. *N* — 153 = *N*, et *T*, c'est *E* — 154 = *N*, ne le *E*, peut endurer *T* — 155 = *E*, Qu(e) il ne f. p. recreüs et m. *N* — 156 Q. Begon v. *N*, Hez Begonnet *E* — 157 = *NE* — 158 L'e. ne la (ne) c. *NE*, peut pas t. *T* — 159 n'en feïst r. *N*, ne li f. voler *E* — 160 = *NE* — 161 = *N*, p. la raigne d. *E* — 162. 63 = *NE* — 164 m. t. e. s. *N*, ce f. volentiers et de grez *E*, *folgen:* 1. Sus i montait li damoisiax membrez *E*, Dist Garins frere fait m'aués grant (fete m'a.) bonté 2. Se je vif longes ferai vous autretel 3. Mais moult me poise par diu de maïsté 4. Que vostre cors voi ensi desarmé 5. Dist Begonnès biax frere or vous souffrés *TN* 6. Ne sommes nos fil Herui le membré *N* 7. Se je n'ai armess (!) j'en conquerrai assés *TN* — 165 = *E*, A ces paroles est en (A itant e. dedenz) l'e. entrés *TN* — 166 = *E*, Cil B. dont volomes p. *N* — 167 - 70 *fehlen E* — 167. 68. 70 = *N* — 169 Au premier coup *N* — 171 = *N*, Dou Nauarois que il ot a. *E* — 172 = *NE*, va *T* — 173 Il *E*, s'a le hyaume fermé *TN*, *folgt:* Par deseur l'autre qu'il auoit endossé *TN* — 174 lacha *TN*, ou cheual e. montez *E*, qui fu a or gemez *N* — 175 = *N*, prent *T*, lou branc dacier

Mais pas n'oublie le grant aguisié pel,
Fiert en la presse sans plus de l'arrester.
Et li prevos *est en la presse entrés*
El pong le branc et l'escu accollé.
Dix con l'assalent environ de tous les!
Sous le prevost ont son ceval tüé,
Il resaut sus a loi d'omme membré. T 167a
Li bons prevos ne *pot* plus endurer
Par droite force retenu et maté
L'ont Espaignois et au roi presenté. E 85d
Es vous le roi pongnant tout abrievé!
„*Navarre,*“ *escrie,* „glouton, n'i duërrés,
Cha nous rendrés Bïatrix au vis cler.“
Begonnès l'ot, le sens cuide derver,
Le destrier broce par an·II· les costés,
Dusques au roi ne se volt arrester,
Ferir le cuide sor l'elme du grant pel;
Mais le destrier a el front assené,
Que la cervele li fait del cief voler.
Li cevaus ciet, et li rois est versés,
Et Begonnès est sor lui arrestés,
„Mes,“ escrïa, „baron, quel le ferés?
Se cis escape, *tuit* sommes vergondé.“
Et cil desrengent, cele part sont alé,
Le roi ont pris par vive poëstè,
Tout droit vers Mes l'ont arriere mené,
En la cité l'ont il emprisonné.
Mais en escange Begonnet le membré

Varianten: letré *E* — 176 = *N*, n'o. son g. a. *E* — 177 = *N*, F. s'an la p. s. point *E* — 178 = *E*, p. qui Thieris fu nommés *TN*, *folgt:* Après Begon est en la presse entrés *TN* — 179-82 = *NE* — 183 = *N*, peut *T*, ne le p. e. *E* — 184 = *NE* — 185 = *N*, L'o. E. a r. luec p. *E* — 186 = *NE*, *folgt:* Qui de Nauare tenoit les hyretés *TN* — 187 S'ensaigne *TN*, crie *T*, ne la durrez *E* — 188 Ainz *N*, Vos *E* — 189 = *N*, sant c. *E* — 190 = *N*, hurte *E* — 191 Trescai a r. *E*, ne v. mie a. *N* — 192 = *E*, d'un g. p. *N* — 193 = *N*, ou f. ait a. *E* — 194 = *N*, Q. lou ceruel *E* — 195 r. enuersez *N*, li r. e. jus v. *E* — 196 = *NE* — 197 la f. *NE* — 198 = *E*, toz *N*, nous *T* — 199 = *N*, Adonc *E* — 10200 = *NE* — 201 = *N*, sont arrier retornez *E* — 202 Et en la cit *N*, Lou roi en font mener en la cité *E* — 203 = *N*, e. B. le moinné *E*

Ont retenu et *par force combré,*
Au roi d'Espaigne ont l'enfant presenté.
Et no bourgois *dedens Mes* sont entré;
Et la ducoise ne se volt arrester.
Uns messaigiers li a dit et conté:
„*Vo* dui fil, *dame,* qui tant font a loër
Dedens l'estour se sont bien esprouvé,
Le rice roi de Navare le ber
Amainnent pris par vive poësté."
La dame l'ot, grant joie *en a* mené,
Et on li a le fort roi presenté; N 38a5
Ele le fait en la sale mener. E 86a
Dix con il fu servis et honorés!
Garins descent li damoisiax loés,
Et Bïatrix le courut accoller,
Dont regarda environ de tous les,
A haute vois commencha a crïer:
„U est mes sires *et Begues* li membrés?" T 167b
Dont se regardent li jóvene et li barbé,
Quant ne les truevent, *grant duel ont demené.*
Adont se *pasme* Bïatrix a vis cler.

Varianten: 204 = *E*, O. Espagnois *N*, Thieri le membré *TN* — 205 = *E*, Le bon preuost qui peres Heruil ert *TN* — 206 = *E*, Et li b. *N*, et Garins *TN* — 207 = *E*, Par dedens Mes ont le fort roi mené *TN, folgt:* Qui de Nauare tenoit les hyretés *TN* — 208 = *E*, Uns mes le va a Bïatrix conter *TN, folgt:* Ma douce dame dist il vous ne saués *TN* — 209 Vostre doi f. q. *TN*, t. ont de bonté *E* — 210 = *N*, An la baitaille se s. molt b. prouez *E* — 211 = *NE* — 212 = *N*, Auommes dame pris et amprisoné *E* — 213 = *E*, s'a g. j. m. *TN, folgen:* 1. Li bourgois entrent dedens Mes la cite 2. Et Garins cuide (Garins cuidoit) Bogon les (a) son costé 3. Et le preuost qui Thieris fu nommés 4. Ensamble sont maintenant ens entré *TN* — 214 = *E*, A Bïatris ont le r. *TN* — 215 le fist *N*, ans ou palais m. *E* — 216 = *NE* — 217 = *N*, li d. membrez *E* — 218 = *NE* — 219 = *N*, Lors se regarde e. *E* — 220 = *NE* — 221 m. s. et Begonnès (!) *E*, dist Garins li m. *TN* — 222 Lors se regarde *E*. Et Begonnès dont sont tout esgardé *T*, Et Begon. mes freres qui est ber *N, folgt:* Adonc se sont tous ensemble esgardé *N* — 223 Q. ne le trueue *E*, dont o. g. d. mené *T*, l. voient s'o. molt g. d. mené *N* — 224 Dont se pasma *TN*, la duchese a *E, folgen:* 1. Grant duel demainne Garins et li barnés 2. Et li bourgois de la bone cité 3. Mais la dolours ne vaut ·I· ail pelé 4. Se dix n'en pense li rois de maïsté 5. Li rois d'Espaigne les fera encruër 6. U il seront trestout vif desmembré *TN*

Or vous lairons *ici endroit* ester
De chiax de Mes qui ont grant duel mené
Pour le prevost et Begon l'onnoré,
Dou messagier vous volromes parler.
Maint tertre monte, maint val a avalé,
Dusqu'en Braibant ne se volt arrester,
Dou duc *Hervi* a pris a demander.
On li ensaigne qu'*au* siege estoit alés
Droit a Coulongne la mirable cité.
Et il cevauce, et pense de l'errer,
Vint a Coulongne, iluec est arrestés,
Isnelement descent devant le tref,
Hervi demande son seignour naturel,
Il le trouva u se fait desarmer;
Qu'au grant assaut avoit le jour esté.
Hervis regarde, s'a Gerart *avisé*,
Vers lui ala, si l'a araisonné,
„*Gerars*," dist il, „kex noveles dirés?"
„Moult males, sire, si comme oïr porrés: N 38b
Mes est assize *vo mirable* cités,
Li rois d'Espaingne i est et ses barnés, E 86b
O lui *nuef* roi venu et assamblé
Et tant de gent, *que* ne les *sai* nombrer.

Varianten: 225 = *E*, Or l. ci *N*, de Begonet e. *TN*, *folgt:* Et de Thieri le preuost naturel *TN* — 226 = *N*, q. g. d. o. m. *E* — 227 = *N*, et Begonet le ber *E* — 228 = *NE*, *folgt:* Gerars ot non ensi fu apellés (l'oï nomer) *TN* — 229 = *N*, Monte les tertres s'ait les valz deualez *E* — 230 Trescai B. *E*, ne v. mie a. *N*, *folgt:* Vint a Louaing le castel honoré *TN* — 231 = *E*, Le d. *N*, Heruil *T* — 232 = *NE*, qu'el *T* — 233 = *NE* — 234 = *E*, Après c. *T*, plus n'i volt demorer *N*, *folgt:* De ses journees ne sai conte nombrer *TN* — 235 s'est i. a. *N*, la mirable cité *E*, *folgen:* 1. Del duc Heruil a enquis la verté 2. On li ensaigne deuant l'uis de son tref 3. U il auoit a son taion parlé 4. C'est li dus Pierres qui reuint d' (ala) outre mer 5. Gerars le voit cele part est (s'est c. p.) tournés *TN* — 236 = *N*, Il dessandit d. le maistre t. *E* — 237-39 = *NE*, 37 Heruil *T* — 240 r. G. a a. *N*, Ou voit Girart si l'ait bien a. *E*, rauisé *T*, *folgen:* 1. Dont (Si) le courut maintenant accoller 2. De ses noueles li prist a demander *TN* — 241 = *E*, Et li dus Pierres est cele part alés *TN* — 242 = *NE*, Gerart *T* — 243 = *N*, M. m. voir *E* — 244. 45 = *NE*, 44 vostre bone *T* — 246 ·X· r. *TN*, Il sont ·IX· r. *E*, qui molt sont redouté *N* — 247 Et t. d'ampire *E*, sas n. *N*, ne les puet on n. *T*

Je vi Garin le vostre fil armé,
Chaint ot le branc a son senestre les,
Par grant destrece le convint adouber, T 167c
Begon vo fil entre ses poins ·I· pel.
J'estoie as fourkes, saciés le vous, menés;
Li rois d'Espaigne me volt faire encruër.
Par moi vous mande Bïatrix au vis cler
Que secourés vostre bone cité,
U se ce non, temprement le perdrés."
Hervis l'entent, le sens cuide derver,
Voit duc Pierron, *sel* prist a apeller,
„Sire," dist il, „quel conseil me donrés?
Il me convient cest grant siege adosser
Pour Mes secourre ma mirable cité."
„Niés," dist li dus, „*vers* moi *en* entendés!
Sel set li rois, saciés de verité,
Plus en iert fiers et il et ses barnés.
Mais faites chou que vous dire m'orrés!
Mandés au roi qu'il viegne a vous parler,
S'ait sauf *conduit au venir a l'*aler!
Dont li porrés enquerre et demander
Qu'il vorra faire, *si* sarés son penser."
Dist Hervis: „Sire, si con vous commandés!"
U voit Thieri, si l'en a apellé,
„Amis," dist il, „faites tost, si montés!
Droit a Coulongne la cité m'en irés,

Varianten: 248 = *N*, Je vi vo fil Garinet qu'est l'anné *E* — 249 au senestre costé *N*, le vert elme fermé *E* — 250 P. g. angoisse *N*, le c. assambler *E* — 251 Begues vos f. *E*, B. sesi e. s. mains ·I· p. *N* — 252-54 = *NE* — 255 S. Mes v. *N*, Biax tresdous sire s. vo citez *E* — 256 = *E*, jamais n'i enterez *N* — 257 le sant *E*. a pou qu'il n'est deruez *N* — 258 Ou v. d. Pierre *N*, V. son awel s. prant *E*, Le duc Pierron em p. *T* — 259. 60 = *NE* — 261 P. a s. *E*, P. M. rescore *N* — 262 = *E*, enuers m. *TN* — 263 = *N*, le s. li r. ceu que oït auez *E* — 264 = *N*, P. f. en iert [et il] et *E* — 265 = *N*, *fehlt E* — 266 = *E*, M. le r. *N* — 267 = *N*, An son c. sal v. sal a. *E*, S'a. s. venir et si ait sauf raler *T* — 268 = *N*, Lors *E*, *folgt:* Pour quel raison est en ma terre entrés *TN* — 269 Et qu'il viut (velt) f. *TN*, dont *T*, saichiez *E* — 270 = *N*, Et d. Heruis bien fait a creanter *E* — 271. 72 = *NE* — 271 *folgt:* Ce fu li lerres qui fu el bois trouués *TN* — 273 = *E*.

Roi Ansëys depar moi li dirés:
Qu'il viegne a moi parler dedens mon tref,
S'ait sauf conduit en bone loiauté, E 86c
Trives avra dusques au retourner."
Dist Thieris: „Sire, bien li sarai conter."
El ceval monte, si s'est aceminés
Droit vers Coulongne la mirable cité,
Vint a la porte, si prent a apeller:
„*Oevre* la porte! Que laiens voel entrer,
A *Ansëys* le bon roi voel parler."
Dist li portiers: „·I· petit m'atendés!
A mon seignour *voel* congié *demander*."
Et dist Thieris: „Amis, tost revenés!"
Et li portiers est el palais montés,
U voit le roi, cele part est alés,
Si s'agenoulle, puis l'a arraisonné,
„Sire," dist il, „*vers* moi en entendés! N 38c
Ladefors a ·I· messagier membré
Qui voloit ci ·I· poi a vous parler
Depar Hervi ·*I· message conter.* T 167d2
Le lairai jou par cha dedens entrer?"
Et dist li rois: „Oïl sans arrester!"
Et li portiers est arriere tournés,
La porte ouvri, Thieris *i est* entrés,
Tant cevaucha, qu'el palais est montés.

Varianten: m'en alez *N* — 274 = *NE* — 275 = *E*, Qu'il v. ça a m. parler (!) *N* — 276 Sat c. ait *E*, au venir a l'aler *N*, *folgt:* Et sauf venir ait il et sauf aler *T*, S'ait sauf conduit en bonne loiauté *N* — 277 T. li doinz *N*, tresque a r. *E* — 278 = *NE* — 279 = *N*, atant s'an est tornez *E* — 280 D. a *E*, Deuer *N* — 281 = *E*, le portier a crïé *N* — 282 = *N*, Ouurés *T*, lai moi l. e. *E* — 283 C'ai *E*, Ansëy *T*, A A. mon mesage conter *N* — 284 = *NE* — 285 = *E*, vois le (en vois) congié rouuer *TN* — 286 = *E*, retornez *N*, *folgt:* Dist li portiers maintenant me rarez *N* — 287 = *N*, ou p. e. m. *E* — 288. 89 = *NE* — 290 = *E*, a *T*, enuer m. e. *N* — 291 = *N*, ·I· cheualier m. *E* — 292 Q. ci v. *N*, Q. v. sire *E*, *folgt:* Et un (son) message et dire et raconter *TN* — 293 = *E*, le rice (vaillant) duc membré *TN* — 294 = *N*, Lairai le je *E* — 295 = *NE* — 296 = *N*, Li p. e. a. retornez *E* — 297 = *NE*, est ens *T* — 298 = *N*, Il dessandit c'est ou p. entrez *E*

U voit le roi, moult bel l'a salüé:
„Cis dix de gloire qui fu en crois penés
Il gart le roi et lui et son barné!"
Dist Ansëys: „Dix te voelle honorer!
Et que me mande Hervis li dus membrés
Qui si m'apresse pardedens ma cité?
Par mal conseil c'avoie en ma cité
Alai a ost en Braibant le regné, E 86d
Perdu i ai, riens n'i ai conquesté.
De mes neveus de mes amis carnels,
Messagiers frere, kex noveles dirés?"
Dist Thieris: „Sire, *garis et respassés*
Est rois Oudars d'Escoce l'alozés,
Li doi roi sont moult forment honoré.
Hervis vous mande: Venés a lui parler
— Trives avés dusques au retourner —
A tant de gent, con *vous* volrés *mener*!"
Et dist li rois: „Bien le voel creanter."
Isnelement fait son oirre aprester,
·XX· chevaliers a avoec lui menés.
De Coulongne issent la mirable cité,
Ains *ne finerent* dusques au maistre tref.
Hervis encontre ala et ses barnés,
Li rois descent del destrier sejourné,
U voit Hervi, premiers l'a salüé,

Varianten: 299 = *E*, m. l'a b. s. *N* — 300 = *N*, q. en c. fu p. *E* — 301 Il saut le r. *E*, et s. riche b. *N* — 302 = *N*, Et dist li rois dex puist ton cors sauer *E*, *folgen:* 1. Et si te laist tex nouueles conter 2. Dont nous soions ami au desseurer *TN* — 303 li d. loëz *N*, li redoutez *E* — 304 = *NE*, *folgt:* Jou ai vers lui moult folement erré (ouuré) *TN* — 305 que j'ai *N*, P. lou c. traïtors pariurez *E* — 306 = *N*, a B. la cité *E* — 307 i ai n'i ai r. c. *N*, P. i a jamais n'iert recourez *E* — 308 = *N*, m. n. amis ne me sellez *E* — 309 = *NE*, Messagier *T* — 310 = *E*, ja orrés verité (mon penser) *TN* — 311 Li *TN*, r. Odars ja mar en doterez *E*, *folgt:* Est tous garis et moult bien respassés *TN* — 312 = *N*, s. a grant onor gardez *E* — 313 = *NE* — 314 = *N*, aurés tresque *E* — 315 = *NE*, c. volrés amener *T*, *folgt:* Et sauf conduit sauf venir sauf aler *TN* — 316. 17 = *NE* — 318 = *N*, c. ot a. *E* — 319 = *NE* — 320 A. n'arresterent *T*, tresque a m. *E*, si sont v. au t. *N* — 321 = *E*, a. a son barné *N* — 322 = *N*, abriué *E*

Et Hervis lui par grant humilité:
„Nobiles dus, *vous m'avés ci mandé,*
Or poés dire toute vo volenté."
Et dist Hervis: „Aparmain le sarés."
Li frans dus Pierres *en a premiers parlé:*
„Rois de Coulongne, *trop par fustes osés,*
Quant vous venistes calengier mon regné.
Sachiés le bien, vous en repentirés! T 168a13
Li vostre enfant qui moult ont de biauté,
Rois de Coulongne, sont mi ami carnel." N 38d
Dist li rois: „Sire, vous dites verité.
Droit vous ferai a vostre volenté E 87a
Si hautement, con jugeront vo per,
Et a Hervi le volrai amender."
Et dist li dus: „Bien fait a creanter.
Prendés l'amende, biax niés, sans arrester!"
Et dist Hervis: „Si con vous commandés!"
La pais est faite, ensi con vous oés.
Li rois li a pluevi et creanté:
Droit li fera au los de son barné;
S'il li croist guerre ne encombriers mortels,
Aidera lui en bone loiauté.
Li rois Oudars li a aussi juré,
Li rois de Gales *et foi et* foiauté.
Li rois de Frize en est venus au tref,

Varianten: 323. 24 = *NE* — 325 = *E*, dist li rois coronés *TN*, *folgt:* Par vo message m'aués ici mandé *TN* — 326 = *N*, Et or p. d. vos volentez *E* — 327 Et d. li dus *E*, sires dus entendez *N* — 328 Li sienz awelz *E*, li a premiers mostré *T*, Et li d. P. si est auant passez *N* — 329 = *E*, enuers moi (dist il or) entendés *TN*. *folgt:* Trop hardis fustes et trop fustes ozés (et molt fus asostez) *TN* — 330. 31 = *NE* — 332 Li v. fil *E*, o. grant b. *N* — 333 R. orguillous *E*, s. nostre a. *N*, *folgt:* Si nos douriens amer en loiauté *E* — 334 = *NE* — 335 = *E*, D. en f. *N* — 336 = *NE* — 337 = *N*, Et a H'. vos neuout le douté *E*, *folgt:* En tel maniere com a sa volenté *TN* — 338-40 = *NE*, *folgen:* 1. L'amende gage li fors rois queronnez 2. Et bons ostages en a H'. liurez *N* — 341 = *N*, La p. ont f. si com oïr porez *E* — 342 = *N*, et p. et juré *E* — 343 = *NE* — 344 = *N*, Ce li c. *E* — 345 = *NE* — 346 li jurait autretel *E*, l'a ainsi creanté *N*, *folgt:* Droit li fera tout a sa volenté *TN* — 347 = *E*, li (len) a fait f. *TN*, *folgen:* 1. Et bons ostages li (en) a cascuns liurés 2. Lui secourront tant con porront durer 3. A tant de gent com il porront mener *TN* — 348 F. est v. a son t. *N*,

O les trois rois a la pais creanté.
Et dist Hervis: „Seignour, or m'entendés!
Sor la fiance que *tuit* m'avés juré
Faites vos os *et* semonre et *mander,*
A tant de gent, con *porés ajouster,*
D'ui en ·I· mois soiés *tuit assamblé*
Droit a Louvaing le castel honoré!
Qu'assise est Mes ma mirable cité,
Li rois d'Espaigne i est a son barné
Pour Bïatrix ma femme o le vis cler.“ T 168b2
„*Sire,*“ *font il,* „*si con vous commandés.*“
Dont font *lor* os venir et ajouster,
Et Hervis a son barnage mandé
Et soldoiers, quanqu'il em pot trouver.
·C· et ·L· mille furent *nombré,*
Puis s'aceminent forment se sont hasté. E 87b
Mais de Hervi vous lairons ci ester
Et *des* grans os qu'il ot fait assambler,
Dou roi d'Espaigne vous volrommes parler.
Souvent assaut a Mes la fort cité N 38e
En ·III· parties environ de tous les.
Oil se deffendent par vive poësté;

Varianten: Par dedans Frice ont le fort roi mandé *E*, *folgt:* Et il i vint et il et ces barnez *E* — 349 Auoec les autres *TN*, Con li ·III· rois ont la *E*, *folgen:* 1. Li ·IIII· roi li ont bien affié 2. De lui (bien) aidier en bone loiauté *TN* — 350 = *E*, or m'escoutez *N* — 351 Sus *E*, Pour *T*, q. tout (ci) m'a. *TN* — 352 = *NE*, os s. et aiouster *T* — 353 = *E*, c. vous p. mener *TN* — 354 = *N*, soient *E*, tout aiousté *T* — 355 = *N*, c. principel *E* — 356 = *N*, Asise .. la m. *E* — 357 = *N*, e. et s. *E*, *folgt:* Et bien ·X· roi qui moult font a douter *TN* — 358 = *E*, Et B. *N*, *folgen:* 1. Que (Qu'il) voelt auoir a moullier et a per *TN* 2. Li roi l'oïrent s'ont l'uns l'autre (l'o. l'un l'a. a) esgardé 3. Car s'il seüssent la fine verité 4. Encor ne fust (n'eüssent) la pais acreanté *TN* — 359 = *E*, Nepourquant (Non-) diënt nous ferons vostre gre *TN*, *folgt:* Dont s'en reuont s'ont congié demandé *TN* — 360 Et *TN*, Lors *E*, lors os *T* — 361 = *N*, Et H. fait s. b. mander *E* — 362 = *N*, Et s. des estrainge regney *E*, *folgt:* Car des soldees les fait (presenz l. pot) moult bien loër *TN* — 363 = *N*, m. atant f. n. *E*, moustré *T* — 364 = *N*, Desor chaminent *E* — 365. 66 *fehlen E* — 365 = *N* — 366 de *T*, que il a amassé *N* — 367. 68 = *NE* — 369 = *E*, e. et en les *N*, *folgt:* Et (Mais) cil dedens les ont poi redoutés (molt pou doutez) *TN* — 370 Il *TN*, p. tresgrande fierté *E*

Mais de vïande orent grant lasqueté.
Li bourgois rice ont le ble enserré
Et les bacons et le vin autretel.
La gent menue muerent de grant lasté,
A la ducesse en sont alé clamer:
„Bïatrix dame, pour diu de maïsté
Li bourgois rice qui sont en la cité
Ont *de* fourment et vin a grant plenté,
Ne nous en voellent point vendre ne donner.
Damoisiax sire *Garins, car* em pensés!
Nos sires estes et nos drois avoués
Après vo pere Hervi le duc membré."
Garins l'oï, s'a sa mere apellé,
„Dame," dist il, „*vers* moi *en* entendés!
N'est pas droiture par diu de maïsté.
Puisque li sieges est devant la cité,
Voir la vitaille doit estre communels."
„Fix," dist la mere, „vous dites verité."
L'enfes Garins a fait le ban crïer:
N'i ait bourgois tant hardi ne ozé,
S'il a vïande ne pain ne vin ne ble,
Qu'a bandon soit sans point de l'arrester.
Et il si firent *sans point de refuser.*
·I· jour estoit li rois devant son tref, T 168c
Assambler fait devant lui son barné;
Et il i vinrent, ne volrent demourer. E 87c

Varianten: 371 = *N*, vïandes *E* — 372 = *N*, lor blez *E* — 373 = *N*, Et lor b. et lor vins *E* — 374 m. a g. l. *N*, qui en ont laixeté *E*, *folgt:* Et toute jour ont et brait et crïé *TN* — 375 = *N*, A la d. s'an alerent c. *E* — 376 = *NE*, *folgt:* Comment porrons (poëz) souffrir ne endurer *TN* — 377 = *NE* — 378 = *E*, et *T*, O. [de] f. et de v. a p. *N* — 379 = *N*, v. ne v. ne d. *E* — 380 Garin *TN*, cor *TE* — 381 = *E*, Nostre sire(s) e. *N* — 382 = *NE* — 383 Garinès l'ot *E*, sa m. a a. *N* — 384 = *E*, a m. *N*, enuers m. e. *T* — 385. 86 = *NE* — 387 = *E*, Toute v. *N*, *folgt:* Partir en doiuent comme frere charnel *N* — 388 = *NE* — 389 = *E*, a f. ·I· b. *N* — 390 = *N*, b. h. ne tant o. *E* — 391 = *N*, v. ne char ne v. *E* — 392 s. plus *N*, de refuser *E* — 393 = *E*, ne l'ozerent veer *T*. font ne l'osent r. *N* — 394 = *N*, dedans s. t. *E*, *folgt:* Qui tote Espaigne auoit a gouuerner *N* — 395 fist sa gent et s. b. *E*, Assemblé ot entor lui s. b. *N* — 396 ne s'i sont arrestez *E*,

Et dist li rois: „Baron, or m'entendés!
Moult est Mes *fors* la mirable cité.
·X· mois pleniers avons devant esté,
Ne le puis prendre dont mes cuers est *irés.*“
Li rois de Tir Uistasses a parlé:
„Gentis rois sire, *vers* moi *en* entendés!
Jou ne mes fix n'ozames refuzer
Vostre commant, *ains fesins assambler*
Nos os plainniers, si con bien le savés,
Pardevant Mes *sommes tuit atravé.* N 38f
Fors est la ville et fiere a conquester,
Ne le prendrons ne d'iver ne d'esté.
Li vostres niés que tant poiés amer
Est en prison *pardedans la cité.*“
Et dist li rois: „Tant sui je plus irés.
Mes ·II· prisons erranment m'amenés!“
Et on *li* a maintenant amenés.
A grant merveille sont bel a resgarder,
Mais l'enfes Begues a la grignor biauté;
Biax fu de membres et de cors bien fourmés.
Espaignois dïent: „Gentis rois couronnés,
Par cest dansel qui tant a de biauté

Varianten: v. tout a sa volenté *N* — 397 = *E*, or m'escoutez *N* — 398 e. f. M. *N*, forte *T*, M. fort e. M. *E* — 399 = *E*, ·X· m. tous plainz *N* — 10400 = *NE* — 401 Eustaice *E*, Li r. Wist'. de T. en a p. *N* — 402 = *E*, enuers m. *T*, dist il or m'e. *N*, *folgen:* 1. Que porrons faire et en quel point (Comment p. esploitier et) ouurer 2. Je redout moult Heruil le baceler 3 Car se il set la droite verité 4. Qu'aions assize sa mirable cité 5. Tost reuenroit a son rice barné 6. Et dist li rois (Wist'.) vous dites verité 7. Quant vous m'eüstes par vos letres mandé *TN* — 403 = *NE* — 404 = *E*, c. ne vostre volenté *TN*, *folgt:* Et si m'estoie bien ver vos aquitez *N* — 405 si que *E*, Ains auons fait (Ainçois feïsmes) nos grans os assambler *TN* — 406 tot *N*, ensi con vous veés *T*, Ne la puis prandre dont mes cuers est irez *E* — 407 = *E*, Forte *T*, Fors e. la v. et bonne a c. *N* — 408 = *NE* — 409 = *E*, ou t. a de bonté *N* — 410 = *E*, ensi con vous saués *TN* — 411 = *NE* — 412 p. ausi ci m'a. *N*, Les ·II· p. ait errant demandé *E*, *folgen:* 1. L'uns fu (est) Thieris li preuos naturés 2. Qui peres fu (estoit) Heruil le baceler 3. Et l'autres fu Begonnès l' (Et l'a. Begues li vasaus) adurés *TN* — 413 = *NE*, lor *T* — 414 Molt furent bel sachiés a r. *N*, iert biax a r. *E* — 415 M. Begonnès ot la plus grant *N*, Li e. B. qui tant fist a loër *E* — 416 = *NE* — 417 = *E*, crïent sires r. entendez *N* — 418 = *E*, que vos ici veez *N*

Fu vostres niés retenus et matés."
Li rois l'*entent*, le sens cuide derver,
En sa main tint ·I· baston tout plané,
Fiert Begonnet el front dessus le nes,
Le cuir li ront, le sanc en fist voler.
L'enfes le voit, le sens cuide derver,
Devers le roi est *maintenant tournés.*
As poins le prist li damoisiax loés, E 87d
·II· tours le tourne, au tierch le laist aler,
Tout estourdi *le gete* emmi le pre,
Que ·III· des costes li a el pis froué. T 168d
Li rois se pasme qui moult ot de durté,
Espaignois salent environ *de tous* les.
Et Begues a a destre resgardé,
Prent une estake qui gisoit ens el pre,
A ses ·II· poins l'a maintenant combré,
A vois escrie: „Glouton, ensus estés!"
Et cil l'asaillent environ de tous les;
Bien se deffent Begues li adurés
Il et Thieris li prevos naturels;
Mais lor deffense eüst petit duré.
Et Begonnès s'est en haut escriés:

Varianten: 419 = *NE* — 420 = *N*, l'oï *T*, le sant c. d. *E* — 421 ·I· bastoncel p. *E*, Un b. t. en sa main quest quarez *N* — 422 = *E*, Begon en f. entre front sor le n. *N* — 423 = *E*, Li sanz vermax en est aual coulez *N*, *folgt:* Le cuir li ront la char a atamé *N* — 424 = *E*, toz en fu forcenez *N* — 425 = *N*, m. alez *E*, moult tost retournés *T* — 426 Au[s] p. *N*, li d. membrez *E* — 427 = *E*, sèl lait au t. a. *N* — 428 = *N*, T. estandut *E*, l'abat *T*, e. le tref *E* — 429 = *E*, li a parmi froé *N* — 430 = *N*, ne se pot contrester *E* — 431 = *NE*, et en *T* — 432 sor d. *N*, B. le voit a d. a *E* — 433 Vit *N*, qui erent a pant do tref *E*, *folgt:* Il joint les piés s'est celle part tornez *N* — 434 = *E*, ·II· mainz l'en a amont leué *N* — 435 = *NE* — 436 = *E*, *ersetzt durch:* 1. Dix con le fait li preuos naturels (Et li p. ra d'autre part troué) *TN* 2. Tandis qu'antendoit (!) a Begon le sené 3. ·I· grant leuier si le coru combrer *N* 4. Il brize bras et testes (T. en froisse et brasses) et costés 5. Et Begues est droit au roi Floire alés 6. De son baston fust ja esceruelés 7. Quant en ·I· angle est d'une part (d'autre p. en ·I· a. est) tournés *TN* — 437 = *N*, li damoisiax membrez *E*, *folgt:* A plus de ·XXX· en a les bras froués *TN* — 438 = *N*, Et li preuos ne se volt arrester *E*, *folgt:* Son neuout vait aidier sanz demorer *E* — 439 = *N*, Et nonporquant ne poïsse durer *E*, *folgen:* 1. Par viue force retenu et matés 2. Les ont au roi d'Espaigne ramenés *TN* — 440 Et B. est en h. *N*, Li enfes Begues ait hautement

„He rois de Tir, u estes vous alés?
Fix sui vo fille Bïatrix au vis cler,
Ne me devés faillir en loiauté. N 39a
Veschi le pere Hervi le duc membré
Le gentil duc cel qui m'a engenré
Moi et mon frere Garinet quest ainsnés!"
Li rois Uistasses *de cuer a souspiré,*
U voit son fil, si l'en a apellé,
„Gentis rois Floires," dist il, „quel le ferés?
Cis est tes niés et tes amis carnels,
Ne li devons faillir en loiauté."
Et dist rois Floires: „Vous dites verité."
Li rois d'Espaigne, quant revint de pasmer,
A haute vois commencha a crïer:
„Faites moi prendre ces gloutons parjurés! E 88a
Ne mangerai, si seront desmembré."
„Certes," dist Floires, „dans rois, vous i mentés,
Il est mes niés, fix de ma serour nes."
A Begonnet *en* vint sans demourer,
Si li baisa et la bouce et le nes,
„Biax niés," dist il, „ne vous desconfortés!
Ne vous faurrai, tant con puisse durer."
Dist Begues: „Oncles, ·V· C· merchis et gres." [T 169a
Par droite force l'a Flores delivré
Et le prouvost qui Thieris fu *nommés.*
Flores *escrie* a sa vois haut et cler:

Varianten: parleit *E* — 441. 42 = *NE* — 443 = *N*, per l. *E* — 444 = *NE* — 445 = *E*, Qui a vo fille a moullier espouzé *TN*, *folgen:* 1. Crestïens estes (n'e.) jel di par verité 2. Se le (les) volés del marïage oster 3. Et nous volés ensi desloiauter *TN* — 446 = *N*, l'annei *E* — 447 r. de Tir *E*, a l'enfant esgardé *TN*, *folgt:* Parfondement a del cuer souspiré *TN* — 448 = *NE* — 449 = *N*, dites q. *E* — 450 = *NE* — 451 = *N*, le d. f. per l. *E*, *folgt:* Dusques es membres par dieu de maesté *N* — 452 = *N*, Sire d. Flores *E* — 453. 54 = *NE* — 455 penre *N*, cel gloton periuré *E* — 456 = *N*, ce s. encroëz *E* — 457 = *N*, d. r. mantit auez *E* — 458 = *E*, Qu'il e. m. n. et de *N* — 459 s'en *T*, vient *E*, s. arester *N* — 460 = *N*, Il li b. *E* — 461 = *NE* — 462 trescai menbres coper *E*, por estre desmembrez *N*, *folgt:* Et se dieu plet bien secorus serez *N* — 463 = *N*, D. B. sire *E* — 464 = *N*, en ont Begue jeté *E* — 465 = *N*, nonmés *T*, p. fors dou demoinne tref *E* — 466 = *NE*,

„E rois d'Espaigne, *vers* nous en entendés!
N'aiiés fïanche *n'en* moi n'en mon barné
Desoremais, n'en mon pere *autretel!*
Car mon neveu *aidrai en loiauté.*"
Atant s'en part, s'a le roi salüé,
A chiaus de *Mes* a rois Flores mandé:
Ne lor faura jamais en son aé
Il ne ses peres u tant a de bonté.
Li rois d'Espaigne demora moult irés
Pour les ·II· rois qui l'orent desfié.
Es vous ·I· mes qui *descendi* au *tref!*
Ch'iert une espie c'ot cerchié le regné;
U voit le roi, si li a escrïé:
„E rois d'Espaigne, mal vous est encontré:
Li dus de *Mes* revient a son barné,
·IIII· roi sont avoec lui ajousté,
A ·II·C· mille les puet on bien nombrer.
Li dus Hervis a desor sains juré,
S'il vous puet prendre *en bataille* mortel,
Ne vous *garroit* l'ors de crestïenté, E 88b
Que ne soiés pendus et traïnés." N 39b
Li rois l'öy, le sens cuide derver;
Dïent si houme: „Gentis rois coronés,
Se l'atendons, che sera foletés."
Et dist li rois: „Quant vous le me loés,

Varianten: F. crïa *T* — 467 a *TN*, *fehlt E* — 468 = *NE*, f. en m. *T* — 469 D'ore enauant *N*, autrestel *T*, Ne en mon peire saichiez rois coronez *E* — 470 Que mes neuolz *E*, que vous ichi veés *TN*, *folgt:* Vorrai aidier en bonne loiauté *TN* — 471 = *E*, s'a le roi deffié *N* — 472 = *NE*, Miés *T* — 473 = *EN* — 474 = *N*, qui t. ait *E* — 475 = *NE* — 476 = *E*, qui de lui sont seuré *N* — 477 = *N*, Hez un messaige *E*, q. descent au degré *T* — 478 = *E*, C'est *N* — 479 = *NE* — 480 = *E*, con t'e. mal e. *N* — 481 = *N*, Miés *T*, vient si et s. b. *E* — 482-84 = *EN*, 84 *fehlt T* — 485 = *N*, Ce il v. tient *E*, em mataille (!) *T* — 486 = *NE*, garra *T* — 487 s. aus forches encroëz *N*, *fehlt E*, *folgt:* Et tout (tuit) vostre houme seront a mort (h. a martire) liuré *TN* — 488 = *N*, l'antant le sant *E*, *folgen:* 1. De la parolle fu moult grains aïrés (et irez) 2. Et (Car) moult redoute Herui le duc menbré *TN* 3. Si ne l'auoit ancor mie atasté *N* — 489 = *E*, Si houme sunt (l'ont) errant araisonné *TN*, *folgt:* Gentis hons sire (Sire font il) enuers nous entendés *TN* — 490 -domes se cera f. *N*, atandez grant folie ferez *E* —

Jou en ferai *toutes vos volentés.*“
Le roi de Tir *et* son fil a mandé,
Et il i vinrent de bonne volenté.
„Frans rois Uistasses,“ dist il, „or m'entendés!
Mon nevou faites en mon tref ramener! T 169b2
Puis m'en irai arriere en mon regné,
Mais que la belle me *voeille* regarder.“

Varianten: 491-93 = *NE* — 492 toute vo volonté *T* — 493 Li rois de T. a s. f. *T* — 494 vienent *N*, en b. loiautei *E* — 495 He r. Eustaice *E*, dist li rois e. *N*, *folgen:* 1. Puis qu'ensi est que je n'en puis faire (q. f. n'en p.) el 2. Pour vostre fille sui jou ensi penés *TN* 3. Ma loi guerpie si sui crestïennez *N* 4. Si sunt mi houme mort et desbareté 5. Pour sa biauté ou oc mon cuer donné 6. Me sui ·XX· ans tenus (s. t. ·XX· a.) de marïer 7. Et si me fis baptizier et leuer 8. Et tous mes houmes et mes rices barnés (mon riche barné) 9. Gentis rois sire par toutes amistés 10. Proiés vo fille Bëatris au vis cler *TN* — 496 = *E*, Que m. n. me veille deliurer *TN* — 497 = *E*, *fehlt TN* — 498 Et que ... veille (veulle) r. *TN*, M. B'. la bele o le vis cler *E*, *folgen:* 1. Moult volentiers vorroie regarder *E*, Plus n'en (ne) voroie viure ne jour passer 2. Et si vous jur desour ma loiauté 3. Jamais pour moi guerre ne mal (J. nul jor par m. g.) n'arés 4. Se mestiers est que me voelliés mander 5. Aiderai vous em boine loiauté *TN* — 499-572 *ersetzt durch 1513 Zeilen, unter denen sich eine Anzahl Zeilen der ursprünglichen Fassung befinden (s. Anlage 9) TN* — 475-562 *sind in v wie folgt wiedergegeben:* [Bl. 57b, Cap. 164] (10475) Et ainsi que le roy d'Espaigne escrit en ces propos, (76) en mennassant le roy Eustaiche et son filz Flours, (77) ou pauillon est (78) une espie entreiz, (79) et de plus loing qu'il veit le roy, a haulte vois print a crier et a dire: (80) „Ha roy d'Espaigne, mal aueis icy rencontreis; car nouuelles vous apporte qui ne vous seront plaisantes ne belles: (81) Le puissant duc Heruy de Metz est en armes dessus les champs, (82) acompaignié de quatre rois auec infinie puissance; (83) car il est en sa compaignie ·II· C· mille homes gens de fait et bien anpoint tant au piedz comme a cheual. (84) Et ait celluy duc sus sainct jureis (85) que, se une fois en bataille vous peult tenir, (86) tout l'or de crestïenté ne vous poulroit sauluer la vie, (87) qu'il ne vous face finer vous jours et de malle [mort] morir.“ (88) Le roy d'Espaigne oyant ces nouuelles, de rien ne luy furent plaisantes; maix triste et pensif il en deuint et print en luy grant paour, tellement qu'il eust bien vollus estre en son païs. (89) Adonc ses nobles luy prindrent a dire· „Sire, se nostre conseil vous voleis croire, (90) jamais le duc vous n'atenderés ou aultrement ferie[z] follie; car se une fois esteis de luy rencontreis, il est fait de vostre vie.“ (91) Lors dit le roy: „Puisque me le loweis, (92) je feray tout ainsi comme vous vouldreis.“ Car il se sentoit fort affeblis du roy de Thir et de son filz qui l'auoient abandonnés. (93) Maix pour les retrare a son amour mandait les deux roys de venir parler a luy, (94) lesquelz par assurement incontinant il sont venus. (95) Alors parlait le roy d'Espaigne et dit: „Roy E[u]staiche“, dit il, (96) „trouueis maniere que le roy mon nepueulx puisse rauoir et icy soit rameneis! (97) Et je vous promeis, ce fais, que le camp

La pais fut faite, ensi l'ont craenté. (*s.* Anl. 9, 121)
Et li dui *roi* a cheval sont *monté*,
Tresque a Mes ne se sont *arresté*
Et le prevost ont avec ous mené (7)
Et Begonnet sor ·I· chival monté,
Treske a Mes ne se sont *aresté*. (8)
Quant Bëatris ait son fil esgardé, (9)
Ne fust si liée por l'or de ·XX· citez.
Ancontre vient Garinez li membrez,
Lou prevost vait et son freire acoler
Et Bëatris a gent cors honoré.
Li rois ces peires la corrut acoller
Et ele lui par grant humilité;
Son freire baise par moult grant amisté.
Lors ont la pais et dit et creanté;
Et Bëatris fist son cors asemer,

Varianten E: 500 rois . . . montés, 1 arrestez, 2 arestez. — *Text v:* feray leuer et en mon païs m'en retourneras. (98) Touttefois je vous vouldroie prïer au nom de toutte gentillesse que une fois Beautris puisse veoir pour laquelle tant de peine j'ay souffert." (99) Que voullez vous que je vous die, grant parlement eurent les ungs aux aultres lesquelx je leisse pour abregier. Mais tellement furent d'acort, que touttes paix furent faites entre eulx lesquelles furent jurés et promise sus la foy de gentillesse. (10500) Adoncques prindrent les deulx rois congiés du rois d'Espaigne auquel il promirent de luy moustrer Beautris a certaine heure qui fuit dicte (1) et s'en retournent tous droitz a Metz (2) et auec eulx le preuost Thiery (3) et le joune enffant Begon, (4) si ne finairent de cheuaulchier tant que a Metz sont arriuois. — [Cap. 165] (5) Quant la noble duchesse Beaultris vit son enffans estre reuenus, (6) elle [Bl. 58a] fut tant joieuse, qu'elle ne scauoit se contenir et luy baisait le nes et le visaige et tendrement elle l'embrasoit et ne fut estee si joieuse pour l'auoir de ·X· citet. (7) Guerinet (!) la corrut embrasser et baisser. (9) Puis après ce fait la dite Beautris (10) a son pere s'en allait (11) et en touttes reuerances l'acollait et baisait et du parfont du cueur a plourer sont prins disant: „Mon treshonnerés pere, vous soiés le bienvenus et aussi (a) vous, mon treschier frere!" (12) Lequel pareillement elle corrut embrasser et baisser. Et tellement les baisoit et si tendrement les tenoit estroit sairés, que tout lez faisoit plorer de joie. Le bon preuost fut accolleis et de chascun fut festoiés. Par le pallais fut la joie si grande pour celle paix qui estoit faite, que nulz ne le pouuoit penser. „Helas", se dit Beaultris la belle, „comme ait auiourduy mon cueur grant joie, quant cy je voys mon honoré pere et aussi mon bon chier frere estre amis et a mes enffans acordeis!" (13) Lors luy dit le roy Eustaiche les promesses que au(x) roy d'Espaigne estoient faictes: „C'est seulement qu'il vous voie(s); car a luy cowient vostre corps moustrer." (14) Et a sa requeste fuit la belle abillee et acoustree et en ses estours et abis royaulx

O li menait tot son riche barné.
Bëatris monte sor ·I· mul effautré, E 88c
De Mes issit et *ele* et ces barnez.
Li rois d'Espaigne li vint a l'ancontré,
De Bëatris ait veüt la biauté
Et ces ·II· fiz qui tant font a loër,
A haute vois *commence* a crïer,
„Dame," fait il, „vostre grande biauté
Et vos valor m'ait durement costé.
Or m'an irai arriere en mon regné; (104)
Mais tant vous di en bone loialté:
N'averai feme jamais jor espousé, (92)
Moinnes serai; car tez est mes *pansers*."
A ces paroles ait congié demandé;
Lors se detrevent, si sont *achaminé*,
Et son nevout avec lui ait mené;
Et Flores rest entreis en la citei.
Huimais devommes dou duc Hervi parler (148)
Qui chevachoit et ces riches barnez. (149)

Varianten E: 517 il, 21 commencent, 27 panser, 29 achaminez. — *Text v:* (16) et bien montee sus aiguegnee (= haguenee) blanche (15) et noblement acompaignee. (17) Et après pluseurs langaiges par le conseil de ses amis hors de Mets s'en est allee. (18) Le roy d'Espaigne estant aduertis de sa venue, audeuant luy est alleis. (19) Et quant se vint a effronter et la voiant acoutree comme une deesse et qu'il congnut la grant beaulté d'elle — car tant belle estoit, qu'elle sembloit estre une fee (20) et estoit accompaignee de ces deux filz (21) — et alors a haulte voix print le roy a crïer et a dire hault: (22) „Beautris, belle sur touttes aultres femme[s], (23) coment m'ait estés chierement vendue la beaulté de vostre corps! Car maintes paine et annuys en ay souffert. (24) Or m'en iray a mon païs auquel fineray le rest de ma vie en tristesse et en douleur, (25) ne jamais, tant que je viue, (26) je n'airay femme espousee, puisque a ceste j'ay faillys, (27) ains me rendras moyne renclus et la useray mes jours et ainsi je l'ay determiné." (28) Lors print congié du roy Eustaiche et de son filz et de Beaultris et du preuost et de toute la compaignie, (30) son nepueulx luy fut rendus le(s)quel auec luy en menait. (29) Leur baigaige furent trousseis, et mis apoins chars et charettes, et se mirent en voie auec leur soumirs. Aussi le roy et son armee furent monteis prest et empoint. Lesquelx firent tant par leur journees qu'an Espaigne sont reuenus. — [Cap. 166] Or nous lairons a parler d'eulx (31) et du roy Eustaiche nous dirons, lequel après le congiés prins du roy d'Espaingne en la cité sont (!) retourneis la ou grant joie fut demenee. Et Beaultris la noble dame, porueant a ces affaire, incontinent et au plus tost que faire se polt elle enuoiait ung messaigier au duc Heruy pour luy conter toutte l'affaire. Et tellement diligentait, qu'il trouuait le noble duc (33) qui

Un[s] mesaigier[s] li ait dit et conté:
„Li rois d'Espaigne s'an va en son regné."
Hervis l'antant, grant joie en ait mené, (235)
Thieri apele: „Biax amis, sai venez!
Alez a Mes, le roi me salüez,
Lui et son fil roi Flore le membré (277)
Et Bëatris et trestot mon barné!"
Dist Thieris: „Sire, si con vos comandez!" (282)
Lou chival broche, a Mes en est alez,
Vint a palais, si montait les degrez, (287)
A haute vois commensait a crïer: (288)
„Bëatris dame, par moi vos ait mandé (295)
Li dus Hervis c'ancontre lui venez, (296) E 88d
Et vostre peire salus et amisté (297)
Et a vo(s) freire roi Flore le membré."
Bëatris l'ot, grant joie ait demené, (298)
Issi de Mes la mirable cité.

Text v: s'en venoit a grant affort, comme dit est. (34) Auquel le dit messaigier toutte l'affaire luy contait, (35) disant „Noble duc, a vous ma dame se recomande." Puis luy contait du roy [Bl. 58b] d'Espaigne qu'en son païs est retourneis et aussy du roy Eustaige et de Flour son filz qui paix on[t] faicte et qui triumphente (!) en la cité. Et pour abreger luy dict et contait toute la maniere de la paix faicte et de la vaillance de ces enffans. Et plusieurs aultres choses leur dit que je leisse a cause de briefueté. (36) Le noble duc Heruy, oyant parler le messaigier, jamais n'eust tant de joie en son cueur. Et d'ung bon couraige dieu en ait loués et remercïés. — [Cap. 167] Lorsque le noble duc Heruey sceut ces choses et que la paix fut aincy faictes, comme aueis öy, jamais ne fut plus resioïs. (37) Et incontinent ait appellees Thiery auquel il dit: „Thiery, mon amys, pluseurs messaiges vous m'aueis fait plains de tristesses et de doleurs; car c'estoit en cas de guerre. Maix maintenant vous en fereis vng plain de joie et de consolacion, (38) et dedens Mets vous en ireis, le noble roy (39) et son filz Flour me salureis, (40) aussy ma femme et toutte la noblesse ausquelx direis que je leur prie (46) que leur plaisir soit de me faire ceste honnour, c'est de me venir a l'encontre ung peu hors de la cité." (42) Thiery brouche le cheual des esperons et ne finait d'errer, tant que a Mets est arriueis. (43) Au pallais en est venus auquel il trouuat la noble dame accompaignee de son pere et de son frere. (44) Lors fit Thierry son messaige, comme bien faire le scauoit, (49) duquel ilz furent tous resioïs. Et incontinent firent toutes choses aprester et mettre enpoint pour le recueil de leur seigneur. La noble dame fut vestue et accoustree en ses atours et abis royaulx, (51) et acompaignee du noble roy son pere et ausy du roy Flour son frere et de toutte la barronnie [Bl. 59a] (50) sont issus de la scité et audeuant du duc Heruy en sont allees. Et de cy

Et li dui *roi* et li riche barné (316)
A l'assambler grant joie ont demené, (323)
L'un[s] baise l'autre par moult grant amisté. (327)
A joie entrerent dedans Mes la cité, (338)
A la grant glise vont la messe escouter. (346)
Après servise ou palais sont *monté,* (349)
Metent les tables, s'*asieent* a disner. (351)
Mais de lor mes ne vos vuel aconter, (352)
Grans ·IIII· jors *iluec* sont *sejorné,* (353)
Lors ce departent li prince et li chacé.
An Honguerie an est Flores alez;
Departi sont [et] li prince et li per.
Ceste chanson vos lairommes ester,
Huimais des Wandres vos vorommes parler,
Comment destrusent sainte crestïenté,

Varianten E: 551 rois, 56 montez, 57 s'asisetent, 59 ilueques s. seiòrnez, 62 Departis. — *Text v:* loing qu'ilz se sont veu et cognus, (53) si corrurent les bras tendus et ouuers et se viendrent embrasser et tendrement baisier. Et de la grant joie qu'ilz ourent leur en sont venues les larmes aux yeulx. Ceste joie fut cy grande a l'asemblee, qu'ilz n'est a dire. (54) Et après plusseurs parolles qu'ilz eurent ensemble que pour abregier je leisse sont en la cité venus (55) et en la grande eglise alleis, la ou la messe fut dictes sollennellement et en grant triumphe. (56) Puis après le seruice dieu fait et acomplis, au pallais s'en sont venus (57) la ou le disner fut prestz et aperrellié(r), comme a roy appartenoit. (58) De leurs mes vins et vïandes ne vous veulx conte tenir, maix de la joie qui estoit leans seroit long a raconter: des instrumens cimbelles et tambors semphanie trompettes et violles tout le pallais en estoit plain et tout en rotondissoit (!). (59) Quatre jours durant ce fist la feste, (60) après lesquelles le roy Eustache ait congié demandeis et en Thir est retornés (61) et le Roy Flour en Hongrie. (62) Au despartir ont Beautris et ses enffans tendrement baisiez et acolleis E après plusieures parolles les ait le duc Heruy conuoiés et de juy ont congié prins. Puis en Mets est retorneis la ou il fut par plusieurs lours menant grant feste et joie auec sa femme et ses enffans jusques a vng jour, comme cy-après vous serait dit. — Icy deuent est finee la vie et istoire du duc Pier de Louraine et de Aelis sa fille, paireillement de la belle Beautris fille a Eustaiche le roy de Thir et suer a roy Fleur de Honguerie et du noble duc Heruey de Mets son bon mary, laquelle istoire je Philippe de Vignuelle le mairchamps demeurant au dit Mets derrier Sainct Saluour sus la rue des Bons-Anffans ait escript et translateis dé chanson de gestes et rime anciennes en prose et au plus brief que je peu ne sceu pour euiter prolissités, aincy comme cy deuent aueis öy. Et ycy après s'ansuit en brief la mort du noble duc Heruey lequelle mourut dessus lez Vandre en une bataille qu'il fist après de Mets et en la contre d'iceulx du vandre (!) est enterrés et gist son corps

Et de proësce Hervi le duc *membré*,
Com il vangait a branc d'acier letré
Voir saint Nicaise, saint Remey autretel
Et saint Quintin que firent decoller
Li *fellon Wandre* ou tant ait cruaté.
Dex gart de mal souz qui m'ont escouté,
Et qui m'acrist dex *le* puisse saver!

Varianten E: 566 le d. men (!), 70 fellons Wandres, 72 la — *Text v:* a l'abaihies de st. Arnoult deuent les pourte de la cité, aucy la vie et histoire du noble duc Guerin son filz c'on dit a Mets „le Lourain Guerin“ et qui gist tout anthier en vng sercus de pier a sainct Estienne en l'eglise cathedralle de la cité de Mets, comme chacun le peult veoir. Et aucy parlerons de l'anffant Gilbert son filz et du noble et vaillant duc Baigue de Bellin frere au dit duc Guerin et de la mort d'iceulx et de leur anffans .... laquelle istoire nommee „le Lorrain Guerin“ je Pheilippe de Vignuelle le marchamps dessusdit ait proposeiz de la mestre de vielle chanson de geste et rime ensiennes en prose, non puisque mon intancion soit de escripre l'istoire tout du loing ne a la moitiet (car elle est grande merueilleusement et autant ou plus que la destruction de Troye); mais touteffois, pource que les dessusdit furent de la nacion et estrais d'icelle noble cité de Mets, j'en direis et raconterés (!) aulcune chose et pairtie de lour vie et fait d'arme qu'il ont fait en leur temps, aucy de la ligne que d'iceulx sont saillis et dessandus et des auentures qui leur sont aduenue et les cause pourquoy, comme cy-après öyrés. Cy prie a tous les lisant et auditeur que, ce aulcunne faulte y est troweis, qu'il le weullent corrigier et le me pardonner en suppliant mon innorance; car je l'ais mis en aulcuns lieu esseis en brief, comme dit est, a plus vray que je peu ne sceu après la vraye istoire, comme cy après öyr poulrés, c'il vous plait a la lire ou a l'antandre. Premier öyrés comment les Vandre et Hongres vinrent destruisant la crestienteis etc.

Anlage I.

Statt 2302—2305 bietet *T* allein folgende 70 Zeilen:

Or ot Hervis Bïatrix espouzé(e)
Et en li a ·I· bel fil engenré.
Tant le porta la dame o le vis cler,
Que li jours vint qu'ele en dut delivrer.
Au plaisir diu le roy de maïsté
Fu uns biax fix, ja mar le mesquerrés.
Hes vous Hervi qui revient de juër!
Baudris li a tost l'enfant aporté;
Quant il le voit, grant joie en a mené,
Hervis a dit a Baudri le membré,
„Amis," fait il, „or tost, si vous hastés,
Mon enfant faites baptizier et lever!
Dix or ne sa ge qui mes comperes (i)ert;
Car chil bourgois m'ont forment adossé
Pour le commant le prevost naturel."
Et dist Baudris: „Tout chou laissiés ester!
Bien le trouvrai, au prevost soit malgrés."
L'enfant ont fait au moustier emporter;
Et Baudris est tost ens la ville alés,
En Champassaille a errant encontré T 118c
·I· franc borgois qui ert de la cité.
Garins ot non, preudom fu par verté
Et rices hom avoit jadis esté;
Mais il avoit son avoir aliué,
Povres drapiax avoit; moult erent res.
Baudris le voit, si l'a arraisonné
Et d'une part l'a a conseil mené,
Se li a dit auques de son pensé,
Con Bïatrix est ajute en ver(i)té
D'un moult bel fil. „Dix li croisse bonté!
Si vous prions par fines amistés
Qu'avoeques moy voelliés l'enfant lever."
„He Baudri[s] sire," ce dist Garins li bers,
„N'i ozeroie pour le prevost aler;
S'il le savoit, moy feroit vergonder."

Et dist Baudris: „Tout ce laissiés ester!
S'il le savoit, en fine verité,
Vo pais feroie, cui qu'en deüst peser.“
Et dist Garins: „Je ferai vostre gre,
Mais ne sarai a l'enfant que doner;
Car hui matin, quant je me fui levés,
N'avoie jou de coi moy desjuner.“
Quant Baudris l'ot, si en ot grant pité,
·I· marc d'argent errant li a donné.
„Tenés, Garin[s], le moitiet en donnés,
L'autre partie a vostre oués retenés!“
Et Garins dist: „·V· C· mercis et gres.“
Dusqu'au mostier ne se sont arresté,
L'enfant ont fait baptizier et lever,
Et par droit non fu Garins apelés.
Dusqu'a l'ostel ne se sont arresté;
Helvis les voit, grant joie en a mené,
A Baudri a maintenant demandé:
„Comment a non? Gardés, ne me celés!“
„Sire, 'Garins', si me puist dix sauver,
Depar Garin c'on dist de Saint-Omer.
Vaillans hom est et s'est preudom clamés.“
Hervis l'entent, s'a du cuer souspiré,
Et d'une coze ot moult son cuer iré, (2302)
De compaignie n'ot point, s'en fu irés. (2304)
·I· jour aloit par le bone cité, (2305)
En Champasalle ilueques s'est tournés,
Des bourgois a de la ville encontrés.
Il le regardent, ne l'ozent aparler.
Hervis le voit, moult en fu aïrés, T 118d
„Seignour,“ dist il, „bien m'avés adossé
Pour le mien pere qui vers moy est irés.
Mais se je vif longement par aé,
Bien porrai estre de la cité fievés;
Dont vous metroie en liu ceste bonté.“
Et puis si s'est errant d'iluec tournés.

Anlage II. Nach 3728 haben *TN* folgende 61 Zeilen:

XXXVIII

3727 „Marceans freres,“ ce dist li roys de Tir,
3728 „On ne doit mie gentilhome escarnir,
1 Vostre denree ne deués renquierir (escharnir).
S'uns autres hom le barguignast ensi

Qui sires fust, si con je sui de Tir (du roiaume et du liu),
(Comme je sui, marcheanz dous amis),
Il le presist, vous l'esteüst (l'estuet a) souffrir,
N'en eüssiés vaillant ·I· paresis."
„Vous dites voir, sire," ce dist Hervis,
„N'a pas ·VIII· jours passés ne acomplis
Qu'en tel liu fui tenus et entrepris,
Se on seüst que l'eüsse sor mi,
Li vostre(s) accas i vausist moult petit
Vos vasselages vous ne le vostre fil
Ne tout vo (vostre) homme ne trestout vo (vostre) ami;
Mais je fis tant vers iax la diu merci, N 14c
Que je n'i (C'onques n'en) fui gabés ne escarnis. T 127b
Se je vosisse le mien avoir couvrir,
Con fais (fet) li leres qu'a larrecin (qui larecins) est pris,
Foi que doi diu le roy de paradis
Mais a nul jour (en ma vïe) ne fusse venus chi.
Mais jou oï parler moult long de chi
De la grant foire qui est en cest païs,
Et si oï tesmognier et jehir
Que li sire est tant prex et si (sires e. t. p. et) gentis,
C'on i a bien sauf aler et venir;
Qui i perdroit vaillant un angevin
Que (On) li rendroit ·I· bon besant d'or fin,
Pour qu'il en ait tesmong de son voisin.
Puis (Por) icele eure que parler en oï
Que li sire est tant prex et si (sires iert t. p. et) gentis
Et maintenoit adroit le sien (si a. son) païs
Je priai diu qui en la crois fu mis (le roi de pardis)
Qu'a bone fin laissast son cors venir."

XXXVIIIa

„Gentis roys sire," dist Hervis li membrés,
„Qui estes vous qui le drap marcandés?
Estes vous roys u quens u dus (ou d. ou q.) u pers?"
Dist li roys: „Frere, foi que tu dois a de (q. doi damedé),
Ne ses tu (Tu ne s.) mie, comment sui apellés?"
Et dist Helvis: „Naie, si m'aït des."
Et dist li roys: „Dont nel te doi celer:
Je sui drois sires de ceste roiauté
Et ·II· royaumes ai jou a gouverner,
S'ai non Wistasses, ensi sui apellés.
Et li (cis) vallès que vous ici veés
Sor cel (cest) ceval qui est sors pumelés,

Chou (Il) est mes fix et si l'ai engenré,
De Honguerie est il roys couronnés,
S'a a (Si a) non Floires, bien est emparentés
Et après moi tenra mes hyretés."
Et dist Helvis: „Bien soiés vous trouvés!
Se jou (Mais se j') estoie si rices hom clamés
Et si grans sires, con chi m'avés conté (conté m'a.),
Et si eüsse a ceste foire esté,
Coze i veïsse qui me venist en (a) gre,
Jou n'i daignasse voir ja marceander,
Ains apellasse le marceant sené:
'Vien avant, frere, qu'as le drap aporté (qui le d. as porté)!
A con grant (combien) fuer as tu le (cest) drap esmé?'
S'il eüst dit: 'A une royauté,'
Et je (Mais que) veïsse qu'en peüsse finer,
Jou li donnasse, ja n'en fust trestorné." T 127c

(Bild)

„Marceant (-anz) frere," dist li roys au fier vis,
„Met arraison etc.

Anlage IIIa.

Statt 4850—5059 haben *TN* folgende 77 Zeilen:

Et si amainne grant compaigne de pers
Et de barons, et se m'a cis (si com ciz m'a) conté (4850)
Trestout pour voir que Biatris (v. Bïatris) au vis cler
Est de Tir nee la mirable cité
Et (S'est) fille au roi qui (ou) tant a de bonté.
Ses freres est de Hongrie casés (des Hongres coronez),
Floires a non, si est rois coronés (si en e. r. chassez)."
Li prevos l'ot, moult en fu (l'oit s'en fu m.) esfraés, (4851)
Or se repent de la grant cruauté
Que il ot dit (fete) a la dame au vis cler.
Adont (A toz) a fait tous (a) ses amis mander
Le quen de Bar et son (le) rice barné,
Et il i vinrent volentiers et de gré;
Et quant il furent venu et assamblé,
Li quens de Bar a premerains parlé:
„Sire prevos, quels noveles savés?"
Dist li prevos: „Aparmain les (le) sarés.
Hervis revient de Tir la fort cité
Li vostres niés qui tant m'a malmené.
Cis escuiers le m'a dit et conté (4850)

Que il en fait grant avoir amener,
Et est sa femme de moult haut (grant) parenté,
Fille est le roi de Tir la fort cité.
Je (Or) puis bien dire que mal m'est encontré,
Tant li ai dit et fait par verité,
Ja li peciet ne m'ierent pardonné
De la laidure, del (de) honte et de lasté
Que (Dont) j'ai la dame si sans raison blasmé (dit a si grant
(Et du mal fet qu'ai la dame au vis cler)." [plenté)
Quant Aëlis a les mos escoutés
Qui mere estoit Hervi le baceler,
Errant courut (Si cort e.) son escrin desfermer,
Coutes et dras en a fait fors jeter (hors oster),
Ses (Tout) envoia Bïatris (a B.) au vis cler,
Et si le va baisier et accoller
Et li presente son palais principel
Et dist qu'ele ert ducoize du regné.
Li prevos fait (fist) ses amis assambler
Et la bancloke de la ville sonner. (4857)
Contre Hervi en va tous li barnés, (4860)
Moult ricement se sont tout (tuit) apresté, T 134c
Behourdant vont cil legier baceler (4862)
Et ces pucelles prendent (prirent) a caroler. (4863)
Li prevos ist de la bone cité, (4864)
Quanques cevaus pot soz lui randoné, (4865)
Dusc'a Hervi ne se (s'i) vaut (volt) arrester; (4866)
Qu'il le cuidoit baisier et accoler. (4867)
Hervis trestorne le destrier abrievé, (4868) N 18e
A vois escrie: „Dans glous, ensus estés (alez)! (4869)
Moi renoiastes a (en) ma grant povreté, (4870)
Et (Tout) pour la dame que j'avoie accaté
Cui vous avés laidengié et blasmé (assez dit de viuté).
Mais par celui qui en crois fu penés
Jou n'enterrai jamais en vostre ostel,
Si l'averés (Dusque l'avrés) a la dame amendé."
Dist li prevos: „Hervis, or m'entendés! („Biax filz, bien dit
Chou qu'ai mesfait vorrai jou (bien) amender, [avez).
A (Par) vo plain dit m'en irai outre mer
Descauc en langes sans cauce et (chauces) sans soller."
Et dist Hervis: „Or (Vos) avés bien parlé.
Moult me doi bien (Mais b. me d.) en cest home fïer,
Ce est Baudris qui m'a nourri souef (cui je doi tant amer).
Comme serourge ne l'ai mie trové, (4873) [(4872)
Mais comme frere tout a ma volenté (4874)

Engagiet a pour moi ses hyretés; (4875)
Se li doi foi porter et loiauté.
Or li rendrai toutes ses hyretés
Et paierai dont je sui (p. ce d. est) endetés
Et dont il a vendu ses hyretés (Et ses granz rentes veul [qu'il voit racheter)."
Lors (Dont) apella Baudri le redouté (B. con vos orez):
„Venés avant li miens amis carnels!
Tout cest avoir que vous ici veés
Prendés errant, si vous en acuités!
Et les vallès moult grant honor portés
Qui ont l'avoir conduit et amené!
Car jes vaurrai chevaliers adouber;
Qu'il m'ont aidiet en bone loiauté."

Anlage IIIb.

Nach 5107 schieben *TN* folgende 40 Zeilen ein:

Garins et Begonnès le keurent (Begues vont lor pere) acoler,
Li enfanchon commencent hautement (li prirent) a crïer,
„Biax pere," dïent il, (Pere font il) „moult avés demoré.
Puis que vous (Puis qu') en alastes, avons eu (eümes) moult
De faim avons maintes (-te) fois jeüné. [grieté,
S'encor (S'ancore) fussiés ·IIII· jours sejornés,
De faim fuissons, si m'aït dix, enflé;
Nous en avons ja demi jour juné. N 19a
Quant li messages vint a Baudri parler
Qui les noveles li prist a raconter (remembrer)
Que vous veniés d'or et d'argent torsés,
Baudris devoit vendre le sien ostel
Et ·I· plus povre en devoit accater.
Quant li messages prist se borse a taster,
La vostre suer donna argent assés,
Dont nous eüsmes a mengier a plenté."
Hervis l'oï (Quant H'. l'ot), si commence a plourer.
Li quens de Bar ne le pot endurer (en prist a sospirer),
Et li parages commencha a pasmer (molt grant duel a mener)
Pour la dolour qu'as enfans vit mener (P. les enfanz qu'ainsi
Hervis courut (Et H'. va) Bïatris accoller [oient parler).
De cief en cief li commence a conter,
Comment il ot esploitiet et erré
Et comment fu ciés Baudri ostelés (a ostel),
Et con li rois de Tir la fort cité
Li ot rendu sa terre et son regné

— „Car ne li ot (Ne li avoit) laissiet c'un seul ostel,
Quant vous perdi, saciés par (de) verité,
Pour lui cevir (servir) et sa femme autretel.
Or ra (a) trestout par diu de maïsté
Pour le bel (bon) drap que vous aviés (avez) ovré." —,
Et con sa mere avoit dit et conté (Et comment vostre mere
Au roi de Tir que savoie verté (verité) [ot d. et raconté)
De Bïatris sa fille o le vis cler
„Et me fist prendre pour en prison mener (tout por enprisoner);
Mais je saizi a ·II· mains ·I· grant pel,
Si que n'i fui de noient encombrés.
Li marceant me vinrent (Dusque me v. marcheant) delivrer,
Et si me firent paiier tout a mon gre (P. me f. t. a ma volenté)
Et enaprès bon conduit delivrer (Et b. c. por moi acheminer)."
[T 135 b

Anlage IIIc.

5142-44 ersetzen *TN* durch folgende 31 Zeilen:

„Moult li ai dit orgix et cruautés (orguel et cruauté,)
(Mais ce est faux, je l'ai bien esprové),
Se li vorrai voiant tous amender.
Et vous m'aidiés (m'aiderez), si me ferés bonté
A depriier qu'ele ait de moi pité." T 135c
As piés li ciet li prevos naturés
Et li deprie merci pour l'amour de (Merci li prie p. a. damedé),
Et prince et conte del plus grant parenté
Ont tout (tuit) merci a la dame crïé.
Garins et Begues les keurent (en vont) relever
Tous ·I· a ·I·, après (et puis) si ont parlé:
„Ma douce mere, or en aiiés pité (por dieu de maiesté)
(Or en aiez et merci et pité)
Pour les frans princes et pour meïsmes de,
De no taion laissiés les maus ester!
Dix pardonna quanc'on (ce c'on) li fist de mel.
Dame, au bien faire se doit on atourner,
Qui n'a mesfait il ne set c'amender,
Qui merci quiert il doit merci trover."
Dont commencha Bïatris (B. l'oï, si commence) a plourer
De ce qu'ele ot ses enfanchons parler,
Pitiés len prist, se commence a plorer (si prist a sopirer),
Le prevost keurt maintenant relever,
Se li pardone quanqu'il a (ot) meserré
Moult volentiers pour l'amor (p. a.) del barné

Et des enfans qu'ele ot ensi parler (Et de ses filz qui ainsi
[ont parlé) N 19c
Qu'ele porta pardedens ses costés (Qu'e. ot ·IX· mois dedanz
[ses flanz porté).
Li prevos a a haus (Et li p. a au[s]) barons conté,
Comment Hervis ot la bele espousé
Tout maugrés lui et son grant parenté.
„Dont je (j'en) fui moult courouciés et irés; (5144)
Car ne savoie dont la bele nee ert (de la b. verté),
Anchois cremoie qu'il (que) ne fust ahontés."

Anlage IV.

Statt 5464-66 bieten *TN* folgende 43 Zeilen:

Et Garinès ne s'i est arrestés (5464)
Ne Begonès ses freres par dalés, (5465) N 20e
Vont a lor pere, si prisent a plourer (crïer), T 137d
„Sire," font il, „a nous en entendés!
Nous sommes jóvene et de petis aés (petit aé).
Pour diu, biax sires, cor nous faites (Et car n. f., se il vos
[plet) donner
Cascun destrier (Un bon cheval) sor coi puissons monter!
S'aprenderons (Si apenrons) les cevaus a mener
Et si vorrons (verrons) les tournois esgarder.
Ja fu uns jours, ce vous oï conter,
Que vostres peres vous fist marceander,
Avoec vos oncles, sire, vous fist (o. droit as foires) aler
Droit a Provins des joiaus accater (a P. le chastel honoré).
Vous (Si) accatastes vo bon et vo penser (vos bons et vos
Si ferons nous, se vivons par aé." [pensers),

XLIIIa

Or vous lairons ci endroit (ester) de Helvil
Et de son pere de (et de) ses autres amis,
Quant lius (tans) en iert, bien sarons revenir,
Si vous dirons des ·II· enfans petis
Qui a lor pere ont demandé et quis,
Cevaus lor doinst sans ·I· seul (nesun) contredit.
Et dist li peres: „Laissiés ester mi fil (biax filz)!
Trop estes jóvene et de moult petit pris,
Vous n'avés mie ·IX· ans tous acomplis,
Que li ainsnés de vous ne (plus viex de v. ·II·) fu nasquis."
„Sire," font il, „nous avés escondis
A cest premier; mais riens ne vous querins (anz m. r.
[ne quisins),

Veü avons, puisque fumes nasqui,
Que vous n'aviés ne ceval ne ronchi,
Quant Bïatris ma mere que voi chi
Vous envoia droit a la foire a Tir."
Hervis l'oï (l'entent), a larmoier a pris,
Bien set de voir (Car il sot bien), li enfant ont voir dit.
Dont les accolle, entre ses bras les (le) prist,
Si les baisa et moult (si) les conjoï,
Cascun donna ·I· bon destrier de pris (·I· mulet arabi)
Et ·I· mulèt courant et arrabi (Et ·I· destrier qui molt fu [de grant pris).
(Dont sont monté qu'il n'i ont terme quis.)

XLIIIb

Garins monta el destrier sejourné (afeutré) (5464)
Et Begonès cevaucha par delés, (5465)
Le cevaucier n'orent acoustumé;
Car sor (en) ceval n'orent ainc mais monté.
Maistre orent bon qui les a doctrinés, (5466)
Li doi enfant sont de petit aé.

Anlage V.

Nach 7114 schiebt *T* allein folgende 68 Zeilen ein:

Et li rois Floires de Hongrie li bers
Sen cambrelenc illuec a apellé,
„Alés," dist il, „tantost, si m'aportés
Cele grant coupe qui est toute d'or cler!
Si l'en(en)voi(e)rai Bïatris au vis cler."
Et cils respont: „Tout a vo volenté!"
Tantost l'aporte que il l'ot commandé.
Et li rois Floires a la coupe combré
Qui marceans se faisoit apeller,
Thieri apelle le prevost naturel
Qui de Mes est sires de la cité,
„Sire prevos," dist rois Floires li bers,
„Ceste grant coupe qui est toute d'or cler
Voel qu'enuoiés Bïatris au vis cler
Et depar moi si le me salüés."
Thieris le voit, s'en a joie mené,
Baudri apelle, se l'a arraisonné, T 147c
„Amis," dist il, ceste coupe portés
A vostre dame Bïatris au vis cler

Et se li dites en fine verité,
Li marceans de Ruëm la cité
Len fait present de bone volenté!“
Dix que ne set li prevos naturés
Le traïson que il a empensé!
Ne le presist pour [·X]·M· mars d'or cler.
Puis en fu il coureciés et irés,
Si que porrés oïr et escouter.
Et Baudris s'est de la maison sevrés,
Dusc'au palais ne s'i est arrestés,
Bïatrix trueve la dame o le vis cler,
Ses ·II· enfans baisoit par amistés
Garin et Begue qui sont de jóvene aé.
Baudris le voit, tantost l'a salué,
„Dame,“ dist il, „dix vous puis[t] honorer!
Thieris mes sires li prevos naturés
Par moi vous mande salus et amistés
Et vous envoie ceste coupe d'or cler.
(Car) Li març[e]ans de Ruëm la cité
Le vous presente par moult grans amistés.
Par moi vous mande li prevos naturés
Que le present mie ne refuzés.“
Et Bïatrix la grant coupe a combré,
Luésque le tint, li sans li est müés;
A sa serour l'a maintenant moustré
Femme Baudri qui tant ot de bonté,
Puis commencha forment a souspirer
Et de ses iex tenrement a plourer.
Baudris le voit, se li a demandé,
Pour coi plouroit, ne tel duel a mené.
Dist Bïatrix: „Ja orrés verité.
Si m'aït dix qui en crois fu penés,
Iceste coupe que vous ici veés,
·XII· autreteles, si me puist dix salver,
En a mes peres rois Wistasses li bers.“
Dist Baudris: „Dame, tout chou laissiés ester.
Ors s'entresanle et argens esmerés.“
Atant s'en tourne, plus n'i est arrestés,
Vint a l'ostel roi Floire le membré,
Thieri trouva le prevost naturel,
Dejouste lui roi Floire le membré,
De son present l'a il moult mercïet.
Baudris a Floire maintenant apellé, T 147d
„Sire,“ dist il, „en fines amistés

Voel que demain venés o moi disner."
„Non ferai voir," dist Floires li membrés,
„Quant jou vorrai, bien i sarai aler."
Atant le laissent, si n'enn ont plus parlé
Et se departent par bones amistés.

Anlage VI.

Nach 8031 schieben *TN* folgende 61 Zeilen ein:

„Il (Mais) n'a millour en ·LX· regnés,
Dedens l'escrin ma mere fu robés (m. l'ai emblé),
Et jou l'i ai et ravi et emblé (Que nus nel set qui de mere
Volés oïr de l'anel la verté? [soit nez).
Il n'a nul homme en la crestïenté,
S'a mort (Que c'il) estoit et (ne) ferus u (ne) navrés
(Et si eüst ·X· granz plaies mortez)
Et de ses (Mais que des) iex peüst veïr clarté, N 30a
Tant que l'anel peüst bien (Por l'anelet connoistre et) aviser,
Que tout errant il ne fust (maintenant ne f. toz) respassés,
Trestous serroit haitiés et en santé (Garis et sains plus pue
Encor i a certes plus grant bonté: [n'eüst esté).
N'est si grans ost (os) qu'il aroit assamblé,
Se tout estoient (S'e. t.) de fain mat et enflé,
Pour qu'il l'eüssent (P. que l'eüsse) veüt et esgardé,
Que maintenant ne fussent assazé,
Tout enssement que (con) s'eüssent disné,
Mengiés (Mangié) capons et oisiax empevrés
Et beü vin et avoec du claré.
S'il en avoient (avoit) ens en lor ost ple[n]té,
Il n'en donroient (-roie) ·I· denier monnaé,
Pour qu'il eüssent l'anelet avisé.
Encor i a une plus grant bonté:
En grant (Car en) bataille ne puet estre matés,
Ne d'anemis (-mi) ne puet estre encombrés (grevez)
Qui l'avera ens en (dedenz) sa poësté."
Et dist Thieris: „Moult par fait a loër.
Cargiés le moi, dame, par vo bonté!
Sel porterai mon seignor naturel (p. H'. le duc membré).
Dist Bïatrix: „A vostre volenté (Et d. Biaut'.: „Volentiers en
Et encor plus, s'en pooie finer!" [non de)
Errant li a la dame delivré;
Puis l'ot Hervis en maint estour mortel.
Mestier li ot, quant ala outre mer
Et il conquist le temple Josüé

Et le sepulcre u Jesus fu pozés.
La conquist il le fort roi Salatré
Et Murgalant (Morgalan) le fel le desfaé
Et converti ·IIII· rois coronés
Et delivra de (des) paiens la cité
Et converti Bruemont (Buiemon) et Tangré T 153d
Qui pas n'amoient adont crestïenté.
A icel tans ne peüst on trouver
Home vivant qui les peüst grever;
Trestous les fist a son pié acliner (anc-).
Onques de riens qu'il eüst conquesté
Il n'en detint vaillant ·I· ail pelé (d. ·I· d'. monaé),
Tout departi as princes et as pers.
Mais puis fu il a (en) si grant poverté;
Car li aniax li fu del (el) doit emblés,
Tout droit en (a) Acre cele bone (la mirable) cité,
Se li embla uns lerres parjurés
Par le conseil Justamont le faé.
Il (Si) l'endormi et si l'ot encanté,
Et tout li prince (toz les princes) qui furent par dalés
Endormi furent, ne s'en (c'i) sorent garder.
Or vous lairons de l'anelet (ci de l'anel) ester,
Quant tans en iert, bien en sarons canter *(fehlt)*.
A (De) Bïatrix vorromes retourner (parfiner) N 30b
Qui a l'anel a Thieri (l'a Th. maintenant) delivré.
„Thieri," dist ele, „envers moi entendés!"

Anlage VIIa.

Nach 8801 schieben *TN* nachstehende 13 Zeilen ein:

„Fix," dist li peres, „s'a Tir estiés portés,
Jou ai encore (ancor) tel anelet doré
Qui vaut moult bien (ancor) une grant roiauté.
Se a vos iex le poiés (Se le p. de v. i.) esgarder,
Trestous seriés garis et respassés."
„Peres," dist Floires, „pour diu cor (car) le mandés!"
Et dist li rois (Wist'.): „N'a home en cest regné
U me fïasse pour l'anel aporter (que l'eüst aporté)."
De grant folie s'est (f. e.) Wistasses vantés;
Car de l'anel estoit ja delivrés;
Que H'. l'a et si en fait son gre (H. l'avoit li ch'rs loëz),
Se li tramist Bïatrix au vis cler
Par le message qui Thieris ert (fu) nommés.

Anlage VIIb.

Nach 8885 schieben *TN* nachstehende 45 mit denen unter VIIa in enger Beziehung stehende Zeilen ein:

Es vous les mires que li rois ot mandés
Pour les malades et les navrés saner!
Quant furent tout (tuit) en Tir la fort cité,
Li rois Wistasses prist en (a pris) haut a crïer:
„Roïne dame, vostre fil visités
Et l'anelet de fin or aportés
Que je conquis en Accre (Acre) la cité!
Il vaut tout l'or d'une grant roiauté.“ T 159a
„Sire,“ dist elle, „si con vous commandés!“
Ele courut ses (Dont s'en c. les) escrins desfermer,
Tourne trestout coupes hanas et nes,
Ces robes vaires et d'ermines (et hermines) fourrés.
Trestout wida son escrin de tous les (Tout deswida l'e. grant [et formé),
Partout garda et de lonc (Quis a de l. de trauers) et de le,
Assés l'a quis, mais ne l'a pas trouvé;
Car Hervis l'ot dedens son doit bouté,
Si li tramist Bïatrix au vis cler.
Li rois Wistasses commencha a crïer:
„Roïne dame, pour diu car vous hastés!
Ja est rois Floires durement agrevés.“
La dame l'ot, si commence a plourés [!] (plorer),
„Sire,“ dist ele, „je ne le puis trouver,
Moult (Si) l'ai bien (molt) quis et de lonc et de le.“
Quant l'ot li rois, le sens (sanc) cuide derver,
D'une livee (grant liue) ne pot ·I· mot sonner.
Quant il revint, si commence a parler (il parla, si a haut [escrïé),
„Las,“ dist li rois, „con jou ai mal ouvré!
Jou ai perdue ma joie et ma santé,
Sor la fïance de l'anelet doré
Soloie jou es grans estours entrer
Jou et mi homme que jou ai a mener (q. j'ai a gouverner).
Or me convient desormais reculer, [N 33c
Si me lairai morir de lasqueté.
Bïatrix fille, je (bien) croi que vos l'avés,
Or m'avés vous vilainnement navré.
Vostres maris vous doit honor porter (moult honorer);
Car sel anel li avés presenté.
Il vaut moult mix que ma grans roiautés (de ma grant roialté);
Sans mon dangier (domage) avés tout conquesté,

Ne vous estuet en nulle fin douter
Que vous n'aiés a mangier a plenté,
Fains ne male aize (mesaize) ne vous pora grever."
Or vous lairons (-rai) dou roi Wistasse ester,
Quant tans en iert, bien en sarons parler.
Li mire sont vers roi Floire tourné
Pour ses (les) grans plaies garir et meciner.

Anlage VIII.

Nach 9462 schieben *TN* folgende 53 Zeilen ein:

Li frains valoit ·XX· livres d'argent (v. bien ·XX· l. d'or) cler,
Et le lorain ne pot on pas (pooit nus) nombrer,
Et (Ne) le destrier qui moult fait (d. tant par fist) a loër
Que li dus Pierres amena (l'a.) d'outre mer,
Si (Et) le conquist sor le roi Sallatré
Et (Qu'il) l'abati du destrier abrievé (del cheval enz el pre).
Ne fu pas mors ne ne fu devïés (m. avant fu eschapez),
Puis le conquist Hervis li bacelers
Et converti lui et ·X· M· Esclers.
A icel tans que vous m'oés conter
Vinrent les Wandes en icelui regné (en France, bien savez).
Hervis i fist com vassaus esprouvés.
Pardevant Mes cele bone cité
Fu la (Contre) bataille des Wandes moult mortex (-tel).
Le (Tel) cop i eut Hervis li dus membrés
Dont le convint morir et devïer (D. en la fin fu mors et devïez);
Mais ce ne fu a moult lonc tans après (fu puis en l. t. passé).
A tout le cop s'en (c. en) ala outre mer,
O lui (Et s'en) mena Bïatrix au vis cler.
Moult i fist d'armes Hervis li bacelers (d'a. et molt fist a
Et moult ochist Sarrasins et Esclers, [loër)
Puis fu il sires d'Acre la fort cité
Et delivra le sepulcre honoré
Que Sarrasin ravoient conquesté (avoient ja praé). N 35c
O lui mena Thieri le baceler
Celui qu'il ot dedens le bos trové
Qui lerres fu (Q. estoit l.) et gens ot desrobés
Et maint preudomme ocis et estranglé (decoupé);
Mais puis fu il si vassaus (il v. si) esprovés,
Nus ne pot onques d'armes tant (p. d'a. ·I· tel fez) endurer,
Con fist Thieris dont je vous ai parlé.
Pour sa prouece et pour sa grant bonté (sa loiauté)
L'enama tant Hervis li dus membrés (li bachelers),

Que sa fille ot a moullier et a per.
Puis fu il rois, si com dire m'orés,
D'une cité qui moult fist a loër
Que il conquist el palagre de mer.
Rois Bucifaus (-ans) en fu sires clamés,
Nul plus fort home ne peüst on trover (Nus p. fors hons ne
Mais puis l'ocist Thieris li bacelers [fu de mere nez);
Et fist ses homes a grant dolour finer.
Quant ot conquis cele grant roiauté
Et le païs environ aquité,
Dont li membra de ce c'avoit erré T 162d
Ens en s'a[n]fance et en son jóvene aé.
En son cuer pense (Dont porpensa) qu'il volra amender,
Puis tourna si (Tot i t.) son cuer et son penser
Envers Jhesu le roi de maïsté,
Que il fu sains, si com dire m'orés (et es ciex honorez)
En la canchon, se vous bien l'escoutés (Si con entendre en
(C'il est qui die et vos bien l'escoutez). [la c. porez,)
Mais a Hervi me volrai retourner.
Li cevaus fu en la place amenés.

Anlage IX.

10499—10572 ersetzen *TN* durch folgende 1513 Zeilen:

LXXXIII

Li rois d'Espagne moult humlement parla:
„E rois de Tir," dist il, „entendés cha,
Alés a Miés (Mes) pour dieu qui tout crea
Vous et rois Flores vos fieux que je (et vo f. r. F. q.) voi la,
Parlés que j'aie (-ler q. raie) mon neveu pardecha!"
Li rois a dit, volentiers le fera;
Thieri Begon prist, si les (B. embedeus) en mena, (10502-3)
Dusques a Miés (Mes) mie ne s'aresta. (10504)
Bëatris pleure, quant son pere avisa *(fehlt)* (10505.6)
Et le roi Flore qui durement l'ama.
Li rois Wistasses Begon li delivra,
Et Bëatris entre ses bras pris l'a,
Plus de ·C· fois l'acolle (l'estraint) et le baisa;
Et Aelis (Aalis) son mari racola,
(Dedenz la ville molt grant joie mena).
Li rois Wistasses ensi conté lor a (lor dist et lor conta),
Coument la pais creantee sera. (10513)

LXXXIV

Li rois Wistasses a as (au) bourgois parlé
Et a sa fille Bëatris au vis cler
Et a Garin a Begon autretel,
Coument li rois d'Espagne li membrés
A l'acordance et la pais creanté: N 39c
C'on li renvoie son signeur (neveu) l'aduré
Qui em prison est cheens enserrés,
Et ·I· regart de Biatris au vis cler.
Plus ne poroit vivre ne jour (voroit j. v. ne) passer,
Ains s'en riroit (iroit) ariere en son regné.
„Et s'avés guerre ne encombrier mortel,
Aiderai (-ra) vous de (en) boine volenté (loiauté).
Pour li vous ai cest mesaige conté
Et par son los ai jou ensi ouvré;
Jamais ne fusse venus en cest regné,
Se par ses lettres ne m'i eüst mandé.
Or pri a vous pour dieu de majesté (en amisté)
Jou et me (mes) fis, rois Flores li menbrés,
Et a ma fille Bëatris a vis cler
Que le meffait nou veille (nos voilliez) pardonner.
Et a vous rois (toz) le vorrai amender
Et a mon fil Hervi le duc menbré. T 169c
De ceste ville ne me ruis (veul) desevrer,
Se g'i devoie ·IIII· mois sejourner,
Si l'averai (l'avrai) au bon duc amendé.
Mais dites moi en boine loiauté (la pure verité)
Dou roi d'Espaigne que li vorrés (volez) mander,
Se vous la pais volés acreanter,
Si con je l'ai et dit et creanté!“ (devisé,)
(Ainz que li dus revaingne en cest regné!“
Et dist chascuns: „Bien fet a creanter.“)
Li rois Wistasses a sa fille apellé:
„Ma belle fille, or vous alés parer
Et vostre cors noblement conraer!“
Elle si fist, puisqu'il l'ot devisé (commandé), (10514)
·I· pallefroi li ont fait enseller. (10516)
Li frains vaut plus (miex) de ·V· C· mars d'or cler,
Et les lorains (le lorain) ne peüst on nombrer.
Que (On) a la dame en la selle posé,
Gente ert (iert) de cors, s'ot le viaire cler.
De sa biauté ne voel *or (= N, fehlt T)* plus parler (conter),
N'avoit tant belle en la crestïenté.

Au roi d'Espaigne le va ·I· mes conter
Que Bëatris venoit (la belle) au cors mollé
(Venoit por lui veïr et esgarder).
Dont s'acesma, con mius pot et qu'il (et il) set,
Et awoec lui li sien ami carnel,
Puis (Si) va encontre Bëatris a (au) vis cler; (10518)
Et Bëatris au gent cors honnouré
Comme espousee l'a son pere (ses peres) adestré
Et li rois Flores qui tant le pot amer.
Li rois d'Espaigne est en la porte entrés (alez);
Car Bëatris ne voloit fors aler (C. onc ne pot B. f. geter)
Pour son marit qui li ot deveé.
Quant vinrent pres (s'aprocherent), s'a l'uns l'autre encliné,
Li rois d'Espaigne descent en la cité N 39d
Et avoec lui tous ses rices barnés (de ses amis plenté),
A Bëatris ala merchi crïer
De la grant guere que il li ot mené.
Li rois parole par grant humilité: (10521)
„Bëatris dame, pour dieu or m'entendés! (10522)
Bien a ·XX· ans acomplis et passés
Que j'ai (je) oï de vostre cors parler,
Querre vous fis a moulier et a per
A vostre pere roi Wistasse le ber,
·III· rois fis jou (Si fis ·III· r.) pour vostre cors aler
Pour le mesaige miux dire et raconter.
Li dons m'en fu otroiiés et donnés;
Fallit i ai, ne le puis amender,
Forment en sui courouchiés et irés (travilliez et penez) T 169d
Jou et mi houme travilliet et pené (et trestous mes barnez)
Et li auquant mort et desbareté.
Amé vous ai en bonne loiauté [bonté).
Pour vostre amour, douce dame au vis cler (a. dame de grant
Mais n'arai (N'a. m.) fame en trestout mon aé, (10526)
Bëatris belle, pour la vostre amisté.
Et la grant guerre que jou vous ai mené
Pour dieu vous proi que le me pardonnés,
Par tel couvent que vous dire m'orés:
Se vous croist (S'en v. fet) guerre, souscourue serés
De mon barnage, mesque le me mandés (De moi premiers
et de tout mon barné; Maisqu'il me soit par mesage
Dist Bëatris: „Li rois de majesté [mandé).“
Le vos pardoinst, se il li vient en (a)gre!“
„Bëatris belle,“ dist li rois couronnés,
„Or faites tant par la vostre bonté,

Que me voelliés d'un seul brās acoller!
Puis m'en rirai (irai) ariere em mon regné (10524)
Jou et mi houme que j'ai chi amené.
Et si vous di em bonne verité (loiauté),
Quant je devrai morir et devïer,
Jou en morai plus aise et plus soués (p. a aise assez)."
Dist Bëatris: „Qu'est chou que dit avés?
Se me doniés la vostre roiauté,
Ne le feroie pour les menbres coper;
Li miens maris m'en aroit en vieuté."
„Non ara, fille," dist Wistasses li bers,
„Bien vous sarai envers lui escuser (acorder)."
Et dist la dame: „Che sambleroit vieutés (ce seroit viltez)."
Garins et Begues l'en ont proiet asés,
Il ont mis jus Bëatris a vis cler
Dou palefroi qui ambloit moult souef.
Ains qu'elle fust a terre de son gre,
Li rois d'Espaingne le courut acoler.
La pais ont (est) faite, et si (trestous) l'ont creanté, (10499)
Biatris remontent, que ne (n'i) sont aresté.
Grans fu la joie par dedens la cité; N 39e
Li rois d'Espaigne a as bourgois (aus b. a) parlé,
Et si lor dist par fine volenté (et lor a commandé)
Que, s'il ont guerre ne encombrier mortel,
Que il li facent a (et) savoir et mander,
A iaus venra con trestout son barné (Secora les, se lor a creanté, A tot tel ost, com il pora mener),
Si les aidra (Ses aidera) en bonne verité (loiauté).
Ensi se sunt (Et ainsi l'a) plevi et creanté;
Li rois d'Espaingne a sa gent arouté (Li r. a fet ses homes [arouter),
(Coillir aucubes et pavillons et trez), (10529)
Si s'en reva ariere en son regné. T 170a
Li rois Wistasses le convoia assés,
Puis retourna a Mes la fort cité.
Grant joie font cil jóvene baceler (f. viel et jone et barbé),
Behourdant vont contreval la cité.
Li rois d'Espaingne est de Miés (s'est de Mes) desevrés,
Ses houmes (S. en) mainne qui li sont demoré.
De lor journees ne vous sai deviser (aconter);
Quant en sa terre fu (est) venus et entrés,
Et si baron furent de lui sevré,
Ens en sa terre a ·VIII· jours (·VIII· jors pleniers a iluec)
Et au nuevime (a l'uistisme) fu en terre boutés. [sejourné
Or vous lairés (lairons) ichi dou roi ester

Et des barons de Mes la fort cité
— Grant joie mainent meschin et bacheler —,
Dou duc Hervi vous vorai aconter (voromes parler) (10532)
Qui chevaucoit a son rice barné. (10533)
Dusqu'en Braibant ne s'i est arestés (se sont aresté)
Et la grant os que il a amené.
Rois Anseïs de Colongne sur mer,
Li rois d'Escoche est o (a) lui ajoustés,
Li rois de Frise de Galles autretel;
A lor pooir (A tot lor homes) sunt em Braibant entré.
Chil de la terre en sunt moult (tuit) effraé;
Car il quidoient en la guerre rentrer.
Et Hervis a les bourgois apellés,
„Signour," dist il, „a moi en entendés!
Assisse est Miés (Mes) ma mirable cités
De ·IIII· rois, je en sai la vreté (j'en s. la verité),
Li rois d'Espaigne i est a son barné.
Faites les os (homes) de chi entour mander,
Chiaus de Brouselle et de Nivelle autel (B. de N. autretel),
Qu'il (Que) n'i remaingne ne jóvenes ne barbés (jone ne
„Sire," font il, „a vostre volenté!" [barbé)!"
Dont font la cloque de la ville sonner,
Et li communs se courut adouber.
Grans sunt les os que il a fait mander,
Dedens (En mainz de) ·VIII· jours, sachiés en (de) verité,
Dedens Louvain le chastel onnouré
Et dedehors (defors) aval parmi les pres
Trouvast on bien ·C· M· hommes armés. N 39f
·I· matinet, quant il dut ajourner (fu ajorné),
A fait Hervis ses olifans sonner
Et ses eschielles rengier et ordener.
Rois Anseïs a Hervi apellé,
„Frans dus de Miés (Mes)," dist il, „or entendés (m'e.)!
Faites vos houmes issir de la cité [T 170b
Et fors des mur (murs) les faites arester!
Car je (jes) vorrai et conduire et guier,
En la bataille vorrai premiers aller."
Li rois d'Escoce li redist autrestel,
(Chascuns des rois vest ses homes guier.
Et dist Hervis: „Bien fet a creanter."
Trestous ses homes fet d'une part torner,
Ciaus de Broucelles, de Lovaing autretel),
Et Loherain sont avec ajousté.
Quant sont ensamble, bien le puis afïer,

A ·XXX· M. les puet on bien (peüst on) esmer.
Rois Anseïs refait faire autrestel,
Cascuns des rois a ses gens desevrés (fet ses homes sevrer).
Icelle nuit ont il la demoré
Et l'endemain sont par matin levés (levé),
En lor chemin sunt mis et arouté,
·IIII· grans lieues ont il (G. ·IIII· l. orent) bien cheminé.
A l'enserrir (l'enceri), quant il sont ostelé,
Hervis a fait par toute l'ost (H. li dus a f. ·I· ban) crïer:
Qu'en nulle terre ou il doivent entrer
N'a bourc n'a ville n'a chastiaus (-stel) n'a cité
On (C'on) n'i fourface ·I· denier monnaé!
Qui le fera et il soit pris prouvés,
Li guerredons que il avra ert (iert) tes,
Qu'il en sera pendus et traïnés,
Se il estoit u rois u amirés.
Hervis a fait les (ses) carois arouter,
Vin et vïandes (-de) orent a grant plenté.
Celle nuit sunt a Landres demoré
Et l'endemain sont en Ardane entré
Et par la terre se sunt acheminé,
Dusqu'a Buillon ne sunt mie aresté.
Icelle nuit i ont il sejourné (Une n. sont iluecques demoré),
Et l'endemain au point de l'ajourner
Est en la ville ·I· mesages entrés (10534)
Qui vient de Mes la mirable cité,
Le duc Hervi a pris a demander;
On li ensengne, celle part est tournés.
Hervis le voit, si l'a pris a hucier (l'a bien avisé),
„Amis," dist il, „quex novielles dirés,
Est donques (dons Mes) prise ma mirable cités?"
Dist li mesages: „Qu'est cho que dit avés?
Nenil voir sire, ains est to[t] autrestel (N. ainz e. en autre
Li rois d'Espagne est de Miés desevrés (10535) [senz torné):
Et s'en reva ariere en son regné. N 40a
La pais ont faite a chiaus de la cité,
Li rois Ustasses qui tant a de bonté (molt fet a loër)
Est demorés et ses fis autrestel T 170c
Qui de Hungrie maintient les hyretés.
Grant joie mainnent contreval la cité,
(Si jurent dieu le roi de majesté,
N'en partiront, s'avront a vos parlé
Et de l'amende fet tot a vostre gré
De ce qu'il ont enver vos meserré,

Quant onques furent ou le roi ajosté)."
Hervis l'oï, s'a grant joie mené, (10536)
(De celle honor a molt dieu mercïé,)
Les ·IIII· rois en a pris (prist a) apeller
Et le duc Piere qui revint d'outre mer.
„Signour," dist Pieres, „ver moi en (d. il, „enver m.) entendés!
Li rois d'Espaigne dont vous oï avés
Qui em ma terre estoit (ert) par force entrés
Il a le regne (siege) laisié, s'en est alés.
La pais ont faite li signour (mi borjois) naturel;
Li rois Wistasses est dedens ma cité
Cui fille j'ai a moulier et a per;
Grant joie font, on le m'a bien (b. le m'a on) conté.
Consilliés moi pour dieu de majesté!"
Dist Ansëys: „Dieux en soit aourés!
Faites le bien, se mon consel creés,
Prendés ·I· mes qui bien soit escoutés,
Si l'envoiiés a Miés la fort (Mes vostre) cité:
Contre vous viegnent li duc et li (v. d. et prince et) chasé,
(Par le mesage tresbien lor commandez)!
Et nous ferons nos grans os retourner,
Chascuns ira (rira) ariere en son regné;
Nostre houme sunt travilliet et pené."
Li ·IIII· roi se sont bien acordé,
Il ont tout ·IIII· a Hervi creanté (commandé)
Que, s'il a guerre ne encombrier mortel
Et il les mande (lor a) par mesaige privé (mandé),
Aideront lui en bonne verité (loiauté);
Ensi li ont plevi et afïé.
Rois Ansëys a congié demandé,
Et il li (lor) donne par moult grande (grant) amisté.
Li ·IIII· roi se sunt de la sevré (s. la desevré),
Chascuns renva ariere en son regné (en va la dont il fu tornez).
Des ·IIII· rois vous lairai chi ester,
Au duc Hervi me vorra[i] retourner.
Thieri apelle son esquier menbré (10537)
Qui estoit (C'ot esté) leres dedens le bos (gaut) ramé,
„Amis," dist il, „a moi en entendés,
Faites errant, et si vous atournés!
Il vous convient chevaucier et esrer (10538)
Tout droit a Mes la (ma) mirable cité.
Et depar moi le bon roi salüés N 40b
Qui tient de Tir toute[s] les herités,
Lui et son fil roi Flore le menbré (10539)

Et Bëatris la belle au cors mollé (B.au gent c.honoré), (10540)
Thieri men pere ma (et ma) mere autrestel," T 170d
Dites lor bien et point ne lor celés: [2 T]
Contre moi viegnent mescin et baceler! [3] [[1](10541)
Dist Thieris: „Sire („S.," d. il), si con vous commandés!"
Thieris s'acesme que (s'atorne qu'il) n'i est arestés,
Ou cheval monte qui estoit ensellés, (10542)
(Maintenant est en son chemin entrez,)
Dusques a Mes ne s'i est arestés (n'i fu resnes tirez),
Vint au (el) palais, si monta les degrés, (10543)
A haute vois commencha a crïer (a pris a escrïer): (10544)
„Frans rois Wistasses, vous soiiés bien trouvés
Et vostres fis, rois Flores li menbrés (l'alosez)
Depar Hervi le franc duc honnouré
Qui (Quest) de Colongne est partis et sevrés (C. p. et desevrez)
Et li dus Piere ses taions naturés (autretel)!
Il ont pais faite toute (fet p. tot) a leur volenté.
Bëatris dame, par moi vous a mandé (10545)
Li dus Hervis qu'encontre lui alés (que c. l. venez) 10546
Et vostres peres et vos frere (v. freres v. peres) autrestel."
Bëatris l'ot (l'oï), s'a grant joie mené, (10549) [(10547-8)
Fait (Fist) la bancloque de la ville sonner
Et la commugne de la ville asambler,
Jóvenes mescins et li chenu barbé. (*fehlt*)
Tant en i a, c'on ne les puet nonbrer; (*fehlt*)
Moult grant bruit mainnent, quant il sont asamblé. (*fehlt*)
Et Garinès a fait ·I· bam (ban) crïer: [barbé)
Qu'il (Que) n'i remaingne mescins ne bacheler (ne jone ne
Qui puist aler chevaucier ne errer, (*fehlt*)
Que tout n'en issent de la boine cité
Et (Si) facent joie et voisent karoler.
Li bons prouvos qui Thieri[s] fu noumés
A fait les rues toutes engourtiner (encortiner)
Et fait ces (ses) bués et ces biaus (ses gras) pors tuër
Et ches (ses) volliles eschauder et plumer
Et venison de cherf (ser) et de sengler.
Qui le veïst, il peüst bien conter:
Ainz (C'ainz) ne vit feste si tresbien atourner.
Et li ·II· roi et lor riches barnés (10551)
Sunt asamblé, s'issent de la cité. (10550)
La veïst on moult grant joie mener,
Si vont encontre Hervi le bacheler.
Mes n'orent pas demie lieue alé,
Que veü ont Hervi le duc menbré

Et le duc Piere et trestout lor barné.
Grant fu la joie, quant vint a l'asambler; (10552)
La veïssiés grant feste demener. (*fehlt*)
Li rois Wistasses ceur (cort) Hervi acoler, T 171a
Et li rois Flores a refait atrestel,
L'uns baise l'autre par moult grant amisté. (10553)
Et Hervis va Bëatris acoler
Et l'a baisie (la besa) par moult grant amisté,
Ens en l'oraille (Dedenz s'o.) li consilla souef,
„Dame," dist il, „or oiés mon pensé! N 40c
Veschi vo pere roy Wistasse le ber
Et le roi Flore vostre frere autrestel (Et v. f. r. F. le membré)!
Ne furent pas a (ou) nous a l'espouser,
Pardevant iaus le voel renouveller."
Dist Biatris: „Sire („S.," d. elle), a vostre volenté!"
Dont a son cors noblement atourné, (*fehlt*)
Et sont a Miés dedens la cit (Tant chevauchierent, d. Mes s.) [entré. (10554)
(Grant joie i ot, quant sont en la cité.
Et Hervis a son afere conté
Au roi de Tir et a tout le barné,
Si commanda Biautris a ascemer;
Elle si fist, quant il l'ot commandé.)
Li rois de Tir (r. Wistasses) a sa fille adestré,
Et li rois Flores a refait (F. d'autre part) autrestel,
A la grant glise ont la dame mené, (10555)
Et li evesques a la messe chanté,
Grans fu l'ofrande qu'il ont mis sus (que mistrent sor) l'autel.
Après la (Et a.) messe sunt du moustier tourné, (10556).
Vers le palais en sunt tout retourné (Et en p. arriere rasemblé),
Misent les tables, s'asissent (asis sont) au disner. (10557)
Mes de lor mais ne vous sai aconter, (10558)
Grant feste font jongleur et (cel jor li) menestrel; (10559)
A son voloir en est chascuns (v. fu c. bien) loés.
Quant ont mangié, les napes font oster,
Behourdant vont chil jóvene (legier) bacheler,
Et ces pucelles prennent (prirent) a charoler;
Grans fu la joie par dedens la cité.
Or vous lairons chi de la joie ester,
Quant lieus (tanz) en ert, bien sarons retourner (b. en s. parler);
Et au duc Piere me vorrai retourner.
Che fu (est) li dus qui revient (revint) d'outre mer,
Vieux fu et fraille[s], son tans avoit (si ot s. t.) usé, T 171b
De son eage ot ·VII· XX· ans passé (passez).

(Il a Thieri le prevost apelé)
Qui ot sa fille a moullier et a per
Et s'apella Hervi le bacheler,
Le quen de Bar et son fier parenté,
Le roi Wistasse et son fil (roi Floire) autrestel
Et Aelis (Aalis) sa fille o le vis cler.
„Seignour," dist il, „a moi en entendés (or oiez mon penser)!
Vieux sui et frailles, si ai mon tans usé (s'ai mes jours [trespassez),
Bien ·VII· XX· ans ai mon escu porté,
En mainte terre ai (Et en mainz lieux et) venu et alé,
Je (Si) aquitai le sepucre honneré.
Jou i estoie, quant on ot demandé
La fille roi Wistasse le menbré
Que mes niés a a moulier espousé (et a per),
La u Jhesus ot son (diex ot le sien) cors reposé,
Et si conquis le fort roi Salatré (Sall-).
Or ne puis plus cest afaire endurer,
Moines serai, tels est li miens (ainsi e. mes) pensers,
Et si (Si) vorrai mes pechiés aquiter, N 40d
Servirai dieu de boine volenté.
Je n'ai nul oir fors Hervi le menbré
Qui soit si pres pour tenir mon regné (m'ireté);
Fiux est ma fille Aelis (Aalis) au vis cler
(Et moult m'est bel qu'an lui a tant bonté,
Tel chevalier ne poroit on trouver).
Je li doins chi Braibant la ducheé,
Toute ma (la) terre et de lonc et de le.
(Maisque ma fille et Thieris l'ait greé."
Et dist Thieris: „Biax sire, a vostre gre!")
Après cel don li dourai encore el:
J'ai ·I· jouel que j'ai lonc tans gardé,
Si (Que) le conquis sour le roi Salatré;
Cheu est ·I· helmes, ainques hons ne vit tel (qui molt a [grant bonté).
Em maint estour l'ai jou o moi porté;
Mes nus ne set de l'elme la bonté:
Quant ·I· hons l'a ens en son chief posé,
Ja n'ert si nuis, que il n'en (ne) voie cler
Tout autresi (A. bien) con solaill en esté.
Encore i a une grignour bonté:
Quant chou devant est deriere tourné,
On set de voir sans menchongne conter
De quanc' (Quanque) on fait en Acre la cité,
S'il i a guerre ne grant estour mortel.
Et quant ·I· hons doit em bataille entrer,

Il set de (por) voir, s'il i sera matés,
U par lui ert li estours afinés.
Encore i a autre mestrie assés:
Quant est li hiaumes au mangier aportés
Et il est droit sus (sor) la nape posés, T 171c.
Il n'est vïande, s'on le vieut demander,
Ne nul buvrage ne pimment ne claré (nus bevrages, tant soit
Que pour ·I· houme n'i peüst on touver [bien atornez)
Tout pour ·I· jour moult noblement (tot largement) passer."
Signour, chis elmes dont vous m'oés parler (je vos ai parlé)
Nus n'en (ne) poroit savoir la dignité (verité),
Se il n'avoit en faerie esté,
U combatu en la sainte chité
La u Jhesus (Ou Jhesu Cris) ot le sien cors pené.
Ce fu Longis (Longī), ce dist on par verité (verté),
Qui fist la plaie Jhesu en son costé
De la grant glave au bon fer aceré (glaive au f. d'acier trempé).
De la l'avoit li frans dus (l'ai je, sachiés vos,) aporté,
Si le donna Hervi qu'ot (donrai H'. c'ai) tant amé;
Mes po valut Hervi le baceler
Dusqu'a celle eure qu'il ala outre mer.
La le laisa, quant il dut definer,
Et li quarriaus li fu du chief osté.
Puis l'ot Gerins, fiex Begon le menbré
Qui ·II· C· ans vesqui de son aé.
Des Loherens n'i ot plus demoré, N 40e
Et li Froimont (Fromont) fure[n]t trestout (-tuit) finé.
Quant ot ·C· ans en phaerie (faerie) esté,
Si ot le hiaume dont je vous ai parlé;
En Rainscheuaux (Ranceuax) l'ot puis li bacelers,
Que il morut avec les ·XII· pers.
Or vous lairons ichi del hiaume ester,
Au duc Pieron vorroumes retourner.
Ains qu'il fust mors ne del siecle finés (morust ne qu'il deüst
Ot il le lieu tout (et) fait et estoré [finer),
La u ses cors fu et mis et posés.
A Saint-Hernul (S.-Ernoul) n'avoit dont (il) point d'abé;
·I· sains hermites i ot fait estore[r]
Une chapelle pour dameldieu (damedieu) orer.
Boschage i ot fier et desmesuré (et f. et redouté),
Nus n'i osoit ne venir ne aler;
Car de larons i ot a grant plenté.
Ains que li dus fust mors ne devïés,
Ot fait le bos et (tot) trencier et coper,

Et l'abeïe i fist il (i ot fet) estorer.
Quant ensi ot le païs aquité (son afere atorné),
Pardedens Miés manda son (Si remanda le sien grant) parenté,
Quantqu'il em pot avoir et assambler (amasser);
Li rois de Tir estoit en la cité [T 171d
Et li rois Flores i estoit autrestel (qui molt fist a douter).
Quant furent tout (trestuit furent) entour lui asamblé,
A Hervi dist: „Amis (Biax niés), or m'escoutés!
J'ai une abie pres de chi (U. abaïe ai ici) estoré,
Et boine rente i ai jou asené.
Faites l'abé venir a moi (L'a. moi f. a m. v.) parler
Et tous les (ses) moines que g'i ai estoré (ordené),
Crois et reliques lor faites aporter!"
Dist Hervis: „Sire, a vostre volenté!"
Il a tantost le bon abbé mandé
Et tous les (ses) moines qui i sont ordené,
Crois et reliques lor a fait aporter,
Dusqu'au duc Piere ne sunt mie aresté.
Et quant il furent venu et asamblé,
„He gentis abbes," dist li dus honnorés,
„Je voel les dras. Pour dieu le mes (les me) donnés!
Moines serai beneïs et sacrés."
Et dist li abbes: „Volentiers et de gre (grez)."
Vestu li ont (Dont l'o. v.), et si l'ont atourné,
Au saint hermite l'ont conduit et mené.
Mais puisqu'il fu dedens l'eglise entrés,
N'ot il d'espasse ·V· jours qu'il fu finé (que ·VIII· j. ajornez)
Et al nuevisme (nosvime) fu en terre boutés;
A grant honnour fu ses cors enterrés.
Onques li dus dont vous oï avés
Ne vot nul non l'abëye donner
Pour le saint houme qui l'avoit estoré.
Mais li hermites qui l'ot faite fonder (fet et fondé) N 40f
Qui ens el bois ot ·LX· ans esté (Q. ·LX· a. ot el b. [conversé)
Ot non H[ernous], ensi fu apellés (l'oï nommer).
Ses freres fu Baud'. (Bauduïns) apellés
Qui de Biauvais tenoit (maintint) les herités
(Et si fu peres Bauduïn le membré
Qui tant de paine soffri outre la mer,
Quant la serpente conquist au branc letré).
Pour chou fu il s'. H[ernous] noumés (apelez)
Qui a (en) sa vie fist miracles assés.
Or vous lairai (lerons) dou duc Pieron ester,

A chiaus de Mes me vorrai retourner.
Grans fu la joie dedens Miés la cité (sachiés de verité),
Li rois Wistasses va sa fille acoller,
Puis apella Hervi le duc menbré,
Le quen de Bar et son fier parenté,
Et s'apella le prouvost naturnerl (naturel)
— Thieris ot non, ensi fu apellés,
Ce fu li peres Hervi le bacheler —,
„Signour," dist il, „a moi en entendés!
Veschi ma fille que je doi tant (molt) amer!
Je n'ai plus d'oirs qui tiegne (por tenir) m'ireté, T 172a
Flores mes fius que vous ichi veés
De Hunguerie est li (il) rois couronnés (apelez).
Je voel Hervi le mesfait amen[der]
De la grant guerre que li ai demené (q. je li ai mené).
Dolans estoit, sachiés de verité (estoie et forment aïrez),
De chou c'avoit Bëatris espousé;
Mais on m'a bien le mesfait aconté (M. puis m'a on tot l'afere
Qu'il acata (l'a.) a Lagni le regné, [(conté)
Comment il (Quant ele) fu roubee en mon ostel,
Porté li a (ai) et foi et loiauté.
Dolans en fui, mes or me vient a gre,
Par mal conseil ai jou ensi ouvré.
De l'amendisse li doins me (mes) iretés,
Toute ma terre et ma grant roiauté,
Desor (Tresor) em puet faire sa volenté."
Hervis l'entent (oï), au piet len vot aller;
Mais li bons rois l'en a sus relevé,
Grant joie font mescin et baceler.
Flores courut sa serour acoler
Et le baisa ·C· fois par amisté,
„Ma belle suer," dist il, „or m'entendés!
Pour vostre cors forment me sui (c. s. molt f.) penés
(Quisse vos ai et molt ai enduré;
Mais ce m'est vis c'un chevalier avez,
Qu'il n'a millor en la crestïenté)."
Atant es vous Garinet le menbré
Et Begonnet le sien frere delés!
Grant joie font contreval la (parmi la grant) cité,
Behourdant vont mascin et bacheler.
Li quens de Bar a le prouvost moustré, N 41a
Comment le font li ·II· enfant loé.
Grant feste font el palais principel,
Bien ·XV. jours a la feste duré

Et li solas que il ont demené.
Li rois Wistasses s'est (est) par matin levés.

LXXXV

Li rois Wistasses se leva par matin,
Il et ses fix rois Flores li mescins.
Atant es vous le damoisel Hervi!
Quant il les (le) voit, si l'a a raison mis,
„Sire," dist il, „ou irés si matin?"
Et dist Wistasses: „Tost le vous arai dit.
Ja a ·III· ans passés et ·I· demi
Que je ne fui en mon lontain païs,
Je ne mes fiex rois Flores li gentis,
Tout pour requerre ma fille Bëatris.
Trovee l'ai em moult lontain païs (l'ai m. loing, ce m'est [avis),
Dolans en fui, quant ta fame en fesis;
Mes ore en sui joians et esbaudis. T 172b
Veoir irai ma moulier au cler vis
Qui souvent a pour moi son cuer (le c. p. m.) pensis
Et pour sa fille le bele Bïatris.
Pour amour dieu em pardon je vous pri (di):
Quant vous avés vos afaire (aferes) furnis
Et aquestie (aquité) vo terre et vo (vos) païs,
Garni vos marces et vos chastiaus ausi,
Que m'amenés ma fille Bïatris,
Si le verra sa mere la gentis,
Verrés la terre dont je vous ai saisi.
Jamais nul jour ne le quier plus tenir,
Moines serai, s'arai les dras vestis,
Et mes fiex Flores le vous ostroie (outroi) ausi."
Et dist Hervis: „Sire, (D. H': „S., de dieu) ·V.C· merchis.
Et jou irai, se dix (dieu) plaist et je vif,
O moi (Et si) menrai ma fame Bïatris."
Ensi se sunt fïanchié et plevi,
On corne l'aigue, au mangier sunt asis (Messe ont oïe, puis
Chil jougleour ont lor violes (violes) pris, [s. au m. pris),
Grant joie mainnent par la mirable cit,
De tous biens est raemplis li païs.
Quant ont mangié, les napes vont coilli[r] (s'ont l. n. coilli);
Li rois Wistasses en est em piés salis.

LXXXVI

Li rois Wistasses en est em piés levés
Il et ses fius rois Flores li menbrés,
A une part ont Thieri apellé
Pere Hervi le franc duc honnouré,
Lui et Sanson de Monmiral (Monroial) le ber,
Le quen de Bar et le fier parenté,
„Signour," dist il, „a moi en entendés!
Une grant pieche ai ichi demoré,
Moult ai lonc tans mon païs oublïé,
Que je n'i sui ne venus ne alés. (2 T) N 41b
A vous tous voel le congié demander, (1 T)
Raler m'en voel mes marches aquiter,
Veoir ma fame qui je doi tant amer."
Li rois Wistasses va Hervi acoller,
Puis acolla Bïatris au vis cler,
„Signour," dist il, „pardon vous voel rouver
De la grant guerre que vous ai demené."
Flores courut Garinet acoler
Et Begonnet ne vot mie oublïer,
Ains lor promet et foi et loiauté:
Aidera iaus (lor) sans nulle fauseté.
Bëatris pleure, ne se (que ne) pot contreste[r]; T 172c
Hervis a (Et H'.) fait la bancloque sonner
Et la commugne fervestir et armer.
Li (Et) rois Wistasses a congiet demandé,
Et on li donne de boine volenté.
As barons prie de sa fille garder
Et, s'il ont guerre c'on les voeille grever,
Aidera iaus de (lor en) bonne volenté (loiauté)
A tant de gent, con porra amener (il p. mener).
Et chil s'en partent, atant s'en sont tourné (Dont s'en par-
[tirent, plus n'i vorent ester).
Grant duel demainnent, quant vint al desevrer;
Li dus Hervis les convoia assés
Il et sa gent qu'il ot o lui mené
Grans ·IIII· lieues, puis s'en est retournés.
Le roi Wistasse a a dieu coumandé
Et le roi Flore et trestout son (lor) barné,
Puis sunt a Miés (Mes) ariere retourné,
Grant joie font contreval la cité (mainnent et molt grant
Hervis a bien son afaire atourné, [tempesté).
Garni ses marches ses chastiaus ses cités (et ses granz fermetez).

Honnour li font li bourgois naturel,
Avoir li donnent a moult grande plenté,
Et il le ra tout entour lui donné
A chiaus qu'il voit qui en ont povreté.
Tout le donna, n'en a point amassé,
Ains le depart comme gentis et bers.
Ensi doit princes maintenir son regné,
S'on li fait guerre, qu'il ait gens (gent) a plenté;
Mais li malvais li felon (eschar) li aver
Cuident adès cheïr em povreté,
Chil (Si) ont l'avoir ens (aus) escrins amassé (-ez)
Que ja preudoumes (-dons) n'ert par iaus honnerés,
Puisqu'il sera chaüs em povreté.
As bons me tieng, les mauvais lais aler,
Ne ja pour iaus ne lairai mon chanter,
Ains chanterai volentiers et assés.

LXXXVII

Che fu a feste dou baron saint Denis,
Pardedens Mes estoit li dus Hervis,
Tous ses lignages en estoit departis,
Chascuns estoit (restoit) ralés en son païr (païz). N 41c
Si doi enfant sont delés lui asis
Garins et Begues li damoisiaus de pris (li d. gentiz)
Et sa fillete la belle Bïatris (Heluïs).
Moult ot grant pais par testout le païs,
Nu[s] n'i fourfait qui vaille (vaillant) ·I· paresis,
·XV· ans tous plains demora bien ensi. T 172d
Dedens cel terme, signeur (baron), que je vous di
Ot il ·VII· filles de sa fame gentil, (777)*)
Ses marïa au miex de son païs. (779)
Dos li venneres ot belle Bïatris,
De celle issi li vallès Malvoisins
Qui tant greva Froimont et Froimondin (Fromont et Fro-
Et tant aida et Hernaut et Gerin [mondin)
(Et Gilebert le fil au duc Garin).
L'autre ot Basins li quens qui Génvenes (Gennes) tint (787)
Dont il issi li Bourgoins Auberis (788)
Qui tant greva ses morteus anemis.
De l'autre fille qui fu le (del) duc Hervi

*) Diese Zahl und die folgenden weisen auf die entsprechenden Zeilen der Chanson de Garin le Loherain nach meiner in Vorbereitung befindlichen Ausgabe.

De celle issi d'Orlenois Hernaïz (780)
— Icelle (Et elle) ot non la belle Heluïs (781)
Qui tint Peviers et la riche tour fist —, (782)
Icis ot non li frans quens Hernaïz (783)
Li preus li saiges et li amanevis,
Si ot ·I· frere qui a lettre fu mis, (784)
Oedes ot non, moult fu preus et gentis, (785)
Evesques fu d'Orliens et de Paris. (786)
De l'autre fille qui fu dou duc Hervi
De cele fu li Alemans Ouris, (789)
Et s'en issi Gerins qui Anjo tint, (790)
Et s'en issi Hues de Chambresis, *(fehlt)*
Gautier (-rs ses freres iciz) qui Hainnau (Hainaut) tint, (791)
Et si en fu Jofrois li Angevins. (792)
Et la sisime ot li vilains H'. (Helvis)
Qui filieus fu le bon prouvos (prevost) Thierri
— Tes chevaliers de mere ne nasqui —,
Si en issi Rigaus du Placheïs (Plasseïz),
Et s'en issi Morans et Rousselins (Roselinz)
Qui tant aidierent a lor germains cousins.
Et la septisme ot li vaillans Tierris,
Cis que Hervis trouva el bos fuellis
Qui estoit leres et gens avoit mourdris;
Mais tant fu puis chevaliers de grant pris,
Que il fu rois outre la mer de Fris
Et s'ot ·II· fiux Flores (Floire) et Anseïs;
Nus hons de char plus biaux enfans ne vit.
Pour les enfans que engenra Hervis
Fu de grant geste li Loherains Garins
Il et ses freres quens Begues de Belin.
Signour baron, pour (par) diu qui ne menti
Dedens cel (cest) terme que je vous ai chi dit
Fu en grant pais li Loherains Hervis
Dusqu'a ·I· jour (terme) que vous m'orés jehir. T 173a N 41d
Karles Martiaus estoit rois de Paris,
Grant guerre avoit que Gerars li basti
De Rouselon (Rocillon) li preus et li hardis.
Icis Gerars, baron, dont je vous di
Fu si de guerre doctrinés et apris,
Qu'en grant poverte [roi] Karle Mart'. mist;
De toute honnour ne li laissa tenir
Fors que Paris et Orliens, ce m'est vis.
Karles Mart'. fu forment (A grant mervelle fu Karles) apovris,
(Et nonporquant K. en chaca il [30

·XXVI· anz, itant le fist languir,
Et puis rout il sa terre, ce m'est vis,
Si rafrema la guerre et li estris
Dont il morurent maint chevalier gentil.)
A l'apostolle en avoit ·I· jour pris. (31)
Droit a Lions qui sous (sor) le Rosne sist (32)
Vint l'apostole contre Karlon son fil; (33)
La veïssiés de clers bien ·IIII· M· (34)
Et moult grant peule qui asambla ichi; [(35)
Tant en i a, ja consaus n'en ert (i vint ja n'enn iert c.) pris.
De chevaliers i ot bien (ot plus de) ·XX· mil; (36)
Mais il n'avoient pallefroi ne ronchi (37)
Ne armeüre (arme nulle) fors les brans acerins. (38)
Des anchiens houmes i avoit moult petit, (39)
Et les paroles commencent a venir. (40)
Quant a Lions sont asamblé ensi,
„Sire apostolles," Karles Martiaus a dit, (41)
„Pour le signeur qui en la crois fu mis (42)
Aiés pité et de moi et de ti (43)
En tel maniere, que ne soions honni! (44)
Durement sui en ma terre amatis (apovris) (46)
Pour ·I· seul homme qui destruit mon païs;
Mais il est si (M., sire, il e.) de guerre tant (si) apris,
Pardevant moi fait mes chastiaus croisir (47)
Et es moustiers fait ses (les) chevaus jesir (49)
U dex de gloire deüst estre servis." (50)
„Dont est chis hons," l'apostoles a dit, vo païs)?"
„Qui en tel guerre a si no terre mis (Q. si destruit vo t. et
„De Rouselon (Rocillon), sire, si c'on m'a (sire Kl'. a) dit,
S'a non Gerart chevalier[s] est hardis, [si apris).
Duis (Dieux) est de guerre, chevalier[s] est de pris (diable l'ont
Veschi mes houmes qui moult sont apovri!
Ja (Il) fu ·I· jours, maladie me prist, (19)
Que je (bien) cuidai tout a estrous morir, (20)
Ne (N'i) regardai mon frere ne mon fil (21)
Ne mon parent ne mon germain cousin, (22)
As moines noirs que sains Beneois fist (23)
Donnai ma terre et rentes (Laissai ma rente et terres) et
[moulins, (24)
Que n'enn ot terre li grans ne li petis (25)
Ne li cousins la fille ne li fis. T 173b (26)
Et par tant sui durement apovris; N 41e
(Mi home sont deschaus et mal vesti),
N'ont armeüre dont se puissent garir

Ne sainte eglise deffendre, ce m'est vis.
Prendés conseil bon et loial et fin, (55)
Que il (Comment) se puissent sauver (tenser) et garantir! (56)
U se chou non, je vos renc vo (le) païs, (57)
Si m'en fuirai comme ·I· autres chetis." (58)
Chil sont dolant, c'on (c'ont) la parole oï, (59)
N'i a (ot) chelui qui n'en (ne) fust esbahis, (60)
U ne plorast des biaux iex de son vis. (61)

LXXXVIII

Li apostoles en est em piés levés, (62)
Tenrement pleure, s'a sa gent (sa g. a) apellé. (63)
„Signour clergié (dist il), quel conseil me donrés? (64)
(Qui lor granz rentes et lor terres tenez)
Il est bien drois que du vostre i metés (65)
Et faites tant, que il soient armé (66)
De biaux (bons) chevaus courans et abrievés. (67)
Vous estes rices (riche), bien sofrir le poés." (68)
Li archevesques s'en est tantost (Li a. de Rainz en est) levés,
Si[re] apostoles," dist il, „trop mal parlés. (70) [(69)
Ce ne feriés (Ne le feriens) pour mil mars d'or pesé
[(pesez) (71)
Que mesisiens ·II· deniers monnaés (Qu'i m. vaillant ·II·
[aus pelez); (72)
Car a tous jours seroit acoustumé." (73)
Tout (Tos) se descordent, dou consoil sont tourné, (74)
Quant l'apostolles les a tous apellés (ra t. rapelez), (75)
„Karles biaus fis," dist [il], „avant venés! (76)
Si m'aït dix, je n'i puis riens (rien) trouver (77)
Que il i metent ·I· denier monnaé. (78)
Qu'en sera dont pour dieu de majesté? (79)
Dont ert (iert) perdue sainte crestïentés?" (80)

LXXXIX

Après parla li abbes de Cluigni (Cligni): (96)
„Droit (Tort) en avés, archevesques," dist il (gentilz), (97)
„Qui les biensfais (bienfez) volés oster de chi. (98)
Nous soumes riche, la dameldieu (damedieu) merchi, (99)
Des bonnes terres que nos (lor) ancestres tint; (100)
Moult venroit (vauroit) miex certes, ce (si comme il) m'est
Chascuns de nous i mesist [·I·] petit, (102) [avis (101)
Que nous perdons çou de coi sons (dont somes) saisi." (103)

Et l'archevesques par ire respondi: (104)
Qu'il n'i metroit vaillant ·I· paresis. (106)
Dist l'apostolles: „Il n'i[r]a mie ensi. (108. 9)
Venés avant, Karles Martiaus biaus fis! (110)
Je vous otroi et le vair et le gris (111)
Et les chevaus parlefrois et ronchis, (113)
L'or et l'argent dont clergiés est (li clerc sont) saisi (112)
Et les destriers courans et arabis (chevaus et les destriers [de pris). T 173c
Tous les prendés, jel (je le) vous otroi et quit, (114)
Dont vous puissiés les sodoiiers tenir (115)
Qui nous deffendent vous et vostre païs! (116)
Et si vous doins (prest) les dimes, biaus dous (sires) fis, (117)
Dusqu'a ·VII· ans," dist il, „et ·I· demi. N 41f (118)
Quant vous arés vaincus vos anemis, (119)
Rendés les dimes! Ne les (Dont l. rendez plus nes) devés [tenir." (120)
„Sire," dist il (Kl'.), „de dieu ·V· C· mercis! (121)
Il est assés, ensi le voel tenir (et jou ainsi l'otri)." (122)
La (Dont) veïssiés tan prendre vair (tant penre vairs) et gris
(Et murs et mules palefrois et roncins,) [(124)
Or et argent et coupes et (a. copes hennas d') or fin, (125)
Tante armeüre dont clergié (li clerc) sont saisi, (126)
Ches chevaliers veïssiés revestir; (127)
En peu de terme, si con la chançons dist, (128)
En veïssiés plus de ·LX· mil. (129)
Mais a Gerart me vorrai revertir (revenir)
Qui a de Franche le milour pan saisi.
A Bar-sur-Aube a son repaire mis,
S'i sont si houme et si proçain ami,
Dedens Soisons (Soissons) en ot bien ·XXX· mil, (131. 2)
La ville gardent (esgardent) que il avoit conquis.
Lettres fait faire et seeler escris
Et dist qu'a ost venra (ira) devant Paris. (133)
Karles Martiaus en fu moult entrepris,
·I· jour estoit en son palais votis
Ou il seoit pardesus (pardeseure) ·I· tapis;
Entour lui sont li ·XII· per (Li ·XII· p. s. e. l.) asis,
Et s' (Il) apella Hardré de Campflori.
Che fu li peres Froimo[n]t (Icil fu p. Fromont) le posteïs,
De sa moullier ot il ·XIIII· fis
Et bien ·LX· que parens que cousins,
Consiller[s] fu Karlon a icel[s] dis.
Avoec estoit (Ensemble ou lui) d'Aspremont Aloris

Il et Thieris ses freres li gentis (floris)
Et Amaugis (-gins) que (cui) ja dix n'en aït.
A ·I· conseil les a li rois asis,
„Seignour," dist il, „pour dieu qui ne menti (de paradis)
Dites, coument me porrai maintenir!
Durement sui de ma gent afoiblis."

XC

„Signour," dist Karles, „pour dieu et pour son non
Consilliés moi, si ferés que preudon,
De nostre guerre coument nos mainterons
Envers Gerart qui est (le duc) de Rouselon (Rocillon)
Qui ne nos prise vaillant ·I· esperon!
Il a de gent a tas et a foison, T 173d
Bien ·XXX·M· en a dedens Soisons,
Si a (Et s'a) juré le cors saint Simion
Qu'il maserra a Paris ma maison,
Ne me laira ne chastiau ne dongnon
Ne bourc ne ville fremeté ne maison
De tous avoirs qui vaille ·I· esperon (vaillissant ·I· bouton);
Et s'il me prent, ja (la) n'arai raenchon
Ne nul rachat (Por n. avoir), se de la teste non.
Mes par celui qui soufri passion,
Se j'ai aïde de ma gent qui chi sont, N 42a
Et le conseil vous m'en donnés, (c. en trueve a vos, signor)
Je m'en irai contre lui a bandon. [baron,
Se chou (Et c'il) avient que prendre le puissons,
Je le pendrai comme ·I· autre laron;
Car tel desroi ne fist onques nus hon."
Adont parla Hardrés peres Froimont (Fromon),
„Sire," dist il, „entendés ma raison!
Consilliers sui de la vostre maison
Et Galerans Amaugin (-gins) et Sanson,
Si devés faire ce que nous loërons
Pour vostre pre[u], se i veés raison.
J'oï parler l'autrier en cest dongnon
D'un chevalier, il n'a milour el mont,
Tous a matés chiaus qui grevé li (m. toz ciaus q. g. l') ont,
Nes est de Miés, Hervis avoit (Mes, si a H'.) a non,
Rices d'avoir, s'a d'amis a (R. est d'a., si a d'a.) foison
Depar sa mere Aelis a chief blont;
Mes li siens peres fu (est) vilains, ce dist on.
Dus est de Mes et de Braibant selont;

En [i]tel (tele) pais maintient sa region,
Nus n'i fourfait vaillant ·I· esperon.
Biaus sire rois, car mandons (-dez) le baron
Qu'il te sousceure pour dieu et pour son non
A toute s'ost, si len rent gueredon!
Et sachiés bien, ansi con nous creons,
S'il vous (te) sousceurt, par dieu et par son non
Matés sera Gerars de Rouselon (Rocillon)!
Se il n'i (ne) muert, dedens l'asencion,
Vous l'averés (l'avrez) en la vostre prison.
Se chis Hervis dont ichi (d. nos ci) vos contons
Vous voet aidier, toute Franche rarons,
Que n'i perdrés vaillisant ·I· bouton (vaillant ·I· esperon)."
Karles Martiaus tenoit le chief enbron[c];
Quant ot pensé, si dist a ses barons (son baron):
„Bien doi avoir le (mon) cuer tristre et felon, T 174a
Quant pour ·I· houme sui en tel soupechon."
„Baron," dist Karles, „pour diu et por son non
Cis chevaliers est il point gentis hom?"
Et dist Hardrés: „Pierres fu ses taions,
Freres (Li frere) au duc de Braibant, ce set on,
Dus fu de Mes et de la region,
Et fu ses oncles de Monroial Sanson,
Si a la fille Wistasse le baron
Qui ·II· roiaumes tient en son abandon:
Tir et Surie le païs environ.
Frere est sa fame rois Flores (Floires), ce set on,
Qui Onguerie (Hongrie) maintient et le roion.
Pour dieu, biaus sire, car mandés le baron!
Tel chevalier ne vit onques nus hom."

XCI

„Pour dieu, biaus sire," dist Hardrés li floris,
„Mandés a Mes le Loherain (-rant) Hervi! N 42b
De sa moullier a il ·II· moult biaux fis.
Ne le (les) connois, ne onques ne le (les) vi;
Mais se son ost avoit ensamble mis
Et il venist en icestui païs,
La vostre guerre aroit tost a fin mis (t. mise a f.)."
Et dist li rois: „Ou sera li hons pris
Qui mon mesaige me porra descouvrir (i sav[e]ra furnir)?"
Et dist Hardrés: „Tost le vous arai dit.
Envoiiés i, s'il vous vient a plaisir,

Le bon evesque d'Orliens et de Paris,
Et li bons abbes c'on dist (i voit) de Saint-Denis,
Mandés l'abet de Saint-Germain ausi!
Se cil ·III· voellent vo (vos) mesage furnir,
A son sescours ne poés pas faillir."
Et dist li rois: „Hardrés (-ré), et jou l'otri,
Et (Par) vo conseill sera il fait ensi."

XCII

Charles Martiaus a l'evesque mandé,
De Saint-Denis i est venus l'abbés.
A ·XV· moisnes que il a amené
Entre em Paris li abbes naturés,
Dedens (Enz en) la ville descent a ·I· ostel.
Endementiers qu'il a ses dras (que s. d. a) ostés,
Vint li evesques d'Orliens (-ien) la fort cité. [effraés,
Il ne vint pas con garchons (Mais . . mie comme ·I· hons)
·XX· (·X·) chevalier[s] a o soi amené (·X· . . ou lui amenez),
·XXX· escuiers et des (·XX· e. et de) chevaus assés,
Et de l'avoir sont li soumier toursé,
Parmi la ville ont pourpris lor ostés.
Atant es vous de Saint-Germain l'abbé T 174b
(Que li rois ot par mesage mandé)!
A grant compaigne est em Paris entrés,
Chascuns s'est (Ch. est) trais pardevers son ostel
Et (Si) se para et vesti a son gre;
Et quant il furent de lor dras acesmé,
Devant le roi en est cascuns alés (en sont venu ester).
Li rois les fait assir a (aseir lez) son costé,
Et d'autre part sisent li ·XII· per,
Et si estoit Amaugis (Aloris) et Hardrés.
Ensi con sisent environ les a les,
Es ·I· mesage quest em Paris entrés!
Depar Gerart va (vint) a Karlon parler
Et son mesaige et furnir et conter.

XCIII

Li mes s'areste pardevant les barons,
„Karles," dist il, „entent a ma raison!
Par moi te mande Gerars de Rouselon (Rocillon):
Qu'il sera rois de Paris ta maison,
Ne te laira ne chastel ne dongnon

Ne bourc ne ville fermeté ne maison.
Jour de bataille depar lui te nonçons (semon)
D'ui en ·I· mois el val desous Loon (Louon);
La avra il de ses houmes fuison." N 42c
Karles l'öy, si pensa moult parfont;
Quant ot pensé, si drece le menton,
Puis regarda entour et environ,
Adont parla; que (car) moult fu sages hom.
„Amis," dist il „ce que dites oons,
Sour la parole nous nos consellerons."
Dist li mesages: „Et nous bien l'otrions."
Karles se lieve, s'apella (si manda) ses barons,
Puis si a dit: „Consilliés moi, singnour („S. c. nos)!"
„Sire," dist Milles (Miles), „bon conseill vous donrons.
Mandés Gerart sans nulle arestison:
Au jour asis en la place serons
Ou il a dit que bataille averons (avrons);
S'il ne s'en fuit con levriers em (lievres par) buisson,
Ne le tenra (Nel retenra) fermetés ne dongnons,
Qu'il (Que) ne soit pris a force et a bandon.
Quant le tenrés a Paris vo maison,
Droit en ferés, con diront vo (Fetes li d. c. jugeront) baron,
U soit de pendre u geter em prison."
„Volentiers, Milles," Karles Martiaus respont,
Dont se rasist, au mesagier respont.

XCIV

Charles Martiaus a dit au mesagier:
„Mesagier frere, tu t'en iras arier
— Pour ton mesage ne te doi empirier —, T 174c
Gerart diras sans point de mencongnier
Que la bataille je retieng (retaig) volentiers.
Et s'il ne vient eranment a mes piés
Et la merchi devotement proier,
Pendus sera, tex sera ses loiers."
Li mes respont (Dist li mesages): „Pensés dou manecier!
Ains se (Ainçois) lairoit le sien cors travillier,
Qu'il (Que) la merchi vous venist ja proiier."
Atant (Adonc) s'en tourne, que n'i a pris congié,
Karles Martiaus demora moult iriés
Pour le mesaige qui li fu envoiiés.
„Signour," dist Karles (il), „pour dieu me consilliés!"
Hardrés parolle; que bien fu ensengniés (qui molt fu avanciez):

„He Karles sire, sejours n'i a mestier.
Envoie a Mes ton mesaige nonchier, *(fehlt)*
Mande Hervi le noble guerroiier (nobille guerrier)!
Ja ne sera li tans (anz) passés entiers,
Que tu ne raies (tu raras) tes terres et tes fiex,
Se Loherain te voeillent bien aidier."

XCV

Li rois parolle devant tous les (tot d. ses) barons,
„Signour," dist il, „or oiés ma raison (or entendez a nos)!"
„Gentis hevesques," dist il „je vous semons
D'aler a Mes parler a ·I· baron,
Non a Hervis, ensi l'apelle on (l'on).
Onques nel vi, ne ne sai sa façon;
Mais s'il estoit ens en ma region,
Bien mainteroit ma guerre, ce dist on, N 42d
Contre Gerart qui est de Rouselon (Rocillon).
Chil doi abbé seront vo compagnon,
S'alés a Mes, evesques gentis hom,
Menés (Prenez) o vous de mes millours barons,
Prenés avoir assés et a (Et de l'a. a plenté et) fuison!"
L'evesques l'ot, si basse (besa) le menton;
Quant pensé ot (ot p.), si parla (a dit) a Karlon.
„Sire," dist il, „foi que doi saint Simon (mon menton),
Mes cousins est et de m'estrasion (m'atraction);
Fius de mon oncle estoit li dus (le vaillant duc) Pieron,
Fius est sa fille Hervis li gentis hons. (2)
S'il a vers vous fait nulle mesproison, (1)
Pour le sien cors met le mien abandon. *(fehlt)*
N'a pas lonc tans qu'en tel lieu le vit on:
Chil doi abbé erent mi compagnon,
J'aloie a Rome pour empetration,
Dedens ·I· bos trouvai ·XXX· larons
Qui nous tollirent nos mulès arragons T 174d
Chevaus et robes et de l'avoir (et l'a. a) fuisson.
Dedens le bos nous misent li glouton,
Puis (Si) nous liërent et les piés et les poins
Et athachierent as arbres li fellon (atacherent et par chaines
Illec junanmes une moult grant saison, [et par bors).
Tant que moriemes de fain et de dolour,
Et si braiemes a grant confusion.
Si (Et) fuissons mort, que tresbien le savons,
Quant a son branc les ocist li frans hom.

Qui trespassoit illec par cel roion (t. par celle region),
Et si en fist moult grant destruction."

XCVI

„Biaus sire Karles," dist l'evesques (d. li e.) gentis,
„De Tir venoit li damoisiaus Hervis
U il avoit marcheandise (a marchander) apris.
Aler li fist sa fame Bïatris,
Tout son couvine me dist et me gehi,
Avoir avoit assés a son devis.
Li larron furent dedens le bos quati
Qui le (Que li) voloient rober, ce m'est avis (le sien avoir
Li (Mais li) damoisiaus Hervis les assalli, [tolir).
Ains mïedi les ot trestous (toz ·XXX·) ocis,
Nous desloia, nos chevaus nos rendi
Et nostre avoir; vaillant ·I· paresis
N'i perdi [onques] nus de nous, ce m'est vis."
„Gentis evesques," Karles Martiaus a dit, (e. par amors
„Alés (Tot droit) a Mes au vaillant duc Hervi, [alez i)
Et si li dites pour dieu qui ne menti
Qu'il (Qu'i) me sousceure, si fera que gentis,
Contre Gerart de Rouselon (Rosillon) la cit!
Se ceste guerre m'avoit il trait (il m'a. trete) a fin,
A tous jours mais seroie ses amis."
Et dist li vesques: „Tout a vostre devis
Iert li mesages et contés et furnis."
L'evesques (Li e.) a son afaire acoilli (porquis), N 42e
Li ·II· abbé ne s'i sunt (ne sont mie) alenti,
Il (Ainz) font tourser et mulès et roncis.
Karles li rois de France et (de F.) de Paris
Congié lor donne, et il (atant) s'en sunt parti.

XCVII

Li bons eve[s]ques avoec les ·II· abbés (2)
En (Or) sunt errant en lor chemin entré, (1)
De lor journees ne sai conte nombré (ne vos s. aconter).
Passent chastiaus et bours et fermetés,
(Et si ont tant esploitié et erré),
·I· (C'un) samedi sunt en Vredun (Verdun) entré,
Si ont l'evesque en son palais trouvé [T 175a
Qui [L]a[n]selius fu par (La[n]celins fu en son) non apellés.
Et bien les a servis et (B. les honeure, bien les a) ostelés,

De lor afaire a assés demandé,
Et chil li (lor) dïent toute la verité.
Missent les tables, si sont alé digner (a mangier a plenté);
Quant ont mangié tout a lor volenté,
Li lit sont fait, alé sunt reposer
Dusqu'a demain que l'aube (li jors) parrut cler
Qu'il sont moult tost et chacié et paré.
Et li evesques Lanselins (Lanc-) est levés,
Si lor demande par moult grant amistés,
Se il voloient chevaucier et errer.
Et li bons abbes de Saint-Germain-es (des) -pres
Dist a l'evesque: „N'avons que demorer,
Il nous convient cest mesaige a finer."
Et li evesques Lancelins a parlé,
„Signour," dist il, „se mon conseil creés,
Hui est diemenches (D. est) que on doit celebrer;
Il est raisons que huimais demorer (reposez).
Après disner ·I· pou dormir porés
Et plus matin si vos acheminés (Et le m. tempre vos aprestez)."
Dïent li abbé (Li a. d.): „Bien fait a creanter."
On sonne messe, et il i sont alé.
Une espie est de la ville sevrés
Qui dusqu'a Mes ne s'i est (Dusques a M. ne s'est mie) arestés,
A Hervi dist toute la verité (totes les veritez),
Comment l'evesques ensamble o (li. vesques auec lui) ·II·
Vient li mesage do roi françois porter (Kl'. Martel conter) [abbés
Et le secours requerre et demander (a vostre cors trover).
Quant [l'ot] Hervis, s'en (si) a ·I· ris jeté,
Moult grant atour fait faire en la cité.
Et li evesques d'Orliens et li abbé
Sont le dimence (icel jor) a Verdun reposé
(Por le diemenge quest haus jors celebrez),
Et Lancelins les a bien (molt) honnerés.
Et le (Au) lundi sunt moult matin levé,
Es chevaus montent, si sont acheminé (En lor chemin sont [maintenant entré),
Dusques a Mes ne se sunt (ne sont mie) aresté.
Hervis estoit en son palais pavé
Et delés (Pardelez) lui Bïatris au vis cler N 42f
Et ot (S'oï) le bruit que il ont demené,
Son cambrelenc a a lui (tantost) apellé,
„Amis," dist il, „quel noise oi la mener?"
„Sire," dist il, „·I· vesques et ·II· abbés
Et li lor houme que il ont amené

— De Franche sunt, ensi c'on (si com on) m'a conté, —
Pour ·I· mesage sunt celle (ceste) part tourné T 175b
Qu'a vostre cors vorront (doivent) dire et conter."
Hervis saut sus, ne s'i est arestés (quant il l'ot escouté),
De son palais avalle (avala) les degrés,
Bel les rechut, si (molt) les a honnerés.
Et lor chevaus (-val) furent bien establé,
Hervis les a en son palais mené (-nez),
Grant joie en fait Bïatris au vis cler,
Et li bourgois de la bonne cité
Pour le bon duc les ont moult onnerés
Et i envoient (Et envoiez) presens a grant plenté.
On corne l'iauwe, asis sont au souper; [liz parlé),
Quant ont mangié (Q. m. orent), si sont li lit paré (ont des
Coucier s'en vont, que il (moult) furent lassé
Que (C'ainz) d'autre afaire n'i ot le jour parlé
Dusqu'a (Dusc'au) demain que l'aube parut cler.
Li bons evesques d'Orliens est sus levés,
Et li ·II· abbé ne s'i sunt aresté;
Et quant il furent vestu et atourné,
On sonne messe, et il i sont allé.
Quant li services fu tous dis et chantés,
Isnellement sont ou palais monté,
Hervis lor a moult grant honnour porté.
En une chambre les a Hervis (errant) mené (-ez),
De lor afaire enquis et demandé:
Et qui il sont et de quel parenté
Et pour quel chose il sont a (coi s. pardevers) Mes tourné.
Adont parla l'evesques courronnés:
„Gentis dus sire, ne m'avés ravisé?"
Et dist Hervis: „Nenil, si m'aït des."
(Et dist li vesques: „Seriez vous remembrez)
„Vous souveroit de la grande (D'un grant secors et d'une
Que vous fesistes ·I· vesque et ·II· abbés, [grant) bonté
Quant les trouvastes dedens le bos ramé
Ou li laron les orent acouplés?
Tout fuissent mort de fain et de lasté (m. ocis et afolé),
Quant ocesistes les larrons parjurés;
Et vous veniés de Tir la fort cité.
Je sui li vesques et (quest) vostre amis carnés.
Et veschi (Veci) l'abé de Saint-Jermain-des-pres,
De Saint-Denis, sire, veschi l'abbé!"
Hervis l'entent (l'oï), s'a grant joie mené,
·C· fois les baise par moult grant amisté,

Puis lor demande: „de quel terre venés?“
Et dist l'evesques: „Ja orés verité: (D. li e.: „Biaus sire, or [m'entendez!) N 43a
Karles Martiaus li fors rois couronnés
Qui tient Paris et la grant roiauté T 175c
Nous i envoie ·I· mesage conter (N. envoia a vostre cors
I[l] a grant guerre envers ·I· baceler. [parler),
Gerars a non, de Rousillon (Rocillon) est nes,
Tes chevaliers ne fu onques trouvés.
Jour de bataille li a Gerars mandé
Dedens ·I· mois, ce ne puet trespasser.
Et il vous prie pour dieu de majesté
Que li aidiés sa guerre a demener.
En autre terre en a oï parler
Que vous tenés em pais vostre regné.
Se celle (ceste) guerre li poiés (poëz) akiever,
A tous jours mais seriés de lui amés.“
Hervis l'entent, que (si) n'a ·I· mot sonné (parlé),
Dusques adont que l'evesque ot (Dusqu'a celle heure qu'il [orent tot) conté.
Et après chou parla li bons abbés (a. a li b. a. parlé)
De Saint-Germain les Paris la cité.

IIC

De Saint-Germain li bons abbes parla,
„Frans dus Hervis,“ dist il, „entendés cha!
Karles Martiaus a vous nous envoia,
Pour dieu vous prie qui le monde forma
Que li aidiés, que grant mestier en a,
Envers cel houme qui moult grevé li a.
Gerars a non, ensi le nos conta,
De Rouselon (Rosillon) qui ja repos n'avra.“
Et dist Hervis: „Bons abbes, entent cha!
Icis Gerars qui tant grevé li a,
Quele gent mainne en son ost que il a (Quel g. m. il, ne [le me celez ja),
Sont chou paien ou Sesne ou Achopart (Sene ou Acoupart),
Croit il en dieu qui le monde fourma (mont estora)?“
Dist li evesques (Et d. li vesques): „Par mon chief je ne sai,
Onques nel vi ne a lui ne parlai;
Mes par (por) mesage soumes envoiet cha.
Karles Martiaus qui nous i envoia
Chascun de nous moult forment en prïa.“

IC

„Signour mesaige," dist Hervis, „entendés!
Moult sui joians liés et aseürés
Del mandement que Charles (Kl'.) m'a mandé;
Mes de celui ne savés (ne s. de c.) verité
— Gerars a non, si con m'avés conté (ainsi comme contez) —,
S'il est paiens Sarasins ou Esclers (Mais, s'e. p., dites que ne [savez)."
Et dist l'evesques (D. li e.): „Biau[s] sire, or escoutés (m'e.)!
Nous ne savons tel guerre demener (s. guerroier, se savez);
Quant nous estoumes (estons) en no mostier entré,
Nous nos mellons de matines chanter,
La servons dieu de boine volenté, T 175d
Et si prions pour nos amis carnés,
Ch'est toute l'uevre dont nos savons ouvrer."
Et dist Hervis: „A grant aise vivés.
Mes s'en ma terre vous estiés ostelé, N 43b
Je nel poroie soufrir ne endurer,
Vous seriés (serez) ja li miens amis carnés,
S'ariés (arez) vo froc et (ou) vo gonne endossé.
Pour une pel que vos recouverés (retornerez),
Et vous seriés (Et que serez) haut tondus et rasés,
Serés vous (toz) quite d'en (d'un) grant estour entrer
Des nuis villier et des jours jeüner?
Par Saint-Estiévene qui (Esteve que) je doi aourer
Vous couvenroit (covenra) d'autre martin chanter.
Se vois (vous) en France pour guerre demener (me menez),
Je prïerai Karlon Martel le ber
Qui de Paris est rois et avoés
Que les cras (gras) moines me face delivrer
Et les chanones les prestres couronnés (ch. et prestes et abez),
O moi venront el grant estour campler (en bataille chanpel).
Dusqu' (Desqu') il vivront des biens de son ostel (regné),
Trestous devant les i ferons (ferai) entrer."
Dist li evesques: „N'est pas acoustumé."
Et dist Hervis: „Je le voel alever.
De moie part Karle Martel dirés:
Moult sui joians liés et aseürés
Del mandement que (qu'il) m'a ichi mandés (-dé),
Aiderai lui de (en) bonne volenté (loiauté),
O moi menrai mon ost et mon barné."
Quant li mesage orent lor dit finé,
On mist la table, assis sunt a (au) disner.

Mes de lor mais ne vous voel deviser (aconter);
Que peu manga (Moult pou maingerent) l'evesque et li abbé;
A che qu'a dit Hervis li dus menbrés
Qu'en la bataille les convenra aler, (*fehlt*)
Le mangier laissent, souvent (forment) i ont pensé.
Quant mangié ont (orent), les napes font oster,
Hervis parolle a l'evesque ordené,
„Sire," dist il, „a moi en entendés!
Karles Martiaus dont vous (ci) m'avés parlé
Est [il] drois oirs de France le regné
U se il l'a par force conquesté?"
„Sire," dist l'abbes de Saint-Germain-du-pré (des-prez),
„Il est drois oirs, sachiés de verité (de France le regné)
(Sachiez le bien trestot de verité)."
„Signour mesage (dist il), a Karlon me dirés
Que je li mant salus et amistés, T 176a
Aiderai lui o trestout mon barné (li volentiers et de grez)
(A toz mes homes quanque porai mener,
Dedens le terme que on li a mandé
Serai a ost dedens Paris entrés,
De sa grant guerre li cuit bien aquiter (le cuiz b. achever)."
Congié demandent li vesque et li abbé,
Isnellement se sunt acheminé,
Prime et complie (P. c.) ont il laisié aler,
Ne lor souvient (-vint) de matines chanter
Fors de la guerre dont Hervis a parlé N 43c
Qu'il les fera en la bataille aler.
Dist l'uns a l'autre: „Par dieu de maesté
Ansçois iroie et fouir et (ou f. ou) hauer
U wideroie a tourjours (tozjors) le regné,
Qu'ens en l'estour fusse awoec lui (Que en l'e. f. ja jor) entrés."
Or vous lairons des mesages ester
Qui tout pensant ont toute jour esré (Q. toute j. o. ainsi cheminé)
(Trestot pensant a ce dont j'ai parlé);
Au duc Hervi me vorrai retourner
Qui fait escris et chartres seeler,
Mande ses houmes par trestout (depar tout) son regné:
Le quen de Bar a par ses briés mandé,
Le duc Sansôn de Monroial le ber,
·I· (Le) jentil conte ne (n'i) woel pas oublïer
Qui Montblïaut (Q. Monbeliart) avoit a gouverner.
A ·II· (De ·X·) journees environ et en le (lez)
Ne (N'i) laisa houme qui puist armes (qu'armes peüst) porter,
S'il n'est ses hom, qu'il nel face loër.

Grant gent asamble dedens Mes la cité,
Il (Si) fait soumiers et charetes ferrer (fremer)
Et (Puis) fait son ban par la ville crïer
Que chascuns soit esranment atournés
Con pour mouvoir demain a l'ajourner;
Et il si fisent, qu'il ne l'osent veer (f., ne l'oserent contrester).
Li dus Hervis a les (ses) bourgois mandés,
Si fait maieurs (Maeurs jurés) eskievins autrestrel,
Puis a Thieri le prouvost apellé,
„Sire," dist il, „a moi en entendés!
Je vous commant ma terre et ma cité
Que le gardés en droite loiauté."
As bourgois dist: „Faites li feüté
Et a Ger. (Garin), a Begon autrestel!
Il (Qu'il) demorront en icestui regné
Awoec lor mere Bëatris a (au) vis cler.
Se guerre saut (sort), des soldoiier[s] mandés,
Donnés avoir asés a grant (D. avoir a molt grande) plenté!
Vous savés bien la ou je doi aler. T 176b
Remandés moi, se mestier en (vous m.) avés!"
Et il respondent: „A vostre volenté!
La nuit sejournent dedens Miés (Mes) la cité.
Dusqu'au (-qu'a) demain que l'aube parut cler (q. il fu ajorné).
Hervis se lieve, si va messe ascouter,
Li quens de Bar et ses fiers parentés
Et d'Aspremont li chevalier[s] menbrés (loëz).
Li bons evesques lor a (e. a la) messe chanté;
Quant li services fu tou[s] fais (dis) et finés,
Hervis a fait ses grans (toz s.) grailles sonner
Et ses buisines et tentir et sonner (corner),
Fors de la ville ont lor grant ost mené (a fet ses os aler).
Et sont es cans, la les fait (Quant s. au ch., si l. fist) arester,
Fait ses ecielles et rengier et serrer (Ses genz ordane, eschieles [fet sevrer), N 43d
Le quen de Bar en fait une livrer (guier),
L'autre Sanson de Monmiral (Monroial) le ber,
La tierce carge ·I· con que moult sené (·I· conte m. loé)
Qui Monblïaut (Q. Monbeliart) avoit a gouverner,
Chis d'Aspremont a la quarte guié
Qui bien le set et conduire et guier (la sot et c. et mener),
Son confanon a Thieri commandé.
Che fu li bers qui fu ou bos (Qu'il ot es bos ou les larons)
(Il la reçut, si len a mercïé; [trouués.
Li granz charois est après aroutez.)

C

Grans fu li os ch'a Hervis amené (G. sunt les os que en
·LX· M· furent bien establi [mena H'.),
Et acesmé pour journee tenir.
Li grans charois après iaus le (les) sievi,
Il ont bon tans et de pain et de vin
De char salee et de fressce ausi (autresi).
Il n'a (ot) vilain jusqu'au (a) Montleheri,
S'il aportoit ·I· seul mesai[n] petit,
Qu'il n'en eüst et pain et char et vin.
Li os s'aroute et se mist al chemin,
Bruient banieres; car li vens i feri.
Li quens de Bar dist au bon duc Hervi:
„Qui celle gent pooit (poroit) ensi tenir
Et chevauchast a force et a estris (-if),
(Ne troveroit home qui rien contredissit
Dusques en Acre n'en terre n'en païs.
Chevauche, dus, a force et a estrif!)
Quant nos arons cel[e] gent desconfis (-fit),
Outre la mer en alons, biaus amis!
Si conquerrons l'amour de Jhesu Crist
Et le sepucre u li cors dieu (li siens c.) fu mis."
Et dist Hervis: „Tort avés, quens gentis.
Vous ne savé[s], com (comment) ert au departir;
Mes qui volt estre li miens procha[i]ns amis
Ens en (Dedenz) l'estour fiere dou branc fourbi."

CI

Dou duc Hervi lairons ·I· poi ester; T 176c
Quant tant (tanz) en ert, bien [en] sarons parler,
Et (Mais) de l'evesque vos voroume[s] conter
Qui avoec lui avoit (Q. chevauchoit avec) les ·II· abbés.
Tant ont quoitié esploitié et esré,
(C'un mescredi sont en Paris entré);
Encontre saut (sallent) Aloris et Hardrés.
Karles estoit en son palais listé,
Devant lui vienent li vesque (-ques) et li abbé.
Karles les voit, si les a enclinés,
Puis les asist a (lez) son destre costé.
Karles parolle qui (car) bien fu escoutés:
„Signour mesage," dist il, „car racontés,
Se vous trouvastes chou que vos quis avés!
Fustes a Mes celle bonne (la mirable) cité

Et avés vous au duc Hervi parlé?“ N 43e
„Oïl voir, sire, em bonne loiauté.
Bel nous rechut, bien (moult) nous a honnoré;
Grant feste fissent tout (tuit) cil de la cité.
Par n[o]us vous mande salus et amistés,
Tout son pooir vous a abandonné,
Aidera vous en bonne loiauté,
Maisque la place de terre li noumés (p. li sachiés anommer)
U vous vollés que il soit arivés (arestez).“
Et dist li rois: „Jhesus len (diex vos en) sache gre!
Quant son sescours nous a abandonné,
Dex me doinst vivre par la soie bonté
Que je li puisse encor gueredonner.“
Grant joie (j. en) font a Paris la cité
Du grant secours Hervi le duc menbré.
A ces paroles que je vous ai conté
Vint ·I· mesages courant (poignant) tous abrievés;
Forment estoit travilliés et penés *(fehlt)*
Et ses chevaus desous lui fourmenés. *(fehlt)*
Toute nuit ot chevauchié et erré,
De Bar-sur-Aube estoit la nuit tornés (ert la n. desevrez),
·II· chevaus ot estanchiés et tüés,
Dusqu'a Paris n'i ot resne tiré.
E[n] la porte entre, au palais est alés, *(fehlt)*
Il se descent au grant peron listé, *(fehlt)*
Ou palais monte contremont les degrés, *(fehlt)*
Karlon trouva en son palais pavé (lité)
Ou fait soumiers et harnois ateler
Et fait son oirre ricement atourner.
Li mesagiers (Et li mesages) prist haut a escrïer:
„Karles Martiaus, joie pués demener [T 176d
De la nouvelle que je te vieng conter (qu'i te vaing aporter),
Ens en ta terre pués de legier (Seürement pués en ta t.) entrer.
Mors est Gerars qui tant jour t'a grevé
De Rouselon (De Rosillon) li gentis et li bers (qui fasoit a
Et dist li rois: „Amis, ne me gabés! [douter).“
Se il n'est mors, je le ferai finer,
U a mon piet le ferai (p. venir et) acliner,
Baisier ma chauce et après mon soler.“
Et dist li mes: „Se dex me puist sauver,
Gerars est mors, c'est fine verités.
Pour le mesage que voloie aporter
Ai ·II· (A ·III·) chevaus estanchiés et tüés;
Car ne voloie que plus fussiés grevés.“

CII

Et dist li rois: „Mesagiers dous (biax) amis,
Puet estre voirs que Gerars soit fenis
De Rouselon li preus et li gentis (De Rosillon qui tant m'a
„Oïl voir, sire, se dex et fois m'aït. [mal basti)?"
Asés prïa, quant il se dut fenir (il d. defenir)
C'on vous mandast pour crïer la mercit;
Mes si neuveu (cil neveu) n'i vorent obeïr.
Bien (Hui) a ·III· jours que (qu'il) fu en terre mis
A une abbie qu'il estora et fist.
De Bar-sur-Aube, pour voir le vous afi,
I (Il) a ·VII· lieues, pour voir le vous afi (si con dist li escris),
La est ses cors et la (e. sa tombe et si) est sevelis;
Moult fu plorés de ses prochains amis. N 43f
Tant i fui jou (G'i fui itant), que il fu enfoïs,
(Puis m'en tornai vos conter et gehir;
Car ne savoie, comment estiez porquis
De la bataille qu'il manda et l'estris;
Molt m'a cousté et grevé autresi)."
Et dist li rois: (D. li r.: „Frere,) „De dieu ·V· C· mercis!
Or maintenrai ma terre et mes amis (Or tenrai mais en pais
Bien a ·X· ans qu'a repos ne dormi, [le mien païs);
(Or seront bien entor moi mi ami)."
Karles Martiaus (Martès) a le mesage pris,
·II· bons chevaus (destriers) courans et arrabis
Li delivra nostres bons rois de pris (d. et ·V· C· mars d'or fin)
Et en après bien ·V· C· mars d'or fin. *(fehlt)*
Chis len merchie, si s'en est departis (atant s'en e. partis).
Grant joie font (mainnent) tout contreval Paris
De la parolle (novele) que li mesagiers (-ges) dist
Que Gerars est et mors et enfouis (est m. et en terre mis).
Karles Martiaus ses marces resaisi,
Si tint em pais sa terre et son païs.
A hycelle eure, baron, que je vous di
Ens (Est) ·I· mesages entrés dedens Paris,
Nouvelle conte (Quil dist noveles) dou vaillant duc Hervi
C'a tout son ost est venus a Lagni (toute s'o. estoit ja a Laigni).
Karles Martiaus (K'. l'entent,) moult joians en devint,
Dist au mesage: „Va tost („Or va) et si li di T 177a
Que cis Gerars qui m'avoit grevé si
Est de cest siecle et sevrés (ce s. desevrez) et partis!
A Bar-sour-Aube est il en terre mis.
Mais dou souscours dont il m'a ravesti (qu'il m'a amené ci)

Bon gre len sai, tant con je serai vis.
Dix me lait vivre que li puisse merir!“ .
Dist li mesages: „Bien li sarai jehir
Et tout l'afere et conter et furnir.“
Li mes sejourne jusques a l'esclarcir (duques a le matin),
L'endemain est (rest) aprestés et garnis.
Si comme (com) il vint as chans defors Paris,
S'a encontré le vaillant duc Hervi [m. avec) lui.
Et tout son ost qu'il mainne avoecques (A toute s'o. que il

CIII

Li dus Hervis est em Paris entrés
A tout son ost que il ot amené (A toute s'o. q. il a aporté).
Karle Martel l'an tost dist (l'a on dit) et conté:
„En non dieu, sire, joie poés (granz j. pués) mener;
Car venus est (fu) Hervis li bacelers
A toute s'ost (tot son o.) que il a amené.
Ain[s]mès tel peuple ne vis en ton aé.“ (ne peüs esgarder)
(Que li franz dus a ou soi amené.“
Karles l'oï, s'a grant joie mené.)
Karles (Tantost) a fait tous ses grailles sonner,
A moult grant joie est contre lui alés.
Hervis estoit ja en Greve entrés (arestez),
Si ot ses houmes entour lui aroutés (arestez).
Li quens de Bar estoit a son costé (ostel) N 44a
Et li dus Sanses de Montroial le ber
Et ses lignages et ses grans parentés;
Et Hervis fait errant son banc (Li dus H. a fet ·I· ban) crïer
Qu'il ne fourfacent ·I· denier monnaé.
Karles Martiaus a Hardré apellé,
„Amis,“ dist il, „dites moi verité!
Ou est li sires qui tel gent a menet?
Ainsmais tel peule (tez genz) je ne peuc aviser.
Si m'aït dex li rois de majesté,
S'il fust venus a Paris la cité
En tel maniere que moi (qu'il me) vosist grever,
Ja de ma terre n'eüsse point veet,
Ains en fesist toute sa vollentet.“
·I· chevaliers est vers Karlon tournés,
„Sire,“ dist il, „vella (veci) le baceler!
Dus est de Miés et si tient l'erité (Mes de Brebant autretel).“
Karles l'oï, sel courut (si le cort) acoler,
Puis l'en (le) mena en son palais pavé,

Moult le chieri et moult l'a honnouré.
Dou quen de Bar a a Hervi parler (-lé): T 177b
Qui il estoit et de quel parenté.
Et Hervis dist toute la verité,
„Sire," dist il, „c'est mes amis carnés,
Quens est de Bar, si maintient le regné
Et moult grant gent a ichi amenet,
L'autres est Sanses de Monroial le ber."
Karles Martiaus (Martès) les a moult honnourés
Et (Puis) lor conta toute la verité,
Coument Gerars est mors et devïés,
A Bar-sur-Aube estoit (est, dist) il enterrés.
Grant joie (j. en) font a Paris la cité,
On met les tables, assis sont a (au) disner.
Karles Martiaus a grant joie mené,
Il cuide bien avoir tout conquestet,
Mes en poi d'eure avra son cuer iret,
N'avra repos, s'ert (c'iert) en terre boutés.
Paien et Wandes (-de) que dex puist mal donner (cui d. p. [vergonder),
Roys Bucifaus Buiemons et Tangrés (-ez)
Et l'amustans de Corde (-des) la cité
Et ·XV· roi Sarrasin et Escler
Orent destruite sainte crestïenté
Toute la terre ou Jhesus fu posés
Et le sepucre ou fu envolepés (ou ses cors fu posez),
Et ont lor dix moult durement jurés (-ré):
Que il venront en France le regné,
Ne (Si) n'i lairont ne moustier ne autel,
Li rois sera fors de Paris getés,
Ne li lairont castel ne fremeté,
Et s'il est pris, il ne puet eschaper
Que il ne soit ocis et (ou) afolés.

1177

SOUTHERN
JUN 1967
BOUND

3 0081 011 532 474